

**Statistisches
Jahrbuch
der
Landeshauptstadt
Klagenfurt
am Wörthersee
2012**

Berichtsjahr 2011/12

Auszugsweiser Nachdruck nur mit Quellenangabe

Medieninhaber (Herausgeber): Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee,
Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen
Statistik
9010 Klagenfurt, Kumpfgasse 20
Tel.: (0463) 537 - 4620
FAX: (0463) 537 - 6296
E-Mail: statistik@klagenfurt.at

Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt: Dr. Gabriele Stoiser

Bearbeiter: Giuseppe Ferrara, Michaela Jernej, Dietmar Konic

Verfassung der Chronik: Abt. Präsidium

Das Statistische Jahrbuch gibt es auch im Internet unter:
<http://www.klagenfurt.at> unter der Rubrik "Die Stadt" - Statistik

Oktober 2012

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!



Das Statistische Jahrbuch liefert alle wesentlichen Basisinformationen über die Lebensverhältnisse und die Lebensqualität in unserer Landeshauptstadt. Es ermöglicht einen Überblick über alle relevanten Themenfelder, die das Leben, Wohnen und Arbeiten in Klagenfurt am Wörthersee beschreiben. Darüber hinaus stellt das Nachschlagwerk ein wichtiges Instrumentarium für Politik und Wirtschaft dar, um Entwicklungen und Trends frühzeitig erkennen zu können und somit Entscheidungsgrundlagen für Planungs-, Gestaltungs- und Verwaltungszwecke zu bieten.

Anhand der unterschiedlichen Statistiken und Zahlen kann sich die Bevölkerung über den Zustand und die Entwicklungen in Klagenfurt im Detail informieren. Daten zu demographischen, sozialen und ökonomischen Strukturen und Entwicklungen zeichnen ein genaues Bild unserer Stadt und spiegeln die Lebensbedingungen und wirtschaftlichen Verhältnisse in vielfältiger Weise statistisch belegt wider. Das Statistische Jahrbuch ist damit auch als eine Dokumentation der Geschichte von Klagenfurt zu sehen, welches differenziert und dennoch kompakt das Leben in der Landeshauptstadt abbildet.

Mein Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den zuständigen Magistratsabteilungen, die mit ihren Auskünften und durch das Zusammenfassen des umfangreichen Datenmaterials dieses Nachschlagwerk erst ermöglicht und geschaffen haben.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Christian Scheider'. The signature is fluid and cursive.

*Herzlich,
Ihr Christian Scheider
Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee*



INHALTSVERZEICHNIS

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Jahre 2011

Chronik der wichtigsten Ereignisse	XV - XXIII
Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee	XXIV
Bürgermeister, Vizebürgermeister und weitere Mitglieder des Stadtsenates (Stand: 3.5.2012)	XXV
Übrige Mitglieder des Gemeinderates (Stand: 3.5.2012) ..	XXV
Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse (Stand: 18.6.2012)	XXVI - XXVII
Sitzungen des Gemeinderates, des Stadtsenates und der Ausschüsse	XXVII
Städtebeziehungen	XXVIII
Ehrenbürger von Klagenfurt seit 1945	XXVIII
Ehrengräber in Klagenfurt	XXVIII
Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt Klagenfurt	XXIX
Auszeichnungen mit dem Lindwurm-Award	XXIX
Literatur-Preisträger	XXIX - XXX
Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt	XXXI - XXXII
Verleihungen "Steinerner Fischer"	XXXII
Auszeichnungen für die Landeshauptstadt Klagenfurt	XXXII
Verleihungen der Robert-Musil-Medaille	XXXIII

1. Geographische Übersichten und administrative Einteilung

Tab. 1.1 Historischer Überblick	2
Karte 1.1 Das Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee	3
Tab. 1.2 Geographische Lage	3
Karte 1.2 Gliederung des Stadtgebietes in Wahl- bzw. Zählsprengel und Stadtbezirke	4, 5
Karte 1.3 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt	6
Karte 1.4 Gliederung des Stadtgebietes in Katastralgemeinden	6
Tab. 1.3 Allgemeines zum Stadtgebiet	7
Grafik 1.1 Grundstücksflächen nach Benützungsarten	7
Tab. 1.4 Anzahl und Lage der Grundstücke nach Katastralgemeinden	8
Tab. 1.5 Größe der Grundstücke nach Katastralgemeinden und Benützungsarten	8
Tab. 1.6 Größe der Gewässer nach Katastralgemeinden	9
Tab. 1.7 Größe der sonstigen Grundstücke nach Katastralgemeinden	9

2. Klima

Tab. 2.1 Luftdruck und Bewölkung	10
Tab. 2.2 Lufttemperaturen	11
Tab. 2.3 Niederschläge	12
Tab. 2.4 Sonnenscheindauer, relative Feuchtigkeit, maximale Schneehöhe	12
Grafik 2.1 Monatliches absolutes Maximum und Minimum der Lufttemperaturen und ihre langjährigen Durchschnitte	13

Grafik 2.2 Monatliche Niederschlagsmenge im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt	13
Tab. 2.5 Wind und Wetter	14
Grafik 2.3 Windrichtungen nach Tageszeiten	14
Grafik 2.4 Sonnenscheindauer in Stunden	15
Grafik 2.5 Bewölkung nach Monaten	15
Tab. 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees	16
Grafik 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees	16
Tab. 2.7 Sommerzeit – Beginn und Ende seit 1916	17

3. Bevölkerung und Kultuswesen

Tab. 3.1 Bevölkerungsentwicklung	18
Grafik 3.1 Bevölkerungsentwicklung (Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erfassung)	19
Grafik 3.2 Entwicklung der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnisse) – Gebietsstand 1.1.1973	19
Tab. 3.2 Wohnbevölkerung 1869 – 2001 (VZ-Ergebnisse)	20
Tab. 3.3 Veränderung der Wohnbevölkerung VZ 2001 gegenüber der VZ 1991	20
Tab. 3.4 Haushalte nach der Größe (VZ 2001)	21
Tab. 3.5 Wohnbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis (VZ 2001)	21
Tab. 3.6 Wohnbevölkerung nach der Umgangssprache (VZ 2001)	21
Tab. 3.7 Wohnbevölkerung nach dem Lebensunterhalt (VZ 2001)	21
Tab. 3.8 Erwerbspersonen (Klagenfurter) nach Geschlecht und Stellung im Beruf (VZ 2001) ...	22
Tab. 3.9 Erwerbspersonen (Klagenfurter) und Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht	22
Tab. 3.10 Wohnbevölkerung über 15 Jahre nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung (VZ 2001)	23
Tab. 3.11 Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt, Einpendler, Auspendler, Binnenpendler und Erwerbspersonen am Arbeitsort (VZ 2001)	23
Tab. 3.12 Ein- und Auspendler nach dem Verkehrsmittel (VZ 2001)	23
Tab. 3.13 Bevölkerung, Bevölkerungsdichte, Geschlechtsproportion, Haushalte und Fläche nach Zählsprengeln	24 - 27
Tab. 3.14 Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Prozentanteile	28
Tab. 3.15 Ausländer	29
Grafik 3.3 Ausländer	29
Grafik 3.4 Altersaufbau der Klagenfurter Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand	30
Karte 3.1 %-Anteil der unter 15-Jährigen nach Statistischen Bezirken	31
Karte 3.2 Die Bevölkerungsdichte n. Zählsprengeln	32, 33
Karte 3.3 %-Anteil der 60+-Jährigen nach Statistischen Bezirken	34
Tab. 3.16 Wohnbevölkerung nach Jahrgängen, Geschlecht und Familienstand	35, 36



Tab. 3.17	Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	37 - 39	Tab. 4.2	Krankenanstellen, Betten u. Anstaltspersonal ..	57
Grafik 3.5	Familienstand der Wohnbevölkerung	40	Tab. 4.3	Ärzte in Krankenanstellen	58
Tab. 3.18	Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung	40	Grafik 4.1	Krankenanstellen	58
Tab. 3.19	Natürliche Bevölkerungsbewegung	41	Tab. 4.4	Betten, Pfliegetage, Belagstage nach Klassen in Krankenanstellen	59
Grafik 3.6	Natürliche Bevölkerungsbewegung auf 1.000 der Wohnbevölkerung	42	Tab. 4.5	Aufgenommene Pflieginge in Krankenanstellen nach dem Herkunftsort	59
Grafik 3.7	Wanderungsbewegung	43	Tab. 4.6	Pfliegingbewegung in Krankenanstellen	60
Grafik 3.8	Wanderungsbewegung nach Altersgruppen ...	43	Tab. 4.7	Belagstage, Bettenauslastung, mittlere Verweildauer	60
Tab. 3.20	Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern – Statistik Austria	44	Tab. 4.8	Frequenz an ambulanten Patienten im Klinikum Klagenfurt Wörthersee	60
Tab. 3.21	Wanderungsbewegung nach Altersgruppen ...	44	Tab. 4.9	Bettenstand, Zugänge, Abgänge, Belagstage und Verweildauer in Klagenfurter Krankenanstellen nach Fachstationen	61
Tab. 3.22	Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern	44	Tab. 4.10	Niedergelassene Ärzte	62
Tab. 3.23	Lebendgeborene, Totgeborene und Geborene mit Missbildungen nach Monaten	45	Tab. 4.11	Niedergelassene Ärzte nach Altersgruppen und Geschlecht	62
Grafik 3.9	Prozentueller Anteil der unehelich Lebendgeborenen an den Lebendgeborenen insgesamt	45	Tab. 4.12	Niedergelassene Fachärzte nach Geschlecht und Fachrichtungen	62
Tab. 3.24	Die häufigsten Knaben- und Mädchennamen nach dem Rang	46	Tab. 4.13	Arbeitsunfälle	63
Tab. 3.25	Gestorbene nach Monaten u. Altersgruppen ...	47	Tab. 4.14	Krankenstände	63
Tab. 3.26	Gestorbene nach Familienstand und Altersgruppen	47	Tab. 4.15	Österreichischer Herzverband	63
Grafik 3.10	Gestorbene auf 1.000 der Wohnbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe	48	Tab. 4.16	Österreichische Diabetikervereinigung	64
Grafik 3.11	Gestorbene nach Todesursachen	48	Tab. 4.17	Rheumaring	64
Tab. 3.27	Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht	49	Tab. 4.18	Gesundheitsamt	64
Grafik 3.12	Säuglingssterblichkeit	49	Tab. 4.19	Angezeigte Fälle übertragbarer Krankheiten ...	65
Tab. 3.28	Eheschließungen, Ersterhen, Wiederverheiratungen und Legitimierungen nach Monaten	50	Tab. 4.20	Prostituierte nach dem Alter	65
Grafik 3.13	Eheschließungen nach Altersgruppen	50	Tab. 4.21	Diphtherie-, Tetanus- und Keuchhustenimpfungen des Gesundheitsamtes	65
Tab. 3.29	Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsansässigen nach dem Ereignisort	51	Tab. 4.22	Hepatitis-A-Impfungen des Gesundheitsamtes	66
Tab. 3.30	Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsfremden nach deren Wohnort (Ereignisort Klagenfurt)	51	Tab. 4.23	Frühsommer-Meningoencephalitis-Impfungen des Gesundheitsamtes	66
Tab. 3.31	Ehescheidungen	52	Tab. 4.24	Masern-, Mumpfsimpfungen	66
Grafik 3.14	Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen (1976 = 100)	52	Tab. 4.25	Sonstige Impfungen des Gesundheitsamtes ...	67
Tab. 3.32	Römisch-katholische Kirche – Pfarren, Klerus ..	53	Tab. 4.26	Impfstatus der Klagenfurter Schüler 2010 (2. Klasse Volksschule)	67
Tab. 3.33	Römisch-katholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen	53	Tab. 4.27	Sozial- und Gesundheitssprengel	68
Tab. 3.34	Pfarrämter und Kirchen	54	Tab. 4.28	Diät- und Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt	68
Tab. 3.35	Evangelische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen	55	Tab. 4.29	Schwangeren-Turnen	68
Tab. 3.36	Altkatholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen	55	Tab. 4.30	Befall durch Läuse bzw. Nissen	69
Tab. 3.37	Islam – Gebetshäuser und religiöse Handlungen	55	Tab. 4.31	Städtische Desinfektionsanstalt	69
Tab. 3.38	Änderungen des Religionsbekenntnisses	55	Tab. 4.32	Zuweisungen zur Tuberkulosefürsorge	70
Tab. 3.39	Religionsaustritte nach Altersgruppen und Bekenntnissen	56	Tab. 4.33	Neuaufnahmen in die Tuberkulosefürsorge nach Altersgruppen	70
Grafik 3.15	Religionsaustritte	56	Tab. 4.34	Tuberkulosefürsorge – Stand am Ende des Berichtsjahres nach Altersgruppen	71
4. Gesundheit			Tab. 4.35	Schulgesundheit – Untersuchte Kinder	71
Tab. 4.1	Apotheken, Ambulatorien, Krankenanstellen, Sanitätspersonal	57	Tab. 4.36	Untersuchung des Trinkwassers in Klagenfurt	72
			Tab. 4.37	Lebensmittelaufsicht – Anzahl der Betriebe und durchgeführte Revisionen	73
			Tab. 4.38	Lebensmittelaufsicht – Gezogene Proben und Beanstandungen	74
			Tab. 4.39	Österreichisches Rotes Kreuz – Transporte und beförderte Personen	75
			Tab. 4.40	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Mitglieder	75



Tab. 4.41	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Kurse	75	Tab. 6.14	Kolping - Stadtresidenz	93
Tab. 4.42	Österreichisches Rotes Kreuz – Einsätze des Notarzteinsetzfahrzeuges	75	Tab. 6.15	Alters-, Bürger- und Pflegeheime	93
Tab. 4.43	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Geleistete Stunden	76	Tab. 6.16	Obdachlosenheim	94
Tab. 4.44	Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze	76	Tab. 6.17	Tagesheim der Caritas für Personen unstenen Aufenthaltes	94
Tab. 4.45	Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze nach Notfallkategorien	76	Tab. 6.18	Städtische Volksküche und Essenzustelldienst	94
5. Umwelt			Tab. 6.19	Essenzustelldienst – Frequenz	95
Tab. 5.1	Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung	77	Grafik 6.2	Essenzustelldienst – Betreute Personen zum Jahresende	95
Tab. 5.2	Förderung von Umweltschutzmaßnahmen	77	Tab. 6.20	Essenzustelldienst – Betreute Personen nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht	95
Erläuterungen zu den Luftgütemessungen	78	Tab. 6.21	Essenzustelldienst – Gründe für die Einbeziehung	96	
Grafik 5.1	Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung	79	Tab. 6.22	Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt	96
Karte 5.1	Luftgüte-Messstellen in Klagenfurt	80	Tab. 6.23	Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt – MitarbeiterInnen	96
Tab. 5.3	Feinstaubmessungen	81	Tab. 6.24	Senioren- und Pensionistenclubs	97
Grafik 5.2	Feinstaub – Anzahl der Überschreitungen	82	Tab. 6.25	Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen – Frequenz	98
Tab. 5.4	Erhebungen auf Grund von Umweltbeschwerden	82	Tab. 6.26	Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe – Betreute Personen n. Familienstand u. Altersgruppen	98
Tab. 5.5	Badewassergüte	83	Tab. 6.27	Hauskrankenhilfe – Frequenz	98
Tab. 5.6	Amphibienwanderung in der Hallegger Straße (Bereich Amphibienzaun)	83	Tab. 6.28	Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen	99
Tab. 5.7	Fließgewässer von Klagenfurt – Auswahl charakteristischer Probenentnahmestellen	84	Grafik 6.3	Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach dem Geschlecht	99
Tab. 5.8	Müllabfuhr – Erfasste Liegenschaften, aufgestellte Mülltonnen	85	Tab. 6.29	VIVA - Drogenberatungsstelle der Stadt Klagenfurt	99
Grafik 5.3	Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften	85	Tab. 6.30	Drogenberatungsstelle VIVA – Drogensymptomatik	100
Tab. 5.9	Müllabfuhr nach Monaten (bescheidmäßig)	86	Tab. 6.31	Drogenberatungsstellen – Zugänge	100
Grafik 5.4	Sperrmüll in Tonnen	86	Tab. 6.32	Drogenambulanz – Zugänge	101
Grafik 5.5	Müllabfuhr	87	Tab. 6.33	Alkoholberatungsstelle der Stadt Klagenfurt	101
Tab. 5.10	Deponieablagerung in Hörtendorf und Weiterlieferung in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein	88	Tab. 6.34	Beratungsstelle für Suchtgefahren des Kärntner Caritasverbandes	101
Tab. 5.11	Problemstoffsammlung (gefährliche Abfälle)	88	Tab. 6.35	Sektenberatungsstelle	102
6. Soziales			Tab. 6.36	Spielsuchtberatung	102
Tab. 6.1	Mindestsicherung	89	Tab. 6.37	Streetwork Klagenfurt	102
Grafik 6.1	Mindestsicherung	89	Tab. 6.38	Psychosoziales Beratungszentrum – Arbeitsvereinigung Sozialhilfe Kärnten	103
Tab. 6.2	Leistungen der Sozialhilfe	89	Tab. 6.39	Psychosoziales Beratungszentrum – Klienten	103
Tab. 6.3	Jugendwohlfahrt – Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (31.12.)	90	Tab. 6.40	Psychosoziales Beratungszentrum – Maßnahmen und Behandlungsdauer	103
Tab. 6.4	Jugendwohlfahrt – Abstammungsverfahren	90	Tab. 6.41	Jugendnotschlafstelle	104
Tab. 6.5	Unterhaltsvorschüsse	90	Tab. 6.42	Jugendnotschlafstelle – Neuaufnahmen	104
Tab. 6.6	Mutter/Elternberatung – Beratungssuchende und Beratungstage	91	Tab. 6.43	Frauenhaus	104
Tab. 6.7	Jugendwohlfahrt – Pflegekinder	91	Tab. 6.44	Frauenhaus – Aufgenommene Frauen und Kinder	105
Tab. 6.8	Jugendfürsorgeanstalten	91	Tab. 6.45	Männerbüro – Kärntner Caritasverband	106
Tab. 6.9	Jugend am Werk	92	Tab. 6.46	Familienservice der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee	106
Tab. 6.10	Beschäftigungswerkstätten für Behinderte	92	Tab. 6.47	Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Frequenz nach Monaten	106
Tab. 6.11	Heime für Behinderte	92	Tab. 6.48	Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Beratungen nach vorgetragenen Anliegen	107
Tab. 6.12	Pro Mente	93	Tab. 6.49	Caritas Lebensberatung – Betreute Klienten	107
Tab. 6.13	Pro Mente – Reha-Klinik für seelische Gesundheit	93	Tab. 6.50	Caritas Lebensberatung – Maßnahmen	107
			Tab. 6.51	Caritas Lebensberatung – Elternseminare	107



Tab. 6.52	Jugendforum Mozarthof – Besucherfrequenz	108	Grafik 7.4	Entwicklung des Berufsschülerstandes	125
Tab. 6.53	Jugendforum Mozarthof – Aktivitäten	108	Tab. 7.16	Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Gewerbegruppen 2011/12	126
Tab. 6.54	Rainbows – Anzahl der Gruppen und Kinder (Scheidungskinder)	109	Tab. 7.17	Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulklassen 2011/12	127
Tab. 6.55	Rainbows – Betreute Kinder nach dem Alter (Scheidungskinder)	109	Tab. 7.18	Berufsbildende Pflichtschulen – Vorbildung der Schüler in der 1. Klasse 2011/12	127
Tab. 6.56	Rainbows – Betreuung nach Todesfällen	109	Grafik 7.5	Berufsbildende Pflichtschulen – Durchschnittl. Anzahl der Schüler pro Klasse	128
Tab. 6.57	Youth Points	110	Tab. 7.19	Berufsbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2011/12	128
Tab. 6.58	Sommerkinderbetreuung	110	Tab. 7.20	Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen, Schüler und Lehrpersonen	129
Tab. 6.59	Aktion Tagesmutter	110	Grafik 7.6	Entwicklung des Schülerstandes an allgemeinbildenden höheren Schulen	129
Tab. 6.60	Kindertagesstätten – Eingeschriebene Kinder	111	Tab. 7.21	Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen und Schüler 2011/12	130
Tab. 6.61	Kindertagesstätten – Anzahl	111	Tab. 7.22	Allgemeinbildende höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2011/12	130
Grafik 6.4	Eingeschriebene Kinder in Kindertagesstätten	112	Tab. 7.23	Allgemeinbildende höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2011/12	130
Tab. 6.62	Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal	113	Tab. 7.24	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Lehrpersonen	131
Tab. 6.63	Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal	114	Grafik 7.7	Entwicklung des Schülerstandes an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen	131
Tab. 6.64	Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal	115	Tab. 7.25	Berufsbildende höhere Schulen – Schülerstand	132
Tab. 6.65	Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"	116	Tab. 7.26	Berufsbildende mittlere Schulen – Schülerstand	132
Tab. 6.66	Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime	116	Tab. 7.27	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Schülerstand	132
7.	Unterricht, kulturelle Einrichtungen und Sport		Tab. 7.28	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2011/12	133
Tab. 7.1	Volksschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	117	Tab. 7.29	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Schüler 2011/12	134
Tab. 7.2	Neue Mittelschulen (Hauptschulen) – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	117	Tab. 7.30	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2011/12	135
Tab. 7.3	Polytechnische Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	117	Tab. 7.31	Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen nach Altersgruppen 2011/12	135
Tab. 7.4	Sonderschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	118	Tab. 7.32	Reifeprüfungen an höheren Schulen	136
Tab. 7.5	Rudolf-Steiner-Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	118	Tab. 7.33	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende, Lehramtsprüfungen und Lehrpersonen	136
Tab. 7.6	Crea Vita Montessori-Privatschule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	118	Grafik 7.8	Entwicklung der Studierenden an der Pädagogischen Hochschule Kärnten	137
Tab. 7.7	Allgemeinbildende Pflichtschulen insgesamt – Klassen, Lehrer und Schüler	118	Tab. 7.34	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende nach Semester und Art der Ausbildung	137
Grafik 7.1	Entwicklung des Schülerstandes an Allgemeinbildenden Pflichtschulen	119	Tab. 7.35	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses	138
Tab. 7.8	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Klassen, Schüler und Lehrer 2011/12	120	Tab. 7.36	Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehramtsprüfungen	138
Tab. 7.9	Rudolf-Steiner-Schule – Schüler nach Schulstufen 2011/12	121	Tab. 7.37	Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehrpersonen nach Altersgruppen	138
Grafik 7.2	Rudolf-Steiner-Schule – Entwicklung des Schülerstandes	121	Tab. 7.38	Katholische Pädagogische Hochschuleeinrichtung Kärnten	138
Tab. 7.10	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulstufen 2011/12	121	Tab. 7.39	Schule für Gesundheits- und Krankenpflege	139
Tab. 7.11	Standorte der Allgemeinbildenden Pflichtschulen in Klagenfurt	122	Tab. 7.40	Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas	139
Tab. 7.12	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Lehrer	122	Tab. 7.41	Landwirtschaftliche- und Gartenbau-fachschule 2011/12	139
Grafik 7.3	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Durchschn. Schülerzahl pro Klasse bzw. auf 1 Lehrer	123			
Tab. 7.13	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Einpendler n. Wohngemeinden bzw. Bezirken 2011/12	124			
Tab. 7.14	Berufsbildende Pflichtschulen – Schülerstand	125			
Tab. 7.15	Berufsbildende Pflichtschulen – Klassen und Schüler 2011/12	125			



Tab. 7.42	Fachhochschule – Studierende nach Studiengang	140	Tab. 7.73	Städtische Kulturhäuser – Veranstaltungen und Besucher	158
Tab. 7.43	Fachhochschulen – Studienabschlüsse	140	Tab. 7.74	Messegelände – Veranstaltungen und Besucher	159, 160
Tab. 7.44	Ortsansässige Schüler, Studenten und Einpendler nach Schultypen und Herkunft	141	Tab. 7.75	Klagenfurter Messe – Veranstaltungen und Besucher im Eissportzentrum	160
Karte 7.1	Schulpendler nach Klagenfurt nach Politischen Bezirken	142	Tab. 7.76	Sporteinrichtungen	161
Grafik 7.9	Schulpendler nach Klagenfurt nach der Schulart	142	Tab. 7.77	Sportvereine	161
Tab. 7.45	Universität Klagenfurt – Ordentliche u. außerord. Studierende (WS 2011/12)	143	Tab. 7.78	Mehrzwecksporthallen	161
Grafik 7.10	Entwicklung der Anzahl der Studierenden an der Universität Klagenfurt	143	Tab. 7.79	Wörthersee-Stadion	162
Tab. 7.46	Universität Klagenfurt – Studierende nach Studienfächern (WS 2011/12)	144, 145	Tab. 7.80	Sportzentrum Fischl	162
Tab. 7.47	Universität Klagenfurt – Studienabschlüsse nach Studienfächern (2010/11)	146 - 148	Tab. 7.81	Sportschnuppern in Klagenfurt	163
Grafik 7.11	Studierende und Studienabschlüsse nach Fakultäten	148	Tab. 7.82	Bewilligte Radio- und Fernsehapparate	163
Tab. 7.48	Universität Klagenfurt – Wissenschaftliches Personal	149	Tab. 7.83	ORF-Theater – Veranstaltungen und Besucher	163
Tab. 7.49	Klagenfurter ord. Hörer an wissenschaftlichen Universitäten Österreichs	149	Tab. 7.84	Konzertaufführungen und Besucher	164
Tab. 7.50	Studienberechtigungsprüfungen – Zulassungen und Abschlüsse	150	Tab. 7.85	Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher 2010/11	164
Grafik 7.12	Studienberechtigungsprüfungen - Entwicklung der Zulassungen und Abschlüsse	150	Tab. 7.86	Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher	165
Tab. 7.51	Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer	151	Tab. 7.87	Wörtherseebühne	165
Tab. 7.52	Volkshochschule Klagenfurt – Teilnehmer nach sozialer Stellung und nach Altersgruppen 2010/11	151	Tab. 7.88	Musikforum Viktring	166
Tab. 7.53	Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer nach Fachbereichen 2010/11	151	Tab. 7.89	Jugendkulturzentrum Kwadrat und blue cube & kidsmobil	166
Tab. 7.54	Berufsförderungsinstitut	152	Tab. 7.90	Klagenfurter Ensemble	166
Tab. 7.55	Wirtschaftsförderungsinstitut	152	Tab. 7.91	UNIKUM	166
Tab. 7.56	Bezirksmusikschule Klagenfurt – Schüler	152	Tab. 7.92	Lichtspieltheater	167
Tab. 7.57	Landeskonservatorium 2010/11 – Prüfungen ...	152	Tab. 7.93	Jazz-Club	167
Tab. 7.58	Landeskonservatorium 2010/11 – Schülerstand	153	Grafik 7.13	Entwicklung der Besucherzahlen des Stadttheaters	167
Tab. 7.59	Landeskonservatorium 2010/11 – Sonderlehrgänge	153	Grafik 7.14	Entwicklung der Besucherzahlen in den Kinos	167
Tab. 7.60	Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungen	154	8. Städtisches Personal, Verwaltung, Rechtswesen, Wahlen		
Tab. 7.61	Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungsbereiche	154	Tab. 8.1	Bedienstete der Stadt	168
Tab. 7.62	Bibliotheken	154	Tab. 8.2	Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen	168
Tab. 7.63	Lange Nacht der Museen	154	Tab. 8.3	Bedienstete der Stadt nach Abteilungen bzw. Dienststellen	169
Tab. 7.64	Museen	155	Grafik 8.1	Entwicklung des Bedienstetenstandes der Stadt (1973 = 100)	170
Tab. 7.65	Galerien	155	Grafik 8.2	Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen	170
Tab. 7.66	Stadtpfarrturm	156	Tab. 8.4	Bedienstete der Stadt nach Verwendungsgruppen	171
Tab. 7.67	Minimundus	156	Tab. 8.5	Bedienstete der Stadt nach der Dauer der Zugehörigkeit	171
Tab. 7.68	Planetarium	156	Tab. 8.6	Durchschnittsalter der städtischen Bediensteten	172
Tab. 7.69	Reptilienzoo	157	Tab. 8.7	Lehrlinge der Stadt	172
Tab. 7.70	Sternwarte Klagenfurt	157	Tab. 8.8	Pensionsempfänger der Stadt Klagenfurt	172
Tab. 7.71	Bergbaumuseum, Felsenhalle – Veranstaltungen	157	Tab. 8.9	Vereine	173
Tab. 7.72	Ausstellungen und Veranstaltungen der Abteilung Kultur des Magistrates Klagenfurt	158	Tab. 8.10	Versammlungen	173
			Tab. 8.11	Polizeigefangenenhaus	173
			Tab. 8.12	Justizanstalt	174
			Tab. 8.13	Reisepässe, Personalausweise	174
			Tab. 8.14	Waffen- und Sprengmittelangelegenheiten	174



Tab. 8.15	Polizeistrafsachen	175
Tab. 8.16	Abgängige Personen	175
Tab. 8.17	Funde und Verluste	175
Tab. 8.18	Delogierungen	176
Tab. 8.19	Insolvenzen in Klagenfurt	176
Tab. 8.20	Gewerbliche Insolvenzen nach Berufsgruppen	176
Tab. 8.21	Betretungsverbote bzw. Wegweisungen	177
Tab. 8.22	Rechtsanwaltschaft und Notariate	177
Tab. 8.23	Fremdenpolizei	177
Tab. 8.24	Einbürgerungen	177
Tab. 8.25	Einbürgerungen nach der bisherigen Staatsbürgerschaft	178
Grafik 8.3	Entwicklung der Anzahl der Einbürgerungen	178
Tab. 8.26	Einbürgerungen nach bestimmten Merkmalen ...	179
Tab. 8.27	Aufenthaltsgesetz – Anträge	179
Tab. 8.28	Aufenthaltsgesetz – Anträge und Bewilligungen nach Nationalitäten	180, 181
Tab. 8.29	Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten, Aufklärungsquote	182
Tab. 8.30	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen	182
Grafik 8.4	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen	182
Tab. 8.31	Poliz. Kriminalstatistik – Bekanntgewordene Straftaten, Aufklärungsquote	183
Tab. 8.32	Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten und Aufklärungsquoten	183, 184
Tab. 8.33	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige n. Altersgruppen (Mehrfachzählungen) ...	185, 186
Tab. 8.34	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Europawahlen, Nationalratswahlen)	187
Tab. 8.35	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Landtagswahlen, Gemeinderatswahlen)	188
Grafik 8.5	Wahlbeteiligung in Klagenfurt seit 1945	189
Grafik 8.6	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 ..	190, 191
Tab. 8.36	Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010	192
Tab. 8.37	Europawahl am 7. Juni 2009	192
Tab. 8.38	Nationalratswahl am 28. September 2008	193
Grafik 8.7	Nationalratswahl am 28. September 2008	193
Tab. 8.39	Landtagswahl am 1. März 2009	194
Grafik 8.8	Landtagswahl am 1. März 2009	194
Tab. 8.40	Mandatsverteilung im Klagenfurter Gemeinderat und Stadtsenat seit 1946	195
Tab. 8.41	GRW 2009 – Ermittlung der Mandate	195
Tab. 8.42	Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen	196
Grafik 8.9	Bürgermeisterwahl 2003 und 2009 (1. und 2. Wahlgang)	196
Tab. 8.43	Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen	197
Grafik 8.10	Bundespräsidentenwahlen - Erzielter Stimmenanteil des gewählten Kandidaten	198
Grafik 8.11	Volksbegehren – Gültige Eintragungen in %	198
Tab. 8.44	Volksbegehren – Ergebnisse	199
Tab. 8.45	Volksabstimmungsergebnisse	199
Tab. 8.46	Volksbefragungsergebnisse	200
Tab. 8.47	Gemeindevolksbegehren	200
Tab. 8.48	Arbeiterkammerwahlen	200
Tab. 8.49	Landwirtschaftskammerwahlen	201
Tab. 8.50	Landarbeiterkammerwahl in Kärnten	201
Tab. 8.51	Urabstimmung über das neue Tourismusgesetz	201
9. Städtische Finanzen		
Tab. 9.1	Rechnungsabschluss 2011 – Ordentlicher Haushalt	202
Tab. 9.2	Rechnungsabschluss 2011 – Außerordentlicher Haushalt	202
Grafik 9.1	Entwicklung der Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt	203
Tab. 9.3	Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss 2011)	203
Grafik 9.2	Entwicklung von ausgewählten Gemeinde- abgaben	204
Tab. 9.4	Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss)	205
Tab. 9.5	Aufwand für Personal und Pensionen in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)	206
Grafik 9.3	Entwicklung des Personal- und Pensions- aufwandes (Rechnungsabschluss)	206
Grafik 9.4	Ertragsanteile und Gemeindeabgaben pro Kopf der Wohnbevölkerung	207
Grafik 9.5	Finanz- und Bedarfszuweisungen pro Kopf der Wohnbevölkerung	207
Tab. 9.6	Rentierliche und unrentierliche Schulden in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)	208
Tab. 9.7	Schuldendienst	208
Grafik 9.6	Entwicklung des Schuldenstandes (1973 = 100)	208
Tab. 9.8	Voranschlag für das Jahr 2012 – Ordentlicher Haushalt	209
Tab. 9.9	Voranschlag für das Jahr 2012 – Außer- ordentlicher Haushalt	209
Tab. 9.10	Gemeindeabgaben, Ertragsanteile und Zuweisungen (Voranschlag 2012)	210
Tab. 9.11	Abschreibung und offene Forderungen	210
Tab. 9.12	Dividenden	210
Tab. 9.13	Stadtwerke Klagenfurt AG – Bilanzen	211
Tab. 9.14	Währungen und Währungsumstellungen seit 1800 in Österreich	211
10. Wirtschaft und Beschäftigung, Arbeitsmarkt, Einkommen		
Tab. 10.1	Entwicklung der Anzahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach Beschäftigtengrößen- gruppen (Arbeitsstättenzählungen)	212
Tab. 10.2	Beschäftigte nach dem Geschlecht (Arbeitsstättenzählung 2001)	212
Tab. 10.3	Beschäftigte nach der Stellung im Beruf (Arbeitsstättenzählung 2001)	212
Tab. 10.4	Arbeitsstätten und Beschäftigte nach ÖNACE (Arbeitsstättenzählung 2001)	213, 214
Grafik 10.1	Arbeitsstättenzählung 2001 - %-Anteil der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach der Größe	214
Tab. 10.5	Förderungen nach Bezirken	215
Tab. 10.6	Unternehmensneugründungen nach Regionen	215



Tab. 10.7	Gründungsintensität je 1.000 Einwohner nach Regionen in %	215
Tab. 10.8	Bevölkerung nach Erwerbsstatus 2009 (Abgestimmte Erwerbsstatistik)	216
Tab. 10.9	Erwerbs- und Schulpendler nach Entfernungskategorie 2009	217
Grafik 10.2	Erwerbs- und Schulpendler	217
Tab. 10.10	Erwerbsspendler nach Pendelziel 2009 ..	218 - 221
Tab. 10.11	Lehrlinge in Klagenfurt	222
Tab. 10.12	Lehrlinge in Klagenfurt nach Geschlecht und Lehrberufen	222
Tab. 10.13	Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten	223
Grafik 10.3	Lehrlinge in Klagenfurt und Kärnten	223
Tab. 10.14	Vorgemerkte Arbeitslose, Lehrstellensuchende und offene Stellen in Klagenfurt	224
Grafik 10.4	Vorgemerkte Arbeitslose und gemeldete offene Stellen	225
Tab. 10.15	Nettoeinkommen von Arbeitnehmern und Pensionisten nach dem Geschlecht 2010 (Lohnsteuerstatistik)	225
Tab. 10.16	Lohnsteuerpflichtige und jährliche Brutto-Durchschnittsbezüge in Klagenfurt nach dem Geschlecht	226
Tab. 10.17	Einkommensteuer - Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte	226
Tab. 10.18	Integrierte Lohn- und Einkommensteuer	227
Tab. 10.19	Kammer der gewerblichen Wirtschaft – Sektions- und Kammermitglieder in Klagenfurt ..	227
Tab. 10.20	Arbeiterkammer – Rechtsschutzbilanz in Klagenfurt	227
Tab. 10.21	Klagenfurter Messe – Ausstellungsflächen und Besucher	228
Tab. 10.22	Klagenfurter Messe – Aussteller und Firmenvertretungen	228
Tab. 10.23	Gewerbeberechtigungen	228
Tab. 10.24	Gewerbebewegungen	229 - 231
Tab. 10.25	Gewerbeamt – Straferkenntnisse	231
11.	Verbraucherpreisindex, Baukostenindex	
Tab. 11.1	Verbraucherpreisindex 2010 nach Hauptgruppen	232
Tab. 11.2	Verbraucherpreisindex 2010	232
Tab. 11.3	Verbraucherpreisindex 2005	232
Tab. 11.4	Verbraucherpreisindex 2000	232
Tab. 11.5	Verbraucherpreisindex 1996	233
Tab. 11.6	Verbraucherpreisindex 1986	233
Tab. 11.7	Verbraucherpreisindex 1976	234
Grafik 11.1	Entwicklung der Verbraucherpreise, der Inflationsrate sowie des Pensionisten- und Energieindex	235
Tab. 11.8	Verbraucherpreisindex 1966	236
Tab. 11.9	Verbraucherpreisindex 1958 (I)	237
Tab. 11.10	Verbraucherpreisindex 1958 (II)	238
Tab. 11.11	Baukostenindex	239
Grafik 11.2	Entwicklung des Baukostenindex	239
Tab. 11.12	Baupreisindex	240
Grafik 11.3	Entwicklung des Baupreisindex	240
12.	Bau- und Wohnungswesen, Städtischer Grundbesitz, Grünanlagen	
Tab. 12.1	Gebäude und Wohnungen (Ergebnis der GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001)	241
Tab. 12.2	Gebäude und Wohnungen nach dem Eigentümer (GWZ 2001)	241
Tab. 12.3	Gebäude und Wohnungen nach der überwiegenden Nutzung (GWZ 2001)	241
Tab. 12.4	Gebäude nach der Anzahl der Wohnungen (GWZ 2001)	242
Tab. 12.5	Gebäude nach der Art der Zentralheizung (GWZ 2001)	242
Tab. 12.6	Gebäude – Verwendeter Brennstoff zur Gebäudebeheizung (GWZ 2001)	242
Tab. 12.7	Wohnungen nach der Nutzfläche (GWZ 2001)	242
Tab. 12.8	Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume (GWZ 2001)	242
Tab. 12.9	Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung (GWZ 2001)	243
Tab. 12.10	Wohnungen nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)	243
Tab. 12.11	Wohnhafte Personen in Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung und nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)	243
Tab. 12.12	Wohnungen nach der Art der Heizung (GWZ 2001)	243
Grafik 12.1	GWZ 2001 – Gebäude und Wohnungen	244
Grafik 12.2	GWZ 2001 – Ausstattungstypen der Wohnungen	244
Grafik 12.3	GWZ 2001 – Heizungsart der Wohnungen	244
Grafik 12.4	GWZ 2001 – Rechtsgrund für Wohnungsbenützung	244
Tab. 12.13	Bautätigkeit seit 1945	245
Tab. 12.14	Entwicklung der Bautätigkeit	246
Tab. 12.15	Gebäude- und Wohnungen nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres ...	246, 247
Tab. 12.16	Nutzungseinheiten in Gebäuden nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres	248
Tab. 12.17	Baubewilligungen und Fertigstellungen nach Nutzungseinheiten (Neubauten)	249
Tab. 12.18	Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten und bestimmten Kriterien (Neubauten)	249
Tab. 12.19	Baubewilligungen und Baufertigstellungen (Neubauten)	250
Tab. 12.20	Stadteigene Objekte mit Wohnungen	251
Tab. 12.21	Vorgemerkte Wohnungssuchende und Wohnungen mit Einweisungsrecht der Stadt	251
Tab. 12.22	Durch die Stadt Klagenfurt zugewiesene Wohnungen	251
Tab. 12.23	Veränderungen des stadteigenen Grundbesitzes (Privatbesitz)	252
Tab. 12.24	Grundbesitz außerhalb von Klagenfurt nach Katastralgemeinden	252
Tab. 12.25	Bauverwaltung – Bauansuchen und deren Erledigung	252
Tab. 12.26	Wohnbauförderung – Art der geförderten Objekte	253



Tab. 12.27 Landes-, Wohn- und Siedlungsfonds – Art der geförderten Objekte	253	Tab. 15.3 Übernachtungen nach Art des Betriebes und Herkunft	268
Tab. 12.28 Allgemeine Wohnbeihilfe	253	Grafik 15.1 Übernachtungen insgesamt nach In- und Ausländern	269
Tab. 12.29 Grundverkehrsstatistik	254	Grafik 15.2 Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Nationen	269
Tab. 12.30 Grundverkehrsstatistik nach Katastralgemeinden	254	Grafik 15.3 Übernachtungen	270
Tab. 12.31 Stadtplanung	255	Tab. 15.4 Ankünfte im Sommerhalbjahr nach der Art des Betriebes	271
Tab. 12.32 Länge der öffentlichen Straßen	255	Tab. 15.5 Ankünfte im Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes	272
Tab. 12.33 Straßenbau und Straßenerhaltung	256	Tab. 15.6 Übernachtungen im Sommerhalbjahr nach der Art des Betriebes	273
Tab. 12.34 Winterdienst	256	Tab. 15.7 Übernachtungen im Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes	274
Grafik 12.5 Öffentliche Straßen	257		
Grafik 12.6 Kanalisation	257	16. Verkehr, Strassenverkehrssicherheit, Nachrichtenübermittlung	
Grafik 12.7 Öffentliche Beleuchtung	257	Tab. 16.1 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – An- und Abflüge, Passagier-, Fracht- und Postaufkommen im Linien- und Charterverkehr	275
Grafik 12.8 Rad- und Fußwege	257	Tab. 16.2 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – Bewegungen bzw. Starts im zivilen Luftverkehr und Fluggäste nach Linien- und Charterverkehr	275
Tab. 12.35 Straßenbeleuchtung	258	Tab. 16.3 Stadtwerke Klagenfurt AG – Autobusverkehr ..	276
Tab. 12.36 Kanalisation	258	Grafik 16.1 Stadtwerke AG – Entwicklung der Anzahl der Fahrgäste	276
Tab. 12.37 Großkläranlage	258	Tab. 16.4 Postämter, Briefkästen, Zustellbezirke und Schließfächer in Klagenfurt	277
Tab. 12.38 Grün- und Waldflächen	259	Tab. 16.5 Postleitzahlen in Klagenfurt	277
Tab. 12.39 Schrebergärten	259	Tab. 16.6 Postbusverkehr	277
Tab. 12.40 Städtische Kinderspielplätze, Fußgängerzonen, Radwege	259	Tab. 16.7 Mobilfunksender	277
		Tab. 16.8 Kraftfahrzeugbestand	278
13. Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung		Grafik 16.2 Entwicklung des PKW-Bestandes	278
Tab. 13.1 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Agrarstrukturerhebung 2010)	260	Tab. 16.9 Straßenverkehrsunfälle	279
Tab. 13.2 Betriebsinhaber, Familienangehörige und familienfremde Arbeitskräfte	260	Erläuternde Bemerkungen Straßenverkehrsunfallstatistik ...	279
Tab. 13.3 Bodennutzung (Agrarstrukturerhebung 2010) ..	260	Grafik 16.3 Entwicklung des PKW-Bestandes und der Straßenverkehrsunfälle (1973 = 100)	280
Tab. 13.4 Viehbesitzer	261	Tab. 16.10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Monaten	280
Tab. 13.5 Viehbestand	261	Tab. 16.11 Straßenverkehrsunfälle nach Tageszeiten	281
Tab. 13.6 Angemeldete Hunde	261	Tab. 16.12 Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Wochentagen	281
Tab. 13.7 Jagd	262	Grafik 16.4 Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen, Monaten und der Uhrzeit	282
Tab. 13.8 Fischerei	262	Tab. 16.13 Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Straßenverkehrsunfällen	283
Tab. 13.9 Wildabschuss	262	Grafik 16.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen	283
		Tab. 16.14 Theoretische Lenkerprüfungen	284
14. Feuerwehren		Tab. 16.15 Praktische Lenkerprüfungen	284
Tab. 14.1 Berufsfeuerwehr – Einsätze	263	Tab. 16.16 Führerscheine, Anträge	284
Tab. 14.2 Brände nach dem Brandobjekt	263	Tab. 16.17 Park & Ride-Parkplätze	284
Tab. 14.3 Brände nach der Zündquelle	263	Tab. 16.18 Nachttaxi – Verkaufte Bons	285
Grafik 14.1 Einsätze der Berufsfeuerwehr	264	Tab. 16.19 Taxistandplätze	285
Tab. 14.4 Hilfeleistungseinsätze	264	Tab. 16.20 Gebührenfreie Parkplätze in Zentrumsnähe	285
Tab. 14.5 Sonstige Beistellungen	265	Tab. 16.21 Auto-Stellplatzangebot in der Innenstadt (innerhalb, entlang u. ausserhalb des Ringes) ..	286
Tab. 14.6 Einsatzpersonal u. -fahrzeuge, Einsatzstunden, gefahrene Kilometer	265		
Tab. 14.7 Freiwillige Feuerwehr – Übersicht über Mannschaftsstand	265		
Tab. 14.8 Freiwillige Feuerwehr – Einsätze und geleistete Stunden	266		
Tab. 14.9 Freiwillige Feuerwehr – Eingesetzte Männer ...	266		
Tab. 14.10 Betriebsfeuerwehren	266		
15. Tourismus			
Tab. 15.1 Beherbergungsbetriebe und Betten	267		
Tab. 15.2 Ankünfte nach Art des Betriebes u. Herkunft ..	268		



Tab. 16.22 Öffentliche Hoch- und Tiefgaragen und gebührenpflichtige Abstellplätze	286
Tab. 16.23 Parkgenehmigungen in der Innenstadt (Blaue Zone)	287
Tab. 16.24 Parkgebühren – Verkaufte Parkscheine für Kurzparkzonen	287
Tab. 16.25 Parkgebühren – Einnahmen nach Monaten	288
Grafik 16.6 Parkgebühren – Einnahmen	288
Tab. 16.26 Verkehrszählung	289, 290
17. Versorgungsbetriebe	
Tab. 17.1 Elektrizitätsaufbringung und Bedarf	291
Tab. 17.2 Jahreshöchstleistung, mit Strom versorgte Anlagen	291
Tab. 17.3 Elektrische Hausanschlüsse	291
Tab. 17.4 Länge des Leitungsnetzes	292
Tab. 17.5 Telekommunikation – Anlagen	292
Tab. 17.6 Gaswerk	292
Tab. 17.7 Gaswerk – Vertrieb	292
Tab. 17.8 Fernwärmeversorgung	293
Tab. 17.9 Heizgradtage	293
Grafik 17.1 Gas- und Fernwärmeversorgung	294
Tab. 17.10 Wasserversorgung – Eigene Förderung und Bezug	295
Tab. 17.11 Wasserförderung und Wasserabgabe	295
Tab. 17.12 Wasserwerk – Anlagen	296
Tab. 17.13 Wasserförderung – Jahreshöchstleistung und durchschnittliche Tagesförderung	296
Grafik 17.2 Wasserversorgung	297
Grafik 17.3 Grundwasserspiegel der Klagenfurter Trinkwasserbrunnen	298
18. Sonstige Betriebe	
18.1 Städtisches Strandbad	299
Tab. 18.2 Strandbad Maiernigg und Maria Loretto	299
Grafik 18.1 Entwicklung der Besucherzahlen im Strandbad, Maiernigg und Maria Loretto	299
Tab. 18.3 Städtisches Hallenbad	300
Grafik 18.2 Entwicklung der Besucherzahlen im städtischen Hallenbad und in der Sauna	300
Tab. 18.4 Bestattung Kärnten	301
Tab. 18.5 PAX Bestattung	301
Tab. 18.6 Friedhofverwaltung – Aufträge	301
Tab. 18.7 Friedhofverwaltung	302
Tab. 18.8 Plakatierung – PSG PosterService GmbH	302
19. Städtevergleich, Gemeindeergebnisse, Gebietseinteilungen	
Tab. 19.1 Fläche und Wohnbevölkerung (31.12.2010)	303
Tab. 19.2 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Ehescheidungen 2010	303
Tab. 19.3 Kindertagesstätten 2010/11 und Tagesmütter/-väter 2010	303
Tab. 19.4 Tourismus – Beherbergungsbetriebe und Betten 2010	304
Tab. 19.5 Tourismus – Ankünfte und Übernachtungen 2010	304
Grafik 19.1 Städtetourismus – Entwicklung der Übernachtungen	304
Tab. 19.6 Universitäten 2010/11	305
Tab. 19.7 Ärzte 2010	305
Tab. 19.8 Müllabfuhr 2010	305
Tab. 19.9 Rechnungsabschluss 2010	306
Tab. 19.10 Abgaben auf Grund der Rechnungsabschlüsse 2010	306
Tab. 19.11 Finanzschulden 2010	307
Tab. 19.12 Nationalratswahl 2008	307
Tab. 19.13 Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge 2010	308
Tab. 19.14 Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge nach Politischen Bezirken 2010	308
Tab. 19.15 Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte 2009	308
Tab. 19.16 Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle 2010	309
Tab. 19.17 Radwege 2010	309
Tab. 19.18 Wasserabgabe 2010	309
Tab. 19.19 Wohnbevölkerung, Seehöhe und Katasterfläche Kärntner Gemeinden	310 - 312
Karte 19.1 Gliederung des Bundeslandes Kärnten in Politische Bezirke und Gemeinden mit Gemeindekennziffer	313
Karte 19.2 NUTS-Gliederung Österreichs der Ebenen 1 bis 3	314
Literatur zum Thema Statistik	315 - 317
Alphabetisches Stichwortverzeichnis	318 - 322

CHRONIK DER WICHTIGSTEN EREIGNISSE

Verfasst von der Abteilung Präsidium

- 8.1. Dem MGV Fidelio 1891 Wiesbaden-Biebrich wird in Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen um die langjährige Pflege der Sängerefreundschaft mit dem MCH Straßenbau Klagenfurt Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 19.1. Bürgermeister Christian Scheider lädt die gesamte Mannschaft und den Vorstand des Eishockey-Rekordmeisters EC KAC zum Bürgermeisterempfang mit anschließenden Abendessen in die Hirter Botschaft Klagenfurt ein.
- 21.1. Dem AKV-Europa - Alpenländischer Kreditverband für Kreditschutz und Betriebswirtschaft - wird in Würdigung und Anerkennung seiner wirtschaftlichen Bedeutung das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 26.1. Frau Helga Kraxner wird nach ihrer 36jährigen Tätigkeit im Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee von Herrn Bürgermeister Christian Scheider im Rahmen einer kleinen Feierstunde, an der auch StR a.D. Kurt Peterle teilnimmt, in dessen Büro sie den Großteil ihrer Tätigkeit verbracht hat, verabschiedet. Bürgermeister Christian Scheider dankt ihr für ihr weit über das Maß hinausgehende Engagement und wünscht Frau Kraxner weiterhin alles Gute.
- 28.1. In der Khevenhüllerkaserne findet der alljährliche 7er Ball für die Soldaten des Jägerbataillons 25 und deren Angehörigen statt.
- 3.2. Die Stadt Klagenfurt gratuliert dem EV Edelweiß zum zweiten Sieg im Europacup und zur erfolgreichen Titelverteidigung. Bürgermeister Christian Scheider empfängt die gesamte Mannschaft im Festsaal des Rathauses und spricht Frau Gertrude Pichler, Frau Sabine Fillafer, Frau Silvia Grafenauer, Frau Barbara Payer und Frau Birgit Pichler Dank und Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen aus.
4. - 6.2. Mit der "Häuslbauermesse" - die Fachmesse für Bauen, Renovieren und Energiesparen - beginnt der erfolgreiche Messereigen am Messegelände Klagenfurt am Wörthersee.
- 7.2. Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee hat beschlossen, Herrn Ökonomierat Walfried Wutscher in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger Präsident der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Kärnten die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt zu verleihen.
- 10.2. Der Firma GESA Transporttechnik wird als feuerwehreffreundlicher Betrieb für die besondere Verbundenheit zu den Feuerwehren der Landeshauptstadt Klagenfurt Dank und Anerkennung ausgesprochen.
14. - 19.2. Bereits zum 15. Mal findet heuer das Wintersportschnuppern in der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee statt. 2.100 begeisterte Kinder erfreuen sich an den zahlreichen Sportangeboten.
18. - 20.2. Die Österreichischen Badminton-Jugendmeisterschaften finden in der Ballspielhalle St. Ruprecht statt. Organisiert wird dieses Turnier vom Österreichischen Badmintonverband, Sektion Kärnten, unter der Leitung von Herrn Obmann Helmut Kreulitsch.
- 19.2. Anlässlich der Österreichischen Badminton-Jugendmeisterschaft lädt Bürgermeister Christian Scheider die Badminton-sportlerinnen und -sportler zum Abendessen in die Hirter Botschaft ein.
- Herrn Christian Anders wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf künstlerischem, insbesondere auf dem musikalischen Gebiet, sein bekanntestes Lied heißt: "Es fährt ein Zug nach Nirdengwo", Dank und Anerkennung im Namen der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, ausgesprochen.
- 21.2. Im Rahmen eines Schulaustauschprojektes zwischen den Waldorfschulen Klagenfurt, Cormons und Conegliano unter dem Motto "Drei Regionen, ein pädagogischer Ansatz" begrüßt StR Dr. Christine Jeremias in Vertretung des Bürgermeisters die aus rund 50 Jugendlichen bestehende Schulgruppe mit ihrem Lehrpersonal im Gemeinderatssaal des Rathauses.
- 23.2. Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee hat beschlossen, Herrn Univ.-Doz. Dr. Alfred Ogris in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem, geschichtlichem und wissenschaftlichem Gebiet, insbesondere als langjähriger Direktor des Kärntner Landesarchivs, die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt zu verleihen.
- 24.2. Im feierlichen Rahmen findet im Festsaal des Rathauses die Angelobung der Totenbeschauärzte statt.
- 25.2. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf musikalischem Gebiet, insbesondere als Chorleiter des Kammerchores Klagenfurt am Wörthersee, wird Herrn Dr. Christian Liebhauser-Karl im Festsaal des Rathauses die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- Herrn Alexander Starmann wird für seine besonderen Leistungen im wirtschaftlichen Bereich die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- Der Anthroposophischen Gesellschaft Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wissenschaftlichem Gebiet anlässlich des 100-jährigen Bestehens und gleichzeitig des 150. Geburtstages ihres Begründers Dr. Rudolf Steiner das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.



- 2.3. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst wird Frau Ilse Mayr, anlässlich der Ausstellungseröffnung "Das neue Jahrzehnt", organisiert vom Frauenbüro der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, von Bürgermeister Christian Scheider der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- Herrn Arthur Herko wird für seine besonderen Verdienste und Leistungen als Obmann des Pensionistenverbandes Ortsgruppe St. Ruprecht Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 7.3. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger kaufmännischer Direktor des Stadttheaters in Klagenfurt wird Herrn Direktor i.R. Horst Plessin im Stadtsenatssaal des Rathauses die Ehrenurkunde durch den Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt, Herrn Christian Scheider, überreicht.
- Dem Obst- und Gartenbauverein Klagenfurt wird für seine besonderen Verdienste und Leistungen auf landwirtschaftlichem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 8.3. Der Waidmannsdorfer Faschingsgilde wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Im Rahmen dieser Verleihung wird der langjährigen Obfrau der Waidmannsdorfer Faschingsgilde Frau Gertraud Marhl der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen und den Herren Hans Autz, Alfred Wiltschnig sowie Frau Erika Autz Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 10.3. Feierliche Eröffnung der Ausstellung "Am Puls der Zeit" von Erich Lessing. Durch seine Bildreportagen zu beiden Seiten des "Eisernen Vorhangs" bringt der Künstler den Besucherinnen und Besuchern die damalige Alltagssituation der Menschen in Berlin näher. Die Ausstellung findet in der Zeit von 11.3. - 29.4.11 statt.
- 15.3. Der Tanzschule Eichler wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem, kulturellem, wirtschaftlichem, aber auch gesellschaftlichem Gebiet, das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 17.3. Für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit als langjährige Aufsichtsratsmitglieder der Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft m.b.H. werden Herrn Kommerzialrat Ing. Wolfgang Röhrs und Herrn Günther Krammer Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 19.3. Dem Österreichischen Rassehundeverein - Hundesportverein Klagenfurt am Wörthersee wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem Gebiet insbesondere im Bereich Hundeausbildung und Hundeeziehung das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Im Zuge dieser Verleihung wird dem langjährigen Obmann des Rassehundevereines Klagenfurt am Wörthersee, Herrn Karl Janesch, der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen und weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 20.3. Eröffnung der Klagenfurter GAST- die Fachmesse für Gastronomie und Hotellerie. 4 Tage lang können die Besucherinnen und Besucher der Klagenfurter GAST Fachaussteller aus Südösterreich und dem gesamten Alpen-Adria Raum treffen.
- Im Rahmen der Eröffnung der GAST wird der langjährige Messepräsident, Kommerzialrat Vizebürgermeister a.D. Walter Dermuth, in Würdigung und Anerkennung seiner langjährigen und überaus großen Verdienste und Leistungen um die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, insbesondere als Messepräsident und Kommunalpolitiker, zum Ehrenbürger der Landeshauptstadt Klagenfurt ernannt.
- 23.3. Laut Gemeinderatsbeschluss vom 1. März 2011 ist die Stadt Klagenfurt dem e5-Landesprogramm für energiebewusste Gemeinden beigetreten. Hierfür finden im Festsaal des Rathauses eine Pressekonferenz und anschließend die Auftaktsveranstaltung mit einer feierlichen Vertragsunterzeichnung statt. e5 ist ein Programm zur Qualifizierung und Auszeichnung von Gemeinden, die durch den effizienten Umgang mit Energie und der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energieträgern einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.
- 24.3. In Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen im Sozialwesen wird der Sozialpreis der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee "Helfende Hände" von Bürgermeister Christian Scheider an karitative Organisationen vergeben.
- 4.4. Herrn Oberstleutnant Ing. Hannes Bürger wird für seine besonderen Verdienste und Leistungen um den Sport der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee Dank und Anerkennung ausgesprochen.
5. - 6.4. Die 7. Sitzung des Fachausschusses für Integration des Österreichischen Städtebundes findet im Festsaal des Rathauses statt.
- 8.4. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich der Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft m.b.H. sowie als Vorsitzender der Pensionistenverbandes des Bezirkes Klagenfurt-Stadt wird Herrn Dr. Gerhard Leitner der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- Am Neuen Platz wird der traditionelle Ostermarkt der Landeshauptstadt Klagenfurt eröffnet.
11. - 12.4. Die 72. Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Jugendausschusses des Österreichischen Städtebundes findet im Europahaus in Klagenfurt statt.
- 13.4. Die Familien Montanera und Rocca aus der Partnerstadt Tarragona statten ihren traditionellen vorösterreichischen Besuch ab, im Zuge dessen Palmzweige an Bürgermeister Christian Scheider übergeben werden.



14. - 17.4. Die Klagenfurter Freizeitmesse mit dem großen Vergnügungspark lockt auch heuer wieder tausende Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland auf des Gelände der Klagenfurter Messe.
- 15.4. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger Einsatzstellenleiter der Österreichischen Wasserrettung Einsatzstelle 1/3 Klagenfurt wird Herr Wolfgang Rupacher der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 19.4. Herr Zahnarzt Heinrich Gressel wird für seine besonderen Verdienste und Leistungen auf gesundheitlichem Gebiet sowie in verschiedensten Funktionen der Landesvertretung die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- 26.4. Für seine besonderen Verdienste und Leistungen auf pädagogischem Gebiet insbesondere als Bezirksschulinspektor für die Pflichtschulen von Klagenfurt wird Herr Bezirksschulinspektor Mag. Wilhelm Prainsack die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- Herr Siegfried Klemen wird in Würdigung und Anerkennung seiner außergewöhnlichen Verdienste im Rettungswesen insbesondere im Zusammenhang mit der Brandkatastrophe in Welzenegg das Ehrenzeichen der Stadt Klagenfurt in Gold verliehen.
27. - 30.4. In den Räumlichkeiten der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt findet der 11. Europäische Chemielehrerkongress statt, bei dem Chemielehrerinnen und -lehrer aus ganz Österreich zum Thema "Chemie hat Energie" diskutieren.
- 28.4. Die 45-jährige Jubiläumsfeier des Europahauses Klagenfurt findet im Großen Wappensaal des Kärntner Landhauses statt. Die geladenen Gäste, unter anderem Außenminister Dr. Michael Spindelegger, nehmen gemeinsam am EUROPA-Dialog teil.
- 29.4. - 1.5. Als Startschuss für die Sommersaison 2011 wird am Metnitzstrand in Klagenfurt das "KRONE-Seefest" - das Opening am Wörthersee - veranstaltet.
- :
- 1.5. Die SPÖ-Bezirksorganisation Klagenfurt-Stadt veranstaltet das alljährliche 1.-Mai-Familien-Fest auf der Kreuzbergspielfläche in Klagenfurt.
3. - 13.5. In Klagenfurt gehen die Seniorentage erfolgreich über die Bühne. Besucherinnen und Besucher aus Klagenfurt und Umgebung nützen das umfangreiche Rahmen- und Informationsprogramm.
- 7.5. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich Volkskultur wird Herr Richard Di Bernardo die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
7. - 20.5. Das Sportamt der Stadt Klagenfurt sorgt mit der Aktion "Fit in den Frühling" wieder für mehr Bewegung in Klagenfurt. An der Laufveranstaltung, die heuer bereits zum 14. Mal angeboten wird, nehmen rund 6.700 Klagenfurterinnen und Klagenfurter teil.
9. - 23.5. Im Rahmen einer Aktion der Abteilung Soziales des Magistrats Klagenfurt nehmen 31 Personen am Frühjahrstermin der Betagtenförderung teil.
- 11.5. Beim "11. Kärntner Business-Lauf" stehen der Aspekt des Genießens und die Freude an körperlicher Betätigung im Vordergrund. An dieser Laufveranstaltung können alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kärntner Unternehmen oder öffentlichen Ämtern teilnehmen.
- 13.5. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf pädagogischem, musikalischem und kulturellem Gebiet, wird Herr Professor Reinhard Kühr der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 15.5. Bereits zum 15. Mal lockt der autofreie Tag rund um den Wörthersee über 45.000 Radsport- und Skaterbegeisterte an.
- 21.5. Der Johann Ogris Internationalen Transport- und Speditionen GmbH wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 26.5. Der Ring Freiheitlicher Studenten Kärnten hält die Wahl zur Österreichischen Hochschülerschaft 2011 ab.
- 27.5. Frau Claudia Schniggendiller aus Münster/Deutschland wird in Würdigung und Anerkennung ihres besonderen Engagements als Praktikantin in der Abteilung Rechtsmittel, Abgaben und Gebührenrecht beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- Bürgermeister Christian Scheider empfängt den Dachverband österreichischer Vereinigung in Deutschland, der seinen Sitz in Berlin hat und mehr als 46% der im Ausland lebenden Österreicherinnen und Österreicher repräsentiert, im Gemeinderatssaal des Rathauses der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee.
- Dem Jägerbataillon 25 wird aus Anlass des 30-jährigen Bestehens der Partnerschaft mit der Landeshauptstadt Klagenfurt sowie in Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen im kulturellen, gesellschaftlichen aber auch humanitären Bereich das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 28.5. Bürgermeister Mag. Albin Muslic aus Bihac, Bosnien und Herzegowina, besucht im Rahmen des Festes der Volkstanzkultur aus Österreich und Bosnien und Herzegowina die Landeshauptstadt Klagenfurt. Die Veranstaltung findet im Gemeindezentrum Robert Musil in St. Ruprecht statt.
- Dem Kraftfahrzeugreparaturwerk Walter Aichwalder wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.



- 30.5 - 4.6. Im Rahmen des seit nun mehr 20 Jahren stattfindenden Schüleraustausches zwischen dem Europagymnasium Klagenfurt und dem 1. Allgemeinbildenden Lyzeum in Rzeszow besuchen 30 Schülerinnen und Schüler aus der Partnerstadt Rzeszow die Landeshauptstadt Klagenfurt.
1. - 5.6. Die Sportgemeinschaft Wiesbaden besucht die Landeshauptstadt Klagenfurt.
1. - 6.6. Bereits zum 52. Mal findet heuer das Alpen-Adria-Senioren-Tennisturnier auf dem Platz der Sportunion statt.
2. - 4.6. Der 1. Alpen-Adria Kunsthandwerksmarkt von der Kärntner Initiative Kunsthandwerk ARGE Töpfermarkt ging in Klagenfurt mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Partnerstadt Gorizia erfolgreich über die Bühne.
- 3.6. Anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Boutique Aktuell wird Frau Hildegard Kloiber Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 5.6. Herrn Adrian Holzer wird, aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Musikschule Fröhlich, Dank und Anerkennung für seine besonderen Leistungen und Verdienste auf dem Gebiet der Musikausbildung ausgesprochen.
- 6.6. Bürgermeister Christian Scheider lädt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Internen Ärztekongresses der Angiologischen Sommerakademie auf Schloss Maria Loretto zum Bürgermeisterempfang ein.
- 7.6. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im sozialen Bereich, insbesondere als Heimleiterin des Wurzerhofes, wird Frau Johanna Bartsch der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
Dem Direktor der Bezirksmusikschule Klagenfurt, Herrn Peter Gröning, wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im kulturellen, insbesondere musikpädagogischen Bereich, der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 8.6. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im medizinischen aber vor allem sozialen Bereich wird Herrn Dr. Horst Sekerka, als langjährigem Behindertenanwalt, die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- 9.6. Feierliche Eröffnung der Ausstellung "Sagenhaft" von Markus Lüpertz, einer der bekanntesten deutschen Künstler seiner Generation. Gezeigt werden in der Stadtgalerie Klagenfurt historische und mythologische Skulpturen, die so ganz und gar nicht den traditionellen Erwartungen entsprechen.
- 10.6. Die Veranstaltung "Golf in the City", organisiert von der Klagenfurter Marketing GmbH geht in der gesamten Klagenfurter Innenstadt erfolgreich über die Bühne.
- 11.6. Das Bocciaturnier der IPA findet am Neuen Platz in Klagenfurt statt.
- 12.6. Über Organisation der Triangle Show & Sports Promotion GmbH wird der "5150 Klagenfurt-Triathlon" in der Landeshauptstadt abgehalten.
- 15.6. Aus Anlass der in Klagenfurt stattfindenden 116. Amtsärztlichen Fortbildungsveranstaltung lädt Bürgermeister Christian Scheider alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Bürgermeisterempfang auf Schloss Maria Loretto ein.
- 16.6. Frau Diplompädagogin VOL Irmgard Lamprecht wird für ihre besonderen Verdienste auf pädagogischem Gebiet Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 18.6. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet sowie als Landesinnungsmeister und Bundesinnungsmeister-Stellvertreter der Friseure aber auch aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des Friseursalons Wilhelmer wird Herrn Georg Wilhelmer die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
Für seine besonderen Verdienste um die Förderung des Sportes wird Herrn Professor Helmar Steindl das Sportehrenzeichen der Landeshauptstadt Klagenfurt in Gold verliehen.
Der Österreichische Kameradschaftsbund - Kriegerverein Viktring und Umgebung begeht sein 100-jähriges Gründungsjubiläum.
19. - 22.6. Eine 8-köpfige Abordnung des Jugendrates der Partnerstadt Dachau absolviert in Klagenfurt ein Arbeitsprogramm. Nach offizieller Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Scheider und StR Dr. Christine Jeremias werden Treffen mit Jugendreferenten und dem Jugendbeirat abgehalten und Jugendkulturzentren besucht.
- 22.6. Höhepunkt der Sporttage ist wie jedes Jahr der Altstadtlauf, der auch heuer wieder 600 begeisterte Laufsportlerinnen und -sportler aus Klagenfurt, der Umgebung und dem benachbarten Ausland anlockt.
- 23.6. Die Dompfarre St. Peter und Paul veranstaltet das traditionelle Fronleichnamfest mit anschließender Prozession durch die Innenstadt.
23. - 26.6. Bereits zum siebten Mal findet in Klagenfurt das größte Jugendsportfest Europas - die United World Games - statt. Mit dem Einzug ins Stadion der über 4.000 Jugendlichen aus etwa 30 Nationen werden die Spiele in den Disziplinen Fußball, Handball, Volleyball und Basketball eröffnet. Die United World Games stehen unter der Schirmherrschaft der UNESCO und werden in Österreich nur in der Landeshauptstadt Klagenfurt veranstaltet.

- 29.6. Herr Hauptfeuerwehrmann Josef Hambrusch wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf dem Gebiet des Freiwilligen Feuerwehrwesens und aus Anlass seines 90. Geburtstages Dank und Anerkennung ausgesprochen. Ebenso wird Herr Hauptfeuerwehrmann Alfred Holzer für seine Verdienste auf dem Gebiet des Freiwilligen Feuerwehrwesens und aus Anlass der Vollendung seines 70. Geburtstages Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 30.6. Vertreter des Europäischen Parlaments und der Europäischen Kommission kommen nach Klagenfurt, um gemeinsam mit den Europabeauftragten aus den Bundesländern und den Vertretern von Europavereinen an der ARGE-Europa-informationssitzung im Gemeinderatssaal des Rathauses teilzunehmen.
- Der Interessengemeinschaft Fußgängerzone wird in Würdigung und Anerkennungen ihrer besonderen Verdienste und Leistungen um die Belegung, Stärkung und Verschönerung der Innenstadt aber auch aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der österreichweit ältesten Fußgängerzone das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 1.7. Feierliche Eröffnung der Ausstellung "Die Opfer des Massakers von Srebrenica" im Europahaus Klagenfurt durch StR. Wolfgang Germ. Zum 16. Jahrestag des Massakers werden vom 1. - 8.7.11 Bilder des Fotografen Jasmin Agovic, Fotos, Berichte und Zeitungsartikel von Juli 1995 ausgestellt.
- Der Minimundus GmbH - Kleine Stadt am Wörthersee - wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem und touristischem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 2.7. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im landwirtschaftlichen Bereich insbesondere für 30 Jahre bäuerliche Direktvermarktung am Benediktinermarkt in Klagenfurt wird Herrn Alfred Rosegger Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 3.7. Beim diesjährigen Kärnten IRONMAN Austria siegt zum 6. Mal in Folge der Belgier Marino Vanhoenacker. In Würdigung und Anerkennung seines Weltrekords in 07:45:59 und gleichzeitig seines 6. Sieges wird ihm Dank und Anerkennung durch Bürgermeister Christian Scheider ausgesprochen. Ebenso wird Herr Stefan Petschnig für seine Verdienste und Leistungen um die Organisation dieses einzigartigen Sportevents Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 7.7. Frau Mag. Michaela Monschein wird für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im Rahmen ihrer 10-jährigen erfolgreichen Tätigkeit als Koordinatorin der Tage der deutschsprachigen Literatur Dank und Anerkennung durch die Landeshauptstadt Klagenfurt ausgesprochen.
- 9.7. Bürgermeister Christian Scheider empfängt den Chor Coro A.N.A. Montecavallo aus Pordenone im Rathaus Klagenfurt. Der Chor ist zu Gast des Gemischten Chores Koschatwiege Klagenfurt Viktring, mit dem er eine seit Jahren bestehende intensive Chorfreundschaft pflegt.
9. - 10.7. Wie jedes Jahr bildet das Inlinehockey-Turnier in der Sepp-Puschig-Halle den krönenden Abschluss der Sporttage in Klagenfurt. Auch heuer sind wieder starke Teams aus Slowenien, Kroatien und Deutschland am Start, in deren Reihen immer hochkarätige Eishockeycracks zu finden sind.
- 11.7. - 19.8. Ein sehr umfangreiches Sportprogramm lockt auch heuer wieder über 9.200 sportbegeisterte Kinder zum Sommersport-schnuppern in die Landeshauptstadt Klagenfurt.
- 14.7. In der städtischen Volksküche wird das bereits 5. Sommerfest mit rund 250 Besucherinnen und Besuchern veranstaltet.
- 15.7. Im Rahmen ihrer Europa-Tournee nimmt eine 26-köpfige Kindervolkstanzgruppe aus der Partnerstadt Nanning am diesjährigen internationalen Kindertanz- und Friedensfestival im Klagenfurter Landhaushof, Wappensaal und im Viktringer Gemeindezentrum teil.
15. - 17.7. Die Kindervolkstanzgruppe "schaut hin" aus der Partnerstadt Dessau-Rosslau nimmt am Internationalen Kindertanz- und Friedensfestival in Klagenfurt teil. Auch Kindertanzgruppen aus Tschechien, Italien, Slowenien und ganz Österreich kommen zu dieser Veranstaltung in die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee.
- 17.7. In Zusammenarbeit mit der Kärntner Woche lädt Bürgermeister Christian Scheider Jubiläumshochzeitspaare zur feierlichen Segnung durch Dompfarrer Dr. Peter Allmaier. Anschließend gibt es ein festliches Essen auf Schloss Maria Loretto.
25. - 28.7. Im Rahmen der Gemeindepartnerschaft der Evangelischen Pfarrgemeinde A.u.HB. Klagenfurt Johanneskirche und der Evangelischen Kirchengemeinde A.B. Hermannstadt/Sibiu besucht eine evangelische Jugendgruppe die Landeshauptstadt Klagenfurt.
- 26.7. StR Dr. Christine Jeremias begrüßt im Gemeinderatssaal des Rathauses eine Jugendgruppe aus Kiskunhalas, Ungarn. Die Jugendlichen haben ihre Reise bei einem Deutsch-Sprachwettbewerb in Ungarn gewonnen und größtenteils selber geplant und organisiert.
- 1.8. In Würdigung und Anerkennung ihrer wertvollen Arbeit und tatkräftigen Unterstützung beim diesjährigen IRONMAN lädt Bürgermeister Christian Scheider alle freiwilligen Helferinnen und Helfer zu einem Empfang in den VIP-Bereich des Klagenfurter Stadions ein.
2. - 7.8. Das Beachvolleyball Highlight des Jahres - der A1 Beachvolleyball Grand Slam Klagenfurt - lockt alljährlich tausende Besucher aus dem In- und Ausland an den Wörthersee. Diese Veranstaltung mit großem Werbewert für die Stadt ist nicht nur sportlich sondern auch gesellschaftlich ein Höhepunkt. Der Sieg bei den Damen ging an die US-Damen Walsh und May-Treanor und bei den Herren waren es wieder einmal die Brasilianer Ricardo und Cunha, die sich am Ende als strahlende Sieger der Menge präsentierten.



4. - 6.8. Bürgermeister Christian Scheider begrüßt eine von Bürgermeisterin Karin Sojberg-Holst geleitete offizielle Delegation aus der Partnerstadt Gladsaxe in Klagenfurt. Es werden Gespräche über künftige Partnerschaftsprojekte geführt.
Am Neuen Platz gehen die 12. internationalen Keramiktage mit dem Töpfermarkt, organisiert von der Kärntner Initiative Kunsthandwerk ARGE Töpfermarkt, über die Bühne.
- 11.8. Frau Julie Adler Brooks hat in der Zeit von 20. Juni bis 20. August 2011 am Studentenaustausch zwischen den Partnerstädten Klagenfurt und Laval teilgenommen. Im Rahmen ihrer Tätigkeiten, war sie im Tourismusamt und der Abteilung Kindergärten und Horte im Einsatz.
Zur gleichen Zeit befindet sich der Klagenfurter Student Lukas Paier in der Partnerstadt Laval und wohnt bei den Eltern von Julie Adler Brooks.
12. - 13.8. Das traditionelle Klagenfurter Stadtfest - der Altstadtzauber - mit Straßenkünstlern, Live-Bands und dem großen Flohmarkt, sowie dem "Fest der Täler", lockt auch heuer wieder tausende Besucherinnen und Besucher in die Klagenfurter Innenstadt. Veranstalter sind die Stadtrichter zu Klagenfurth. Erstmals wurde der Termin um 14 Tage vorverlegt.
- 13.8. Der Volkstanzgruppe Wölfnitz Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet und aus Anlass des 60-Jahr-Jubiläums das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
19. - 21.8. Die Sportveranstaltung "Kärnten Läuft", gemeinschaftlich organisiert von der Kleinen Zeitung und der Stadt Klagenfurt, geht im Bereich des Metnitzstrandes erfolgreich über die Bühne.
- 20.8. Die World Kickboxing Federation, Landesverband Kärnten, veranstaltet die 1. Kärntner Fight Night.
26. - 29.8. Frau Bürgermeisterin Schmidt-Podolsky aus der Partnerstadt Dachau stattet mit einer 35-köpfigen Reisegruppe Klagenfurt einen Besuch ab. Auf dem Programmpunkt stehen eine offizielle Begrüßung durch Frau StR Dr. Christine Jeremias, Führungen durch die Altstadt von Klagenfurt und zahlreiche Ausflüge.
- 4.9. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet insbesondere im Bereich der Volks- und Schlagermusik wird Herrn Hubert Dreier der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 5.9. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des bereits zum 18. Mal in Klagenfurt stattfindenden Fortbildungslehrganges der Pädagogischen Hochschule Kärnten für Italienische DeutschlehrerInnen werden im Gemeinderatssaal von Vizebürgermeister Albert Gunzer herzlich willkommen geheißen.
- 9.9. Der Hauskrankenhilfe Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf sozialem, medizinischem und humanitärem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
9. - 13.9. Eine hochrangige Wirtschaftsdelegation aus Bulgarien, an der Spitze mit dem Landeshauptmann der Region Sofia, Herrn Krassimir Zhivkov, kommt nach Klagenfurt, um die zukünftige Kooperation zwischen dem Land Kärnten und der Region Sofia weiter zu entwickeln und zu fördern.
10. - 18.9. Die Klagenfurter Herbstmesse, die Messe für Bauen, Wohnen, Haushalt, Mode, Kulinarik und Landwirtschaft, findet am Messegelände in Klagenfurt statt.
12. - 26.9. Im Rahmen der Betagtenenerholung der Abteilung Soziales des Magistrats Klagenfurt nehmen 21 Personen am Herbsttermin teil.
- 15.9. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonders erfolgreichen Teilnahme an den Special Olympics Weltsommerspielen in Athen 2011 werden Frau Michaela Sabitzer (2x Gold/Radfahren) und Herrn Heinz Konrad (1x Silber/Radfahren) Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 21.9. Im Restaurant Landhaushof wird Familie Itzhaki aus Israel begrüßt, die sich für ein paar Tage auf Klagenfurt-Urlaub befindet.
- 20.9. Herr Faromu Qosumshoev aus der Partnerstadt Duschanbe in Tadschikistan, der im Rahmen eines einjährigen Leadership Trainingsprogramms im Bereich Wertschöpfung, wirtschaftliche Entwicklung und Marketing in der Firma GIZ tätig ist, wird von Herrn Bürgermeister Christian Scheider und dem Geschäftsführer der Umweltbüro GmbH, Dr. Bogner, empfangen.
- 21.9. Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Organisation CISV - Children's International - Chapter Klagenfurt findet ein Aktionstag unter dem Motto "Peace one day" in der Landeshauptstadt Klagenfurt statt.
- 22.9. Der Café-Konditorei Fahrnberger wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet sowie aus Anlass des 75-jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
23. - 25.9. Der ARGE Wörthersee Trial weckt wieder bei tausenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Lauf- und Wanderlust.
- 30.9 - 3.10. Besuch des MGW Wiesbaden 1859 in Klagenfurt. Am Programm stehen ein Konzert mit dem befreundeten Chor Vokalkreis Klagenfurt im Konzerthaus Klagenfurt und eine gemeinsame Messe.
Im Rahmen dieses Besuches wird Herrn Horst Werner für sein Engagement zwischen MGW Fidelio Wiesbaden und dem Vokalkreis Klagenfurt, bei einem Empfang auf Schloss Maria Loretto, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

- 1.10. Dem Vokalkreis Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Bürgermeister Christian Scheider gratuliert dem Chor im Rahmen eines Festkonzertes sehr herzlich zur Auszeichnung.
- 2.10. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet insbesondere im Bereich der Waidmannsdorfer Faschingsgilde wird Herrn Günter Brommer, anlässlich seines 50. Geburtstages der Ehrfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
Dem Reitverein Wörthersee, vertreten durch Herrn Herbert Knoll, wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im sportlichen Bereich insbesondere auf dem Gebiet des Reitsports in Klagenfurt das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens auf Schloss Mageregg verliehen.
- 7.10. Dem Kärntner Caritasverband wird in Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste und Leistungen im sozialen, humanitären und pädagogischen Bereich aus Anlass des 90-jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 8.10. Bürgermeister Christian Scheider lädt alle Klagenfurterinnen und Klagenfurter herzlich zum Tag der offenen Tür ins Rathaus, wo alle Büros besichtigt werden können und sich die einzelnen Abteilungen mit ihren Leistungsangeboten präsentieren. Die Besucher werden bewirtet und auch ein Kinderprogramm mit Zauberer und Schminkecke wird angeboten. Für alle gibt es Erinnerungsfotos mit Bürgermeister Christian Scheider. Gleichzeitig findet am Neuen Platz der Sicherheitstag mit Präsentationen und Vorführungen der Einsatzorganisationen statt.
- 10.10. Heuer jährt sich der Tag der Kärntner Volksabstimmung bereits zum 91. Mal. Unter Mitwirkung des österreichischen Bundesheeres gedenkt das Land Kärnten und insbesondere die Stadt Klagenfurt mit einer Abstimmungsgedenkfeier am Soldatenfriedhof in Annabichl und mit der 10. Oktoberfeier bei der "Stätte der Kärntner Einheit" im Landhaushof in Klagenfurt diesem sehr bedeutsamen Ereignis.
18. - 20.10. Der 707. Ursulamarkt, Kärntens ältester Krämermarkt mit Kinderpark und Kleintierschau, lockt zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf das Messegelände in Klagenfurt.
20. - 21.10. Im Europahaus findet der 77. Fachausschuss für Schlachthof und Veterinärwesen des Österreichischen Städtebundes statt. Die Teilnehmer werden von Herrn Bürgermeister Christian Scheider zu einem Abendessen in den Landhaushof eingeladen.
- 25.10. Der Dante Alighieri Gesellschaft Ortsgruppe Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich der Sprachausbildung sowie auf kulturellem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 27.10. Den Klagenfurter Fahnschwingern wird für ihre besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet insbesondere im Bereich der Traditionspflege des Fahnschwingens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 4.11. - 26.2.12 Werke von insgesamt 7 Künstlerinnen und Künstlern werden in der Klagenfurter Stadtgalerie unter dem Motto "Künstlerkolonie Worpswede - Brillante Maler aus dem Teufelsmoor" ausgestellt. 1889 gründeten Künstler im deutschen Worpswede (nahe Bremen) in der unmittelbaren Umgebung der außergewöhnlichen Landschaft des Teufelsmoors eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die "Worpsweder Künstlerkolonie".
Künstler wie Fritz Mackensen, Fritz Overbeck, Otto Modersohn, Hans am Ende, Heinrich Vogler, Paula Modersohn-Becker und Carl Vinnen malten mit ihrem Interesse für Licht, ländliche Motive und markante Landschaften in der Tradition der französischen Freilichtmalerei und des Impressionismus.
- 9.11. Im Rahmen des Wettbewerbs "Klagenfurt im Blumenschmuck" wird der Blumenpreis 2011 von Bürgermeister Christian Scheider an die diesjährigen Gewinner in verschiedenen Kategorien vergeben.
- 15.11. Herrn Dipl.-Ing. Heinz Blechl wird der Ehrentitel Stadtgartendirektor verliehen.
- 16.11. Für seine besonderen Verdienste und Leistungen als jahrzehntelanger Sportfunktionär insbesondere als Obmann des ASKÖ und ASK aber auch als jahrelanger Kommunalpolitiker wird Herrn Gemeinderat a.D. Günther Rotschnig der Ehrfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
18. - 20.11. Das beliebteste Messebündel - Brauchtum, Familie und Gesundheit - lockt in nur 3 Messetagen mehr als 29.000 begeisterte Besucherinnen und Besucher auf das Klagenfurter Messegelände.
- 19.11. Der Klagenfurter Christkindlmarkt am Neuen Platz wird offiziell durch Bürgermeister Christian Scheider eröffnet.
Der Christbaum wurde dieses Jahr von der Gemeinde Bad Eisenkappel/Zelezna Kapla gespendet.
- 23.11. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im sportlichen Bereich wird der U16 und U18 Mannschaft des KAC-Fußballvereines, Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 24.11. Frau Magistratsdirektorin Mag. Claudia Koroschetz lädt zur Abteilungsleitersitzung und zu einem vorweihnachtlichen Empfang in den Festsaal des Rathauses.
Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Klagenfurt hat beschlossen, Herrn Kommerzialrat Alfred Laas in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im wirtschaftlichen und kulturellen Bereich, aus Anlass der Wiedereröffnung des traditionellen Wulfeniakinos, die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt zu verleihen.



- 26.11. Eine 30-köpfige IPA-Abordnung aus Monfalcone wird von StR Jürgen Pfeiler im Festsaal des Rathauses empfangen.
Dem KAC-Fanclub Stiege 19 wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als Fanclub für den Traditionsverein und Österreichischen Eishockey-Rekordmeister EC-KAC aus Anlass des 30-jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
Österreichs größter Krampuslauf, organisiert durch den Brauchtumsverband Kärnten, begeistert auch heuer wieder tausende schaulustige Klagenfurterinnen und Klagenfurter in der Klagenfurter Altstadt.
- 29.11. Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee hat einstimmig den Beschluss gefasst, Herrn Feuerwehrhauptmann Michael Angerer das Ehrenzeichen der Landeshauptstadt Klagenfurt in Bronze für seine Verdienste im Feuerwehrwesen zu verleihen.
Klagenfurter Firmen wird erstmals für ihre feuerwehfreundliche Haltung und insbesondere für ihre Verbundenheit zu den Feuerwehren der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 30.11. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem und sozialem Gebiet wird Herrn Mag. Josef Heitzinger der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 30.11. - 1.12. Das Zentrum für Friedensforschung und Friedenspädagogik hält in Kooperation mit dem Institut für Geschichte der Alpen-Adria Universität Klagenfurt eine internationale Wissenschaftskonferenz zum Thema "Friedenskultur und Krieg(e) in Jugoslawien 1991-2011 - 20 Jahre Rückschau und Perspektiven" in den Räumlichkeiten der Alpen-Adria Universität ab.
- 1.12. Der Gesundheitspreis 2011 der Landeshauptstadt Klagenfurt wird für besondere Leistungen im Gesundheitswesen in den verschiedenen Kategorien an die diesjährigen Gewinner vergeben.
In Würdigung und Anerkennung seiner besondern Verdienste und Leistungen auf den Gebieten der Brauchtumspflege und Volkskultur werden Herrn Dr. Wolfgang Lattacher die Goldene Medaille, sowie Herrn Josef Pickl-Hafner der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee verliehen.
Der Krampusgruppe Welzenegg wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im kulturellen Bereich insbesondere auf den Gebieten der Brauchtumspflege und Volkskultur das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 2.12. Auch 2011 war für Klagenfurt ein erfolgreiches Sportjahr. Im Rahmen der Sport-Gala'11, zu der rund 220 Gäste geladen sind, werden an die besten Sportlerinnen und Sportler sowie an außerordentliche Förderer des Sports in Würdigung und Anerkennung ihrer Leistungen und Dienste der Sportehrenpreis der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 8.12. Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee hat den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn Professor Hans Streiner in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im kulturellem Bereich, insbesondere als erfolgreicher musikalischer Leiter namenhafter Klagenfurter Chöre, Komponist und Buchautor sowie aus Anlass der Vollendung seines 80. Lebensjahres die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt zu verleihen.
- 9.12. Der 3. Österreichische Interdisziplinäre Palliativkongress unter dem Motto "Vom richtigen Zeitpunkt - Palliative Care" findet in der Messearena in Klagenfurt statt.
Herr Bürgermeister Christian Scheider begrüßt die Teilnehmer, dankt dem Initiator Prof. Dr. Rudolf Likar und eröffnete den Kongress.
- 10.12. Eine Bürgergruppe aus der Partnerstadt Gorizia kommt wie jedes Jahr um die Weihnachtszeit nach Klagenfurt. Im Rahmen der offiziellen Begrüßung durch Bürgermeister Christian Scheider wird dem Partnerschaftsbeauftragten aus Gorizia, Herrn Gemeinderat Franco Hassek, in Würdigung und Anerkennung seines jahrelangen Engagements für die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Gorizia und Klagenfurt der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 11.12. Erstmals findet eine dreisprachige Alpen-Adria-Messe mit Chören aus den Partnerstädten Gorizia, Nova Gorica und dem Domchor Klagenfurt im Dom zu Klagenfurt statt. Die Messe wird von Dompfarrer Kons.Rat. Dr. Peter Allmaier zelebriert. Diese Veranstaltung soll künftig jährlich in einer anderen Partnerstadt abgehalten werden.
- 12.12. Dem Lions Club Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf sozialem und humanitärem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 13.12. In Würdigung und Anerkennung seiner besondern Verdienste und Leistungen im landwirtschaftlichen Bereich wird Herrn Ökonomierat Franz Schmid die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- 14.12. Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher nehmen an der Seniorenweihnachtsfeier in der Messehalle 5 der Messearena Klagenfurt teil.
Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee hat beschlossen, Herrn ORF-Landesdirektor Willy Haslitzer in Würdigung und Anerkennung für seine Verdienste und Leistungen im Bereich des ORF Landesstudios Kärnten die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt zu verleihen.
- 15.12. Die HS Lavamünd veranstaltet in der Zeit vom 12. - 17. Dezember ein internationales Comenius-Projekt mit Jugendlichen aus insgesamt 6 Nationen. Bürgermeister Christian Scheider begrüßt die Jugendlichen und zuständigen Projektleiter im Festsaal des Rathauses.



- 16.12. 40 Kinder einer Partnerschule aus der Region Gardasee besuchen die Landeshauptstadt Klagenfurt und werden im Rathaus gemeinsam mit ihrem Lehrpersonal begrüßt.
- 21.12. In Würdigung und Anerkennung ihrer Tätigkeiten im Dienste der Sicherheit ehrt Bürgermeister Christian Scheider 16 Schülerlotsen der Stadt Klagenfurt im Festsaal des Rathauses.
- 22.12. Wie jedes Jahr findet in der städtischen Volksküche eine Weihnachtsfeier mit Bürgermeister Christian Scheider und rund 200 Besucherinnen und Besuchern statt.
- 29.12. Dem Kärntner Herzverband wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf medizinischem Gebiet insbesondere im Bereich der Präventivarbeit und Nachbetreuung von Herzpatienten sowie aus Anlass des 30-jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Im Zuge dessen wird dem langjährigen Präsident des Kärntner Herzverbandes Herrn Präsident Dietrich Schiffrer der Ehrpfennig der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 30.12. Für seine besonderen Verdienste und Leistungen um die Einführung der Olympischen Jugendspiele wird Herrn Johann Rosenzopf Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- Insgesamt 2.012 Läuferinnen und Läufer nehmen am 3.573 Kilometer langen und über 65 Etappenorte führenden Fackellauf aus Anlass der Durchführung der Olympischen Jugendspiele 2012 in Innsbruck teil. Bürgermeister Christian Scheider übernimmt die Fackel von Klaus Klammer in der Landeshauptstadt Klagenfurt.
- Der am 24.12. im 86. Lebensjahr verstorbene langjährige Messepräsident, Vizebürgermeister a.D. Kommerzialrat Walter Dermuth wird in der Stadthauptpfarrkirche unter großer Anteilnahme der Bevölkerung, aber auch des öffentlichen Lebens, verabschiedet. Das feierliche Requiem zelebrierte Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz.
- Die Beisetzung erfolgte anschließend im Familiengrab am Kirchenfriedhof St. Martin.
- 31.12. Bürgermeister Christian Scheider lädt die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Klagenfurt zum alljährlichen Sektempfang am Neuen Platz ein.

ZEICHENERKLÄRUNG

- 0 ist mehr als Null, aber in der gewählten Maßeinheit nicht mehr ausdrückbar.
- nichts vorhanden (Null).
x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.
. Zahlenwert unbekannt, keine statistische Erhebung oder Wert ist geheimzuhalten.
Ø Durchschnitt.
r berichtigte Zahl.
s geschätzte Zahl.
VZ Volkszählung.
GWZ Gebäude- und Wohnungszählung.

Bewegungszahlen beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf das Jahr 2011, Bestandszahlen auf den 31.12.2011



Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Amtszeit von ... bis	Name	Amtszeit von ... bis	Name
1588	Christoph Windisch	1744 - 1746	Pankraz Samernigg
1589 - 1590	Georg Lebmacher	1747 - 1749	Ferdinand Florentin
1591 - 1592	Primus Windisch	1750	Franz Gabriel Lang
1593 - 1594	Christoph Windisch	1753 - 1754	Max Seyfried von Khevell
1595	Peter Amtmann	1759	Johann Franz Heller
1596 - 1597	Christop Windisch	1760 - 1766	Franz Anton Rohr von Rohrau
1597 - 1600	Jakob Sembler	1766 - 1769	Kaspar Balthasar Schütz
1601 - 1606	Georg Griuz	1770 - 1773	Matthias Christoph Bischof
1607 - 1609	Kaspar Weit	1774 - 1775	Philipp Eggendorfer
1611	Georg Griuz	1776 - 1780	Florian Baptista Bergamin
1612 - 1614	Achaz Winkler	1781 - 1782	Kajetan Gottlieb Grundtner
1615 - 1616	Tobias Steidler	1783 - 1784	Franz Anton Rutter
1617 - 1618	Georg Hainsitsch	1785 - 1793	Franz Borgias Vitali
1619 - 1621	Andrä Windisch	1793 - 1796	Josef Scheranz
1622	Tobias Steidler	1798 - 1802	Franz Borgias Vitali
1623	Georg Lebmacher	1803 - 1814	Ignaz Umhauer
1624 - 1627	Georg Mirnigg	1819 - 1820	Anton Prettner
1628 - 1629	Tobias Steidler	1822 - 1850	Josef Truck
1629 - 1632	Georg Mirnigg	1850 - 1852	Dr. Andreas Koller
1633 - 1637	Sebastian Suggarth	1852 - 1861	Mag. Ferdinand Hauser
1638 - 1640	Alexander Schurian	1861 - 1865	Gabriel Ritter von Jessernigg
1641 - 1646	Georg Krabath	1865 - 1870	Leopold Nagel
1648 - 1656	Anton Pewall	1870 - 1887	Gabriel Ritter von Jessernigg
1656 - 1660	Mathias Stepnitzer	1887 - 1890	Mag. Franz Erwein
1661	Hans Pewall	1890 - 1892	Franz Glöckner
1662 - 1663	Mathias Stepnitzer	1892 - 1896	Dr. Friedrich Posch
1664 - 1668	Georg Gassarister	1896 - 1905	Julius Christof Neuner
1669 - 1671	Hans Pewall	1905 - 1906	Johann Franz Suppan
1672 - 1674	Simon Brandstetter	1906 - 1909	Julius Christof Neuner
1675 - 1678	Jacob Neyss	1909 - 1915	Gustav Ritter von Metnitz
1679	Simon Brandstetter	1916 - 1921	Friedrich Freiherr von Wetzlar-Plankenstern
1680 - 1682	Tobias von Schurian	1921 - 1926	Prof. Friedrich Wolsegger
1683 - 1687	Blasius Kollienz	1926 - 1931	Dr. Heinrich Bercht
1688	Jacob Neyss	1931 - 1934	Dipl. Ing. Franz Pichler-Mandorf
1689 - 1691	Christian Krabath	1934 - 1938	KR Ing. Adolf Wolf
1694 - 1695	Ferdinand Gänster		(zum Regierungskommissar mit Aufgaben eines Bürgermeisters bestellt!)
1696	Christian Krabath		Dr. Friedrich von Franz
1697	Ferdinand Gänster	1938 - 1945	(zum Oberbürgermeister ernannt)
1698 - 1703	Johann Christoph Scheffer		Friedrich Schatzmayr
1704 - 1705	Johann Anton Zechner	11.5.1945 - 29.2.1952	(1945 kommissarisch als Bürgermeister eingesetzt, 1946 bei Konstituierung des Gemeinderates bestätigt!)
1705 - 1709	Franz Ferdinand Koch		Peter Graf
1710 - 1714	Valentin Matschnigg		HR Hans Ausserwinkler
1715 - 1717	Johann Franz von Högen		HR Mag.iur Leopold Guggenberger
1718 - 1722	Johann Michael von Fresacher	28. 3.1952 - 12.11.1957	Dkfm. Harald Scheucher
1723 - 1729	Johann Franz von Högen	12.11.1957 - 2.5.1973	Christian Scheider
1730 - 1732	Marx Anton von Schurian	2.5.1973 - 18.4.1997	
1732 - 1737	Johann Michael von Fresacher	18.4.1997 - 8.4.2009	
1737 - 1739	Marx Anton von Schurian	ab 8.4.2009	
1739 - 1743	Anton Josef Greimbl		

Das Klagenfurter Bürgermeisteramt wurde von den Stadtherren, den Ständen, im Jahre 1588 eingerichtet. Damals wurde Christoph Windisch "in der purkh" (Landhaus) zum ersten Bürgermeister der Stadt "confimiert". Diesem oblag die Vertretung der Stadt nach innen und außen. Die Gerichtsbarkeit wurde zwischen ihm und dem Stadtrichter (seit 1213 urkundlich erwähnt) geteilt.

In der Folge finden bis um die Mitte des 18. Jahrhunderts jährliche Bürgermeisterwahlen statt, bis die Verwaltungsreform von Maria Theresia einschneidende Veränderungen brachte. Josef II. hob die städtische Selbstverwaltung überhaupt auf, das Stadtoberhaupt und die 4 Räte wurden auf Lebenszeit ernannt. Seit 1807 wurde die Stadt von einem "geprüften" Bürgermeister und einem "geprüften" Rat, deren Posten öffentlich ausgeschrieben wurden, verwaltet. Der letzte Bürgermeister dieser Periode war Josef Truck (1822-1850).

Nach der März-Revolution 1848 wurde aufgrund eines provisorischen Gemeindegesetzes (5.10.1850) der Gemeinderat und aus seiner Mitte am 11. 11. 1850 der Bürgermeister gewählt. Erst seit 1920 findet die Wahl des Gemeinderates und des Stadtoberhauptes aufgrund des allgemeinen, gleichen und geheimen Wahlrechtes statt. Die Verfassung von 1934 ordnete die indirekte Wahl (aus der Mitte der kulturellen Gemeinschaften und der Berufsstände) des "Gemeindetages" an. In der Nationalsozialistischen Zeit wurden die Gemeindevertretungen ernannt.

Das vorläufige Gemeindegesetz von 1945 und die Gemeindeverfassungsnovelle 1962 formulierten dann die gemeinderechtliche Selbstverwaltung. Darauf stützt sich das Klagenfurter Stadtrecht von 1967. Seit März 1991 wird der Bürgermeister von Klagenfurt vom Volk direkt gewählt.

Zusammengestellt von Dr. Dieter Jandl

Bürgermeister, Vizebürgermeister und weitere Mitglieder des Stadtsenates (Stand: 3.5.2012)

Bürgermeister	Christian Scheider (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Feuerwehrwesen, Soziales und Senioren
1. Vizebgm.	Albert Gunzer (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Finanzen, Wirtschaft und Kultur
2. Vizebgm.	Dr. Maria-Luise Mathiaschitz (SPÖ)	Referentin für Kindergärten, Horte und Schulen, Gesundheit, Stadtplanung
Stadtrat	Wolfgang Germ (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Personal, Stadtgarten und Friedhöfe
Stadtrat	Gerhard Reinisch (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Jugend, Wohnbau und Wohnungsvergabe
Stadtrat	Jürgen Pfeiler (SPÖ)	Referent für Freizeit und Sport
Stadtrat	Peter Steinkellner (ÖVP)	Referent für Straßenbau und Verkehr, Kanalbau und Kommunale Dienste
Stadtrat	Ing. Herbert Taschek (ÖVP)	Referent für Tourismus und Hochbau
Stadträtin	Mag. Andrea Wulz (GRÜNE)	Referentin für Frauen, Familie, Umweltschutz und Forschung

Übrige Mitglieder des Gemeinderates (Stand: 3.5.2012)

Die Freiheitlichen in Klagenfurt (F)	Sozialdemokratische Partei Klagenfurt (SPÖ)	Die Grünen Klagenfurt (GRÜNE)
Amlacher Gertrude	Feistritzer Ruth Franziska	Gasper Reinhold
Baumegger Elke	Kucher Philip	Köchl Matthias
Berger Johann	Lemmerhofer Martin, Mag.	Schmid-Tarmann Evelyn
Druml Herwig	Matzan Michael	
Herzig Ulrike	Mertel Manfred, Dr.	
Jeremias Christine, Dr.	Redecsy David Stefan	
Miesenböck Gerd	Rumpold Julius Manfred	
Petschnig Stefan	Urschitz Günther	
Possegger Gustav Stefan		
Röttig Petra	Klagenfurter Volkspartei (ÖVP)	EW'09
Skorianz Andreas, Dr.	Bidovec Klaus, Dr.	Trannacher Sieglinde, Mag.
Sucher Ferdinand	Geiger Markus	
Tschinder Stefan	Hager Susanne, Mag.	Parteilos
Wassermann Sandra	Krainz Christina	Hödl Angelika, MMag.
Wulz Irene	Krainz Horst, MAS	Brigitte Schmelzer
	Lausegger Günter	
	Thaler Wilfried, Mag.	


Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse (Stand: 18.6.2012)

<p>Kontrollausschuss Obmann: Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ) Stv.: Gasper Reinhold (Grüne) Miesenböck Gerd (F) Possegger Gustav Stefan (F) Dr. Skorianz Andreas (F) Feistritzer Ruth (SPÖ) Geiger Markus (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Personal Obmann: Dr. Skorianz Andreas (F) Stv.: Rumpold Julius (SPÖ) Komm. Rat Amlacher Gertrude (F) Pfeiler Jürgen (SPÖ) Mag. Wulz Andrea (Grüne) Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP) Steinkellner Peter (ÖVP)</p> <p>Hauptausschuss und Feuerwehr Obfrau: Wassermann Sandra (F) Stv.: Dr. Bidovec Klaus (ÖVP) Miesenböck Gerd (F) Tschinder Stefan (F) Redecsy David Stefan (SPÖ) Rumpold Julius (SPÖ) Petschnig Stefan (F)</p> <p>Ausschuss für Jugend, Wohnungsvergabe und Wohnungsneubau Obmann: Kucher Philip (SPÖ) Stv.: Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne) Druml Herwig (F) Röttig Petra (F) Dr. Jeremias Christine (F) Dr. Mertel Manfred (SPÖ) Mag. Hager Susanne (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Sport und Freizeit Obfrau: Dr. Jeremias Christine (F) Stv.: Dr. Bidovec Klaus (ÖVP) Wassermann Sandra (F) Feistritzer Ruth (SPÖ) Dr. Mertel Manfred (SPÖ) Gasper Reinhold (Grüne) Petschnig Stefan (F)</p> <p>Ausschuss für Wirtschaft und Kultur Obfrau: Komm. Rat Amlacher Gertrude (F) Stv.: Kucher Philip (SPÖ) Druml Herwig (F) Röttig Petra (F) Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ) Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne) Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)</p>	<p>Ausschuss für Kindergärten, Horte und Schulen Obfrau: Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne) Stv.: Wassermann Sandra (F) Druml Herwig (F) Wulz Irene (F) Feistritzer Ruth (SPÖ) Urschitz Günther (SPÖ) Krainz Horst (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Finanzen Obmann: Matzan Michael (SPÖ) Stv.: Possegger Gustav Stefan (F) Dr. Skorianz Andreas (F) Dr. Mertel Manfred (SPÖ) Köchl Matthias (Grüne) Krainz Horst (ÖVP) Ing. Taschek Herbert (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Kanalbau Obmann: Miesenböck Gerd (F) Stv.: Berger Johann (F) Sucher Ferdinand (F) Redecsy David Stefan (SPÖ) Rumpold Julius (SPÖ) Gasper Reinhold (Grüne) Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft Obmann: Sucher Ferdinand (F) Stv.: Urschitz Günther (SPÖ) Berger Johann (F) Tschinder Stefan (F) Geiger Markus (ÖVP) Mag. Thaler Wilfried (ÖVP) Petschnig Stefan (F)</p> <p>Ausschuss für Stadtgarten und Friedhöfe Obmann: Rumpold Julius (SPÖ) Stv.: Tschinder Stefan (F) Sucher Ferdinand (F) Wulz Irene (F) Gasper Reinhold (Grüne) Lausegger Günter (ÖVP) Mag. Trannacher Sieglinde (EW'09)</p> <p>Ausschuss für Frauen, Familie Obfrau: Herzig Ulrike (F) Stv.: Feistritzer Ruth (SPÖ) Baumegger Elke (F) Wulz Irene (F) Urschitz Günther (SPÖ) Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP) Mag. Trannacher Sieglinde (EW'09)</p>
--	---

Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse – Schluss (Stand: 18.6.2012)

<p>Ausschuss für Gesundheit Obmann: Krainz Horst (ÖVP) Stv.: Herzig Ulrike (F) Berger Johann (F) Röttig Petra (F) Redecsy David Stefan (SPÖ) Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne) Lausegger Günter (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Soziales Obmann: Dr. Mertel Manfred (SPÖ) Stv.: Mag. Hager Susanne (ÖVP) Berger Johann (F) Herzig Ulrike (F) Baumegger Elke (F) Kucher Philip (SPÖ) Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Tourismus und Hochbau Obmann: Köchl Matthias (Grüne) Stv.: Wulz Irene (F) Komm. Rat Amlacher Gertrude (F) Druml Herwig (F) Feistritzer Ruth (SPÖ) Redecsy David Stefan (SPÖ) Lausegger Günter (ÖVP)</p>	<p>Ausschuss für Stadtplanung Obmann: Possegger Gustav Stefan (F) Stv.: Pfeiler Jürgen (SPÖ) Dr. Skoriansz Andreas (F) Matzan Michael (SPÖ) Mag. Wulz Andrea (Grüne) Geiger Markus (ÖVP) Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Kommunale Dienste Obmann: Mag. Thaler Wilfried (ÖVP) Stv.: Miesenböck Gerd (F) Baumegger Elke (F) Tschinder Stefan (F) Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ) Köchl Matthias (Grüne) Mag. Trannacher Sieglinde (EW'09)</p> <p>Ausschuss für Umweltschutz und Wissenschaft / Forschung Obfrau: Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP) Stv.: Röttig Petra (F) Herzig Ulrike (F) Wassermann Sandra (F) Kucher Philip (SPÖ) Köchl Matthias (Grüne) Mag. Hager Susanne (ÖVP)</p>
---	--

Sitzungen des Gemeinderates, des Stadtsenates und der Ausschüsse

Jahr	Anzahl der Sitzungen des (der)		
	Stadtsenates	Gemeinderates	Gemeinderatsausschüsse
1980	22	6	77
1985	24	4	88
1990	25	10	77
1992	28	6	89
1993	26	6	87
1994	24	4	83
1995	23	6	72
1996	19	6	68
1997	20	6	70
1998	24	6	93
1999	26	5	89
2000	28	12	70
2001	27	7	81
2002	27	7	86
2003	25	9	60
2004	30	8	62
2005	30	7	70
2006	25	7	69
2007	26	7	55
2008	24	6	49
2009	21	6	65
2010	26	6	86
2011	24	7	80



Städtebeziehungen

Partnerstädte
Dachau (Deutschland), Dessau-Rosslau (Deutschland), Duschambe (Tadschikistan), Gladsaxe (Dänemark), Gorizia/Görz (Italien), Laval (Kanada), Nanning (VR China), Nazareth-Ilit (Israel), Nova Gorica/Neugörz (Slowenien), Rzeszow (Polen), Sibiu/Hermannstadt (Rumänien), Tarragona (Spanien), Tscherniwcy (Ukraine), Wiesbaden (Deutschland), Zalaegerzeg (Ungarn).
Städtefreundschaften
Ljubljana/Laibach (Slowenien), Novi Sad/Neusatz (Serbien), Udine (Italien), Jesolo (Italien), Sappada (Italien).

Ehrenbürger von Klagenfurt seit 1945

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Gemeinderates vom
Dr. Karl Renner	Bundespräsident	07.08.1946
Miss Russel Roberts	Leiterin des Britischen Roten Kreuzes	27.06.1947
Prof. Josef Friedrich Perkonig	Dichter, Professor	04.08.1950
Ferdinand Wedenig	Altlandeshauptmann	13.05.1965
Peter Graf	Altbürgermeister	14.01.1966
HR Mag.iur. Leopold Guggenberger	Altbürgermeister	01.07.1997
Leopold Wagner	Altlandeshauptmann	14.09.1999
Prof. Udo Jürgens	Sänger	29.05.2001
Walter Dermuth	Vizebürgermeister a.D.	01.03.2011

Ehrengräber in Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Gest. (am)	Grabstätte in
Ehrengräber			
Bucher Georg	Schauspieler	12.10.1972	Annabichl
Dobernig Josef Wolfgang	Ehrenbürger, Reichtagsabgeordneter	24.07.1918	Kapellengruft - Annabichl
Helldorff Ferdinand Heinrich Wilhelm	Herrschafts- und Werkbesitzer	02.08.1921	Annabichl
Herbert Franz Paul	Bleifabrikant	03.08.1884	St. Ruprecht
Jaksch-Wartenhorst August, Dr.	Landesarchivdirektor i.R.	03.01.1932	Kapellengruft - Annabichl
Koschat Thomas	Komponist	19.05.1914	Kapellengruft - Annabichl
Kristler Emmerich	Kärntner Freiheitskämpfer	04.06.1919	Annabichl
Meinhardt Paul	Turnlehrer	29.12.1896	St. Ruprecht
Perkonig Josef Friedrich	Schriftsteller	08.02.1959	Kapellengruft - Annabichl
Pichler-Mandorf Franz Josef, DI	Altbürgermeister	07.07.1972	Ehrengräberfeld - Annabichl
Renn Paul	Dichter	15.11.1860	St. Ruprecht
Riese Arnold	Reichstagsabgeordneter u. Redakteur	20.01.1912	Annabichl
Rosthorn Alfons	Gynäkologe	19.08.1909	Viktring
Schumy Vinzenz	Vizekanzler und Landeshauptmann	13.12.1962	Ehrengräberfeld - Annabichl
Suppan Peter	Volksliedersänger und Komponist	03.11.1902	Annabichl
Tangl Michael, Dr.	Universitätsprofessor und Historiker	07.09.1921	Annabichl
Tschabuschnig Adolf	K.K. Justizminister	01.11.1877	St. Ruprecht
Wedenig Ferdinand	Altlandeshauptmann	11.11.1975	Ehrengräberfeld - Annabichl
Yllam Julius	Kärntner Freiheitskämpfer	15.01.1942	Annabichl
In Pflege und Erhaltung der Stadt			
Bachmann Ingeborg	Schriftstellerin	17.10.1973	Annabichl
Grabner Pepo	Maler	02.10.1991	Annabichl
Gröger Florian	Altlandeshauptmann	19.05.1927	Annabichl
Klimann Thomas	Abwehrkämpfer Oberst a.D.	25.10.1942	Annabichl
Moro-Morozzo-Botka	Tuchfabrikant	1800	Viktring
Pernhart Marcus	Landschaftsmaler	1891	St. Ruprecht
Ritter von Metnitz Gustav Adolf, Dr.	Altbürgermeister	23.12.1915	Annabichl
Rudan Othmar, Dr.	Buchautor, Landesamtsdirektorstellv.	21.02.1985	Annabichl
Strutz Herbert, Prof.	Schriftsteller	01.10.1973	Annabichl
Taurer von Gallenstein Johann Nepomuk, Dr.	Schöpfer d. Kärntner Heimatliedes	19.06.1927	Annabichl
Wodley Franz	Advokat, Werkbesitzer	31.01.1890	St. Ruprecht



Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Gemeinderates vom
Prof. Herbert Boeckl	Akad. Maler, Professor der Akademie der bildenden Künste in Wien	21.10.1954
LAbg. Hans Ausserwinkler	Altbürgermeister von Klagenfurt	18.12.1973
Bischof Dr. Egon Kapellari	Bischof der Diözese Gurk	20.03.2001
KR Walter Dermuth	Messepräsident	13.09.2003
KR Mag. Josef Stockbauer	Vorstandsdirektor der Vereinigten Kärntner Brauereien AG	05.02.2004
Prof. Herbert Wochinz	Stadttheaterdirektor	06.12.2005
Prof. Dr. Walter Kraxner	Pädagoge, Sänger, Liederschreiber und Buchautor	21.11.2007
Dr. Alois Schwarz	Diözesanbischof	12.06.2012

Auszeichnungen mit dem Lindwurm-Award

Jahr	Name	Auszeichnung als
2004	Thomas Gottschalk	Entertainer (Wetten dass ...)
2004	Hannes Jagerhofer	Event-Guru (Beachvolleyball)
2005	Vinzenz Stimpfl-Abele	Organisator "Smart-Treffen"
2006	Karl Moik	Entertainer (Musikantenstadel)

Literatur-Preisträger

Jahr	Name (Preisträger)	Werk
INGEBORG-BACHMANN-PREIS		
1977	Gert Jonke	Erster Entwurf zum Beginn einer sehr langen Erzählung
1978	Ulrich Plenzdorf	kein runter kein fern
1979	Gert Hofmann	Die Fistelstimme
1980	Sten Nadolny	Kopenhagen 1801
1981	Urs Jaeggi	Ruth
1982	Jürg Aman	Rondo
1983	Friederike Roth	Ausschnitt aus dem 1. Band einer Trilogie mit dem Titel: Das Buch des Lebens - ein Plagiat
1984	Erica Pedretti	Das Modell und sein Maler
1985	Hermann Burger	Die Wasserfallfinsternis von Badgastein
1986	Katja Lange-Müller	Kaspar Mauser - Die Feigheit vorm Freund
1987	Uwe Saeger	Ohne Behinderung, ohne falsche Bewegung
1988	Angela Krauß	Der Dienst, Ein Entwicklungsroman
1989	Wolfgang Hilbig	Eine Übertragung
1990	Birgit Vanderbeke	Das Muschelessen
1991	Emine Sevgi Özdamar	Das Leben ist eine Karawanserei
1992	Alissa Walser	Geschenkt
1993	Kurt Drawert	Haus ohne Menschen. Ein Zustand
1994	Reto Hänni	Guai
1995	Franzobel (eigentl. Stefan Griebel)	Die Krautflut
1996	Jan Peter Bremer	Der Fürst spricht
1997	Norbert Niemann	Wie man's nimmt
1998	Sibylle Lewitscharoff	Pong
1999	Terézia Mora	Der Fall Ophelia
2000	Georg Klein	Auszug aus einem langen Prosatext
2001	Michael Lentz	Muttersterben
2002	Peter Glaser	Geschichte vom Nichts
2003	Inka Parei	Anfang eines längeren Textes
2004	Uwe Tellkamp	Der Schlaf in den Uhren
2005	Thomas Lang	Am Seil
2006	Kathrin Passig	Sie befinden sich hier
2007	Lutz Seiler	Turksib
2008	Tilman Rammstedt	Der Kaiser von China
2009	Jens Petersen	Bis dass der Tod
2010	Peter Wawerzinek	Rabenliebe
2011	Maja Haderlap	Engel des Vergessens
2012	Olga Martynova	Ich werde sagen: "Hi!"



Literatur-Preisträger – Schluss

Jahr	Name (Preisträger)	Werk
ERNST-WILLNER-STIPENDIUM - ab 1988 ERNST-WILLNER-PREIS		
1983	Wolfgang Linder Bodo Morshäuser	Dunst Nur die Liebe
1984	Helen Meier Thomas Strittmatter	Lichtempfindlich Der Schwarzwursthämmer
1985	Lilian Faschinger Dante Andrea Franzetti	Die neue Scheherazade Cosimo und Hamlet
1986	Daniel Grolle Arnulf Ploder	Sieger und Da ist was da unten Erdschwere
1987	Irina Liebmann	Hast du die Nacht genutzt?
1988	Michael Wildenhain	Enger Ort
1989	Sabine Peters	drei fragen
1990	Ludwig Roman Fleischer	Rakontimer
1991	Marcel Beyer	Flughunde
1992	Ulrich Holbein	Universum schlaflos
1993	Sandra Kellein	Hochformat
1994	Stefanie Menzinger	Der Gärtner, der Kater und ich
1995	Ingo Schulze	33 Augenblicke des Glücks
1996	Felicitas Hoppe	Das Richtfest
1997	Bettina Galvagni	Die letzte Ikone
1998	John von Düffel	Fliegenfischen. Kapitel IV aus dem Roman "Vom Wasser"
1999	Thor L. Kunkel	Das Doppelleben der Amöbe
2000	Andreas Maier	Diagnosestunde
2001	Antje Ravic Strubel	Das Märchen von der selbstgewählten Entführung
2002	Mirko BonnÉ	Auszeit
2003	Ulla Lenze	Schwester und Bruder (Romanauszug)
2004	Simona Sabato	Beginn eines Romans
2005	Natalie Balkow	Oben, wo nichts mehr ist
2006	Angelika Overath	Das Aquarium
2007	Jan Böttcher	Freundwärts
2008	Clemens J. Setz	Die Waage
2009	Katharina Born	Fifty Fifty
2010	Aleks Scholz	Google earth
2011	Leif Randt	Schimmernder Dunst über Cobycounty
2012	Inger-Maria Mahlke	Text über eine alleinerziehende Mutter, die sich als Domina versucht

**Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt**

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Stadtssenates vom
KR Heinz Ridiger	Kommerzialrat	08.10.1964
Wirkl. HR i.R. Dipl.Ing. Max Schmid	Landesbaudirektor	21.02.1966
Ir.F.J. Philips	Präsident i.R.	27.08.1968
Dr. Rudolf Egger	Universitätsprofessor	29.08.1967
KR Dr. Hans Neuner	Industrieller	18.11.1969
Wirkl. HR Dr. Franz Kahler	Universitätsprofessor	22.06.1970
Dr. Ingo Findenegg	Universitätsprofessor	28.01.1971
Prof. Anton Anderluh	Professor	24.02.1971
HR Dr. Gotbert Moro	Universitätsprofessor	17.02.1972
Wirkl. HR Dr. Othmar Rudan	Landesamtsdirektor-StV. i. R.	05.12.1972
DI Dr. Gustav Heinisch	Präsident, Bergrat	05.12.1972
HR Dr. Peter Zojer	Landesbeamter	18.03.1974
Dr. Erwin Deutsch	Universitätsprofessor	16.07.1974
Ing. Dr. Erwin Aichinger	Universitätsprofessor	16.07.1974
Dr. Walthar Fresacher	Professor i.R.	16.07.1974
HR Dr. Karl Schmidt	Direktor i.R.	12.12.1978
Dr. Eduard Skudnigg	Direktor i.R.	20.06.1979
Rudi Schmitt	Oberbürgermeister von Wiesbaden a.D.	11.12.1979
Kurt Lonquich	Stadtverordnetenvorsteher	10.06.1980
OMR Dr. Gottfried Heller	Präsident des Institutes für Allgemeinmedizin	24.11.1981
Theo Knapp	Professor	17.12.1982
Dr. Oskar Moser	Universitätsprofessor	17.01.1984
Hofrat Dr. Franz Koschier	Landesbeamter	04.09.1984
Marcel Reich-Ranicki	Professor	03.06.1986
HR Dr. Siegfried Hartwagner	Landeskonservator i.R.	14.09.1986
Dr. Josef Platzer	Magistratsdirektor a.D.	25.11.1986
Dr. Antonio Scarano	Bürgermeister von Görz	14.01.1992
Dr. Lore Kutschera	Professor	24.09.1997
Lotte Spinka	Stadtrat a.D.	17.08.1999
KR Michael Krainz	Generaldirektor i.R.	27.10.1999
Dr. Gero Ferrari-Brunnenfeld	Stadtrat a.D.	09.11.1999
OMR Dr. Hellmuth Reichel	Medizin, Sport	09.05.2000
Univ.Prof. Dr. Helmut Rumpler	Universitätsprofessor	12.09.2000
Prof. Herbert Wochinz	Intendant i.R.	28.11.2000
KR Martin Schützelhofer	Senator h.c., Generaldirektor i. R.	28.11.2000
Dr. Carlo Kos	Kunstförderer	16.01.2001
Dkfm. Dr. Leopold Goess	Unternehmer	16.01.2001
Kurt Peterle	Stadtrat a.D.	19.07.2001
Ing. Johann Lettner	Kommerzialrat	01.10.2002
Rudolf Rainer	Hotelier (Salzamt)	14.01.2003
Hans Wagner	Sportlegende	14.01.2003
Otto Dermuth	Kommerzialrat	23.01.2003
Heribert Medweschek	Vizebürgermeister a.D.	11.02.2003
Robert Kanduth	Hotelier (Sandwirth)	11.02.2003
Georg Wurmitzer	Landesrat	01.04.2003
Ing. Wilhelm Goerner	Kommerzialrat	18.06.2003
Ing. Sepp Prugger	Konsul, Brauchtumsforscher	26.11.2003
DI Johann Glantschnig	Stadtwerkedirektor	02.12.2003
Dr. Claudia Fräss-Ehrfeld	Historikerin	16.01.2004
KR Anton Pletzer	Südpark - Chef	31.08.2004
Dkfm. Rudolf Peck	Stadtwerkedirektor i.R.	11.11.2005
Dr. Klaus Pekarek	Generaldirektor	05.12.2006
Mag. Gerd Ebner	Generalmajor	27.12.2006
Mag. Dr. Viktor Omelko	Caritasdirektor	27.12.2006
Karl Nedwed	Vorstandsdirektor	28.03.2007
Günter Polainar	Brigadier	11.12.2007
DI Dr.DDr. Adolf Melezinek	Universitätsprofessor	27.11.2007
Dkfm. MMag. Dr. Karl Greyer	Steuerberater	08.04.2008
DDr. Mag. Dieter Klammer	Projektentwickler	13.05.2009
Prim. Dr. Volker Schalk	Primarius	21.07.2009
Karl "Charly" Egger	Unternehmer (ÖBAU-Gründer)	01.09.2009



Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt – Schluss

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Stadt senates vom
Werner Lössl	Kunstmaler und Bildhauer	15.09.2009
Dr. Kurt Pukanigg	Lungenfacharzt	27.10.2009
Prof. Ernst Fuchs	Maler, Bildhauer	02.03.2010
Arnulf Wadl	Trafikant, Obmann der Volkstanzgruppe Edelweiß	10.06.2010
Dr. Dieter Kalt	Hofrat	07.12.2010
Walfried Wutscher	Ökonomierat	01.02.2011
Dr. Alfred Ogris	Universitätsdozent	22.02.2011
Alfred Laas	Kommerzialrat	30.09.2011
Prof. Hans Streiner	Liedermacher	18.10.2011
Dr. Wolfgang Lattacher	Obmann des Kärntner Brauchtumverbandes	22.11.2011
Willi Haslitzer	ORF-Landesdirektor	20.12.2011
Hannes Jagerhofer	Event-Manager	06.03.2012
Dalai Lama	Oberhaupt der Tibeter	24.04.2012

Verleihungen "Steinerne Fischer"

Jahr	Name	Auszeichnung als
2006	Nikola Toschkow	Marktstandler
2010	Walter Gasser	Marktkaufmann
2012	Silvia Kundig	Gärtnerin

Auszeichnungen für die Landeshauptstadt Klagenfurt

Jahr	Auszeichnung
1968	Europafahne des Europarates
1986	Europapreis des Europarates
1980	Europanostra-Preis
1983	Europanostra-Preis
1994	Europanostra-Preis
1996	Goldene Sterne der Partnerschaft Preis der Europäischen Kommission für Städtepartnerschaften

**Verleihungen der ROBERT-MUSIL-MEDAILLE**

Name	Funktion / Beruf	Name	Funktion / Beruf
Dr. Bruno Kreisky	Bundeskanzler a.D.	Janez Gradisnik	Professor
Dr. Hertha Firnberg	Bundesministerin a.D.	Dr. Renate von Heydebrand	Universitätsprofessorin
Dr. Fred Sinowatz	Bundeskanzler a.D.	Dr. Claudio Magris	Universitätsprofessor
Dr. Hermann Lein	Sektionschef a.D.	Dr. Egon Naganowski	Professor
Erwin Frühbauer	Landeshauptmann-Stv. a. D.	Erika Pluhar	Schauspielerin
Dr. Adolf Frisé	Professor	OStR. Karl-Heinz Danner	Professor, Musilsammler
Heinrich Maria Ledig-Rowohlt	Verleger	Dr. Hans Brunmayr	Ministerrat i.R.
Dr. Ernst Schönwiese	Professor	Piero Rismondo	Kritiker, Freund
Dr. Marie-Louise Roth	Universitätsprofessorin	DDr. Hans Mayer	Universitätsprofessor
Dr. Karl Corino	Musilforscher	Sergio Checconi	Verleger
HR Dr. Siegfried Hartwagner	Landeskonservator	Dr. Luciana Bergamini	Professorin
Humbert Fink	Schriftsteller	Hans Weigel	Schriftsteller
Fritz Blaha	Restaurator	Dr. Beda Allemann	o.Univ.Professor
ÖR. Anton Mloki	Banker, Förderer	Solomon Konstantinowitsch	Übersetzer
Edgar Rosenthal	Stiefenkel, Nachlaßbearbeiter	Dr. Italo A. Chiusano	Journalist, Übersetzer
Dr. Karl Dinklage (verst. 1987)	Universitätsprofessor	Dr. Hans-Heinz Hahl	Journalist
Dr. Otto Pächt	Professor	Dr. Sakae Hamakawa	Universitätsprofessor
Dr. Walter Zetzl	Professor	Dr. Martin Flinker	Buchhändler, Freund und Förd.
Alexander Sadjina	Direktor	Dr. Bianca Cetti-Marinoni	Universitätsprofessorin
Dr. Friedbert Aspetsberger	Universitätsprofessor	Dr. Cesare Cases	Universitätsprofessor
Walther Nowotny	Professor	Dr. Philip Payne	Universitätsprofessor
Dr. Uwe Baur	Universitätsprofessor	Dr. Wilhelm Braun	Universitätsprofessor
Harald Baruschke (verst. 1984)	Mitarbeiter und Freund	Mathieu Carrière	Schauspieler
Milan Dubrovic	Professor	Dr. Hannah Hickman	Professorin
Stella Ehrenfeld	Fördererin	Wolfgang Gasser	Kammerschauspieler
Bernhard Guillemin	Literaturkritiker	Kurt Julius Schwarz	Regisseur
Dr. Wolf-Dietrich Rasch	Professor	Grazia Lodeserto	Bildende Künstlerin
Dr. Helmut Arntzen	Professor	Dr. Burton Pike	Professor
Dr. Ulrich Karthaus	Professor	Jiro Kato	Professor
Philippe Jaccottet	Übersetzer	Dr. Karl Eibl	Universitätsprofessor
Dr. Gerhart Baumann	Universitätsprofessor	Giulano Vasilico	Theaterregisseur
Lessly Bunton	Schauspielerin	Nanao Hayasaka	Professor
Dr. Dietmar Goltschnigg	Universitätsprofessor		

INHALT

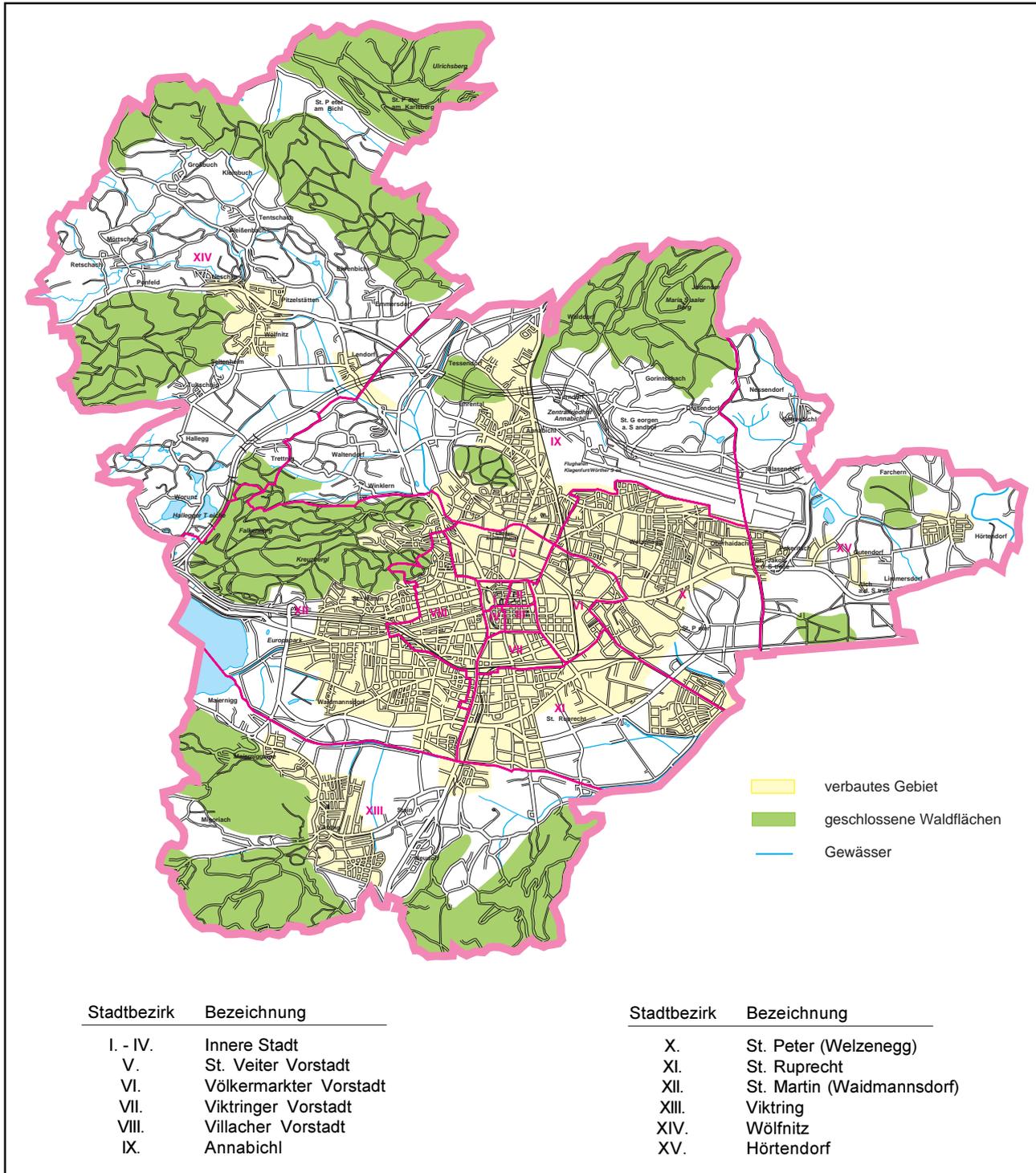
GEOGRAPHISCHE ÜBERSICHTEN UND ADMINISTRATIVE EINTEILUNG	1
KLIMA	2
BEVÖLKERUNG UND KULTUSWESEN	3
GESUNDHEIT	4
UMWELT	5
SOZIALES	6
UNTERRICHT, KULTURELLE EINRICHTUNGEN UND SPORT	7
STÄDTISCHES PERSONAL, VERWALTUNG, RECHTSWESEN, WAHLEN	8
STÄDTISCHE FINANZEN	9
WIRTSCHAFT UND BESCHÄFTIGUNG, ARBEITSMARKT, EINKOMMEN	10
INDEX DER VERBRAUCHERPREISE, BAUKOSTENINDEX	11
BAU- UND WOHNUNGSWESEN, STÄDTISCHER GRUNDBESITZ, GRÜNANLAGEN	12
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG	13
FEUERWEHREN	14
TOURISMUS	15
VERKEHR, STRASSENVERKEHRSSICHERHEIT, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	16
VERSORGUNGSBETRIEBE	17
SONSTIGE BETRIEBE	18
STÄDTEVERGLEICH, GEMEINDEERGEBNISSE, GEBIETSEINTEILUNGEN	19



1

Tab. 1.1 Historischer Überblick

1161-1181	Herzog Hermann von Spanheim gründet den offenen Markt Chlagenvurth.	1963	Der Straßenbahn- und Obusverkehr wird auf den Omnibusverkehr umgestellt.
1193 - 1199	Herzog Ulrich II. Der Name Klagenfurt wird zum ersten Mal 1199 in einer Urkunde genannt.	1965	Zur Rettung des Wörthersees wird der Wasserverband Wörthersee-Ost gegründet. Die Großkläranlage wird gebaut und im Jahre 1967 fertiggestellt.
1246 - 1252	Verlegung des Marktes unter Herzog Bernhard, der als Begründer der Stadt Klagenfurt betrachtet wird.		Fertigstellung des Europaparkes.
1279	Klagenfurt wird im Testament Philipps, des letzten Spanheimers, schon als Stadt bezeichnet.	1967	Klagenfurt erhält ein neues Stadtrecht.
1287	Ältestes Stadtsiegel mit dem heutigen Stadtwappen.	1970	Grundsteinlegung für die Klagenfurter Universität, die im Jahre 1973 ihren Vorlesungsbetrieb aufnimmt.
1338	Bestätigung des althergebrachten Klagenfurter Stadtrechtes durch Albrecht II.	1973	Mit Inkrafttreten des Gemeindestrukturverbesserungsgesetzes am 1. Jänner 1973 kommen die Gemeinden Hörtenndorf, Viktring und Wölfnitz sowie Teile von St. Peter a. B. und Ebental zu Klagenfurt. Geringfügige Grenzkorrekturen finden weiters mit den Gemeinden St. Veit a. d. Glan, Maria Saal, Köttmannsdorf, Moosburg, Liebenfels, Poggersdorf und Ebental statt.
1514	Brandkatastrophe.		
1516	Erhebung zur Landeshauptstadt.		
1518	Schenkungsbrief Maximilians I. Er übergibt Klagenfurt den Landständen.		
1527	Beginn des Aushubes des Lendkanals.		
1535	Brandkatastrophe.	1977	Das Gebäude der Klagenfurter Universität wird seiner Bestimmung übergeben.
1541	Errichtung der Stadtmauern und Basteien.	1981	Fertigstellung des neuen Feuerwehrzentrums in der Hans-Sachs-Straße.
1588	Christoph Windisch wird als erster Bürgermeister eingesetzt.	1982	Der Autobusbahnhof mit dem neuen AK-Gebäude und die Heiligengeistplatzverbauung werden fertiggestellt.
1690	Erdbeben.	1984	Neugestaltung der Bahnhofstraße.
1723	Große Teile der Stadt fallen wiederum einer Brandkatastrophe zum Opfer.	1988	Das fast 80 Jahre alte Wörthersee-Schiff "Thalia" wird nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten wieder in Betrieb genommen.
1809 - 1810	Klagenfurt erleidet durch die unsachgemäße Sprengung der Stadtbefestigungen schwere bauliche Schäden.	1991	Mit dem Anschlag des Falkenbergtunnels wird mit dem Bau der Autobahnumfahrung Klagenfurt offiziell begonnen.
1850	Klagenfurt erhält ein eigenes Statut.	1996	Fertigstellung der Autobahnumfahrung Klagenfurt bis zum Knoten Klagenfurt - Ost.
1863	Eröffnung der Südbahnlinie nach Marburg. Beginn des Eisenbahnzeitalters in Klagenfurt (1857 Spatenstich).	1997	Generalsanierung des Lindwurmbrunnens abgeschlossen.
1883	Gründung der Wörthersee-Schiffahrtsgesellschaft.	1999	Lückenschluss der A2-Südautobahn.
1902	Die Gasbeleuchtung wird durch das elektrische Licht ersetzt.	2000	Zubau der Universität Klagenfurt eröffnet.
1919	Jugoslawische Militärverbände besetzen am 6. Juni Klagenfurt und räumen die Stadt am 31. Juli 1919.	2005	Eröffnung des Lakesideparks.
1920	Volksabstimmung.	2005	Neueröffnung Hauptbahnhof Klagenfurt.
1938	Die selbständigen Gemeinden St. Ruprecht, St. Martin, Annabichl und St. Peter werden am 15. Oktober 1938 in das Stadtgebiet eingegliedert.	2006	Fertigstellung der City-Arkaden.
1944 - 1945	Vom 16. Jänner 1944 bis 26. April 1945 wird Klagenfurt durch 51 Luftangriffe, die 526 Menschenleben fordern, schwer in Mitleidenschaft gezogen. 60 % der Wohnungen und 84 Industrie- und Gewerbebetriebe werden beschädigt.	2007	Fertigstellung der Hypo-Group-Arena (Fußballstadion).
1945	Britische und kurzfristig auch jugoslawische Kampftruppen besetzen am 8. Mai kampflos Klagenfurt. Der Wiederaufbau setzt in vollem Umfang ein.	2008	Ab 1. Feber 2008 Führung des Gemeindepens „Klagenfurt am Wörthersee“. Neugestaltung des Neuen Platzes.
1948	Der 1. Flächenwidmungs- und Regulierungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt wird beschlossen.		Fußballeuropameisterschaft in Klagenfurt am Wörthersee.
1956	Endgültige fachliche Ausrichtung der Kärntner Messe zur Österreichischen Holzmesse.	2010	Eröffnung Klinikum Klagenfurt am Wörthersee. 100-Jahr Jubiläum Stadttheater.
1958	Ausbau und Eröffnung des Flughafens Klagenfurt-Wörthersee.	2012	Eröffnung Leopold-Wagner-Arena (Leichtathletik-Stadion).

Karte 1.1 Das Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.2 Geographische Lage

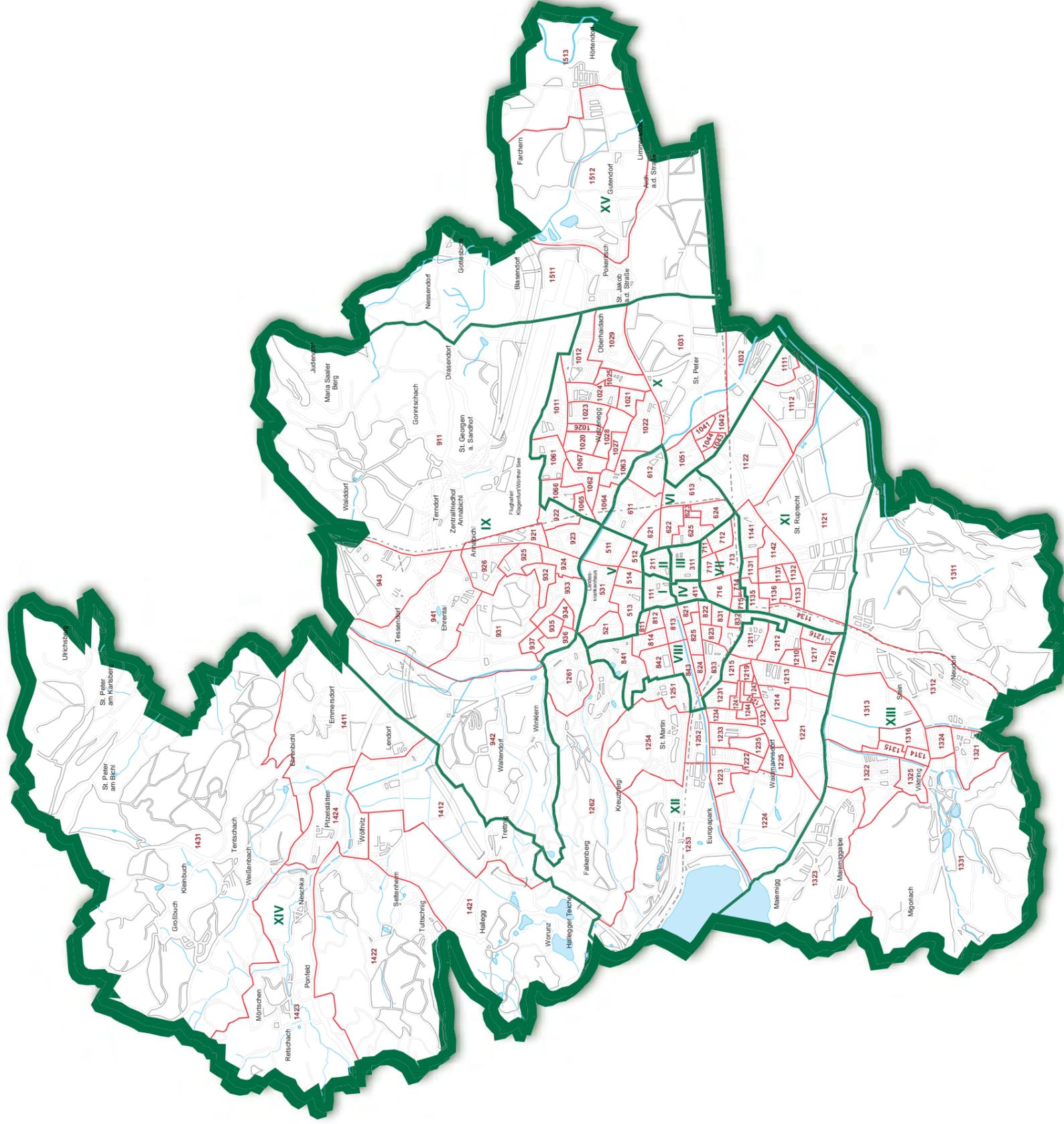
SEEHÖHE: Lindwurmbrunnen, Neuer Platz, 445,90 m	
GEOGRAPHISCHE BREITE: 46° 37' 29" nördl.	GEOGRAPHISCHE LÄNGE: 14° 18' 29" östl. Greenwich

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation



Landeshauptstadt KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE

Karte 1.2 Gliederung des Stadtgebietes in Wahl- bzw. Zählsprengel und Stadtbezirke

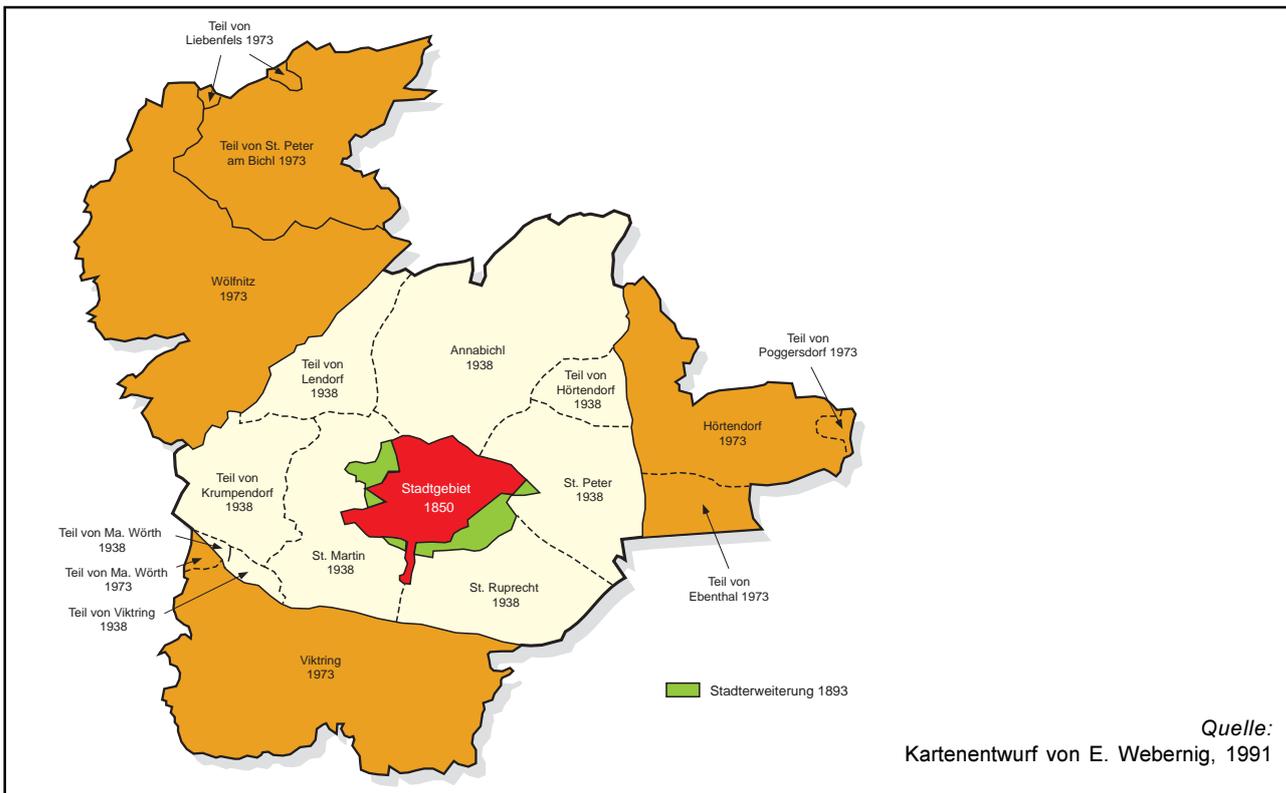


- Wahl- bzw. Zählsprengelgrenzen
- Stadtbezirksgrenzen
- Stadtgrenze
- 611, 1233 usw. Nummern der Wahl- bzw. Zählsprengel
- III, XV usw. Nummern der Stadtbezirke
- Eisenbahn
- Gewässer

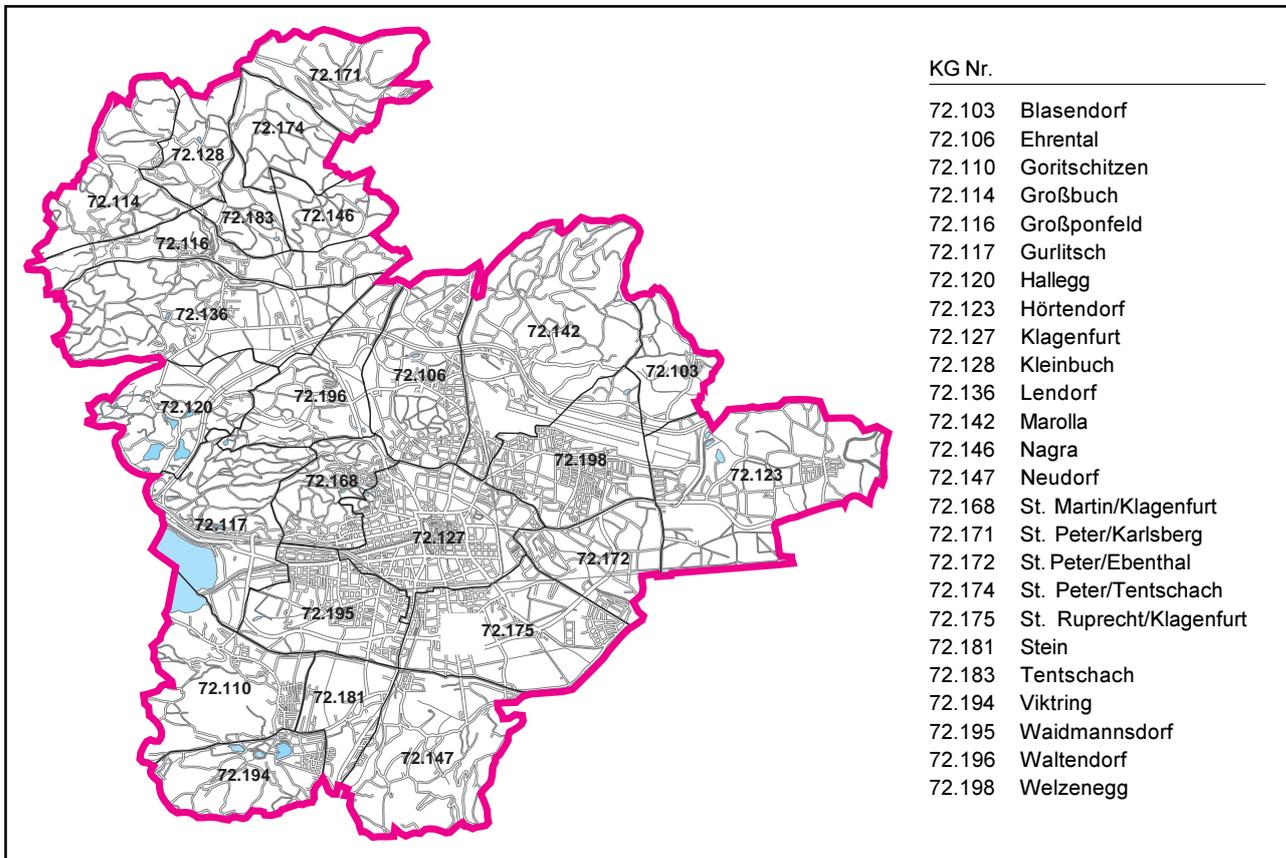


1

Karte 1.3 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt



Karte 1.4 Gliederung des Stadtgebietes in Katastralgemeinden

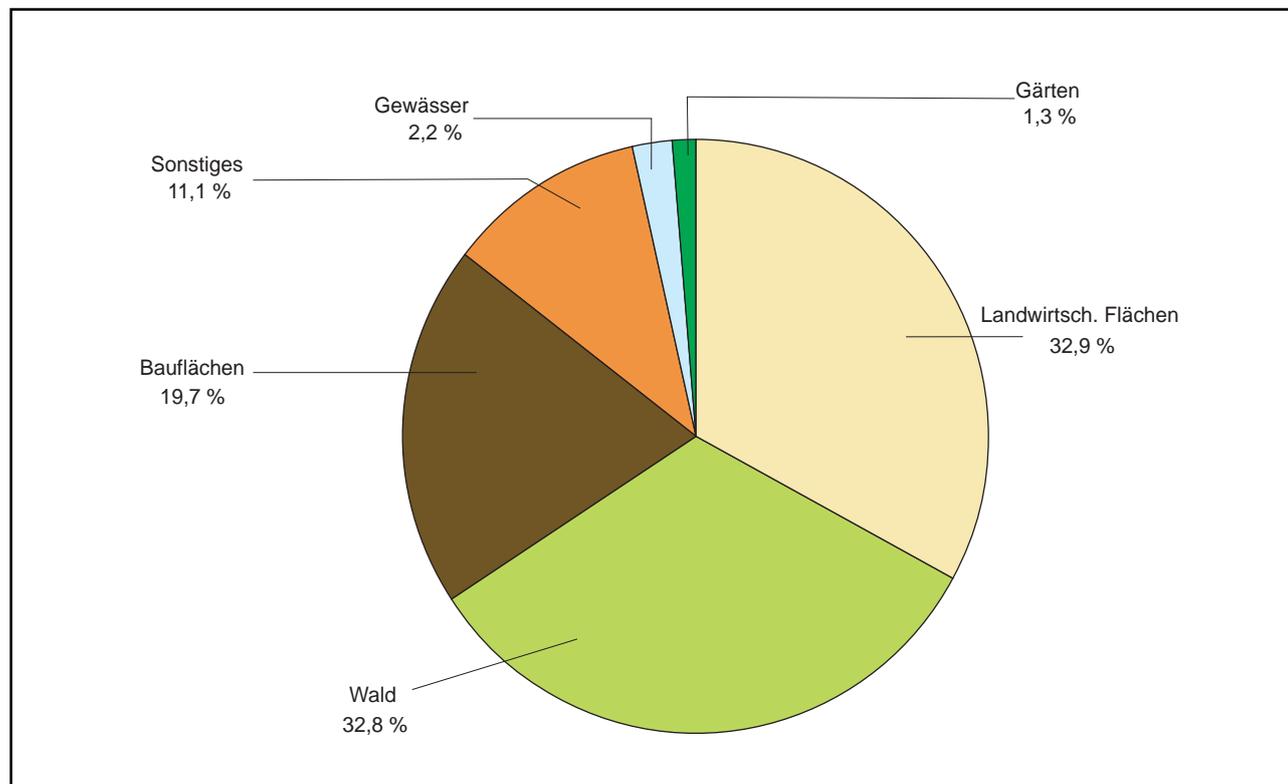


Tab. 1.3 Allgemeines zum Stadtgebiet

Fläche des Stadtgebietes 120,07 km ² Umfang des Stadtgebietes 81,2 km Zahl der Katastralgemeinden 25 Zahl der Stadtbezirke 15 Zahl der stat. Zähl- bzw. Wahlsprengel 148 Zahl der stat. Zählbezirke 41 Anzahl der Straßenbezeichnungen 1.369 Höchster Punkt: Ulrichsberg 1.022 m Tiefster Punkt: Gurkerbrücke 420 m Nord-Süd-Ausdehnung 14,8 km Ost-West-Ausdehnung 15,6 km Höchstes Gebäude: Stadtpfarrturm 91 m	<p style="text-align: center;">Gewässer:</p> <table border="0"> <tr> <td style="vertical-align: top;"> Flüsse und Bäche: Gurk Glan Glanfurt Lendkanal Wölfnitzbach Rababach Seebach </td> <td style="vertical-align: top;"> Teiche: Ehrentaler Teich Fabriksteich Hallegger Teiche Krastowitz Teich Kreuzbergteiche Kullesteiche Schleppeteich Schloßteich Traimischer Teich Ziegelteich </td> </tr> </table>	Flüsse und Bäche: Gurk Glan Glanfurt Lendkanal Wölfnitzbach Rababach Seebach	Teiche: Ehrentaler Teich Fabriksteich Hallegger Teiche Krastowitz Teich Kreuzbergteiche Kullesteiche Schleppeteich Schloßteich Traimischer Teich Ziegelteich
Flüsse und Bäche: Gurk Glan Glanfurt Lendkanal Wölfnitzbach Rababach Seebach	Teiche: Ehrentaler Teich Fabriksteich Hallegger Teiche Krastowitz Teich Kreuzbergteiche Kullesteiche Schleppeteich Schloßteich Traimischer Teich Ziegelteich		
Wörthersee, dem Stadtgebiet zugehörige Fläche 1,201316 km ² dem Stadtgebiet zugehörige Uferlänge ca. 2.800 m			

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Grafik 1.1 Grundstücksflächen nach Benützungsarten



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation



1

Tab. 1.4 Anzahl und Lage der Grundstücke nach Katastralgemeinden¹⁾

Katastral- gemeinde	Anzahl der		Höhe über Adria (in m)	Länge östl. Greenw.	nördliche Breite	Ort (Messpunkt)
	Grundbuchs- einlagen	Grund- stücke				
Blasendorf	168	481	451	14°21'42"	46°38'40"	Zentrum Blasendorf
Ehrental	1.575	2.893	476	14°18'15"	46°39'13"	Schloss Ehrental
Goritschitzen	1.001	2.033	475	14°15'48"	46°36'06"	Zentrum Goritschitzen
Großbuch	283	1.087	520	14°14'07"	46°40'41"	Kirche St. Martin/Wölfnitz
Großponfeld	877	1.883	484	14°13'53"	46°40'15"	Zentrum Ponfeld
Gurlitsch	287	708	440	14°15'50"	46°37'01"	Universität Klagenfurt
Hallegg	207	739	470	14°14'28"	46°38'59"	Schloss Hallegg
Hörtendorf	906	1.969	465	14°24'01"	46°38'27"	Kirche St. Margarethen
Klagenfurt	2.894	4.999	445	14°18'29"	46°37'29"	Neuer Platz
Kleinbuch	185	520	632	14°14'48"	46°41'26"	Kirche Großbuch
Lendorf	627	1.394	451	14°16'39"	46°39'29"	Kirche Lendorf
Marolla	853	2.278	480	14°19'53"	46°39'17"	Kirche St. Georgen
Nagra	20	232	594	14°16'26"	46°40'40"	Zentrum Nagra
Neudorf	405	1.740	470	14°17'43"	46°35'26"	Zentrum Neudorf
St. Martin/Klagenfurt	1.103	1.911	455	14°16'50"	46°37'29"	Kirche St. Martin
St. Peter/Karlsberg	72	253	580	14°16'20"	46°42'05"	Zentrum St. Peter/Karlsberg
St. Peter/Ebenthal	737	1.222	439	14°19'46"	46°37'30"	Kirche St. Peter
St. Peter/Tentschach	54	294	572	14°16'07"	46°41'52"	Kirche St. Peter am Bichl
St. Ruprecht/Klagenfurt	1.717	2.920	439	14°18'48"	46°36'47"	Kirche St. Ruprecht
Stein	468	821	448	14°17'08"	46°35'40"	Kirche Stein
Tentschach	113	379	630	14°15'41"	46°40'58"	Schloss Tentschach
Viktring	523	883	453	14°16'16"	46°35'28"	Kirche Viktring
Waidmannsdorf	1.857	3.228	441	14°17'03"	46°36'46"	Kirche St. Josef
Waltendorf	340	979	490	14°16'31"	46°39'00"	Zentrum Waltendorf
Welzenegg	2.148	3.561	441	14°20'16"	46°38'07"	Klagenfurt/Edisonstraße
Insgesamt	19.420	39.407	x	x	x	x

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.5 Größe der Grundstücke nach Katastralgemeinden und Benützungsarten¹⁾

Katastralgemeinde	Fläche in m ² insgesamt	davon nach Benützungsarten						
		Bauflächen	Landw. gen. Flächen	Gärten	Wein- gärten	Wälder	Gewässer	Sonstiges
Blasendorf	2.415.148	170.783	1.834.570	-	-	254.287	9.729	145.779
Ehrental	5.493.091	1.778.672	1.641.888	152.919	-	1.107.957	70.777	740.878
Goritschitzen	5.713.090	794.442	1.328.551	67.547	-	2.938.335	329.917	254.298
Großbuch	4.466.141	197.447	2.238.398	-	-	1.862.323	3.286	164.687
Großponfeld	6.650.152	909.099	2.686.755	61.834	-	2.560.957	51.880	379.627
Gurlitsch	6.264.983	481.338	480.835	361.843	4.848	3.267.733	974.102	694.284
Hallegg	4.255.200	206.792	1.558.840	5.773	-	1.909.066	277.251	297.478
Hörtendorf	9.464.233	1.081.127	5.152.740	43.838	-	1.685.495	219.026	1.282.007
Klagenfurt	6.296.427	4.431.478	109.320	191.726	-	176.458	63.975	1.323.470
Kleinbuch	2.209.652	195.053	879.523	-	-	1.058.972	20.962	55.142
Lendorf	5.795.971	564.617	3.483.408	54.250	-	1.325.953	70.651	297.092
Marolla	9.780.241	818.098	1.996.211	16.388	-	5.136.162	25.045	1.788.337
Nagra	2.014.362	7.553	680.922	-	-	1.307.976	881	17.030
Neudorf	6.588.781	425.097	2.661.824	11.892	-	3.174.754	41.504	273.710
St. Martin/Klagenfurt	3.481.666	1.106.736	272.784	-	-	1.717.089	33.914	351.143
St. Peter/Karlsberg	3.538.363	15.719	646.326	-	-	2.837.359	380	38.579
St. Peter/Ebenthal	3.590.061	1.157.503	1.571.059	71.085	-	256.338	73.170	460.906
St. Peter/Tentschach	2.466.310	15.318	988.633	11.499	-	1.404.300	5.180	41.380
St. Ruprecht/Klagenfurt	6.533.030	2.616.114	2.180.307	105.711	-	29.713	95.980	1.505.205
Stein	2.673.129	726.853	1.547.475	35.103	-	79.436	32.927	251.335
Tentschach	2.225.855	89.236	1.037.227	-	-	1.002.903	1.940	94.549
Viktring	3.694.236	545.969	376.098	41.965	-	2.457.022	134.020	139.162
Waidmannsdorf	4.299.697	2.309.198	1.001.270	163.587	-	172.889	32.354	620.399
Waltendorf	4.421.931	613.722	2.164.199	7.247	-	1.135.767	84.886	416.110
Welzenegg	5.792.443	2.434.877	1.020.137	100.013	-	544.746	40.274	1.652.396
Insgesamt	120.124.193	23.692.841	39.539.300	1.504.220	4.848	39.403.990	2.694.011	13.284.983

¹⁾ Stand 9.1.2012

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.6 Größe der Gewässer nach Katastralgemeinden ¹⁾

Katastral- gemeinde	Fläche der Gewässer in m ² insgesamt	darunter			
		fließend	stehend	Sümpfe	nicht näher unterschieden
Blasendorf	9.729	9.729	-	-	-
Ehrental	70.777	60.534	10.243	-	-
Goritschitzen	329.917	29.246	300.671	-	-
Großbuch	3.286	1.484	1.802	-	-
Großsponfeld	51.880	42.829	9.051	-	-
Gurlitsch	974.102	50.349	920.968	2.785	-
Hallegg	277.251	2.204	275.047	-	-
Hörtendorf	219.026	121.804	79.435	17.787	-
Klagenfurt	63.975	53.892	10.083	-	-
Kleinbuch	20.962	-	20.962	-	-
Lendorf	70.651	48.838	13.498	8.315	-
Marolla	25.045	13.593	1.829	9.623	-
Nagra	881	-	881	-	-
Neudorf	41.504	40.964	540	-	-
St. Martin/Klagenfurt	33.914	27.490	6.424	-	-
St. Peter/Karlsberg	380	-	380	-	-
St. Peter/Ebenthal	73.170	68.967	4.203	-	-
St. Peter/Tentschach	5.180	-	5.180	-	-
St. Ruprecht/Klagenfurt	95.980	95.980	-	-	-
Stein	32.927	32.927	-	-	-
Tentschach	1.940	-	1.940	-	-
Viktring	134.020	19.594	87.303	27.123	-
Waidmannsdorf	32.354	25.015	6.998	341	-
Waltendorf	84.886	43.492	18.703	22.691	-
Welzenegg	40.274	28.832	11.442	-	-
Insgesamt	2.694.011	817.763	1.787.583	88.665	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.7 Größe der sonstigen Grundstücke nach Katastralgemeinden ¹⁾

Katastralgemeinde	Fläche in m ² insgesamt	darunter				nicht näher unterschieden
		Straßen- anlagen	Bahn- anlagen	Abbau- flächen	Ödland	
Blasendorf	145.779	84.609	-	54.294	-	6.876
Ehrental	740.878	550.113	-	-	592	190.173
Goritschitzen	254.298	250.671	-	-	-	3.627
Großbuch	164.687	133.185	-	-	1.621	29.881
Großsponfeld	379.627	354.761	-	-	-	24.866
Gurlitsch	694.284	635.750	46.770	2.254	7.060	2.450
Hallegg	297.478	292.235	-	-	-	5.243
Hörtendorf	1.282.007	614.625	82.658	109.666	248.044	227.014
Klagenfurt	1.323.470	1.090.946	175.744	-	383	56.397
Kleinbuch	55.142	52.881	-	-	1.859	402
Lendorf	297.092	288.203	-	559	-	8.330
Marolla	1.788.337	425.164	71.333	4.482	-	1.287.358
Nagra	17.030	17.030	-	-	-	-
Neudorf	273.710	218.314	51.622	-	1.267	2.507
St. Martin/Klagenfurt	351.143	313.759	21.508	13.908	-	1.968
St. Peter/Karlsberg	38.579	38.051	-	-	-	528
St. Peter/Ebenthal	460.906	354.363	64.800	-	2.342	39.401
St. Peter/Tentschach	41.380	39.619	-	-	902	859
St. Ruprecht/Klagenfurt	1.505.205	589.847	137.676	-	-	777.682
Stein	251.335	208.035	-	-	-	43.300
Tentschach	94.549	94.549	-	-	-	-
Viktring	139.162	122.290	-	-	-	16.872
Waidmannsdorf	620.399	555.333	-	-	-	65.066
Waltendorf	416.110	412.696	-	1.740	835	839
Welzenegg	1.652.396	706.869	9.726	27.194	-	908.607
Insgesamt	13.284.983	8.443.898	661.837	214.097	264.905	3.700.246

¹⁾ Stand 9.1.2012

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation



2

Tab. 2.1 Luftdruck und Bewölkung

Monat / Jahr	Luftdruck in hPa ¹⁾					Bewölkung				
	Monats-/ Jahresmittel	Maximum		Minimum		Monats-/ Jahresmittel ²⁾	Heitere	Schöne	Trübe	Nebel
		am	am	am	am						Tage ^{3)}
Jänner	966,4	976,8	16.	955,2	26.	7,0	-	8	11	20
Feber	965,0	976,0	04.	949,9	17.	6,1	5	8	11	2
März	968,1	982,3	22.	948,7	17.	5,4	6	14	9	1
April	963,9	975,2	06.	954,0	30.	5,4	7	11	7	2
Mai	965,5	976,5	10.	950,9	03.	4,5	4	16	3	1
Juni	963,6	971,9	03.	953,5	08.	6,4	4	7	11	2
Juli	959,6	967,3	12.	949,2	20.	6,1	2	8	7	-
August	963,5	970,3	21.	955,4	08.	4,4	7	16	2	-
September	965,6	977,4	28.	951,9	19.	5,8	1	10	7	7
Oktober	969,0	979,8	15.	955,5	07.	6,0	3	12	10	12
November	971,8	982,9	13.	959,8	04.	8,6	-	2	21	13
Dezember	964,1	985,1	27.	936,8	16.	7,1	1	6	13	20
Insgesamt	965,5	985,1	27.12.	936,8	16.12.	6,1	40	118	112	80
2010	960,6	976,8	25.01.	931,0	08.11.	6,5	25	115	128	67
2009	962,2	981,1	11.01.	929,0	05.03.	6,3	28	121	119	89
2008	963,6	988,7	17.02.	935,4	21.03.	6,4	28	120	128	71
2007	963,8	983,6	20.12.	935,4	20.03.	5,6	56	150	99	71
2006	964,8	986,8	23.12.	939,6	05.03.	6,2	31	116	115	103
2005	963,7	984,8	11.12.	940,1	16.12.	6,1	42	129	112	59
2004	962,7	981,6	16.03.	937,2	06.05.	6,4	22	117	126	65
2003	964,3	981,0	05.11.	936,8	04.02.	5,7	44	148	103	67
2002	963,7	984,5	09.12.	947,2	21.02.	6,1	34	115	111	54
2001	962,9	985,9	10.12.	942,0	03.03.	5,9	31	133	88	82
2000	962,5	981,8	04.02.	939,1	07.11.	6,0	45	126	108	83
1999	961,7	982,3	28.11.	929,0	28.12.	6,5	21	106	118	97
1998	962,4	980,1	18.02.	938,3	12.09.	5,9	42	135	104	73
1997	962,8	981,9	29.10.	940,2	06.05.	6,3	39	120	125	84
1996	960,9	979,4	17.01.	938,6	20.11.	6,5	35	110	130	93
1995	963,6	981,7	16.01.	938,1	13.05.	6,4	28	112	121	96
1994	964,8	983,2	02.12.	945,4	19.05.	6,4	29	118	126	102
1993	965,6	989,9	05.01.	941,5	25.12.	6,1	40	122	122	86
1992	965,4	985,5	28.12.	936,8	26.03.	5,8	59	148	110	84
1991	965,2	987,5	11.12.	941,6	16.02.	5,9	48	142	109	111
1990	965,1	987,0	18.03.	932,7	15.02.	5,7	57	152	110	78
1989	965,5	988,8	31.01.	918,1	26.02.	5,6	48	153	93	107
1988	963,2	984,8	30.12.	936,5	30.01.	5,8	40	145	97	97
1987	963,7	983,3	05.11.	945,2	11.01.	6,1	38	119	112	90
1986	963,9	983,7	28.11.	937,5	24.01.	6,1	36	130	117	98
1985	962,3	981,2	25.10.	942,1	06.11.	5,9	47	141	114	109
1984	963,0	980,7	08.12.	936,3	24.01.	6,3	36	117	125	94
1983 ¹⁾	723,7	738,7	25.01.	702,2	27.11.	5,5	58	157	87	97
1982	723,7	738,1	05.02.	702,2	18.12.	6,0	46	131	113	95
1981	722,0	738,3	28.01.	701,4	16.12.	5,6	44	147	79	82
1980	722,0	738,8	29.12.	702,8	20.03.	6,5	35	103	133	101
1979	721,8	737,2	07.01.	701,8	11.01.	6,2	39	134	118	82
1978	721,9	737,9	23.11.	700,6	29.01.	6,4	23	117	124	121
1977	722,3	737,1	16.12.	706,0	12.01.	6,3	27	124	114	117
1976	722,3	738,8	25.02.	688,6	02.12.	5,9	40	140	109	94
1975	723,4	736,6	17.02.	705,5	28.03.	6,0	50	140	113	100
1974	721,8	734,7	23.12.	695,1	06.02.	6,3	31	124	115	100
1973	723,3	736,6	25.10.	704,2	14.02.	6,0	36	141	103	104

¹⁾ 1983 und früher wurde der Luftdruck in mm gemessen, ab 1984 in Hektopascal.

²⁾ Ausgedrückt in Flächenzehntel des sichtbaren Himmels.

³⁾ Heitere Tage = Bewölkungsmittel unter 20 %; schöne Tage = Bewölkungsmittel unter 50 %; trübe Tage = Bewölkungsmittel über 80 %.

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Tab. 2.2 Lufttemperaturen

Monat / Jahr	Temperatur in Celsiusgraden									
	um ... Uhr			Monats-/ Jahres- mittel	Mittleres Maximum	Mittleres Minimum	Absolutes Maximum		Absolutes Minimum	
	07:00	14:00	19:00				am	am		
Jänner	-5,2	-0,9	-2,5	-3,3	0,6	-6,2	12,8	08.	-14,2	06.
Feber	-3,5	2,9	0,5	-0,7	4,3	-3,9	9,0	09.	-9,8	03.
März	0,6	11,2	7,5	5,1	12,5	-0,2	20,9	25.	-7,0	08.
April	7,4	18,2	14,2	11,7	19,7	5,5	28,2	07.	-0,6	14.
Mai	11,6	20,7	17,9	15,3	23,5	8,2	29,2	24.	1,2	05.
Juni	15,7	22,9	20,5	18,5	24,8	13,1	30,3	29.	7,7	20.
Juli	16,1	24,2	21,2	19,2	26,0	13,6	33,4	10.	6,5	02.
August	16,4	25,5	22,3	20,1	27,8	14,1	34,2	22.	7,5	11.
September	13,7	22,9	18,3	17,2	24,3	12,4	30,0	11.	6,3	20.
Oktober	5,2	12,3	8,7	8,0	14,2	4,0	24,6	02.	-2,3	19.
November	1,0	4,2	2,1	2,0	4,6	0,4	18,2	04.	-3,5	27.
Dezember	-2,5	1,8	-0,5	-1,0	2,4	-3,4	9,0	08.	-9,0	22.
Insgesamt	6,4	13,8	10,9	9,3	15,4	4,8	34,2	22.08.	-14,2	06.01.
2010	6,2	12,9	10,2	8,8	14,2	4,6	35,7	22.07.	-15,4	02.02.
2009	6,7	13,8	10,9	9,4	15,1	5,1	32,7	15.07.	-18,2	21.12.
2008	6,9	14,1	11,0	9,7	15,4	5,4	32,2	27.05.	-11,9	02.01.
2007	6,4	14,7	11,3	9,7	16,1	5,0	35,8	18.07.	-10,2	30.12.
2006	5,5	12,9	10,1	8,5	14,2	4,0	35,6	21.07.	-22,0	25.01.
2005	5,3	12,7	9,8	8,2	13,9	3,8	33,4	25.06.	-18,8	01.03.
2004	5,6	12,6	9,8	8,4	14,0	4,1	32,0	10.06.	-16,7	24.01.
2003	5,8	14,1	10,7	9,0	15,5	4,2	36,6	13.08.	-18,8	12.01.
2002	6,6	14,2	11,2	9,6	15,5	5,1	35,3	23.06.	-18,0	05.01.
2001	6,1	13,9	10,6	9,1	15,2	4,3	33,0	03.08.	-16,9	24.12.
2000	6,6	14,1	11,1	9,5	15,5	4,9	34,0	20.08.	-17,3	25./26.01.
1999	5,7	12,8	9,9	8,5	14,1	4,3	33,0	04.07.	-18,8	31.01.
1998	5,7	13,7	10,5	8,9	15,0	4,2	32,8	2./13.8.	-13,5	9.12.
1997	5,9	13,5	10,4	8,8	14,6	4,3	29,5	12.06.	-15,2	02.01.
1996	5,1	11,8	9,1	7,7	13,0	3,6	33,0	09.06.	-15,2	27.12.
1995	5,5	13,1	9,7	8,4	14,3	4,1	34,2	22.07.	-15,9	14.01.
1994	6,8	14,2	11,1	9,7	15,5	5,3	34,5	18.07.	-15,4	17.02.
1993	5,5	12,9	9,7	8,3	14,2	3,8	32,6	04.07.	-17,9	02.01.
1992	5,9	13,6	10,2	8,7	14,8	4,0	35,5	20.08.	-15,2	30.12.
1991	4,7	12,0	8,7	7,3	13,1	2,8	33,3	12.07.	-19,4	15.02.
1990	5,4	13,4	9,8	8,2	14,4	3,2	30,9	30.07.	-13,4	15.01.
1989	5,0	13,3	9,2	7,8	14,2	3,0	29,2	08.07.	-12,7	29.01.
1988	5,4	12,7	9,4	8,5	13,8	3,3	33,0	15.08.	-17,4	23.11.
1987	4,6	11,8	8,8	7,2	12,8	2,5	31,2	01.07.	-25,6	01.02.
1986	4,5	11,8	8,5	7,1	13,0	2,3	32,1	04.08.	-21,8	26.12.
1985	4,4	11,9	8,7	7,1	13,2	2,2	31,2	06.06.	-23,1	08.01.
1984	5,0	11,7	8,8	7,4	13,1	2,8	35,8	12.07.	-17,9	27.01.
1983	4,9	12,9	9,3	7,8	14,3	2,8	35,0	19.07.	-19,6	23.02.
1982	5,6	12,6	9,3	8,2	14,1	3,7	32,0	13.08.	-16,7	08.01.
1981	4,0	12,5	8,7	7,2	14,1	2,1	32,0	03.08.	-22,6	09.01.
1980	4,4	11,2	8,1	6,9	12,4	2,6	33,1	14.06.	-21,3	04.01.
1979	5,0	11,9	8,9	7,6	13,2	3,2	30,0	1.u.2.7.	-16,7	20.01.
1978	4,4	11,2	7,9	6,8	12,4	2,5	29,8	03.08.	-15,5	01.12.
1977	5,6	12,7	9,7	8,3	14,0	3,9	31,2	13.06.	-15,0	19.01.
1976	5,0	12,6	9,2	7,8	13,7	3,2	33,2	17.07.	-19,1	12.03.
1975	5,6	12,9	9,5	8,3	14,0	4,1	30,4	15.07.	-12,9	25.11.
1974	5,3	12,6	9,4	8,0	13,7	3,7	31,5	17.08.	-10,9	24.12.
1973	4,5	11,8	8,6	7,2	13,1	2,9	31,1	07.08.	-15,7	02.12.

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark



2

Tab. 2.3 Niederschläge

Monat / Jahr	Gesamtmenge in mm	Maximum an einem Tag in mm		Tage mit							
				0,1 bis 4,9	5,0 bis 9,9	10,0 und mehr	Schneefall	Schneefall und Regen	Gewitter	Sturm (≥ 60 km/h)	
				mm							
am	Niederschläge										
Jänner	20	9	10.	3	2	-	-	-	1	-	-
Feber	3	2	13.	3	-	-	2	1	-	-	-
März	29	22	16.	7	1	1	-	-	-	1	-
April	32	12	12.	9	2	1	-	-	-	4	-
Mai	74	45	27.	7	3	2	-	-	-	8	1
Juni	141	57	18.	18	9	3	-	-	-	9	1
Juli	113	44	23.	19	6	4	-	-	-	6	1
August	165	77	08.	10	8	5	-	-	-	7	2
September	77	30	19.	6	4	3	-	-	-	5	1
Oktober	125	43	07.	8	5	5	-	2	2	2	1
November	-	-	07.	1	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	31	13	16.	6	2	1	1	1	1	1	-
Insgesamt	810	77	08.08.	97	42	25	3	5	43	7	
2010	984	68	17.09.	132	60	39	18	15	28	1	
2009	1.128	78	04.09.	131	66	37	11	10	44	8	
2008	945	58	03.10.	139	60	30	4	13	39	3	
2007	832	64	19.03.	120	50	28	1	12	48	3	
2006	756	51	09.08.	114	45	28	8	13	36	1	
2005	1.012	48	21.08.	138	59	34	19	16	33	1	
2000	1.051	42	24.06.	133	61	41	2	8	54	5	
1990	860	56	27.10.	133	46	.	7	13	.	.	
1980	961	94	08.10.	149	49	.	21	27	.	.	
1973	960	61	30.09.	122	50	.	12	25	.	.	

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

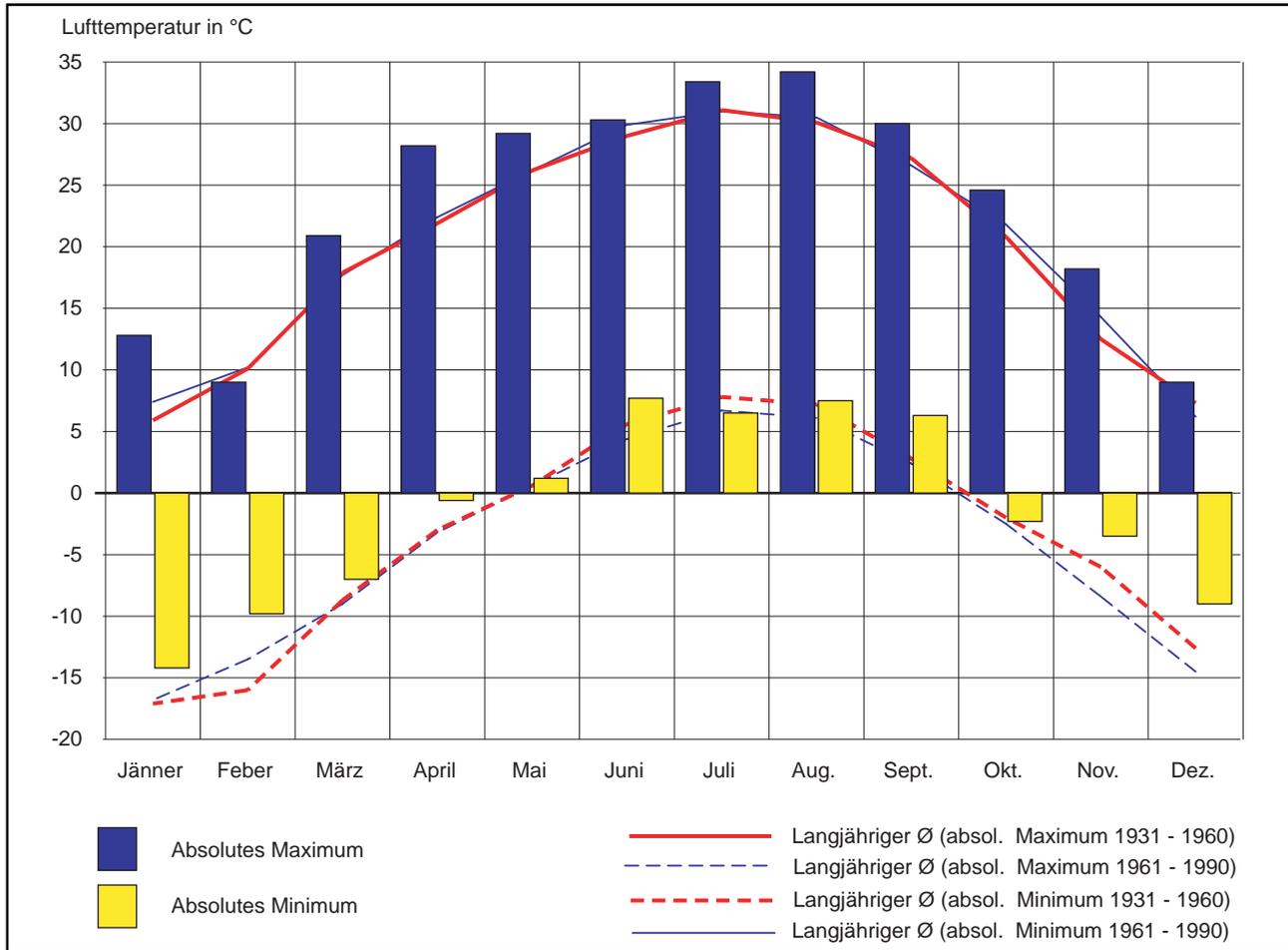
Tab. 2.4 Sonnenscheindauer, relative Feuchtigkeit, maximale Schneehöhe

Monat / Jahr	Sonnenscheindauer in Stunden	Mittlere relative Feuchtigkeit in %	Maximale Schneehöhe in cm	Tage mit Schneedecke	Eistage ¹⁾	Frosttage ²⁾	Sommertage ³⁾	Tropentage ⁴⁾
Jänner	87	93	9	30	14	28	-	-
Feber	120	87	6	11	3	22	-	-
März	220	76	-	-	-	17	-	-
April	249	72	-	-	-	1	2	-
Mai	312	69	-	-	-	-	14	-
Juni	214	75	-	-	-	-	14	1
Juli	236	74	-	-	-	-	17	8
August	299	78	-	-	-	-	26	9
September	227	83	-	-	-	-	11	1
Oktober	153	88	-	-	-	5	-	-
November	39	94	-	-	8	18	-	-
Dezember	68	96	2	2	7	24	-	-
Insgesamt	2.224	82	9	43	32	115	84	19
2010	1.966	79	33	94	49	116	67	23
2009	2.106	80	26	51	29	110	76	16
2008	2.029	78	14	15	13	94	81	11
2007	2.346	74	24	10	10	103	74	20
2006	2.132	78	50	84	43	124	64	29
2005	2.061	78	48	62	36	127	59	15
2000	2.180	78	24	51	26	97	65	15
1990	2.011	79	8	27	22	123	48	4
1980	1.610	79	37	105	42	151	35	5
1973	1.813	78	32	80	34	156	56	1

¹⁾ Maximum unter 0°C²⁾ Minimum unter 0°C³⁾ Maximum 25°C oder mehr⁴⁾ Maximum 30°C oder mehr

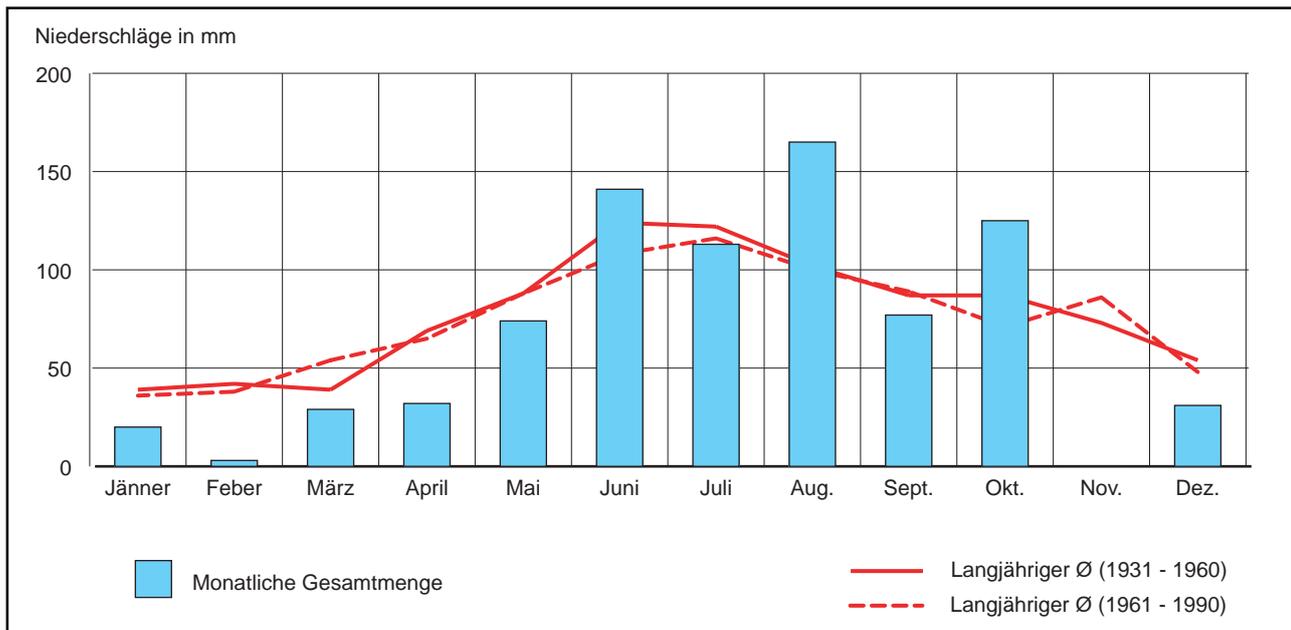
Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.1 Monatliches absolutes Maximum und Minimum der Lufttemperaturen und ihre langjährigen Durchschnitte



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.2 Monatliche Niederschlagsmenge im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark



2

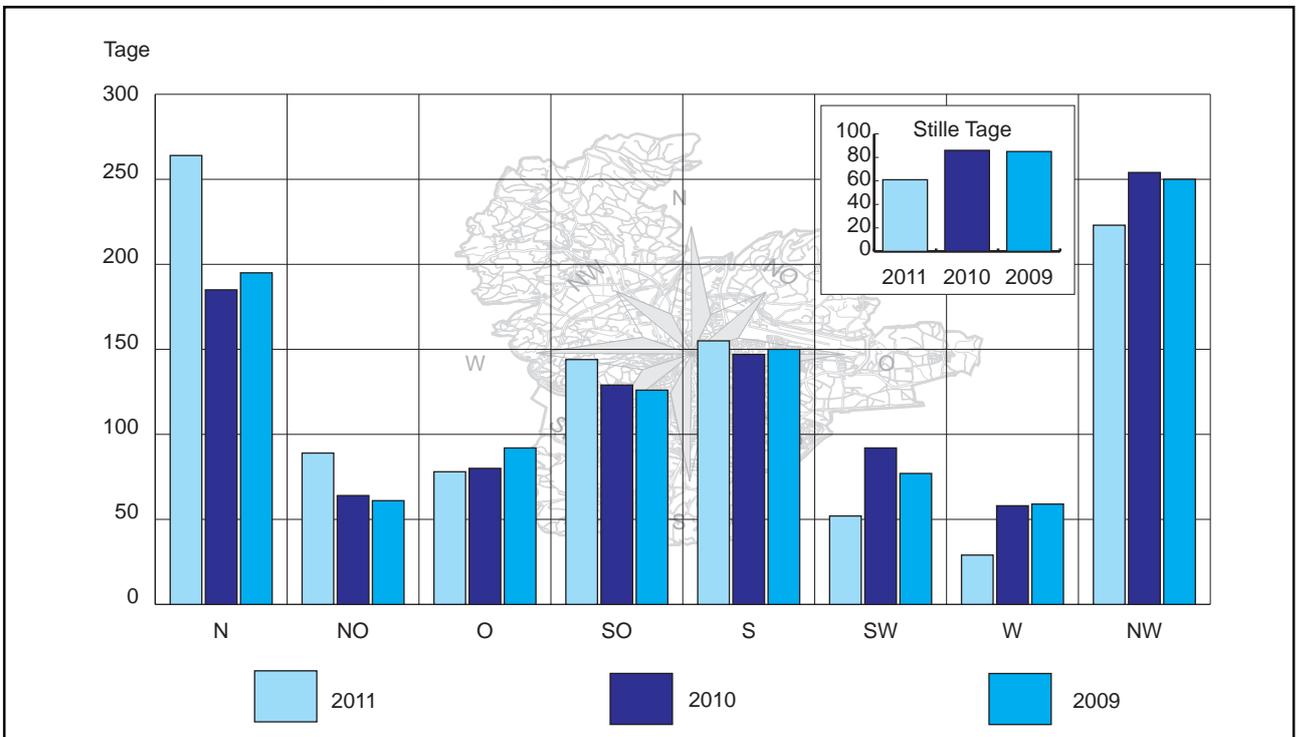
Tab. 2.5 Wind und Wetter ¹⁾

Monat / Jahr	Tage mit									
	Wind-stille	der Windrichtung								
		N	NO	O	SO	S	SW	W	NW	
Jänner	9	30	5	5	7	17	1	2	17	
Feber	6	17	6	7	15	15	3	-	15	
März	6	17	12	7	13	17	4	3	14	
April	2	17	7	10	13	13	9	1	18	
Mai	4	9	6	6	20	11	7	6	24	
Juni	4	18	7	11	14	6	9	4	17	
Juli	1	16	6	10	15	10	10	4	21	
August	2	13	16	8	17	14	2	1	20	
September	2	29	11	7	8	12	2	1	18	
Oktober	5	32	4	4	10	13	1	3	21	
November	7	32	7	3	7	14	3	3	14	
Dezember	13	34	2	-	5	13	1	1	24	
Insgesamt	61	264	89	78	144	155	52	29	223	
2010	86	185	64	80	129	147	92	58	254	
2009	85	195	61	92	126	150	77	59	250	
2008	56	143	88	112	148	109	64	166	212	
2007	44	95	83	107	203	71	43	216	233	
2006	38	94	90	120	194	56	31	139	333	
2005	37	118	94	112	207	74	41	109	303	
2000	73	88	54	95	185	90	64	132	317	
1990	133	81	93	261	67	38	59	163	200	
1980	327	65	32	202	82	47	25	75	243	
1975	368	70	38	165	106	23	48	77	200	

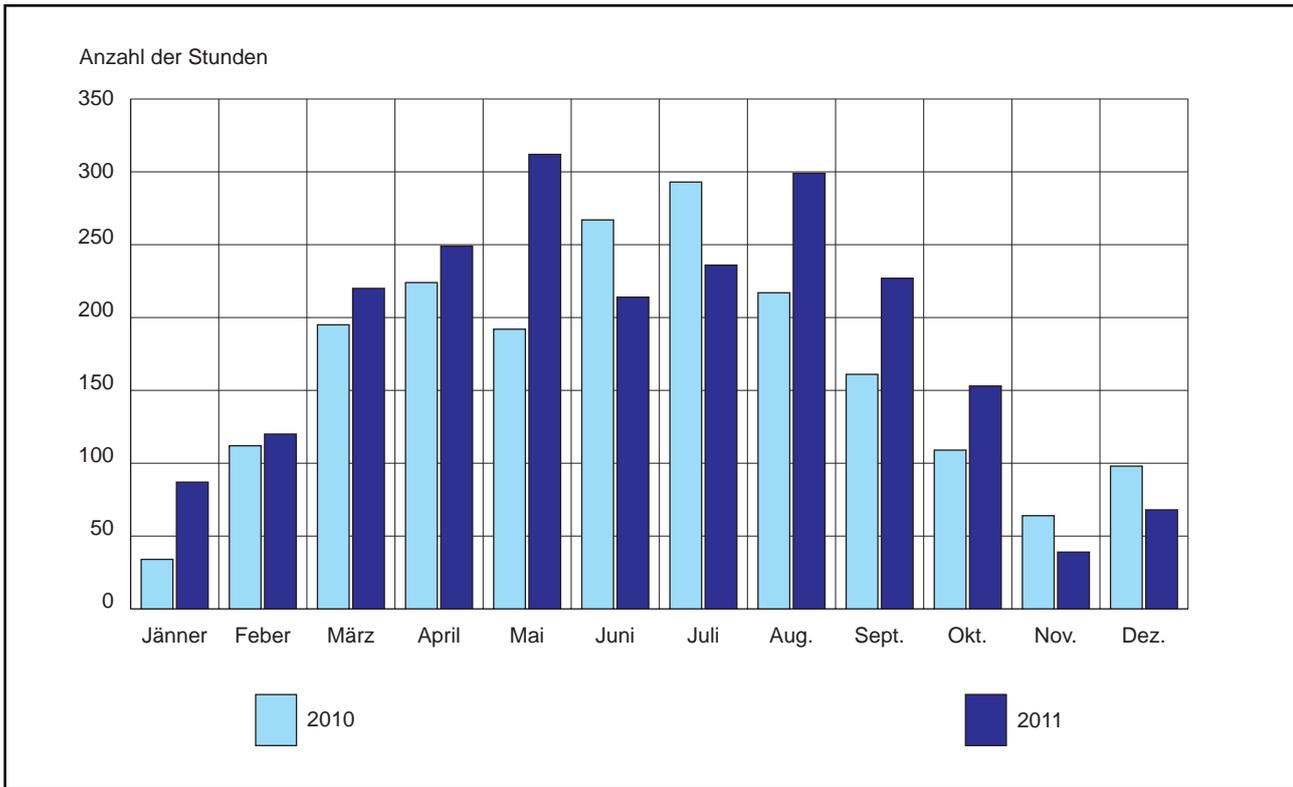
¹⁾ Täglich 3 Messungen.

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

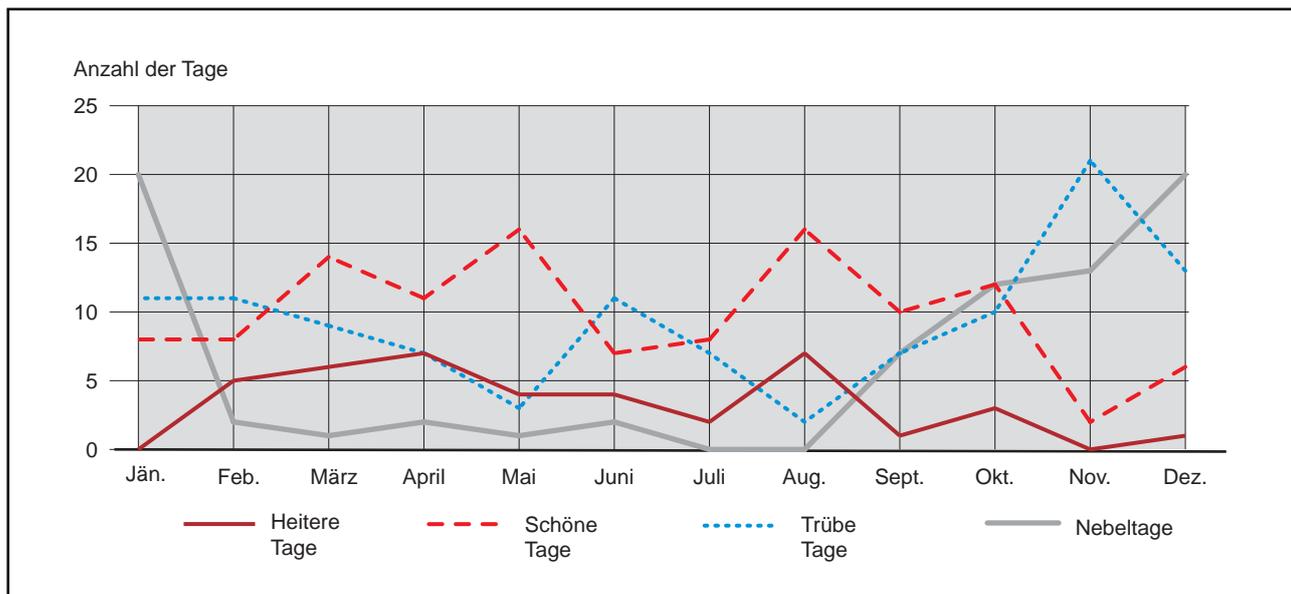
Grafik 2.3 Windrichtungen nach Tageszeiten



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.4 Sonnenscheindauer in Stunden**2**

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.5 Bewölkung nach Monaten

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark



2

Tab. 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees ¹⁾

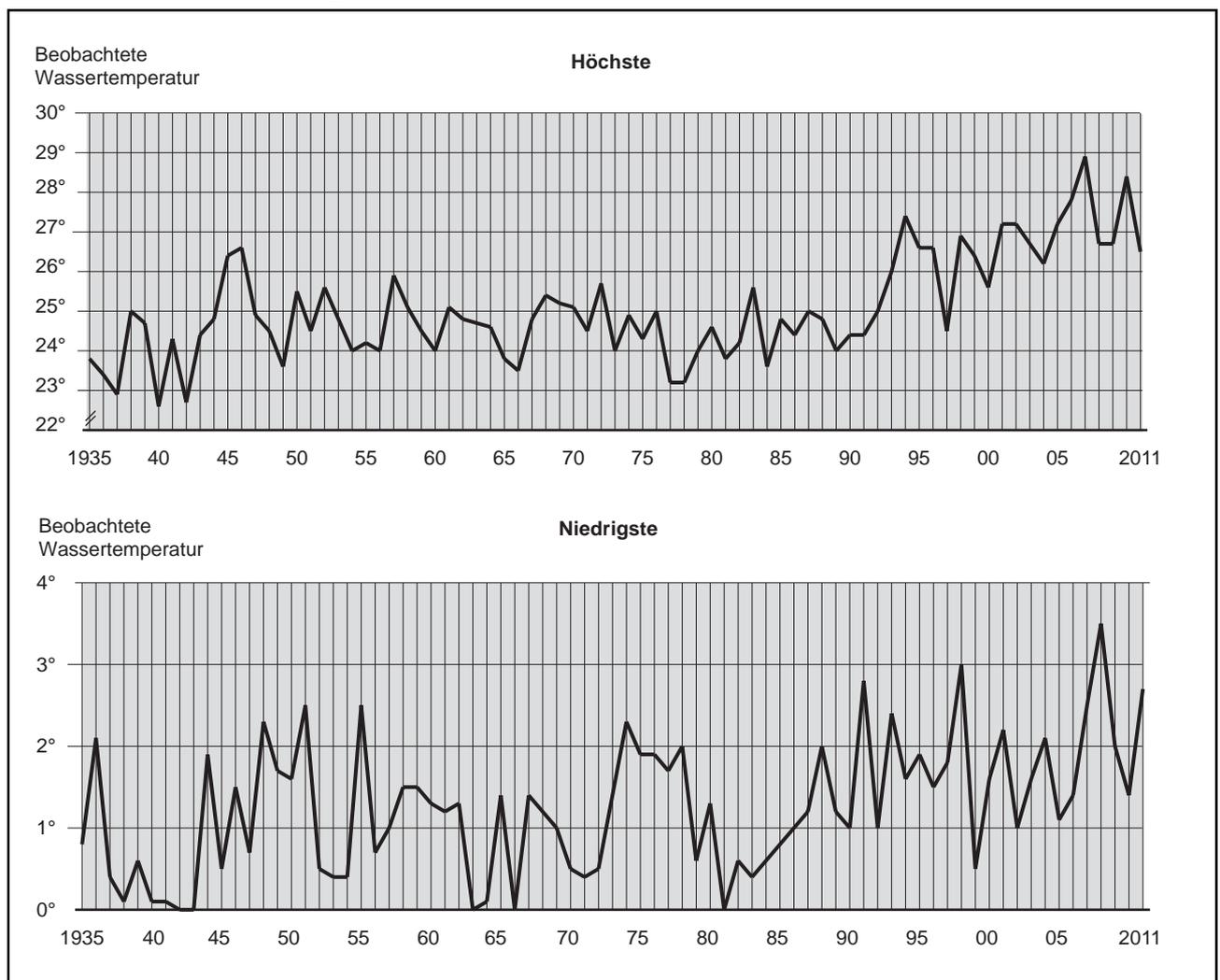
Jahr	Monatsmittel in °C												Jahresmittel in °C	Höchste		Niedrigste	
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII		beobachtete Wassertemperatur			
														°C	am ²⁾	°C	am ²⁾
1973	2,4	2,3	4,7	7,0	14,6	19,5	22,6	22,6	20,6	13,9	8,3	4,3	11,9	24,0	20,8	1,4	II.ö.
1980	2,6	3,2	4,9	8,6	11,8	18,2	19,8	22,8	19,9	15,0	8,0	4,5	11,6	24,6	4,8	1,3	21.1.
1990	1,8	4,3	7,3	8,5	16,4	19,0	21,8	23,1	19,3	15,5	9,4	5,0	12,6	24,4	VII.ö.	1,0	I.ö.
2000	2,7	3,9	5,8	11,1	18,7	22,4	22,3	23,2	20,5	16,1	11,5	7,6	13,8	25,6	20,8	1,6	14.1.
2005	3,7	3,1	4,5	9,1	16,8	21,3	23,1	22,5	20,5	15,5	11,0	5,5	13,1	27,2	30,7	1,1	31.1.
2006	2,3	2,7	3,7	10,2	16,0	20,3	24,7	22,1	20,6	16,8	10,6	6,5	13,0	27,8	26,6	1,4	16.1.
2007	4,2	4,9	7,5	14,0	18,9	22,2	24,2	23,2	19,5	15,1	9,6	5,4	14,1	28,9	19,7	2,5	27.1.
2008	4,4	4,7	5,9	9,8	16,7	21,9	24,2	24,4	20,8	15,4	11,7	6,9	13,9	26,7	2,7	3,5	18.2.
2009	4,2	3,6	4,9	10,7	17,9	20,8	23,9	25,1	21,7	16,7	10,4	6,6	13,9	26,7	21,8	2,0	10.2.
2010	4,1	2,7	4,7	10,1	15,9	20,6	25,0	23,4	19,4	15,1	10,6	5,8	13,1	28,4	17,7	1,4	12.2.
2011	3,7	3,4	5,0	12,4	17,9	21,8	23,2	23,9	22,6	16,3	10,3	6,2	13,9	26,5	24,8	2,7	24.1.

¹⁾ Messstelle Freyenthurn, Beobachtungszeit ca. 7.00 Uhr.

²⁾ ö. = im betreffenden Monat öfter aufgetreten.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst

Grafik 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees



Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst

Tab. 2.7 Sommerzeit – Beginn und Ende seit 1916

Jahr	Sommerzeit					
	Beginn			Ende		
	Datum / Uhr					
1916	30.4.	23 Uhr	=	24 Uhr	1.10.	1 Uhr = 0 Uhr
1917	16.4.	3 Uhr	=	4 Uhr	17.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1918	15.4.	3 Uhr	=	4 Uhr	16.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1919	28.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1920	5.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	13.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1940	1.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	2.11.1942	3 Uhr = 2 Uhr
1943	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	4.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1944	3.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	2.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1945	2.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	23.4.	3 Uhr = 2 Uhr
1946	14.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	7.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1947	6.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	5.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1948	18.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	3.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1980	6.4.	0 Uhr	=	1 Uhr	27.9.	24 Uhr = 23 Uhr
1981	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1982	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1983	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1984	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1985	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1986	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1987	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1988	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1989	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	24.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1990	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1991	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1992	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1993	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1994	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1995	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	24.9.	3 Uhr = 2 Uhr
1996	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1997	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1998 ¹⁾	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr = 2 Uhr
1999 ¹⁾	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2000 ¹⁾	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2001 ¹⁾	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2002 ²⁾	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2003 ²⁾	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2004 ²⁾	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2005 ²⁾	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2006 ²⁾	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2007 ²⁾	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2008 ³⁾	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2009 ³⁾	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2010 ³⁾	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2011 ³⁾	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2012 ⁴⁾	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2013 ⁴⁾	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2014 ⁴⁾	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2015 ⁴⁾	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr = 2 Uhr
2016 ⁴⁾	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr = 2 Uhr

¹⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 1997/337.

²⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2001/209.

³⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2006/461.

⁴⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2011/309.



Tab. 3.1 Bevölkerungsentwicklung

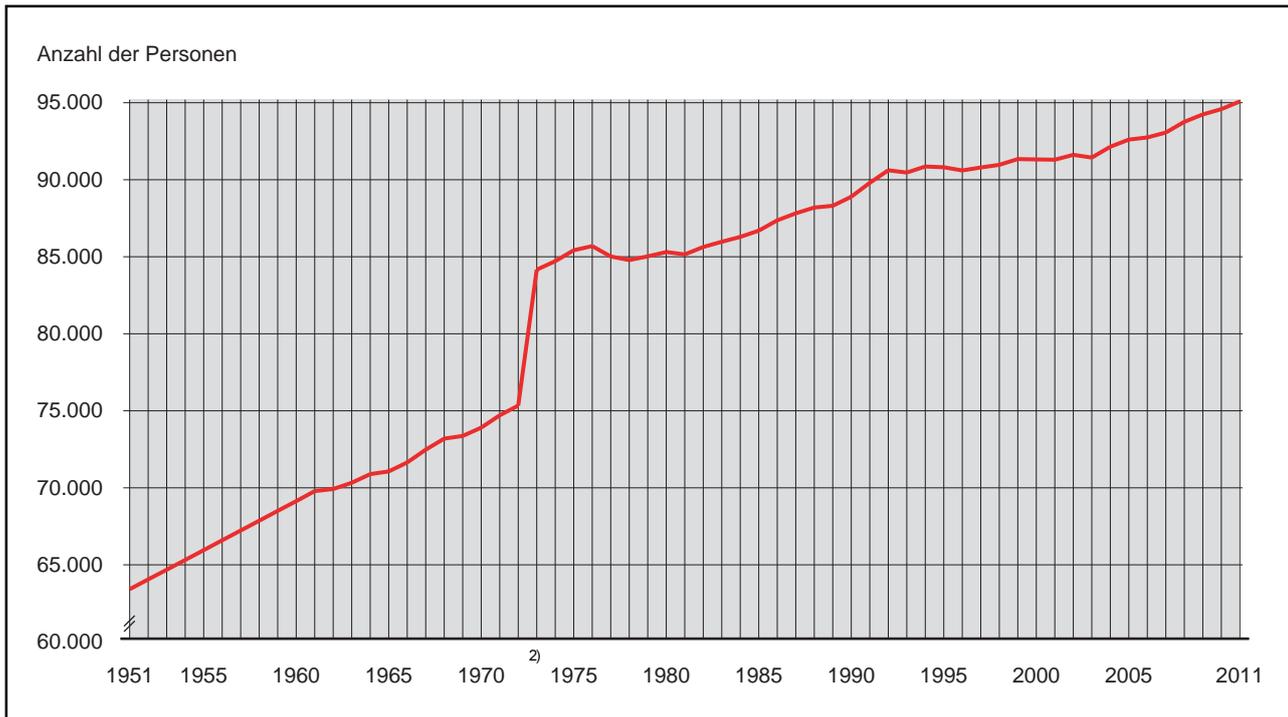
Jahr	Zählmerkmal ¹⁾	Personen mit Hauptwohnsitz			Jahr	Zählmerkmal ¹⁾	Personen mit Hauptwohnsitz		
		m.	w.	zus.			m.	w.	zus.
um 1400	.	.	.	3.000	1971	F	33.747	40.758	74.505
1750	.	.	.	7.000	1972	F	33.980	41.154	75.134
1794	.	.	.	9.584	1973 ³⁾	F	38.286	45.674	83.960
1811	.	.	.	8.802	1974	ED	38.520	45.990	84.510
1820	.	.	.	10.100	1975	ED	38.824	46.396	85.220
1830	.	.	.	12.337	1976	ED	38.933	46.558	85.491
1846	.	.	.	12.054	1977	ED	38.631	46.185	84.816
1851	.	.	.	12.101	1978	ED	38.488	46.094	84.582
1857	.	.	.	13.441	1979	ED	38.583	46.241	84.824
1869	VZ	7.313	7.972	15.285	1980	ED	38.723	46.382	85.105
1880	VZ	9.911	8.836	18.747	1981	VZ	39.678	47.643	87.321
1890	VZ	10.195	9.561	19.756	1981	ED	38.568	46.382	84.950
1900	VZ	12.571	11.713	24.284	1982	ED	38.795	46.638	85.433
1910	VZ	14.856	14.055	28.911	1983	ED	38.951	46.820	85.771
1920	VZ	12.149	13.998	26.147	1984	ED	39.106	46.981	86.087
1923	VZ	13.087	14.336	27.423	1985	ED	39.314	47.178	86.492
1931	.	.	.	29.055	1986	ED	39.700	47.462	87.162
1934	VZ	14.082	15.589	29.671	1987	ED	40.022	47.596	87.618
1939 ²⁾	VZ	29.194	27.507	56.701	1988	ED	40.218	47.775	87.993
1949	P	29.430	33.323	62.753	1989	ED	40.370	47.738	88.108
1950	F	30.323	34.032	64.355	1990	ED	40.784	47.911	88.695
1951	VZ	28.952	33.830	62.782	1991	VZ	41.171	48.244	89.415
1951	F	29.151	34.063	63.214	1991	ED	41.330	48.269	89.599
1952	F	29.435	34.415	63.850	1992	ED	41.724	48.689	90.413
1953	F	29.594	34.881	64.475	1993	ED	41.607	48.658	90.265
1954	F	29.820	35.290	65.110	1994	ED	41.838	48.819	90.657
1955	P	30.048	35.702	65.750	1995	ED	41.750	48.858	90.608
1956	F	30.274	36.116	66.390	1996	ED	41.593	48.809	90.402
1957	F	30.497	36.528	67.025	1997	ED	41.651	48.944	90.595
1958	F	30.718	36.942	67.660	1998	ED	41.783	48.982	90.765
1959	F	31.008	37.292	68.300	1999	ED	41.884	49.257	91.141
1960	F	31.294	37.636	68.930	2000	ED	41.889	49.227	91.116
1961	VZ	31.360	37.858	69.218	2001	ED	41.946	49.153	91.099
1961	F	31.525	38.058	69.583	2001	VZ	41.396	48.745	90.141
1962	F	31.582	38.136	69.718	2002	ED	42.154	49.261	91.415
1963	F	31.766	38.357	70.123	2003	ED	42.123	49.114	91.237
1964	F	32.020	38.664	70.684	2004	ED	42.537	49.404	91.941
1965	F	32.100	38.761	70.861	2005	ED	42.806	49.598	92.404
1966	F	32.357	39.085	71.442	2006	ED	42.961	49.583	92.544
1967	F	32.725	39.547	72.272	2007	ED	43.169	49.693	92.862
1968	F	33.050	39.941	72.991	2008	ED	43.579	49.979	93.558
1969	F	33.121	40.042	73.163	2009	ED	43.973	50.066	94.039
1970	F	33.359	40.345	73.704	2010	ED	44.126	50.257	94.383
1971	VZ	33.639	40.687	74.326	2011	ED	44.384	50.498	94.882

¹⁾ VZ = Volkszählung (Stichtag), P = Personenstandsaufnahme (Stichtag), F = Fortschreibung (Stand 31.12.), ED = Auswertung der Einwohnerdatei (Personen mit Hauptwohnsitz in Klagenfurt nach dem Meldegesetz mit dem Stand 31.12.).

²⁾ 1938 Eingemeindung von Annabichl, St. Peter, St. Ruprecht und St. Martin.

³⁾ 1973 Eingemeindung von Hörtdorf, Viktring, Wölfnitz u. St. Peter/Bichl, Bevölkerungszuwachs: 8.636 Personen, dav. 4.407 Frauen.

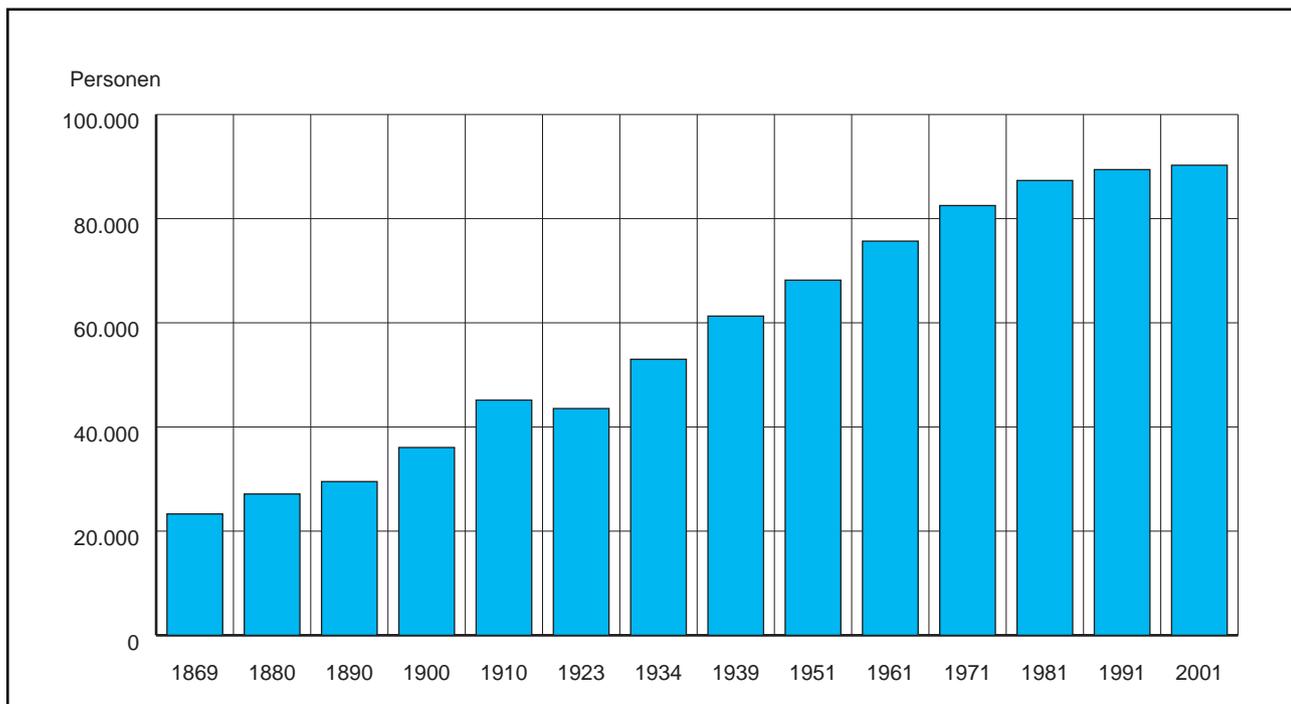
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 3.1 Bevölkerungsentwicklung (Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erfassung)¹⁾**3**

¹⁾ Personen mit Hauptwohnsitz in Klagenfurt nach dem Meldegesetz mit dem Stand 31.12.

²⁾ 1973 Eingemeindung von Hörtenhof, Viktring, Wölfnitz u. St. Peter/Bichl

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 3.2 Entwicklung der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnisse) – Gebietsstand 1.1.1973

Quelle: Statistik Austria


Tab. 3.2 Wohnbevölkerung 1869 – 2001 (VZ-Ergebnisse) ¹⁾

Gebietsstand	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren													
	2001 ³⁾	1991	1981	1971	1961	1951	1939	1934 ²⁾	1923	1910	1900	1890	1880	1869
1. Jänner 1973	90.145	89.415	87.321	82.512	75.684	68.187	61.286	53.000	43.536	45.161	36.057	29.511	27.137	23.302
Zählungszeitpunkt	90.145	89.415	87.321	74.326	69.218	62.782	56.701	29.671	27.423	28.911	24.284	19.756	18.747	15.285

¹⁾ Eingemeindung siehe Fußnoten bei Tab. 3.1.

²⁾ 1869 - 1934 anwesende Bevölkerung.

³⁾ Rechtlich verbindliches Ergebnis (siehe auch nachstehende Erläuterungen zu den Volkszählungsergebnissen).

Quelle: Statistik Austria

Erläuterungen zu den Volkszählungsergebnissen

Stichtag: 15. Mai 2001

Wohnbevölkerung: Personen, die am Zähltag (Stichtag) ihren Hauptwohnsitz in Klagenfurt hatten. Als Hauptwohnsitz ist der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen zu verstehen.

Nebenwohnsitze: Sind weitere Wohnsitze. Da eine Person nur einen Hauptwohnsitz, aber mehrere Nebenwohnsitze haben kann, steht die Zahl für Nebenwohnsitzfälle.

Bürgerzahl: Österreichische Staatsbürger, die in Klagenfurt zum Zähltag den Hauptwohnsitz hatten. Die Differenz zwischen der Wohnbevölkerung und Österreichern (Bürgerzahl) stellt die Zahl der ausländischen Staatsangehörigen dar.

Erstmals wurde bei der Volkszählung 2001 zwischen den **rechtlich verbindlichen Ergebnissen** zur Wohnbevölkerung und Bürgerzahl und den **statistischen Ergebnissen** unterschieden. Das rechtlich verbindliche Ergebnis lag erst nach Abschluss aller Entscheidungen des Verwaltungsgerichtshofes zu Reklamationsverfahren gemäß §17 Meldegesetz vor und wurde am 23.9.2004 als Korrektur der Ergebnisse der Wohnbevölkerung und Bürgerzahl in der Wiener Zeitung kund gemacht. Da zu diesem Zeitpunkt die Volkszählungsdaten 2001 schon längst veröffentlicht waren, und zwar in Form umfangreicher Publikationen und Datenbanken, und die korrigierten Ergebnisse nur sehr wenig davon abwichen, wurde beschlossen, die korrigierten Bevölkerungs- und Bürgerzahlen abgesehen von den rechtlich verpflichtenden Verwendungen (für Zwecke des Finanzausgleichs und für die Berechnung der Mandatsverteilung in den Wahlkreisen) nicht zu publizieren und somit eine Neuberechnung aller statistischer Ergebnisse und eine erneute Publikation samt Einlagerung in die Datenbanken zu vermeiden.

Das bedeutet, dass die rechtlich verbindlichen Volkszählungsergebnisse nur in der obigen Übersichtstabelle sowie im Städtevergleich auf Seite 284 zu finden sind, während alle übrigen Tabellen zur Volkszählung ausnahmslos die statistischen Ergebnisse beinhalten.

Weitere Details zur Volkszählung 2001 finden Sie im Heft "TrendInfo", Nr. 2/2005 (Hrsg. Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Abteilung Bevölkerungswesen - Statistik).

Tab. 3.3 Veränderung der Wohnbevölkerung VZ 2001 gegenüber der VZ 1991

Volkszählungsjahr/ Bezeichnung	Wohnbevölkerung insgesamt	davon	
		m.	w.
1991	89.415	41.171	48.244
2001	90.141	41.396	48.745
Veränderung	+ 726	+ 225	+ 501
in %	+ 0,8%	+ 0,5%	+ 1,0%
durch Geburtenbilanz	-244	.	.
in %	- 0,3%	.	.
durch Wanderungsbilanz	970	.	.
in %	+ 1,1%	.	.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.4 Haushalte nach der Größe (VZ 2001)

insgesamt	Privathaushalte						Personen in					
	mit ... Personen					Ø Haushaltsgröße				Privat-haushalten	Gemein-schaftsunter-künften	
	1	2	3	4	5 und mehr	2001	1991	1981	1971			
42.793	17.326	12.517	6.904	4.552	1.494	2,09	2,24	2,37	2,51	89.339	802	

Quelle: Statistik Austria

3
Tab. 3.5 Wohnbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis (VZ 2001)

Bez.	Wohnbevölkerung insgesamt	davon nach dem Religionsbekenntnis							
		römisch-katholisch	evangelisch	orthodox	islamisch	israelitisch	sonstiges	ohne Bekenntnis	unbekannt
abs.	90.141	62.061	6.778	1.417	2.740	22	1.805	14.468	850
%	100,0	68,8	7,5	1,6	3,0	0,0	2,0	16,1	0,9

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.6 Wohnbevölkerung nach der Umgangssprache (VZ 2001)

Bez.	Wohnbevölkerung insgesamt	davon Personen mit der Umgangssprache									
		Deutsch	Burgenland-Kroatisch	Slowenisch	Tschechisch	Ungarisch	Serbisch	Kroatisch	Bosnisch	Türkisch	Sonstige und unbekannt
abs.	90.141	80.610	8	1.730	86	208	966	2.958	646	167	2.762
%	100,0	89,4	0,0	1,9	0,1	0,2	1,1	3,3	0,7	0,2	3,1

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.7 Wohnbevölkerung nach dem Lebensunterhalt (VZ 2001)

Lebensunterhalt	Wohnbevölkerung insgesamt	davon	
		m.	w.
Erwerbstätig in Vollzeit	34.120	19.671	14.449
Erwerbstätig in Teilzeit	4.793	565	4.228
Geringfügig erwerbstätig	1.717	522	1.195
Präsenz- und Zivildienstler	291	290	1
Arbeitslos	3.458	1.803	1.655
Eigenpension	18.567	8.534	10.033
Hinterbliebenenpension	2.763	24	2.739
Anderer Lebensunterhalt, unbekannt	1.492	668	824
Hausfrau, -mann	4.298	124	4.174
Schüler unter 15 Jahren	7.891	3.985	3.906
Schüler/Student 15 und mehr Jahre	5.027	2.352	2.675
Kind ohne Schulbesuch (unter 15 Jahre)	5.693	2.847	2.846
Erhaltene Person 15 und mehr Jahre (ohne Schulbesuch)	31	11	20
Insgesamt	90.141	41.396	48.745

Quelle: Statistik Austria


Tab. 3.8 Erwerbspersonen (Klagenfurter) nach Geschlecht und Stellung im Beruf (VZ 2001)

Bezeichnung	Erwerbspersonen insgesamt	davon	
		m.	w.
Selbständiger	4.242	2.800	1.442
Mithelfender Familienangehöriger	246	74	172
Angestellte, Beamte mit Hochschule und verwandte Ausbildung	6.096	2.870	3.226
Angestellte, Beamte mit höherer Schule	6.101	2.988	3.113
Angestellte, Beamte mit Fachschule	4.488	1.110	3.378
Angestellte, Beamte mit abgeschlossener Lehre	8.381	4.809	3.572
Angestellte, Beamte mit allgemeinbildender Pflichtschule	2.558	895	1.663
Facharbeiter	4.297	3.340	957
Angelernter Arbeiter	4.301	2.094	2.207
Hilfsarbeiter	3.183	1.645	1.538
Erstmals Arbeit suchend (2001)	486	226	260
Insgesamt	44.379	22.851	21.528

Als Erwerbspersonen gelten, wer in Voll- oder Teilzeit sowie geringfügig erwerbstätig, arbeitslos, in Elternkarenz- oder Mutterschutz, Präsenz- oder Zivildienst ist.

Der Begriff umfasst nicht nur Arbeitnehmer, sondern auch Selbständige und mithelfende Familienangehörige.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.9 Erwerbspersonen (Klagenfurter) und Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht ¹⁾

Altersgruppen	Erwerbspersonen insgesamt	davon		Von 100 Einwohnern dieser Altersgruppe waren berufstätig		
		m.	w.	insgesamt	davon	
					m.	w.
bis 4 Jahre	-	-	-	.	.	.
5 bis 9 Jahre	-	-	-	.	.	.
10 bis 14 Jahre	-	-	-	.	.	.
15 bis 19 Jahre	1.707	976	731	34,7	40,3	29,2
20 bis 24 Jahre	3.469	1.779	1.690	68,3	70,7	65,9
25 bis 29 Jahre	4.991	2.422	2.569	86,1	87,6	84,8
30 bis 34 Jahre	6.728	3.298	3.430	91,6	95,0	88,5
35 bis 39 Jahre	7.303	3.681	3.622	91,9	95,8	88,2
40 bis 44 Jahre	6.770	3.415	3.355	90,5	94,5	86,8
45 bis 49 Jahre	5.424	2.681	2.743	86,7	92,5	81,6
50 bis 54 Jahre	4.689	2.405	2.284	77,7	85,2	71,2
55 bis 59 Jahre	2.479	1.650	829	44,3	64,3	27,4
60 bis 64 Jahre	590	405	185	11,4	16,6	6,8
65 bis 69 Jahre	118	69	49	3,6	5,0	2,5
70 bis 74 Jahre	59	36	23	1,6	2,5	1,0
75 bis 79 Jahre	37	26	11	1,0	2,2	0,4
80 bis 84 Jahre	10	4	6	0,5	0,6	0,4
85 bis 89 Jahre	5	4	1	0,3	0,8	0,1
90 bis 94 Jahre	-	-	-	.	.	.
95 Jahre und älter	-	-	-	.	.	.
VZ 2001	44.379	22.851	21.528	58,0	66,2	51,3
VZ 1991	43.055	23.116	19.939	57,0	67,9	48,1
VZ 1981	40.164	22.191	17.973	56,1	70,1	45,0
VZ 1971	36.272	21.297	14.975	56,0	74,5	41,3

¹⁾ Bezogen auf die Wohnbevölkerung 15 Jahre und älter.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.10 Wohnbevölkerung über 15 Jahre nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung (VZ 2001)

Abgeschlossene Schulbildung	Insgesamt	in % der Wohnbevölkerung über 15 Jahre	davon	
			m.	w.
Universität, (Fach-)Hochschule	7.380	9,6	4.246	3.134
Berufs- und lehrerbildende Akademie	1.648	2,2	368	1.280
Kolleg, Abiturientenlehrgang	631	0,8	197	434
Berufsbildende höhere Schule	6.398	8,4	3.154	3.244
Allgemeinbildende höhere Schule	5.558	7,3	2.654	2.904
Berufsbildende mittlere Schule	9.617	12,6	2.283	7.334
Lehre	24.342	31,8	14.735	9.607
Allgemeinbildende Pflichtschule	20.922	27,4	6.891	14.031
Insgesamt	76.496	100,0	34.528	41.968

Quelle: Statistik Austria

3
Tab. 3.11 Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt, Einpendler, Auspendler, Binnenpendler und Erwerbspersonen am Arbeitsort (VZ 2001)

Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt insgesamt	davon			Einpendler	Erwerbspersonen am Arbeitsort Klagenfurt (Beschäftigte am Wohnort + Einpendler - Auspendler)	In % der Beschäftigten am Wohnort			
	Nichtpendler	Binnenpendler	Auspendler			Auspendler	Einpendler	Erwerbspersonen am Arbeitsort	Aus- plus Einpendler (Pendler-volumen)
44.379	4.618	33.103	6.658	31.280	69.001	15,0	70,5	155,5	85,5

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.12 Ein- und Auspendler nach dem Verkehrsmittel (VZ 2001)

Verkehrsmittel	Einpendler insgesamt ¹⁾	Auspendler insgesamt	davon Auspendler		
			zwischen Politischen Bezirken des Bundeslandes	zwischen den Bundesländern	ins Ausland
Keines (zu Fuß)	-	-	-	-	-
Auto als Fahrer ohne weiteres Verkehrsmittel	22.558	3.789	3.675	103	11
Auto als Mitfahrer ohne weiteres Verkehrsmittel	1.184	201	196	4	1
Motorrad, Moped ohne weiteres Verkehrsmittel	117	35	35	-	-
Eisenbahn, Schnellbahn ohne weiteres Verkehrsmittel	1.060	154	151	3	-
Autobus ohne weiteres Verkehrsmittel	1.172	127	119	7	1
Fahrrad ohne weiteres Verkehrsmittel	130	49	46	3	-
Sonstiges Verkehrsmittel ohne weiteres Verkehrsmittel	13	3	2	1	-
Auto und öffentliches Verkehrsmittel	497	78	73	5	-
Auto als Mitfahrer und öffentliches Verkehrsmittel	154	30	30	-	-
Motorrad, Moped und öffentliches Verkehrsmittel	30	1	1	-	-
Fahrrad und öffentliches Verkehrsmittel	130	40	39	1	-
Andere Verkehrsmittel-Kombination	599	103	96	6	1
Wechselnde Arbeitsstätte	221	31	24	5	2
Nichttagespendler	1.253	2.017	208	1.340	469
Insgesamt	29.118	6.658	4.695	1.478	485

¹⁾ Nur Einpendler aus Kärnten.

Quelle: Statistik Austria


Tab. 3.13 Bevölkerung, Bevölkerungsdichte, Geschlechtsproportion, Haushalte und Fläche nach Zählsprengeln

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählsprengel	Wohnbevölkerung						Haushalte ¹⁾		Nebenwohnsitze in Klagenfurt ²⁾	Bevölkerungsdichte (Einwohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insgesamt (ohne Anstaltshaushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
111		269	129	398	48,0	181	45,5	129	3,1	175	20,6	1.936
11	zus.	269	129	398	48,0	181	45,5	129	3,1	175	20,6	1.936
I. Bezirk		269	129	398	48,0	181	45,5	129	3,1	175	20,6	1.936
211		329	353	682	107,3	125	18,3	396	1,7	120	43,0	1.584
21	zus.	329	353	682	107,3	125	18,3	396	1,7	120	43,0	1.584
II. Bezirk		329	353	682	107,3	125	18,3	396	1,7	120	43,0	1.584
311		390	332	722	85,1	163	22,6	448	1,6	155	33,9	2.127
31	zus.	390	332	722	85,1	163	22,6	448	1,6	155	33,9	2.127
III. Bezirk		390	332	722	85,1	163	22,6	448	1,6	155	33,9	2.127
411		346	340	686	98,3	81	11,8	311	2,2	75	55,9	1.227
41	zus.	346	340	686	98,3	81	11,8	311	2,2	75	55,9	1.227
IV. Bezirk		346	340	686	98,3	81	11,8	311	2,2	75	55,9	1.227
511		379	478	857	126,1	97	11,3	495	1,7	63	37,2	2.302
512		225	267	492	118,7	52	10,6	312	1,6	71	43,6	1.128
513		167	189	356	113,2	33	9,3	202	1,8	27	15,7	2.264
514		289	362	651	125,3	81	12,4	432	1,5	82	68,1	957
51	zus.	1.060	1.296	2.356	122,3	263	11,2	1.441	1,6	243	35,4	6.651
521		312	427	739	136,9	112	15,2	357	2,1	74	37,6	1.966
52	zus.	312	427	739	136,9	112	15,2	357	2,1	74	37,6	1.966
531		24	35	59	145,8	1	1,7	1	.	206	1,6	3.635
53	zus.	24	35	59	145,8	1	1,7	1	.	206	1,6	3.635
V. Bezirk		1.396	1.758	3.154	125,9	376	11,9	1.799	1,8	523	25,7	12.252
611		212	242	454	114,2	57	12,6	243	1,9	44	11,5	3.936
612		224	237	461	105,8	37	8,0	284	1,6	17	17,4	2.655
613		562	666	1.228	118,5	196	16,0	589	2,1	43	43,2	2.841
61	zus.	998	1.145	2.143	114,7	290	13,5	1.116	1,9	104	22,7	9.431
621		178	175	353	98,3	82	23,2	183	1,9	47	26,7	1.324
622		358	480	838	134,1	92	11,0	486	1,7	98	48,6	1.723
623		155	186	341	120,0	53	15,5	213	1,6	42	97,0	351
624		210	229	439	109,0	62	14,1	258	1,7	46	26,5	1.655
625		203	218	421	107,4	29	6,9	223	1,9	54	28,5	1.476
62	zus.	1.104	1.288	2.392	116,7	318	13,3	1.363	1,8	287	36,6	6.530
VI. Bezirk		2.102	2.433	4.535	115,7	608	13,4	2.479	1,8	391	28,4	15.961
711		182	222	404	122,0	78	19,3	245	1,6	69	100,3	403
712		259	233	492	90,0	106	21,5	248	2,0	45	39,8	1.236
713		253	307	560	121,3	135	24,1	349	1,6	101	33,3	1.680
714		217	222	439	102,3	185	42,1	234	1,9	48	108,8	403
715		182	182	364	100,0	51	14,0	227	1,6	19	63,7	571
716		232	293	525	126,3	103	19,6	300	1,8	104	33,0	1.593
717		184	347	531	188,6	73	13,7	217	2,4	51	49,4	1.075
71	zus.	1.509	1.806	3.315	119,7	731	22,1	1.820	1,8	437	47,6	6.961
VII. Bezirk		1.509	1.806	3.315	119,7	731	22,1	1.820	1,8	437	47,6	6.961

¹⁾ 1.586 Personen leben in 82 Anstaltshaushalten.

²⁾ Zahl der weiteren Wohnsitze in Klagenfurt (nicht Zahl der Personen), der Hauptwohnsitz befindet sich außerhalb von Klagenfurt.

Tab. 3.13 Fortsetzung

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zähl- spren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt ²⁾	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
	811	152	197	349	129,6	37	10,6	217	1,6	53	85,6	408
	812	212	256	468	120,8	54	11,5	258	1,8	62	71,5	654
	813	340	407	747	119,7	126	16,9	466	1,6	128	54,7	1.365
	814	170	208	378	122,4	35	9,3	197	1,9	52	29,7	1.272
81	zus.	874	1.068	1.942	122,2	252	13,0	1.138	1,7	295	52,5	3.699
	821	232	297	529	128,0	84	15,9	324	1,6	82	73,0	725
	822	265	377	642	142,3	130	20,2	344	1,9	121	96,7	664
	823	183	235	418	128,4	108	25,8	219	1,9	45	55,7	751
	824	229	272	501	118,8	71	14,2	310	1,6	75	66,9	749
	825	307	393	700	128,0	114	16,3	386	1,8	90	57,9	1.209
82	zus.	1.216	1.574	2.790	129,4	507	18,2	1.583	1,8	413	68,1	4.098
	831	323	352	675	109,0	123	18,2	393	1,7	93	51,2	1.318
	832	303	365	668	120,5	93	13,9	343	1,9	91	51,3	1.303
	833	218	234	452	107,3	70	15,5	240	1,9	72	24,0	1.881
83	zus.	844	951	1.795	112,7	286	15,9	976	1,8	256	39,9	4.501
	841	225	263	488	116,9	19	3,9	229	2,1	74	11,6	4.217
	842	213	298	511	139,9	40	7,8	256	2,0	78	29,2	1.750
	843	246	301	547	122,4	76	13,9	301	1,8	86	27,4	2.000
84	zus.	684	862	1.546	126,0	135	8,7	786	2,0	238	19,4	7.968
VIII. Bezirk		3.618	4.455	8.073	123,1	1.180	14,6	4.483	1,8	1.202	39,8	20.265
	911	267	265	532	99,3	36	6,8	214	2,5	50	0,5	112.446
91	zus.	267	265	532	99,3	36	6,8	214	2,5	50	0,5	112.446
	921	134	156	290	116,4	56	19,3	130	2,2	32	14,4	2.017
	922	255	288	543	112,9	70	12,9	251	2,2	32	32,2	1.686
	923	372	434	806	116,7	86	10,7	440	1,8	86	26,0	3.095
	924	318	456	774	143,4	50	6,5	470	1,6	74	47,3	1.637
	925	261	295	556	113,0	73	13,1	276	2,0	38	26,5	2.099
	926	337	383	720	113,6	39	5,4	341	2,1	64	21,6	3.329
92	zus.	1.677	2.012	3.689	120,0	374	10,1	1.908	1,9	326	26,6	13.863
	931	350	397	747	113,4	31	4,1	331	2,3	25	5,2	14.230
	932	246	296	542	120,3	24	4,4	286	1,9	63	46,1	1.177
	933	287	382	669	133,1	51	7,6	355	1,9	71	29,1	2.297
	934	297	334	631	112,5	33	5,2	412	1,5	138	52,9	1.192
	935	365	438	803	120,0	117	14,6	445	1,8	65	101,7	790
	936	296	393	689	132,8	30	4,4	359	1,9	52	52,6	1.309
	937	222	314	536	141,4	15	2,8	309	1,7	46	54,8	978
93	zus.	2.063	2.554	4.617	123,8	301	6,5	2.497	1,8	460	21,0	21.972
	941	387	461	848	119,1	37	4,4	281	3,0	40	6,6	12.936
	942	398	384	782	96,5	40	5,1	327	2,4	49	1,8	44.200
	943	364	388	752	106,6	63	8,4	362	2,1	51	5,4	13.852
94	zus.	1.149	1.233	2.382	107,3	140	5,9	970	2,5	140	3,4	70.988
IX. Bezirk		5.156	6.064	11.220	117,6	851	7,6	5.589	2,0	976	5,1	219.269
	1011	353	379	732	107,4	62	8,5	335	2,2	29	23,4	3.130
	1012	291	305	596	104,8	49	8,2	258	2,3	27	16,1	3.712
101	zus.	644	684	1.328	106,2	111	8,4	593	2,2	56	19,4	6.842
	1020	348	434	782	124,7	71	9,1	372	2,1	24	54,6	1.431
	1021	313	343	656	109,6	60	9,1	383	1,7	74	61,4	1.068
	1022	527	589	1.116	111,8	92	8,2	599	1,9	61	33,4	3.339
	1023	282	283	565	100,4	75	13,3	260	2,2	39	33,8	1.670
	1024	324	309	633	95,4	69	10,9	277	2,3	58	30,1	2.103
	1025	428	482	910	112,6	91	10,0	407	2,2	25	56,1	1.621
	1026	362	472	834	130,4	42	5,0	432	1,9	26	139,6	598
	1027	577	699	1.276	121,1	116	9,1	622	2,1	35	134,0	952
	1028	290	371	661	127,9	30	4,5	356	1,9	30	40,5	1.634
	1029	417	536	953	128,5	58	6,1	333	2,9	50	20,4	4.661
102	zus.	3.868	4.518	8.386	116,8	704	8,4	4.041	2,1	422	44,0	19.076



Tab. 3.13 Fortsetzung

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt ²⁾	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
1031		510	608	1.118	119,2	75	6,7	497	2,2	78	4,9	22.798
1032		420	392	812	93,3	80	9,9	364	2,2	56	10,3	7.873
103	zus.	930	1.000	1.930	107,5	155	8,0	861	2,2	134	6,3	30.671
1041		375	359	734	95,7	47	6,4	481	1,5	29	136,1	539
1042		269	326	595	121,2	38	6,4	260	2,3	24	91,0	654
1043		196	247	443	126,0	89	20,1	242	1,8	39	95,3	465
1044		301	332	633	110,3	148	23,4	320	2,0	21	110,5	573
104	zus.	1.141	1.264	2.405	110,8	322	13,4	1.303	1,8	113	107,8	2.231
1051		456	443	899	97,1	248	27,6	456	2,0	82	33,9	2.653
105	zus.	456	443	899	97,1	248	27,6	456	2,0	82	33,9	2.653
1061		273	281	554	102,9	39	7,0	270	2,1	40	27,5	2.013
1062		234	263	497	112,4	46	9,3	256	1,9	31	30,8	1.612
1063		315	411	726	130,5	24	3,3	407	1,8	66	51,8	1.401
1064		199	226	425	113,6	62	14,6	212	2,0	52	31,5	1.348
1065		409	463	872	113,2	115	13,2	424	2,1	45	108,9	801
1066		201	199	400	99,0	35	8,8	182	2,2	25	24,6	1.627
1067		382	487	869	127,5	39	4,5	455	1,9	37	57,5	1.511
106	zus.	2.013	2.330	4.343	115,7	360	8,3	2.206	2,0	296	42,1	10.312
X. Bezirk		9.052	10.239	19.291	113,1	1.900	9,8	9.460	2,0	1.103	26,9	71.785
1111		244	264	508	108,2	101	19,9	230	2,2	40	26,1	1.944
1112		374	381	755	101,9	77	10,2	356	2,1	69	10,9	6.897
111	zus.	618	645	1.263	104,4	178	14,1	586	2,2	109	14,3	8.840
1121		302	273	575	90,4	120	20,9	258	2,2	46	1,7	33.976
1122		283	292	575	103,2	107	18,6	292	2,0	53	5,1	11.303
112	zus.	585	565	1.150	96,6	227	19,7	550	2,1	99	2,5	45.280
1131		270	254	524	94,1	158	30,2	289	1,8	41	66,7	786
1132		222	209	431	94,1	55	12,8	248	1,7	44	71,2	605
1133		146	203	349	139,0	59	16,9	188	1,9	43	42,6	820
1134		248	263	511	106,0	168	32,9	269	1,9	49	28,2	1.814
1135		259	240	499	92,7	170	34,1	263	1,9	42	43,5	1.146
1136		212	210	422	99,1	76	18,0	242	1,7	50	33,9	1.244
1137		308	324	632	105,2	135	21,4	346	1,8	29	72,7	869
113	zus.	1.665	1.703	3.368	102,3	821	24,4	1.845	1,8	298	46,2	7.286
1141		283	349	632	123,3	124	19,6	328	1,9	78	30,3	2.082
1142		347	409	756	117,9	119	15,7	366	2,1	85	35,7	2.120
114	zus.	630	758	1.388	120,3	243	17,5	694	2,0	163	33,0	4.202
XI. Bezirk		3.498	3.671	7.169	104,9	1.469	20,5	3.675	2,0	669	10,9	65.608
1210		289	344	633	119,0	60	9,5	335	1,9	38	76,6	826
1211		299	327	626	109,4	73	11,7	347	1,8	79	30,1	2.082
1212		332	393	725	118,4	88	12,1	436	1,7	75	31,7	2.288
1213		416	519	935	124,8	74	7,9	516	1,8	69	26,4	3.537
1214		271	292	563	107,7	48	8,5	300	1,9	58	34,5	1.630
1215		227	194	421	85,5	84	20,0	257	1,6	33	39,8	1.058
1216		222	274	496	123,4	85	17,1	280	1,8	87	57,4	864
1217		296	390	686	131,8	48	7,0	386	1,8	60	49,8	1.378
1218		209	262	471	125,4	24	5,1	240	2,0	54	50,7	929
1219		246	284	530	115,4	49	9,2	297	1,8	27	107,3	494
121	zus.	2.807	3.279	6.086	116,8	633	10,4	3.394	1,8	580	40,3	15.085
1221		329	358	687	108,8	122	17,8	308	2,2	86	8,6	8.009
1222		303	329	632	108,6	48	7,6	351	1,8	83	35,8	1.763
1223		428	484	912	113,1	192	21,1	441	2,1	351	50,4	1.808
1224		343	409	752	119,2	57	7,6	385	2,0	117	4,8	15.755
1225		367	426	793	116,1	74	9,3	387	2,0	57	53,3	1.489
122	zus.	1.770	2.006	3.776	113,3	493	13,1	1.872	2,0	694	13,1	28.825

Tab. 3.13 Schluss

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren-gel	Wohnbevölkerung						Haushalte		Nebenwohn-sitze in Klagen-furt ²⁾	Bevölke-rungs-dichte (Ein-wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge-samt (ohne Anstalts-haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
1231		235	301	536	128,1	62	11,6	293	1,8	60	38,1	1.406
1232		347	353	700	101,7	95	13,6	414	1,7	36	66,5	1.053
1233		497	588	1.085	118,3	134	12,4	525	2,1	192	55,7	1.947
1234		250	325	575	130,0	48	8,3	335	1,7	83	43,6	1.320
1235		349	409	758	117,2	56	7,4	413	1,8	96	58,6	1.294
123 zus.		1.678	1.976	3.654	117,8	395	10,8	1.980	1,8	467	52,1	7.019
1241		239	262	501	109,6	34	6,8	270	1,9	49	127,7	392
1242		230	281	511	122,2	82	16,0	329	1,6	36	121,3	421
1243		231	301	532	130,3	44	8,3	332	1,6	44	110,8	480
1244		251	323	574	128,7	84	14,6	341	1,7	52	141,5	406
124 zus.		951	1.167	2.118	122,7	244	11,5	1.272	1,7	181	124,6	1.699
1251		316	398	714	125,9	45	6,3	391	1,8	133	26,4	2.703
1252		400	486	886	121,5	89	10,0	496	1,8	100	45,1	1.964
1253		341	421	762	123,5	64	8,4	434	1,8	243	2,2	33.921
1254		315	416	731	132,1	36	4,9	343	2,1	102	5,8	12.647
125 zus.		1.372	1.721	3.093	125,4	234	7,6	1.664	1,9	578	6,0	51.234
1261		248	283	531	114,1	38	7,2	271	2,0	59	9,9	5.352
1262		243	286	529	117,7	23	4,3	245	2,2	68	1,7	31.135
126 zus.		491	569	1.060	115,9	61	5,8	516	2,1	127	2,9	36.487
XII. Bezirk		9.069	10.718	19.787	118,2	2.060	10,4	10.698	1,8	2.627	14,1	140.350
1311		290	288	578	99,3	44	7,6	278	2,1	46	0,9	62.971
1312		409	426	835	104,2	48	5,7	380	2,2	72	5,2	15.968
1313		255	320	575	125,5	26	4,5	263	2,2	18	5,7	10.150
1314		249	298	547	119,7	36	6,6	291	1,9	53	82,3	665
1315		340	411	751	120,9	27	3,6	382	2,0	48	94,7	793
1316		393	533	926	135,6	59	6,4	464	2,0	26	41,4	2.236
131 zus.		1.936	2.276	4.212	117,6	240	5,7	2.058	2,0	263	4,5	92.782
1321		390	436	826	111,8	30	3,6	378	2,2	68	19,8	4.163
1322		270	284	554	105,2	15	2,7	240	2,3	40	8,2	6.769
1323		462	472	934	102,2	38	4,1	413	2,3	103	4,0	23.388
1324		345	369	714	107,0	35	4,9	345	2,1	41	31,9	2.238
1325		264	320	584	121,2	61	10,4	318	1,8	56	35,4	1.650
132 zus.		1.731	1.881	3.612	108,7	179	5,0	1.694	2,1	308	9,5	38.209
1331		306	315	621	102,9	51	8,2	295	2,1	40	1,1	55.744
133 zus.		306	315	621	102,9	51	8,2	295	2,1	40	1,1	55.744
XIII. Bezirk		3.973	4.472	8.445	112,6	470	5,6	4.047	2,1	611	4,5	186.735
1411		594	562	1.156	94,6	41	3,5	425	2,7	55	4,3	27.159
1412		242	254	496	105,0	12	2,4	219	2,3	31	2,3	21.451
141 zus.		836	816	1.652	97,6	53	3,2	644	2,6	86	3,4	48.610
1421		262	254	516	96,9	25	4,8	216	2,4	32	1,2	44.529
1422		379	360	739	95,0	46	6,2	336	2,2	79	1,7	44.617
1423		342	351	693	102,6	27	3,9	310	2,2	46	2,1	33.650
1424		286	291	577	101,7	41	7,1	250	2,3	54	5,8	9.959
142 zus.		1.269	1.256	2.525	99,0	139	5,5	1.112	2,3	211	1,9	132.755
1431		418	427	845	102,2	25	3,0	360	2,3	60	0,5	154.856
143 zus.		418	427	845	102,2	25	3,0	360	2,3	60	0,5	154.856
XIV. Bezirk		2.523	2.499	5.022	99,0	217	4,3	2.116	2,4	357	1,5	336.221
1511		413	441	854	106,8	66	7,7	379	2,3	59	1,4	60.758
1512		442	466	908	105,4	55	6,1	372	2,4	66	2,5	36.205
1513		299	322	621	107,7	15	2,4	260	2,4	29	2,9	21.783
151 zus.		1.154	1.229	2.383	106,5	136	5,7	1.011	2,4	154	2,0	118.746
XV. Bezirk		1.154	1.229	2.383	106,5	136	5,7	1.011	2,4	154	2,0	118.746
Insgesamt		44.384	50.498	94.882	113,8	10.548	11,1	48.461	2,0	9.575	7,9	1.201.028

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie



Tab. 3.14 Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Prozentanteile

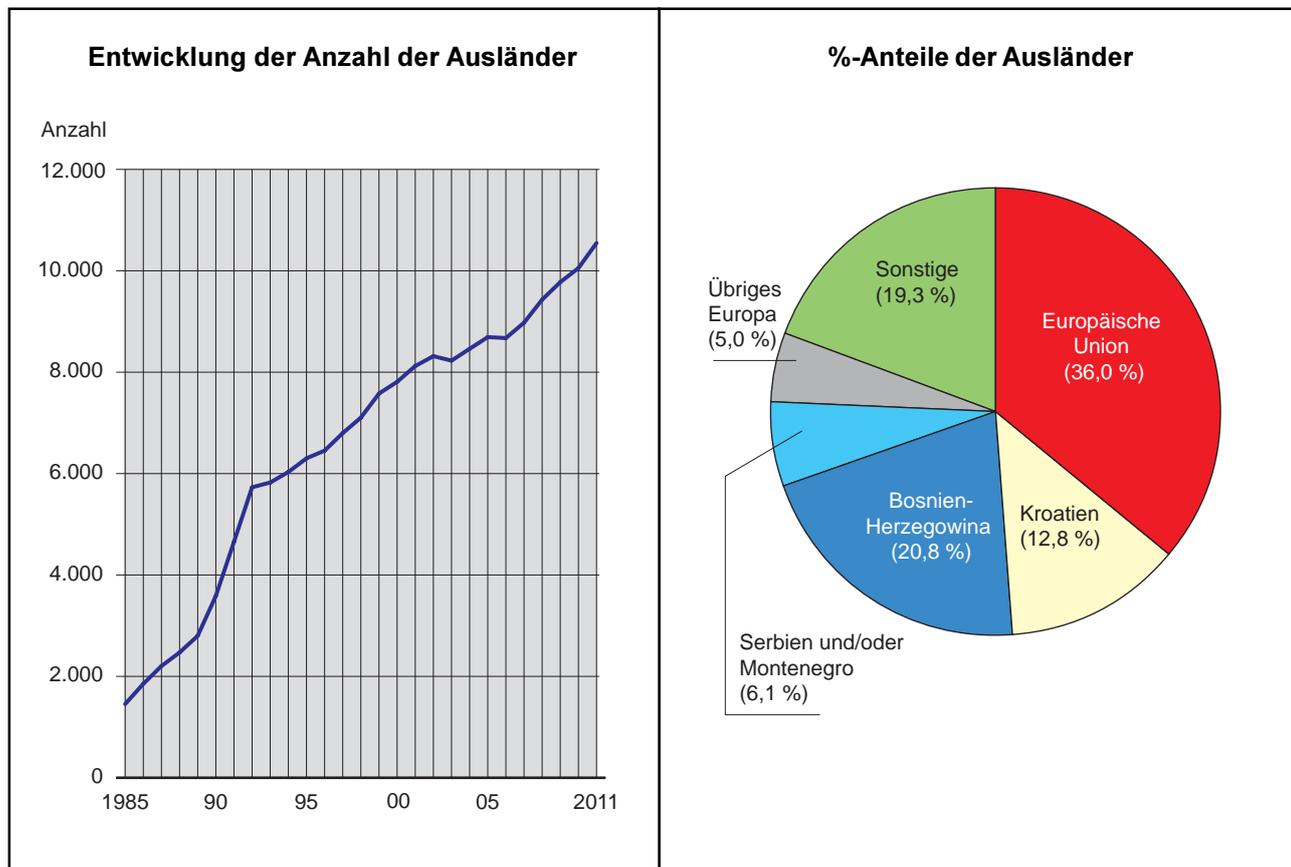
Jahr	Geschlecht	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt	davon nach ausgewählten Altersgruppen				
			0	6	16	20	65 und darüber
			bis unter				
			6	16	20	65	
1973	männlich	38.701	3.441	6.249	2.237	22.328	4.446
	weiblich	46.275	3.285	6.084	2.327	26.969	7.610
	zusammen	84.976	6.726	12.333	4.564	49.297	12.056
	%	100,0	7,9	14,5	5,4	58,0	14,2
1980	männlich	38.723	2.753	5.892	2.597	22.417	5.064
	weiblich	46.382	2.524	5.731	2.513	26.885	8.729
	zusammen	85.105	5.277	11.623	5.110	49.302	13.793
	%	100,0	6,2	13,7	6,0	57,9	16,2
1990	männlich	40.784	2.792	4.723	2.155	25.836	5.278
	weiblich	47.911	2.686	4.569	2.142	28.730	9.784
	zusammen	88.695	5.478	9.292	4.297	54.566	15.062
	%	100,0	6,2	10,5	4,8	61,5	17,0
2000	männlich	41.889	2.548	4.915	1.936	27.274	5.216
	weiblich	49.227	2.562	4.768	2.079	30.062	9.756
	zusammen	91.116	5.110	9.683	4.015	57.336	14.972
	%	100,0	5,6	10,6	4,4	62,9	16,4
2001	männlich	41.946	2.515	4.856	1.986	27.394	5.195
	weiblich	49.153	2.534	4.744	2.036	30.127	9.712
	zusammen	91.099	5.049	9.600	4.022	57.521	14.907
	%	100,0	5,5	10,5	4,4	63,1	16,4
2002	männlich	42.154	2.519	4.857	1.980	27.565	5.233
	weiblich	49.261	2.434	4.719	2.072	30.411	9.625
	zusammen	91.415	4.953	9.576	4.052	57.976	14.858
	%	100,0	5,4	10,5	4,4	63,4	16,3
2004	männlich	42.537	2.500	4.771	2.065	27.597	5.604
	weiblich	49.404	2.359	4.636	2.012	30.559	9.838
	zusammen	91.941	4.859	9.407	4.077	58.156	15.442
	%	100,0	5,3	10,2	4,4	63,3	16,8
2005	männlich	42.806	2.504	4.777	2.067	27.493	5.965
	weiblich	49.598	2.349	4.606	2.027	30.529	10.087
	zusammen	92.404	4.853	9.383	4.094	58.022	16.052
	%	100,0	5,3	10,2	4,4	62,8	17,4
2006	männlich	42.961	2.529	4.716	2.046	27.453	6.217
	weiblich	49.583	2.310	4.531	2.031	30.430	10.281
	zusammen	92.544	4.839	9.247	4.077	57.883	16.498
	%	100,0	5,2	10,0	4,4	62,5	17,8
2007	männlich	43.169	2.523	4.580	2.104	27.568	6.394
	weiblich	49.693	2.240	4.438	2.089	30.496	10.430
	zusammen	92.862	4.763	9.018	4.193	58.064	16.824
	%	100,0	5,1	9,7	4,5	62,5	18,1
2008	männlich	43.579	2.584	4.512	2.097	27.796	6.590
	weiblich	49.979	2.344	4.324	2.094	30.653	10.564
	zusammen	93.558	4.928	8.836	4.191	58.449	17.154
	%	100,0	5,3	9,4	4,5	62,5	18,3
2009	männlich	43.973	2.567	4.427	2.136	28.010	6.833
	weiblich	50.066	2.330	4.240	2.045	30.724	10.727
	zusammen	94.039	4.897	8.667	4.181	58.734	17.560
	%	100,0	5,2	9,2	4,4	62,5	18,7
2010	männlich	44.126	2.512	4.372	2.165	28.170	6.907
	weiblich	50.257	2.384	4.205	1.960	30.943	10.765
	zusammen	94.383	4.896	8.577	4.125	59.113	17.672
	%	100,0	5,2	9,1	4,4	62,6	18,7
2011	männlich	44.384	2.531	4.362	2.067	28.359	7.065
	weiblich	50.498	2.348	4.190	1.961	31.079	10.920
	zusammen	94.882	4.879	8.552	4.028	59.438	17.985
	%	100,0	5,1	9,0	4,2	62,6	19,0

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.15 Ausländer

Jahr	Ausländer insgesamt	davon		% - Anteil an der Gesamtbevölkerung	Veränderung ggü. dem Vorjahr in %
		m.	w.		
1993	5.824	3.269	2.555	6,5	+ 1,6
1994	6.031	3.316	2.715	6,7	+ 3,6
1995	6.301	3.388	2.913	7,0	+ 4,5
2000	7.810	3.975	3.835	8,6	+ 3,1
2005	8.692	4.468	4.224	9,4	+ 2,7
2006	8.673	4.490	4.183	9,4	- 0,2
2007	8.976	4.626	4.350	9,7	+ 3,5
2008	9.431	4.845	4.586	10,1	+ 5,1
2009	9.776	5.063	4.713	10,4	+ 3,7
2010	10.052	5.162	4.890	10,7	+ 2,8
2011	10.548	5.375	5.173	11,1	+ 4,9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

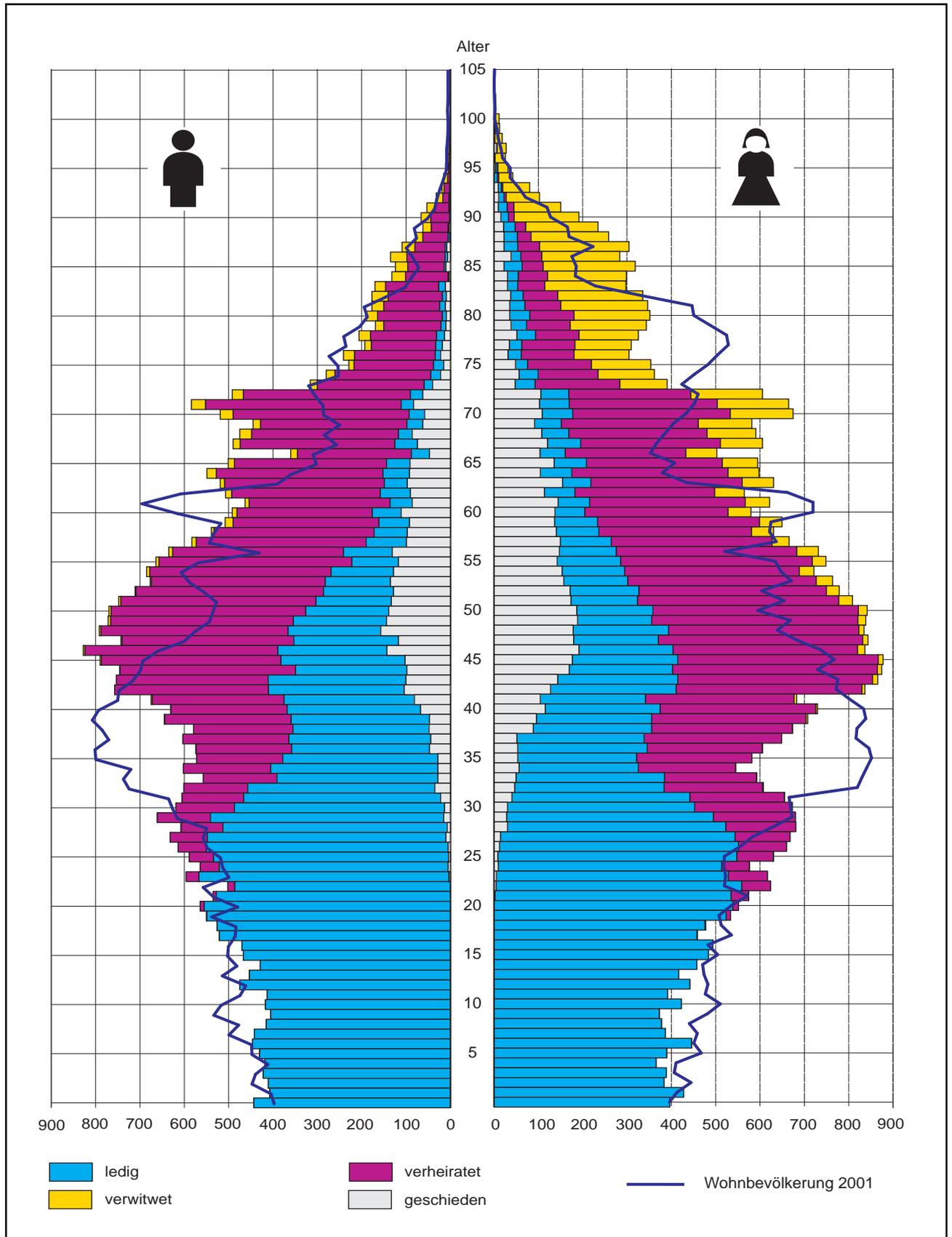
3
Grafik 3.3 Ausländer


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

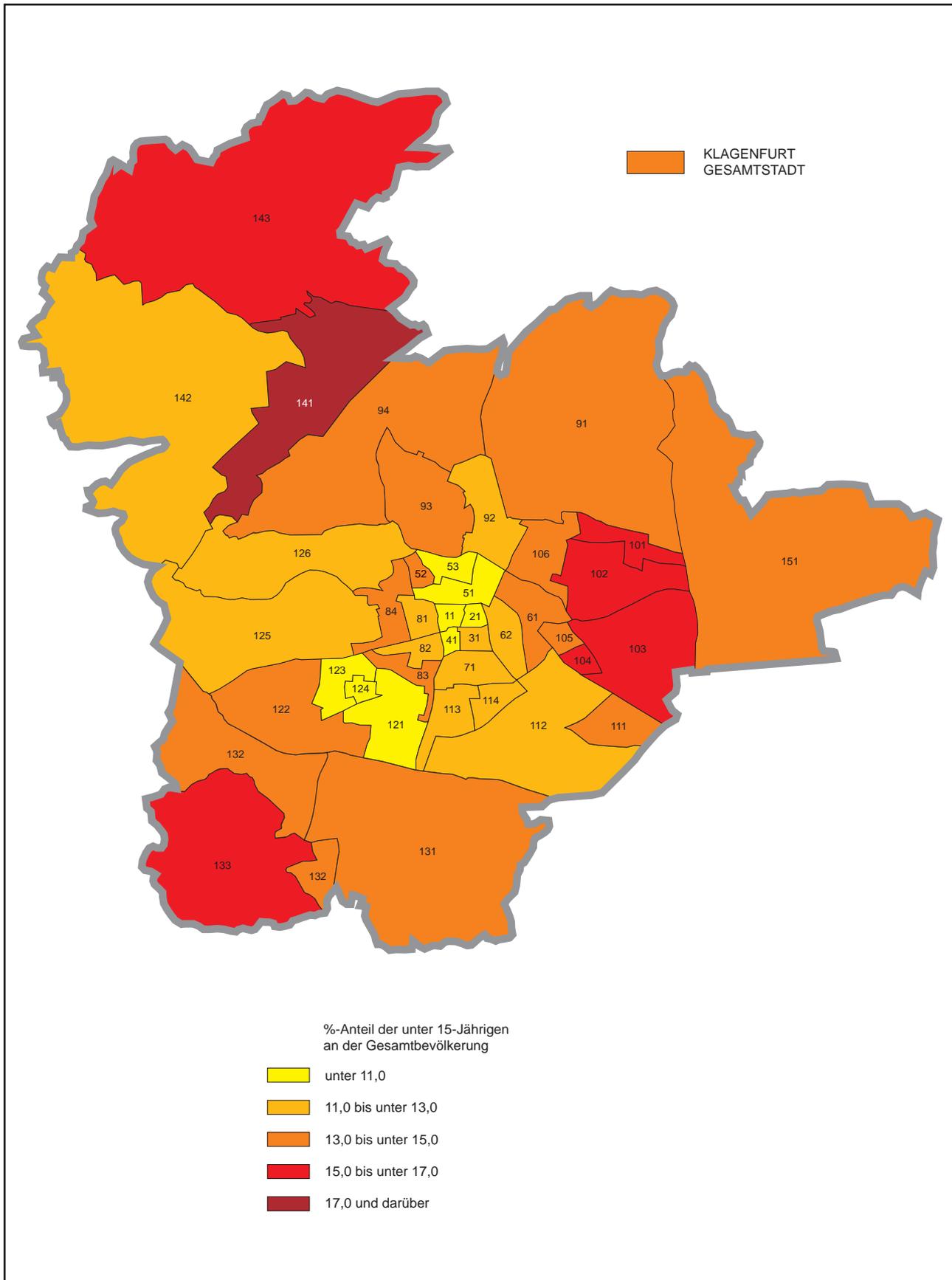


Grafik 3.4 Altersaufbau der Klagenfurter Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand

3

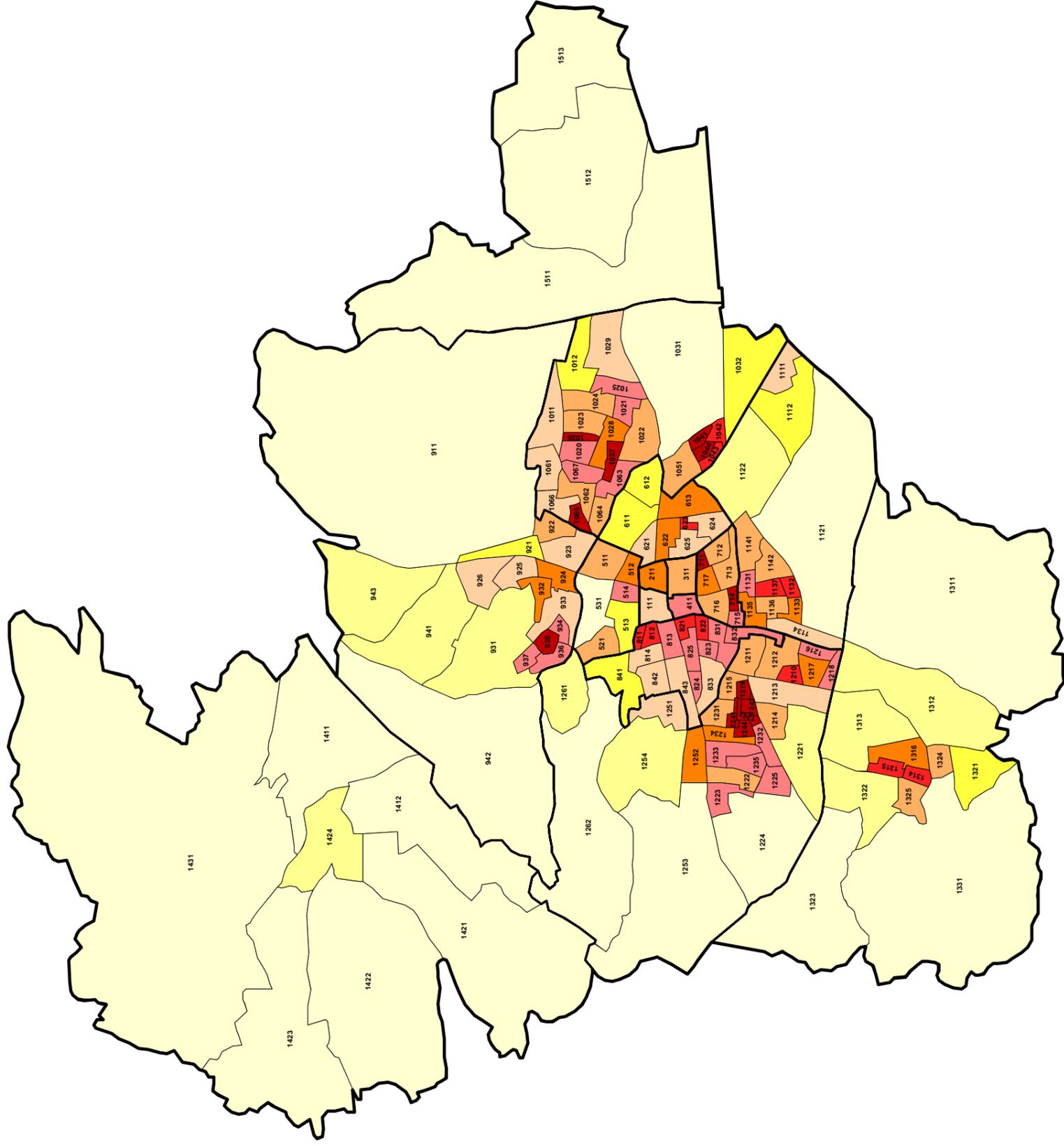


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

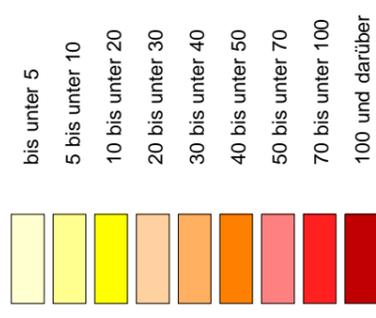
Karte 3.1 %Anteil der unter 15-Jährigen nach Statistischen Bezirken



Landeshauptstadt KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE



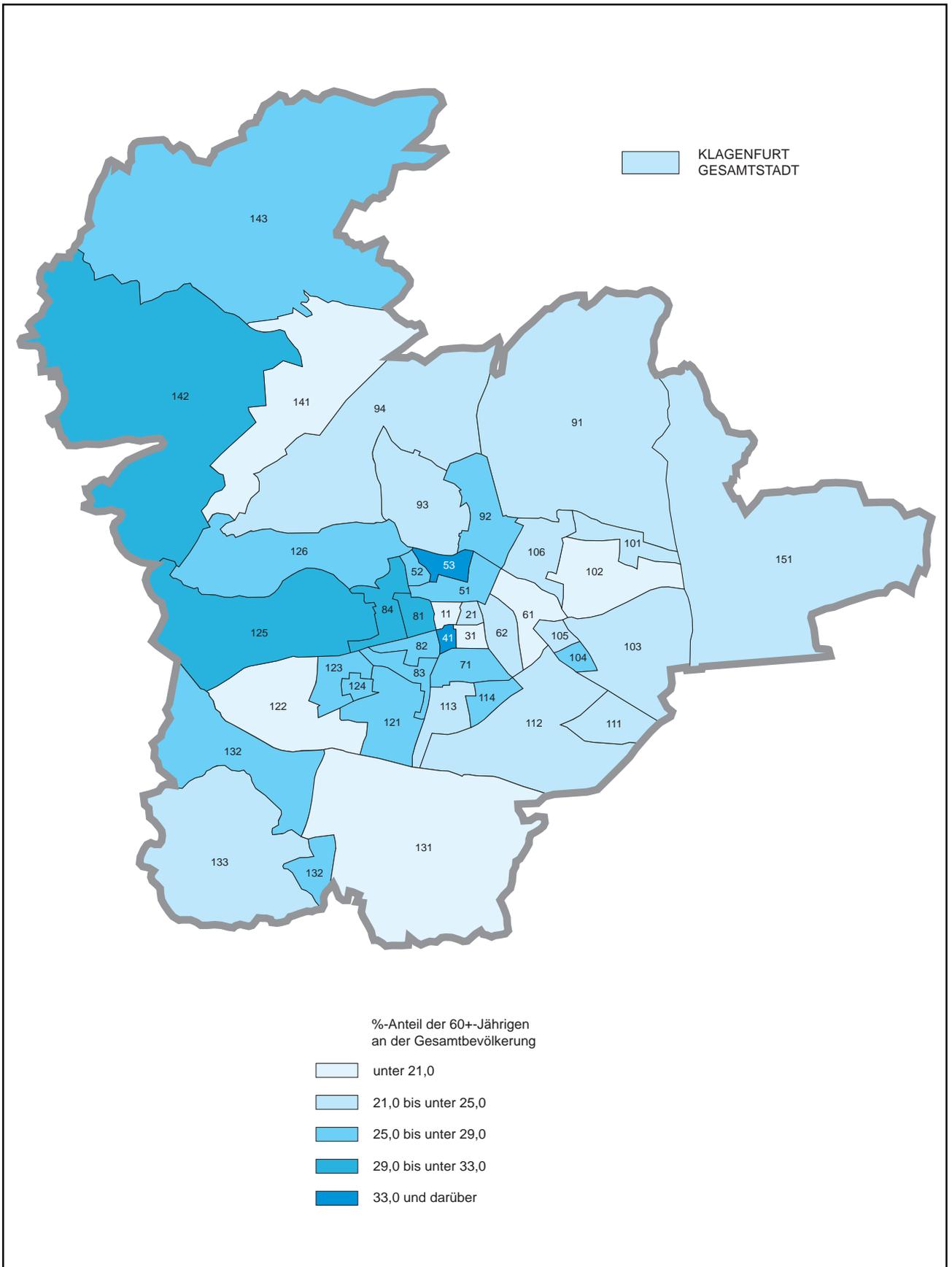
Karte 3.2 Die Bevölkerungsdichte nach Zählspiegeln





Karte 3.3 %-Anteil der 60+-Jährigen nach Statistischen Bezirken

3



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.16 Wohnbevölkerung nach Jahrgängen, Geschlecht und Familienstand

Jahrgang	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet ¹⁾		verwitwet		geschieden ²⁾	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2011	443	396	839	443	396	-	-	-	-	-	-
2010	407	427	834	407	427	-	-	-	-	-	-
2009	411	383	794	411	383	-	-	-	-	-	-
2008	422	388	810	422	388	-	-	-	-	-	-
2007	418	365	783	418	365	-	-	-	-	-	-
2006	430	389	819	430	389	-	-	-	-	-	-
2005	446	445	891	446	445	-	-	-	-	-	-
2004	442	386	828	442	386	-	-	-	-	-	-
2003	415	377	792	415	377	-	-	-	-	-	-
2002	405	372	777	405	372	-	-	-	-	-	-
2001	417	422	839	417	422	-	-	-	-	-	-
2000	413	391	804	413	391	-	-	-	-	-	-
1999	475	441	916	475	441	-	-	-	-	-	-
1998	453	416	869	453	416	-	-	-	-	-	-
1997	429	457	886	429	457	-	-	-	-	-	-
1996	467	483	950	467	483	-	-	-	-	-	-
1995	470	493	963	470	493	-	-	-	-	-	-
1994	521	458	979	521	457	-	1	-	-	-	-
1993	526	477	1.003	526	475	-	2	-	-	-	-
1992	550	533	1.083	549	523	1	10	-	-	-	-
1991	564	551	1.115	555	538	9	13	-	-	-	-
1990	535	574	1.109	528	532	7	39	-	1	-	2
1989	502	623	1.125	486	554	16	65	-	-	-	4
1988	596	616	1.212	564	523	29	88	-	-	3	5
1987	564	576	1.140	516	504	43	62	-	1	5	9
1986	589	630	1.219	530	539	55	82	-	1	4	8
1985	614	659	1.273	545	539	64	108	-	-	5	12
1984	632	667	1.299	538	529	84	124	-	-	10	14
1983	608	680	1.288	506	492	94	158	1	-	7	30
1982	661	679	1.340	526	466	120	185	-	-	15	28
1981	619	672	1.291	474	422	132	220	-	-	13	30
1980	605	655	1.260	444	401	139	213	-	1	22	40
1979	601	607	1.208	422	337	144	222	-	2	35	46
1978	557	592	1.149	363	335	166	207	-	1	28	49
1977	602	545	1.147	377	269	197	219	-	1	28	56
1976	572	581	1.153	350	268	194	260	-	-	28	53
1975	574	605	1.179	311	292	215	259	1	1	47	53
1974	603	648	1.251	320	287	239	310	-	-	44	51
1973	579	673	1.252	307	267	224	317	-	1	48	88
1972	645	707	1.352	312	260	285	348	1	4	47	95
1971	631	729	1.360	301	259	262	351	1	4	67	115
1970	675	682	1.357	294	237	297	335	3	6	81	104
1969	757	836	1.593	306	283	347	419	-	7	104	127
1968	753	865	1.618	311	271	342	439	-	12	100	143
1967	746	874	1.620	251	233	396	462	1	10	98	169
1966	790	877	1.667	280	238	405	452	3	11	102	176
1965	828	836	1.664	246	212	435	416	4	17	143	191
1964	743	843	1.586	236	191	387	461	3	12	117	179
1963	792	834	1.626	209	215	422	429	4	12	157	178
1962	772	838	1.610	210	167	412	465	6	18	144	188
1961	770	841	1.611	187	172	439	463	5	20	139	186
1960	748	808	1.556	170	150	440	454	5	31	133	173
1959	711	778	1.489	158	155	423	423	2	29	128	171



Tab. 3.16 Schluss

Jahrgang	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet ¹⁾		verwitwet		geschieden ²⁾	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1958	677	763	1.440	147	144	392	425	3	37	135	157
1957	685	721	1.406	141	141	409	394	7	33	128	153
1956	664	748	1.412	105	143	435	432	7	31	117	142
1955	635	731	1.366	110	128	385	407	9	49	131	147
1954	583	665	1.248	91	115	383	362	10	39	99	149
1953	539	630	1.169	75	96	361	344	6	50	97	140
1952	508	649	1.157	69	97	329	365	18	51	92	136
1951	492	579	1.071	65	67	305	323	11	52	111	137
1950	463	621	1.084	50	71	318	351	9	55	86	144
1949	507	564	1.071	68	69	335	315	14	67	90	113
1948	519	630	1.149	52	64	360	341	10	71	97	154
1947	549	597	1.146	60	71	376	352	21	70	92	104
1946	501	594	1.095	53	73	343	306	14	80	91	135
1945	360	502	862	41	57	257	272	15	70	47	103
1944	490	605	1.095	51	75	349	315	16	95	74	120
1943	475	590	1.065	31	61	331	312	27	110	86	107
1942	445	581	1.026	36	60	330	309	17	121	62	91
1941	519	674	1.193	35	69	397	355	29	142	58	108
1940	584	664	1.248	28	67	441	334	32	161	83	102
1939	492	605	1.097	28	63	377	275	25	162	62	105
1938	316	390	706	19	45	241	191	16	107	40	47
1937	280	361	641	22	43	216	135	20	127	22	56
1936	229	353	582	23	27	179	144	12	134	15	48
1935	241	304	545	12	30	182	119	25	124	22	31
1934	193	309	502	15	28	145	120	15	127	18	34
1933	206	325	531	18	42	149	98	26	134	13	51
1932	169	343	512	11	35	129	98	19	172	10	38
1931	190	351	541	9	45	146	100	26	171	9	35
1930	177	346	523	13	34	126	81	27	196	11	35
1929	177	335	512	9	28	122	78	37	192	9	37
1928	170	297	467	15	23	120	61	24	183	11	30
1927	132	298	430	2	24	96	66	31	178	3	30
1926	124	318	442	4	41	82	47	28	208	10	22
1925	135	283	418	6	22	86	47	37	176	6	38
1924	109	304	413	4	31	68	49	29	202	8	22
1923	78	258	336	4	30	57	31	16	175	1	22
1922	62	234	296	2	26	38	24	19	163	3	21
1921	66	191	257	2	17	42	13	22	146	-	15
1920	53	150	203	2	20	32	15	18	106	1	9
1919	32	102	134	2	12	14	5	15	75	1	10
1918	19	80	99	2	7	12	3	5	61	-	9
1917	15	42	57	1	7	5	3	9	32	-	-
1916	11	31	42	1	4	3	1	7	23	-	3
1915	5	25	30	-	-	2	-	3	23	-	2
1914	3	27	30	-	2	2	-	-	20	1	5
1913	2	18	20	-	1	2	-	-	17	-	-
1912	2	12	14	-	1	1	-	1	10	-	1
1911	1	11	12	-	2	-	-	1	9	-	-
1910	-	3	3	-	1	-	-	-	2	-	-
1909	2	3	5	-	-	-	-	2	1	-	2
1908	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Klgft.	44.384	50.498	94.882	22.626	21.982	16.974	17.499	830	5.044	3.954	5.973

¹⁾ Inklusive 22 Frauen und 10 Männer in eingetragener Partnerschaft.

²⁾ Inklusive 3 Frauen in aufgelöster eingetragener Partnerschaft.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.17 Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Personen mit				%Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	%Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
in Klagenfurt						
Österreich	39.009	45.325	84.334	7.877	.	.
Ausland insgesamt	5.375	5.173	10.548	1.698	11,117	100,000
%-Anteil	12,1	10,2	11,1	17,7	.	.
davon EU (ohne Österreich)	1.850	1.947	3.797	1.407	4,002	35,997
dav. Belgien	9	-	9	5	0,009	0,085
Bulgarien	21	35	56	34	0,059	0,531
Dänemark	1	2	3	2	0,003	0,028
Deutschland	780	851	1.631	427	1,719	15,463
Estland	2	6	8	1	0,008	0,076
Finnland	2	7	9	1	0,009	0,085
Frankreich	27	24	51	14	0,054	0,484
Griechenland	43	27	70	5	0,074	0,664
Großbritannien	40	43	83	22	0,087	0,787
Irland	8	4	12	1	0,013	0,114
Italien	217	147	364	102	0,384	3,451
Lettland	2	7	9	23	0,009	0,085
Litauen	-	6	6	31	0,006	0,057
Luxemburg	-	1	1	2	0,001	0,009
Malta	-	1	1	1	0,001	0,009
Niederlande	31	25	56	6	0,059	0,531
Polen	51	60	111	31	0,117	1,052
Portugal	9	5	14	5	0,015	0,133
Rumänien	172	230	402	197	0,424	3,811
Schweden	19	16	35	7	0,037	0,332
Slowakei	35	48	83	269	0,087	0,787
Slowenien	287	241	528	124	0,556	5,006
Spanien	11	28	39	6	0,041	0,370
Tschechische Republik	14	23	37	9	0,039	0,351
Ungarn	69	110	179	82	0,189	1,697
Übriges Europa	2.455	2.258	4.713	209	4,967	44,681
dav. Albanien	5	9	14	-	0,015	0,133
Belarus (Weißrussland)	3	29	32	1	0,034	0,303
Bosnien-Herzegowina	1.174	1.023	2.197	98	2,316	20,829
Island	2	-	2	-	0,002	0,019
Jugoslawien	49	51	100	4	0,105	0,948
Kosovo	71	59	130	4	0,137	1,232
Kroatien	729	618	1.347	51	1,420	12,770
Liechtenstein	-	-	-	1	-	-
Mazedonien	45	42	87	2	0,092	0,825
Moldau	4	7	11	2	0,012	0,104
Montenegro	6	9	15	2	0,016	0,142
Norwegen	-	6	6	-	0,006	0,057
Schweiz	30	30	60	14	0,063	0,569
Serbien	220	233	453	26	0,477	4,295
Serbien und Montenegro	93	82	175	1	0,184	1,659
Ukraine	24	60	84	3	0,089	0,796
Asien	440	398	838	23	0,883	7,945
dav. Afghanistan	60	32	92	-	0,097	0,872
Armenien	34	47	81	-	0,085	0,768
Aserbaidshon	7	6	13	1	0,014	0,123
Bangladesch	2	-	2	-	0,002	0,019



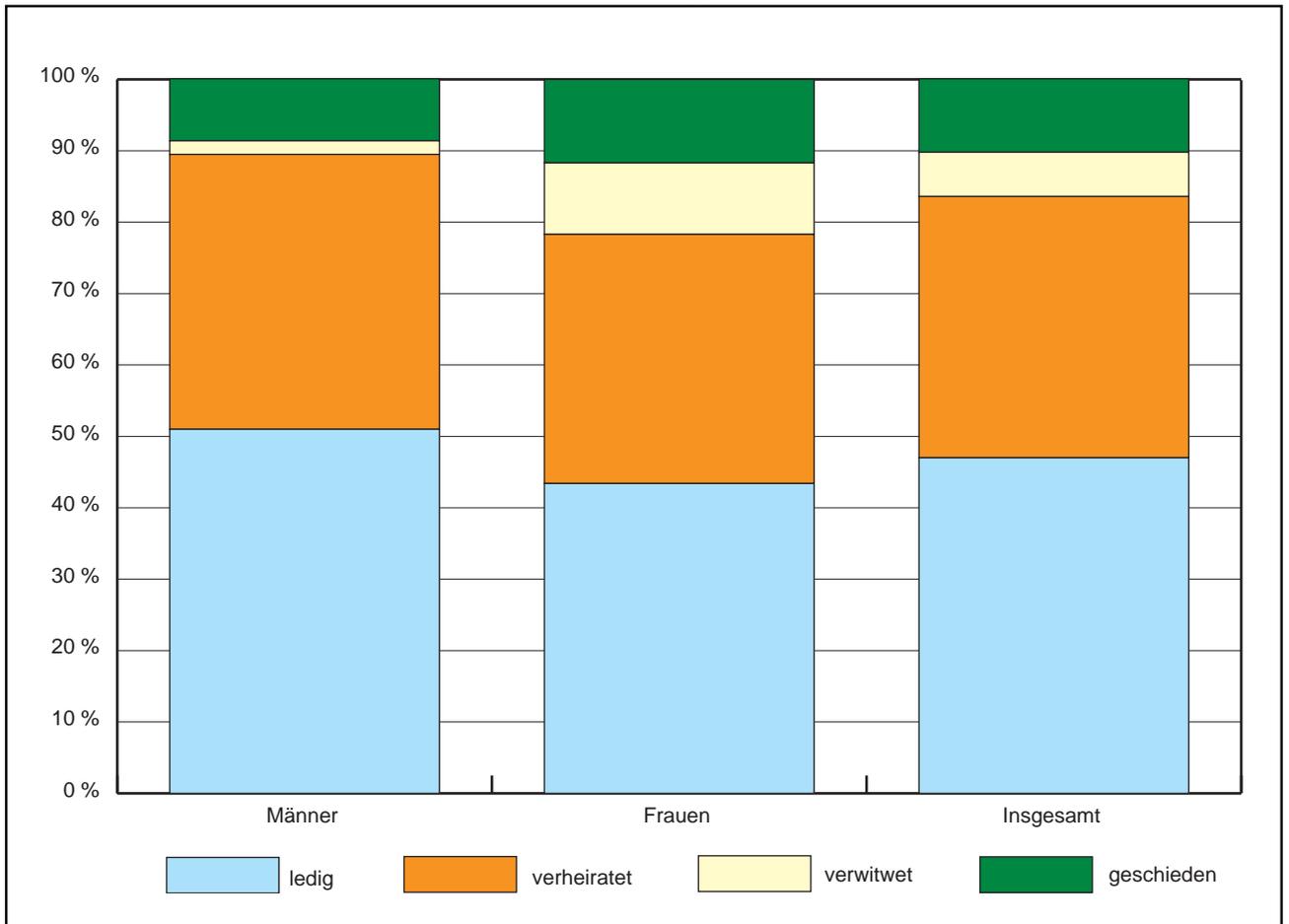
Tab. 3.17 Fortsetzung

Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
China, Volksrepublik	56	64	120	5	0,126	1,138
Georgien	31	23	54	-	0,057	0,512
Indien	112	48	160	1	0,169	1,517
Indonesien	2	6	8	1	0,008	0,076
Irak	12	7	19	-	0,020	0,180
Iran	21	8	29	3	0,031	0,275
Israel	2	1	3	-	0,003	0,028
Japan	3	10	13	-	0,014	0,123
Jemen	1	1	2	-	0,002	0,019
Jordanien	3	1	4	-	0,004	0,038
Kasachstan	-	3	3	-	0,003	0,028
Kirgisistan	9	7	16	4	0,017	0,152
Korea	7	18	25	5	0,026	0,237
Laos	-	1	1	-	0,001	0,009
Libanon	3	-	3	-	0,003	0,028
Malaysia	1	3	4	-	0,004	0,038
Mongolei	8	22	30	-	0,032	0,284
Myanmar	1	1	2	-	0,002	0,019
Nepal	4	2	6	-	0,006	0,057
Pakistan	35	12	47	-	0,050	0,446
Philippinen	4	9	13	1	0,014	0,123
Kambodscha	-	1	1	-	0,001	0,009
Sri Lanka	1	1	2	-	0,002	0,019
Syrien	11	1	12	1	0,013	0,114
Tadschikistan	1	2	3	-	0,003	0,028
Thailand	6	53	59	1	0,062	0,559
Turkmenistan	1	2	3	-	0,003	0,028
Usbekistan	-	1	1	-	0,001	0,009
Vietnam	2	5	7	-	0,007	0,066
Übriges Europa/Asien	222	261	483	12	0,509	4,579
dav. Russland	147	181	328	10	0,346	3,110
Türkei	75	80	155	2	0,163	1,469
Afrika	272	160	432	21	0,455	4,096
dav. Ägypten	69	64	133	1	0,140	1,261
Algerien	6	3	9	-	0,009	0,085
Angola	1	4	5	-	0,005	0,047
Äthiopien	1	1	2	-	0,002	0,019
Benin	3	1	4	-	0,004	0,038
Burkina Faso	-	1	1	-	0,001	0,009
Eritrea	1	-	1	-	0,001	0,009
Gambia	10	-	10	2	0,011	0,095
Ghana	10	7	17	-	0,018	0,161
Guinea-Bissau	6	-	6	-	0,006	0,057
Guinea	4	-	4	-	0,004	0,038

Tab. 3.17 Schluss

Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
Kamerun	10	9	19	-	0,020	0,180
Kenia	-	6	6	-	0,006	0,057
Komoren	1	-	1	-	0,001	0,009
Kongo	11	5	16	-	0,017	0,152
Liberia	8	-	8	1	0,008	0,076
Libyen	1	-	1	-	0,001	0,009
Madagaskar	-	1	1	-	0,001	0,009
Marokko	9	12	21	-	0,022	0,199
Nigeria	75	29	104	10	0,110	0,986
Niger	-	-	-	1	-	-
Ruanda	1	-	1	-	0,001	0,009
Senegal	3	2	5	-	0,005	0,047
Sierra Leone	6	-	6	3	0,006	0,057
Simbabwe	1	1	2	-	0,002	0,019
Somalia	16	6	22	-	0,023	0,209
Südafrika	1	2	3	1	0,003	0,028
Sudan	5	2	7	-	0,007	0,066
Togo	1	-	1	-	0,001	0,009
Tunesien	11	3	14	1	0,015	0,133
Uganda	1	1	2	1	0,002	0,019
Amerika	104	137	241	19	0,254	2,285
dav. Argentinien	1	2	3	-	0,003	0,028
Brasilien	-	21	21	2	0,022	0,199
Chile	2	3	5	-	0,005	0,047
Dominikanische Republik	20	38	58	3	0,061	0,550
Ecuador	2	1	3	-	0,003	0,028
Guatemala	1	1	2	-	0,002	0,019
Jamaika	1	-	1	-	0,001	0,009
Kanada	17	8	25	2	0,026	0,237
Kolumbien	3	3	6	1	0,006	0,057
Kuba	5	6	11	1	0,012	0,104
Mexiko	4	7	11	2	0,012	0,104
Nicaragua	-	1	1	-	0,001	0,009
Peru	3	7	10	-	0,011	0,095
USA	44	35	79	8	0,083	0,749
Venezuela	1	4	5	-	0,005	0,047
Australien und Ozeanien	9	5	14	5	0,015	0,133
dav. Australien	8	5	13	5	0,014	0,123
Neuseeland	1	-	1	-	0,001	0,009
Staatenlos	11	3	14	1	0,015	0,133
Ungeklärt, Unbekannt	4	-	4	1	0,004	0,038
Konventionsflüchtlinge	8	4	12	-	0,013	0,114
Insgesamt	44.384	50.498	94.882	9.575	.	.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

**Grafik 3.5 Familienstand der Wohnbevölkerung**

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.18 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung

Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungsbewegung			Innerstädtische Umzüge
	Lebendgeborene	Gestorbene	Bilanz	Zugezogene	Fortgezogene	Bilanz	
1973	1.015	956	+ 59	3.228	2.453	+ 775	.
1980	1.006	1.009	- 3	2.593	1.982	+ 611	4.679
1990	934	952	- 18	4.098	3.409	+ 689	4.629
2000	805	896	- 91	3.406	3.373	+ 33	6.099
2005	869	912	- 43	4.755	4.260	+ 495	6.567
2006	826	915	- 89	5.021	4.818	+ 203	6.774
2007	793	901	- 108	5.029	4.642	+ 387	6.888
2008	844	915	- 71	5.094	4.402	+ 692	6.334
2009	807	878	- 71	5.483	4.608	+ 875	7.363
2010	846	935	- 89	5.340	4.587	+ 753	7.189
2011	851	907	- 56	5.851	5.004	+ 847	7.018

Quelle: Statistik Austria und Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.19 Natürliche Bevölkerungsbewegung

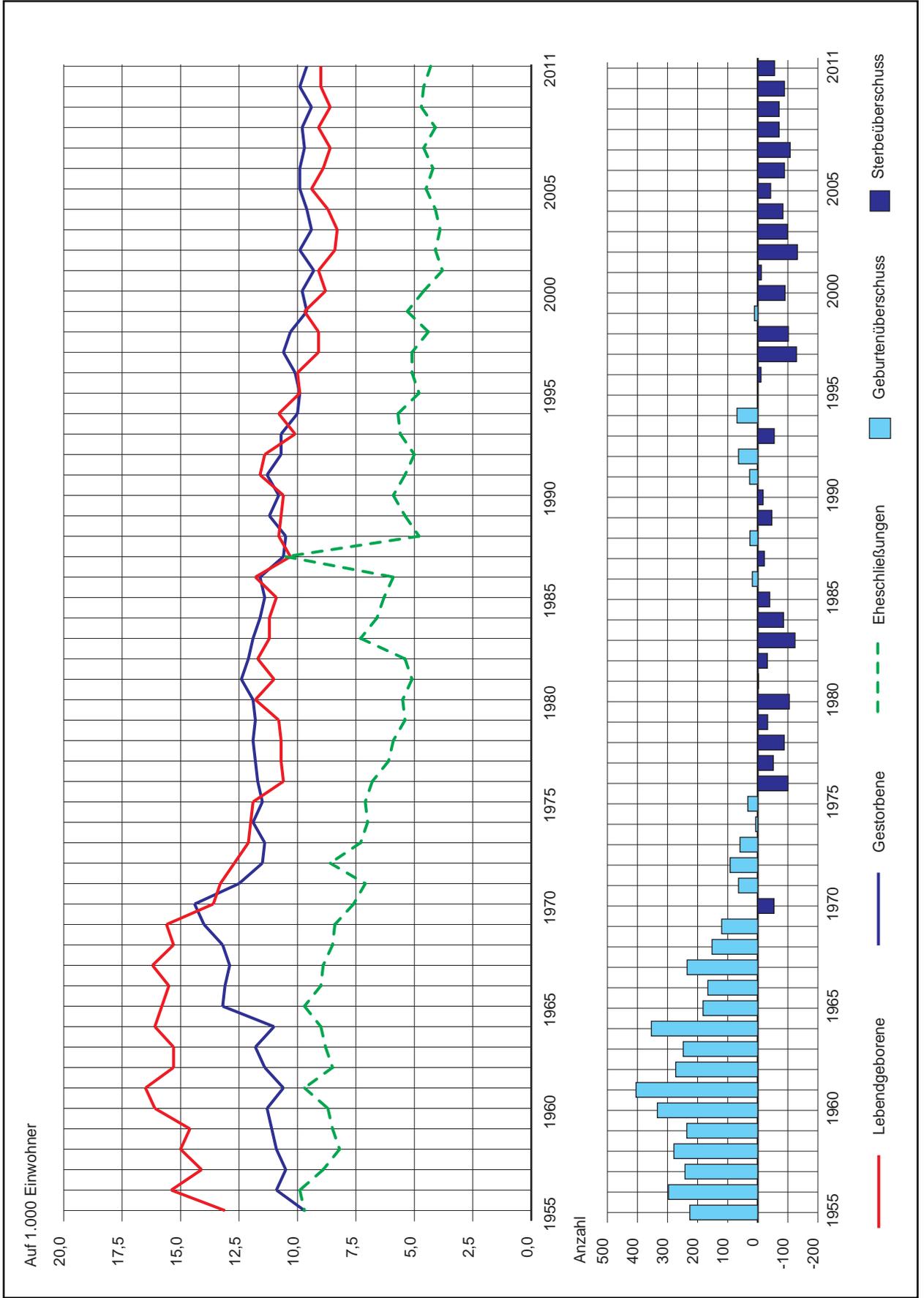
Jahr	Mittlere Wohnbevölkerung ¹⁾	Eheschließungen			Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene				Bilanz (Lebendgeborene minus Gestorbene)
		insgesamt		darunter Erstehen	insgesamt		darunter unehelich		absolut	auf 1.000 Lebendgeborene	insgesamt		darunter im 1. Lebensjahr		
		absolut	auf 1.000 der Wohnbevölkerung		absolut	auf 1000 der Wohnbevölkerung	absolut	%			absolut	auf 1.000 der Wohnbevölkerung	absolut	auf 1.000 Lebendgeborene	
1939		1.314			1.166		217	18,6	20	17,2	725		67	57,5	+ 441
1940		1.027			1.409		224	15,9	25	17,7	679		92	65,3	+ 730
1945		265			595		193	32,4	10	16,8	901		111	186,6	- 306
1950		664			836		233	27,9	12	14,4	658		64	76,6	+ 178
1951	62.782 ²⁾	674	10,7		818	13,0	207	25,3	13	15,9	597	9,5	50	61,1	+ 221
1955	65.430	634	9,7		860	13,1	140	16,3	11	12,8	634	9,7	42	48,8	+ 226
1960	68.615	600	8,7		1.107	16,1	192	17,3	19	17,2	773	11,3	50	45,2	+ 334
1965	70.772	687	9,7		1.116	15,8	178	15,9	8	7,2	934	13,2	32	28,7	+ 182
1966	71.151	639	9,0		1.101	15,5	161	14,6	17	15,4	935	13,1	30	27,2	+ 166
1967	71.857	636	8,9		1.163	16,2	185	15,9	9	7,7	928	12,9	28	24,1	+ 235
1968	72.631	620	8,5		1.114	15,3	177	15,9	12	10,8	962	13,2	24	21,5	+ 152
1969	73.077	612	8,4		1.140	15,6	208	18,2	5	4,4	1.020	14,0	42	36,8	+ 120
1970	73.433	561	7,6	422	1.002	13,6	196	19,6	8	8,0	1.056	14,4	42	41,9	- 54
1971	74.326 ²⁾	526	7,1	368	992	13,3	198	20,0	10	10,1	928	12,5	22	22,2	+ 64
1972	74.819	641	8,6	445	950	12,7	178	18,7	8	8,4	858	11,5	28	29,5	+ 92
1973	83.865	615	7,3	439	1.015	12,1	200	19,7	8	7,9	956	11,4	15	14,8	+ 59
1974	84.235	591	7,0	399	1.013	12,0	190	18,8	11	10,9	1.006	11,9	21	20,7	+ 7
1975	84.865	602	7,1	425	1.007	11,9	179	17,8	7	7,0	974	11,5	23	22,8	+ 33
1976	85.355	582	6,8	399	901	10,6	183	20,3	7	7,8	1.002	11,7	26	28,9	- 101
1977	85.153	522	6,1	436	963	11,3	359	37,3	6	6,2	1.015	11,9	21	21,8	- 52
1978	84.699	498	5,9	375	914	10,8	184	20,1	9	9,8	1.002	11,8	15	16,4	- 88
1979	84.703	458	5,4	373	966	11,4	304	31,5	2	2,1	999	11,8	8	8,3	- 33
1980	84.964	466	5,5	329	905	10,7	221	24,4	3	3,3	1.010	11,9	15	16,6	- 105
1981	85.027	435	5,1	327	1.006	11,8	276	27,4	4	4,0	1.009	11,9	15	14,9	- 3
1982	85.192	463	5,4	305	997	11,7	376	37,7	4	4,0	1.029	12,1	15	15,0	- 32
1983	85.602	624	7,3	298	932	10,9	299	32,1	3	3,2	1.056	12,3	10	10,7	- 124
1984	85.929	564	6,6	280	914	10,6	232	25,4	2	2,2	1.000	11,6	5	5,5	- 86
1985	86.290	543	6,3	350	944	10,9	294	31,1	4	4,2	984	11,4	14	14,8	- 40
1986	86.827	512	5,9	331	1.028	11,8	339	33,0	2	1,9	1.010	11,6	8	7,8	+ 18
1987	87.390	918	10,5	674	901	10,3	299	33,2	3	3,3	923	10,6	6	6,7	- 22
1988	87.805	422	4,8	248	950	10,8	288	30,3	3	3,2	924	10,5	8	8,4	+ 26
1989	88.050	475	5,4	301	943	10,7	315	33,4	6	6,4	990	11,2	6	6,4	- 47
1990	88.402	519	5,9	328	934	10,6	292	31,3	3	3,2	952	10,8	9	9,6	- 18
1991	89.147	485	5,4	307	1.036	11,6	347	33,5	2	1,9	1.009	11,3	5	4,8	+ 27
1992	90.006	449	5,0	280	1.029	11,4	368	35,8	2	1,9	965	10,7	5	4,9	+ 64
1993	90.339	504	5,6	320	912	10,1	321	35,2	4	4,4	967	10,7	7	7,7	- 55
1994	90.461	518	5,7	324	974	10,8	359	36,9	3	3,1	905	10,0	5	5,1	+ 69
1995	90.633	439	4,8	281	899	9,9	349	38,8	8	8,9	899	9,9	7	7,8	-
1996	90.505	460	5,1	286	901	10,0	348	38,6	5	5,5	912	10,1	4	4,4	- 11
1997	90.498	466	5,1	279	828	9,1	310	37,4	6	7,2	957	10,6	3	3,6	- 129
1998	90.680	403	4,4	239	828	9,1	329	39,7	2	2,4	930	10,3	4	4,8	- 102
1999	90.953	478	5,3	283	883	9,7	362	41,0	6	6,8	872	9,6	2	2,3	+ 11
2000	91.129	415	4,6	234	805	8,8	315	39,1	2	2,5	896	9,8	1	1,2	- 91
2001	91.108	350	3,8	194	833	9,1	389	46,7	3	3,6	845	9,3	4	4,8	- 12
2002	91.257	375	4,1	227	767	8,4	344	44,9	4	5,2	899	9,9	3	3,9	- 132
2003	91.326	357	3,9	219	756	8,3	326	43,1	3	4,0	855	9,4	5	6,6	- 99
2004	91.589	374	4,1	205	798	8,7	395	49,5	4	5,0	882	9,6	3	3,8	- 84
2005	92.173	412	4,5	247	869	9,4	405	46,6	1	1,2	912	9,9	3	3,5	- 43
2006	92.474	389	4,2	243	826	8,9	394	47,7	4	4,8	915	9,9	3	3,6	- 89
2007	92.703	429	4,6	261	793	8,6	378	47,7	1	1,3	901	9,7	3	3,8	- 108
2008	93.210	385	4,1	233	844	9,1	408	48,3	2	2,4	915	9,8	5	5,9	- 71
2009	93.799	437	4,7	272	807	8,6	396	49,1	3	3,7	878	9,4	1	1,2	- 71
2010	94.211	430	4,6	271	846	9,0	419	49,5	3	3,5	935	9,9	1	1,2	- 89
2011	94.633	406	4,3	248	851	9,0	411	48,3	3	3,5	907	9,6	-	-	- 56

¹⁾ Durchschnitt der Wohnbevölkerung am 1.1. und 31.12. jeden Jahres

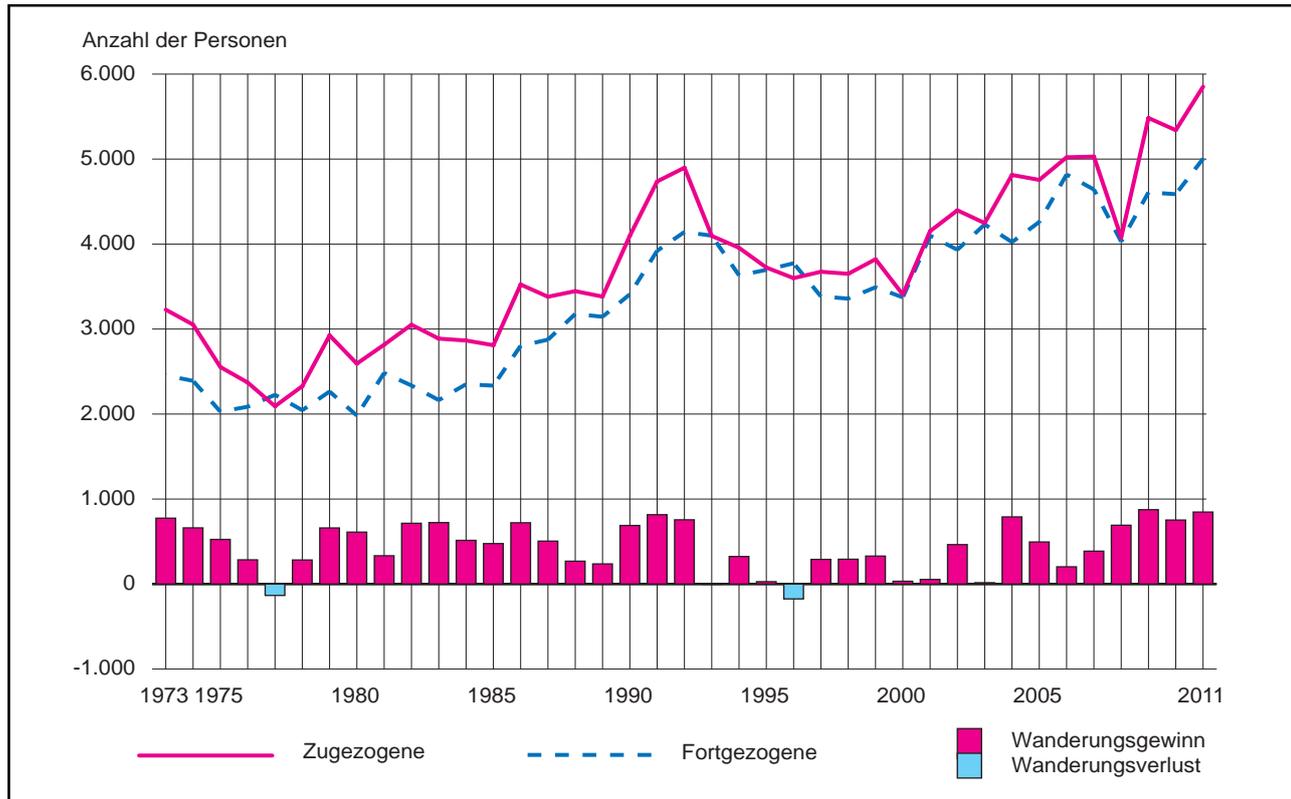
²⁾ Volkszählungsergebnis



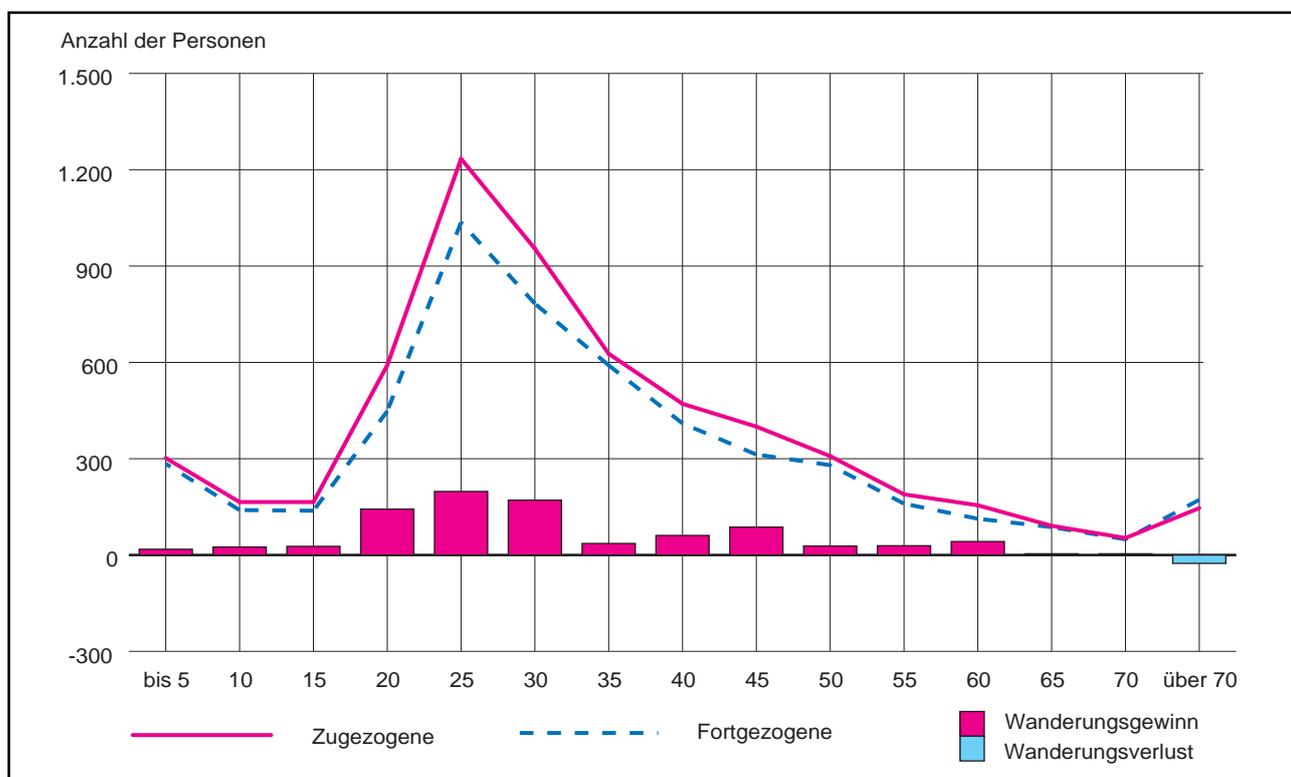
Grafik 3.6 Natürliche Bevölkerungsbewegung auf 1.000 der Wohnbevölkerung



Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.7 Wanderungsbewegung

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 3.8 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie



3

Tab. 3.20 Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern ¹⁾

Jahr	Zuzüge			Wegzüge		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Inländer	Ausländer		Inländer	Ausländer
2002	4.153	2.935	1.218	3.775	3.005	770
2003	3.989	2.627	1.362	4.043	2.926	1.117
2004	4.513	2.797	1.716	3.763	2.724	1.039
2005	4.303	2.690	1.613	4.331	3.267	1.064
2006	4.533	2.929	1.604	4.324	3.052	1.272
2007	4.702	3.030	1.672	4.188	2.992	1.196
2008	5.094	3.259	1.835	4.402	3.154	1.248
2009	4.966	3.212	1.754	4.411	3.037	1.374
2010	4.864	3.141	1.723	4.419	3.082	1.337
2011	5.212	3.185	2.027	4.685	3.196	1.489

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.21 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen ¹⁾

Altersgruppe	Zugezogene		Fortgezogene		Wanderungssaldo	
	insgesamt	dav.w.	insgesamt	dav.w.	insgesamt	dav.w.
bis 5	302	167	284	154	+ 18	+ 13
6 bis 10	165	81	140	73	+ 25	+ 8
11 bis 15	165	75	138	58	+ 27	+ 17
16 bis 20	591	341	448	224	+ 143	+ 117
21 bis 25	1.234	629	1.036	487	+ 198	+ 142
26 bis 30	954	442	783	338	+ 171	+ 104
31 bis 35	627	249	591	260	+ 36	- 11
36 bis 40	471	194	410	164	+ 61	+ 30
41 bis 45	400	149	313	122	+ 87	+ 27
46 bis 50	308	119	280	97	+ 28	+ 22
51 bis 55	189	73	160	60	+ 29	+ 13
56 bis 60	155	63	113	46	+ 42	+ 17
61 bis 65	91	38	87	42	+ 4	- 4
66 bis 70	53	23	49	15	+ 4	+ 8
über 70	146	94	172	112	- 26	- 18
Insgesamt	5.851	2.737	5.004	2.252	+ 847	+ 485

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.22 Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern ¹⁾

Monat/ Jahr	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungssaldo		
	Inländer	Ausländer	insgesamt	Inländer	Ausländer	insgesamt	Inländer	Ausländer	insgesamt
Jänner	273	166	439	191	150	341	+ 82	+ 16	+ 98
Feber	219	203	422	230	183	413	- 11	+ 20	+ 9
März	272	203	475	251	145	396	+ 21	+ 58	+ 79
April	263	182	445	193	114	307	+ 70	+ 68	+ 138
Mai	269	183	452	239	140	379	+ 30	+ 43	+ 73
Juni	237	175	412	221	150	371	+ 16	+ 25	+ 41
Juli	331	153	484	281	218	499	+ 50	- 65	- 15
August	347	208	555	319	184	503	+ 28	+ 24	+ 52
September	315	299	614	318	144	462	- 3	+ 155	+ 152
Oktober	311	304	615	338	157	495	- 27	+ 147	+ 120
November	326	202	528	266	140	406	+ 60	+ 62	+ 122
Dezember	223	187	410	245	187	432	- 22	-	- 22
Insgesamt	3.386	2.465	5.851	3.092	1.912	5.004	+ 294	+ 553	+ 847

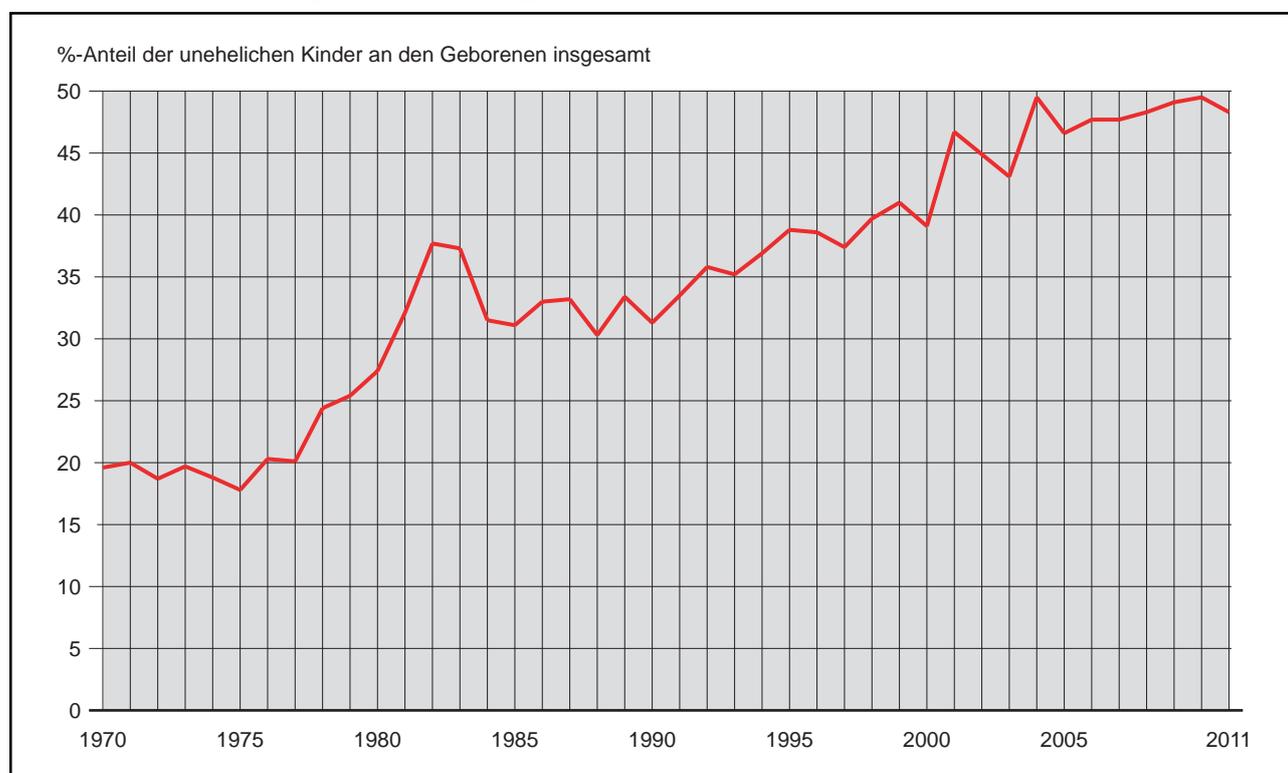
¹⁾ Auswertung des lokalen Melderegisters; Differenzen zur Wanderungsstatistik der Statistik Austria sind durch methodische Unterschiede erklärbar.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.23 Lebendgeborene, Totgeborene und Geborene mit Missbildungen nach Monaten

Monat	Lebendgeborene insgesamt			darunter			Totgeborene	Lebendgeborene mit Missbildungen
	m.	w.	zus.	unehelich		Ausländer		
				absolut	%			
Jänner	44	30	74	32	43,2	6	-	-
Feber	33	28	61	29	47,5	12	-	-
März	32	21	53	32	60,4	4	-	1
April	34	31	65	32	49,2	13	-	-
Mai	41	27	68	39	57,4	5	1	-
Juni	39	50	89	48	53,9	14	-	-
Juli	35	39	74	33	44,6	10	-	1
August	39	32	71	36	50,7	13	-	-
September	39	47	86	37	43,0	12	-	-
Oktober	49	41	90	37	41,1	16	-	-
November	29	33	62	28	45,2	8	1	-
Dezember	27	31	58	28	48,3	2	1	-
Insgesamt	441	410	851	411	48,3	115	3	2

Quelle: Statistik Austria

3
Grafik 3.9 Prozentueller Anteil der unehelich Lebendgeborenen an den Lebendgeborenen insgesamt


Quelle: Statistik Austria


Tab. 3.24 Die häufigsten Knaben- und Mädchennamen nach dem Rang ¹⁾

Vorname	2011		2010		2009		2008	
	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit
Knaben								
Maximilian	1	11	1	10	1	15	2	10
Raphael	1	11	1	10	13	5	29	3
Elias	3	9	5	8	30	3	6	9
Simon	3	9	18	5	4	8	19	4
Lukas	5	8	9	7	7	6	2	10
Matthias	5	8	24	4	5	7	29	3
Noah	5	8	4	9	30	3	13	6
Paul	5	8	15	6	30	3	44	2
Benjamin	9	7	9	7	19	4	29	3
Marcel	9	7	33	3	7	6	29	3
Sebastian	9	7	24	4	19	4	10	7
Tobias	9	7	5	8	19	4	2	10
David	13	6	1	10	30	3	7	8
Fabian	13	6	-	-	19	4	13	6
Jonas	13	6	15	6	30	3	70	1
Philipp	13	6	33	3	30	3	19	4
Felix	17	5	18	5	5	7	7	8
Florian	17	5	18	5	19	4	19	4
Michael	17	5	33	3	30	3	19	4
Niklas	17	5	9	7	13	5	-	-
Samuel	17	5	5	8	19	4	2	10
Thomas	17	5	67	1	13	5	18	5
Alexander	23	4	9	7	7	6	10	7
Daniel	23	4	24	4	30	3	13	6
Leo	23	4	15	6	58	1	44	2
Leon	23	4	5	8	2	10	7	8
Luca	23	4	24	4	13	5	1	13
Marco	23	4	9	7	58	1	44	2
Nico	23	4	24	4	19	4	10	7
Mädchen								
Hannah	1	15	3	12	38	2	13	4
Lena	2	10	1	13	3	7	2	11
Emma	2	10	8	6	5	6	23	3
Marie	4	9	4	10	20	3	10	5
Elena	5	8	8	6	9	5	13	4
Lilly	5	8	8	6	13	4	23	3
Sophia	5	8	19	4	-	-	23	3
Maya	5	8	49	1	38	2	39	2
Johanna	9	7	4	10	13	4	13	4
Laura	9	7	8	6	9	5	5	7
Magdalena	11	6	14	5	38	2	39	2
Katharina	11	6	19	4	3	7	1	12
Mia	13	5	7	9	66	1	65	1
Anna	13	5	19	4	5	6	65	1
Leonie	13	5	27	3	5	6	5	7
Anna-Lena	13	5	49	1	20	3	-	-
Lina	13	5	49	1	38	2	10	5
Lia	13	5	41	2	-	-	13	4
Valentina	19	4	4	10	20	3	13	4
Lea	19	4	8	6	9	5	39	2
Lara	19	4	14	5	13	4	23	3
Julia	19	4	14	5	1	9	3	10
Sophie	19	4	19	4	9	5	13	4
Zoe	19	4	41	2	38	2	65	1
Sarah	25	3	1	13	20	3	10	5
Lisa	25	3	8	6	13	4	23	3
Jana	25	3	27	3	20	3	65	1
Gloria	25	3	49	1	13	4	-	-
Chiara	25	3	49	1	38	2	39	2

¹⁾ Sämtliche Vornamen (nur Inländer). Phonetisch gleichlautende Vornamen wurden zusammengefasst.

Tab. 3.25 Gestorbene nach Monaten und Altersgruppen

Altersgruppe	Gestorbene insgesamt			davon im Monat											
	m.	w.	zus.	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 bis unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 bis unter 15	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 20	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25	-	3	3	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-
25 bis unter 30	1	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
30 bis unter 35	4	-	4	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1
35 bis unter 40	5	5	10	1	-	1	-	1	2	1	1	-	1	-	2
40 bis unter 45	6	1	7	-	-	-	2	-	-	-	3	-	1	1	-
45 bis unter 50	11	7	18	4	-	1	2	3	2	-	2	1	-	1	2
50 bis unter 55	16	5	21	-	-	3	1	2	-	-	3	3	2	3	4
55 bis unter 60	17	18	35	3	1	4	4	6	2	3	3	1	3	4	1
60 bis unter 65	31	27	58	7	4	5	2	7	3	3	5	6	8	3	5
65 bis unter 70	37	23	60	4	4	5	6	5	3	5	5	6	6	6	5
70 bis unter 75	47	25	72	7	3	8	8	3	7	6	8	8	2	5	7
75 bis unter 80	37	32	69	7	5	6	2	4	6	10	2	4	10	5	8
80 bis unter 85	82	70	152	11	12	14	10	14	12	15	12	14	13	12	13
85 und älter	123	271	394	30	41	34	32	30	28	32	29	29	33	38	38
Insgesamt	417	490	907	76	71	81	70	76	66	76	75	72	80	78	86

Quelle: Statistik Austria

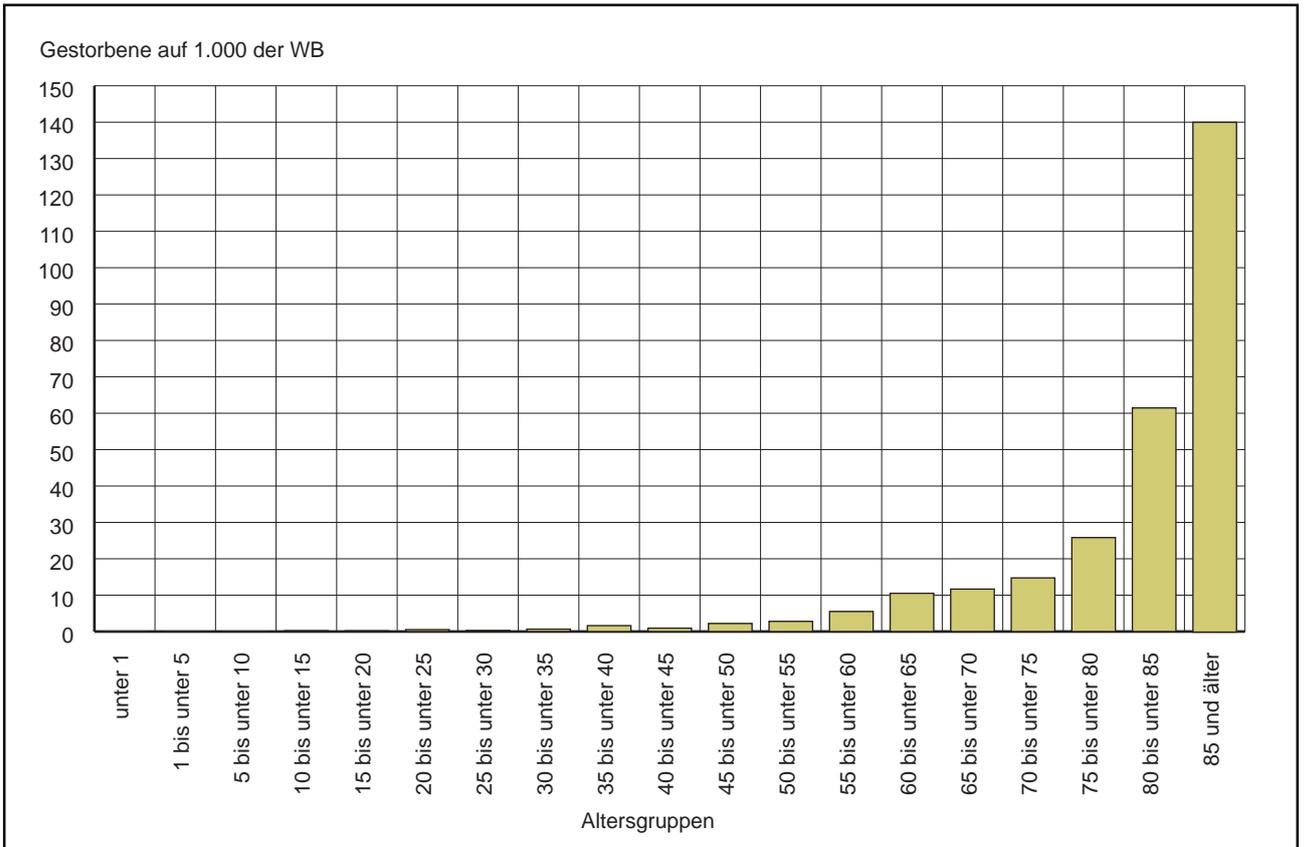
3
Tab. 3.26 Gestorbene nach Familienstand und Altersgruppen

Altersgruppe	Gestorbene insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	m.	w.	zus.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.
unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 bis unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 bis unter 15	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 20	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25	-	3	3	3	3	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30	1	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35	4	-	4	3	-	1	-	-	-	-	-
35 bis unter 40	5	5	10	10	5	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45	6	1	7	5	1	-	-	-	-	2	-
45 bis unter 50	11	7	18	8	2	6	3	1	1	3	1
50 bis unter 55	16	5	21	7	-	9	3	-	-	5	2
55 bis unter 60	17	18	35	6	5	19	8	3	2	7	3
60 bis unter 65	31	27	58	9	3	27	9	5	5	17	10
65 bis unter 70	37	23	60	6	2	37	13	3	3	14	5
70 bis unter 75	47	25	72	10	2	42	13	11	6	9	4
75 bis unter 80	37	32	69	6	3	30	5	22	16	11	8
80 bis unter 85	82	70	152	15	8	66	11	62	45	9	6
85 und älter	123	271	394	30	26	91	23	248	202	25	20
Insgesamt	417	490	907	122	63	328	88	355	280	102	59

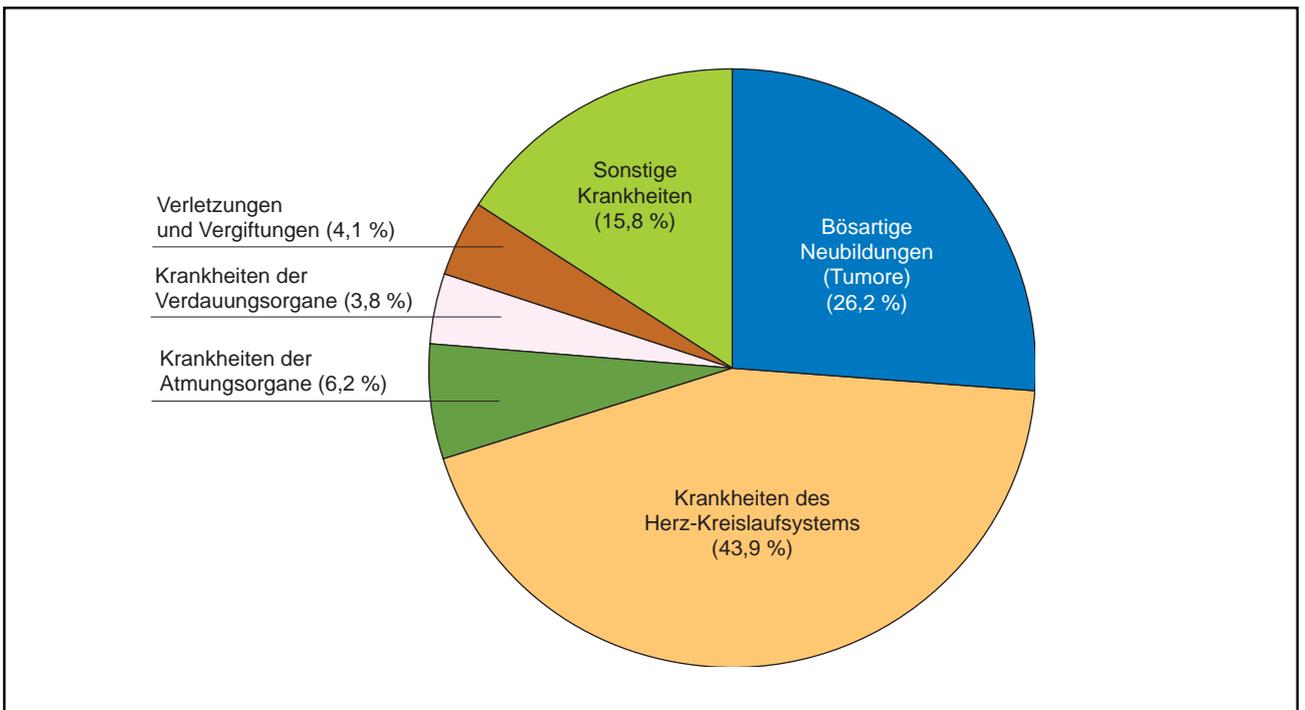
Quelle: Statistik Austria



3

Grafik 3.10 Gestorbene auf 1.000 der Wohnbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe


Quelle: Statistik Austria

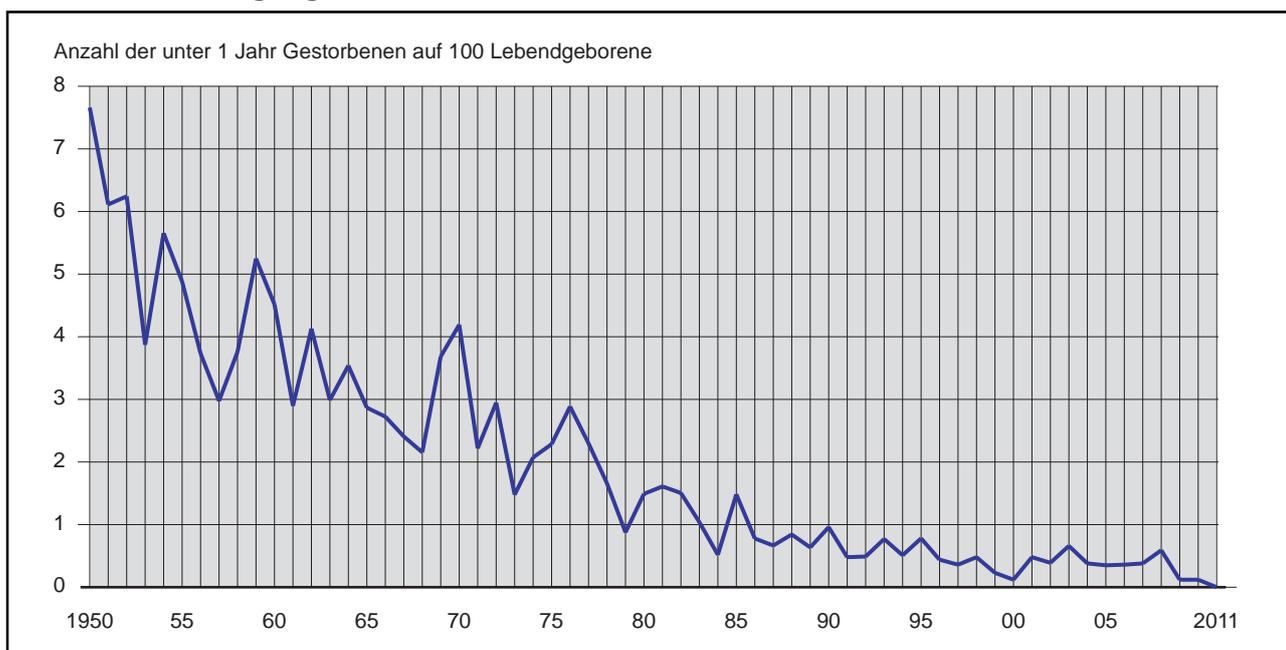
Grafik 3.11 Gestorbene nach Todesursachen


Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.27 Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursachen	Gestorbene insgesamt		davon			
	abs.	in %	männlich	in %	weiblich	in %
Bösartige Neubildungen	238	26,2	122	29,3	116	23,7
Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems	398	43,9	150	36,0	248	50,6
Krankheiten der Atmungsorgane	56	6,2	31	7,4	25	5,1
Krankheiten der Verdauungsorgane	35	3,9	18	4,3	17	3,5
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkung	37	4,1	23	5,5	14	2,9
Sonstige Krankheiten	143	15,8	73	17,5	70	14,3
Insgesamt	907	100,0	417	100,0	490	100,0

Quelle: Statistik Austria

3
Grafik 3.12 Säuglingssterblichkeit


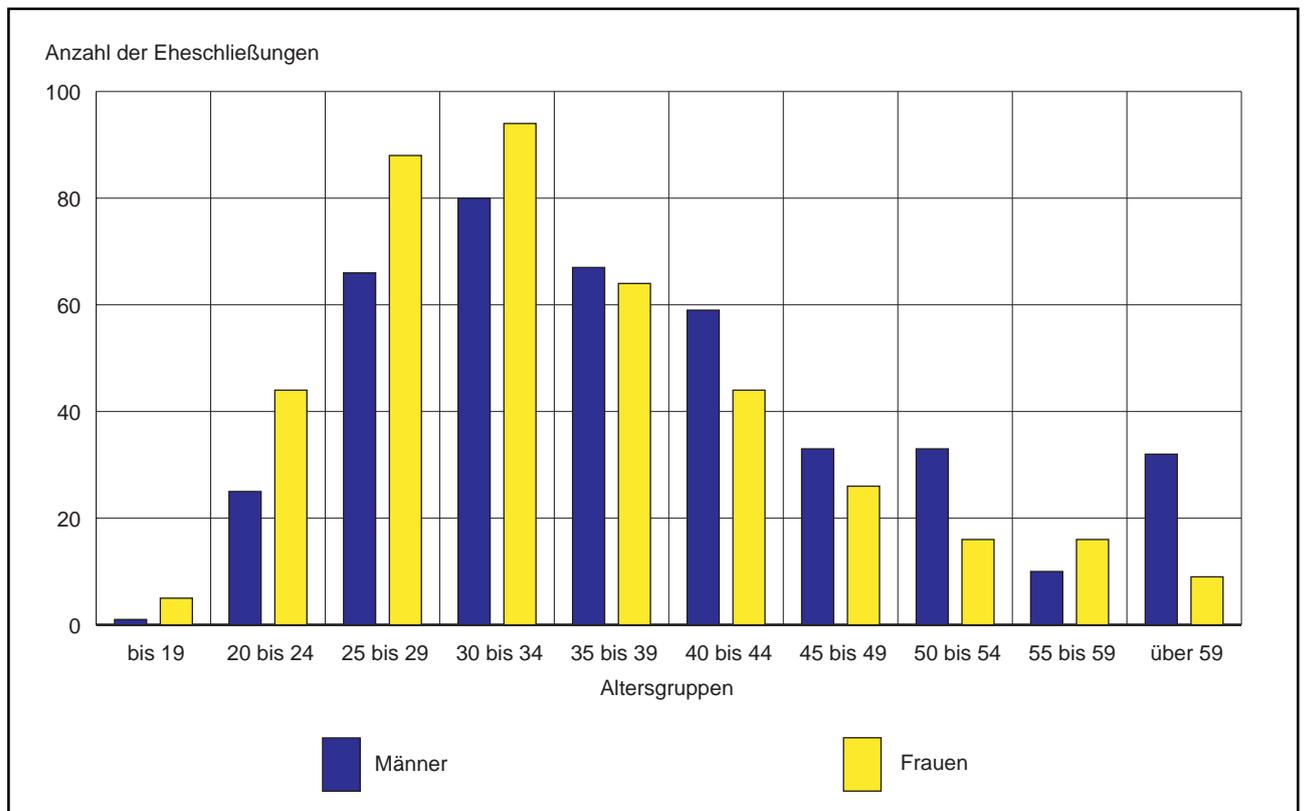
Quelle: Statistik Austria


Tab. 3.28 Eheschließungen, Erstehen, Wiederverheiratungen und Legitimierungen nach Monaten ¹⁾

Monat	Eheschließungen insgesamt	davon		Legitimierungen durch Eheschließung	
		Erstehen	Wiederverheiratungen	Eheschließungen	betroffene Kinder
Jänner	9	2	7	-	-
Feber	12	7	5	5	7
März	23	11	12	7	9
April	24	15	9	6	6
Mai	52	33	19	17	29
Juni	51	33	18	10	13
Juli	60	38	22	16	21
August	57	40	17	16	20
September	47	27	20	14	16
Oktober	24	14	10	6	7
November	26	18	8	6	8
Dezember	21	10	11	6	10
Insgesamt	406	248	158	109	146

¹⁾ Die regionale Zuordnung der Eheschließungen erfolgt nach dem Wohnort des Bräutigams.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.13 Eheschließungen nach Altersgruppen


Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.29 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsansässigen n. dem Ereignisort

Bezirk / Bundesland des Ereignisortes	Eheschließungen von		Lebendgeborene		Gestorbene	
	Männern	Frauen	insgesamt	darunter Haus- geburten	insgesamt	darunter in Anstalten
	der ortsansässigen Wohnbevölkerung					
Klagenfurt/Stadt	293	257	742	20	843	498
Villach/Stadt	3	-	22	-	8	8
Hermagor	-	-	-	-	1	1
Klagenfurt/Land	53	42	3	-	8	-
St. Veit an der Glan	8	6	70	-	22	20
Spittal an der Drau	3	3	-	-	1	-
Villach/Land	12	11	-	-	3	-
Völkermarkt	5	4	-	-	1	-
Wolfsberg	6	4	1	-	1	1
Feldkirchen	4	3	-	-	-	-
Kärnten	387	330	838	20	888	528
Burgenland	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich	3	2	-	-	-	-
Oberösterreich	1	1	3	-	-	-
Salzburg	3	2	2	-	-	-
Steiermark	11	8	3	-	5	2
Tirol	1	-	1	-	1	1
Vorarlberg	-	-	1	-	-	-
Wien	-	-	3	-	2	1
unbekannt	-	-	-	-	11	-
Insgesamt	406	343	851	20	907	532

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.30 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsfremden nach deren Wohnort (Ereignisort Klagenfurt) ¹⁾

Bezirk / Bundesland des Wohnortes	Eheschließungen		Lebend- geborene insgesamt	Gestorbene	
	ortsfremder			insgesamt	darunter in Anstalten
	Männer	Frauen			
Feldkirchen	-	-	87	56	56
Hermagor	1	-	3	11	11
Klagenfurt/Land	17	17	368	250	245
St. Veit an der Glan	3	1	101	113	109
Spittal an der Drau	-	-	9	34	34
Villach/Stadt	1	1	11	38	38
Villach/Land	-	-	35	34	34
Völkermarkt	5	5	273	169	167
Wolfsberg	2	-	68	49	48
Kärnten	29	24	955	754	742
Burgenland	-	-	-	2	2
Niederösterreich	4	6	2	1	1
Oberösterreich	5	6	1	1	1
Salzburg	1	1	2	2	2
Steiermark	12	8	19	22	20
Tirol	1	-	1	4	4
Vorarlberg	1	1	-	-	-
Wien	12	9	4	8	7
unbekannt	-	23	-	-	-
Insgesamt	65	78	984	794	779

¹⁾ Nicht zur Klagenfurter Wohnbevölkerung zählende Personen.

Quelle: Statistik Austria



3

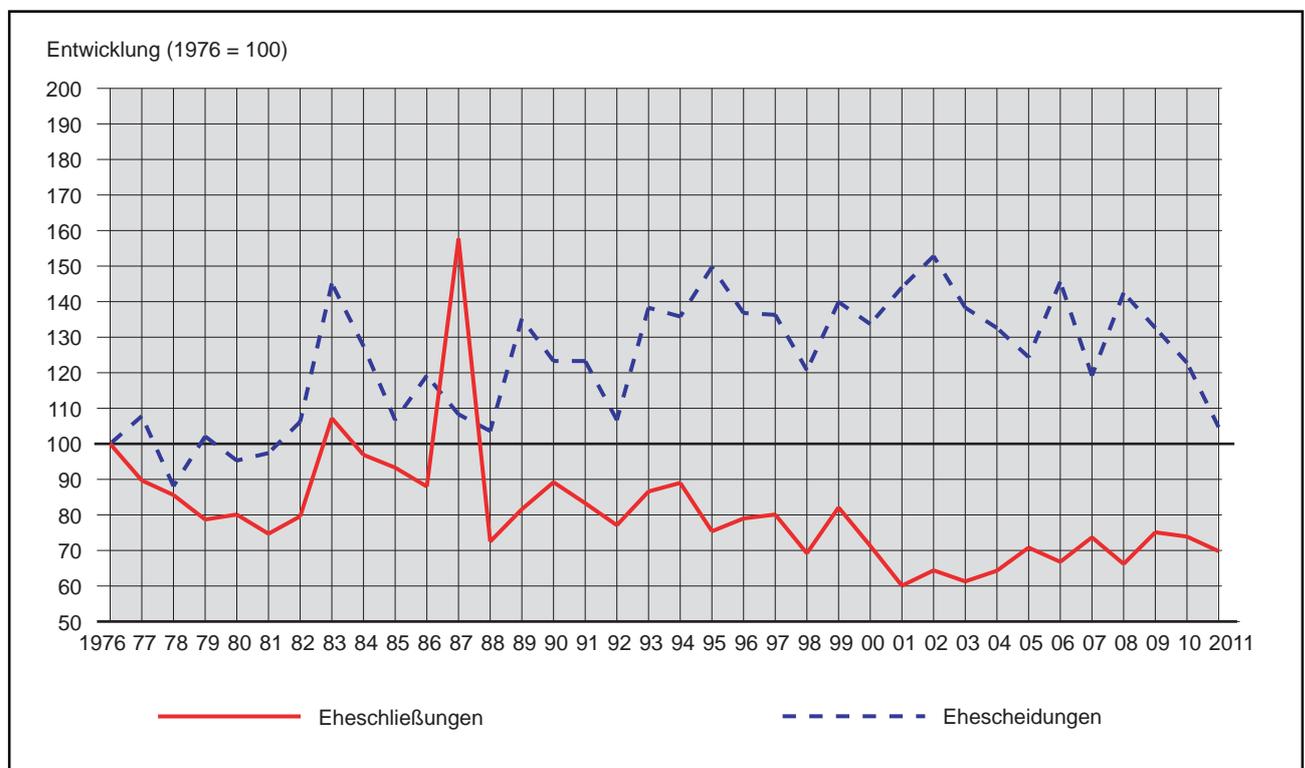
Tab. 3.31 Ehescheidungen

Jahr	Scheidungen ¹⁾	
	absolut	auf 1.000 bestehende Ehen der Wohnbevölkerung
1970	156	9,3
1980	184	9,8
1990	238	12,9
2000	258	14,4
2005	240	13,8
2006	281	16,3
2007	230	13,3
2008	275	16,0
2009	256	14,8
2010	237	13,7
2011	202	11,7

¹⁾ Der regionale Nachweis erfolgt nach dem gemeinsamen Aufenthaltsort der geschiedenen Ehegatten, falls ein solcher nicht gegeben ist, nach dem des Mannes, sollte dieser nicht bekannt sein, nach dem Aufenthaltsort der Frau.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.14 Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen (1976 = 100)



Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.32 Römisch-katholische Kirche – Pfarren, Klerus

Jahr	Pfarrgemeinden	Priester	Ordensklerus									
			Männerorden und Kongregationen					Frauenorden und Kongregationen				
			Zahl	Niederlassungen	Mitglieder			Zahl	Niederlassungen	Mitglieder		
					Priester	sonst.	zus.			Profess-schwester-n	sonst.	zus.
1981	17	47	5	7	42	9	51	10	12	217	1	218
1990	17	41	4	6	26	7	33	14	17	189	1	190
2000	17	36	3	4	20	6	26	14	14	120	-	120
2005	17	38	3	4	17	4	21	14	14	93	-	93
2006	17	38	3	4	17	3	20	14	14	96	-	96
2007	17	37	3	4	18	3	21	14	15	92	-	92
2008	17	37	3	4	15	3	18	14	15	91	-	91
2009	17	37	3	4	14	3	17	14	15	94	-	94
2010	17	35	3	3	11	3	14	14	15	93	-	93
2011	17	38	2	2	10	2	12	14	15	88	-	88

Quelle: Katholische Kirche Kärnten

3
Tab. 3.33 Römisch-katholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Jahr	Kultstätten			Kirchliche Handlungen				Kirchenbeitragspflichtige Personen
	Kirchen ¹⁾ insgesamt	darunter Pfarrkirchen	Kapellen	Trauungen	Taufen	Begräbnisse	Firmungen	
	am Jahresende							
1981	36	16	22	222	740	728	1.476	.
1990	38	17	29	136	726	609	471	37.079
2000	37	17	30	95	592	588	785	45.617
2005	37	17	30	79	532	675	633	39.610
2006	37	17	30	81	525	714	587	39.337
2007	37	17	30	73	442	713	487	39.320
2008	37	17	30	85	477	649	471	38.918
2009	37	17	30	76	430	683	379	39.019
2010	37	17	30	94	431	706	394	38.259
2011	37	17	30	77	426	675	403	36.302

¹⁾ Bis 1996 befand sich die Kirche der Pfarrgemeinde Tultschnig außerhalb von Klagenfurt.

Quelle: Katholische Kirche Kärnten



Tab. 3.34 Pfarrämter und Kirchen

Pfarramt	Kirche	Adresse
Römisch-katholische Kirchen und Pfarrämter		
Dompfarre	Domkirche (Peter und Paul)	Lidmanskygasse 13
	Bürgerspitalkirche	Lidmanskygasse 13
	Marienkirche (Benediktinerkirche)	Lidmanskygasse 20
	Pastoralzentrum/Pastoralni center "Sv. Cirila in Metoda"	Lidmanskygasse 14
		10.-Oktober-Straße 25/I
Annabichl	Annabichl (Zum Kostbaren Blut)	Thomas-Schmid-Gasse 10
	Filialkirche Tessendorf	Thomas-Schmid-Gasse 11
	Kreuzbergkirche	Tessendorfer Straße
St. Egid	St. Egid	Volkmanweg 1
	Christkönigskirche	Pfarrhofgasse 4
	Heiligengeistkirche	Tarviser Straße 30
	Kapuzinerkirche	Ursulinengasse 1
St. Georgen am Sandhof	St. Georgen am Sandhof	Waaggasse 15
	Filialkirche Krastowitz (St. Ulrich)	Sandhofweg 24
St. Hemma	St. Hemma	Krastowitz
	Filialkirche St. Primus	Feldkirchner Straße 70
St. Josef-Siebenhügel	St. Josef-Siebenhügel	St. Primus Weg
	Don-Bosco-Kirche	Siebenhügelstraße 64
	Seelsorgezentrum Franz von Sales	Bischof-Köstner-Platz 2
St. Jakob an der Straße	St. Jakob an der Straße	Franz-von-Sales-Platz 1
St. Lorenzen	St. Lorenzen	Denkmalgasse 3
St. Martin	St. Martin	Kumpfgasse 4/1
St. Modestus	St. Modestus	Dr.-Primus-Lessiak-Weg 5
St. Peter	St. Peter	Fischlstraße 59
	Filialkirche Alte Pfarrkirche	Völkermarkter Straße 74
St. Ruprecht	St. Ruprecht	Völkermarkter Straße 74
St. Theresia	St. Theresia	Kirchengasse 29
		Auer-von-Welsbach-Straße 15
Wölfnitz		Römerweg 6
	Wölfnitz (Johann d.T.)	Römerweg 6
	Filialkirchen Emmersdorf	Emmersdorfer Straße
	Lendorf	Feldkirchner Straße
	Soldatenkirche Lendorf	Kaserne Lendorf
	St. Andrä zu Seltenheim	Hallegger Straße
Viktring-Stein		Tultschnig
	Viktring	Stift-Viktring-Straße 25
	Stein	Stift-Viktring-Straße 25
Welzenegg		Steiner Weg
	Welzenegg (Herz Jesu)	Afritschstraße 76
St. Martin am Ponfeld	St. Martin am Ponfeld	Afritschstraße 77
	Filialkirche Großbuch	Ponfeldstraße 90
		Filialkirche Hörtendorf (St. Margarethen) - gehört zur Pfarre St. Thomas am Zeiselsberg
Evangelische Pfarrämter und Kirchen		
Christuskirche	Christuskirche	Paul-Gerhardt-Straße 17
Johanneskirche	Johanneskirche	Martin-Luther-Platz 1
Altkatholisches Pfarramt und Kirche		
Pfarramt	Markuskirche	Kaufmanngasse 11

Quelle: Römisch-katholische Kirche, evangelische Kirche und altkatholische Kirche

Tab. 3.35 Evangelische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Ort/ Jahr	Pfarrge- meinden	Kirchen	Seel- sorger	Kirchliche Handlungen					Kirchen- beitrags- pflichtige Personen
	am Jahresende			Trau- ungen	Taufen	Beerdi- gungen	Abendmahl- empfänger	Konfir- mationen	
Christuskirche	1	1	1	2	19	34	843	33	1.879
Johanneskirche	1	1	4	14	73	45	2.860	57	3.021
Insgesamt	2	2	5	16	92	79	3.703	90	4.900
2010	2	2	7	22	100	82	4.067	105	4.858
2009	2	2	7	19	78	79	4.338	82	4.914
2008	2	2	7	19	67	78	3.741	69	5.025
2007	2	2	6	22	69	67	3.670	93	5.001
2006	2	2	7	19	62	88	3.286	91	5.041
2005	2	2	5	32	74	85	3.592	84	5.093
2000	2	2	6	19	63	96	3.398	75	5.299
1990	2	2	6	31	67	99	4.405	98	4.916
1981	2	2	5	24	87	97	2.883	138	4.340

Quelle: Evangelisches Pfarramt - Christuskirche und Johanneskirche

3
Tab. 3.36 Altkatholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Jahr	Pfarrge- meinden	Kirchen	Seel- sorger	Kirchliche Handlungen					Kirchen- beitrags- pflichtige Personen ¹⁾
	am Jahresende			Trau- ungen	Taufen	Beerdi- gungen	Abendmahl- empfänger	Firmun- gen	
1981	1	-	1	6	5	109	2.410	7	700
1990	1	1	1	5	1	135	2.531	4	640
2000	1	1	1	5	7	104	2.644	7	577
2005	1	1	1	5	16	85	2.087	-	521
2006	1	1	1	3	7	94	1.945	11	515
2007	1	1	1	6	19	65	1.581	-	546
2008	1	1	1	7	19	51	2.465	19	517
2009	1	1	1	5	14	58	1.624	-	552
2010	1	1	1	4	10	72	1.140	5	568
2011	1	1	1	7	12	70	1.150	-	570

¹⁾ Geschätzte Zahlen

Quelle: Pfarramt der altkatholischen Kirchengemeinde

Tab. 3.37 Islam – Gebetshäuser und religiöse Handlungen

Anzahl der				
Gebetshäuser	Imame	Beerdigungen	Ramadanfeste, Opferfeste	Ramadangebete, Terawihgebete
4	4	9	2	29

Quelle: Islamische Glaubensgemeinschaft

Tab. 3.38 Änderungen des Religionsbekenntnisses

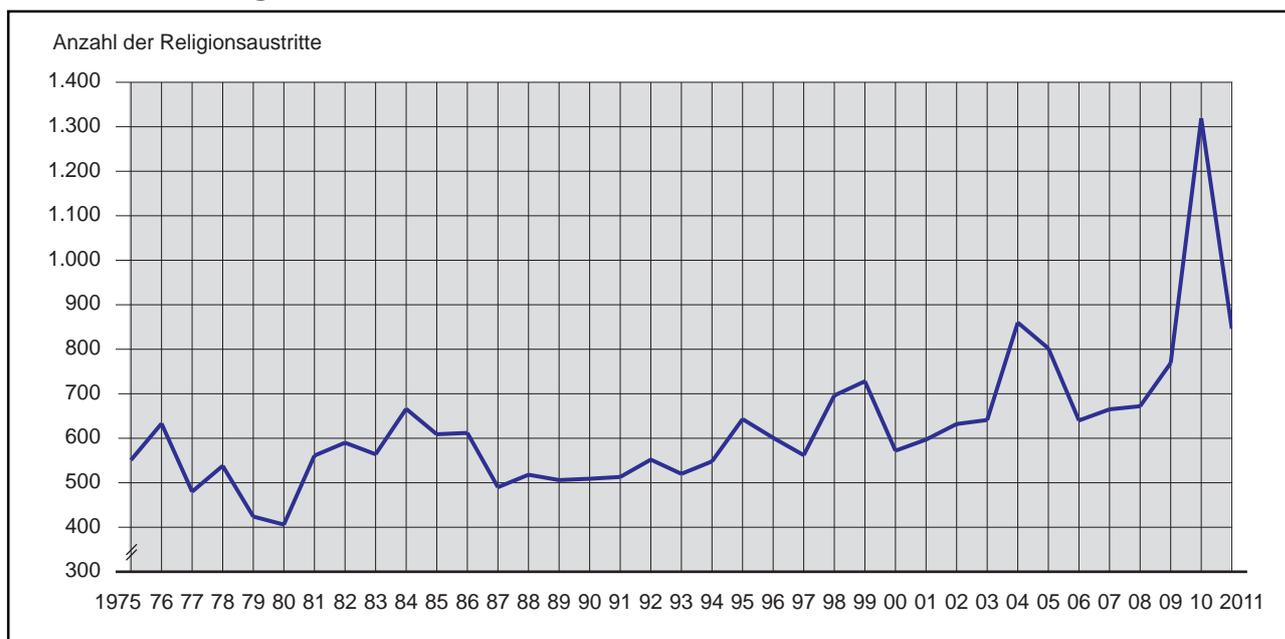
Austritte		davon Übertritte zur			ohne religiöses Bekenntnis
		röm.-kath.	evangelischen	sonstigen	
Bekenntnis	Anzahl	Kirche(n)			
römisch-katholisch	761	.	-	-	761
evangelisch	78	-	.	-	78
sonstiges	7	-	-	.	7
Insgesamt	846	-	-	-	846

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen


Tab. 3.39 Religionsaustritte nach Altersgruppen und Bekenntnissen

Alters- gruppe/ Jahr	Religionsaustritte insgesamt			davon aus der ... Kirche									
				römisch-katholischen			evangelischen			sonstigen			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
bis 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis 10	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
11 bis 15	-	2	2	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-
16 bis 20	4	1	5	2	1	3	2	-	2	-	-	-	-
21 bis 25	67	60	127	62	56	118	4	4	8	1	-	-	1
26 bis 30	63	69	132	61	66	127	2	3	5	-	-	-	-
31 bis 35	62	58	120	54	56	110	7	2	9	1	-	-	1
36 bis 40	45	33	78	38	31	69	7	2	9	-	-	-	-
41 bis 45	26	36	62	24	34	58	2	2	4	-	-	-	-
46 bis 50	36	40	76	33	35	68	2	4	6	1	1	-	2
51 bis 55	33	57	90	30	51	81	3	6	9	-	-	-	-
56 bis 60	25	30	55	22	24	46	3	4	7	-	2	-	2
61 bis 65	12	21	33	11	15	26	1	6	7	-	-	-	-
66 bis 70	14	12	26	11	11	22	3	1	4	-	-	-	-
71 bis 75	11	12	23	9	10	19	2	2	4	-	-	-	-
76 bis 80	4	5	9	4	4	8	-	1	1	-	-	-	-
81 bis 85	2	2	4	1	1	2	-	1	1	1	-	-	1
86 bis 90	1	2	3	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-
über 90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	405	441	846	363	398	761	38	40	78	4	3	7	
2010	590	729	1.319	557	702	1.259	31	25	56	2	2	-	4
2009	361	408	769	331	375	706	30	31	61	-	2	-	2
2008	321	351	672	279	302	581	41	45	86	1	4	-	5
2007	301	364	665	265	328	593	34	35	69	2	1	-	3
2006	311	329	640	275	283	558	30	41	71	6	5	-	11
2005	365	437	802	341	406	747	22	21	43	2	10	-	12
2000	286	286	572	245	242	487	40	42	82	1	2	-	3
1990	274	235	509	240	210	450	32	23	55	2	2	-	4
1980	217	189	406	200	172	372	15	13	28	2	4	-	6
1975	316	235	551	300	216	516	13	16	29	3	3	-	6

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Grafik 3.15 Religionsaustritte


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 4.1 Apotheken, Ambulatorien, Krankenanstalten, Sanitätspersonal

Bezeichnung		Anzahl
Apotheken	Öffentliche Apotheken	22
	Anstaltsapotheke	2
Ambulatorien und Laboratorien	Röntgenambulatorium	3
	Zahnambulatorium	1
	Internes Ambulatorium	1
	Gynäkologisches Ambulatorium	1
	Medizinisch-chemische Diagnostik - Laboratorium	1
	Gesundenuntersuchungsstelle	1
	Institut für phys. Medizin	3
	Sonstige Ambulatorien	7
Krankenanstalten	Öffentliche Krankenanstalten	3
	Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	1
	Krankenabteilung - Gefangenenhaus	1
	Privatkliniken	1
Freiberufliches Sanitätspersonal	Freiberufliche Krankenpfleger, DGKS	172
	Freiberufliche Dipl. Physiotherapeuten	266

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.2 Krankenanstalten, Betten und Anstaltspersonal ¹⁾

Anstalt/ Jahr	Systemisierte Betten ²⁾	Ärzte	Pflege- personal	darunter Geistliche	Entfallende Betten pro	
					Arzt	Pflege- person
Klinikum Klagenfurt Wörthersee ³⁾	1.373	520	1.734	-	2,6	0,8
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke	126	1	78	-	126,0	1,6
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	40	8	27	-	5,0	1,5
Arbeitsunfallkrankenhaus	100	50	125	-	2,0	0,8
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	172	47	173	-	3,7	1,0
Privatklinik "Maria Hilf"	160	34	82	-	4,7	2,0
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	81	7	17	-	11,6	4,8
Insgesamt	2.052	667	2.236	-	3,1	0,9
2010	1.892	635	2.225	-	3,0	0,9
2009	1.925	631	2.266	-	3,1	0,8
2008	2.007	632	2.306	1	3,2	0,9
2007	2.135	604	2.331	1	3,5	0,9
2006	2.137	612	2.441	2	3,5	0,9
2005	2.147	599	2.452	2	3,6	0,9
2000	2.398	564	2.760	11	4,3	0,9
1990	2.841	508	2.095	29	5,6	1,4
1980	3.093	328	1.763	49	9,4	1,8
1973	3.117	226	1.297	44	x	2,4

¹⁾ Ab 1989 nur Personen in tatsächlicher Dienstverwendung, ohne jene auf Karenz- oder Mutterschaftsurlaub, Zivil- oder Präsenzdienst. Die Zahlen sind deshalb mit jenen vorangegangener Jahre nicht vergleichbar.

²⁾ Anzahl der Betten am 31.12., die durch sanitätsbehördliche Bewilligung festgelegt sind.

³⁾ Eröffnung Klinikum - Klagenfurt am Wörthersee am 8.5.2010.

Quelle: Krankenanstalten

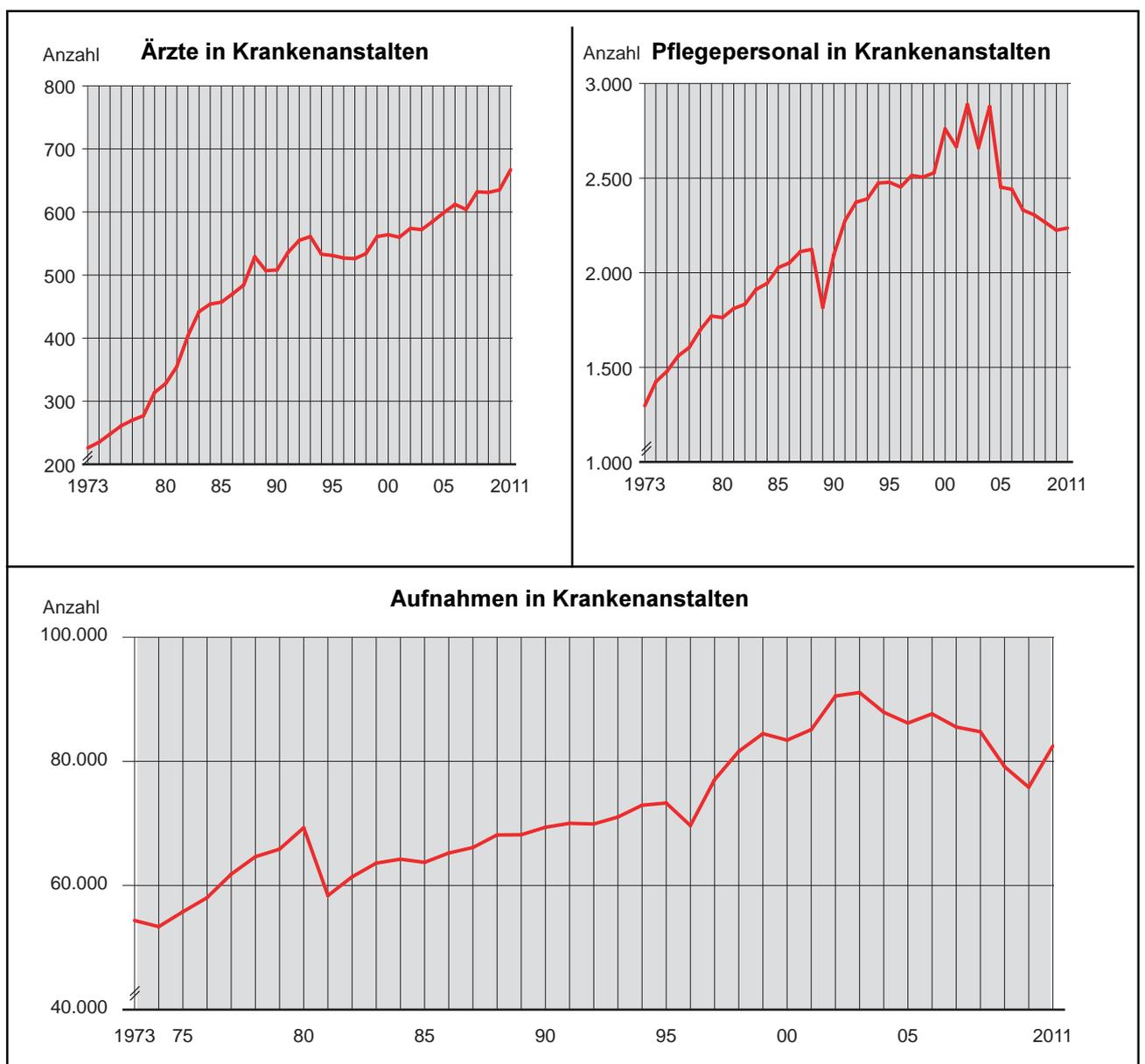


Tab. 4.3 Ärzte in Krankenanstalten

Anstalt	Ärzte insgesamt	davon			
		Fachärzte	Praktische Ärzte	Ärzte in Ausbildung zum	
				Facharzt	praktischen Arzt
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	520	272	21	138	89
Klinikum Klagenfurt - Abteilung für chronisch Kranke	1	1	-	-	-
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	8	-	8	-	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	50	36	7	1	6
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	47	24	3	10	10
Privatklinik "Maria Hilf"	34	18	8	4	4
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	7	3	4	-	-
Insgesamt	667	354	51	153	109

Quelle: Krankenanstalten

Grafik 4.1 Krankenanstalten



Quelle: Krankenanstalten

Tab. 4.4 Betten, Pflegetage, Belagstage nach Klassen in Krankenanstalten

Anstalt	Bezeichnung	Insgesamt	darunter	
			Allgemeine Gebührenklasse	Sonderklasse
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	Systemisierte Betten	1.373	1.098	275
	Verrechenbare Pflegetage	453.286	405.150	48.136
	Belagstage	395.655	353.570	42.085
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	Systemisierte Betten	126	94	32
	Verrechenbare Pflegetage	40.961	38.915	2.046
	Belagstage	40.837	38.793	2.044
Sanitätszentrum Süd Feldambulanz Klagenfurt	Systemisierte Betten	40	40	-
	Verrechenbare Pflegetage	2.855	2.855	-
	Belagstage	2.254	2.254	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	Systemisierte Betten	100	85	15
	Verrechenbare Pflegetage	31.729	25.761	5.968
	Belagstage	26.704	21.421	5.283
Allgemeines öffentliches Krankenhaus der Elisabethinen	Systemisierte Betten	172	130	42
	Verrechenbare Pflegetage	53.664	43.036	10.628
	Belagstage	45.996	36.550	9.446
Privatklinik "Maria Hilf"	Systemisierte Betten	160	-	160
	Verrechenbare Pflegetage	42.404	-	42.404
	Belagstage	37.080	-	37.080
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	Systemisierte Betten	81	-	-
	Verrechenbare Pflegetage	34.540	-	-
	Belagstage	34.540	-	-

Quelle: Krankenanstalten

4
Tab. 4.5 Aufgenommene Pfleglinge in Krankenanstalten nach dem Herkunftsort

Anstalt	Aufgenommene Pfleglinge				
	insgesamt	davon aus			
		Klagenfurt Stadt	den übrigen Bezirken in Kärnten	den übrigen Bundesländern	dem Ausland
Klinikum Klagenfurt Wörthersee ¹⁾	64.381	61.394		2.397	590
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke ¹⁾	239	238		-	1
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	601	96	398	107	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	5.091	1.311	3.488	183	109
Allgem öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	7.779	3.772	3.897	96	14
Privatklinik "Maria Hilf"	5.324	2.232	2.869	210	13
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	819	42	181	596	-

¹⁾ Inklusive Überlieger.

Quelle: Krankenanstalten


Tab. 4.6 Pfleglingsbewegung in Krankenanstalten

Anstalt/ Jahr	Aufnahmen	Entlassungen	Verstorbene
	während des Berichtsjahres		
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	62.851	61.791	1.065
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke	124	31	115
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	601	599	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	5.091	5.086	5
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	7.779	7.789	106
Privatklinik "Maria Hilf"	5.324	5.292	8
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	819	788	-
Insgesamt	82.589	81.376	1.299
2010	75.828	74.474	1.275
2009	79.139	77.988	1.225
2008	84.770	83.544	1.190
2007	85.532	84.303	1.245
2006	87.647	86.269	1.357
2005	86.172	83.993	1.412
2000	83.419	82.077	1.285
1990	69.378	68.039	1.411
1980	69.313	67.862	1.519
1973	54.358	53.119	1.316

Quelle: Krankenanstalten

Tab. 4.7 Belagstage, Bettenauslastung, mittlere Verweildauer

Anstalt	Belags- tage	Bettenauslastung in % der möglichen Auslastung ¹⁾			Durchschnittliche Verweildauer in Tagen		
		insge- samt	davon		insge- samt	davon	
			Allge- meine Gebühren- klasse	Sonder- klasse		Allge- meine Gebühren- klasse	Sonder- klasse
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	395.655	77,4	81,1	56,7	6,3	6,2	7,5
Klinikum Klagenfurt - Abt. f. chronisch Kranke	40.837	88,8	93,2	46,7	169,5	167,9	215,2
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	2.254	15,4	15,4	x	3,8	3,8	x
Arbeitsunfallkrankenhaus	26.704	86,7	82,8	108,7	6,3	6,0	8,0
Allg. öff. Krankenhaus der Elisabethinen	45.996	76,7	81,8	61,7	5,9	5,4	7,7
Privatklinik "Maria Hilf"	37.080	63,5	x	63,5	7,0	x	7,0
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	34.540	116,8	x	x	45,0	x	x
Insgesamt	583.066	77,8	x	x	7,1	x	x

¹⁾ Berechnet ohne Berücksichtigung der aufgestellten Notbetten (systemisierter Bettenstand).

Quelle: Krankenanstalten

Tab. 4.8 Frequenz an ambulanten Patienten im Klinikum Klagenfurt Wörthersee ¹⁾

Jahr	Frequenz an ambulanten Patienten
1995	318.808
2000	373.883
2005	368.937
2006	392.687
2007	390.492
2008	429.260
2009	433.540
2010	450.918
2011	461.392

¹⁾ Eröffnung Klinikum - Klagenfurt am Wörthersee am 8.5.2010 - vorher LKH Klagenfurt.

Quelle: Klinikum Klagenfurt Wörthersee

Tab. 4.9 Bettenstand, Zugänge, Abgänge, Belagstage und Verweildauer in Klagenfurter Krankenanstalten nach Fachstationen

Abteilung bzw. Fachstation	Systemisierte Betten	Zugänge ¹⁾	Abgänge ²⁾ (ohne Verstorbene)	Verstorbene	Belagstage	Ø Verweildauer in Tagen
1. Medizinische Abteilung	195	9.412	9.247	167	46.361	4,9
1. Medizinische Abteilung - Intensiv	-	26	24	6	337	12,0
1. Medizinische Abteilung - TK - Chir	1	3	3	-	-	-
2. Medizinische Abteilung	53	3.536	3.520	14	16.554	4,7
2. Medizinische Abteilung - Intensiv	6	264	204	62	2.031	7,7
Herzüberwachung	4	608	602	7	1.166	1,9
2. Medizinische Abteilung - TK - chir.	1	1	1	-	-	-
ID-Schm Th, Onko, Palliativ - Stat. Ber.	14	419	269	147	4.112	9,8
Dermatologische Abt. - Stat. Bereich	40	2.054	2.048	8	10.607	5,2
Kinder- und Jugendheilkunde - Stat. Ber.	44	3.853	3.836	2	12.440	3,2
Kinder/Jugendheilk. - Neo. u. Frühg.Überw.	6	211	211	-	712	3,4
Kinder/Jugendheilk. - Neu. U. FrühG. Beh.	6	216	210	5	2.925	13,6
Kinder- u. Jugendheilkunde - Intensiv	7	594	591	5	2.031	3,4
Kinder- u. Jugendheilkunde - TK - ELKI	1	96	96	-	-	-
Lungenabteilung - Stat. Bereich	75	3.531	3.446	82	20.517	5,8
Lungenabteilung - TK - Chir.	1	17	17	-	-	-
Akutgeriatrie/Remo - Stat. Bereich	97	2.243	2.118	130	34.286	15,3
Akutgeriatrie/Remo - Tagklinik	23	989	989	-	9.947	10,1
Neurologie	72	2.438	2.373	51	18.161	7,5
Neurorehabilitation	7	170	168	2	2.052	12,1
Frührehabilitation	12	170	164	6	4.243	25,0
Neurolog. Abt. - Stroke UNIT	6	651	629	22	1.603	2,5
Intensivstation	6	197	177	19	1.936	9,9
Schlaflabor	3	450	450	-	449	1,0
Npsych. Kds. & Jgd. - Stat. Bereich	27	1.916	1.916	-	9.554	5,0
Rehabilitation	8	29	29	-	254	8,8
Intensivstation	8	367	354	15	1.629	4,4
Tagklinik	4	44	44	-	182	4,1
Nachtklinik	1	3	3	-	9	3,0
Tagesklinische Behandlung	4	13	13	-	37	2,8
Psych. & Psychotherap. - Stat. Bereich	46	2.052	2.054	-	16.031	7,8
Tagklinik	4	333	333	-	1.423	4,3
Nachtklinik	3	10	10	-	106	10,6
Tagesklinische Behandlung	15	499	499	-	4.280	8,6
Akut Bettst.	100	3.588	3.576	8	38.991	10,9
Nuklearmedizin	18	904	904	-	4.050	4,5
Anästhesie	29	1.685	1.442	242	9.612	5,7
Anästhesie - Intermed. Care 2	4	98	88	6	519	5,4
Allgemeine Chirurgie Stat. Bereich	87	4.637	4.630	13	17.484	3,8
Chirurgie - TK - chir.	3	52	52	-	-	-
Augenabteilung	40	2.919	2.927	-	7.118	2,4
Augenabteilung - Tagklinik	5	2.775	2.775	-	-	-
Gyn. Abt. / Perinatalz. - Stat. Bereich	29	2.019	2.021	1	6.985	3,5
Geburtshilfe	27	2.112	2.104	-	8.354	4,0
Onkolog. Stat.	3	589	589	-	362	0,6
Geb.Gyn. Abt. TK - ELKI	1	190	190	-	-	-
Urologische Abteilung, Elki Tagklinik	-	-	-	-	-	-
Unfallchirurg. Abt. - Stat. Bereich	144	6.778	6.775	19	40.246	5,9
Unfallchirurg. Abt. - TK - Chir.	1	132	132	-	-	-
Herz-, Thorax- und Gefäßchir. - Stat. Bereich	43	3.320	3.299	20	15.747	4,7
Herz- und Thoraxchirurgie - TK	1	72	72	-	-	-
Plastische Chirurgie	18	980	974	1	4.691	4,8
Plastische Chirurgie - TK	2	357	357	-	-	-
Urolog. Abt. - Stat. Bereich	59	4.427	4.411	9	17.001	3,8
Urolog. Abt. - TK - Chir.	3	214	214	-	-	-
Orthopäd. Abt. Stat. Bereich	63	3.635	3.642	-	20.078	5,5
Orthopäd. Abt. - Aussenstelle Ortho.	28	774	770	-	6.845	8,9
Orthopäd. Abt. - TK - chir.	1	120	120	-	-	-
Neurochirurg. Abt. - Stat. Bereich	37	1.685	1.685	7	10.681	6,3
Intensivstation	7	436	392	45	2.154	4,9
Tagklinik	1	62	62	-	-	-
Hals-Nasen-Ohrenabt. - Stat. Bereich	52	4.544	4.548	3	13.336	2,9
Mund, Kiefer, Gesichtschir. - Stat. Bereich	18	1.698	1.698	2	5.038	3,0
Zentrale Notfallaufnahme - Stat. Bereich	36	9.168	9.126	50	9.385	1,0
Kinder und Jugendchirurgie - Stat. Bereich	24	2.134	2.137	-	5.957	2,8
Kinderchirurgie - TK - ELKI	1	107	107	-	-	-
Gemischter Belag	160	5.324	5.292	8	37.080	7,0
Psychiatrische Rehabilitation	81	787	788	-	34.540	43,9
Station für chronisch Kranke	126	124	31	115	40.837	302,5
Insgesamt	2.052	105.861	104.578	1.299	583.066	5,5

¹⁾ Anzahl der Patienten, die einer bettenführenden Abteilung zugegangen sind, wenn dadurch eine Inanspruchnahme der tatsächlich aufgestellten Betten erfolgt. Ein Patient, der von einer bettenführenden Abteilung auf eine andere bettenführende Abteilung überstellt wird (Zutransferierung), ist der empfangenden Abteilung als Zugang zuzurechnen.

²⁾ Anzahl der Patienten, die von einer bettenführenden Abteilung abgegangen, nicht jedoch verstorben sind. Ein Patient, der von einer bettenführenden Abteilung auf eine andere bettenführende Abteilung überstellt wird (Abtransferierung), ist der abgebenden Abteilung als Abgang zuzurechnen.

Quelle: Krankenanstalten





Tab. 4.10 Niedergelassene Ärzte

Jahr	Niedergelassene				Einwohner auf einen			
	Ärzte für Allgemeinmedizin	Fachärzte	Zahnärzte	Dentisten und Zahn-techniker	Arzt für Allgemeinmedizin	Facharzt	Zahnarzt und Dentisten	niedergelassenen Arzt überhaupt
1973	55	76	32	30	1.527	1.105	1.354	435
1980	55	98	40	25	1.544	867	1.307	390
1990	78	142	59	14	1.133	623	1.211	302
2000	106	216	66	6	860	422	1.266	231
2005	117	228	79	2	788	404	1.138	216
2006	119	233	78	2	777	397	1.156	214
2007	116	228	68	2	799	407	1.324	224
2008	118	236	78	2	790	395	1.165	215
2009	115	238	79	2	814	393	1.155	216
2010	115	237	81	1	819	398	1.149	217
2011	114	238	77	1	830	398	1.213	220

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.11 Niedergelassene Ärzte nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Ärzte für Allgemeinmedizin			Fachärzte			Zahnärzte, Dentisten			Insgesamt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
bis 29	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	1	2
30 bis 39	8	4	12	3	3	6	6	7	13	17	14	31
40 bis 49	11	20	31	44	17	61	7	7	14	62	44	106
50 bis 59	28	31	59	81	29	110	24	9	33	133	69	202
60 bis 69	7	3	10	47	4	51	10	5	15	64	12	76
70 und mehr	1	1	2	9	1	10	1	-	1	11	2	13
Insgesamt	55	59	114	184	54	238	49	29	78	288	142	430

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.12 Niedergelassene Fachärzte nach Geschlecht und Fachrichtungen

Geschlecht/Jahr	Fachärzte insgesamt	davon nach Fachrichtungen																		
		Anästhesie	Augen	Chirurgie	Frauenheilkunde	Hals, Nase, Ohren	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Lungenkrankheiten	Nervenheilkunde	Orthopädie und Unfallchirurgie	Physikalische Medizin	Röntgen	Urologie	Chem. Labordiagnostik	Neurochirurgie	Pathologie	Arbeits- und Betriebsmedizin	Hygiene, Mikrobiologie
m.	184	5	6	25	17	5	9	29	6	5	19	33	4	6	5	2	6	2	-	-
w.	54	1	5	4	7	3	3	8	5	1	10	1	1	2	1	1	1	-	-	-
zus.	238	6	11	29	24	8	12	37	11	6	29	34	5	8	6	3	7	2	-	-
2010	237	7	11	30	25	8	12	32	11	5	31	33	6	8	6	3	7	2	-	-
2009	238	8	11	30	26	8	11	32	11	5	32	32	6	8	6	3	7	2	-	-
2008	236	8	11	29	27	8	11	33	11	5	30	31	6	9	6	2	7	2	-	-
2007	228	10	11	26	27	8	11	32	10	5	30	29	5	7	5	3	7	1	-	1
2006	233	14	11	26	27	8	10	34	9	6	28	31	5	6	5	2	7	3	-	1
2005	228	16	9	26	26	8	10	33	10	6	26	29	5	6	4	2	7	3	1	1
2000	216	15	11	21	24	7	10	36	10	6	20	29	5	8	4	2	3	3	1	1
1990	142	9	9	17	14	7	7	23	8	5	12	16	3	5	4	1	2	-	-	-
1980	98	3	8	9	13	6	6	18	8	5	5	7	1	4	4	1	-	-	-	-
1973	76	2	6	5	9	6	3	15	6	4	6	6	1	4	3	-	-	-	-	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.13 Arbeitsunfälle

Jahr	Anerkannte Arbeitsunfälle ohne Wegunfälle ¹⁾	Anerkannte Berufskrankheiten
1987	.	88
1990	3.190	32
2000	2.936	40
2001	2.638	35
2002	2.504	55
2003	2.826	13
2004	2.569	32
2005	2.885	35
2006	3.694	50
2007	3.585	51
2008	3.911	60
2009	3.483	42
2010	2.889	17
2011	2.758	38

¹⁾ Unfälle in Klagenfurt von in Kärnten Versicherten.

Quelle: AUVA - Hauptstelle Wien

4
Tab. 4.14 Krankenstände ¹⁾

Jahr	Krankenstands-						Ø Zahl an Krankenstandstagen
	fälle			tage			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
1991	25.495	20.054	45.549	425.752	357.196	782.948	17,2
2000	28.043	24.423	52.466	417.110	348.610	765.720	14,6
2001	25.863	23.094	48.957	349.092	302.394	651.486	13,3
2002	25.442	23.690	49.132	341.377	309.162	650.539	13,2
2003	25.959	24.096	50.055	340.947	313.408	654.355	13,1
2004	25.740	22.934	48.674	343.071	306.553	649.624	13,3
2005	27.700	24.255	51.955	345.634	314.877	660.511	12,7
2006	27.379	24.312	51.691	342.464	314.424	656.888	12,7
2007	26.933	26.568	53.501	338.401	337.529	675.930	12,6
2008	28.261	28.207	56.468	346.891	347.054	693.945	12,3
2009	27.259	29.078	56.337	331.597	350.400	681.997	12,1
2010	26.546	27.318	53.864	333.955	344.738	678.693	12,6
2011	29.482	30.348	59.830	341.645	372.648	714.293	11,9

¹⁾ Klagenfurt-Stadt und Klagenfurt-Land.

Quelle: Kärntner Gebietskrankenkasse

Tab. 4.15 Österreichischer Herzverband

Stand der betreuten Personen am Ende des Berichtsjahres	Zugang	Abgang	Durchgeführte Beratungen (Einzelberatungen)	Gruppenveranstaltungen	
	im Berichtsjahr			Anzahl	Ø teilgenommene Personen pro Veranstaltung
in Kärnten ¹⁾			in Klagenfurt		
839	46	50	200	37 ²⁾	25

¹⁾ Übrige Beratungsstellen in Kärnten: Villach, Wolfsberg, Bad St. Leonhard, Althofen, Spittal und Laas.
Teilgenommene Personen am Kärntner Herztag: 400

²⁾ Je Bezirksgruppe

Quelle: Österreichischer Herzverband - Landesverband Kärnten

**Tab. 4.16 Österreichische Diabetikervereinigung**

Jahr	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Teilnehmer
1993	12	376
2000	11	385
2001	11	347
2002	11	294
2003	9	238
2004	10	345
2005	10	278
2006	10	379
2007	9	264
2008	10	287
2009	10	274
2010	10	251
2011	9	233

Quelle: Österreichische Diabetikervereinigung

Tab. 4.17 Rheumaring

Jahr	Im Berichtsjahr		
	ständig betreute Personen	allgemeine Beratungen (Personen)	ärztliche Vorträge
1993	142	.	16
2000	135	.	11
2001	160	.	10
2002	160	.	10
2003	150	.	10
2004	150	.	12
2005	160	.	10
2006	79	.	10
2007	72	.	8
2008	76	70	5
2009	82	40	3
2010	62	30	3
2011	67	20	2

Quelle: Rheumaring

Tab. 4.18 Gesundheitsamt

Bezeichnung	Anzahl
Wasserprobenentnahmen	131
Bakteriologische Untersuchungen aus der städtischen Wasserleitung	76
Chemische Untersuchungen aus der städtischen Wasserleitung	1
Bakteriologische und chemische Badewasseruntersuchungen öffentlicher Bäder	36
Bakteriologische und chemische Untersuchungen aus Flüssen und Teichen	18
Apothekensitationen	8
Exhumierungen	3
Sanitätspolizeiliche Obduktionen	5
Hausaufbahrungen	9
Beisetzungsbewilligungen für Sonderbestattungsanlagen	9
GO-Untersuchungen	6.495
Blutuntersuchungen	3.750
Amtsärztliche Untersuchungen	3.950
darunter amtsärztliche Zeugnisse	3.950

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.19 Anzeigte Fälle übertragbarer Krankheiten

Infektionskrankheit	Erkrankungen	Sterbefälle
Salmonellen	12	-
Sonstige bakteriologische LMV	1	-
Campylobakter	58	-
Meningokokken Meningitis	4	-
EHEC O 157	2	-
H1N1	12	-
TBC Lunge	12	-
FSME	2	-
Malaria	2	-
Masern	1	-
Hepatitis A	3	-
Hepatitis B	3	-
Hepatitis C	9	-
Lues	10	-
Gonorrhoe	7	-
Scharlach	33	-
Norovirus	1	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.20 Prostituierte nach dem Alter

Jahr	Anzahl der Bordelle	Prostituierte insgesamt	davon nach Altersgruppen						
			unter 21	21	22 bis 25	26 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 und darüber
1985	.	98	18	7	30	19	21	2	1
1995	.	136	2	2	26	43	52	10	1
2000	.	153	5	3	26	39	62	16	2
2001	7	182	3	3	28	52	70	23	3
2002	7	243	19	9	63	64	62	23	3
2003	8	250	13	20	70	67	57	19	4
2004	8	272	11	10	88	82	57	20	4
2005	9	379	25	30	107	118	75	21	3
2006	10	389	42	26	103	106	78	29	5
2007	10	505	79	36	140	134	90	23	3
2008	10	671	92	64	213	146	117	35	4
2009	11	638	59	46	183	155	145	43	7
2010	11	776	91	41	200	171	208	55	10
2011	10	884	83	41	221	206	261	63	9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.21 Diphtherie-, Tetanus- und Keuchhustenimpfungen des Gesundheitsamtes

Diphtherie - Tetanus - Keuchhustenimpfungen				
1.	2.	3.	Auffrischungs- impfungen	für Erwachsene
Injektion				
66	5	4	997	437

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

**Tab. 4.22 Hepatitis-A-Impfungen des Gesundheitsamtes**

EPAXAL			
1.	2.	Auffrischungsimpfung	insgesamt
Teilimpfung			
588	170	290	1.048

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.23 Frühlings- und Sommer-Meningoencephalitis-Impfungen des Gesundheitsamtes

Jahr	Impfungen insgesamt	darunter Schulimpfungen ¹⁾	davon			
			1.	2.	3.	Auffrischung
1978	2.423	.	940	1.204	279	.
1980	10.845	.	4.629	5.014	865	337
1990	11.200	.	1.347	1.167	1.215	7.471
2000	10.490	1.184	505	479	516	8.990
2001	11.016	1.114	736	672	492	9.116
2002	9.686	980	495	495	588	8.108
2003	9.234	1.276	656	569	413	7.596
2004	5.011	301	581	574	524	3.332
2005	7.675	399	521	513	466	6.175
2006	10.193	889	555	551	425	8.662
2007	11.442	855	956	750	588	9.148
2008	10.047	702	519	510	578	8.440
2009	4.812	34	232	209	180	4.191
2010	6.107	433	306	312	378	5.111
2011	9.110	616	325	328	300	8.157

¹⁾ Alle Schulstufen der Volksschulen, Hauptschulen, allgemeinbildenden und berufsbildenden höheren Schulen und allgemeinen Sonderschulen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.24 Masern-, Mumpsimpfungen

Jahr	Masern-Mumps-Röteln-Impfungen	
	insgesamt	darunter Schulimpfungen ¹⁾
1995	1.323	767
2000	1.396	1.179
2001	2.426	2.240
2002	1.320	1.112
2003 ²⁾	283	89
2004	1.506	343
2005	1.512	1.046
2006	760	320
2007	668	396
2008	622	102
2009	243	1
2010	184	6
2011	230	2

¹⁾ 1. Volksschulklassen und allgemeine Sonderschulen.

²⁾ Die geringe Anzahl der Impfungen gegenüber den Vorjahren ergibt sich durch eine Änderung der Impftermine.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.25 Sonstige Impfungen des Gesundheitsamtes

Bezeichnung	Anzahl
Polio Salk	76
Hepatitis A	1.048
Hepatitis B Erwachsene	406
Hepatitis B Kinder	642
Hepatitis AB Erwachsene	1.053
Hepatitis AB Kinder	460
Meningokokken 4fach	177
Meningokokken C	229
Cholera	122
Typhus	554
Lungenentzündung	33
Tollwut	294
Gelbfieber	428
Diphtherie/Tetanus/Pertussis (Boostrix)	1.072
Diphtherie/Tetanus/Pertussis/Polio (Boostrix+Polio) Erwachsene	703
HPV (Gardasil)	117
Japan B Encephalitis (Ixiaro)	66
Grippe	3.401

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.26 Impfstatus der Klagenfurter Schüler 2010 (2. Klasse Volksschule) ¹⁾

Impfungen	Prozentanteil der Klagenfurter Schüler (2. Klasse Volksschule)					
	Grundimmunisierung		Auffrischung		Nicht immunisiert	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Diphtherie	595	96,43	573	92,87	9	1,46
Tetanus	595	96,43	574	93,03	10	1,62
Pertussis	591	95,79	569	92,22	7	1,13
Polio	590	95,62	570	92,38	8	1,30
Hämophilus (HIB)	582	94,33	559	90,60	7	1,13
Masern - Mumps - Röteln	584	94,65	530	85,90	-	-
Meningokokken	417	67,59	-	-	200	32,41
FSME	581	94,17	521	84,44	22	3,57

¹⁾ 2011 wurden die Daten nicht erhoben.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.27 Sozial- und Gesundheitssprengel

Jahr	Vermittlungen und Vorsprachen insgesamt	davon	
		Zentrale Bahnhofstraße 35	Informationsstellen ¹⁾
1994	314	314	.
1995	950	644	306
2000	2.907	1.900	1.007
2001	2.880	1.829	1.051
2002	4.782	3.680	1.102
2003	5.678	4.633	1.045
2004	4.418	3.422	996
2005	4.003	3.468	535
2006	4.656	4.293	363
2007	3.449	2.768	681
2008	2.911	2.443	468
2009	2.032	1.915	117
2010	1.993	1.993	.
2011	1.257	1.257	.

¹⁾ Seit 2010 keine Informationsstellen mehr.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.28 Diät- und Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt

Bezeichnung	Anzahl
Ernährungsberatung Kindergärten	192
Ernährungsberatung Schulen	45
Einzelberatungen	48
Vorträge	3
Ernährungsberatung Fortbildung mit LehrerInnen / Teilnahme an Konferenzen UE	8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.29 Schwangeren-Turnen

Jahr	Schwangeren-Turnen			
	Turntage	Besucher	Neuaufnahmen	Durchschnitts- frequenz
1973	46	438	78	10
1980	93	1.458	219	16
1990	93	2.059	294	22
1995	128	1.317	219	10
2000	126	875	135	7
2005	130	1.010	243	8
2006	134	1.148	224	9
2007	134	1.080	176	8
2008	132	1.279	216	10
2009	134	1.093	242	8
2010	135	1.114	195	8
2011	136	846	143	6

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 4.30 Befall durch Läuse bzw. Nissen

Jahr	Kontrollierte Kinder in Schulen und Kindergärten		Selbstmeldungen	Zahl der Entlausungen in der Desinfektionsanstalt	Zahl der Selbstentlausungen bzw. Kontrolle nach Befall
	insgesamt	davon befallen mit Kopfläusen bzw. Nissen			
1978	.	.	16	75	225
1980	.	.	208	421	245
1990	1.898	135	106	241	106
2000	1.059	58	173	231	47
2005	4.483	127	811	938	69
2006	3.450	111	629	740	70
2007	4.716	170	817	987	60
2008	2.841	94	703	797	51
2009	1.685	72	602	674	22
2010	1.249	51	1.198	494	47
2011	2.053	40	443	477	34

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4
Tab. 4.31 Städtische Desinfektionsanstalt

Jahr	Desinfektionen	Außerhalb der Desinfektionsanstalt							Entwertung von Räumen
		Wohnungen	Schul-klassen	Kinder-garten-räume	Massen-quartiere	Diverse Räume	Räume in Kranken-anstalten	Räume insge-samt	
1973	5.170	406	79	194	7	1.038	-	1.724	.
1980	1.222	98	16	29	-	233	2	378	58
1990	2.109	39	14	373	-	1.217	1	1.644	132
2000	469	101	51	9	-	264	-	425	594
2005	963	45	3	12	-	89	-	149	95
2006	984	48	11	17	-	194	-	270	114
2007	498	50	-	6	-	182	-	238	202
2008	156	34	-	2	-	48	-	84	176
2009	14	15	-	12	-	72	-	99	161
2010	963	6	-	-	-	44	-	50	201
2011	158	16	-	-	-	28	-	44	138

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.32 Zuweisungen zur Tuberkulosefürsorge

Durch Zuweisung von (durch)	Zahl der zugewiesenen Personen insgesamt	darunter mit der Aufnahmediagnose	
		aktive, ansteckende TBC	aktive, nichtansteckende TBC
Ärzten	-	-	-
Spitälern	9	2	6
Heilstätten	-	-	-
Sozialversicherungsinstituten	-	-	-
Ämtern, Schulen, Behörden	784	-	-
TBC-Fürsorge	325	1	2
Selbstmeldung	-	-	-
Röntgenwagen	-	-	-
Zuzug	2	-	-
Insgesamt	1.120	3	8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.33 Neuaufnahmen in die Tuberkulosefürsorge nach Altersgruppen

Bezeichnung ¹⁾	Neuaufnahmen in den Altersgruppen																		
	0 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 69		70 u. dar.		insgesamt		
	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	m.	w.	zus.
Neuaufnahmen insgesamt	12	6	131	63	393	209	227	127	181	92	82	42	14	6	9	3	501	548	1.049
darunter an TBC erkrankt	Aktiv I a - I d (überwachungs- und behandlungsbedürft.)																		
	-	-	-	-	1	1	3	2	1	-	5	2	-	-	1	-	6	5	11
darunter an TBC erkrankt	Inaktiv II a - II b (kontrollbedürftig)																		
	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	3	-	-	-	-	-	4	2	6
Sonstige II c (schließt II d, III, IV a, IV b und LF ein)	12	6	131	63	392	208	223	124	178	91	74	40	14	6	8	3	491	541	1.032

- ¹⁾ I a = Bakteriologisch offene TBC der Atmungsorgane
 I b = Klinisch (fakultativ) offene TBC der Atmungsorgane
 I c = Aktive geschlossene TBC der Atmungsorgane
 I d = Aktive TBC anderer Organe
 II a = Klinisch geheilte TBC der Atmungsorgane
 II b = Klinisch geheilte TBC anderer Organe
 II c = Exponierte und exponiert Gewesene

- II d = Unentschiedene Diagnose
 III = Nichttuberkulöse Erkrankung der Atmungsorgane
 IV a = Gesunde (mit Zeichen einer durchgemachten TBC-Infektion)
 IV b = Gesunde (ohne Zeichen einer durchgemachten TBC-Infektion)
 LF = Lungenfunktionstest

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.34 Tuberkulosefürsorge – Stand am Ende des Berichtsjahres n. Altersgruppen

Jahr	Altersgruppen																		
	0 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 69		70 und darüber		insgesamt		
	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	m.	w.	zus.
1973	36	20	88	41	92	48	94	46	143	61	129	55	149	48	106	50	468	369	837
1980	22	10	57	23	52	30	55	23	69	32	76	34	63	17	55	19	261	188	449
1990	11	8	9	3	47	26	69	25	58	21	41	15	43	21	31	10	180	129	309
2000	1	-	65	32	34	14	116	56	108	41	73	22	29	9	46	25	273	199	472
2001	5	3	19	7	11	6	43	25	44	18	29	8	22	5	23	15	109	87	196
2002	3	3	19	11	60	26	97	44	123	43	68	19	28	9	19	9	253	164	417
2003	4	1	21	10	71	37	109	63	186	115	97	48	28	11	30	22	239	307	546
2004	2	2	9	3	27	15	42	16	52	25	34	11	21	7	24	17	115	96	211
2005	-	-	41	8	27	11	41	14	62	24	38	11	22	9	20	13	161	90	251
2006	7	5	27	12	33	9	44	21	53	19	41	15	21	8	21	14	144	103	247
2007	7	4	16	9	25	12	41	20	53	27	45	20	19	8	27	15	118	115	233
2008	3	3	9	3	38	25	45	26	68	39	46	23	22	10	28	17	113	146	259
2009	5	3	6	5	22	10	43	26	61	30	34	12	17	7	23	16	102	109	211
2010	4	3	4	2	37	16	40	21	55	30	34	11	24	12	25	14	114	109	223
2011	6	3	4	3	20	9	37	22	49	22	40	13	24	13	19	13	101	98	199

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.35 Schulgesundheit – Untersuchte Kinder ¹⁾

Schuljahr	Untersuchte Kinder insgesamt	davon	
		m.	w.
1980/81	9.814	5.085	4.729
1990/91	7.908	4.050	3.858
1995/96	8.296	4.206	4.090
2000/01	6.004	2.872	3.132
2005/06	3.902	1.934	1.968
2006/07	4.148	2.162	1.986
2007/08	3.808	1.959	1.849
2008/09	3.753	1.917	1.836
2009/10	3.871	2.047	1.824
2010/11	3.886	2.119	1.767
2011/12	3.855	2.039	1.816

¹⁾ Untersuchte Kinder in Kindergärten, Volksschulen (ohne 3. Klasse), Hauptschulen, Sonderschulen und Polytechnischen Schulen (ab 2004/05 ohne 2., 3., 6. und 7. Schulstufe).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.36 Untersuchung des Trinkwassers in Klagenfurt

Untersuchung	Einheit	Parameterwert		Brunnenanlage		
		normal ¹⁾	erlaubt ²⁾	Straschitz (Entnahmestelle Brunnen Straschitz I)	Zwirnawald (Entnahmestelle Brunnen Zwirnawald)	Gurk/Rain (Entnahmestelle Brunnen Gurk/Rain)
				Datum der Probenentnahme		
		3. November 2011	30. Juni 2011	8. September 2011		
Mikrobiologie						
Koloniebildende Einheiten 22°C	in 1 ml	0 - 100		<40	<10	<40
Koloniebildende Einheiten 37°C	in 1 ml	0 - 20		<10	<10	<10
Escherichia coli	in 100 ml		0	0	0	0
Coliforme Bakterien	in 100 ml		0	0	0	0
Enterokokken	in 100 ml		0	0	0	0
Wasserhärte und Sättigungsindex						
Gesamthärte	°dH			17,60	18,70	9,17
Karbonathärte	°dH			16,30	14,70	7,49
Sättigungsindex				0,18	0,17	0,14
Organoleptische Parameter						
Färbung	m ⁻¹	0 - 0,5		<0,1	<0,1	<0,1
Trübung	TEF	0 - 1,5		0,1	<0,1	0,1
Geruch		ohne		0	0	0
Geschmack		ohne		0	0	0
Physikalisch-chemische Parameter						
pH-Wert (17°C)		6,5 - 9,5		7,43	7,34	7,86
Leitfähigkeit	µS cm ⁻¹			605	642	414
Oxidierbarkeit als O ₂	mg/l	0 - 5		<0,5	<0,5	0,6
Ammonium	mg/l	0 - 0,5		0	0	0
Calcium	mg/l			89,9	97,7	48,2
Chlorid	mg/l	0 - 200		14	20	16
Eisen (gesamt)	µg/l	0 - 200		<100	<100	<100
Magnesium	mg/l			21,9	22,3	10,6
Mangan	µg/l	0 - 50		<30	<30	<30
Nitrat	mg/l	0 - 25	50	14	15	8
Nitrit	mg/l		0,1	0	0	0
Sulfat	mg/l	0 - 250		10	45	45

1) Wert für Indikatorparameter.

2) Parameter (Trinkwasserverordnung - TWV BGBl. II 304/01).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.37 Lebensmittelaufsicht – Anzahl der Betriebe und durchgeführte Revisionen¹⁾

Betriebsbezeichnung	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
Fleischereien und Fleischverarbeiter	13	2
Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler	2	-
Fleisch- und Wurstverkaufsstellen	25	12
Darmgroßhändler	1	-
Fischeinzelhändler	4	1
Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe	2	-
Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler	2	-
Ei-Sammel- und -packstelle	3	3
Mühlen	2	1
Brot- und Backwarenfabriken	2	2
Teigwarenfabriken und -hersteller	1	1
Bäckereien	13	9
Konditoreien	7	2
Gewerbliche Speiseeishersteller	7	4
Ortsfeste und nicht ortsfeste Speiseeisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)	3	5
Schokolade- und Zuckerwarenhandel	5	1
Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler	4	1
Gemüse-, Obst- und Pilzeinzelhändler	10	2
Gemüseverarbeiter	1	1
Senfhersteller	1	2
Hersteller alkoholfreier Getränke	1	-
Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz	1	-
Teeabpacker	1	-
Brauereien	2	1
Weinhändler	8	-
Spirituosenhersteller	3	1
Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln	2	1
Zusatzstoffhersteller	1	-
Hersteller von diätetischen Lebensmitteln und Kindernahrung	6	1
Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Verzehrsprodukten	4	1
Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln	18	7
Fitness-Studios	14	3
Hersteller von kosmetischen Mitteln	4	-
Großhändler mit kosmetischen Mitteln	4	-
Drogerien, Parfümerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln	60	14
Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute	361	26
Öffentliche Apotheken	5	-
Hersteller von Spielzeug	1	-
Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen	1	-
Großh. v. Materialien u. Gegenständen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen	6	2
Einzelh. v. Materialien u. Gegenständen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen	1	-
Einzelhändler von Spielzeug	9	28
Großhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	2	-
Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	39	43
Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	57	55
Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	66	39
Frühstückspensionen mit Konzession nach der GWÖ	13	2
Gastgewerbebetriebe einschl. Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot	161	157
Gastgewerbebetriebe einschl. Buschenschänken mit geringem Speiseangebot	528	310
Hersteller v. Fertiggerichten die nicht unter die Betriebsgruppe 2201 bis 2205 fallen	4	14
Lager- und Kühlhäuser, Logistikzentrum (auch Lagerhaltung der Spediteure)	2	-
Lebensmittelgroßhändler	11	36
Lebensmitteleinzelhändler	245	334
Getränkegroßhändler	8	2
Nicht ortsfeste Verkaufsstände	76	60
Zeltfeste und sonstige vergleichbare Veranstaltungen	20	18
Direktvermarkter von sonstigen Waren	2	2
Sonstige Betriebe	63	48
Insgesamt	1.918	1.254

¹⁾ Daten von Kärnten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit


Tab. 4.38 Lebensmittelaufsicht – Gezogene Proben und Beanstandungen ¹⁾

Warengattung	Gezogene Proben	Beanstandete Proben		darunter beanstandete ausländische Proben
		absolut	%	
Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	16	7	43,8	2
Rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	13	1	7,7	2
Fleischzubereitungen	31	5	16,1	-
Pökel- und Räucherfleisch	12	3	25,0	-
Würste	46	2	4,3	-
Fleischkonserven	2	-	-	-
Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	12	1	8,3	1
Meeresfischerzeugnisse	20	3	15,0	2
Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	1	-	-	-
Süßwasserfischerzeugnisse	6	-	-	-
Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	20	7	35,0	7
Milch	17	-	-	-
Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	20	7	35,0	-
Käse	38	3	7,9	2
Butter und Butterschmalz	1	-	-	-
Geflügel frisch, tiefgekühlt	17	4	23,5	-
Zubereitungen aus Geflügelfleisch	4	1	25,0	-
Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	1	-	-	-
Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier	1	-	-	-
Getreide	2	-	-	-
Erzeugnisse aus Getreide	3	-	-	-
Brot und Kleingebäck	10	6	60,0	-
Feinback- und Konditorwaren	20	1	5,0	-
Teigwaren	5	-	-	-
Dauerbackwaren	6	1	16,7	-
Kakao und Kakaoerzeugnisse	-	-	-	-
Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	4	-	-	-
Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteezeugnisse	7	3	42,9	-
Obst frisch oder tiefgekühlt	10	4	40,0	-
Obsterzeugnisse	1	-	-	-
Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	-	-	-	-
Speisesenf	3	2	66,7	-
Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	21	1	4,8	-
Alkoholfreie Erfrischungsgetränke	4	1	25,0	-
Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	3	-	-	-
Spirituosen	3	-	-	-
Sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2% Vol. und weniger als 15% Vol.	1	-	-	-
Eiswürfel	9	3	33,3	-
Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)	5	4	80,0	3
Kosmetische Mittel	10	7	70,0	6
Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)	1	1	100,0	1
Spielwaren	7	2	28,6	2
Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt	16	-	-	-
Verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	159	16	10,1	-

¹⁾ Daten von Kärnten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.39 Österreichisches Rotes Kreuz – Transporte und beförderte Personen

Transportierte Personen (nach)	Personen	Transportierte Personen (nach)	Personen
bei Rettungseinsätzen	8.639	Transportierte Personen nach	
bei Ambulanztransporten	21.812	Erkrankungen	29.370
bei qualifizierten Krankentransporten	34.336	Entbindungen	196
		Dialyse-Fahrten	9.638
		Therapie-Fahrten	19.318
		Sonstigen Fahrten	383
Gesamtzahl der transportierten Personen	64.787	Gesamtzahl sonstige Transportierte	58.905
davon bei Tag (7:00 - 19:00 Uhr)	54.432	Betreute Patienten ohne Transport	
bei Nacht (19:00 - 7.00 Uhr)	10.355	Erste Hilfe Leistung	204
Transportierte Personen nach Unfällen		Übergabe Rettungshubschrauber	231
Verkehrsunfällen	726	Gesamtzahl ohne Transport	435
Arbeitsunfällen	311		
Haushaltsunfällen	1.891		
Sportunfällen	1.801		
Sonst. Unfällen (inkl. Schulunfälle)	1.153		
Gesamtzahl der Unfallpatienten	5.882		

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.40 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Mitglieder

Ausübende Mitglieder insgesamt	davon				Unterstützende Mitglieder
	Funktionäre	Sanitäter, Sanitäterinnen	Helfer(innen) in sonstiger Funktion	Jugendgruppen	
565	17	247	236	65	12.317

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.41 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Kurse

Kurse	Anzahl	Teilnehmer
Erste Hilfe		
Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinwerber	48	708
Erste-Hilfe-Grundkurs	55	759
Erste Hilfe-Wiederholungskurs	38	510
Erste Hilfe bei Kindernotfällen und Säuglingswiederbelebung	22	325
Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs	12	171
Gesundheits- und Soziale Dienste		
Bewegung bis ins Alter	8	206
Kurse Insgesamt	183	2.679
Mitarbeiter-Kurse im ÖRK-Schulungszentrum Kärnten	-	401
Mitarbeiter-Kurse im ÖRK-Bildungszentrum Wien	-	47

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.42 Österreichisches Rotes Kreuz – Einsätze des Notarzteinsetzungsfahrzeuges

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Interne Notfälle	1.886	Suchtgiftdelikte, Vergiftungen	77
Verkehrsunfälle	173	Kriminelle Delikte	10
Arbeitsunfälle	32	Haushalts- und Sportunfälle	160
Suizidversuche	30	Chirurgische und sonstige Notfälle	201
Alpinunfälle	-	Insgesamt	2.569

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt


Tab. 4.43 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Geleistete Stunden

Bezeichnung	Geleistete Stunden insgesamt	davon von			
		beruflichen Mitarbeitern	geringfügig Beschäftigten	freiwillige Mitarbeitern	Zivildienstleistenden
Rot-Kreuz-Transporte					
Notarzt-Rettungseinsatz	11.085	9.280	-	1.805	-
Rettungseinsatz	85.493	36.032	-	33.765	15.696
Qualifizierter Krankentransport	72.048	41.974	-	5.693	24.381
Ambulanztransport	11.355	8.395	-	511	2.449
Ambulanzdienst	4.646	755	-	3.718	173
Großunfall	646	70	-	576	-
Krisenintervention	12.406	-	-	12.406	-
Rot-Kreuz-Transporte zusammen	197.679	96.506	-	58.474	42.699
Gesundheits- und Soziale Dienste / Sonstige					
Besuchsdienst	2.146	-	-	2.146	-
GSD Hauskrankenpflege	2.465	2.465	-	-	-
GSD Pflegehilfe	8.974	8.974	-	-	-
GSD Heimhilfe / Familienhilfe	12.972	12.972	-	-	-
Seniorennotruf	1.096	1.096	-	-	-
Essen auf Rädern	10.231	-	10.027	204	-
Sonstiges (Verw. Dienst, Reinigung Schulungsdienst)	37.304	26.471	-	9.109	1.724
GSD und Sonstige zusammen	75.188	51.978	10.027	11.459	1.724

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.44 Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze

Jahr	Einsätze insgesamt	davon			Versorgte Personen insgesamt
		Primäreinsätze	Sekundäreinsätze	Fehleinsätze	
2001 ¹⁾	325	239	64	22	304
2002	1.044	876	88	80	993
2003	1.016	887	80	49	967
2004	1.076	905	77	94	976
2005	1.230	1.041	101	88	976
2006	1.160	994	74	92	1.068
2007	1.153	1.009	72	72	1.091
2008	1.126	951	83	92	1.049
2009	1.114	962	68	84	1.037
2010	1.132	998	81	53	1.084
2011	1.176	1.037	69	70	1.119

¹⁾ ab 1.7.2001

Quelle: Christophorus Flugrettungsverein

Tab. 4.45 Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze nach Notfallkategorien

Notfallkategorie	Anzahl	Notfallkategorie	Anzahl
Chirurgischer Notfall	19	Unfall Arbeit	48
Geburtshilflicher Notfall	2	Unfall Haushalt	82
Gynäkologischer Notfall	1	Unfall Sport/Freizeit	43
Internistischer Notfall	438	Unfall Sport/Freizeit alpin	60
Neurologischer Notfall	233	Unfall Verkehr	120
Pädiatrischer Notfall	21	Vergiftung	6
Psychiatrischer Notfall	4	Unbekannt	68
Sonstiger Notfall	20		
Suizid	11		
		Insgesamt	1.176

Quelle: Christophorus Flugrettungsverein

Tab. 5.1 Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung

Monat	Schwefeldioxid SO ₂		Staubgehalt	Stickoxide NO ₂		Kohlenmonoxid CO		Ozon O ₃
	µg/m ³		PM10 (kont.)	µg/m ³		mg/m ³		µg/m ³
	TMW ¹⁾	HMW ¹⁾	µg/m ³	TMW	HMW	MMW	MW 8 ¹⁾	MMW
Messstation Sterneckstraße								
Jänner	17	78	89	66	109	0,9	1,7	6
Feber	12	114	76	77	152	0,7	1,6	15
März	13	88	52	68	133	0,3	1,0	42
April	3	21	37	33	83	0,4	0,7	57
Mai	4	17	26	26	59	0,3	0,4	67
Juni	2	2	21	21	45	0,4	0,5	57
Juli	2	3	30	22	76	0,4	0,6	58
August	2	5	36	27	72	0,4	0,6	47
September	2	8	38	30	90	0,5	0,9	33
Oktober	5	36	43	40	336	0,5	0,9	14
November	14	70	77	45	96	0,5	1,0	5
Dezember	3	28	57	53	126	0,8	1,6	3
Messstation Völkermarkter Straße								Messstation Kreuzbergl
Jänner	-	-	124	88	154	1,0	2,2	15
Feber	-	-	89	89	193	0,8	1,6	28
März	-	-	61	76	168	0,4	1,3	66
April	-	-	45	47	123	0,3	0,7	78
Mai	-	-	32	41	117	0,2	0,4	83
Juni	-	-	27	35	83	0,2	0,4	69
Juli	-	-	33	39	78	0,2	0,4	71
August	-	-	39	45	118	0,2	0,4	62
September	-	-	36	43	118	0,3	0,5	51
Oktober	-	-	41	58	119	0,5	1,0	28
November	-	-	79	53	119	0,6	1,2	11
Dezember	-	-	67	61	125	0,9	1,9	10

¹⁾ TMW = Höchster Tagesmittelwert; HMW = Höchster Halbstundenmittelwert; MW 8 = maximaler gleitender 8-Stundenmittelwert; MMW = Monatsmittelwert; µg/m³: Mikrogramm pro Kubikmeter mg/m³: Milligramm pro Kubikmeter

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.2 Förderung von Umweltschutzmaßnahmen

Jahr	Gesamtförderung	davon für die													
		Umstellung auf Ölheizung	Umstellung auf Erdgas	Neuerrichtung auf Erdgas	Umstellung auf Fernwärme	Neuerrichtung auf Fernwärme	Umstellung auf Wärmepumpe	Neuerrichtung einer Wärmepumpe	Umstellung auf Biomasseheizung	Anschaffung Elektrofahrrad	Errichtung Passivhaus	Errichtung Solaranlage	Lärmschutzfenster	Baathermografie	Neuerrichtung einer Biomasseheizung
		in Euro													
2004	11.090	180	-	300	360	8.773	180	877	420	-	-	-	-	-	-
2005	13.490	300	3.900	-	1.610	4.740	840	180	1.140	-	-	-	-	-	780
2006	35.580	180	5.220	-	5.520	16.980	360	1.200	3.300	-	-	-	-	-	2.820
2007	25.680	-	4.560	-	10.320	4.620	960	1.500	1.860	-	-	-	-	-	1.860
2008	32.260	-	660	-	11.800	3.540	-	1.260	6.300	480	1.620	-	-	6.600	-
2009	58.500	-	1.200	-	12.720	4.320	-	1.920	4.800	9.000	6.120	2.880	4.560	6.180	4.800
2010	39.430	-	900	-	13.440	-	480	660	2.850	7.900	900	3.660	8.640	-	-
2011	21.120	-	1.680	-	14.760	-	-	-	1.200	-	-	1.140	2.340	-	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz



ERLÄUTERUNGEN ZU DEN LUFTGÜTEMESSUNGEN

Für Luftschadstoffe, die erhebliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder auf Ökosysteme und die Vegetation haben können, sind Grenz-, Ziel- oder Schwellenwerte im Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) bzw. im Ozongesetz festgelegt. Diese Gesetze basieren auf europäischen Richtlinien zur Luftreinhalte.

Für Stickstoffdioxid wurde auch eine Toleranzmarge festgelegt. Um diese darf der Grenzwert überschritten werden, ohne dass eine Stauerhebung oder ein Luftreinhalteprogramm notwendig ist.

IMMISSIONSGRENZWERTE ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Schwefeldioxid (SO ₂)	120 µg/m ³	Tagesmittelwert
Schwefeldioxid (SO ₂)	200 µg/m ³	Halbstundenmittelwert; bis zu drei Halbstundenmittelwerte pro Tag, jedoch maximal 48 Halbstundenmittelwerte im Kalenderjahr bis zu 350 µg/m ³ gelten nicht als Überschreitung
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	50 µg/m ³	Tagesmittelwert; pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: bis 2004: 35, von 2005 bis 2009: 30, ab 2010: 25
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	40 µg/m ³	Jahresmittelwert
Kohlenstoffmonoxid (CO)	10 mg/m ³	Gleitender Achtstundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	200 µg/m ³	Halbstundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	30 µg/m ³ 2009: 40 µg/m ³ inkl. Toleranzmarge	Jahresmittelwert; Der Grenzwert ist ab 1.1.2010 einzuhalten, die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m ³ bei Inkrafttreten dieses Gesetzes (d.h. 2001) und wird am 1.1. jedes Jahres bis 1.1.2005 um 5 µg/m ³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m ³ gilt gleich bleibend von 1.1.2005 bis 31.12.2011.

5

ALARMWERTE ZUM SCHUTZ DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Schwefeldioxid (SO ₂)	500 µg/m ³	Gleitender Dreistundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	400 µg/m ³	Gleitender Dreistundenmittelwert

ZIELWERTE ZUM SCHUTZ DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	50 µg/m ³	Tagesmittelwert; bis zu 7 Tagesmittelwerte über 50 µg/m ³ pro Kalenderjahr gelten nicht als Überschreitung
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	20 µg/m ³	Jahresmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	800 µg/m ³	Tagesmittelwert

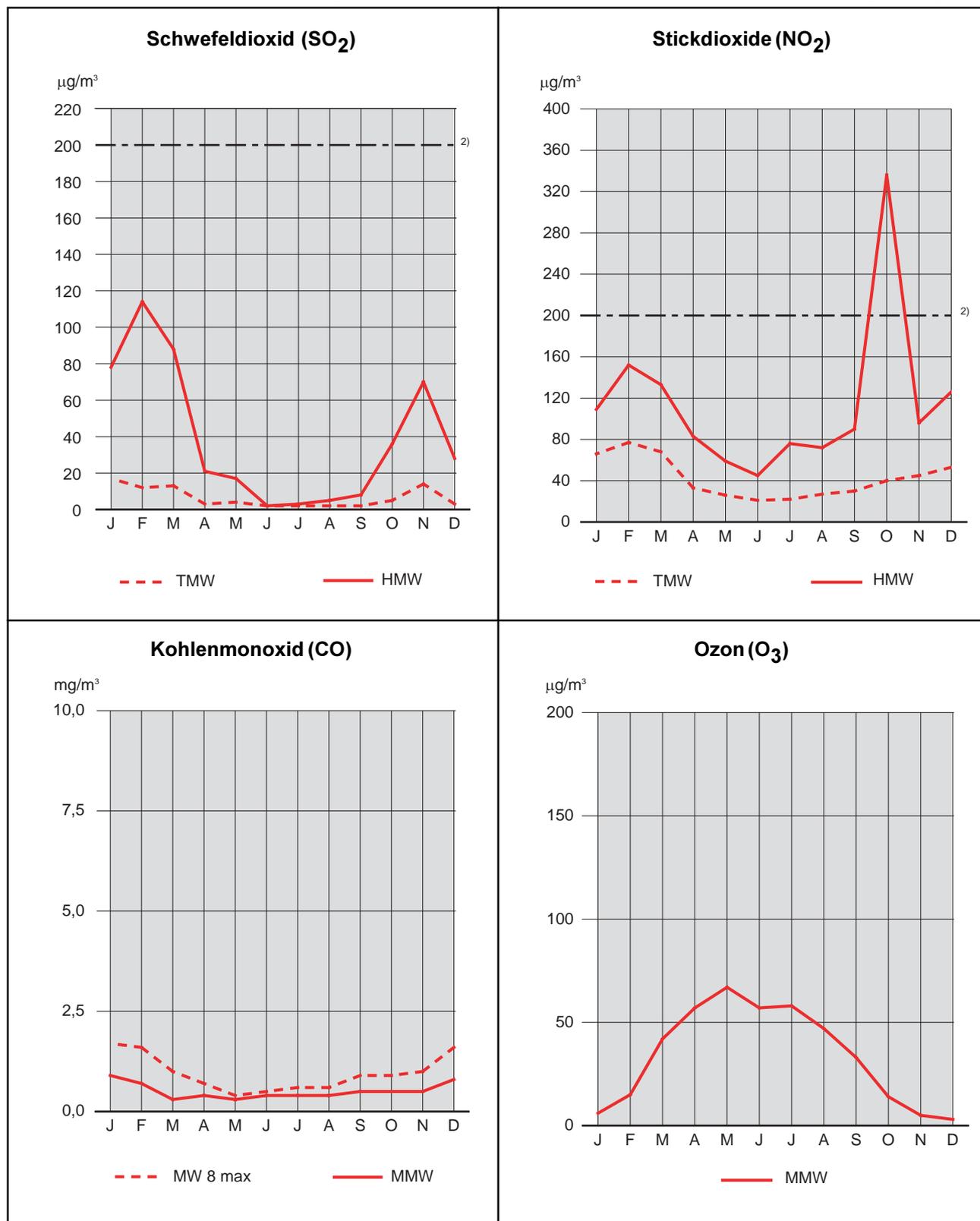
GRENZ- UND ZIELWERTE ZUM SCHUTZ VON ÖKOSYSTEMEN UND DER VEGETATION

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit	Art
Schwefeldioxid (SO ₂)	20 µg/m ³	Jahresmittelwert und Wintermittelwert	Grenzwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	80 µg/m ³	Tagesmittelwert	Zielwert
Schwefeldioxid (SO ₂)	50 µg/m ³	Tagesmittelwert	Zielwert

SCHWELLEN- UND ZIELWERTE FÜR OZON

Informations- und Warnwerte		
Informationsschwelle	180 µg/m ³	Einstundenmittelwert
Alarmschwelle	240 µg/m ³	Einstundenmittelwert
Zielwerte		
Gesundheitsschutz	120 µg/m ³	Höchster Achtstundenmittelwert des Tages, darf an höchstens 25 Tagen pro Kalenderjahr überschritten werden, gemittelt über 3 Jahre
Schutz der Vegetation	18.000 µg/m ³ .h	AOT40, Mai - Juli, 8.00 - 20.00 Uhr (MEZ) gemittelt über 5 Jahre
Langfristige Ziele		
Gesundheitsschutz	120 µg/m ³	Höchster Achtstundenmittelwert des Kalenderjahres
Schutz der Vegetation	6.000 µg/m ³ .h	AOT40, Mai - Juli, 8.00 - 20.00 Uhr (MEZ)

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Grafik 5.1 Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung ¹⁾

5
¹⁾ Messstation Sterneckstraße

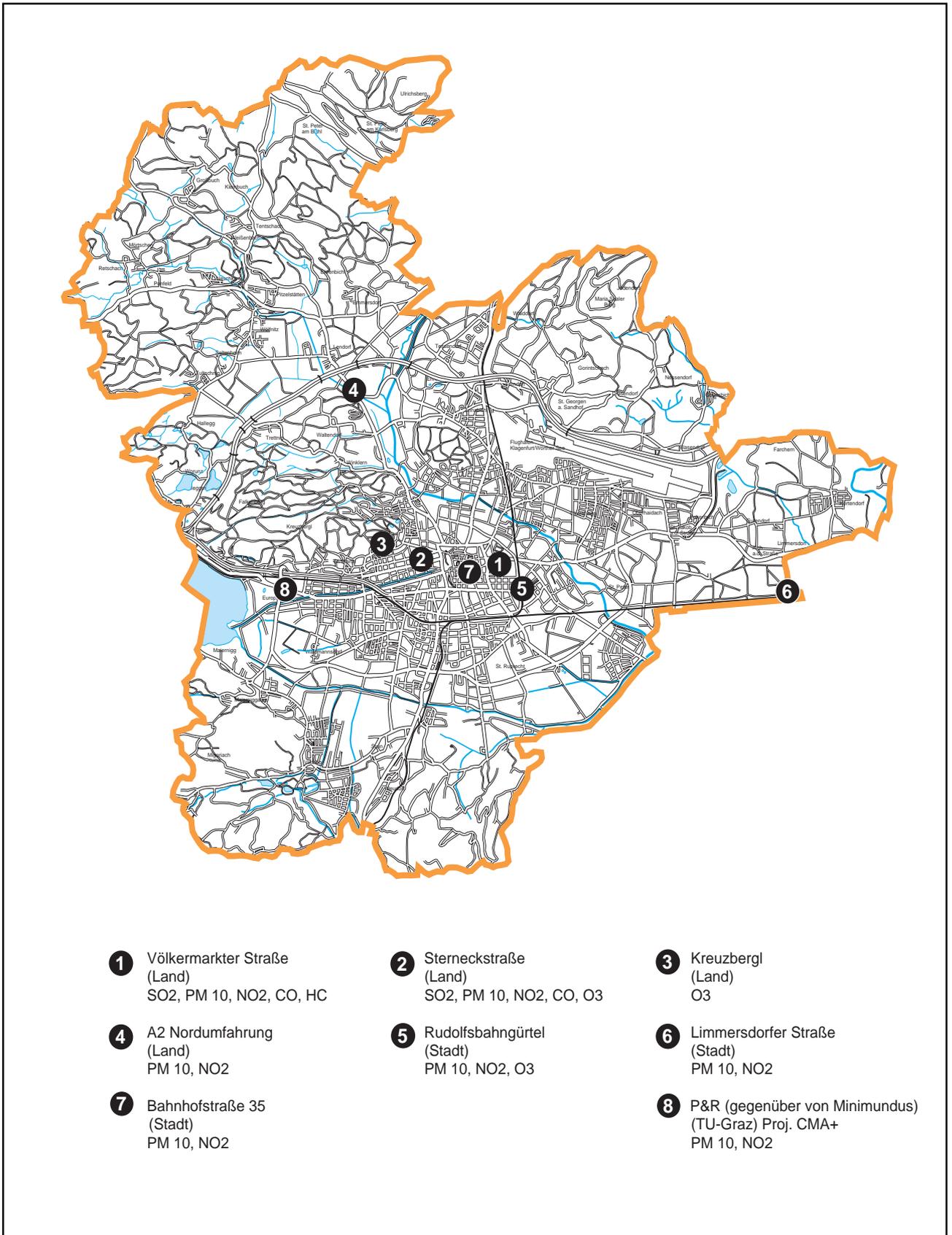
TMW = Höchster Tagesmittelwert

HMW = Höchster Halbstundenmittelwert

MW 8 max = maximaler gleitender 8 Stundenmittelwert

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

²⁾ Grenzwert (Halbstundenmittelwert)


Karte 5.1 Luftgüte-Messtellen in Klagenfurt
5


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.3 Feinstaubmessungen

Bezeichnung ¹⁾	Monat											
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
Messstelle Völkermarkter Straße												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	124	89	61	45	32	27	33	39	36	41	79	67
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	55	55	33	24	20	16	16	21	23	25	37	39
Anzahl der Überschreitungen	18	16	5	0	0	0	0	0	0	0	2	5
Anzahl der Überschreitungen Kontinuierlich: ²⁾	46											
Jahresmittelwert:	30,3 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
Messstelle Sterneckstraße												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	89	76	52	37	26	21	30	36	38	43	77	57
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	44	43	25	18	15	11	14	17	20	21	32	34
Anzahl der Überschreitungen	11	7	1	0	0	0	0	0	0	0	2	4
Anzahl der Überschreitungen Kontinuierlich: ²⁾	25											
Jahresmittelwert:	24,1 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
Messstelle Rudolfsbahngürtel												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	103	88	56	x	x	x	x	x	x	x	85	61
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	55	51	32	x	x	x	x	x	x	x	24	49
Anzahl der Überschreitungen	16	13	6	x	x	x	x	x	x	x	4	9
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	48 CMA Teststrecke											
Ges. Mittelwert Messzeit	40 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW) Ermittlung in der feinstaubreichsten Zeit											
Messstelle Hörtendorf												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	79	67	45	44	31	16	28	23	16	28	65	49
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	47	42	25	20	15	9	11	11	10	8	31	31
Anzahl der Überschreitungen	12	6	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	20											
Jahresmittelwert: ³⁾	22 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
Messstelle Bahnhofstraße 35 ("alte Hofzufahrt")												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	93	103
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	48	47
Anzahl der Überschreitungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9	14
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	23											

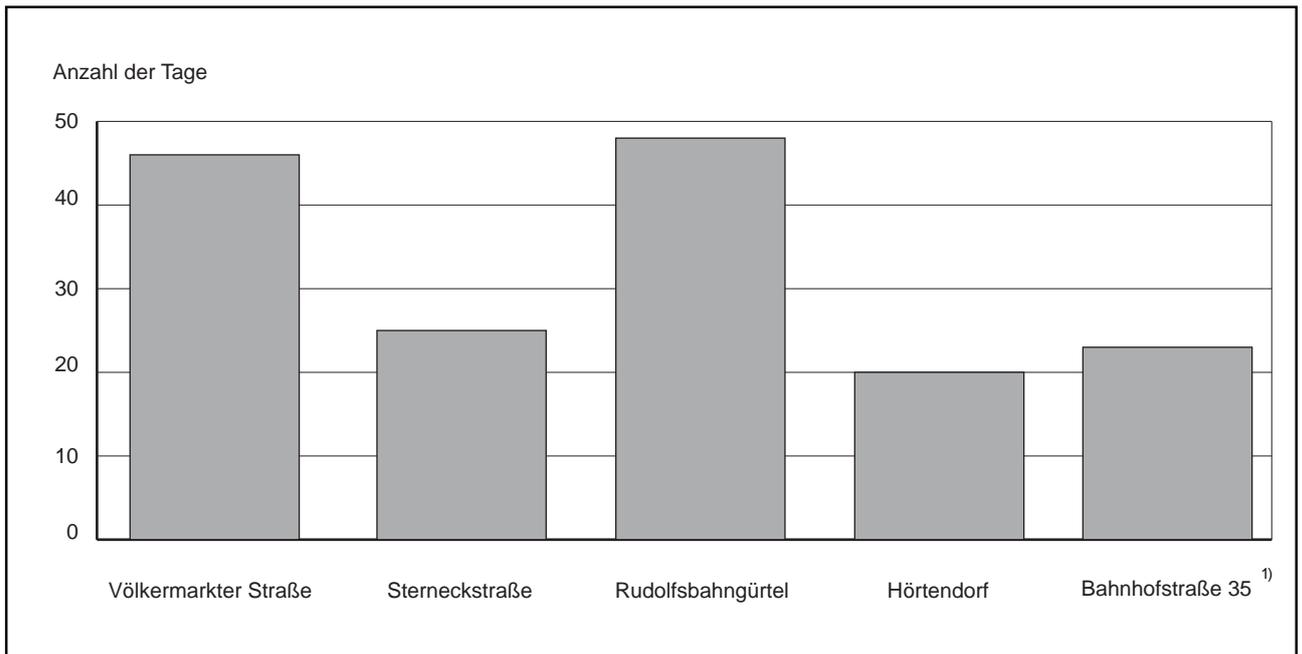
¹⁾ TMW = Tagesmittelwert; MMW = Monatsmittelwert.

²⁾ Grenzwert $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ TMW.

³⁾ Hintergrundmessstelle für das EU - Projekt Pminter.

Jedoch starker Einfluss der Holzfeuerungen vom südlich gelegenen Zell und Ebental.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz


Grafik 5.2 Feinstaub - Anzahl der Überschreitungen


¹⁾ Messungen erst ab November 2011.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.4 Erhebungen auf Grund von Umweltbeschwerden

Branchen	Lärm/ Erschüt- terungen	Geruch/ Luft	Miss- stände - Abfall	Wasser- verun- reinigung	Anschüt- tungen/ Naturge- fährdung	Sonstige
Industriebetriebe	10	15	10	-	-	8
Gaststätten	8	12	10	-	-	-
Baustellen	10	9	-	-	-	-
Druckerei	-	-	-	-	-	-
Lackieranlagen	6	7	-	-	-	-
Bäckerei	1	4	-	-	-	-
Tischlerei	5	10	-	-	-	-
Garagen und Parkplätze	2	3	-	-	-	-
Kfz-Werkstätten und Tankstellen	-	-	-	-	-	-
Wäschereien/Textilreinigung	-	-	-	-	-	-
Sonstige Gewerbebetriebe	12	20	-	-	-	-
Veranstaltungen	3	-	-	-	-	-
Sportstätten	-	-	-	-	-	-
Private Wohnungen/Häuser/Grundstücke	14	10	185	-	2	5
Bundesheer	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft	-	4	-	8	-	-
Abfallwirtschaft/Entsorgungsbetriebe	-	10	-	-	-	-
Straßenverkehr	6	2	-	-	-	-
Bahnverkehr	-	-	-	-	-	-
Flugverkehr	1	-	-	-	-	-
Sonstige	10	12	-	-	-	-
Insgesamt	88	118	205	8	2	13

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.5 Badewassergüte

Bad		Parameter	
		Intestinale Enterokokken	Escherichia Coli
		KBE/100 ml	
Strandbad Klagenfurt (mittlere Brücke)	min	<15	<15
	Ø	15	36
	max	15	61
Strandbad Maiernigg	min	<15	<15
	Ø	22	22
	max	30	30
Strandbad Loretto	min	<15	15
	Ø	15	259
	max	15	504
Strandbad Klagenfurt (linke Brücke)	min	<15	<15
	Ø	47	247
	max	80	480
Glanfurt (Freizeitgelände St. Ruprecht)	min	46	143
	Ø	244	392
	max	442	641
Glanfurt (vor Einmündung Viktringer Bach)	min	30	94
	Ø	210	164
	max	390	234

Anzahl der gezogenen Proben pro Bad: 9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

5
Tab. 5.6 Amphibienwanderung in der Hallegger Straße (Bereich Amphibienzaun)

Jahr	Amphibienwanderungen insgesamt	davon		
		Kröten	Frösche	Lurche/Molche
1988	778	485	292	1
1995	1.145	329	483	333
2000	1.868	1.058	376	434
2001	4.972	1.173	1.378	2.421
2002	5.683	2.108	1.218	2.357
2003	2.598	702	858	1.038
2004	2.589	1.012	1.214	363
2005	3.787	1.243	1.788	756
2006	8.942	1.243	5.206	2.493
2007 ¹⁾	8.038	1.669	5.438	931
2008	3.322	281	2.059	982
2009	1.948	422	936	590
2010 ²⁾
2011	.	.	.	.

¹⁾ Bis 2007 inklusive Rückwanderung.

²⁾ Die Zählung der Amphibien wurde 2010 vorerst eingestellt.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz


Tab. 5.7 Fließgewässer von Klagenfurt – Auswahl charakteristischer Probenentnahmestellen

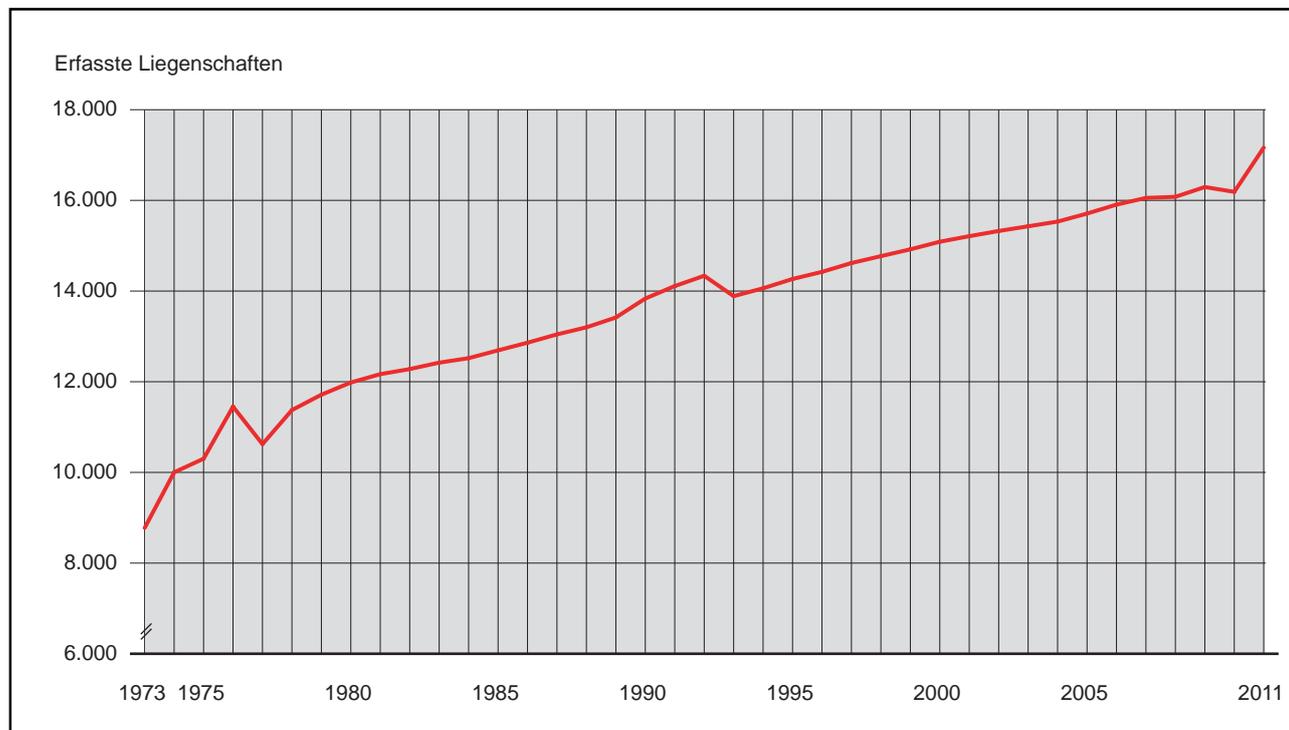
Entnahme- stelle	Wasser- tem- pera- tur	Leit- fä- hig- keit	pH- Wert	Sauer- stoff	Sauer- stoff- sätti- gung
Kurzform		K 25	pH	O ₂	O ₂ %
Einheit	°C	µS/cm		mg/l	%
Glanfurt am Beginn	5,0	312,0	8,39	7,9	67,5
Glanfurt vor der Mündung Viktringer Bach	4,9	312,5	8,37	8,7	74,1
Viktringer Bach: Brücke an der Gemeindegrenze (Reauz ober Seebacher)	4,6	356,0	7,92	8,0	66,6
Viktringer Bach: Brücke Wintschnigweg	3,8	350,0	8,12	9,8	80,7
Viktringer Bach: Brücke Keutschacher Straße	2,8	345,5	8,38	10,5	82,4
Viktringer Bach: vor Einmündung in die Glanfurt	2,9	342,0	8,55	10,3	82,8
Steinerbach: Brücke Rotschitzenstraße (vor Teichanlage Motschiunig)	3,8	515,0	8,24	9,8	80,6
Steinerbach: vor Einmündung in den Polsterteich (nach Teichanlage Motschiunig)	3,2	519,0	8,23	8,3	75,8
Steinerbach: Brücke Keutschacher Straße	2,4	514,5	8,35	10,3	82,5
Steinerbach: vor Einmündung in die Glanfurt	2,7	505,7	8,59	10,3	82,2
Glanfurt: Volksbad St. Ruprecht	4,6	325,0	8,85	10,1	82,9
Strugabach-Krebsenbach: vor Einmündung in die Glanfurt	7,4	566,0	8,29	9,0	81,7
Russenkanal: vor Einmündung in die Glanfurt	8,8	496,5	8,31	8,4	77,2
Feuerbach: vor der Mündung	11,3	1.094,0	8,52	9,0	89,0
Glanfurt Auenweg vor Teilwehr Ebental	5,4	370,5	8,49	10,0	85,7
Lendkanal: im Lendhafen	10,4	317,3	8,57	8,8	84,0
Lendkanal: Anlegestelle Steinerne Brücke	10,6	339,0	8,54	9,3	90,6
Lendkanal: Anlegestelle Planetarium	11,4	328,5	8,40	8,5	84,5
Lendkanal: Anlegestelle Loretto	12,7	320,3	8,48	8,1	82,8
Tultschnigbach: an der Hallegger Straße	7,3	380,0	8,21	10,6	95,7
Tultschnigbach: an der Tultschnigstraße	2,6	417,0	8,27	10,6	94,4
Strugabach: an der Worunzstraße	5,4	399,5	7,81	8,9	75,3
Strugabach: an der Tultschnigstraße	4,7	374,3	7,84	7,7	63,9
Gerinne Golfplatz an der Unterkröllstraße	1,4	276,0	8,04	7,6	57,8
Strugabach: Brücke unterhalb Entwässerung Golfplatz Malleweg	5,9	455,0	7,59	7,9	67,5
Strugabach: vor der Mündung Wölfnitzbach	5,7	454,0	7,82	7,2	62,4
Retschacher Bach: Brücke Gabriel	3,0	631,3	8,26	7,0	57,6
Retschacher Bach: Brücke Größnighofstraße	2,2	620,7	8,38	6,5	61,1
Weissenbach: vor der Mündung Wölfnitzbach	1,7	625,3	8,49	10,0	78,9
Wölfnitzbach: Brücke Seigbichl	3,0	468,7	8,10	9,1	73,3
Wölfnitzbach: Brücke Ponfeldstraße	3,0	486,3	8,30	9,3	74,3
Wölfnitzbach: nach dem Ortsteil Neschka	2,9	500,3	8,48	10,7	86,3
Wölfnitzbach: vor Mündung in die Glan	3,4	522,7	8,42	9,3	74,9
Großbuchbach: an der Faninger Straße	3,3	650,0	8,38	9,7	78,4
Großbuchbach: an der Weißenbachstraße	3,2	621,0	8,45	10,0	79,4
Waltendorferbach: Brücke Trettnigstraße	0,7	229,0	7,49	6,0	44,1
Waltendorferbach: 50 m vor Mündung Glan	2,7	358,5	8,23	10,1	77,1
Gerinne von Winklern: an der Falkenbergstraße	2,8	213,9	8,12	9,9	78,0
Ablauf Schleppeteich: vor der Mdg. Glan	2,2	255,0	7,98	10,2	80,2
Rababach: Brücke Nessendorferstraße, Gemeindegrenze	10,2	586,0	7,48	6,0	55,5
Rababach: Brücke Gottesbichl Brücke Paukerstraße	8,8	545,7	8,01	8,3	75,8
Rababach: Brücke Ziegeleistraße	8,7	671,7	7,91	8,7	78,7
Rababach: Limmersdorf, Schülerweg	7,7	677,8	8,01	9,1	82,8
Rababach: Brücke Völkermarkter Straße, Gemeindegrenze	8,4	669,7	8,04	9,2	83,2
Glan: unter Brücke Karnburg	6,6	449,2	8,34	9,7	83,1
Glan: vor der Tessendorfer Straße (Grenzweg)	6,5	443,2	8,16	10,4	84,1
Glan: bei LKH Parkplatz	6,7	456,6	8,13	9,8	84,2
Glan: 50m nach Mündung Schlachthofkanal	6,8	458,0	8,12	9,8	85,2
Glan: 100 m nach Mündung Glanfurt (Lamplarm)	7,8	509,2	8,13	9,5	84,7
Glan: Brücke Gurnitz	8,2	472,8	8,15	9,5	85,2
Glan: Brücke Zetterei	8,2	473,2	8,15	9,5	85,9
Glan: vor Mündung in die Gurk	7,6	472,0	8,22	10,8	96,3
Gurk: Altarm Brücke Völkermarkter Straße	6,9	405,3	8,22	10,9	95,3
Gurk: Brücke Völkermarkter Straße	5,0	362,3	8,21	11,3	95,0
Gurk: vor der Glanmündung	5,1	372,3	8,23	11,4	95,7

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.8 Müllabfuhr – Erfasste Liegenschaften, aufgestellte Mülltonnen

Jahr	Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften	Zum Jahresende aufgestellte Müllbehälter insgesamt	davon			
			Müllbehälter mit			Müllständer mit Sackabfuhr (Sonderbereich)
			120 Liter	240 Liter	1.100 Liter	
1973	8.776	56	.	.	.	56
1980	11.983	129	.	.	.	129
1990	13.835	148	.	.	.	148
2000	15.088	18.693	12.690	3.571	2.412	20
2001	15.210	18.685	12.785	3.514	2.366	20
2002	15.325	18.696	12.864	3.465	2.348	19
2003	15.428	18.782	12.999	3.408	2.354	21
2004	15.532	18.756	12.524	3.906	2.305	21
2005	15.709	19.042	11.238	5.441	2.342	21
2006	15.906	18.864	9.243	7.171	2.431	19
2007	16.054	19.810	7.365	9.629	2.799	17
2008	16.078	20.054	7.004	10.155	2.880	15
2009	16.294	19.807	7.277	10.006	2.507	17
2010	16.188	21.412	7.447	10.863	3.087	15
2011	17.164	21.896	7.515	10.901	3.463	17

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung

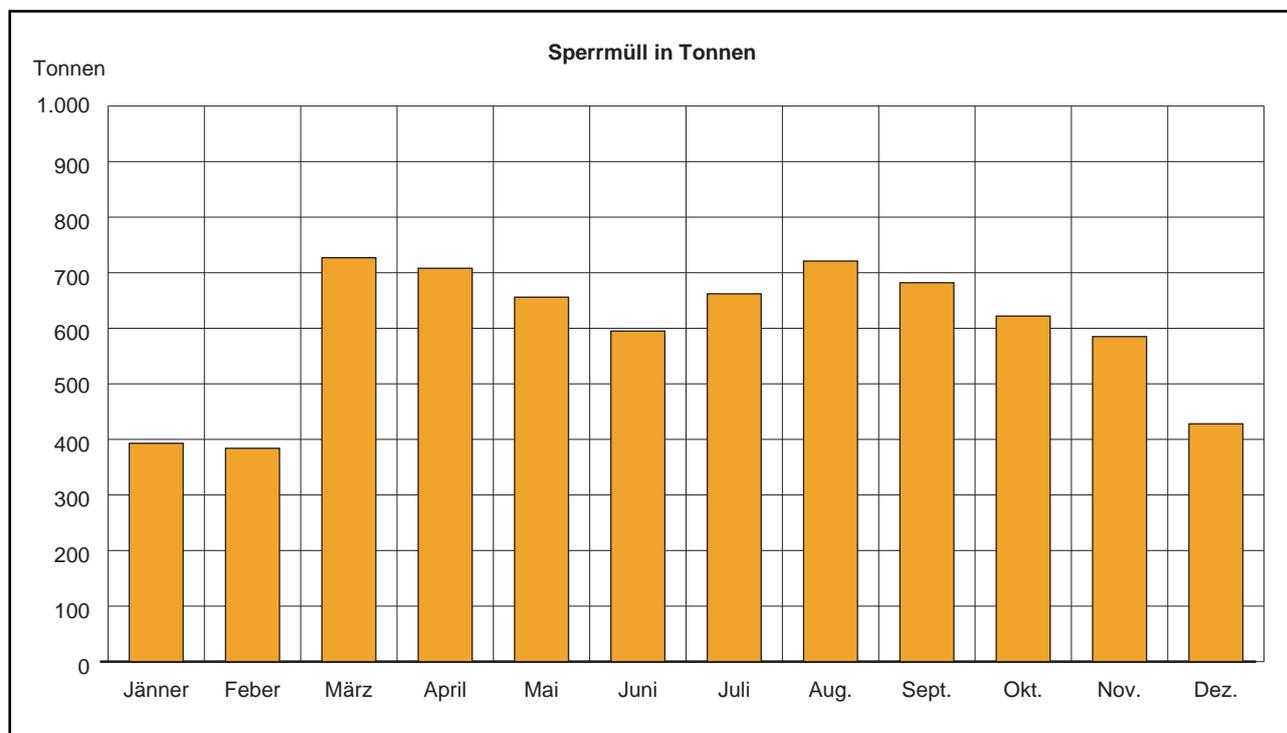
5
Grafik 5.3 Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung


Tab. 5.9 Müllabfuhr nach Monaten (bescheidmäßig)

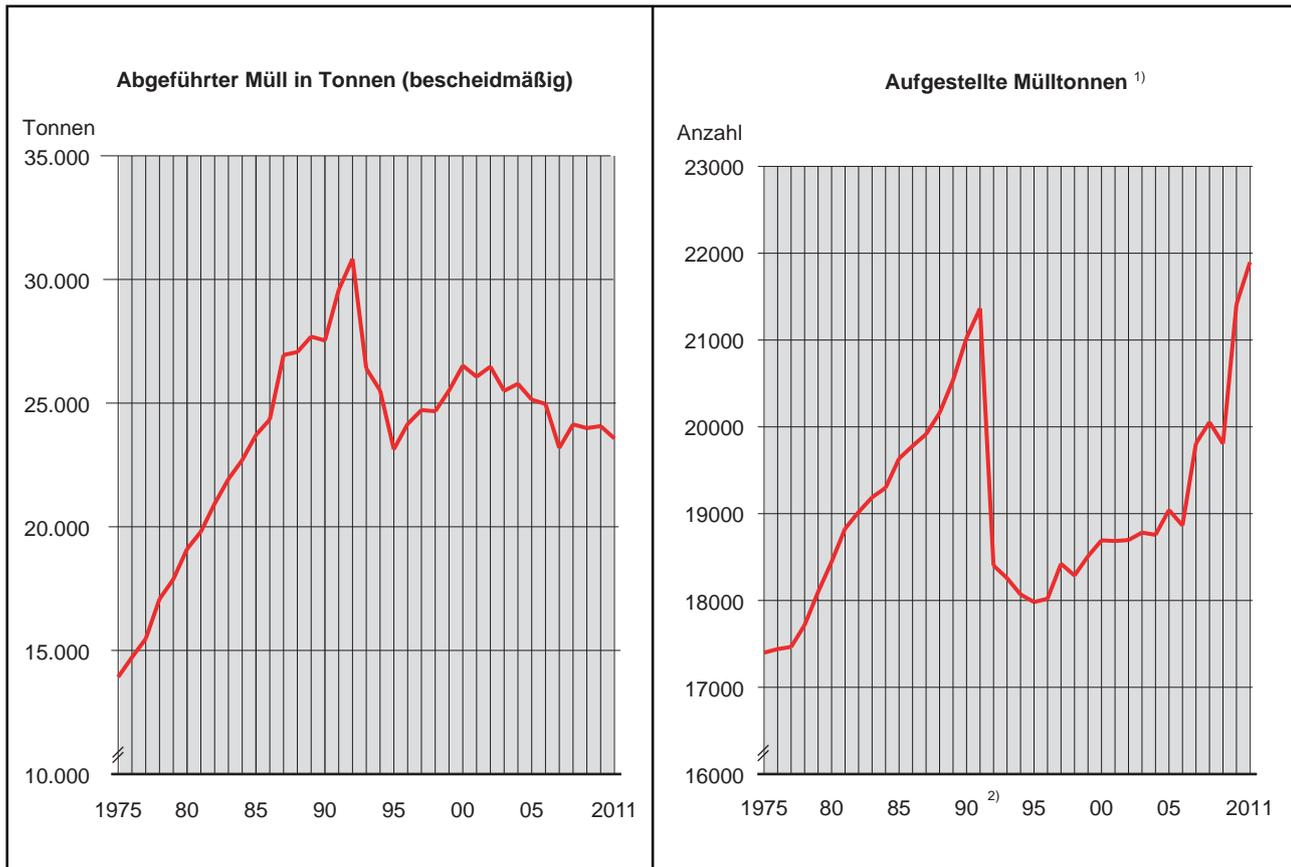
Monat / Jahr	Abgeführter Müll in to	Sperrmüll in to	Kanalservice in m ³
Jänner	1.880	393	11
Feber	1.710	384	17
März	2.107	727	33
April	2.064	708	47
Mai	1.988	656	88
Juni	1.958	595	56
Juli	1.911	662	33
August	2.084	721	13
September	1.997	682	51
Oktober	1.981	622	23
November	1.943	585	74
Dezember	1.949	428	84
Insgesamt	23.571	7.162	529
2010	24.070	6.592	.
2009	23.990	6.318	1.315
2008	24.140	4.965	1.650
2007	23.188	4.560	2.132
2006	24.965	4.255	2.218
2005	25.140	3.377	2.550
2000	26.516	3.659	8.678
1990	27.531	.	33.535
1980	19.105	.	46.230
1973	11.000	.	47.876

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung

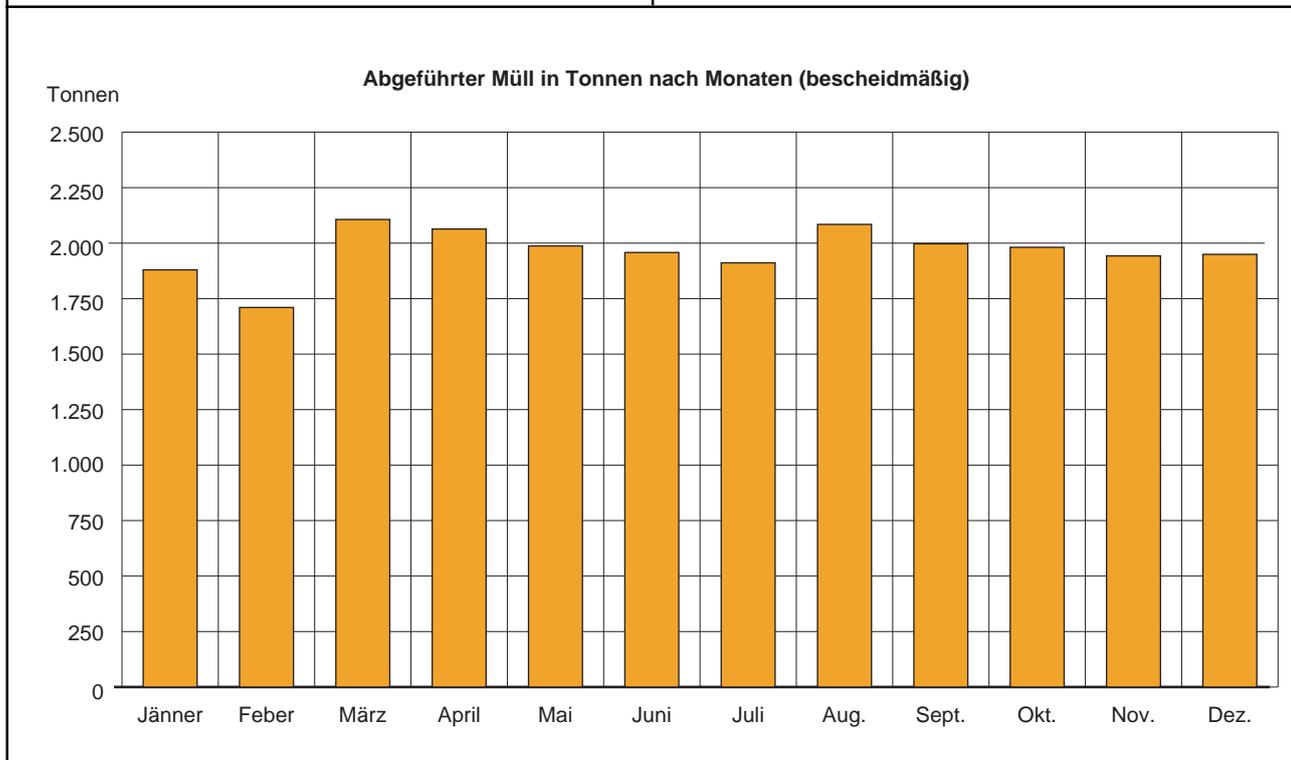
Grafik 5.4 Sperrmüll in Tonnen


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung

Grafik 5.5 Müllabfuhr



5



¹⁾ Müllbehälter (120 l, 240 l, 1.100 l) und Müllständer.

²⁾ Rückgang wegen Aufstellung größerer Müllbehälter anstelle von mehreren kleineren Müllbehältern.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung


Tab. 5.10 Deponieablagerung in Hörtendorf und Weiterlieferung in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein ¹⁾

Monat/ Jahr	Weiterlieferung von Hausmüll nach Arnoldstein insgesamt	davon Hausmüll aus (den)	
		Klagenfurt	übrigen Verbands- gemeinden
in Tonnen			
Jänner	2.274	1.910	364
Feber	2.057	1.742	314
März	2.527	2.146	382
April	2.493	2.101	391
Mai	2.429	2.025	405
Juni	2.507	1.997	510
Juli	2.458	1.957	501
August	2.721	2.202	519
September	2.497	2.039	458
Oktober	2.421	2.022	398
November	2.360	1.980	381
Dezember	2.379	1.984	395
Insgesamt	29.123	24.104	5.018
2010	29.892	24.589	5.304
2009	29.974	24.565	5.409
2008	25.643	23.274	2.369
2007	21.382	20.150	1.232
2006	24.541	23.222	1.320
2005	23.201	21.969	1.233
2004	11.396	10.357	1.039

¹⁾ Inbetriebnahme der Verbrennungsanlage in Arnoldstein: 27.9.2004

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung

Tab. 5.11 Problemstoffsammlung (gefährliche Abfälle)

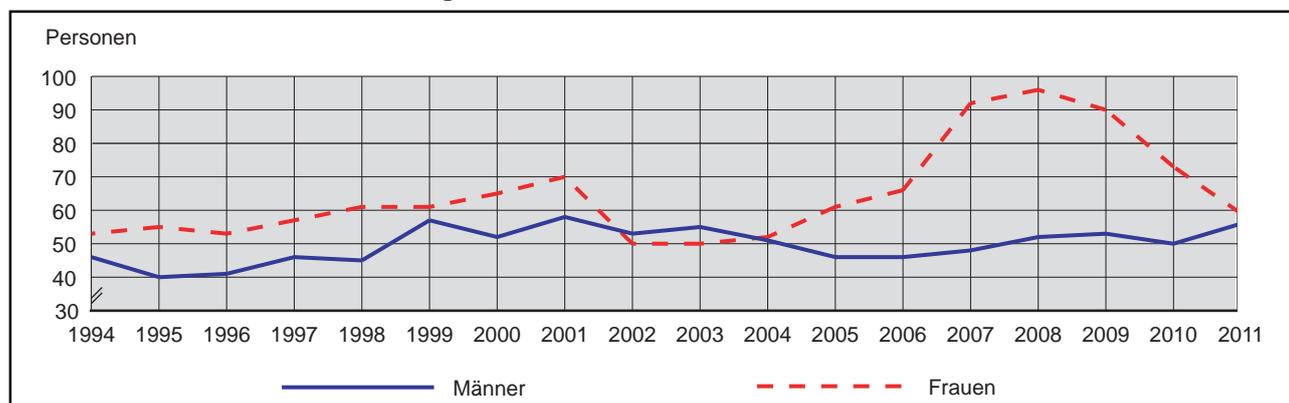
Bezeichnung	Menge	Bezeichnung	Menge
Flüssige Abfälle, Altöle und Chemikalien (auch ausgehärtet)		Feste Abfälle	
Altöle, Schmier- und Hydrauliköle	8.950 kg	Auto (Starter)-Batterien	21.730 kg
Farben, Lacke, Lösemittel	115.840 kg	Sonstige Konsumbatterien	5.630 kg
Sonstige flüssige Problemstoffe	10.820 kg	Elektrische und elektronische Geräte - (ASS-Süd und ASS-Nord) und Sperrmüll	683.050 kg
		Kühlgeräte (mit Kühlmittel) - (ASS-Süd und ASS-Nord) und Sperrmüll	128.890 kg
		Asbestzementabfälle (Eternit)	33.300 kg
		Sonstige feste Problemstoffe	14.550 kg

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Dienststelle Entsorgung

Tab. 6.1 Mindestsicherung

Unterstützungsstatus am Ende des Berichtsjahres / Jahr	Personen insgesamt	davon	
		m.	w.
Hauptunterstützte und Alleinunterstützte	106	51	55
Mitunterstützte ohne Familienbeihilfe	3	-	3
Mitunterstützte mit Familienbeihilfe	6	5	1
Insgesamt	115	56	59
2010	123	50	73
2009	143	53	90
2008	148	52	96
2007	140	48	92
2006	112	46	66
2005	107	46	61
2004	103	51	52
2003	105	55	50
2002	103	53	50
2000	117	52	65
1994	99	46	53

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Grafik 6.1 Mindestsicherung


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.2 Leistungen der Sozialhilfe

Bezeichnung	Aufwand in EURO	Personen	Fälle im
		am 31.12. des	Berichtsjahr(es)
Allgemeine Sozialhilfe	3.106.130,-	.	1.986
davon Dauerleistungen, Richtsätze	940.454,-	.	106
Mietbeihilfen	4.685,-	.	35
Geldaushilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	1.511.077,-	.	942
Krankenhilfe	240.583,-	.	893
Sonstige Leistungen	25.844,-	.	10
Altenheime insgesamt (landeseigene und private)	383.487,-	50	.
Soziale Dienste insgesamt	4.935.049,-	508	.
davon Heimhilfe	187.482,-	76	.
Sonstige Hilfen für Senioren (Subventionen)	68.389,-	.	.
Sonstige Leistungen	4.679.178,-	432	.
Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen insgesamt	981.011,-	8	.
davon Maßnahmen für Obdachlose	130.427,-	8	.
Sonstiges (Soz. Aktionen, Unterstützungsbeiträge etc. soweit nicht in anderen Ansätzen enthalten)	850.584,-	.	.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

**Tab. 6.3 Jugendwohlfahrt – Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (31.12.)**

Bezeichnung	Anzahl
Gesetzlicher Vertreter gem. § 211 ABGB 1. Satz	-
Gesetzlicher Vertreter gem. § 211 ABGB 2. Satz	17
Gesetzlicher Vertreter gem. § 212 (2) ABGB	1.766
Gesetzlicher Vertreter gem. § 212 (3) ABGB	2
Gesetzlicher Vertreter gem. § 213 ABGB	9
Gesetzlicher Vertreter gem. § 9 (2) UVG	128
Gesetzlicher Vertreter gem. § 271 ABGB Kollisionskurator ¹⁾	3
Gesetzlicher Vertreter - Amtshilfe für ausländische Jugendämter	6
Gesetzlicher Vertreter gem. § 25 (2) Asylgesetz	1
Gesetzlicher Vertreter gem. § 95 (3) Fremdenrecht ¹⁾	5
Gesetzlicher Vertreter gem. § 163e Abs. 4 ABGB ¹⁾	2

¹⁾ Berichtsjahr und nicht Stichtagserfassung.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

6

Tab. 6.4 Jugendwohlfahrt – Abstammungsverfahren

Anträge auf			
Feststellung der Vaterschaft	Feststellung der Rechtsunwirksamkeit des Vaterschafts- anerkennnisses	Feststellung der Nicht- abstammung vom Ehemann der Kindesmutter	Feststellung der Vaterschaft gem. § 163b Vätertausch
11	5	1	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 6.5 Unterhaltsvorschüsse

Jahr	Zahl der im Berichtsjahr vom Jugendamt gestellten Anträge	Von den gestellten Anträgen waren Weitergewährungs- anträge	Stand der laufenden Unterhalts- vorschüsse zum Jahresende
1976	117	.	.
1980	183	44	289
1990	186	51	358
2000	309	150	668
2005	289	117	853
2006	315	159	861
2007	303	124	877
2008	306	137	910
2009	271	126	923
2010	320	148	940
2011	329	160	972

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 6.6 Mutter/Elternberatung – Beratungssuchende und Beratungstage

Mutter-/Eltern-beratungsstellen / Jahr	Beratungssuchende in den Monaten													Beratungstage	Ø Frequenz
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	insgesamt		
Klgft.-Stadt	56	44	38	31	88	42	46	47	42	46	50	37	567	47	12
Waidmannsdorf	66	146	76	57	68	70	56	69	76	74	83	62	903	95	10
Annabichl	26	37	54	48	46	69	62	63	50	40	49	26	570	50	11
St.Peter	17	22	26	26	34	26	25	27	28	16	30	25	302	49	6
St.Ruprecht	22	18	30	25	36	23	38	24	34	44	58	34	386	50	8
Kalvarienberg	32	25	30	26	37	43	40	25	22	24	21		347	50	7
Viktring	59	48	57	36	77	41	40	49	48	61	31	29	576	48	12
Welzenegg	69	85	103	86	137	100	101	128	113	99	111	91	1.223	99	12
Insgesamt	347	425	414	335	523	414	408	432	413	402	436	325	4.874	488	10
2010	445	474	583	430	425	458	386	452	466	358	429	336	5.242	497	11
2009	420	499	633	496	439	546	495	537	566	539	506	388	6.064	478	13
2008	609	548	553	624	477	354	511	519	675	642	547	447	6.506	450	14
2007	718	581	600	579	558	544	607	622	595	662	590	434	7.090	504	14
2006	657	580	638	517	678	558	572	659	580	614	610	460	7.123	507	14
2005	646	560	642	561	557	649	576	693	674	679	687	494	7.418	514	14
2000	712	785	724	630	718	614	682	722	724	637	692	479	8.119	556	15
1995	928	801	923	809	880	784	790	926	810	919	906	555	10.031	611	16
1990	738	590	644	594	663	540	681	695	638	797	662	466	7.708	596	13
1973	794	683	830	712	932	695	823	861	736	891	809	592	9.358	464	20

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

6
Tab. 6.7 Jugendwohlfahrt – Pflegekinder

Jahr	In fremder Pflege befindliche Kinder am Ende des Berichtsjahres	davon Tageskinder
1994	245	176
1995	200	139
2000	186	123
2004	141	100
2005	187	114
2006	177	110
2007	180	125
2008	189	136
2009	265	169
2010	261	147
2011	106 ¹⁾	¹⁾

¹⁾ Keine Zuständigkeit des Jugendwohlfahrtsträger für die Tagesbetreuung infolge der Novelle des K-JWG (LGBl 96/2010).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 6.8 Jugendfürsorgeanstalten

Anstalt	Plätze	Pfleglinge		Verpflegungstage insgesamt
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Verein Josefinum	110	109	106	39.785

Quelle: Verein Josefinum



Tab. 6.9 Jugend am Werk

Jahr	Stand am Beginn	Eintritt während	insgesamt	Alter zum Zeitpunkt der Einweisung				Ausgetretene Jugendliche					
				noch nicht 15	15	17	über 18	insgesamt	davon Eintritt in eine (als)				
	bis				Lehrstelle	Arbeitsstelle			berufsbildende Schule	Mithilfe in elterlicher Landwirtschaft	anderweitige Erledigung		
	16	18											
des Berichtsjahres		Jahre alt											
1973	24	30	54	2	33	17	2	30	4	18	3	1	4
1980	37	39	76	-	52	24	-	43	9	20	3	1	10
1990	45	51	96	-	48	45	3	58	33	4	10	3	8
2000	44	55	99	-	30	25	-	65	32	5	2	-	26
2005	23	69	92	3	50	37	2	46	19	1	2	-	24
2006	45	95	140	1	59	74	6	87	45	3	1	-	38
2007	52	86	138	-	41	41	4	80	46	2	1	-	31
2008	61	73	134	-	61	59	14	95	36	10	4	-	45
2009	52	77	129	-	71	49	9	76	23	2	12	-	39
2010	59	94	153	1	100	43	9	99	33	1	17	-	48
2011	56	120	176	49	55	41	31	77	23	1	-	-	53

Quelle: Jugend am Werk Kärnten

6

Tab. 6.10 Beschäftigungswerkstätten für Behinderte

Anstalt	Anzahl der			
	bewilligten Plätze	Klienten		davon integrative basale Tagesbetreuung
		im Berichtsjahr neu aufgenommen	am Ende des Berichtsjahres	
ABC Service & Produktion Ges.m.b.H., Schülerweg 50	84	8	84	-
ABC Service & Produktion Ges.m.b.H., Gutenbergstraße 7	7	-	7	-
Beschäftigungswerkstätte Lebenshilfe Kärnten, Bahnstraße 107	40	-	40	7
Beschäftigungswerkstätte Lebenshilfe Kärnten, Morogasse 20	22	-	22	4

Quelle: ABC Service & Produktions Ges.m.b.H. und Lebenshilfe Kärnten, Gemeinnützige BetriebsGmbH

Tab. 6.11 Heime für Behinderte

Anstalt	Plätze bzw. Betten	Pfleglinge		Verpflegungstage
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Behindertenförderungszentrum, Internat f. Kinder u. Jugendliche	140	131	120	17.045
Wohn- und Beschäftigungsheim für Blinde	19	19	19	6.435
Wohnhaus Lebenshilfe Kärnten, Feldhofgasse 14	20	20	20	6.642
Sonderkinderheim Maiernigg-Alpe	24	13	24	6.692
Tagesheimstätte Maiernigg-Alpe ¹⁾	75	52	43	14.690

¹⁾ Heime für behinderte Kinder.

Quelle: Sozialpädagogisches Zentrum des Landes Kärnten, Lebenshilfe Kärnten, Gemeinnützige BetriebsGmbH., Kärntner Blinden- und Sehbehindertenverband

Tab. 6.12 Pro Mentе

Anschrift	Anzahl der Mitbewohner am Beginn des Berichtsjahres			Zugang im Berichtsjahr			Anzahl der Mitbewohner am Ende des Berichtsjahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Jugend, Schulstraße 33	11	7	18	4	2	6	7	3	10
Übergangsheim, Moritzgasse 31	8	5	13	4	8	12	7	6	13
Felix-Hahn-Straße 16	8	-	8	-	-	-	8	-	8
Wörthersee-Südufer-Straße 78	17	5	22	-	-	-	16	5	21

Quelle: Pro Mentе Kärnten

Tab. 6.13 Pro Mentе – Reha-Klinik für seelische Gesundheit

Anschrift	Anzahl der Mitbewohner am Beginn des Berichtsjahres			Zugang im Berichtsjahr			Anzahl der Mitbewohner am Ende des Berichtsjahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Feldkirchner Straße 84	29	66	95	274	513	787	32	62	94

Quelle: Pro Mentе Kärnten

6
Tab. 6.14 Kolping – Stadtresidenz

Wohneinheiten insgesamt	Bewohner insgesamt	davon	
		m.	w.
17	17	3	14

Quelle: Immobilien Ogris KG, Immobilienverwaltung und Vermittlung

Tab. 6.15 Alters-, Bürger- und Pflegeheime

Anstalt	Betten	Pfleglinge/Heimbewohner		Verpflegs-/Aufenthaltenstage
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Alters- bzw. Bürgerheime				
Seniorenpark (Vollversorgung) Haus 1	58	55	53	19.340
Seniorenpark (Betreutes Wohnen), Haus 3 ¹⁾	46	33	30	11.531
Seniorenpark (Pflegestation), Haus 3	52	43	48	16.438
Seniorenpark (Betreutes Wohnen), Haus 5 ¹⁾	36	34	36	12.533
Alters- und Pflegeheime				
Altersheim der Franziskusschwester	93	85	87	30.545
Seniorenwohnheim SeneCura Waldhaus	63	63	63	22.320
Altenwohnheim Diakonie Kärnten	62	62	62	21.618
Seniorenwohnanlage "Providentia"	71	62	67	24.120
Seniorenzentrum St. Martin	64	64	64	23.267
Haus Martha	65	65	65	24.284
Pflegeheime ²⁾				
Wie daham Pflegezentrum Welzenegg	160	160	160	56.302

¹⁾ Selbstversorgung.

²⁾ Krankenanstalt für chronisch Kranke im Sachgebiet "Gesundheit".

Quelle: Alters-, Bürger- und Pflegeheime

**Tab. 6.16 Obdachlosenheim**

Jahr	Betten	Benützer			Nächtigungen insgesamt
		zum Jahresanfang	Zugang	zum Jahresende	
1990	49	10	129	8	5.214
2000	49	8	102	7	1.285
2001	49	7	127	8	2.541
2002	49	8	127	6	2.501
2003	49	6	155	8	2.364
2004	49	8	186	5	2.551
2005	49	5	132	7	1.963
2006	49	7	140	8	2.788
2007	38	8	128	7	2.090
2008	38	7	162	8	1.915
2009	35	8	147	7	2.470
2010	35	7	128	5	2.454
2011	35	5	110	6	2.916

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

6

Tab. 6.17 Tagesheim der Caritas für Personen unsteten Aufenthaltes

Jahr	Anzahl der Benützer	Vorsprachen insgesamt (Mehrfachzählungen möglich)	Ø-Frequenz pro Tag
1984	366	.	36
2000	536	22.391	61
2001	531	22.092	61
2002	542	22.196	61
2003	535	22.272	61
2004	545	22.392	61
2005	534	21.535	59
2006	529	20.805	57
2007	518	20.075	55
2008	528	21.228	58
2009	518	20.440	56
2010	520	20.248	55
2011	531	21.680	59

Quelle: Caritas Kärnten

Tab. 6.18 Städtische Volksküche und Essenzustelldienst

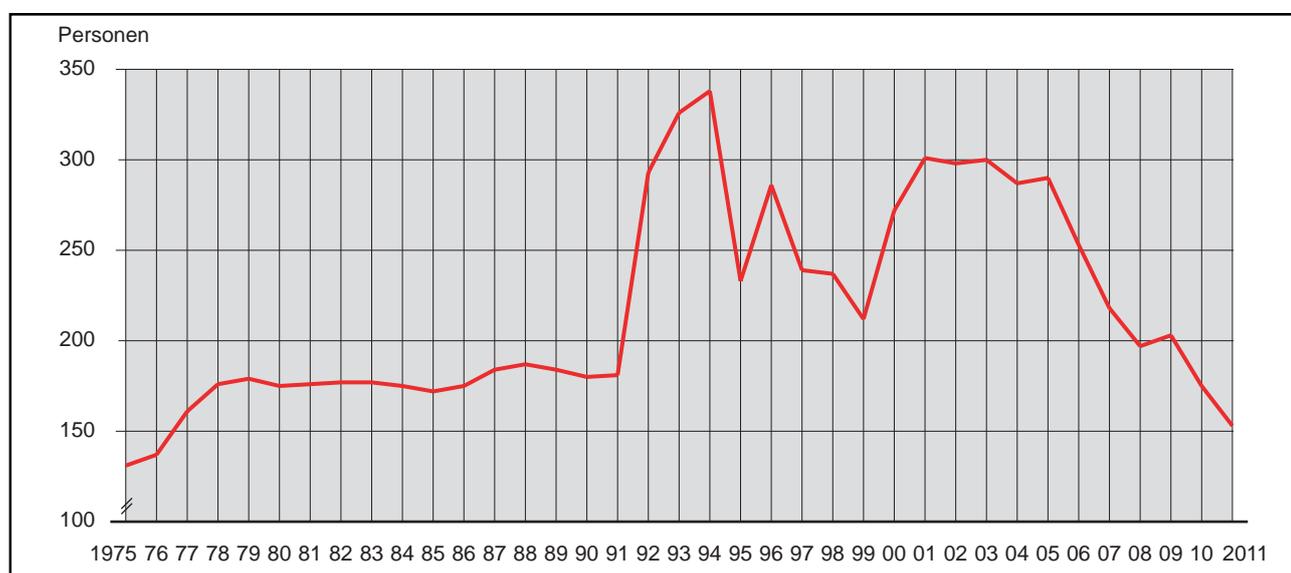
Jahr	Ausgegebene Essensportionen insgesamt	davon		Essenzustelldienst Ausgegebene Essensportionen
		Kassengäste	Sozialbon	
1973	53.514	52.486	1.028	.
1980	38.310	34.404	3.906	46.505
1990	53.609	43.028	10.581	50.267
2000	42.532	39.385	3.147	59.853
2005	30.289	27.914	2.375	89.393
2006	29.999	27.016	2.983	86.649
2007	32.703	30.986	1.717	74.785
2008	35.218	33.837	1.381	63.227
2009	42.838	40.417	2.421	64.381
2010	42.530	38.238	4.292	56.086
2011	46.672	37.289	5.786	43.075

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.19 Essenzustelldienst – Frequenz

Jahr	Stand zu Beginn des Jahres			Zugang			Stand am Ende des Jahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1973	17	33	50	31	84	115	24	74	98
1980	45	134	179	30	104	134	43	132	175
1990	43	141	184	23	71	94	42	138	180
2000	64	148	212	59	143	202	81	191	272
2005	79	208	287	41	113	154	75	215	290
2006	75	215	290	35	106	141	70	183	253
2007	70	183	253	21	75	96	61	157	218
2008	61	157	218	27	62	89	55	142	197
2009	55	142	197	33	87	120	55	148	203
2010	55	148	203	20	50	70	50	125	175
2011	50	125	175	11	45	56	40	113	153

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Grafik 6.2 Essenzustelldienst – Betreute Personen zum Jahresende


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.20 Essenzustelldienst – Betreute Personen nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht¹⁾

Familienstand	Geschl.	Betreute Personen insgesamt	davon								
			15	25	50	65	70	75	80	85	90 und darüber
			bis unter								
			25	50	65	70	75	80	85	90	
ledig	m.	10	-	2	3	1	2	2	-	-	-
	w.	25	-	1	3	1	5	-	6	7	2
verh.	m.	29	-	-	-	-	6	3	4	8	8
	w.	24	-	-	2	2	1	6	4	4	5
verw.	m.	11	-	-	-	-	2	1	4	1	3
	w.	102	-	-	1	3	5	7	21	38	27
gesch.	m.	11	-	-	2	2	4	2	1	-	-
	w.	11	-	-	1	2	2	-	3	1	2
Insg.	m.	61	-	2	5	3	14	8	9	9	11
	w.	162	-	1	7	8	13	13	34	50	36
	zus.	223	-	3	12	11	27	21	43	59	47

¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales


Tab. 6.21 Essenzustelldienst – Gründe für die Einbeziehung

Durch Alter bedingte Gebrechlichkeit		Krankheit ohne Alter		Alter und Krankheit		Behinderung ohne Alter		Alter und Behinderung		Sonstiges		Insgesamt		
a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	zus.
89	35	39	13	35	8	1	2	1	-	-	-	165	58	223

a. = alleinstehend, n.a. = nicht alleinstehend

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

6

Tab. 6.22 Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt

Pflegegeldstufe	Betreute Personen insgesamt	davon	
		m.	w.
1	26	3	23
2	34	4	30
3	22	8	14
4	23	6	17
5	11	5	6
6	2	1	1
7	1	1	-
Ohne Pflegegeldstufe	40	6	34
Insgesamt	159	34	125
2010	231	55	176
2009	273	64	209
2008	163	47	116
2007	368	148	220
2006	188	62	126
2005	138	41	97
2004	112	27	85
2003	130	37	93
2002	335	101	234
2001	150	37	113

Quelle: Hilfswerk Kärnten

Tab. 6.23 Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt – MitarbeiterInnen

MitarbeiterInnen			
Medizinische Hauskrankenhilfe	Hauskrankenpflege	Heimhilfe	Sonstige
5	15	30	2

Quelle: Hilfswerk Kärnten

Tab. 6.24 Senioren- und Pensionistenclubs

Clubbezeichnung		Abgehaltene Club(nachmit)tage	Clubbesucher
Pensionistenverband Österreichs	Ortsgruppe Annabichl	31	1.888
	Ortsgruppe Ebenthalersiedlung	49	666
	Ortsgruppe Heide	38	1.576
	Ortsgruppe Innere Stadt	19	959
	Ortsgruppe Kalvarienberg	35	855
	Ortsgruppe St. Jakob an der Straße	41	1.307
	Ortsgruppe St. Peter	38	2.601
	Ortsgruppe St. Ruprecht	51	5.020
	Ortsgruppe Waidmannsdorf	77	4.451
	Ortsgruppe Welzenegg	36	771
	Ortsgruppe Wölfnitz	19	600
	Ortsgruppe Viktring	23	1.130
	Ortsgruppe St. Martin	31	1.644
	Ortsgruppe Rudolfsbahngürtel	12	201
	Ortsgruppe Hörtendorf	43	1.634
zusammen		543	25.303
Österreichischer Seniorenbund Landesgruppe Kärnten	Seniorenclub Annabichl	4	170
	Seniorenclub Ost	13	219
	Seniorenclub St. Martin	10	76
	Seniorenclub Süd	7	219
	Seniorenclub St. Peter-Fischl	6	238
	Seniorenclub Welzenegg	5	173
	Seniorenclub West	6	120
	Seniorenclub Wölfnitz	2	134
zusammen		53	1.349
Volkshilfe	Seniorenclub Annabichl	25	993
	Seniorenclub Festung	79	1.984
	Seniorenclub Fischl	12	93
	Seniorenclub Wurzelgasse	-	-
	Seniorenclub Volksheim	24	287
	Seniorenclub Viktring	14	138
	Seniorenclub Landeskrankenhaus	-	-
	Seniorenclub Wölfnitz	13	359
	Seniorenclub Hülgerthpark	10	360
zusammen		177	4.214
Insgesamt		773	30.866
2010		835	29.286
2009		930	32.505
2008		726	31.502
2007		782	31.895
2006		802	29.680
2005		758	27.607
2000		760	33.695
1990		735	35.981
1980		566	36.672
1977		429	25.532

Quelle: Österreichischer Pensionistenverband, Österreichischer Seniorenbund - Landesgruppe Kärnten, Volkshilfe


Tab. 6.25 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen – Frequenz

Jahr	Anzahl der Einsätze	Einsatzstunden		Zugang während des Jahres			Stand am Ende des Jahres		
		Pflege	Wegzeit	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1979	2.759	1.519 ¹⁾	.	7	20	27	3	7	10
2000	7.233	7.710	1.668	7	18	25	5	22	27
2001	9.236	10.153	1.879	14	40	54	6	31	37
2002	12.535	13.623	2.144	13	32	45	13	40	53
2003	12.535	15.696	2.490	28	65	93	14	41	55
2004	15.657	15.677	2.647	13	33	46	13	36	49
2005	14.912	15.393	3.029	16	34	50	17	32	49
2006	11.176	11.978	2.698	9	35	44	9	34	43
2007	14.136	10.414	2.239	15	25	40	23	37	60
2008	18.183	16.165	2.676	11	17	28	23	62	85
2009	35.802	21.193	5.042	11	26	37	25	82	107
2010	18.294	12.077	2.909	6	6	12	15	75	90
2011	26.098	16.051	2.608	20	30	50	18	68	86

¹⁾ Einsatzstunden für Pflege und Wegzeit.

Quelle: Sozialhilfe Kärntner Frauen

Tab. 6.26 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen ¹⁾

Familienstand	Geschlecht	Betreute Personen insgesamt	davon in den Altersgruppen										
			unter 30	30	40	50	60	65	70	75	80	85	90 und darüber
				bis unter									
			40	50	60	65	70	75	80	85	90		
ledig	zus.	49	-	-	-	-	4	6	6	8	11	8	6
	dav. w.	39	-	-	-	-	4	6	5	7	8	6	3
verheiratet	zus.	20	-	-	-	2	3	1	1	3	3	3	4
	dav. w.	9	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	3
verwitwet	zus.	65	-	-	-	-	-	6	11	11	12	12	13
	dav. w.	54	-	-	-	-	-	6	7	8	11	10	12
geschieden	zus.	9	-	-	-	-	-	-	1	1	1	3	3
	dav. w.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Insgesamt	zus.	143	-	-	-	2	7	13	19	23	27	26	26
	dav. w.	104	-	-	-	-	4	12	13	16	21	19	19

¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

Quelle: Sozialhilfe Kärntner Frauen

Tab. 6.27 Hauskrankenhilfe – Frequenz

Jahr	Anzahl der Einsätze	Einsatzstunden	Zugang während des Jahres			Stand am Ende des Jahres		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1975	.	.	35	109	144	29	118	147
1985	.	.	30	177	207	38	144	182
1990	45.475	113.126	28	101	129	45	250	295
1995	61.483	153.708	36	115	151	38	222	260
2000	35.137	65.591	34	120	154	28	187	215
2005	47.983	73.582	23	78	101	61	260	321
2007	45.143	66.638	36	76	112	43	220	263
2008	45.426	64.022	34	110	144	49	178	227
2009	49.580	61.613	28	68	96	48	169	217
2010	49.252	44.453	32	77	109	43	142	185
2011	41.155	39.038	28	69	97	54	175	229

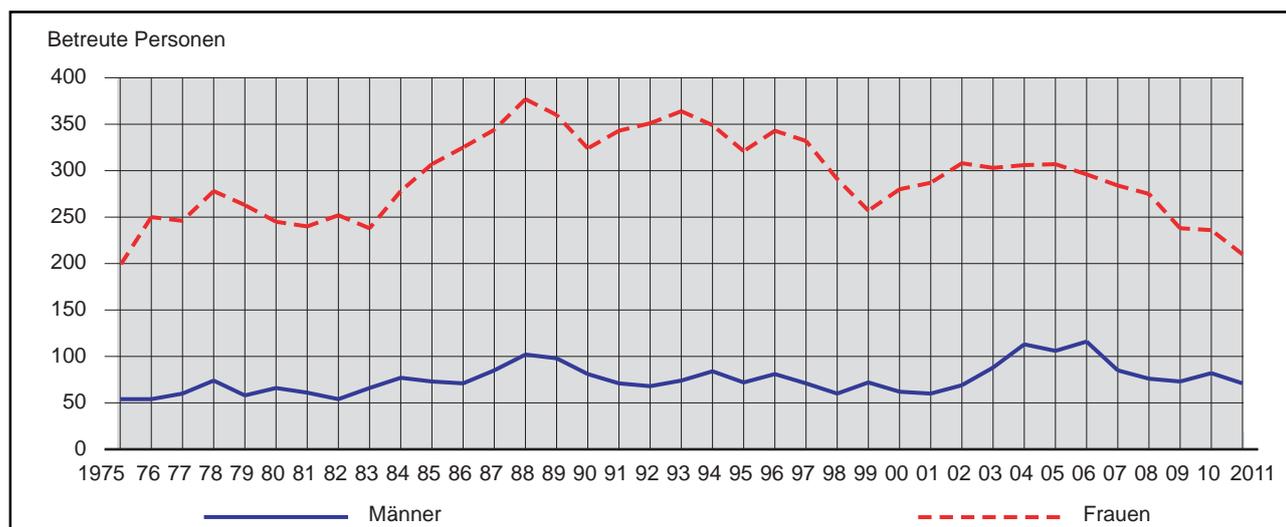
Quelle: Hauskrankenhilfe Klagenfurt

Tab. 6.28 Hauskrankenhilfe – Betreute Personen n. Familienstand und Altersgruppen ¹⁾

Familienstand	Geschl.	Betreute Personen insgesamt	davon in den Altersgruppen											
			unter 30	30	40	50	60	65	70	75	80	85	90 und dar.	
				bis unter										
				40	50	60	65	70	75	80	85	90		
ledig	zus.	34	-	1	3	3	-	5	-	14	-	8	-	
	dav. w.	24	-	-	1	1	-	3	-	13	-	6	-	
verheiratet	zus.	68	-	-	3	-	-	19	-	37	-	9	-	
	dav. w.	38	-	-	2	-	-	12	-	19	-	5	-	
verwitwet	zus.	156	-	-	-	1	-	12	-	72	-	67	4	
	dav. w.	134	-	-	-	1	-	9	-	64	-	57	3	
geschieden	zus.	23	-	-	2	4	-	5	-	11	-	1	-	
	dav. w.	14	-	-	-	-	-	4	-	9	-	1	-	
Insgesamt	zus.	281	-	1	8	8	-	41	-	134	-	85	4	
	dav. w.	210	-	-	3	2	-	28	-	105	-	69	3	

¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

Quelle: Hauskrankenhilfe Klagenfurt

6
Grafik 6.3 Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach dem Geschlecht ¹⁾


¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

Quelle: Hauskrankenhilfe Klagenfurt

Tab. 6.29 VIVA - Drogenberatungsstelle der Stadt Klagenfurt

Jahr	Aus dem Vorjahr übernommen	Zugänge		
		m.	w.	zus.
1982	28	14	5	19
1990	80	21	3	24
2000	170	48	18	66
2004	239	35	11	46
2005	241	31	10	41
2006	249	21	8	29
2007	273	24	8	32
2008	219	20	7	27
2009	227	13	9	22
2010	218	24	4	28
2011	93	21	9	30

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

**Tab. 6.30 Drogenberatungsstelle VIVA – Drogensymptomatik**

Leitdroge ¹⁾	m.	w.	zus.
Opiate	15	4	19
Kokain	4	-	4
Stimulanzien	5	2	7

¹⁾ Eine Person kann mehrere Leitdrogen angeben.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

6

Tab. 6.31 Drogenberatungsstellen – Zugänge

Bezeichnung	Zugänge an Drogenabhängigen	
	VIVA	Grüner Kreis
Alter	unter 14	-
	14 bis unter 15	-
	16 bis unter 17	-
	15 bis unter 19	1
	20 bis unter 24	13
	25 bis unter 29	8
	30 bis unter 39	5
	39 und darüber	3
Schulbildung	Sonderschule	-
	Pflichtschule	15
	weiterführende Schule	1
	Lehrabschlussprüfung	12
	Universität, Hochschule	2
	unbekannt	-
Soziale Stellung	Schüler, Student	.
	Lehrling	.
	Angestellter, Beamter	.
	Facharbeiter	.
	ungelernter Arbeiter	.
	Selbständiger, Freiberuflicher	.
	Hausfrau	.
	sonstige, unbekannt	.
Familienstand	ledig	27
	verheiratet	1
	geschieden, getrennt	2
	verwitwet	-
	unbekannt	-
Derzeitige Berufsausübung	regelmäßig	4
	unregelmäßig	1
	Rentner, Invalide	-
	arbeitslos	25
	unbekannt	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit und Drogenberatungsstelle Grüner Kreis

Tab. 6.32 Drogenambulanz – Zugänge

Bezeichnung		Zugänge an Drogenabhängigen	Bezeichnung		Zugänge an Drogenabhängigen
Alter	14 bis unter 15	-	Familienstand	ledig	98
	16 bis unter 17	-		verheiratet	3
	18 bis unter 19	12		geschieden, getrennt	6
	20 bis unter 24	49		verwitwet	-
	25 bis unter 29	31		unbekannt	-
	30 bis unter 39	12			
	39 und darüber	3			
Schulbildung	Sonderschule	3	Derzeitige Berufsausübung	regelmäßig	25
	Pflichtschule	59		unregelmäßig	7
	weiterführende Schule	4		Rentner, Invalide	1
	Universität, Hochschule	-		arbeitslos	73
	unbekannt	41		unbekannt	1

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

6
Tab. 6.33 Alkoholberatungsstelle der Stadt Klagenfurt

Jahr	Einzelberatungen						Gruppentherapie				
	insgesamt	davon		darunter Erstkontakte			Veranstaltungen	Teilnehmer			
		m.	w.	insg.	davon			insg.	davon		darunter Erstkontakte
					m.	w.			m.	w.	
1995	2.155	1.753	402	214	153	61	52	.	.	.	.
1997 ¹⁾	2.483	1.526	957	137	96	41	52	987	748	239	88
2000	2.271	1.486	785	136	92	44	52	1.336	770	566	78
2004	3.263	2.019	1.244	150	96	54	52	1.615	996	619	78
2005	2.471	1.669	802	159	110	49	52	1.792	1.061	731	80
2006	2.684	1.621	1.063	178	127	51	52	1.808	1.171	637	39
2007	2.613	1.615	998	141	94	47	52	1.823	1.270	553	54
2008	2.349	1.395	954	203	137	66	53	1.751	1.175	576	44
2009	2.365	1.395	970	132	85	47	52	1.299	1.020	279	55
2010	2.169	1.391	778	162	111	51	52	1.366	1.011	355	67
2011	2.515	1.467	1.048	232	157	75	52	1.471	960	511	90

¹⁾ Änderung der Erfassungskriterien.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.34 Beratungsstelle für Suchtgefahren des Kärntner Caritasverbandes

Jahr	Anzahl der Personen, die die Beratungsstelle für Suchtgefahren besucht haben			davon Erstkontakte			Gruppenveranstaltungen
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
1999	57	98	155	.	.	.	33
2000	65	113	178	.	.	.	18
2003	61	80	141	38	49	87	21
2004	53	46	99	25	35	60	26
2005	47	66	113	37	48	85	18
2006	50	71	121	43	60	103	13
2007	66	56	122	45	39	84	14
2008	54	72	126	25	40	65	12
2009	52	79	131	35	52	87	14
2010	65	56	121	51	45	96	18
2011	55	68	123	43	51	94	18

Quelle: Caritas Kärnten



Tab. 6.35 Sektenberatungsstelle

Jahr	Kontakte			
	Auskünfte	Beratungen		
		m.	w.	zusammen
2002	55	20	34	54
2003	121	22	36	58
2004	90	34	39	73
2005	230	89	122	211
2006	229	57	116	173
2007	240	49	126	175
2008	260	54	126	180
2009	289	60	195	255
2010	300	140	58	198
2011	300	205	65	270

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

6

Tab. 6.36 Spielsuchtberatung

Jahr	Einzelberatungen						Gruppentherapie			
	insgesamt	davon		darunter Erstkontakte			Veranstaltungen	Teilnehmer		
		m.	w.	insg.	davon			insg.	davon	
					m.	w.			m.	w.
2000	198	162	36	21	14	7	51	269	260	9
2001	271	195	76	45	35	10	51	294	266	28
2002	284	253	31	35	25	10	51	226	200	26
2003	261	194	67	47	26	21	50	269	214	55
2004	363	254	109	58	30	28	53	411	283	128
2005	328	237	91	54	33	21	51	405	284	121
2006	531	342	189	73	41	32	48	425	303	122
2007	476	312	164	119	60	59	51	495	412	83
2008	469	393	76	74	49	25	51	789	740	49
2009	449	360	89	84	52	32	52	775	714	61
2010	792	660	132	91	55	36	50	701	616	85
2011	833	682	151	63	54	9	52	607	542	65

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.37 Streetwork Klagenfurt

Jahr	Bezeichnung	Insgesamt	davon	
			m.	w.
2011	In Betreuung	882	542	340
	Personen-Kontakte	Insgesamt	davon im	
			Aussendienst	Streetworklokal
	dar. Feldkontakte	11.484	5.535	5.949
	Persönliche Kontakte	2.154	.	.
	Telefonische Kontakte/Auskunft	2.384	.	.
	Angehörige	198	.	.
	Klienten-Betreuung			
	Einzelberatungen	5.061	.	.
	Projektteilnehmer	971	.	.
Betreuung/Begleitung	716	.	.	

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.38 Psychosoziales Beratungszentrum – Arbeitsvereinigung Sozialhilfe Kärnten

Jahr	Klienten			
	Neuaufnahmen	Wiederaufnahmen	Abgänge (Therapie beendet)	am Ende des Berichtsjahres
1988	217	9	217	69
1990	210	15	235	96
2000	581	70	607	372
2004	648	80	671	540
2005	809	63	797	615
2006	788	91	840	654
2007	1.407	68	873	602
2008	1.487	94	928	653
2009	1.517	136	966	687
2010	1.721	89	1.059	751
2011	1.761	106	1.134	733

Quelle: AVS - Psychosozialer Dienst

6
Tab. 6.39 Psychosoziales Beratungszentrum – Klienten

Betreute Klienten							
insgesamt	davon nach (der)						
	Geschlecht		derzeitigen Berufsausübung				
	m.	w.	regelmäßig	unregelmäßig	Rentner/ Invalide	arbeitslos	unbekannt
1.867	544	1.323	817	225	547	243	35

Quelle: AVS - Psychosozialer Dienst

Tab. 6.40 Psychosoziales Beratungszentrum – Maßnahmen und Behandlungsdauer

Maßnahmen	Anzahl	Behandlungsdauer	Anzahl
Gruppentherapie	2	1 - 4 Monate	586
Psychiatrische Kontakte	948	5 - 12 Monate	318
Beratungen	6.307	12 - 24 Monate	140
Psychotherapie	7.936	über 24 Monate	90

Quelle: AVS - Psychosozialer Dienst

**Tab. 6.41 Jugendnotschlafstelle**

Monat	Nächtigungen insgesamt	davon	
		m.	w.
Jänner	198	170	28
Feber	139	113	26
März	125	86	39
April	178	125	53
Mai	227	183	44
Juni	114	89	25
Juli	115	85	30
August	146	118	28
September	137	115	22
Oktober	112	71	41
November	156	102	54
Dezember	109	80	29
Insgesamt	1.756	1.337	419
2010	1.535	1.176	359
2009	1.468	975	493
2008	1.667	1.078	589

Quelle: Jugendnotschlafstelle - Verein JUST

Tab. 6.42 Jugendnotschlafstelle – Neuaufnahmen

Neuaufnahmen insgesamt	davon	
	m.	w.
67	47	20

Quelle: Jugendnotschlafstelle - Verein JUST

Tab. 6.43 Frauenhaus

Jahr	Aufgenommene	
	Frauen	Kinder
1986	51	74
1990	51	65
1995	80	94
2000	67	66
2005	87	79
2006	74	71
2007	86	83
2008	73	77
2009	63	55
2010	67	64
2011	66	63

Quelle: Frauenhaus Klagenfurt am Wörthersee

Tab. 6.44 Frauenhaus – Aufgenommene Frauen und Kinder

Bezeichnung		Anzahl	%
Aufgenommene Frauen insgesamt		66	100,0
Aufenthaltsdauer in Tagen	bis 3	17	25,8
	4 - 7	8	12,1
	8 - 14	6	9,1
	15 - 30	7	10,6
	31 - 90	12	18,2
	91 - 180	6	9,1
	181 - 365	4	6,1
	über 365	-	-
	ins Folgejahr übernommen	6	9,1
Alter in Jahren	bis 20	8	12,1
	21 - 30	18	27,3
	31 - 40	16	24,2
	41 - 50	16	24,2
	51 - 60	4	6,1
	ab 61	4	6,1
	keine Angaben	-	-
Ausbildung der Frauen	keine Schulbildung	6	9,1
	Pflichtschule	32	48,5
	Lehre mit Lehrabschlussprüfung	13	19,7
	Lehre ohne Lehrabschlussprüfung	-	-
	mittlere Schule	4	6,1
	Matura	5	7,6
	weiterführende Ausbildung	1	1,5
	Studium	1	1,5
keine Angaben	4	6,1	
Wohin nach dem Frauenhaus	zurück zum Misshandler	22	33,3
	zurück in die alte Wohnung ohne Misshandler	4	6,1
	eigene Wohnung, eigenes Zimmer	9	13,6
	Verwandte/Bekannte	17	25,8
	andere Institutionen	5	7,6
	keine Angaben	3	4,5
	am 31.12.2011 noch im Frauenhaus	6	9,1
Nationalität	Österreich	34	51,5
	restliche EU	12	18,2
	Südosteuropa	10	15,2
	Osteuropa	1	1,5
	Asien	8	12,1
	Afrika	-	-
	Lateinamerika	1	1,5
Mitgebrachte Kinder insgesamt		63	100,0
Alter der Kinder in Jahren	bis 24 Monate	15	23,8
	2 - 5 Jahre	21	33,3
	6 - 10 Jahre	18	28,6
	11 - 15 Jahre	8	12,7
	über 15 Jahre	1	1,6

Quelle: Frauenhaus Klagenfurt am Wörthersee

**Tab. 6.45 Männerbüro – Kärntner Caritasverband**

Bezeichnung	Anzahl
Betreute Klienten insgesamt	502
Maßnahmen:	
Einzelberatung	1.294
Paargespräche	88
Familiengespräche	7

Quelle: Caritas Kärnten

Tab. 6.46 Familienservice der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Angebote	Themen	Leistung	TeilnehmerInnen
Beratungen	Scheidung, Trennung, Unterhalt, Obsorge, Wohnen, finanzielle Unterstützungen, familiäre Gewalt, Kinderbetreuung, Erziehungsfragen, Umgang mit Behörden	Information, Beratung, Antragsbearbeitung, Vermittlung	417
Veranstaltungen	Gewaltfreie Erziehung, Neue Autorität, Gesundheit, Bewegung, geschlechtersensible Erziehung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Frühgeborene, Computer Kids, Treffpunkt Pubertät, Ferienprogramm, Befragung zu Kinderbetreuungsangeboten, Klagenfurter Familientag, Familienfest, Familienmesse, Klagenfurter Familienforum	Information, Sensibilisierung, Austausch, Vernetzung, Weiterbildung	2.314

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

Tab. 6.47 Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Frequenz nach Monaten

Monat	Beratungen
Jänner	16
Feber	23
März	32
April	24
Mai	20
Juni	13
Juli	17
August	12
September	28
Oktober	10
November	10
Dezember	11
Insgesamt	216
2010	206
2009	262
2008	260
2007	227
2006	261
2005	272
2000	209
1990	923
1980	2.148
1979	2.204

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.48 Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Beratungen nach vorgetragenen Anliegen

Bezeichnung des Anliegens	Beratungen
Angelegenheiten der Familienplanung	54
Wirtschaftliche und soziale Belange werdender Mütter	-
Familienangelegenheiten, insbesondere solche rechtlicher und sozialer Natur	14
Sexuelle Belange und sonstige Partnerschaftsprobleme	-
Medizinische Probleme	95
Soziale Probleme	5
Juristische Probleme	4
Psychologische Probleme	36
Sonstige	8
Insgesamt	216

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.49 Caritas Lebensberatung – Betreute Klienten

Jahr	Betreute Klienten		
	Kolpinggasse 6	Haus Severin, Viktringer Ring 34	Beratungszentrum Don Bosco, Siebenhügelstraße 64
1993	917	354	.
1995	828	650	.
2000	810	480	.
2001	863	564	.
2002	850	658	.
2003	854	848	.
2004	883	734	.
2005	903	700	78
2006	727	777	97
2007	766	761	72
2008	924	701	150
2009	709	591	153
2010	874	685	165
2011	843	604	164

Quelle: Kärntner Caritasverband

Tab. 6.50 Caritas Lebensberatung – Maßnahmen

Bezeichnung	Maßnahmen			
	Kolpinggasse 6	Haus Severin, Viktringer Ring 34	Don Bosco, Siebenhügelstr. 64	Insgesamt
Einzelpsychotherapie	1.720	1.528	328	3.576
Einzelberatung	1.629	1.215	382	3.226
Paarberatungen	205	61	30	296
Familienberatungen	3	55	9	67
Insgesamt	3.557	2.859	749	7.165

Quelle: Kärntner Caritasverband

Tab. 6.51 Caritas Lebensberatung – Elternseminare

Bezeichnung	Anzahl der Seminare	TeilnehmerInnen
Geburtsvorbereitung	5	62
Kurse 1. Lebensjahr	7	126
Kurse 2. Lebensjahr	2	22
Kurse für Großeltern	1	8
Pubertätsseminar	1	12
Insgesamt	16	230

Quelle: Kärntner Caritasverband



Tab. 6.52 Jugendforum Mozarthof – Besucherfrequenz

Jahr	Besucher insgesamt	Tägliche Besucher-Durchschnittsfrequenz											
		Jänner	Feber	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1983	41.472	.	.	235	240	190	220	180	200	140	160	160	.
1984	30.433	.	.	97	126	143	206	78	32	78	78	87	.
1985	29.944	.	.	114	101	113	211	100	26	91	112	121	.
1986	29.528	94	104	110	114	96	122	74	45	77	115	117	120
1987	30.038	117	132	152	110	111	106	73	38	68	93	126	101
1988	35.320	92	124	140	122	115	111	105	52	116	153	140	171
1989	38.785	137	183	172	152	156	135	119	34	91	127	145	128
1990	33.219	154	163	153	164	149	128	88	62	76	78	89	87
1991	35.433	110	126	126	137	150	128	140	62	118	144	152	173
1992	36.392	111	130	137	138	129	127	106	73	134	128	142	177
1993	35.361	138	150	154	148	143	106	80	58	77	91	108	152
1994	33.297	119	144	103	109	89	128	90	83	92	128	125	174
1995	32.511	109	103	153	101	111	116	102	56	88	148	132	113
1996	31.667	106	145	110	86	89	88	63	31	79	85	96	65
1997	34.193	87	114	61	130	95	103	54	35	75	133	127	116
1998	30.079	162	149	153	114	143	112	56	24	65	115	98	73
1999	19.571	56	81	76	51	84	89	72	28	70	90	71	67
2000	19.873	99	94	74	63	51	58	55	47	68	83	90	80
2001	23.864	84	94	99	80	86	95	69	60	45	89	120	90
2002	22.059	123	113	95	99	116	105	36	36	80	78	101	95
2003	19.932	78	71	59	63	57	53	48	19	67	82	81	69
2004	17.459	53	61	49	52	47	49	32	17	63	68	47	54
2005	16.384	47	53	49	56	52	46	34	17	61	59	48	50
2006 ¹⁾	9.761	42	47	50	.	.	.	.	.	34	43	51	62
2008	19.484	58	70	87	81	71	94	61	51	77	81	88	78
2009	18.673	32	39	46	42	49	53	32	29	41	39	42	38
2010	13.636	37	46	41	41	38	43	27	22	37	43	38	36
2011	13.612	35	43	36	36	34	43	31	29	42	38	40	41

¹⁾ In den Monaten April bis August wegen Umbau geschlossen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie - Soziale Dienste

Tab. 6.53 Jugendforum Mozarthof – Aktivitäten

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Musikproben	492	Kulturelle Aktivitäten, Konzerte, Filme	21
Tanzproben	36	Aktivitäten sozialer Vereine	5
Lernkurse, Nachhilfe	5	Aktivitäten anderer Vereine	106
Projektpartnerschaften	13	Betreuung von Sozialdienstleistungen	9
Übernachtungen	348	Jugendbeirat	2
Kurse (Workshops)	6	Jugendaustausch	1

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie - Soziale Dienste

Tab. 6.54 Rainbows – Anzahl der Gruppen und Kinder (Scheidungskinder)

Jahr	Anzahl der			
	Gruppen	betreuten Kinder		
		Buben	Mädchen	insgesamt
2000	14	34	25	59
2001	23	59	39	98
2002	28	56	57	113
2003	26	50	49	99
2004	27	47	57	104
2005	26	55	47	102
2006	27	45	65	110
2007	27	56	52	108
2008	30	52	60	112
2009	27	57	51	108
2010	25	38	56	94
2011	25	50	47	97

Quelle: Katholische Kirche Kärnten - Rainbows Landesstelle Kärnten

6
Tab. 6.55 Rainbows – Betreute Kinder nach dem Alter (Scheidungskinder)

Jahr	Anzahl der betreuten Kinder im Alter von					insgesamt
	4 bis 5	6 bis 8	9 bis 11	12 bis 14	15 bis 17	
	Jahren					
2000	15	23	16	5	-	59
2001	19	35	31	13	-	98
2002	26	50	19	18	-	113
2003	14	31	43	8	3	99
2004	24	42	30	8	-	104
2005	18	31	34	19	-	102
2006	21	47	35	7	-	110
2007	24	31	28	25	-	108
2008	30	39	32	11	-	112
2009	16	47	34	11	-	108
2010	29	28	30	7	-	94
2011	19	39	30	9	-	97

Quelle: Katholische Kirche Kärnten - Rainbows Landesstelle Kärnten

Tab. 6.56 Rainbows – Betreuung nach Todesfällen

Anzahl der Fälle	Betreute	
	Kinder	Erwachsene
14	22	10

Quelle: Katholische Kirche Kärnten - Rainbows Landesstelle Kärnten



Tab. 6.57 Youth Points

Bezeichnung / Ort			Anzahl der Besucher						
			2002 ¹⁾	2003 ²⁾	2007	2008	2009	2010	2011
Megapoint (Trendsporthalle)	Messegelände, Halle 14		.	9.537	10.832	11.853	12.324	14.436	16.516
Mobile YP ³⁾			.	1.668	5.332	2.247	3.082	2.098	3.466
Mediapoint	St. Veiter Straße 26		3.074	7.484	7.078 ⁵⁾	6.853	5.449	5.042	4.575
Jugendkulturzentrum [kwadra:t]	Messeplatz 1		.	.	.	5.796	.	2.921	.
Youth Points	Fischl	Fischlstraße 69	.	2.895	3.574	2.837	2.458	2.278	2.972
	Waidmannsdorf	Ankershofenstraße 2	443	2.093	425 ⁶⁾
	Welzenegg	Irnigstraße 4	.	.	6.088 ⁴⁾	5.366	4.014	3.922	2.421
	Feschnig	Sonnengasse 13	.	541	.	.	.	.	.

1) Oktober bis Dezember.

2) Jänner bis Juli.

3) Info-Bus-Haltestellen: Viktring (Keltenstraße bei den Schrebergärten), Hörtdorf (Ecke Liliengasse), Wölfnitz (Zentrumweg 11).

4) In Betrieb seit Juli 2005.

5) Vorher Bahnhofstraße 19.

6) Wurde im April 2007 geschlossen.

Quelle: Projektleitung WIKI Jugend Kärnten

6

Tab. 6.58 Sommerkinderbetreuung

Anzahl der betreuten Kinder			davon mit Verpflegung	Dauer der Betreuung			
				1 Woche	2 Wochen	3 Wochen	4 Wochen
m.	w.	zus.	Anzahl der betreuten Kinder				
439	341	780	780	211	322	173	74

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 6.59 Aktion Tagesmutter

Jahr	Stand der eingesetzten Tagesmütter	Anzahl der untergebrachten Kinder			
		insgesamt	davon		
			1 - 3 Jahre	4 - 6 Jahre	ab 6 Jahre
am 31.12. des Berichtsjahres					
1975	39	69	.	.	.
1990	31	117	.	.	.
1995	51	143	.	.	.
2000	28	117	.	.	.
2005	29	114	105	7	2
2006	26	108	104	3	1
2007	28	123	111	11	1
2008	32	136	127	7	2
2009	32	169	150	13	6
2010	33	147	127	16	4
2011	28	136	122	8	6

Quelle: Arbeitsvereinigung der Sozialhilfeverbände Kärntens

Tab. 6.60 Kindertagesstätten – Eingeschriebene Kinder¹⁾

Jahr	Eingeschriebene Kinder in											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten
1973	50	30	.	20	1.655	860	755	795	561	379	347	182
1980	67	47	.	20	1.862	1.167	954	695	904	664	579	240
1990	153	79	.	74	2.237	1.362	1.158	875	1.004	735	647	269
2000	505	104	.	401	2.476	1.507	1.223	969	1.636	1.244	1.113	392
2005	516	117	30	399	2.372	1.418	1.136	954	1.674	1.180	1.074	494
2006	524	119	29	405	2.388	1.413	1.134	975	1.711	1.214	1.112	497
2007	576	156	63	420	2.406	1.424	1.134	982	1.712	1.226	1.120	486
2008	593	152	59	441	2.475	1.487	1.185	988	1.780	1.261	1.156	519
2009	634	147	56	487	2.513	1.504	1.243	1.009	1.776	1.267	1.148	509
2010	656	148	50	508	2.499	1.472	1.203	1.027	1.810	1.297	1.182	513
2011	674	158	58	516	2.561	1.518	1.230	1.043	1.766	1.298	1.186	468

¹⁾ Stichtag: 15. Oktober

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten

6
Tab. 6.61 Kindertagesstätten – Anzahl¹⁾

Jahr	Anzahl von											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten
1973	2	1	.	1	22	12	9	10	10	8	7	2
1980	2	1	.	1	23	13	10	10	11	8	7	3
1990	5	1	.	4	29	15	12	14	11	9	8	2
2000	19	1	.	18	35	17	13	18	24	18	17	6
2005	20	2	1	18	34	17	13	17	27	18	17	9
2006	20	2	1	18	34	17	13	17	25	17	16	8
2007	22	4	3	18	34	17	13	17	24	17	16	7
2008	23	4	3	19	34	17	13	17	25	17	16	8
2009	24	4	3	20	34	16	13	18	22	15	14	7
2010	25	4	3	21	36	17	14	19	22	15	14	7
2011	25	4	3	21	37	17	14	20	20	14	13	6

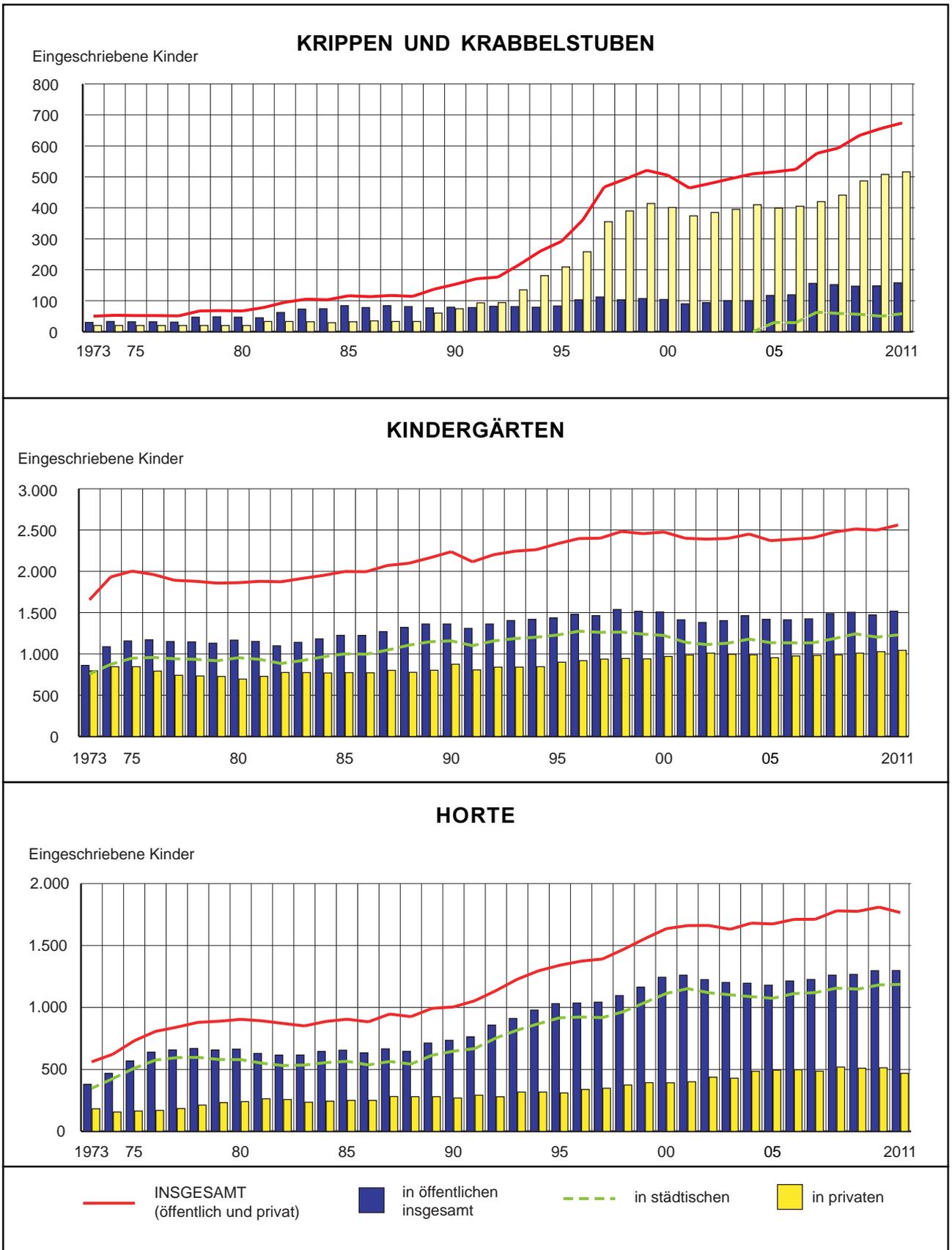
¹⁾ Stichtag: 15. Oktober

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten



Grafik 6.4 Eingeschriebene Kinder in Kindertagesstätten

6



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten

Tab. 6.62 Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							mit Mittagessen in der Anstalt	Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung
			männlich	weiblich	zusammen	davon besuchen die Kindertagesstätte			im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal			Helferinnen		
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags						
Städtische Kindergärten														
Johann-Strauß-Gasse 10	140	6	72	60	132	59	73	-	101	22	14	-	9	
Ehrentaler Straße 24	95	4	57	35	92	49	43	-	73	23	9	-	10	
Feldkirchner Straße 7	165	7	72	64	136	79	57	-	104	19	18	-	8	
Fischlstraße 32	75	3	35	37	72	29	43	-	39	24	7	-	10	
Kindergartenstraße 8	100	4	48	45	93	53	40	-	72	23	10	-	9	
Maria-Theresia-Park 1	45	2	22	22	44	15	28	1	29	22	5	-	9	
Mössingerstraße 7	106	5	46	43	89	41	48	-	49	18	12	-	7	
Morogasse 33	125	5	52	47	99	63	36	-	86	20	12	-	8	
Rauscherpark 1	50	2	25	20	45	19	26	-	35	23	5	-	9	
Rilkestraße 1	150	6	79	61	140	62	78	-	90	23	14	-	10	
Römerweg 26	100	4	52	50	102	42	60	-	70	26	9	-	11	
Lortzinggasse 29	100	4	42	51	93	45	48	-	77	23	12	-	8	
Alois-Schader-Straße 41	50	2	18	25	43	15	28	-	29	22	5	-	9	
Lakeside B10	50	2	25	25	50	24	26	-	38	25	4	-	13	
Summe	1.351	56	645	585	1.230	595	634	1	892	22	136	-	9	
Sonstige öffentl. Kindergärten														
Hubertusstraße 1 (Übungsk.)	114	5	62	52	114	24	90	-	53	23	16	1	7	
Feschnigstraße 11 (Klinikum)	100	4	47	51	98	98	-	-	98	25	8	6	12	
Jugenddorfstr. 55 (Förderkg.)	76	7	53	23	76	74	2	-	76	11	14	11	5	
Summe	290	16	162	126	288	196	92	-	227	18	38	18	8	
Öffentl. Kindergärten insg.	1.641	72	807	711	1.518	791	726	1	1.119	21	174	18	9	
Private Kindergärten														
Thomas-Schmid-Gasse 9 (Carit.)	50	2	24	26	50	18	32	-	35	25	3	2	17	
Auer-v.-Welsbach-Str. 11 (Carit.)	100	4	54	44	98	55	43	-	79	25	4	4	25	
Ainethgasse 10 (Caritas)	75	3	36	38	74	67	7	-	72	25	5	4	15	
Tarviser Straße 30 (Caritas)	25	1	10	13	23	12	11	-	21	23	1	1	23	
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	125	5	52	63	115	70	45	-	99	23	6	5	19	
Mikschallee 1 (Caritas)	50	2	26	24	50	35	15	-	46	25	2	2	25	
Harbacher Straße 78 (Caritas)	50	2	22	20	42	20	22	-	36	21	2	2	21	
Ursulinengasse 1 (Caritas)	112	5	49	59	108	60	48	-	101	22	6	6	18	
Stift-Viktring-Str. 25 (Caritas)	75	3	35	39	74	27	47	-	57	25	3	4	25	
Afritschstraße 76 (Caritas)	75	3	46	27	73	48	25	-	59	24	3	3	24	
Karl-Truppe-Str. 18 (Waldorf)	25	1	12	9	21	-	21	-	-	21	2	-	11	
Linsengasse 21 (Waldorf)	60	3	29	29	58	20	38	-	20	19	5	3	12	
10.-Okt.-Str. 25 ("Unser Kind")	35	2	20	15	35	31	4	-	31	18	3	2	12	
Haufiggasse 6 (Kogler)	18	1	9	9	18	12	6	-	18	18	3	-	6	
Mikschallee 4 (Sonce)	50	2	28	21	49	40	9	-	47	25	2	2	25	
Lakesidepark B 10 (Sunrise)	50	2	30	20	50	30	20	-	38	25	3	2	17	
Harbacher Straße 70 (Montessori)	45	2	27	22	49	22	27	-	43	25	4	1	12	
Schleppe Platz 8 (Schleppalm)	25	1	14	11	25	9	16	-	19	25	1	1	25	
Steingasse 180 (Wie daham)	25	1	6	19	25	25	-	-	25	25	4	-	6	
Hallegerger Str. 152A (CreaVita)	10	1	4	2	6	-	6	-	-	6	1	-	6	
Summe	1.080	46	533	510	1.043	601	442	-	846	23	63	44	17	
KINDERGÄRTEN INSGESAMT	2.721	118	1.340	1.221	2.561	1.392	1.168	1	1.965	22	237	62	11	

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten



Tab. 6.63 Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder				Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung
			männlich	weiblich	zusammen	mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen	
Städtische Horte										
Johann-Strauß-Gasse 12 (I)	180	10	97	102	199	199	20	13	-	15
Johann-Strauß-Gasse 10	40	3	35	26	61	61	20	3	-	20
Ehrentaler Straße 24	115	6	59	42	101	101	17	8	-	13
Feldkirchner Straße 3	40	2	19	23	42	42	21	3	-	14
Feldkirchner Straße 7	95	5	42	38	80	80	16	9	-	9
Fischlstraße 32	50	3	22	26	48	48	16	4	-	12
Mössingerstraße 5	100	5	44	32	76	76	15	6	-	13
Richard-Wagner-Straße 20	97	6	48	51	99	99	17	7	-	14
Rilkestraße 1 (I)	245	13	137	107	244	244	19	19	-	13
Römerweg 38	80	5	60	37	97	97	19	6	-	16
Ferdinand-Wedenig-Straße 5	60	3	36	24	60	60	20	4	-	15
Gutendorferstraße 36	35	2	18	21	39	39	20	3	-	13
Viktringer Platz 1 (III)	40	2	21	19	40	40	20	2	-	20
Summe	1.177	65	638	548	1.186	1.186	18	87	-	14
Sonstige öffentliche Horte										
Feschnigstraße 11 (Klinikum)	112	4	59	53	112	112	28	9	-	12
Summe	112	4	59	53	112	112	28	9	-	12
Öffentliche Horte insgesamt	1.289	69	697	601	1.298	1.298	19	96	-	14
Private Horte										
Ursulinengasse 5 (Caritas)	280	14	115	157	272	272	19	19	-	14
10.-Okt.-Str. 25 (Hermagoras)	62	4	33	29	62	62	16	4	-	16
Mikschallee 4 (Hort ABCC)	60	3	38	22	60	60	20	5	-	12
Kirchengasse 31 (Pfarre St. Ruprecht)	24	1	16	-	16	16	16	1	-	16
Harbacher Straße 70 (De La Tour)	30	3	31	7	38	38	13	3	3	13
Koschatstraße 43 (Agentur Jonasch)	20	1	8	12	20	20	20	2	2	10
Summe	476	26	241	227	468	468	18	34	5	14
HORTE INSGESAMT	1.765	95	938	828	1.766	1.766	19	130	5	14

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten

Tab. 6.64 Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson mit pädag. Ausbildung
			männlich	weiblich	zusammen	dav. besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen	
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags					
Städtische Krabbelstuben													
Morogasse 33	30	2	14	15	29	26	2	1	29	15	7	-	4
Lortzinggasse 29	15	1	5	10	15	11	4	-	15	15	4	1	4
Kindergartenstraße 8	15	1	9	5	14	12	2	-	14	14	4	-	4
Summe	60	4	28	30	58	49	8	1	58	15	15	1	4
Öffentliche Krippen und Krabbelstuben													
Feschnigstraße 11 (Klinikum)	100	6	53	47	100	100	-	-	100	17	13	10	8
Summe	100	6	53	47	100	100	-	-	100	17	13	10	8
Öffentl. Krabbelstuben insges.	160	10	81	77	158	149	8	1	158	16	28	11	6
Private Krippen und Krabbelstuben													
Tarviser Straße 30 (Caritas)	30	2	19	11	30	18	12	-	27	15	2	4	15
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	15	1	8	7	15	10	5	-	14	15	3	2	5
Ainethgasse 10 (Caritas)	15	1	9	6	15	12	3	-	15	15	2	2	8
Lakeside B 0.2 (UBW)	30	2	10	17	27	13	12	2	23	14	8	-	3
Durchlaßstraße 27 (Kunterbunt)	25	2	16	9	25	19	6	-	25	13	5	1	5
Dr.-Schroll-Str. 4 (Struwelpeter)	15	1	9	6	15	12	3	-	15	15	2	1	8
Haufiggasse 6 (Kogler)	15	1	6	9	15	12	3	-	15	15	3	-	5
Karl-Landsteiner-G. 7 (Kindernest)	20	2	13	11	24	20	2	2	24	12	6	-	4
Rudolfsbahngürtel 2 (Wirbelwind)	30	2	15	16	31	20	3	8	31	16	7	1	4
Görzer Allee 32 (Drumherum)	30	2	23	12	35	24	6	5	35	18	6	2	6
Beethovenstraße 75/1 (Petzibär)	30	2	14	17	31	24	7	-	31	16	6	3	5
Laudonstraße 25 (Max und Moritz)	30	2	14	16	30	24	6	-	30	15	3	4	10
Siebenhügelstr. 126 (Hänsel u. Gretel)	25	2	16	9	25	22	3	-	25	13	2	3	13
St. Veiter Ring 43 (Kinki)	15	1	7	8	15	12	3	-	15	15	2	2	8
Rosentaler Straße 57 (Flohhüpfer)	25	2	12	13	25	15	10	-	22	13	2	3	13
Alpe-Adria-Platz 1 (Happy Hippos)	30	2	18	17	35	23	6	6	35	18	7	-	5
Gabelsbergerstr. 17 (Wiff und Bunt)	18	1	11	9	20	20	-	-	20	20	4	1	5
Forberweg 16 (Liliput)	45	3	21	31	52	35	10	7	52	17	10	4	5
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	20	1	11	9	20	10	10	-	20	20	3	1	7
Harbacher Straße 70 (Montessori)	15	1	8	9	17	17	-	-	11	17	2	1	9
Linsengasse 21 (Waldorf)	12	1	8	6	14	14	-	-	14	14	1	2	14
Summe	490	34	268	248	516	376	110	30	499	15	86	37	6
KRIPPEN UND KRABELSTUBEN INSGESAMT	650	44	349	325	674	525	118	31	657	15	114	48	6

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten



Tab. 6.65 Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"

Monat	Anzahl der		Durchschnittsfrequenz (Kinder / Tag)
	Betriebstage	betreuten Kinder	
Jänner	24	637	27
Feber	24	610	25
März	22	663	30
April	26	636	24
Mai	26	653	25
Juni	24	685	29
Juli	26	784	30
August	26	897	35
September	26	584	22
Oktober	25	496	20
November	25	529	21
Dezember	26	704	27
Insgesamt	300	7.878	26
2010	302	8.633	29
2009	302	9.199	30
2008	307	9.719	32
2007	305	10.814	35
2006	174	6.142	35

Quelle: Kinderwerkstadt Klagenfurt

6

Tab. 6.66 Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime

Heim / Anschrift / Eigentümer / Jahr	Heiminsassen insgesamt			davon							
				Studenten		Schüler		Lehrlinge		Sonstige	
	m.	w.	zus.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
Concordia, Hubertusstraße 5, Kärntner Caritasverband	59	60	119	119	60	-	-	-	-	-	-
Österr. Studentenförderung, Nautilusweg 11	82	139	221	216	135	-	-	-	-	5	4
Studentinnenwohnh., Ainethg. 10, Don-Bosco-Schwester	-	21	21	17	17	2	2	-	-	2	2
Salesianer Don-Boscos, Kirchengasse 31	95	-	95	1	-	94	-	-	-	-	-
Ehrental, Ehrentalerstraße 119, Land Kärnten	2	87	89	-	-	89	87	-	-	-	-
Ehrental, Ehrentalerstraße 117, Land Kärnten	19	59	78	-	-	63	52	15	7	-	-
Slomsek-Heim, 10.-Oktober-Straße 25	26	32	58	11	2	47	30	-	-	-	-
Internat Pitzelstätten, Glantalstr., BM f. Land- u. Forstw.	17	179	196	-	-	196	179	-	-	-	-
Wohngemeinschaft, Harbacher Str. 70, Diakonie Kärnten	5	16	21	-	-	21	16	-	-	-	-
Sozialpäd. WG, Auer-v.-Welsbach-Str. 40, Diakonie Ktn.	15	8	23	-	-	23	8	-	-	-	-
Schülerheim, Enzenbergstraße 26, Kolping Klagenfurt	88	50	138	2	-	86	38	29	6	21	6
Jugendheim, Mikschallee 4, Slow. Schulverein	102	66	168	14	5	148	57	2	-	4	4
SOS-Kinderdorf, Viktoriaweg 12	-	10	10	1	1	4	4	-	-	5	5
SOS-Kinderdorf, Waldhofweg 14	7	7	14	-	-	5	3	5	2	4	2
Studentenheim, Universitätsstraße 68	58	99	157	157	99	-	-	-	-	-	-
Hochschülerhaus "Volkshilfe", Mozartstr. 61, Land Ktn.	59	65	124	118	64	-	-	-	-	6	1
Insgesamt	634	898	1.532	656	383	778	476	51	15	47	24
2010	617	903	1.520	596	351	831	521	27	11	66	20
2009	617	790	1.407	559	335	759	431	16	9	73	15
2008	570	846	1.416	559	338	780	470	21	12	56	26
2007	574	805	1.379	534	320	747	438	18	13	80	34
2006	547	853	1.400	536	330	782	473	19	14	63	36
2005	615	819	1.434	577	300	791	482	31	12	35	25
2000	604	862	1.466	520	277	783	520	83	37	80	28
1990	756	1.240	1.996	432	266	1.399	898	121	47	44	29
1980	860	1.432	2.292	370	258	1.621	995	200	95	101	84
1976	890	1.049	1.939	230	121	1.455	813	186	59	68	56

Quelle: Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime

Tab. 7.1 Volksschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	26	162	.	2.532	2.516	5.048	31	.
1990/91	29	171	223	1.944	1.935	3.879	23	17
1995/96	29	191	257	2.046	1.996	4.042	21	16
2000/01	28	189	274	2.100	1.959	4.059	21	15
2005/06	25	186	302	1.911	1.884	3.795	20	13
2006/07	25	180	278	1.895	1.840	3.735	21	13
2007/08	25	181	289	1.853	1.796	3.649	20	13
2008/09	24	183	286	1.828	1.743	3.571	20	12
2009/10	24	184	292	1.800	1.687	3.487	19	12
2010/11	24	184	289	1.795	1.667	3.462	19	12
2011/12	24	183	293	1.789	1.669	3.458	19	12

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Adventistische Volksschule

7
Tab. 7.2 Neue Mittelschulen (Hauptschulen) – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	14	154	.	2.434	2.284	4.718	31	.
1990/91	14	114	352	1.326	1.291	2.617	23	7
1995/96	14	119	368	1.398	1.329	2.727	23	7
2000/01	13	133	374	1.573	1.364	2.937	22	8
2005/06	11	116	328	1.454	1.335	2.789	24	9
2006/07	11	114	324	1.424	1.307	2.731	24	8
2007/08	11	110	313	1.388	1.235	2.623	24	8
2008/09	11	109	308	1.332	1.225	2.557	23	8
2009/10	11	110	329	1.302	1.198	2.500	23	8
2010/11	11	107	303	1.275	1.171	2.446	23	8
2011/12	11	103	288	1.171	1.198	2.369	23	8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Tab. 7.3 Polytechnische Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	2	13	.	282	128	410	32	.
1990/91	2	9	30	126	78	204	23	7
1995/96	1	6	24	90	34	124	21	5
2000/01	1	6	19	87	33	120	20	6
2005/06	1	6	17	76	53	129	22	8
2006/07	1	5	19	70	56	126	25	7
2007/08	1	5	16	64	34	98	20	6
2008/09	1	7	18	84	50	134	19	7
2009/10	1	5	17	61	37	98	20	6
2010/11	1	6	18	82	40	122	20	7
2011/12	1	6	19	91	38	129	22	7

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

**Tab. 7.4 Sonderschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand**

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	7	53	.	370	249	619	12	.
1990/91	9	48	130	191	139	330	7	3
1995/96	9	58	143	171	147	318	5	2
2000/01	7	47	112	162	101	263	6	2
2005/06	6	36	129	143	71	214	6	2
2006/07	6	35	109	144	76	220	6	2
2007/08	6	36	108	138	78	216	6	2
2008/09	6	47	115	191	101	292	6	3
2009/10	6	48	122	212	95	307	6	3
2010/11	6	46	111	231	80	311	7	3
2011/12	6	46	105	200	90	290	6	3

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Tab. 7.5 Rudolf-Steiner-Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1979/80	1	1	1	1	9	10	10	10
1990/91	1	10	12	67	88	155	16	13
1995/96	1	12	18	111	119	230	19	13
2000/01	1	12	21	81	76	157	13	7
2005/06	1	12	19	82	105	187	16	10
2006/07	1	12	17	85	101	186	16	11
2007/08	1	13	20	82	103	185	14	9
2008/09	1	13	19	77	95	172	13	9
2009/10	1	13	19	80	96	176	14	9
2010/11	1	13	19	87	94	181	14	10
2011/12	1	13	17	86	106	192	15	11

Quelle: Rudolf-Steiner-Schule

Tab. 7.6 Crea Vita Montessori-Privatschule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

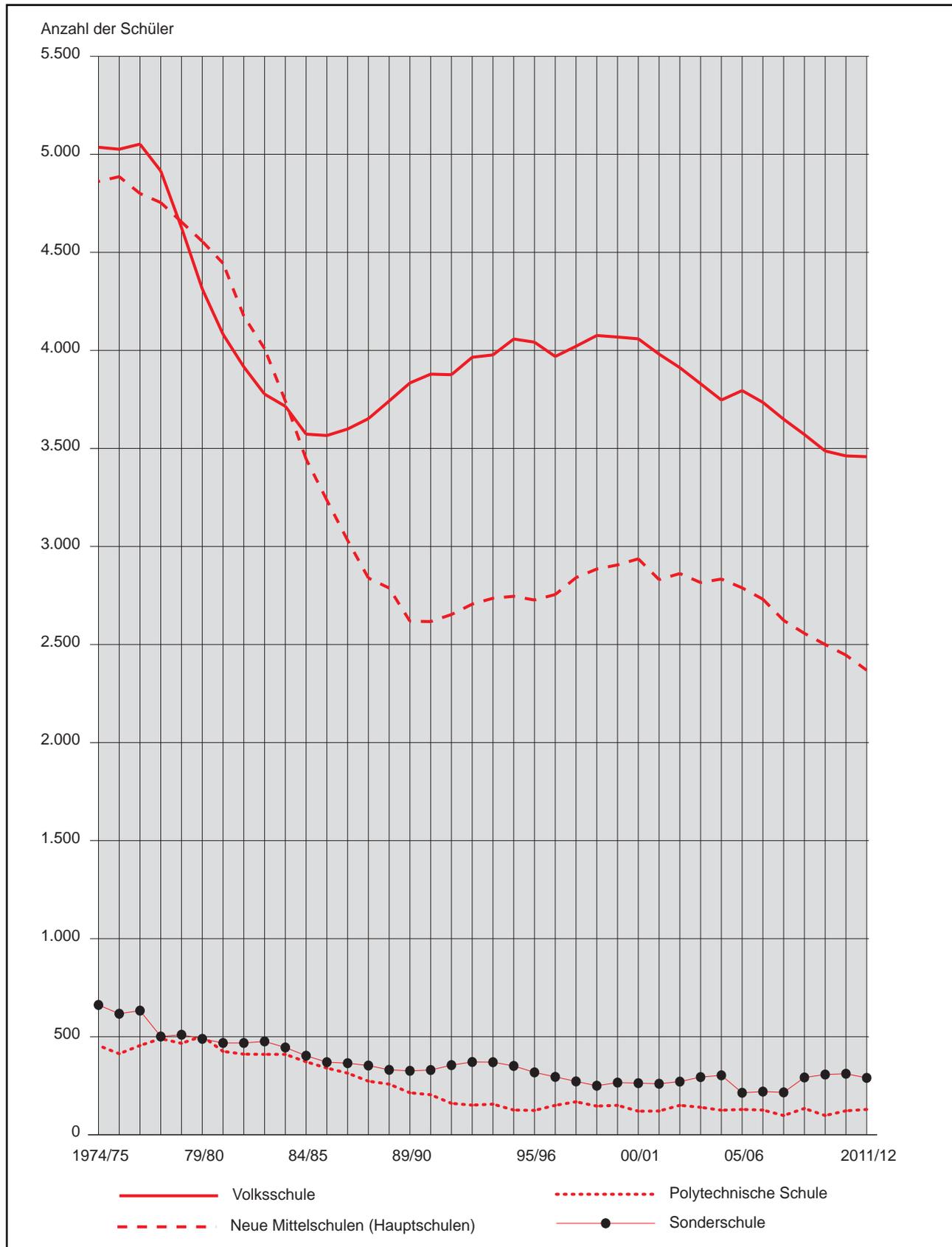
Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
2011/12	1	1	1	10	6	16	16	16

Quelle: Crea Vita Montessori-Privatschule

Tab. 7.7 Allgemeinbildende Pflichtschulen insgesamt – Klassen, Lehrer und Schüler

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	49	382	.	5.618	5.177	10.795	28	.
1990/91	55	352	747	3.654	3.531	7.185	20	10
1995/96	54	386	810	3.816	3.625	7.441	19	9
2000/01	50	387	800	4.003	3.533	7.536	19	9
2005/06	44	356	795	3.666	3.448	7.114	20	9
2006/07	44	346	747	3.618	3.380	6.998	20	9
2007/08	44	345	746	3.525	3.246	6.771	20	9
2008/09	43	359	746	3.512	3.214	6.726	19	9
2009/10	43	360	779	3.455	3.113	6.568	18	8
2010/11	43	356	740	3.470	3.052	6.522	18	9
2011/12	44	352	723	3.347	3.107	6.454	18	9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Rudolf-Steiner-Schule, Adventistische VS, Crea Vita Privatschule

Grafik 7.1 Entwicklung des Schülerstandes an Allgemeinbildenden Pflichtschulen

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Adventistische Volksschule

Tab. 7.8 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Klassen, Schüler und Lehrer 2011/12¹⁾

Bezeichnung der Schule ²⁾	Klassen				Schüler							Lehrer				Ø Schülerzahl		
	Vorschul- klassen	Parallel- klassen	Aufstiegs- klassen	zus.	m.	w.	zus.	dar. Ausländer			Allgemeine Lehrer	Religions- lehrer	Arbeitslehrer	zus.	pro Klasse	auf 1 Lehrer		
								insgesamt	EU-Aus- länder	Sonstige Ausländer							%-Anteil der Ausländer	
I. Volksschulen	VS 1	-	2	5	7	61	55	116	19	6	13	16,4	17	2	1	20	17	6
	VS 3	-	1	4	5	43	46	89	19	6	13	21,3	7	-	1	8	18	11
	VS 4	-	-	4	4	41	38	79	17	2	15	21,5	7	-	-	7	20	11
	VS 6	-	5	4	9	77	88	165	29	5	24	17,6	12	1	1	14	18	12
	VS 7	1	5	4	10	118	84	202	12	3	9	5,9	15	1	-	16	20	13
	VS 8	1	4	4	9	92	81	173	53	3	50	30,6	13	2	1	16	19	11
	VS 9	1	9	4	14	145	145	290	31	5	26	10,7	22	2	-	24	21	12
	VS 10	-	8	4	12	113	116	229	17	12	5	7,4	16	3	2	21	19	11
	VS 11	-	5	4	9	84	67	151	81	14	67	53,6	14	3	1	18	17	8
	VS 12	-	4	4	8	86	73	159	35	6	29	22,0	11	1	1	13	20	12
	VS 13	-	6	4	10	110	102	212	25	1	24	11,8	13	2	-	15	21	14
	VS 14	-	5	4	9	87	82	169	10	2	8	5,9	16	1	1	18	19	9
	VS 15	-	-	4	4	32	29	61	4	1	3	6,6	6	1	-	7	15	9
	VS 20	-	7	4	11	110	105	215	21	6	15	9,8	24	1	1	26	20	8
	VS 21	-	-	4	4	34	37	71	2	1	1	2,8	5	-	-	5	18	14
	VS 22	-	-	4	4	46	34	80	-	-	-	-	5	1	-	6	20	13
	VS 23	-	4	4	8	88	78	166	4	2	2	2,4	12	2	1	15	21	11
	VS 24	-	4	4	8	55	46	101	5	5	-	5,0	14	1	1	16	13	6
	VS 27	-	4	4	8	74	75	149	14	5	9	9,4	12	1	-	13	19	11
	VS Urs.	-	9	4	13	145	149	294	11	9	2	3,7	16	3	1	20	23	15
	VS Hermag.	-	2	4	6	34	30	64	5	3	2	7,8	9	2	1	12	11	5
	VS PH Ktn.	-	4	4	8	88	84	172	21	3	18	12,2	22	-	-	22	22	8
	Adventist.VS	-	-	1	1	3	4	7	-	-	-	-	1	-	-	1	7	7
	PVS de La Tour ⁵⁾	-	-	2	2	23	21	44	7	5	2	15,9	4	-	-	4	22	11
	zus.	3	88	92	183	1.789	1.669	3.458	442	105	337	12,8	293	30	14	337	19	10
II. Neue Mittelschulen (HS)	HS 2	x	9	4	13	221	82	303	52	16	36	17,2	34	3	1	38	23	8
	HS 3	x	12	4	16	148	242	390	45	8	37	11,5	41	5	3	49	24	8
	HS 5	x	4	4	8	107	83	190	8	-	8	4,2	23	2	-	25	24	8
	HS 6	x	6	4	10	102	127	229	74	8	66	32,3	27	1	1	29	23	8
	HS 7	x	4	4	8	98	72	170	43	4	39	25,3	21	1	1	23	21	7
	HS 10	x	4	4	8	93	72	165	11	3	8	6,7	26	1	2	29	21	6
	HS 11	x	5	4	9	125	81	206	45	5	40	21,8	23	1	-	24	23	9
	HS 12	x	3	4	7	86	65	151	67	9	58	44,4	23	1	-	24	22	6
	HS 13	x	4	4	8	85	87	172	20	9	11	11,6	26	3	1	30	22	6
	HS Urs.	x	4	4	8	7	191	198	5	3	2	2,5	16	2	3	21	25	9
	HS PH Ktn.	x	4	4	8	99	96	195	31	4	27	15,9	28	-	-	28	24	7
	zus.	x	59	44	103	1.171	1.198	2.369	401	69	332	16,9	288	20	12	320	23	7
III. PTS	PTS	x	-	6	6	91	38	129	20	4	16	15,5	19	1	1	21	22	6
	zus.	x	-	6	6	91	38	129	20	4	16	15,5	19	1	1	21	22	6
IV. Sonderschulen	ASO Waidm.	x	6	2	8	38	12	50	7	3	4	14,0	16	1	2	19	6	3
	SfS	x	x ³⁾	6	6	19	13	32	3	1	2	9,4	15	1	1	17	5	2
	ASS Josef.	x	x ³⁾	4	4	17	9	26	3	-	3	11,5	9	-	-	9	7	3
	HSS Kärnten	x	x	9	9	31	29	60	2	1	1	3,3	26	-	1	27	x	x
	SFS Gutenberg	x	x ³⁾	11	11	55	18	73	1	-	1	1,4	24	2	2	28	7	3
	SES de La Tour	x	x ³⁾	8	8	40	9	49	7	2	5	14,3	15	1	1	17	6	3
	SPZ ⁴⁾	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x
	zus.	x	6	40	46	200	90	290	23	7	16	7,9	105	5	7	117	6	2
Insges.		3	153	182	338	3.251	2.995	6.246	886	185	701	14,2	705	56	34	795	18	8

¹⁾ Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Crea Vita Montessori Privatschule.

²⁾ Die VS 2, 5, 16, 17, 18, 19, 25 und 26, sowie die HS 1, 4, 8, 9 und 14 wurden aufgelassen bzw. mit anderen Schulen zusammengelegt.

³⁾ Eine Untergliederung in Parallel- bzw. Aufstiegsklassen ist bei diesen Schultypen nicht möglich.

⁴⁾ Schüler gibt es in allen Schulen, die Lehrer stehen für die einzelnen Schüler im Anlassfall zur Verfügung.

⁵⁾ Private Volksschule für ganzheitliches Lernen mit Öffentlichkeitsrecht der evangelischen Stiftung der Gräfin Eveline de La Tour.

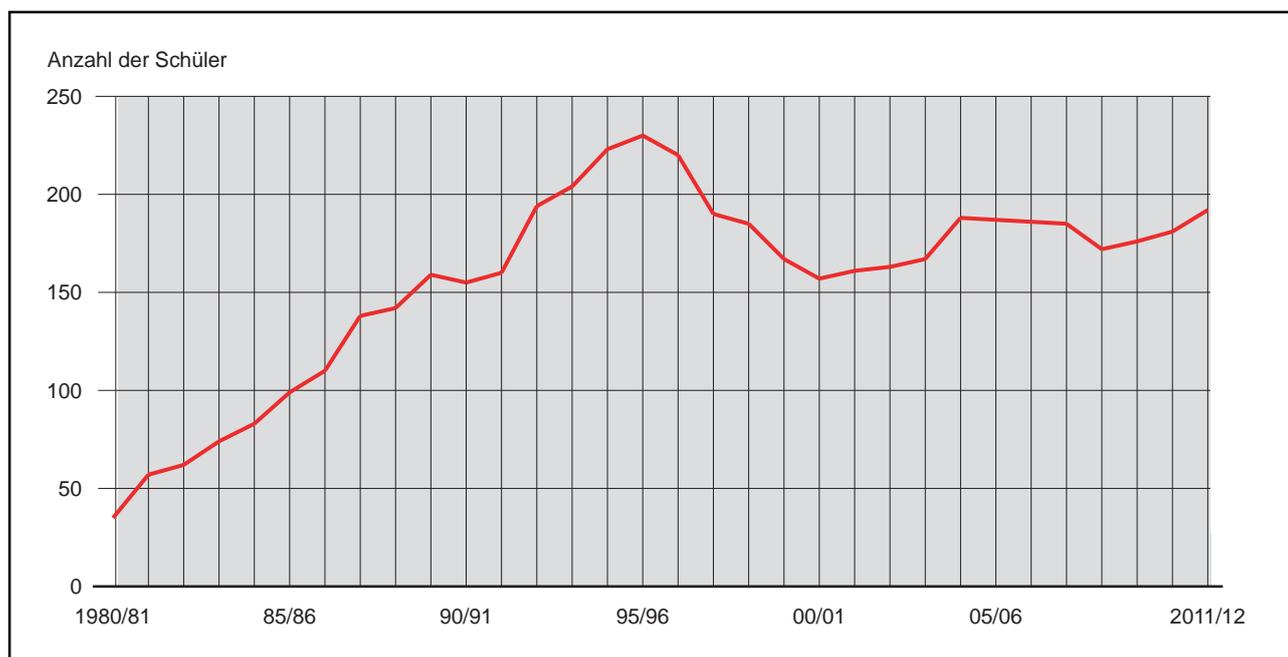
Die genaue Bezeichnung der Schulen sowie die Adressen können aus der Tab. 7.10, Seite 122, entnommen werden.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Adventistische Volksschule

Tab. 7.9 Rudolf-Steiner-Schule – Schüler nach Schulstufen 2011/12

Schüler insgesamt		Schulstufen																									
		1.		2.		3.		4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12.		13.	
ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.
192	106	13	7	8	5	20	11	15	11	19	13	11	4	25	12	14	6	13	8	21	11	11	5	13	7	9	6

Quelle: Rudolf-Steiner-Schule

Grafik 7.2 Rudolf-Steiner-Schule – Entwicklung des Schülerstandes


Quelle: Rudolf-Steiner-Schule

7
Tab. 7.10 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulstufen 2011/12 ¹⁾

Schulstufe	Volksschulen	Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	Polytechnische Schule	Sonderschulen
VS ²⁾	90	x	x	5
1.	857	x	x	25
2.	877	x	x	18
3.	800	x	x	29
4.	831	x	x	42
5.	1	545	x	35
6.	x	591	x	44
7.	2	623	x	41
8.	x	610	x	39
9.	x	x	129	12
Insgesamt	3.458	2.369	129	290

¹⁾ Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Crea Vita Montessori Privatschule.

²⁾ VS = Vorschule (für Schüler mit Schulpflicht und freiwillige Vorschüler).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen


Tab. 7.11 Standorte der Allgemeinbildenden Pflichtschulen in Klagenfurt

Bezeichnung und Adresse der Schule		Bezeichnung und Adresse der Schule	
Volksschulen		Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	
VS 1	Benediktinerschule, Lichtenfelsgasse 2	HS 2	Waidmannsdorf, Obirstraße 6
VS 3	Lidmanskyschule, Lidmanskygasse 22	HS 3	Hasnerschule, Lidmanskygasse 55
VS 4	Annabichl, Dammgasse 44	HS 5	Wölfnitz, Römerweg 38
VS 6	Westerschule, Lerchenfeldstraße 35	HS 6	Rennerschule, Ebentaler Straße 26
VS 7	Welzenegg, Schachterlweg 47	HS 7	Benediktinerschule, Benediktinerplatz 1
VS 8	Rennerschule, Ebentaler Straße 24	HS 10	Rennerschule, Ebentaler Straße 26
VS 9	Körnerschule, Schubertstraße 31	HS 11	Annabichl, Weichselhofstraße 6
VS 10	Körnerschule, Schubertstraße 31	HS 12	St. Ruprecht, Kneippgasse 30
VS 11	St. Ruprecht, Kneippgasse 30	HS 13	Thomas-Koschat-Schule, Abstimmungsstr. 31
VS 12	Festung, Richard-Wagner-Straße 20	HS Urs.	St. Ursula, Ursulinengasse 1
VS 13	Am Spitalberg, Akazienhofstraße 36	HS Päd.	PHS - Praxishauptschule der Pädagogischen Hochschule in Kärnten, Hubertusstraße 1
VS 14	Welzenegg, Schachterlweg 47		Polytechnische Schule
VS 15	St. Georgen, St. Georgen am Sandhof		Polytechnische Schule, Lerchenfeldstr. 35
VS 20	Viktring, Schulstraße 2	PTS	Sonstige Schule
VS 21	Hörtendorf, Gutendorfstraße 36		Rudolf-Steiner-Schule Waldorfschule, Wilsonstraße 11
VS 22	Ponfeld, Ponfeldstraße 91		Crea Vita Montessori-Privatschule, Hallegger Straße 152 A
VS 23	Wölfnitz, Römerweg 36		Sonderschulen
VS 24	Rennerschule, Ebentaler Straße 24	ASO Waidmannsdorf	Allgemeine Sonderschule, Schubertstr. 29
VS 27	Welzenegg, Schachterlweg 47	SfS	Sonderschule für Schwerstbehinderte, Waidmannsdorf, Schubertstraße 29
VS Urs.	St. Ursula, Ursulinengasse 1	ASS Josef.	Sonderschule Josefinum, Felseckweg 11
VS Hermag.	Hermagoras, 10.-Oktober-Straße 25	HSS Kärnten	Heilstättenschule 1, St. Veiter Straße 47
VS Päd.	PVS - Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule in Kärnten, Hubertusstraße 1	SFS Gutenberg	Heilstättenschule 2, Gutenbergstraße 9
VS priv.	Montessorischule de La Tour, Harbacher Straße 70	PSS de La Tour	Sondererziehungsschule de La Tour Harbach, Harbacher Straße 70
Private VS des Schulvereines der Siebenten-Tags-Adventisten Klagenfurt, Ebentaler Str. 22		SPZ	Sonderpädagogische Zentren

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Tab. 7.12 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Lehrer ¹⁾

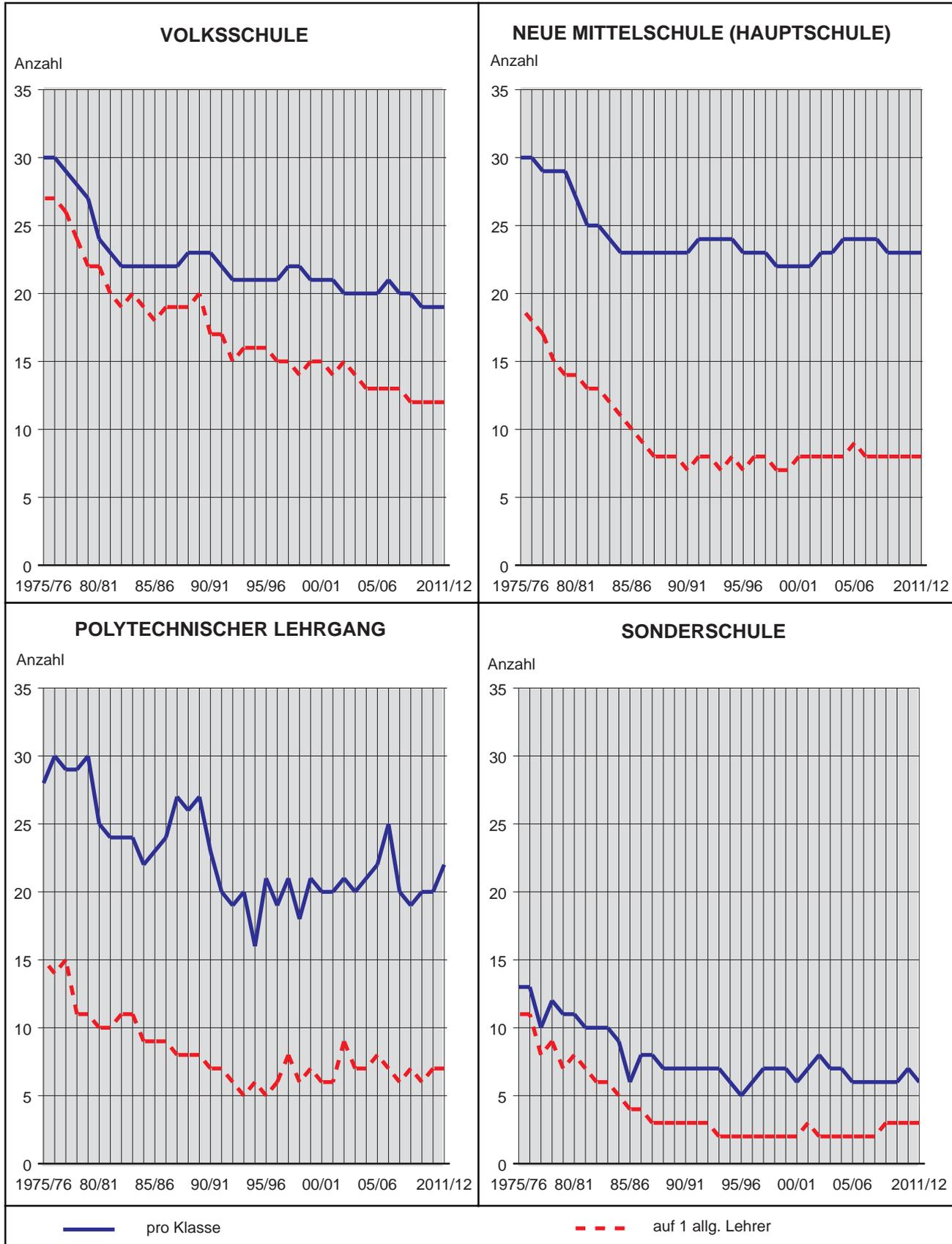
Schuljahr	Lehrer insgesamt	darunter in			
		Volksschulen	Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	Polytechnische Schule	Sonderschulen ²⁾
1975/76	657	233	319	34	71
1990/91	866	284	397	33	152
1995/96	895	303	400	24	168
2000/01	896	327	419	20	130
2005/06	880	352	362	19	147
2006/07	829	318	363	21	127
2007/08	827	333	350	17	127
2008/09	833	335	346	19	133
2009/10	860	337	364	19	140
2010/11	810	331	336	19	124
2011/12	795	337	320	21	117

¹⁾ Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Crea Vita Montessori Privatschule.

²⁾ In den Sonderpädagogischen Zentren stehen 84 Lehrer für die einzelnen Schüler im Anlassfall zur Betreuung zur Verfügung.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Grafik 7.3 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Durchschnittliche Schülerzahl pro Klasse bzw. auf 1 Lehrer



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen


Tab. 7.13 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohngemeinden bzw. Bezirken 2011/12

Gemeinde/Bezirk/Bundesland (ständiger Wohnsitz des Schülers)		Schüler insge- samt	davon					
			Volks- schule	NMS (Haupt- schule)	Polytech- nische Schule	Sonder- schule	Crea Vita Montessori Privatschule	Rudolf- Steiner- Schule
Gemeinde	Ebenthal i.K.	150	4	125	9	7	-	5
	Feistritz im Rosental	5	-	3	1	-	-	1
	Ferlach	12	2	4	5	1	-	-
	Grafenstein	72	1	60	5	2	3	1
	Keutschach am See	51	1	42	2	-	-	6
	Köttmantsdorf	39	-	37	-	1	-	1
	Krumpendorf am Wörthersee	32	1	20	-	1	3	7
	Ludmannsdorf	23	1	20	2	-	-	-
	Magdalensberg	75	5	64	4	2	-	-
	Maria Rain	30	4	23	1	-	-	2
	Maria Saal	69	3	58	2	1	3	1
	Maria Wörth	5	-	4	-	-	-	1
	Moosburg	11	-	5	-	1	-	5
	Poggersdorf	76	4	63	4	1	1	3
	Pörtschach am Wörthersee	14	1	3	-	-	-	10
	St. Margareten im Rosental	2	-	1	1	-	-	-
	Schiefling am See	54	2	44	4	3	-	1
	Techelsberg am Wörthersee	16	-	8	-	1	1	6
	Zell	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk	Klagenfurt-Land (Gemeinden zus.)	736	29	584	40	21	11	50
	Villach-Stadt	20	2	-	-	-	-	18
	Villach-Land	26	2	4	1	2	-	17
	Feldkirchen	-	-	-	-	-	-	-
	Hermagor	-	-	-	-	-	-	-
	St. Veit an der Glan	27	4	4	2	-	-	17
	Spittal an der Drau	1	-	-	-	-	-	1
	Völkermarkt	15	3	7	1	4	-	-
	Wolfsberg	1	-	-	-	-	-	1
Bundesland	Kärnten (Bezirk zus.)	826	40	599	44	27	11	104
	Steiermark	1	-	-	-	-	-	1
	Salzburg	-	-	-	-	-	-	-
	Burgenland	-	-	-	-	-	-	-
	Tirol	-	-	-	-	-	-	-
	Oberösterreich	-	-	-	-	-	-	-
	Niederösterreich	-	-	-	-	-	-	-
	Vorarlberg	-	-	-	-	-	-	-
	Wien	-	-	-	-	-	-	-
	Ausland	2	-	-	-	-	-	2
Einpendler insgesamt		828	40	599	44	27	11	107
	Klagenfurt-Stadt (Ortsansässige)	5.626	3.418	1.770	85	263	5	85
Schüler insgesamt		6.454	3.458	2.369	129	290	16	192

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Rudolf-Steiner-Schule, Adventistische Volksschule, Crea Vita Montessori PS

Tab. 7.14 Berufsbildende Pflichtschulen – Schülerstand

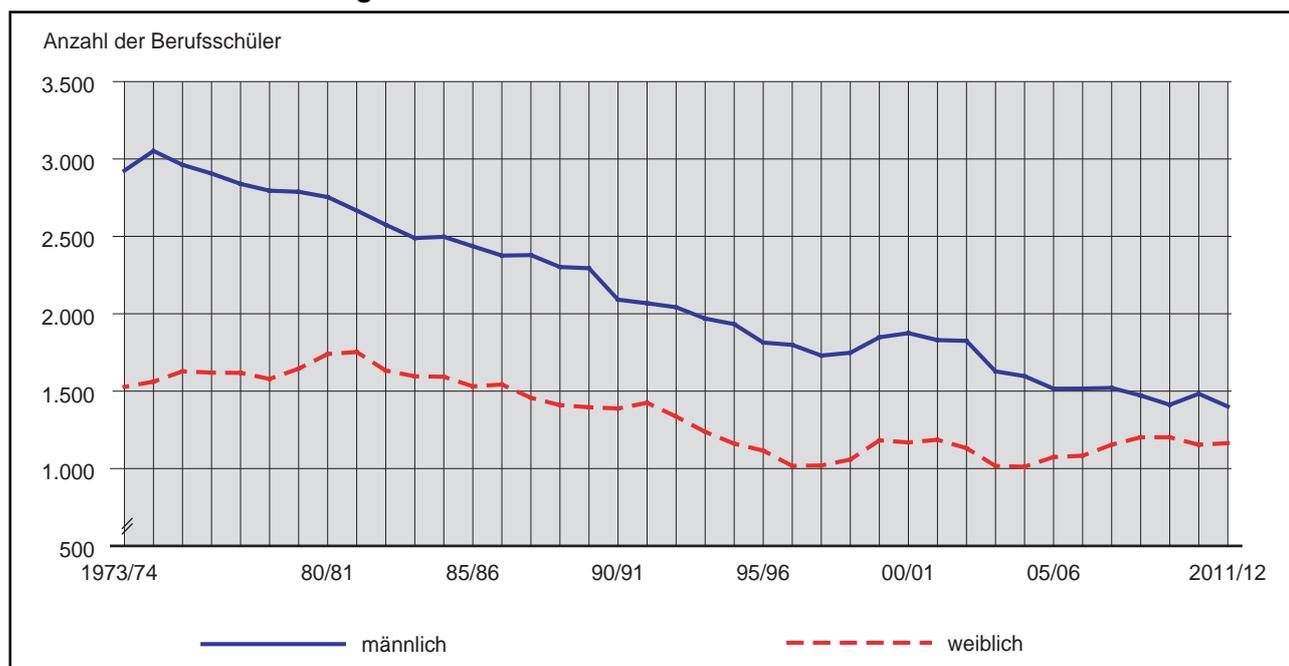
Schuljahr	Klassen	Lehrpersonen (hauptamtliche, nebenamtliche und nebenberufliche, ohne Religionslehrer)	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
			m.	w.	insg.	
1973/74	164	110	2.925	1.528	4.453	27
1990/91	179	131	2.091	1.388	3.479	19
1995/96	159	125	1.814	1.116	2.930	18
2000/01	148	106	1.875	1.169	3.044	21
2005/06	129	85	1.516	1.074	2.590	20
2006/07	136	89	1.517	1.083	2.600	19
2007/08	135	88	1.521	1.154	2.675	20
2008/09	141	93	1.472	1.202	2.674	19
2009/10	148	95	1.412	1.202	2.614	18
2010/11	157	95	1.483	1.154	2.637	17
2011/12	159	96	1.401	1.164	2.565	16

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

7
Tab. 7.15 Berufsbildende Pflichtschulen – Klassen und Schüler 2011/12

Schule	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
Berufsschule I	73	1.074	198	1.272	17
Berufsschule II	83	317	942	1.259	15
Gartenbau BS	3	10	24	34	11
Insgesamt	159	1.401	1.164	2.565	16

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Grafik 7.4 Entwicklung des Berufsschülerstandes


Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen



Tab. 7.16 Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Gewerbegruppen 2011/12

Schule	Gewerbegruppe	Schüler		
		m.	w.	zus.
BS I	Elektroinstallationstechniker, Elektrotechniker	223	8	231
	Elektrobetriebstechniker	26	4	30
	Elektromaschinentechniker	16	-	16
	Kommunikationstechniker, Audio- und Videoelektroniker	11	4	15
	Informationstechnologie - Technik	104	13	117
	Informationstechnologie - Informatik	24	1	25
	Medienfachmann, Mediendesign, Medientechniker, Marktkommunikation	32	44	76
	Elektrobetriebs- und Prozessleittechnik	65	1	66
	Maler und Anstreicher, Schilderhersteller	83	26	109
	Bäcker	22	12	34
	Konditor (Zuckerbäcker)	15	65	80
	Fleischverarbeiter, Fleischverkäufer	27	3	30
	Kraftfahrzeugtechniker	123	1	124
	Kraftfahrzeugtechniker- und Elektriker, Systemelektroniker	131	1	132
Tischler, Tischlereitechniker	172	15	187	
BS II	Bankkaufmann/-frau	13	31	44
	Einrichtungsberatung	20	29	49
	Buchhaltung	3	7	10
	Bekleidungsgestaltung	-	12	12
	Bürokaufmann/-frau	37	173	210
	DamenkleidermacherIn	-	11	11
	EDV-Kaufmann/-frau	42	12	54
	Einzelhandelskaufmann/-frau	105	216	321
	FinanzdienstleisterIn	7	3	10
	Fitnessbetreuung	42	55	97
	Friseur- und PerückenmacherIn	9	240	249
	FußpflegerIn	-	35	35
	Großhandelskaufmann/-frau	31	28	59
	HerrenkleidermacherIn	-	2	2
	SportadministratorIn	-	1	1
	Immobilienkaufmann/-frau	1	6	7
	Industriekaufmann/-frau	1	3	4
	MasseurIn	3	18	21
	Personaldienstleistung	-	2	2
	KosmetikerIn	-	39	39
RechtskanzleiassistentIn	3	19	22	
Gartenb. BS	Gartenbau	10	24	34
Insgesamt		1.401	1.164	2.565

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Tab. 7.17 Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulklassen 2011/12

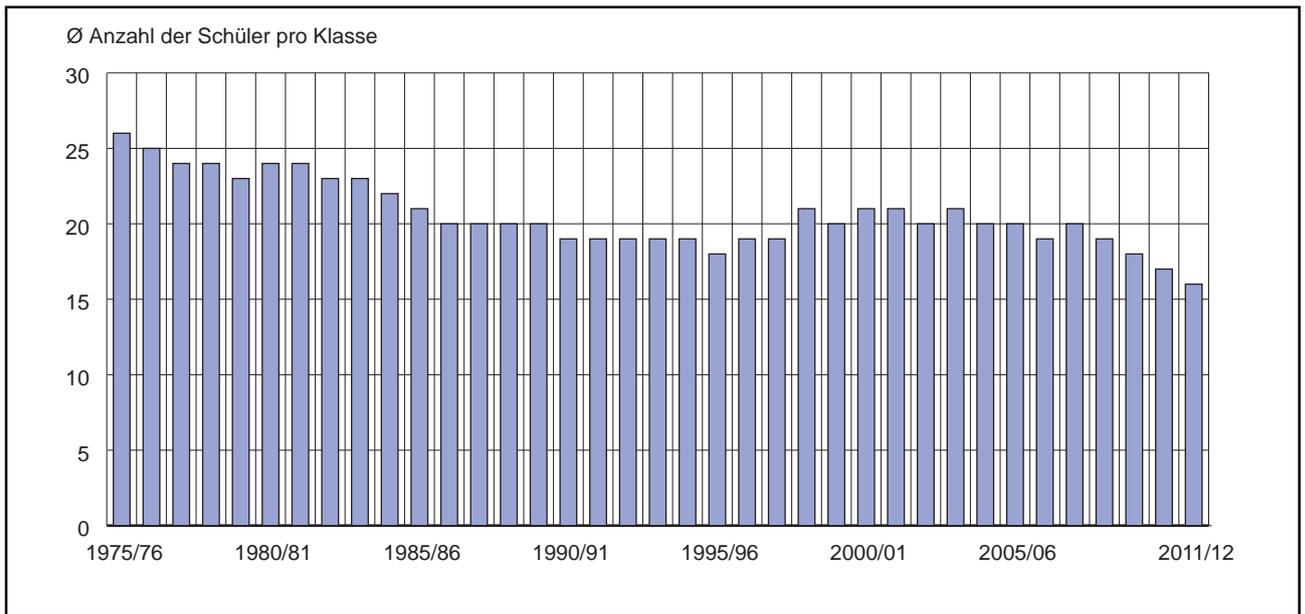
Bezeichnung der Berufsschulen	Schüler insgesamt	davon (in der)								Saisonunterricht
		1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.	
		Klasse im Normalunterricht				Klasse im lehrgangsmäßigen Unterricht				
Berufsschule I	1.272	41	46	57	-	282	299	311	236	-
Berufsschule II	1.259	380	387	267	-	74	67	84	-	-
Gartenbau BS	34	-	-	-	-	9	19	6	-	-
Insgesamt	2.565	421	433	324	-	365	385	401	236	-

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Tab. 7.18 Berufsbildende Pflichtschulen – Vorbildung der Schüler in der 1. Klasse 2011/12

Bezeichnung der Berufsschulen	insgesamt	Schüler der 1. Klassen nach der zuletzt besuchten Schulform												
		Volksschule		Sonderschule		Hauptschule		Polytechnischer Lehrgang	Berufsschule	BMS/LMS	AHS nicht abgeschlossen	BHS nicht abgeschlossen	AHS oder BHS abgeschlossen	Sonstige
		abgeschlossen	nicht abgeschlossen	abgeschlossen	nicht abgeschlossen	abgeschlossen	nicht abgeschlossen							
BS I	323	-	-	1	-	70	-	86	18	44	22	77	-	5
BS II	454	-	-	2	-	89	-	108	43	65	40	67	17	23
Gart. BS	9	-	-	2	-	2	-	1	1	3	-	-	-	-
Insg.	786	-	-	5	-	161	-	195	62	112	62	144	17	28

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

**Grafik 7.5 Berufsbildende Pflichtschulen – Durchschnittl. Anzahl der Schüler pro Klasse**

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

7

Tab. 7.19 Berufsbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2011/12

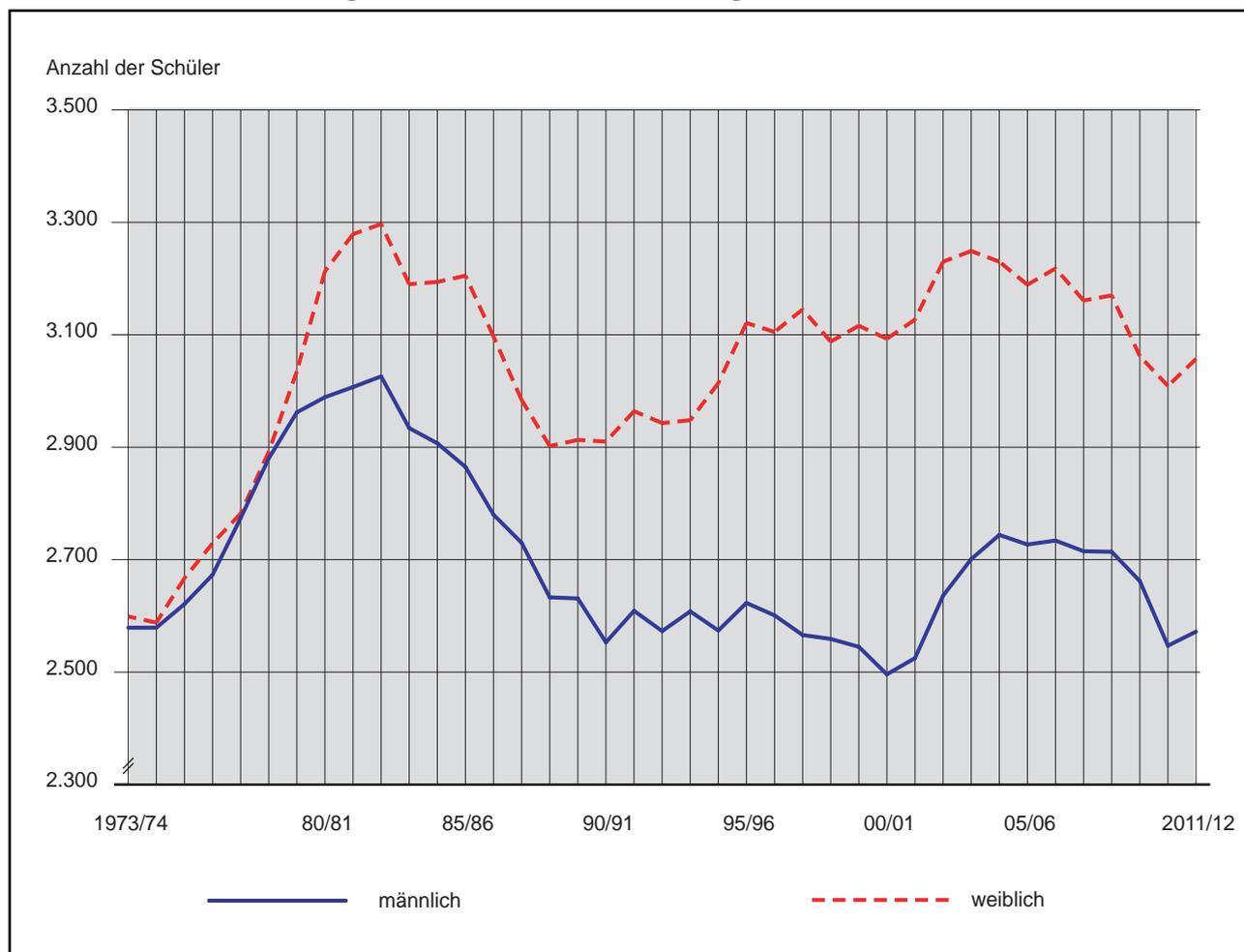
Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpendler insgesamt	davon in der		
		BS I	BS II	Gartenbau BS
Klagenfurt-Land	380	159	214	7
Villach-Stadt	127	69	56	2
Villach-Land	149	83	60	6
Feldkirchen	154	69	83	2
Hermagor	42	19	22	1
St. Veit an der Glan	411	247	160	4
Spittal an der Drau	117	67	45	5
Völkermarkt	232	118	113	1
Wolfsberg	262	209	53	-
Übriges Österreich	99	24	75	-
Ausland	-	-	-	-
Insgesamt	1.973	1.064	881	28

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Tab. 7.20 Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen, Schüler und Lehrpersonen

Schuljahr	Klassen	Lehrpersonen (voll- und teil- beschäftigt, ohne Religionslehrer)	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
			m.	w.	zus.	
1973/74	176	282	2.579	2.599	5.178	29
1980/81	215	413	2.989	3.213	6.202	29
1990/91	220	552	2.553	2.910	5.463	25
2000/01	224	569	2.496	3.093	5.589	25
2005/06	231	548	2.727	3.189	5.916	26
2006/07	230	552	2.734	3.218	5.952	26
2007/08	232	542	2.715	3.161	5.876	25
2008/09	234	545	2.714	3.170	5.884	25
2009/10	232	544	2.662	3.062	5.724	25
2010/11	232	533	2.547	3.009	5.556	24
2011/12	244	519	2.572	3.057	5.629	23

Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

7
Grafik 7.6 Entwicklung des Schülerstandes an allgemeinbildenden höheren Schulen


Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

**Tab. 7.21 Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen und Schüler 2011/12**

Schule	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
BG und BRG Lerchenfeldstraße	38	456	285	741	20
BG u. BRG Ferdinand-Jergitsch-Straße	37	405	514	919	25
BG Völkermarkter Ring	30	306	437	743	25
BG Mössingerstraße	34	433	367	800	24
BRG Viktring	38	279	588	867	23
BG für Slowenen	22	222	284	506	23
Bundes-Oberstufen-RG	21	269	196	465	22
darunter neue Mittelschule	4	61	33	94	24
Bischöfliches RG und ORG St. Ursula	10	51	193	244	24
darunter neue Mittelschule	4	51	61	112	28
BG und BRG für Berufstätige	14 ¹⁾	151	193	344	25
Insgesamt	244	2.572	3.057	5.629	23

¹⁾ Halbjahreslehrgänge

Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

7

Tab. 7.22 Allgemeinbildende höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2011/12

Schule	Schüler insge- samt	davon in der (im)								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
		Klasse bzw. Halbjahreslehrgang								
BG und BRG Lerchenfeldstraße	741	73	103	142	151	87	52	76	57	x
BG u. BRG Ferd.-Jergitsch-Straße	919	136	137	129	154	122	93	71	77	x
BG Völkermarkter Ring	743	126	106	107	125	83	57	69	70	x
BG Mössingerstraße	800	169	128	160	125	63	64	38	53	x
BRG Viktring	867	160	109	119	122	94	104	76	83	x
BG für Slowenen	506	72	63	87	88	55	46	50	45	x
Bundes-Oberstufen-RG	465	24 ¹⁾	23 ¹⁾	22 ¹⁾	25 ¹⁾	117	92	81	67	14
Bischöfliches RG und ORG St. Ursula	244	28 ¹⁾	27 ¹⁾	28 ¹⁾	29 ¹⁾	31	21	48	32	x
BG und BRG für Berufstätige	344	51	26	91	19	54	26	52	25	x
Insgesamt	5.629	839	722	885	838	706	555	561	509	14

¹⁾ Neue Mittelschule

Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

Tab. 7.23 Allgemeinbildende höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2011/12

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Ein- pendler insge- samt	davon im								
		BG und BRG Lerchen- feldstr.	BG und BRG F.-Jer- gitsch-Str.	BG Völker- markter Ring	BG Mössin- gerstr.	BRG Viktring	BG für Slo- wenen	Bundes- Oberstu- fen-RG	Bischöfl. RG u. ORG "St. Ursula"	BG und BRG f. Berufs- tätige
Klagenfurt-Land	1.621	201	227	252	325	256	113	123	62	62
Feldkirchen	62	11	1	10	1	2	2	14	6	15
Hermagor	6	-	-	2	-	1	-	-	2	1
St. Veit-Glan	110	8	3	11	1	8	-	33	8	38
Spittal-Drau	15	2	-	-	-	-	-	5	2	6
Villach-Land	250	30	-	20	28	11	83	43	29	6
Villach-Stadt	61	4	-	1	1	3	2	34	6	10
Völkermarkt	323	12	1	61	29	5	159	21	12	23
Wolfsberg	10	3	-	1	-	-	-	3	-	3
Übriges Österreich	20	3	-	2	-	1	3	7	-	4
Ausland	39	-	1	-	-	2	36	-	-	-
Einpendler insg.	2.517	274	233	360	385	289	398	283	127	168
Klgft.-Stadt (Ortsans.)	3.112	467	686	383	415	578	108	182	117	176
Schüler insg.	5.629	741	919	743	800	867	506	465	244	344

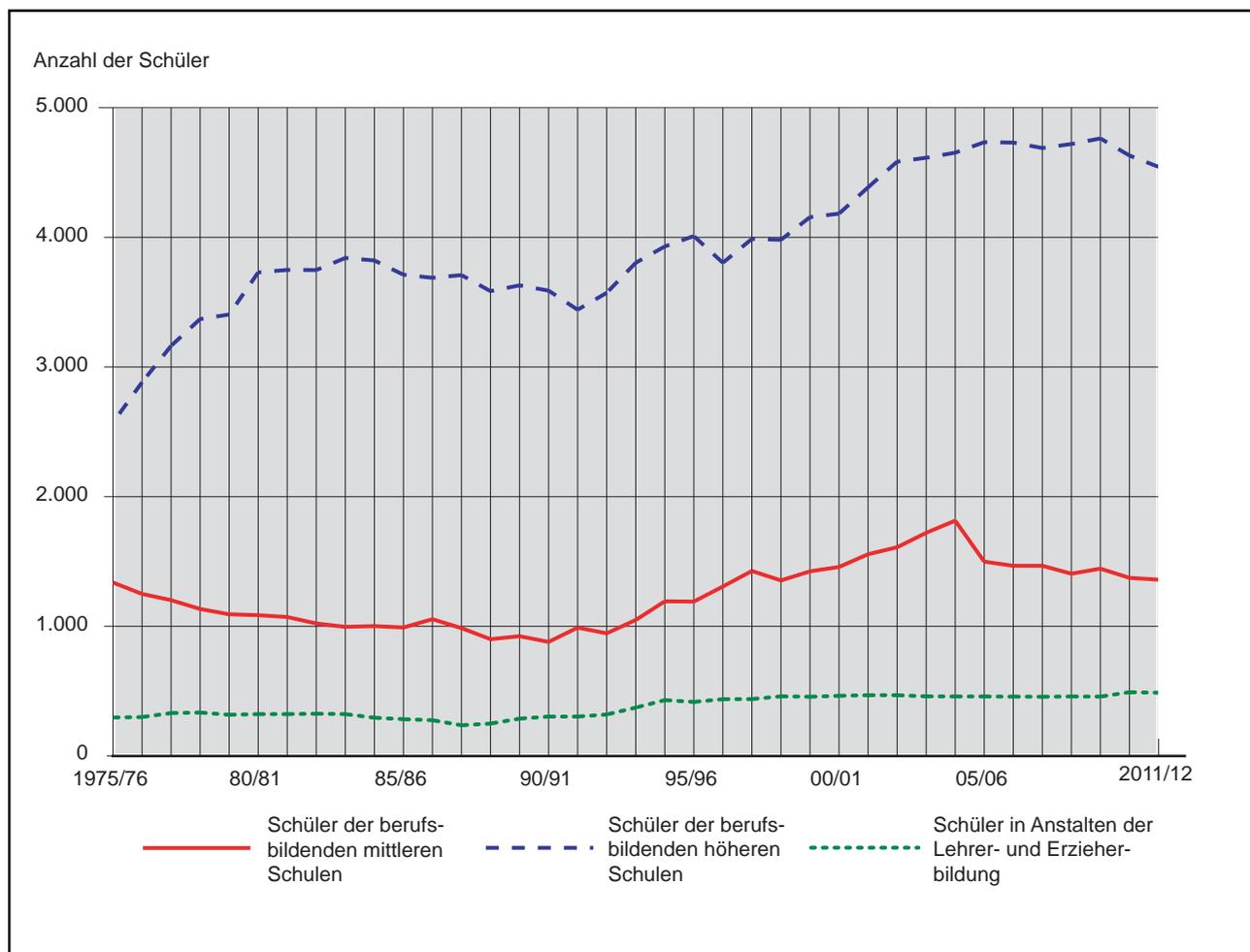
Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

Tab. 7.24 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Lehrpersonen ¹⁾

Schuljahr	Schüler in berufsbildenden mittleren und höheren Schulen sowie der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik insgesamt	Lehrpersonen (voll- und teilbeschäftigte, ohne Religionslehrer)	Klassen	Ø Schülerzahl pro Klasse
1973/74	3.777	320	130	29
1980/81	5.139	455	169	30
1990/91	4.773	553	184	26
2000/01	6.105	684	246	25
2005/06	6.692	678	251	27
2006/07	6.656	673	246	27
2007/08	6.613	690	251	26
2008/09	6.585	715	257	26
2009/10	6.666	734	266	25
2010/11	6.497	724	260	25
2011/12	6.392	731	259	25

¹⁾ Einschließlich der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik.

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Grafik 7.7 Entwicklung des Schülerstandes an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen


Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen



Tab. 7.25 Berufsbildende höhere Schulen – Schülerstand

Schuljahr	Schüler insgesamt			davon nach Schultypen							
				Bundeshandelsakademien (inkl. Kolleg)		Höhere technische Bundeslehranstalt		Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe		Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft	
	m.	w.	zus.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.
1973/74	1.118	992	2.110	900	443	661	-	435	435	114	114
1980/81	1.815	1.915	3.730	1.533	790	1.075	3	807	807	315	315
1990/91	1.953	1.636	3.589	1.237	784	1.510	19	528	521	314	312
2000/01	2.273	1.910	4.183	1.347	795	1.728	51	700	676	408	388
2005/06	2.471	2.263	4.734	1.591	909	1.810	106	935	885	398	363
2006/07	2.516	2.215	4.731	1.510	845	1.842	110	986	918	393	342
2007/08	2.467	2.222	4.689	1.520	856	1.799	111	946	897	424	358
2008/09	2.485	2.235	4.720	1.500	834	1.836	136	975	911	409	354
2009/10	2.519	2.244	4.763	1.486	819	1.865	157	997	912	415	356
2010/11	2.488	2.143	4.631	1.366	738	1.904	188	965	870	396	347
2011/12	2.466	2.078	4.544	1.308	738	1.921	180	910	811	405	349

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.26 Berufsbildende mittlere Schulen – Schülerstand

Schuljahr	Schüler insgesamt			davon nach Schultypen					
				Handelsschulen (inkl. Aufbau- lehrgang und Überleitungsstufe)		Gewerblich technische Fachschulen		Fachschulen für wirtschaftliche Berufe und Sozialeranstalten	
	m.	w.	zus.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.
1973/74	440	922	1.362	692	456	204	-	466	466
1980/81	372	714	1.086	496	336	215	3	375	375
1990/91	288	592	880	186	132	214	2	480	458
2000/01	500	958	1.458	369	217	311	17	778	724
2005/06	682	817	1.499	405	190	423	17	671	610
2006/07	645	822	1.467	389	188	388	23	690	611
2007/08	637	830	1.467	395	190	386	19	686	621
2008/09	594	812	1.406	404	198	348	21	654	593
2009/10	584	861	1.445	394	197	299	19	752	645
2010/11	568	806	1.374	349	186	291	17	734	603
2011/12	540	820	1.360	325	176	277	15	758	629

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.27 Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Schülerstand

Schuljahr	Schüler insgesamt	davon	
		m.	w.
1973/74	305	-	305
1985/86 ¹⁾	284	1	283
1990/91	304	6	298
2000/01	464	19	445
2005/06	459	18	441
2006/07	458	19	439
2007/08	457	12	445
2008/09	459	15	444
2009/10	458	15	443
2010/11	492	14	478
2011/12	488	16	472

¹⁾ Vor 1987/88 inkl. Bildungsanstalt für Arbeitslehrerinnen.

Quelle: Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Tab. 7.28 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2011/12 ¹⁾

Ort	Schulform	Schüler insgesamt	davon in der ... Klasse bzw. Jahrgang						
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Bundeshandelsakademien und -Handelsschulen									
Kumpfg.	Handelsakademie I	804	240	172	165	105	122	-	-
	Handelsschule I	198	76	56	66	-	-	-	-
	Aufbaulehrgang an die Handelsakademie	127	61	30	36	-	-	-	-
Mosteckyplatz	Handelsakademie II ²⁾	122	.	.	.	61	61	-	-
	Handelsakademie für Berufstätige	219	67	47	49	56	-	-	-
Prof.-Jan.-Pl.	Zweisprachige Handelsakademie	163	31	30	28	35	39	-	-
Höhere technische Bundeslehranstalten und technische Fachschulen									
Lastenstraße	Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen	270	62	51	57	51	49	-	-
	Höhere Abteilung für Maschinenbau, Abendschule	129	46	31	23	29	-	-	-
	Höhere Abteilung für Elektrotechnik	237	54	49	47	47	40	-	-
	Höhere Abteilung für Mechatronik	308	94	56	55	62	41	-	-
	Fachschule für Elektrotechnik	50	29	21	-	-	-	-	-
	Fachschule für Mechatronik	80	28	21	18	13	-	-	-
Mössingerstr.	Höhere Lehranstalt für Elektronik - Biomedizin	141	-	-	53	55	33	-	-
	Höhere LA für Elektronik - Telekommunikation	51	-	-	16	17	18	-	-
	Höhere LA für Elektrotechnik - Techn. Informatik	167	86	81	-	-	-	-	-
	Höhere LA für Elektronik - Technische Informatik	103	-	-	32	40	31	-	-
	Höhere LA für Elektrotechnik	125	64	61	-	-	-	-	-
	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik - Ausbildungsschwerpunkt Energietechnik und industrielle Elektronik	152	-	-	62	49	41	-	-
	Höhere LA - Biomedizin- und Gesundheitstechnik	70	31	39	-	-	-	-	-
	Höhere LA für Berufstätige - Elektrotechnik	63	20	-	43	-	-	-	-
	Höhere LA für Berufstätige für Elektrotechnik - Ausbildungsschwerpunkt Energietechnik und industrielle Elektronik	35	-	-	-	-	19	-	16
	Höhere LA für Berufstätige - Elektronik - Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik und Netzwerktechnik	21	-	-	-	-	12	-	9
	Höhere Lehranstalt für Berufstätige - Elektronik	29	7	22	-	-	-	-	-
	Vorbereitungslehrgang für Berufstätige - Fachrichtung Elektrotechnik	20	20	-	-	-	-	-	-
	Fachschule f. Computer u. Kommunikationstechnik	147	50	31	34	32	-	-	-
Lehranstalten und Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe									
Fromillerstraße	Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	621	145	129	125	126	96	-	-
	Höhere gewerbliche LA (Mode & Modedesign)	139	34	30	19	21	35	-	-
	Fachschule für wirtschaftliche Berufe	66	36	18	12	-	-	-	-
	Wirtschaftsfachschule	35	35	-	-	-	-	-	-
Viktringer Ring	Fachschule für Sozialberufe	80	30	27	23	-	-	-	-
	Schule für Sozialdienste	56	31	25	-	-	-	-	-
(Caritas)	Höhere LA f. wirtsch. Berufe - Sozialmanagement	150	44	26	24	30	26	-	-
	Fachschule für Sozialbetreuungsberufe	521	227	139	116	39	-	-	-
Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswissenschaft Pitzelstätten									
Pitzelstätten	Höhere Lehranstalt f. Land- u. Ernährungswirtschaft	405	101	102	81	61	60	-	-
Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik									
Hubertusstraße	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	350	96	95	92	34	33	-	-
	BA für Kindergartenpädagogik, inkl. Horterzieher	56	-	-	-	28	28	-	-
	BA für Kindergartenpädagogik, inkl. Früherzieher	36	-	-	-	21	15	-	-
	Kolleg f. Kindergartenpädagogik f. Berufstätige	24	-	-	-	-	-	24	-
	Lehrg. f. Sonderkindergartenpädagogik f. Berufst.	22	-	-	-	-	-	-	22
Insgesamt		6.392	1.845	1.389	1.276	1.012	799	24	47

¹⁾ Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung.

²⁾ Die ersten Klassen werden alle in der gemeinsamen Direktion der HAK I geführt.

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen


Tab. 7.29 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Schüler 2011/12¹⁾

Schulform	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
Bundeshandelsakademien und -Handelsschulen					
Handelsakademie I	34	348	456	804	24
Aufbaulehrgang an die Handelsakademie	5	42	85	127	25
Handelsschule	9	107	91	198	22
Handelsakademie II	6	54	68	122	20
Handelsakademie für Berufstätige	8	100	119	219	27
Zweisprachige Handelsakademie	7	68	95	163	23
zusammen	69	719	914	1.633	24
Höhere technische Bundeslehranstalten und technische Fachschulen					
Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen	10	263	7	270	27
Höhere Abteilung für Maschinenbau für Berufstätige	5	124	5	129	26
Höhere Abteilung für Elektrotechnik-Regelungstechnik	10	227	10	237	24
Höhere Abteilung für Mechatronik	11	291	17	308	28
Fachschule für Mechatronik	4	78	2	80	20
Fachschule für Elektrotechnik	2	49	1	50	25
Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	4	114	11	125	31
Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik - Energietechnik und industrielle Elektronik	6	142	11	153	26
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Biomedizin	5	90	51	141	28
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Telekommunikation	3	47	4	51	17
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Technische Informatik	10	244	26	270	27
Höhere Lehranstalt für Biomedizin- und Gesundheitstechnik	3	41	29	70	23
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektrotechnik - Ausbildungsschwerpunkt Energietechnik u. industrielle Elektronik	2	32	3	35	18
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektrotechnik	2	60	2	62	31
Höhere Lehranstalt für Berufstätige - Elektronik	4	48	2	50	13
Vorbereitungslehrgang für Berufstätige - Fachrichtung Elektrotechnik	1	18	2	20	20
Fachschule für Computer- und Kommunikationstechnik	8	135	12	147	18
zusammen	90	2.003	195	2.198	24
Lehranstalten und Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe					
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe	24	85	536	621	26
Fachschule für wirtschaftliche Berufe	3	13	53	66	22
Höhere gewerbliche LA (Mode & Modedesign)	5	1	138	139	28
Wirtschaftsfachschule	1	5	30	35	35
Fachschule für Sozialberufe, Caritas	3	7	73	80	27
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe - Sozialmanagement	6	13	137	150	25
2-jährige Schule für Sozialdienste, Caritas	2	9	47	56	28
Fachschule für Sozialbetreuungsberufe	26	95	426	521	20
zusammen	70	228	1.440	1.668	24
Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswissenschaft Pitzelstätten					
Höhere Lehranstalt für Land- u. Ernährungswirtschaft	13	56	349	405	31
zusammen	13	56	349	405	31
Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik					
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	15	12	338	350	23
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, inkl. Horterzieher	. 2)	3	53	56	.
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, inkl. Früherzieher	. 2)	-	36	36	.
Kolleg für Kindergartenpädagogik f. Berufstätige	1	1	23	24	24
Lehrgang für Sonderkindergartenpädagogik f. Berufstätige	1	-	22	22	22
zusammen	17	16	472	488	29
Insgesamt	259	3.022	3.370	6.392	25

¹⁾ Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung. ²⁾ In Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik enthalten.

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.30 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2011/12

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpendler in berufsbildenden mittleren und höheren Schulen insgesamt	Handelsakademie und Handelsschule I	Handelsakademie und Handelsschule II	Zweisprachige Handelsakademie	Höhere technische Bundeslehranstalt Lastenstraße	Höhere technische Bundeslehranstalt Mössingerstraße	Höh. Lehranstalt für wirtsch. Berufe u. Bundesfachschule für Mode- und Bekleidungstechnik	Höhere Lehranstalt für Land- u. Ernährungswirtschaft	Fachschule für Sozialberufe I Caritas	Fachschule für Sozialberufe II Caritas	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
Klagenfurt-Land	1.215	235	77	30	216	226	204	48	61	58	60
Feldkirchen	321	14	10	-	82	68	31	33	34	20	29
Hermagor	134	-	2	-	85	9	2	16	5	10	5
St. Veit-Glan	576	44	42	1	104	152	44	35	28	72	54
Spittal-Drau	285	6	1	-	93	36	2	45	17	32	53
Villach-Land	404	4	13	9	60	101	35	29	28	55	70
Villach-Stadt	293	22	11	2	101	64	9	13	12	19	40
Völkermarkt	532	26	11	47	72	105	154	26	24	29	38
Wolfsberg	141	1	6	-	4	23	16	22	3	43	23
Übr. Österreich	217	3	1	-	7	65	11	84	4	26	16
Ausland	47	-	-	35	11	-	-	1	-	-	-
Insgesamt	4.165	355	174	124	835	849	508	352	216	364	388

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.31 Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen nach Altersgruppen 2011/12

Schule	Hauptamtliche (vollbeschäftigte)		Nebentamtliche und teilbeschäftigte		Die hauptamtlichen (vollbeschäftigten) Lehrpersonen nach Altersgruppen									
	Lehrpersonen (ohne Religionslehrer)				bis 30		31 bis 40		41 bis 50		51 bis 60		über 60	
	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
BG und BRG Lerchenfeldstr.	65	43	7	4	1	1	5	5	15	13	38	21	6	3
BG u. BRG F.-Jergitsch-Str.	67	45	8	8	3	3	8	5	27	20	24	15	5	2
BG Völkermarkter Ring	46	30	20	16	5	5	4	2	12	8	25	15	-	-
BG Mössingerstraße	57	34	24	16	3	3	4	2	17	10	29	15	4	4
BRG Viktring	64	43	27	20	3	3	4	3	16	12	40	25	1	-
BG für Slowenen	35	20	5	4	2	1	6	6	10	4	16	8	1	1
Bundes-Oberstufen-RG	34	19	11	8	3	2	4	2	9	9	13	6	5	-
Oberstufen-RG "St. Ursula"	25	19	5	4	-	-	6	6	12	9	6	4	1	-
BG und BRG für Berufstätige	18	9	1	1	-	-	-	-	1	1	15	7	2	1
BHAK u. BHS I	82	49	15	14	-	-	12	8	35	25	32	16	3	-
BHAK u. BHS II und Berufstätige	49	35	12	9	-	-	1	-	17	15	30	19	1	1
Zweisprachige Bundeshandelsakademie	17	9	2	2	1	-	2	1	6	3	7	5	1	-
HTBLA Lastenstraße	101	17	13	3	16	6	31	3	27	4	22	4	5	-
HTBLA Mössingerstraße	110	19	13	4	2	1	15	4	36	4	51	10	6	-
HBLA f. wirtschaftliche Berufe	83	67	22	18	2	2	7	4	17	16	53	42	4	3
HBLA f. Land- u. Ernährungsw., Pitzelstätten	32	23	14	10	1	1	4	3	14	9	13	10	-	-
Schule für Sozialberufe I, Caritas	17	16	12	10	-	-	2	2	7	7	7	7	1	-
Fachschule für Sozialberufe II, Caritas	40	31	24	20	-	-	5	5	20	18	15	8	-	-
BBA für Kindergartenpädagogik	54	45	19	18	3	3	5	4	22	18	24	20	-	-
Insgesamt	996	573	254	189	45	31	125	65	320	205	460	257	46	15

Quelle: Direktionen der mittleren und höheren Schulen



Tab. 7.32 Reifeprüfungen an höheren Schulen

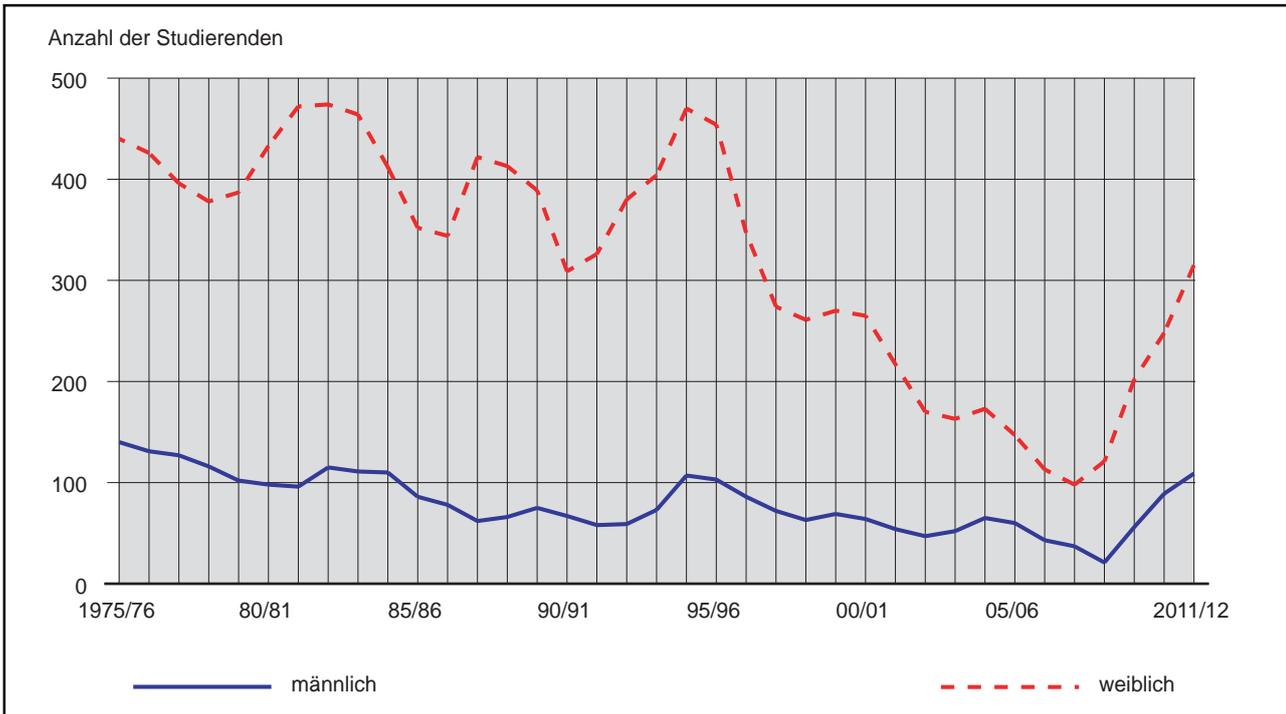
Schule / Jahr	Zum Frühjahrs-, Sommer- und Herbsttermin haben die Reifeprüfung bestanden		
	m.	w.	zus.
BG und BRG Lerchenfeldstraße	21	14	35
BG u. BRG Ferd.-Jergitsch-Straße	33	38	71
BG Völkermarkter Ring	24	19	43
BG Mössingerstraße	27	23	50
BRG Viktring	41	63	104
BG für Slowenen	12	16	28
Bundes-Oberstufen-Realgymnasium	31	38	69
Oberstufen-Realgymnasium "St. Ursula"	-	45	45
BG und BRG für Berufstätige	17	19	36
BHAK I	48	60	108
BHAK II	49	53	102
Zweisprachige BHAK	10	16	26
HTBLA Lastenstraße	117	7	124
HTBLA Mössingerstraße	153	17	170
HLA für wirtschaftliche Berufe	8	125	133
Höhere LA f. wirtsch. Berufe -Sozialmanagement	1	30	31
HLA für Land- und Ernährungswirtschaft	9	62	71
BBA für Kindergartenpädagogik	1	75	76
Insgesamt	602	720	1.322
2010	612	767	1.379
2009	648	785	1.433
2008	595	726	1.321
2007	625	833	1.458
2006	627	753	1.380
2005	573	709	1.282
2000	605	666	1.271
1990	593	591	1.184
1980	408	519	927
1973	500	313	813

Quelle: Direktionen der höheren Schulen

Tab. 7.33 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende, Lehramtsprüfungen und Lehrpersonen

Studien-jahr	Studierende			Abgeschlossene Lehramtsprüfung für			Lehrpersonen vollbeschäftigt
	m.	w.	zus.	Volks-schule	Haupt-schule	Sonder-schule	
1973/74	193	438	631	188	-	-	31
1980/81	98	433	531	44	121	36	68
1990/91	67	309	376	45	59	19	88
2000/01	64	265	329	41	30	20	90
2005/06	60	147	207	31	23	13	65
2006/07	43	113	156	27	23	14	71
2007/08	37	98	135	42	24	15	82
2008/09	21	121	142	12	15	10	86
2009/10	56	202	258	15	8	9	83
2010/11	89	248	337	21	12	13	106
2011/12	109	315	424	29	14	13	114

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten

Grafik 7.8 Entwicklung der Studierenden an der Pädagogischen Hochschule Kärnten

7
Tab. 7.34 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende nach Semester und Art der Ausbildung

Se- me- ster	Studierende insgesamt			davon für das Lehramt an								
				Volksschulen			Hauptschulen			Sonderschulen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I.	37	137	174	10	79	89	26	45	71	1	13	14
III.	36	80	116	14	35	49	17	37	54	5	8	13
V.	25	71	96	12	52	64	12	14	26	1	5	6
Höhere	11	27	38	5	8	13	6	16	22	-	3	3
Insg.	109	315	424	41	174	215	61	112	173	7	29	36

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten


Tab. 7.35 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses

Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses	m.	w.	zus.
Allgemeinbildende höhere Schule	22	61	83
Handelsakademie	7	20	27
Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	2	36	38
Höhere technische Lehranstalt	4	1	5
Land- und forstwirtschaftliche höhere Lehranstalt	-	2	2
Sonstige	2	17	19
Insgesamt	37	137	174

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten

Tab. 7.36 Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehramtsprüfungen

Prüfungstermin	Zur Gänze abgeschlossene Lehramtsprüfung für								
	Volksschulen			Hauptschulen			Sonderschulen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Feber	1	3	4	-	2	2	-	1	1
Juni	1	17	18	4	4	8	-	6	6
Oktober	1	6	7	1	3	4	1	5	6
Insgesamt	3	26	29	5	9	14	1	12	13

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten

Tab. 7.37 Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehrpersonen nach Altersgruppen

Bezeichnung	Lehrpersonen			davon nach Altersgruppen									
				bis 30		31-40		41-50		51-60		über 60	
	m.	w.	zus.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
Vollbeschäftigte bzw. hauptamtliche Lehrpersonen	33	81	114	9	4	18	15	42	33	39	25	6	4

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten

Tab. 7.38 Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten

Jahr	Anzahl der				Absolventen im letzten Schuljahr
	Studierenden	Lehrpersonen			
		vollbeschäftigt	teilbeschäftigt		
1993/94	51	-	26		11
1995/96	50	-	27		7
2000/01	101	1	29		-
2005/06	105	2	41		12
2006/07	117	2	34		14
2007/08	57	2	48		47
2008/09	92	4	32		9
2009/10	99	4	33		7
2010/11	73	5	29		32
2011/12	46	3	31		10

Quelle: Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten

Tab. 7.39 Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

Ausbildungssparte	Schüler am Ende des Berichtsjahres			Neuaufnahmen			Absolventen		
	im Berichtsjahr								
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ausbildung in der allgem. Gesundheits- u. Krankenpflege	63	380	443	23	126	149	22	110	132
Ausbildung in der Pflegehilfe	7	24	31	7	24	31	3	10	13
Insgesamt	70	404	474	30	150	180	25	120	145
2010	81	423	504	32	177	209	16	126	142
2009	72	420	492	31	148	179	19	146	165
2008	65	471	536	43	209	252	17	106	123
2007	55	371	426	19	160	179	20	126	146
2006	62	346	408	27	127	154	25	173	198
2005	57	387	444	20	127	147	12	100	112
2004	49	358	407	17	103	120	15	97	112
2003	31	302	333	14	128	142	17	80	97
2002	39	287	326	12	112	124	10	81	91
2001	32	207	239	6	76	82	15	90	105
2000	82	365	447	14	86	100	44	97	141

Quelle: Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

7
Tab. 7.40 Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas

Jahr	Klassen	Schüler		
		m.	w.	zus.
1992	1	2	11	13
1995	1	5	15	20
2000	1	2	18	20
2005	1	2	11	13
2006	2	4	30	34
2007	2	5	35	40
2008	2	4	29	33
2009	3	8	43	51
2010	2	5	31	36
2011	1	2	15	17

Quelle: Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung

Tab. 7.41 Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule 2011/12

Bezeichnung	Klassen	Schüler	Lehrpersonen		Absolventen im Schuljahr 2010/11
			voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	
Landwirtschaftliche Fachschule Ehrental	6	140	13	8	33
Landwirtschaftliche Fachschule für Gartenbau	4	81	7	6	24

Quelle: Direktionen der Landwirtschaftlichen Fachschulen



Tab. 7.42 Fachhochschule – Studierende nach Studiengang

Studien- jahr	Studierende insgesamt	davon in FH-Studiengängen für							
		Telematik und Netzwerktechnik	Medizinische Informations- technik	Logopädie	Biomedizinische Analytik	Ergotherapie	Radiologie- technologie	Physiotherapie	Hebammen
1997/98	36	36	-	.	.	.	.	.	.
2000/01	164	124	40	.	.	.	.	.	.
2001/02	209	132	77	.	.	.	.	.	.
2002/03	222	122	100	.	.	.	.	.	.
2003/04	214	105	109	.	.	.	.	.	.
2004/05	186	86	100	.	.	.	.	.	.
2005/06	182	102	80	.	.	.	.	.	.
2006/07	198	109	89	.	.	.	.	.	.
2007/08	250	117	133	.	.	.	.	.	.
2008/09	261	125	136	.	.	.	.	.	.
2009/10	227	122	105	.	.	.	.	.	.
2010/11	420	122	126	15	24	34	34	47	18
2011/12 ¹⁾	485	129	115	31	40	33	49	69	19

Quelle: Fachhochschule Kärnten

7

Tab. 7.43 Fachhochschulen – Studienabschlüsse

Studien- jahr	Abschlüsse insgesamt	davon in FH-Studiengängen für							
		Telematik und Netzwerktechnik	Medizinische Informations- technik	Logopädie	Biomedizinische Analytik	Ergotherapie	Radiologie- technologie	Physiotherapie	Hebammen
2001/02	22	22	.	.	.	.	.	.	.
2002/03	19	19	.	.	.	.	.	.	.
2003/04	53	26	27	.	.	.	.	.	.
2004/05	42	22	20	.	.	.	.	.	.
2005/06	77	26	51	.	.	.	.	.	.
2006/07	35	19	16	.	.	.	.	.	.
2007/08	66	36	30	.	.	.	.	.	.
2008/09	68	33	35	.	.	.	.	.	.
2009/10	68	26	42	.	.	.	.	.	.
2010/11	129	45	17	.	11	10	10	22	14
2011/12 ¹⁾	48	24	24	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Überführung der Akademien des Landes Kärnten für medizinisch technische Berufe und Hebammen an die Fachhochschule Kärnten mit Wintersemester 2010/11.

Quelle: Fachhochschule Kärnten

Tab. 7.44 Ortsansässige Schüler, Studenten und Einpendler nach Schultypen und Herkunft

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Gemeinde, Bezirk) Schuljahr		Schüler insgesamt	davon in (der)						
			Allgemeinbil- denden	Berufsbil- denden	Allgemein- bildenden höheren Schulen	Berufsbild. mittleren und höh. Schulen ¹⁾	Pädago- gische Hochschule Kärnten	Fach- hoch- schu- le	sonstigen Schulen ²⁾
Gemeinden im Bezirk Klagenfurt/ Land	Ebenthal i.K.	599	150	53	206	161	5	9	15
	Feistritz im Rosental	113	5	7	49	44	3	1	4
	Ferlach	397	12	57	152	148	10	7	11
	Grafenstein	288	72	29	88	88	2	2	7
	Keutschach am See	234	51	23	97	55	1	3	4
	Köttmannsdorf	220	39	12	106	59	1	2	1
	Krumpendorf am WS	275	32	14	146	69	4	2	8
	Ludmannsdorf	139	23	13	50	47	-	4	2
	Magdalensberg	234	75	27	74	55	-	2	1
	Maria Rain	222	30	14	115	58	-	2	3
	Maria Saal	233	68	21	39	92	1	5	7
	Maria Wörth	76	5	6	34	30	1	-	-
	Moosburg	286	11	32	135	91	3	4	10
	Poggersdorf	251	76	24	76	66	2	4	3
	Pörtschach am WS	171	14	8	83	60	4	1	1
	St. Margareten im R.	41	2	4	12	19	1	-	3
Schiefing am See	174	54	15	71	27	1	2	4	
Techelsberg am WS	143	16	21	64	33	2	2	5	
Zell	37	-	-	24	13	-	-	-	
Bezirk	Klagenfurt-Land zus.	4.133	735	380	1.621	1.215	41	52	89
	Villach-Stadt	587	20	127	61	293	27	30	29
	Villach-Land	949	26	149	250	404	43	38	39
	Feldkirchen	645	-	154	62	321	9	26	73
	Hermagor	233	-	42	6	134	19	7	25
	St. Veit an der Glan	1.300	27	411	110	576	34	39	103
	Spittal an der Drau	531	1	117	15	285	40	27	46
	Völkermarkt	1.262	15	232	323	532	51	29	80
Wolfsberg	539	1	262	10	141	34	24	67	
Bundes- land	Kärnten zus.	10.179	825	1.874	2.458	3.901	298	272	551
	Steiermark	280	1	34	11	179	26	21	8
	Salzburg	30	-	1	3	8	7	11	-
	Burgenland	3	-	2	-	1	-	-	-
	Tirol	51	-	9	4	23	2	7	6
	Oberösterreich	23	-	16	-	1	2	4	-
	Niederösterreich	14	-	6	-	4	-	4	-
	Vorarlberg	4	-	-	-	1	-	3	-
Wien	36	-	31	2	-	1	2	-	
Ausland	128	2	-	39	47	6	33	1	
Einpendler insgesamt	10.748	828	1.973	2.517	4.165	342	357	566	
Klagenfurt-Stadt (Ortsansässige)	11.959	5.626	592	3.112	2.227	82	128	192	
Schüler insgesamt	22.707	6.454	2.565	5.629	6.392	424	485	758	

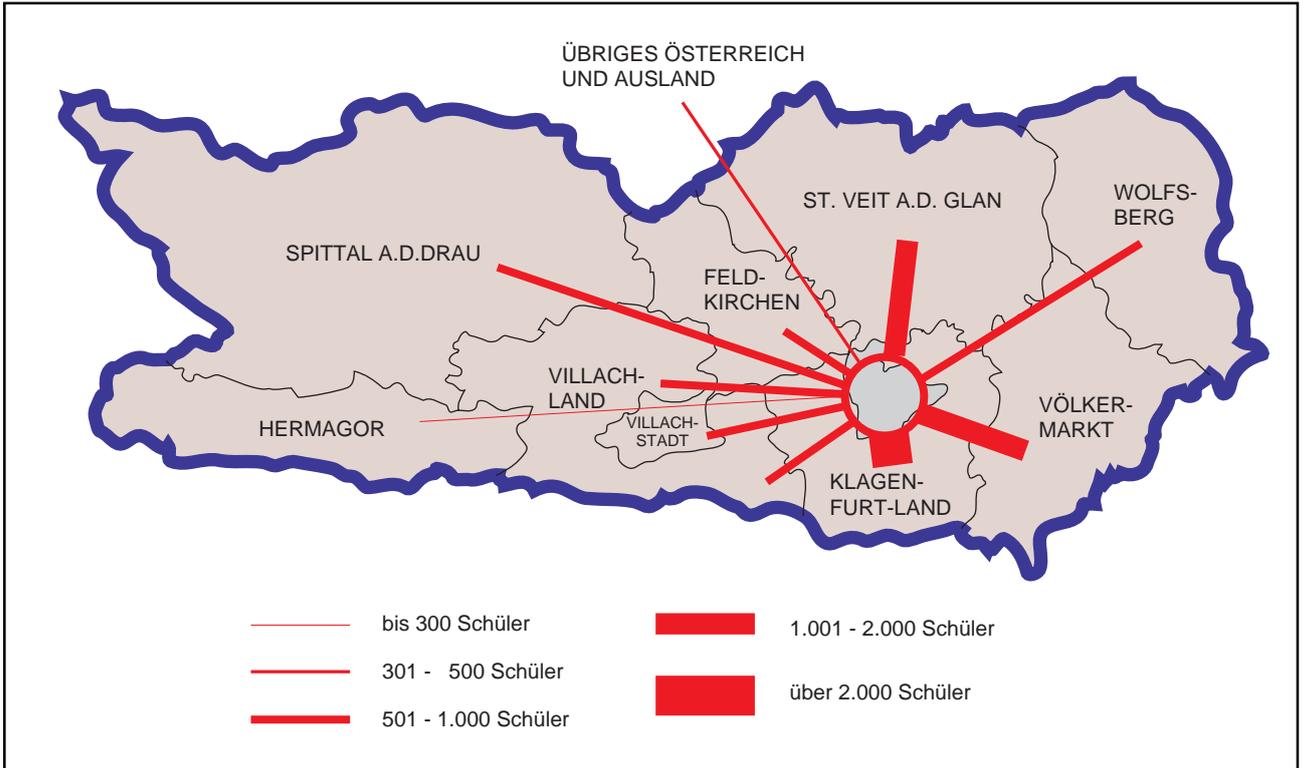
¹⁾ Inkl. Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung.

²⁾ Krankenpflegeschule, Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas, Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten und Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule.

Quelle: Direktionen der Schulen



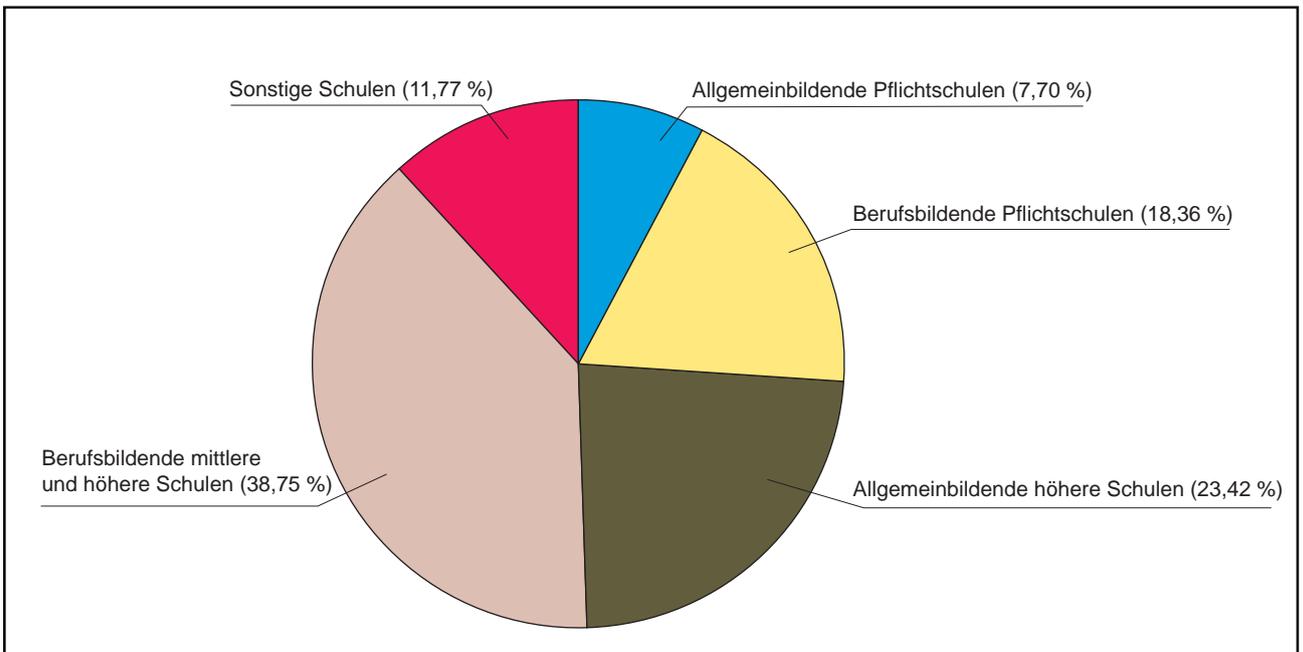
Karte 7.1 Schulpendler nach Klagenfurt nach Politischen Bezirken



Quelle: Schulen

7

Grafik 7.9 Schulpendler nach Klagenfurt nach der Schulart



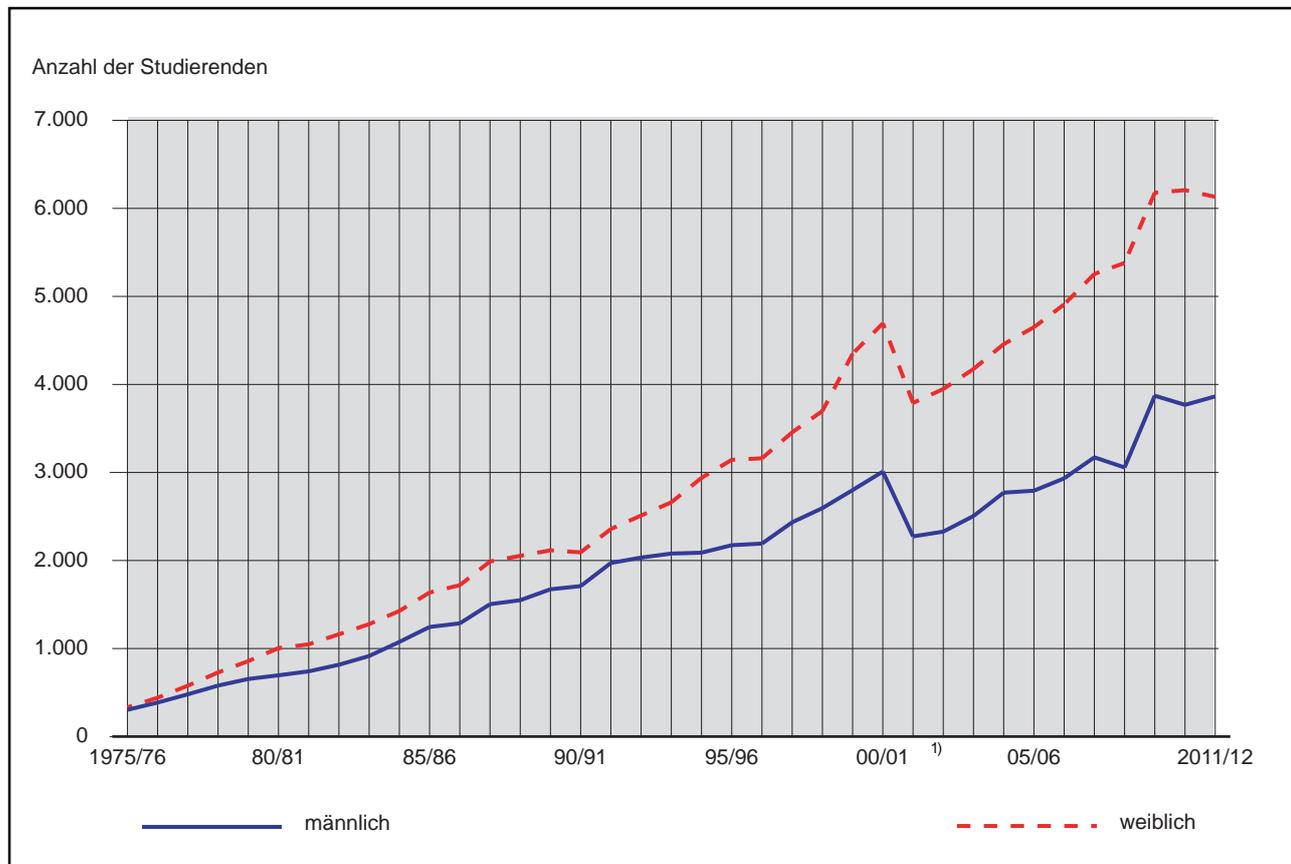
Quelle: Schulen

Tab. 7.45 Universität Klagenfurt – Ordentliche u. außerord. Studierende (WS 2011/12)

Bezeichnung / Jahr	Studierende insgesamt			davon					
				ordentliche Studierende			außerordentliche Studierende ¹⁾		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Inländer	3.192	5.233	8.425	2.677	4.798	7.475	515	435	950
Ausländer	672	898	1.570	508	725	1.233	164	173	337
Insgesamt	3.864	6.131	9.995	3.185	5.523	8.708	679	608	1.287
2010/11	3.768	6.207	9.975	3.131	5.529	8.660	637	678	1.315
2009/10	3.872	6.178	10.050	3.052	5.365	8.417	820	813	1.633
2008/09	3.057	5.380	8.437	2.529	4.615	7.144	528	765	1.293
2007/08	3.172	5.255	8.427	2.522	4.444	6.966	650	811	1.461
2006/07	2.933	4.909	7.842	2.438	4.182	6.620	495	727	1.222
2005/06	2.793	4.650	7.443	2.326	3.993	6.319	467	657	1.124
2000/01	3.010	4.694	7.704	2.649	4.102	6.751	361	592	953
1990/91	1.709	2.093	3.802	1.479	1.793	3.272	230	300	530
1980/81	696	1.005	1.701	654	945	1.599	42	60	102
1972/73	109	43	152	36	9	45	73	34	107

¹⁾ Inklusive Gasthörer.

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

7
Grafik 7.10 Entwicklung der Anzahl der Studierenden an der Universität Klagenfurt


¹⁾ Einführung der allgemeinen Studienbeiträge.

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt


Tab. 7.46 Universität Klagenfurt – Studierende nach Studienfächern (WS 2011/12)

Studienart	Studienfach	Studenten insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Fakultät für Kulturwissenschaften							
Bachelorstudium	Angewandte Kulturwissenschaft	307	255	263	218	44	37
	Angewandte Musikwissenschaft	25	12	23	10	2	2
	Anglistik und Amerikanistik	231	190	176	141	55	49
	Erziehungs- und Bildungswissenschaft	784	680	740	642	44	38
	Germanistik	254	210	196	163	58	47
	Geschichte	178	87	167	83	11	4
	Medien- und Kommunikationswissenschaften	259	180	208	145	51	35
	Philosophie	93	46	87	43	6	3
	Psychologie	499	379	351	277	148	102
	Romanistik	176	150	154	137	22	13
	Slawistik	190	154	149	119	41	35
Masterstudium	Angewandte Kulturwissenschaft	59	55	52	49	7	6
	Anglistik und Amerikanistik	20	16	13	10	7	6
	Angewandte Musikwissenschaft	14	11	13	10	1	1
	Germanistik	24	19	19	14	5	5
	DDP Germanistik im Interkultur. Kontext	5	5	-	-	5	5
	Erwachsenen- und Berufsbildung	19	17	18	16	1	1
	Geschichte	13	10	13	10	-	-
	Medien, Kommunikation und Kultur	16	16	14	14	2	2
	Philosophie	1	-	1	-	-	-
	Psychologie	23	17	16	14	7	3
	Romanistik	21	19	20	18	1	1
	Schulpädagogik	24	18	24	18	-	-
	Slawistik	8	8	6	6	2	2
	Sozial- und Integrationspädagogik	31	29	27	25	4	4
Doktoratsstudium	Philosophie	640	439	575	402	65	37
	Naturwissenschaften / Psychologie	6	4	5	4	1	-
Diplomstudium	Psychologie	851	685	714	598	137	87
	Bosnisch/Kroatisch/Serbisch	4	4	4	4	-	-
	Publizistik und Kommunikationswissenschaft	505	341	465	311	40	30
	Anglistik und Amerikanistik	3	1	3	1	-	-
	Deutsche Philologie	5	4	4	3	1	1
	Erwachsenen- und Berufsbildung	78	71	76	70	2	1
	Geschichte	17	7	17	7	-	-
	Pädagogik	3	3	3	3	-	-
	Philosophie	85	39	77	37	8	2
	Schulentwicklung und Beratung	35	29	34	29	1	-
Lehramtsstudium	Sozial- und Integrationspädagogik	229	214	220	206	9	8
	UF Deutsch (Erstfach)	89	68	80	60	9	8
	UF Englisch (Erstfach)	110	90	102	83	8	7
	UF Französisch (Erstfach)	16	15	15	14	1	1
	UF Geschichte (Erstfach)	42	22	41	22	1	-
	UF Italienisch (Erstfach)	41	36	35	31	6	5
	UF Slowenisch (Erstfach)	10	9	7	7	3	2
Außerord. Studium	Gleichwertigkeit Psychologie	1	1	1	1	-	-
zusammen		6.044	4.665	5.228	4.075	816	590

Tab. 7.46 Schluss

Studienart	Studienfach	Studenten insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften							
Bachelorstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	1.316	739	1.148	641	168	98
	Wirtschaft und Recht	654	392	632	376	22	16
	Geographie	121	50	111	44	10	6
Doktoratsstudium	Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	184	70	154	59	30	11
	Naturwissenschaften	27	8	23	5	4	3
Masterstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	452	255	406	233	46	22
	Geographie und Regionalforschung	10	6	9	5	1	1
	International Management	27	14	13	7	14	7
Diplomstudium	Angewandte Betriebswirtschaft (Stzw)	72	42	69	39	3	3
	Wirtschaft und Recht (Stzw)	36	22	35	21	1	1
	Geographie	3	2	2	1	1	1
zusammen		2.902	1.600	2.602	1.431	300	169
IFF (Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung)							
Masterstudium	Sozial- und Humanökologie	71	48	54	36	17	12
Doktoratsstudium	Sozial- und Humanökologie	19	11	12	9	7	2
	Philosophie	146	86	100	60	46	26
	Naturwissenschaften	6	4	6	4	-	-
zusammen		242	149	172	109	70	40
Fakultät für technische Wissenschaften							
Bachelorstudium	Informatik	339	57	295	50	44	7
	Informationstechnik	69	5	62	5	7	-
	Technische Mathematik und Datenanalyse	122	45	112	41	10	4
Doktoratsstudium	Technische Wissenschaften	121	19	92	14	29	5
	Naturwissenschaften	7	3	7	3	-	-
	PHD-Studium (Doctor of Philosophy)	6	-	-	-	6	-
Masterstudium	Informatik	95	14	86	10	9	4
	Information Technology	99	15	33	5	66	10
	Technische Mathematik	13	9	12	9	1	-
Diplomstudium	Informatik	7	1	6	1	1	-
Lehramtsstudium	UF Informatik und Informatikmanagement (Erstfach)	26	6	26	6	-	-
	UF Mathematik (Erstfach)	34	11	34	11	-	-
zusammen		938	185	765	155	173	30
Interfakultär							
Bachelorstudium	Informationsmanagement	260	71	238	64	22	7
Masterstudium	Informationsmanagement	50	20	47	18	3	2
zusammen		310	91	285	82	25	9
Lehramtsstudium - unterschiedliche Fakultäten							
Lehramtsstudium		261	156	249	148	12	8
Sonstige Studien							
Besuch einzelner Lehrveranstaltungen		35	14	25	8	10	6
Keiner Fakultät zugeordnet							
Doktoratsstudium	Philosophie	6	4	4	3	2	1
Universitätslehrgänge							
Universitätslehrgänge		1.477	773	1.053	537	424	236
Insgesamt		12.215	7.637	10.383	6.548	1.832	1.089

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt



Tab. 7.47 Universität Klagenfurt – Studienabschlüsse n. Studienfächern (2010/11)

Studienfach / Jahr		Studien- abschlüsse insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Fakultät für Kulturwissenschaften							
Bachelorstudium	Philosophie	1	-	1	-	-	-
	Geschichte	3	3	3	3	-	-
	Anglistik und Amerikanistik	12	10	11	10	1	-
	Germanistik	10	8	9	7	1	1
	Angewandte Musikwissenschaft	2	2	1	1	1	1
	Psychologie	18	14	15	12	3	2
	Medien- und Kommunikationswissenschaften	1	1	1	1	-	-
	Angewandte Kulturwissenschaft	37	36	34	33	3	3
	Erziehungs- und Bildungswissenschaft	11	9	11	9	-	-
	Romanistik	16	15	15	14	1	1
	Slawistik	4	4	3	3	1	1
Indiv. Diplomstudium	Psychologie	2	-	2	-	-	-
Masterstudium	Geschichte	1	1	1	1	-	-
	Anglistik und Amerikanistik	4	3	2	1	2	2
	DDP Germanistik im interkulturellen Kontext	3	3	1	1	2	2
	Germanistik	2	2	2	2	-	-
	Psychologie	2	1	2	1	-	-
	Angewandte Kulturwissenschaft	11	9	9	8	2	1
	Romanistik	1	1	1	1	-	-
Slawistik	2	2	2	2	-	-	
Dr. der Naturwissensch.	Psychologie	2	2	2	2	-	-
Dr. der Philosophie	Philosophie	8	-	8	-	-	-
	Pädagogik	8	6	8	6	-	-
	Psychologie	11	8	8	6	3	2
	Publizistik und Kommunikationswissenschaft	5	3	4	3	1	-
	Geschichte	5	2	4	2	1	-
	Deutsche Philologie	2	2	2	2	-	-
	Anglistik und Amerikanistik	1	1	-	-	1	1
	Französisch	1	-	1	-	-	-
Lehramtsstudium	UF Deutsch und Italienisch	1	1	1	1	-	-
	UF Englisch, Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildg.	1	1	1	1	-	-
	UF Englisch und Deutsch	3	2	3	2	-	-
	UF Englisch und Französisch	4	4	4	4	-	-
	UF Englisch und Italienisch	3	3	3	3	-	-
	UF Italienisch und Deutsch	1	1	-	-	1	1
	UF Italienisch und Slowenisch	1	1	1	1	-	-
	UF Slowenisch und Deutsch	1	1	1	1	-	-
	UF Geographie und Wirtschaftskunde und Englisch	1	1	1	1	-	-
Romanistik	Italienisch	1	1	1	1	-	-
Slawistik	Bosnisch/Kroatisch/Serbisch	2	2	2	2	-	-
	Slowenisch	1	1	1	1	-	-
Philosophie		4	2	4	2	-	-
Psychologie		116	100	107	95	9	5

Tab. 7.47 Fortsetzung

Studienfach / Jahr		Studien- abschlüsse insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Publizistik und Kommunikationswissenschaft		56	41	52	39	4	2
Geschichte		7	4	7	4	-	-
Deutsche Philologie		1	1	1	1	-	-
Anglistik und Amerikanistik		4	2	4	2	-	-
Schulentwicklung und Beratung (Stzw)		13	12	13	12	-	-
Sozial- und Integrationspädagogik (Stzw)		86	80	82	77	4	3
Erwachsenen- und Berufsbildung (Stzw)		24	21	24	21	-	-
zusammen		517	430	476	402	41	28
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften							
Bachelorstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	135	70	124	66	11	4
	Wirtschaft und Recht	33	15	33	15	-	-
	Geographie	2	1	2	1	-	-
Ind. Diplomstudium	Angewandte Betriebswirtschaft (Stzw)	1	-	1	-	-	-
Masterstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	63	38	56	35	7	3
	Geographie und Regionalforschung	2	2	2	2	-	-
Dr. d. Sozial- und Wirtschaftswiss.	Angewandte Betriebswirtschaft	8	3	8	3	-	-
Dr. der Naturwissensch.	Geographie	1	-	1	-	-	-
	Angewandte Betriebswirtschaft (Stzw)	61	32	59	30	2	2
	Wirtschaft und Recht (Stzw)	14	5	14	5	-	-
	Geographie	3	1	3	1	-	-
zusammen		323	167	303	158	20	9
IFF (Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung)							
Masterstudium	Sozial- und Humanökologie	7	3	7	3	-	-
Dr. der Philosophie	Interventionsforschung	9	5	7	4	2	1
	Lifelong Learning	2	2	1	1	1	1
	Organisationsentwicklung	1	1	1	1	-	-
	Palliative Care und Organisationsethik	5	3	2	1	3	2
zusammen		24	14	18	10	6	4
Interfakultär							
Bachelorstudium	Informationsmanagement	23	11	22	10	1	1
Masterstudium	Informationsmanagement	8	-	8	-	-	-
zusammen		31	11	30	10	1	1
Fakultät für technische Wissenschaften							
Bachelorstudium	Technische Mathematik und Datenanalyse	10	8	9	8	1	-
	Informationstechnik	5	1	5	1	-	-
	Informatik	21	4	20	4	1	-
Masterstudium	Technische Mathematik	4	1	4	1	-	-
	Information Technology	14	3	4	1	10	2
	Informatik	10	1	8	1	2	-
Doktoratsstudium	Informationstechnik	8	1	5	-	3	1
	Technische Mathematik	2	-	2	-	-	-
	Informatik	5	-	5	-	-	-
Dr. der Naturwissensch.	UF Informatik und Informatikmanagement	1	1	1	1	-	-



Tab. 7.47 Schluss

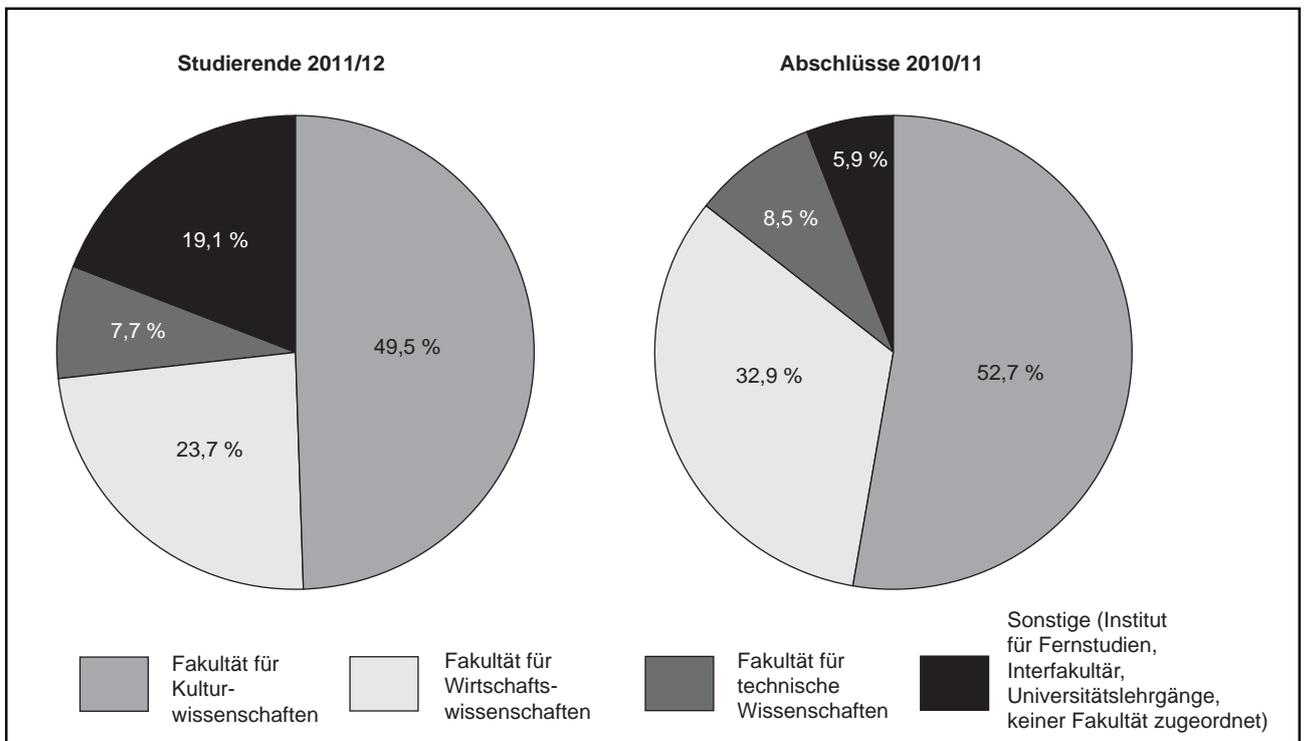
Studienfach / Jahr		Studienabschlüsse insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Lehramtsstudium	UF Mathematik und Informatik u. Informatikmanagement	1	1	1	1	-	-
	UF Informatik, Geographie und Wirtschaftskunde	1	1	1	1	-	-
Informatik		1	-	1	-	-	-
zusammen		83	22	66	19	17	3
Keiner Fakultät zugeordnet							
Dr. der Philosophie	Soziologie	2	1	1	1	1	-
Lehramtsstudium	UF Englisch und Geographie und Wirtschaftskunde	1	1	1	1	-	-
zusammen		3	2	2	2	1	-
Insgesamt		981	646	895	601	86	45
	2009/10	980	662	884	607	96	55
	2008/09	1.008	617	935	579	73	38
	2007/08	800	505	738	474	62	31
	2006/07	658	435	609	406	49	29
	2005/06	636	397	596	371	40	26
	2000/01	413	272	397	260	16	12
	1995/96	239	145	229	138	10	7
	1990/91	152	102	147	99	5	3
	1980/81	40	23	38	22	2	1

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

7

Grafik 7.11 Studierende und Studienabschlüsse nach Fakultäten



Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Tab. 7.48 Universität Klagenfurt – Wissenschaftliches Personal

Bezeichnung / Jahr	m.	w.	zus.
Universitätsprofessoren/innen	52	18	70
Emeritierte Universitätsprofessoren/innen	5	-	5
Gastprofessoren/innen	10	7	17
Universitätsdozenten/innen	50	15	65
Universitätsassistenten/innen	81	71	152
Bundes-, Vertragslehrer/innen	9	19	28
Wissenschaftliche Mitarbeiter im Lehrbetrieb	36	29	65
Studienassistenten/innen	19	23	42
Tutoren/innen	35	52	87
Lehrbeauftragte (Angestellte)	168	147	315
Gastvortragende	71	59	130
Insgesamt	536	440	976
2010	535	345	880
2009	471	355	826
2008	448	356	804
2007	396	285	681
2006	350	227	577
2005	347	202	549
2000	411	207	618
1990	323	106	429
1980	273	44	317

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

7
Tab. 7.49 Klagenfurter ord. Hörer an wissenschaftlichen Universitäten Österreichs

Bezeichnung	2011/12		2010/11		2009/10		2000/01	
	insges.	dav. w.	insges.	dav. w.	insges.	dav. w.	insges.	dav. w.
Ordentliche Hörer insgesamt ¹⁾	4.352	2.448	4.050	2.282	3.966	2.213	4.612	2.483
Universität Wien	328	209	325	213	334	210	749	445
Universität Graz	679	390	634	366	600	341	896	504
Universität Innsbruck	32	17	33	13	29	13	50	17
Universität Salzburg	26	9	22	10	25	14	48	27
Technische Universität Wien	108	21	102	20	98	22	155	43
Technische Universität Graz	249	44	221	40	233	47	317	59
Montanuniversität Leoben	37	7	34	7	33	7	29	3
Universität für Bodenkultur Wien	83	35	77	33	71	28	73	24
Veterinärmedizinische Universität Wien	14	12	11	11	12	12	40	30
Wirtschaftsuniversität Wien	158	61	150	56	149	62	176	86
Universität Linz	107	69	106	69	97	64	31	14
Universität Klagenfurt	2.504	1.538	2.301	1.420	2.221	1.361	2.226	1.318
Medizinische Universität Wien	36	22	38	23	40	26	.	.
Medizinische Universität Graz	102	59	109	54	127	58	.	.
Medizinische Universität Innsbruck	4	2	3	2	4	3	.	.
Akademie der bildenden Künste Wien	3	2	4	3	4	2	.	.
Universität für angewandte Kunst Wien	10	7	10	7	8	5	.	.
Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien	9	1	8	3	15	6	.	.
Universität Mozarteum Salzburg	5	4	5	4	6	4	.	.
Universität f. Musik u. darst. Kunst Graz	8	4	7	4	7	3	.	.
Univ. f. künstl. und industr. Gestaltung Linz	4	4	6	5	4	3	.	.

¹⁾ Jeder Klagenfurter ordentliche Hörer wurde in dieser Spalte nur einmal gezählt. Die Gliederung nach Universitäten enthält Mehrfachzählungen.

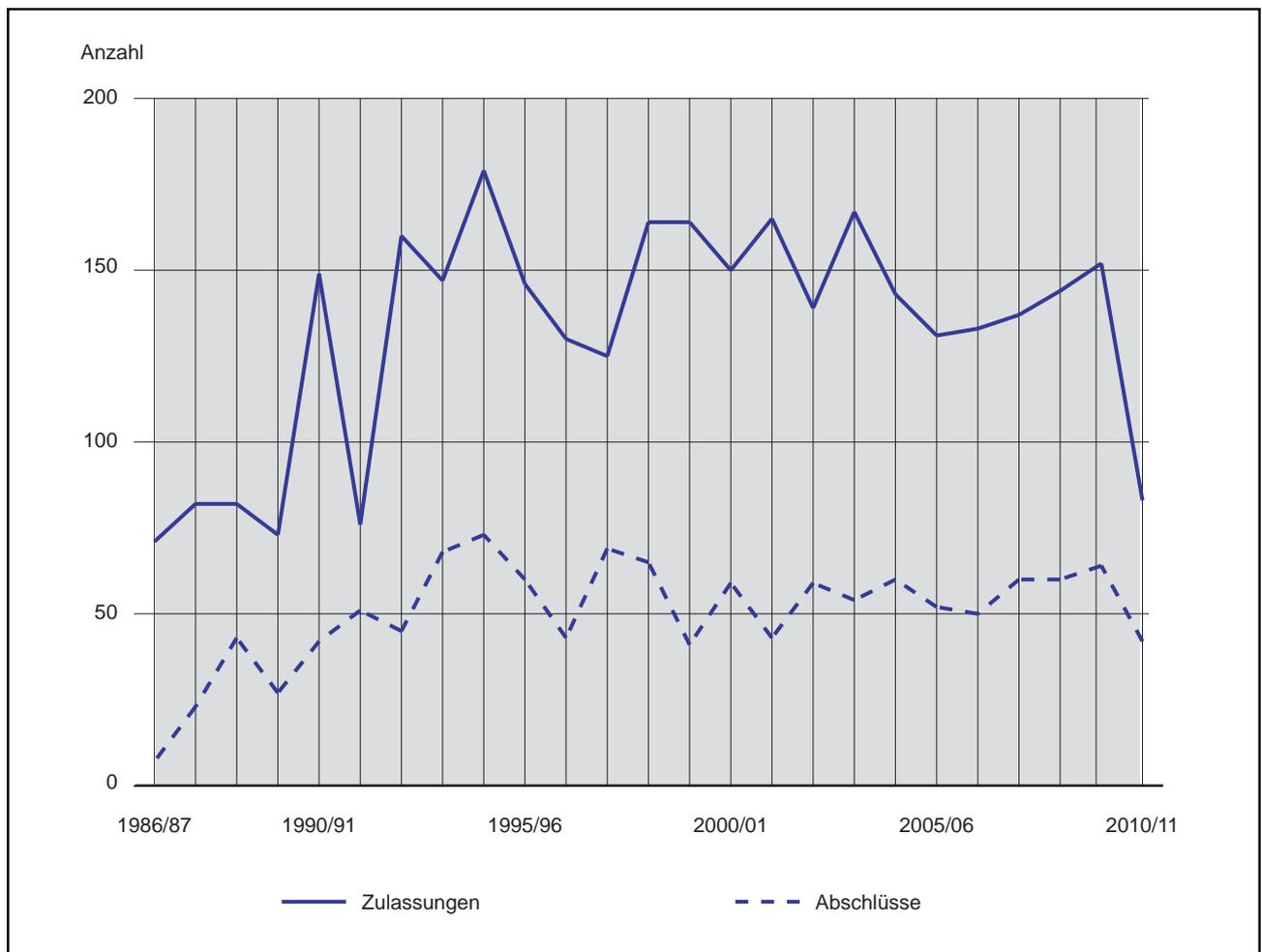
Quelle: Statistik Austria


Tab. 7.50 Studienberechtigungsprüfungen – Zulassungen und Abschlüsse

Studien-jahr	Zulassungen			Kalender-jahr	Abschlüsse		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
1986/87	42	29	71	1987	10	7	17
1990/91	53	96	149	1991	11	33	44
1995/96	53	93	146	1996	21	30	51
2000/01	45	105	150	2001	19	40	59
2005/06	52	79	131	2006	17	35	52
2006/07	63	70	133	2007	20	30	50
2007/08	63	74	137	2008	22	38	60
2008/09	66	78	144	2009	31	29	60
2009/10	75	77	152	2010	24	40	64
2010/11	36	47	83	2011	11	31	42

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

7

Grafik 7.12 Studienberechtigungsprüfungen - Entwicklung der Zulassungen und Abschlüsse


Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Tab. 7.51 Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer

Schuljahr	Kurse	Teilnehmer			
		m.	w.	keine Angaben	zus.
1972/73	260	2.040	3.057	.	5.097
1980/81	424	2.777	5.223	.	8.000
1990/91	595	1.987	6.625	.	8.612
2000/01	1.047	2.051	6.595	.	8.646
2005/06	729	1.260	4.707	.	5.967
2006/07	599	949	3.926	.	4.875
2007/08	596	1.023	4.070	.	5.093
2008/09	672	1.169	4.529	.	5.698
2009/10	711	1.153	4.764	313	6.230
2010/11	771	1.208	4.789	418	6.415

Quelle: Volkshochschule

7
Tab. 7.52 Volkshochschule Klagenfurt – Teilnehmer nach sozialer Stellung und nach Altersgruppen 2010/11

Soziale Stellung	Teilnehmer	Altersgruppen	Teilnehmer
ArbeiterIn	185	unter 15 Jahre	102
Angestellte/r, Beamte/r	3.342	15 - 19 Jahre	232
Lehrling	60	20 - 29 Jahre	832
SchülerIn	246	30 - 39 Jahre	1.134
StudentIn	63	40 - 49 Jahre	1.286
PensionistIn	646	50 - 59 Jahre	1.187
Hausfrau	216	60 - 69 Jahre	762
Selbständig	124	über 70 Jahre	245
keine Angabe	1.533	keine Angabe	635

Quelle: Volkshochschule

Tab. 7.53 Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer nach Fachbereichen 2010/11

Fachbereich	Anzahl der	
	Kurse	Teilnehmer
Gesellschaft und Kultur	56	711
Zweiter Bildungsweg	22	210
Naturwissenschaft und Technik	12	82
Wirtschaft und Verwaltung	190	1.026
Sprachen	236	1.929
Kreativität und Freizeit	111	774
Körper und Gesundheit	144	1.683
Insgesamt	771	6.415

Quelle: Volkshochschule

**Tab. 7.54 Berufsförderungsinstitut**

Kursort / Schuljahr	Kurse	Teilnehmer
Klagenfurt	201	2.467
Villach	168	2.848
Übriges Kärnten und Ausland	352	6.513
Insgesamt	721	11.828
2010/11	897	13.122
2009/10	750	9.681
2008/09	860	10.289
2007/08	588	6.819
2006/07	665	8.822
2005/06	542	6.850
2000/01	364	5.930
1990/91	311	5.436
1980/81	123	2.681
1975/76	129	2.009

Quelle: Berufsförderungsinstitut

7

Tab. 7.55 Wirtschaftsförderungsinstitut

Sachgebiet / Jahr	Veranstaltungen in		Teilnehmer in		Stunden in	
	Kärnten	Klagenfurt	Kärnten	Klagenfurt	Kärnten	Klagenfurt
Management	76	57	1.155	892	3.427	2.377
Persönlichkeit	129	90	2.222	1.345	27.530	16.117
Sprachen	147	121	1.982	1.681	4.254	3.533
Betriebswirtschaft	175	126	2.924	1.988	8.218	5.671
EDV/Informatik	180	127	1.349	881	11.879	4.169
Technik	486	297	5.939	3.605	25.884	19.617
Branchen	404	318	5.326	4.164	38.859	30.451
Berufsreifeprüfung/Privatschulen	218	121	3.065	1.757	17.300	7.918
Insgesamt	1.815	1.257	23.962	16.313	137.351	89.853
2010/11	1.881	1.308	23.655	15.760	122.518	80.264
2009/10	2.017	1.414	26.044	17.637	125.072	77.984
2008/09	1.897	1.308	23.335	15.381	139.877	91.931
2007/08	1.940	1.316	24.321	16.027	111.434	72.152
2006/07	1.839	1.217	23.913	15.001	102.099	64.641
2005/06	1.810	1.182	23.569	14.732	107.766	70.331
2000/01	2.154	.	27.626	.	105.379	.
1990/91	1.605	.	26.305	.	70.606	.
1980/81	1.505	.	47.193	.	44.342	.
1972/73	1.274	.	48.494	.	29.406	.

Quelle: Wirtschaftsförderungsinstitut

Tab. 7.56 Bezirksmusikschule Klagenfurt – Schüler

Bezeichnung	1973/74	1980/81	1990/91	2000/01	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12 ¹⁾
Anzahl der Schüler	265	314	578	691	832	935	1.293	1.164	1.208	1.142	1.065

¹⁾ Zusätzlich 798 Schüler - Musikalische Früherziehung (Kindergärten und Volksschulen).

Quelle: Kärntner Landesmusikschulwerk

Tab. 7.57 Landeskonservatorium 2010/11 – Prüfungen

Bezeichnung	Schüler
Zur Aufnahmeprüfung angetreten	219
Prüfung bestanden	181
Prüfung nicht bestanden	38
Aufgenommen	201

Quelle: Landeskonservatorium

Tab. 7.58 Landeskonservatorium 2010/11 – Schülerstand

Fach / Schuljahr	Schüler insgesamt	davon				Doppelstudium
		Aufbaustudium	Instrumental- und Gesangspädagogik	Künstlerisches Diplom	Repertoire	
Tonsatz und Komposition	4	1	-	3	-	-
Dirigieren	5	-	-	5	-	-
Gesang	23	-	14	15	-	6
Klavier	105	83	10	11	4	3
Cembalo	3	3	-	-	-	-
Orgel	10	4	5	1	-	-
Violine	80	29	26	42	1	18
Viola	4	-	1	4	-	1
Violoncello	22	14	2	5	1	-
Kontrabass	11	10	2	1	-	2
Zither	6	2	2	3	-	1
Gitarre	40	14	13	13	-	-
Hackbrett	10	5	3	2	-	-
Blockflöte	18	13	5	-	-	-
Querflöte	38	26	8	5	-	1
Oboe	7	1	4	3	-	1
Klarinette	23	7	13	4	-	1
Fagott	6	6	-	-	-	-
Horn	9	6	2	1	-	-
Trompete	21	4	11	6	-	-
Posaune	15	8	4	3	-	-
Tuba	10	9	1	-	-	-
Schlagwerk	24	18	6	-	-	-
Saxophon	10	2	5	4	-	1
Akkordeon	15	10	4	1	-	-
Harfe	18	11	4	4	-	1
Kammermusik	11	-	-	11	-	-
Steirische Harmonika	15	3	12	-	-	-
Jazz - Gesang	16	4	4	9	-	1
Jazz - Saxophon	15	7	4	8	-	4
Jazz - Bass	9	2	4	4	-	1
Jazz - Flöte	1	-	-	1	-	-
Jazz - Trompete	11	1	6	6	-	2
Jazz - Posaune	7	-	4	6	-	3
Jazz - Klavier	16	4	4	9	-	1
Jazz - Gitarre	27	10	12	15	-	10
Jazz - Schlagwerk	9	5	4	5	-	5
Jazz - Violine	5	2	1	3	-	1
Elementare Musikpädagogik	18	-	18	-	-	-
Volksmusikpädagogik	12	-	12	-	-	-
Schauspiel	12	-	-	12	-	-
Musikalische Früherziehung	69	-	-	-	-	-
Insgesamt ¹⁾	790					

¹⁾ Bei der Aufzählung der Schüler ist zu beachten, dass ein Schüler mehrere Fächer belegen kann.

Quelle: Landeskonservatorium

Tab. 7.59 Landeskonservatorium 2010/11 – Sonderlehrgänge

Bezeichnung	Schüler insgesamt
Chorleitung	6
Elementare Musikerziehung	12
Blasmusikleitung	24
Korrepetition	2
Gesang	19
Katholische bzw. evangelische Kirchenmusik für Organisten	6

Quelle: Landeskonservatorium

**Tab. 7.60 Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungen**

Bezeichnung	Insgesamt	davon nach Veranstaltungsformen			
		Einzelveranstaltungen, Veranstaltungen in Reihen	Kurse, Training, Seminare, Lehrgänge, Workshops	Führungen, Fahrten, Exkursionen	Aufführungen, Vorführungen
Veranstaltungen	372	306	60	4	2
Besucher	5.009	3.982	805	105	117

Quelle: Katholisches Bildungswerk

Tab. 7.61 Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungsbereiche

Bezeichnung	Insgesamt	davon nach Veranstaltungsbereichen						
		Glaube, Weltanschauung	Persönlichkeitsbildung, Kommunikation	Ehe, Familie, Partnerschaft	Gesellschaft, Politik	Musisch-kulturelle Bildung	Senioren/innenbildung	Mitarbeiterausbildung
Veranstaltungen	372	34	71	53	60	50	81	23
Besucher	5.009	1.046	658	559	717	762	1.002	265

Quelle: Katholisches Bildungswerk

Tab. 7.62 Bibliotheken ¹⁾

Bibliotheken	Bücherbestand	Entlehnte Bände
Bibliothek der Alpen-Adria-Universität	833.168	134.876
Arbeiterkammer-Bibliothek	70.234	107.575
Bibliothek des Landesmuseums	141.903	2.500
Öffentliche Bibliothek Viktring	6.168	11.334
Bibliothek der Pädagogischen Hochschule Kärnten	99.838	16.888
Slowenische Studienbibliothek	138.738	41.759
Bibliothek des Kärntner Landeskonservatoriums	47.367	5.219
Diözesanbibliothek	50.450	726
Marc-Aurel-Bibliothek	7.175	195
Amtsbibliothek Landesschulrat	14.214	1.344
Bücherei Wölfnitz	2.353	574
Insgesamt	1.411.608	322.990

¹⁾ Das Kärntner Landesarchiv besitzt eine umfangreiche wissenschaftliche Bibliothek und eine Amtdruckschriftensammlung.

Quelle: Bibliotheken

Tab. 7.63 Lange Nacht der Museen

Jahr	Anzahl der		
	Veranstaltungsorte		Verkaufte Tickets in Kärnten
	in Klagenfurt	im übrigen Bundesland	
2000	Bei freiem Eintritt keine Besucherzahlen ermittelt (erstmalige Durchführung)		
2001	.	.	398
2002	10	.	370
2003	26	12	1.623
2004	26	10	2.370
2005	26	20	3.295
2006	29	23	3.334
2007	35	27	4.174
2008	34	33	2.601
2009	41	44	5.233
2010	44	45	4.844
2011	47	45	4.691

Quelle: ORF-Landesstudio Kärnten

Tab. 7.64 Museen ¹⁾

Jahr	Besucher insgesamt	davon im											
		Landesmuseum	Wappensaal im Landhaus	Koschatmuseum	Bergbaumuseum	Diözesanmuseum	Robert-Musil-Literaturmuseum ²⁾	Gustav-Mahler-Komponierhäuschen	Landwirtschaftsmuseum	Museum Moderner Kunst Kärnten	Eboardmuseum	Stadtverkehrs- und Kinomuseum	
1973	40.130	40.130	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1980	27.841	16.405	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1990	66.316	24.865	13.529	273	9.333	1.752	.	.	.	.	.	.	.
2000	60.926	15.589	15.100	74	11.749	.	2.094	1.681	14.639	.	.	.	.
2005	85.330	24.382	18.745	227	8.498	1.200	3.404	1.770	17.096	10.008	.	.	.
2006	90.096	20.094	19.614	245	11.095	980	3.410	1.780	16.613	15.861	.	.	404
2007	77.406	15.125	12.132	850	14.916	1.100	3.224	1.664	13.403	14.210	321	.	461
2008	122.782	31.308	20.607	320	18.354	598	3.717	1.683	11.190	30.529	3.672	.	804
2009	114.246	42.307	20.732	280	11.163	865	3.296	2.057	16.116	12.849	3.711	.	870
2010	110.732	30.621	21.900	468	12.214	986	4.782	2.458	12.172	19.565	4.831	.	735
2011	98.362	24.649	21.422	284	13.102	753	5.627	2.841	6.637	16.411	5.217	.	1.419

¹⁾ Zum Teil geschätzt. ²⁾ In den Jahren 1986 bis 1993 inklusive Besucher Ingeborg-Bachmann-Museum.

Quelle: Museen

7

Tab. 7.65 Galerien

Bezeichnung der Galerie	Ausstellungen, Veranstaltungen	Besucher ¹⁾
Studiogalerie im Stadthaus, Theaterplatz 3	12	6.429
Alpen-Adria-Galerie, Theaterplatz 3	5	7.131
Gewölbegalerie im Stadthaus, Theaterplatz 3	13	3.735
Stadtgalerie, Theatergasse 4	5	16.722
Europahaus, Reitschulgasse 1	9	3.680
Kunstverein Kärnten (Große Galerie, Kleine Galerie) Goethepark 1	7	6.933
Kunstraum haaaauch, Wulfengasse 14	4	360
Galerie Kärnten, Stift-Viktring-Straße 25	1	1.500
Galerie der Berufsvereinigung bildender Künstler, Feldkirchner Straße 31	11	3.350
Landhausgalerie, Landhaushof	2	10.500
Schloss Krastowitz, Krastowitz	4	378
Galerie der Valentin Oman-Stiftung, Viktringer Ring 26	.	700
Galerie de La Tour, Lidmanskyygasse 8	5	570
Foyer-Galerie der Alpen-Adria-Universität, Universitätstraße 65	5	1.350
Kunstraum Lakeside, Lakeside B02	5	704
Galerie Magnet, Theaterplatz 5	5	1.808
Kärntner Landesarchiv, St. Ruprecht Straße 7	2	1.270
Kneipp-Zentrum, Adolf-Kolping-Gasse 6	6	208
Galerie 3, Alter Platz 25	7	2.723
Architektur Haus Kärnten, St. Veiter Ring 10	11	4.025
Galerie Kunstwerk, Radetzkystraße 8	1	500
Kunstraum Starman, Laudonstraße 18-20	1	350
Galerie ARTLANE, Pfarrhofgasse 4	8	1.870
Galerie Judith Walker, Richard-Wagner-Straße 36	6	790
Theatercafe, Theatergasse 9 ²⁾	8	.
FH Kärnten, Primoschgasse 8 ²⁾	1	.

¹⁾ Zum Teil geschätzt.

²⁾ Laufend Besucher - diese werden nicht zahlenmäßig erfasst.

Quelle: Galerien

**Tab. 7.66 Stadtpfarrturm**

Jahr	Besucher insgesamt ¹⁾	davon		
		Erwachsene	zahlende Jugendliche	Powercard, Kärntencard, Wörthersee-Kärnten-Card, Nationalparkcard
1981	5.455	4.818	637	.
1990	9.187	5.907	3.280	.
2000	6.692	6.012	680	.
2005	9.395	3.500	2.238	3.657
2006	9.081	3.300	2.500	3.281
2007	9.629	3.874	3.141	2.614
2008	11.036	5.058	2.562	3.416
2009	10.518	4.404	3.236	2.878
2010	9.867	4.334	2.966	2.567
2011	9.558	4.400	2.828	2.330

¹⁾ Nicht zahlende Jugendliche sind nicht enthalten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus

7

Tab. 7.67 Minimundus

Jahr	Öffnungstage	Besucher	darunter Gemeinschaftsbesichtigungen	
			Anzahl	Besucher
1973	163	413.965	2.142	55.557
1980	163	506.683	3.283	85.702
1990	174	532.379	4.118	135.528
2000	197	312.691	1.675	53.583
2005	192	270.903	1.695	54.254
2006	200	254.207	1.808	57.842
2007	191	256.934	1.822	60.227
2008	205	256.203	1.612	51.604
2009	200	250.845	1.485	47.535
2010	208	248.009	1.509	48.342
2011	195	246.809	1.344	43.030

Quelle: Minimundus GmbH

Tab. 7.68 Planetarium

Jahr	Öffnungstage	Besucher
1977	205	30.223
1980	329	39.382
1990	267	34.659
2000	302	30.697
2005 ¹⁾	276	152.284
2006	247	150.648
2007	248	146.053
2008	277	68.603 ²⁾
2009	260	66.537
2010	254	18.680 ³⁾
2011	268	21.981

¹⁾ Ab 2003 Kombinationskarte Minimundus-Planetarium. ²⁾ Kombinationskarte nur April bis Juni und September bis Oktober.

³⁾ Ab 2010 gibt es die Kombinationskarte Minimundus-Planetarium nicht mehr.

Quelle: Planetarium

Tab. 7.69 Reptilienzoo

Jahr	Besucher insgesamt	davon					Frei-karten
		Normal-zahler	Kärnten-card	Power-card	Wörthersee-card	Nationalpark-card	
2000	103.984	.	.	.	.	.	25.000
2001	181.697	.	.	.	.	.	30.000
2002	158.264	.	.	.	.	.	30.000
2003	128.255	66.819	20.609	5.007	5.820	.	30.000
2004	127.352	62.011	22.522	7.668	5.151	.	30.000
2005	115.741	60.751	25.612	8.618	5.760	.	15.000
2006	104.480	57.554	21.511	5.074	5.170	171	15.000
2007	96.390	56.083	20.351	5.175	4.583	198	10.000
2008	90.079	50.472	19.656	5.254	4.501	196	10.000
2009	86.105	47.535	17.149	6.488	4.631	302	10.000
2010	83.831	44.738	15.368	9.290	4.091	344	10.000
2011	72.674	41.250	13.542	9.099	3.198	285	5.300

Quelle: Reptilienzoo Happ

7
Tab. 7.70 Sternwarte Klagenfurt

Jahr	Öffnungstage	Besucher
1973	133	6.369
1980	81	2.232
1990	98	2.892
2000	86	1.303
2005	77	1.305
2006	59	981
2007	99	2.600
2008	113	3.160
2009	107	2.800
2010	85	2.980
2011	79	2.834

Quelle: Volkssternwarte

Tab. 7.71 Bergbaumuseum, Felsenhalle – Veranstaltungen

Bezeichnung der Veranstaltung	Veranstalter	Besucher
FELSENHALLE		
Vortrag "Ephesos"	Bergbaumuseum / Landesmuseum für Kärnten	137
Vortrag "Tierkult im alten Ägypten"	Bergbaumuseum / Landesmuseum für Kärnten	20
Vortrag "Schüssler-Salze & Co"	Bergbaumuseum	31
Vortrag "Wasseradern und Störzonen"	Bergbaumuseum	35
Vortrag "Mit der Wünschelrute durch den Botanischen Garten"	Bergbaumuseum	65
Vortrag "Die Wünschelrute"	Bergbaumuseum	55
Lange Nacht der Museen	Bergbaumuseum / ORF	920
Jahreskonzert 2011	Musikverein Kärnten	230
Barbarafeier	Bergbaumuseum	120
Laternenfest	Kindergarten Feldkirchner Straße 7	80
Benefizkonzert	Made in Austria	410
Lesung "Weihnachten g'spürn"	Susanne Hager	50
Vernissage "Fotos von Günter Konrad"	Gerd Nussbaumer	120
Sonderausstellung "Mit der Wünschelrute ins 21. Jahrhundert"	Bergbaumuseum	5.047
Sonstige Veranstaltungen	Bergbaumuseum	289

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kultur - Bergbaumuseum


Tab. 7.72 Ausstellungen und Veranstaltungen der Abteilung Kultur des Magistrates Klagenfurt

Bezeichnung der Veranstaltung	Mitveranstalter	Ort	Anzahl der Besucher (z.T. geschätzt)
Kindermaskenball	Kulturabteilung	Konzerthaus Gr. Saal, Mozartsaal	2.000
Kleinkunstpreis Herkules	Mario Kuttnig	Stereo-Club, Viktringer Ring 39	360
Kinderführungen "Löwalan"	Verein staatl. geprüfter Fremdenführer	Klagenfurter Innenstadt	4.500
Tatort Loretto Lesung	Kulturraum	Schloss Loretto	750
Kreativwirtschaft	Kulturraum	Hafen 11	500
Chill out im Schloss	Kurau mit Schloss Loretto	Schloss Loretto	320
Maisingen	Kulturabteilung	Landhaushof	650
music-pic.nic	Kurau m. Ktn. Krone, Brauerei Schleppe	Norbert-Artner-Park	670
Sonderausstellung zum 100. Todestag Gustav Mahler	Kultur Klagenfurt mit Musikforum Viktring	Komponierhäuschen und Schiffsanlegestelle Maiernigg	430
Handke erfahren	Kurau mit Klagenfurter Tourismus	Griffen	30
stadt(t)raum / platz da!	Kurau mit Elternverein WIMO Klagenfurt	Neuer Platz	150
Musikfrühstück Minimundus	Kurau, Minimundus, Landeskonservatorium	Minimundus	90
Literatur after work	Kulturraum	Alter Platz Pestsäule	140
Jonke erfahren	Kurau mit Klagenfurter Tourismus	Lendkanal	180
lesePLATZ Klagenfurt	Lehner, Musilmuseum, Klagenfurter Tourismus, Hochbau, Kärntner Messen	Alter Platz Pestsäule, Arthur-Lemisch-Platz, Innenhof Adil Besim, Alter Platz	800
Bachmann erfahren	Kurau mit Klagenfurter Tourismus	Klagenfurt, Bachmannorte	60
Music around the world	Kurau mit Minimundus, Jazz Club Kammerlichtspiele und Klgt. Tourismus	Minimundus	3.600
Märchen aus aller Welt	Kurau mit Minimundus, BMS Klagenfurt	Minimundus	200
Singen, Tanzen und Musizieren	VTG Lindwurm	Burghof	380
KulTourGenuss	Kurau mit Stadtgalerie und Tourismus	Klagenfurt - Altstadt	260

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kultur

Tab. 7.73 Städtische Kulturhäuser – Veranstaltungen und Besucher

Gebäude / Ort / Jahr		Veranstaltungen	Besucher
Gemeindezentrum	St. Ruprecht	440	26.731
	Annabichl	206	10.696
	Waidmannsdorf	179	8.840
	Viktring	125	7.510
Sonstige Einrichtungen	Festung	272	8.330
	Europahaus	189	9.453
	Stadthaus	48	8.814
	Haus St. Andrä Wölfnitz	296	7.460
	Wölfnitz	25	735
	Saal Haus der Jugend	86	2.030
Insgesamt		1.866	90.599
	2010	1.836	103.208
	2009	1.756	98.689
	2008	1.464	85.781
	2007	1.674	104.030
	2006	2.031	118.474
	2005	1.988	110.749
	2000	1.767	163.349
	1990	2.760	126.349
	1980	955	65.295
	1977	933	47.820

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

Tab. 7.74 Messegelände – Veranstaltungen und Besucher

Veranstaltungsort	Veranstaltung	Besucher (z.T. geschätzt)
Messegelände	Häuslbauermesse	30.000
	GAST	17.000
	Freizeitmesse	50.000
	Klagenfurter Messe	85.000
	Familienmesse	29.000
	ReCare - Fachmesse für Pflege, Rehabilitation und Integration Ursulamarkt mit Kleintierschau	.
Vergnügungspark	Kärnten Classic	500
	Fischmarkt	500
	American Car Days	1.000
Halle 2	Präsentation Leitbild Kärnten	600
	Hochzeitsmesse	800
	AK Sommersportbörse	15.000
	Fest der Generationen	1.500
	Erntedankfest Raiffeisenverband	400
	Internationale Vogelschau Alpe Adria	1.000
	IT-Messe	.
	Semester Opening Party	1.000
	Kärntner Fashion Outlet - Life & Style	1.000
	Metallkonzert	800
AK Winterbörse	15.000	
Halle 5	Die Nacht der Musicals	1.000
	The Night of the dance	1.000
	Stadtrichtersitzungen	12.000
	Straffrei durch die Pubertät	1.000
	Phantom der Oper	1.300
	Martin Rütter "Der Hundeflüsterer"	1.300
	Agrarsymposium	1.000
	Rosenball - BRG Viktring	3.500
	Extrem Sport Filmnacht	1.100
	London Westend Gala	1.000
	Indisches Konzert	600
	Konzert "Amigos"	1.000
	The Chippendales	1.300
	Spar Mitarbeiterveranstaltung	1.500
	BAKIP Ball	3.000
	BG II Ball	1.200
	Klagenfurt im Blumenschmuck	700
	PITZ Ball	3.500
	WIMO Ball	3.500
	3. Österreichischer Interdisziplinärer Palliativkongress	300
Konzert Nik P.	1.300	
Weihnachtsfeier der Pensionisten Klagenfurt	1.000	
Christmackhs Time	1.200	
Kindermärchen "Simsala Grimm"	3.000	
Moscauer Circus on Ice	1.000	
Wörthersee-Halle	Fecht-Europameisterschaft	1.500
	Erotikmesse	2.000
	Kabarett "Niavarani & Gernot"	3.000
	Narrisch Guates Sommerkabarett	3.000
	Balettabend des Studio 39	800
	Baby- und Kinderbörse	1.000
	Winterflohmarkt	400
	Konzert "STS"	2.500
Kärnten-Halle	Redoute Ball	5.000
	Carmen Nebel Show	2.100
	Internationale Rassehundeausstellung	3.000
	United Sportgames	500
	Europacup Fechtturnier	600
	KAC-Kirchtag	1.000



Tab. 7.74 Schluss

Veranstaltungsort	Veranstaltung	Besucher (z.T. geschätzt)
Karawanken-Halle	Internationale Rassekatzenausstellung	800
	BIG-KO Frühjahresmesse	6.000
	Schuhordertag	900
	Faschingsveranstaltung	500
	Kongress der Zeugen Jehovas	3.000
	Businesslauf	2.000
	Bosnischer Kulturverein	600
	Diözesantag der Katholischen Kirche	600
	Caritas Klagenfurt	100
	Krampuskränzchen	800
	Tanzveranstaltung	500
Bosnischer Abend	600	
Messefoyer und Presseclub	Modellbahnbörse	1.000
	Modellbahnbörse - Sommerbörse	500
	Seniorenkirchentag	300
	Kalle Repromedia - Produktpräsentation	100

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

7

Tab. 7.75 Klagenfurter Messe – Veranstaltungen und Besucher im Eissportzentrum

Veranstaltung / Jahr	Anzahl der Besucher in der	
	Messehalle 6 (Stadthalle)	Trainingseissporthalle ¹⁾ (Sepp-Puschnig-Halle)
Eishockeyspiele	142.651	-
KAC-Training	25.115	8.224
Eishockey andere Vereine	14.754	14.205
Publikumslauf	-	3.100
Eisdisco	3.334	-
Eiskunstlauf	27	-
Schuleislauf	-	5.847
Eis- und Stocksport	1.544	1.949
Insgesamt	187.425	33.325
2010/11	211.180	31.017
2009/10	167.465	34.942
2008/09	190.986	43.895
2007/08	140.334	41.437
2006/07	130.097	44.855
2005/06	119.179	37.119
2000/01	85.314	39.831
1990/91	136.544	.
1980/81	111.730	.
1973/74	134.857	.

¹⁾ In Betrieb seit August 1997.

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

Tab. 7.76 Sporteinrichtungen

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Sportplätze ¹⁾	6	Paintball-Anlage	1
Sonstige Fußballplätze ²⁾	27	Bowlingbahnen	20
Mehrzwecksporthallen	6	Schießstätten-Anlagen	5
Eishallen	2	Kegelbahnen	22
Hallenbad	1	Strandbäder	3
Reithallen	4	Boothäuser	3
Tartanbahnen ³⁾	9	Marinaanlage	1
Hartplätze	4	Flugsportanlage	1
Schwanderloipen	5	Turnsäle in allgemeinbildenden Pflichtschulen	26
Fitness-Parcours	2	in mittleren und höheren Schulen	26
Hartplätze	4	Schulsportplätze	18
Tennishallen	6	Bogenschießplätze	2
Tennisplätze, frei	132	BMX-Bahn	1
Tennisplätze, überdacht (Hallenplätze)	21	Freilandschachanlagen	1
Squash-Anlagen	3	Skater-Park (Europapark)	1
Fitnesscenter	11	Skateboardplätze	2
Sprungschanzenanlage	1	Geräteturnsaal	1
Sprungschanzen	3	Beach-Volleyballplätze	10
Eis- und Asphalt-schießbahnen	79	Kunstrasenplätze	5
Kletteranlagen	3	Golfplatz	1
Automodell-Sportanlage	1	Fußballstadion	1

¹⁾ Mit Laufbahn und Leichtathletikanlagen. ²⁾ Ohne Schulsportplätze. ³⁾ Inklusive Schulanlagen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

7
Tab. 7.77 Sportvereine

Sportvereine insgesamt	davon nach Dachverbänden			
	ASKÖ	UNION	ASVK	ohne
321	77	115	80	49

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 7.78 Mehrzwecksporthallen

Mehrzwecksporthalle	Benützungsdauer in Stunden
St. Ruprecht	1.480
Viktring	292
St. Peter	1.652
Waidmannsdorf	1.581
Lerchenfeld	1.244

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

**Tab. 7.79 Wörthersee-Stadion** ¹⁾

Jahr	Veranstaltung	Besucher
2007	Eröffnung, Fußballländerspiel Österreich gegen Japan	26.000
	Fußballländerspiel Schweiz gegen Japan	19.500
	8 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - T-Mobile Bundesliga	98.400
2008	EM 2008, Deutschland gegen Polen	32.000
	EM 2008, Kroatien gegen Deutschland	32.000
	EM 2008, Polen gegen Kroatien	32.000
	19 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	225.450
2009	EM Qualifikation gegen Rumänien	23.000
	Freundschaftsspiel gegen Kamerun	28.800
	18 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	138.400
2010	KAC gegen VSV - Eishockeybundesliga	30.500
	8 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	27.500
	5 ÖFB-Cup-Spiele	37.800
	3 Länderspiele (Österreich - Kroatien, Österreich - Schweiz, Italien - Rumänien)	38.000
	2 WM-Testspiele (Kamerun - Slowakei, Serbien - Neuseeland)	14.000
	8 Fußballspiele von Austria Klagenfurt	13.100
	1 Fußballspiel Austria Damen gegen Westfälischer Fußballverband	50
2011	14 Fußballspiele von SK Austria Klagenfurt	13.708
	Nachwuchsturnier "Volksschule in Bewegung"	2.000
	Future Cup	3.000
	Raiffeisen Volksschulcup	2.000
	CL Qualifikation SK Puntigamer Sturm Graz - Videoton FS	14.100
	ÖFB-Länderspiel Österreich - Slowakei	11.000

¹⁾ Bis 2009 Hypo-Group-Arena.

Stadioneröffnung am 7. 9. 2007, Fassungsraum Stadion: 32.000 Sitzplätze

Da nicht alle Sitze bei der Eröffnung montiert waren, wurde die komplette Kapazität erst Ende 2007 erreicht.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Sportpark Klagenfurt GmbH

Tab. 7.80 Sportzentrum Fischl

Jahr	Veranstaltung	Besucher
2006	18 Fußballmeisterschaftsspiele vom Fußballclub Kärnten (FCK) - Red Zac Erste Liga	28.550
	1 Cup-Spiel vom Fußballclub Kärnten (FCK)	500
2007	2 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - T-Mobile Bundesliga	4.600
	17 Fußballmeisterschaftsspiele vom Fußballclub Kärnten (FCK) - Red Zac Erste Liga	12.950
	7 Fußballmeisterschaftsspiele vom Fußballclub Kärnten (FCK) - Red Zac Erste Liga	3.900
	2 Meisterschaftsspiele Austrian Football League	300
2008	1 EFAF Cup (American Football)	150
	7 Meisterschaftsspiele Fußballclub Kärnten (FCK) - Regionalliga Mitte	1.800
	1 Stiegl Cup FCK gegen Rapid Wien	1.700
2009	Carinthian Black Lions gegen Danube Dragons - Austrian Football	550
2010	8 Meisterschaftsspiele vom Fußballclub ASK	1.428
	1 Fanclubturnier Amigos	50
2011	14 Fußballspiele ASK	2.301
	1 ASKÖ Veranstaltung	300
	1 ASK-Turnier	150

Fassungsraum Fischl: 600 Stehplätze, 400 Sitzplätze.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 7.81 Sportschnuppern in Klagenfurt

Sportschnuppern					Fit in den Frühling	
Sommer			Winter			
Sportarten	Anmeldungen (Mehrfach- anmeldungen möglich)	tatsächliche Teilnehmer	Angebote	An- meldungen	Angebote	An- meldungen
116	9.200	2.200	34	.	146	6.720

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 7.82 Bewilligte Radio- und Fernsehapparate

Jahr	Fernseh- Hauptbe- willigungen	Radio- Hauptbe- willigungen	Kombinierte Bewilligungen (Radio- und Fernsehen)	darunter gebührenbefreit	
				Fernseher (inkl. Radio)	Radio
1994	1.772	4.416	37.456	.	.
2000	1.382	2.015	34.435	.	.
2001	1.397	1.781	31.582	.	.
2002	1.418	1.937	32.479	.	.
2003	1.521	2.084	33.228	.	.
2004	1.357	2.141	33.552	4.779	90
2005	1.132	2.258	34.574	4.679	84
2006	1.075	2.252	35.119	4.537	87
2007	781	2.370	36.662	4.752	83
2008	668	2.375	36.817	4.816	88
2009	546	2.415	37.124	4.867	87
2010	418	2.415	37.357	4.687	75
2011	209	2.413	37.715	4.473	61

Quelle: Gebühren Info Service Wien

7
Tab. 7.83 ORF-Theater – Veranstaltungen und Besucher

Bezeichnung	Anzahl der	
	Aufführungen	Besucher
Treffpunkt Kärnten	17	1.360
Tage der deutschsprachigen Literatur	. ¹⁾	1.500
Standpunkt	1	100
Tanztheater	2	70
Landesjugendredewettbewerb	1	.
Insgesamt	21	3.030

¹⁾ 5 Tage

Quelle: ORF-Landesstudio Kärnten

**Tab. 7.84 Konzertaufführungen und Besucher**

Bezeichnung	Aufführungen	Besucher
Orchesterkonzerte	26	15.000
Kammerkonzerte	18	4.000
Solistenkonzerte, Instrument	4	24.000
Solistenkonzerte, Gesang	8	2.400
Chorkonzerte	14	9.100
Kabarett	3	1.900
Musicals	3	1.900
Sonstige Konzerte	2	1.200
Insgesamt	78	59.500
2010	101	54.900
2009	84	38.200
2008	82	38.900
2007	80	43.900
2006	86	50.740
2005	114	54.300
2000	82	35.000
1990	89	40.992
1973	59	28.290

Zahl der Konzertsäle: 4 Zahl der Plätze: 1.075

Quelle: Konzerthaus Klagenfurt

7

Tab. 7.85 Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher 2010/11

Sparte	Spielort	Titel des Werkes / Spielzeit	Auf- führungen	Besucher	Ø Besucher- zahl pro Aufführung
Oper	Stadttheater	Koukourgi	10	5.885	589
	Stadttheater	Il Trovatore	12	7.879	657
	Stadttheater	Le Nozze di Figaro	12	7.104	592
Konzert	Stadttheater	Auferstehungssymphonie	8	4.730	591
Operetten	Stadttheater	Der Bettelstudent	16	11.245	703
Musical	Stadttheater	Miss Saigon	22	14.871	676
	Stadttheater	Miss Saigon Reprise	13	5.804	446
Sprech- stücke	Stadttheater	Die Räuber	14	9.042	646
	Stadttheater	Silvester	12	6.251	521
	Stadttheater	Geistreiche Komödie	13	6.188	476
	Stadttheater	Amerika	12	7.886	657
Märchen	Stadttheater	Pinocchio	30	19.427	648
Studio- stücke	Napoleonstadl	Blutiger Honig	13	767	59
	Napoleonstadl	Unterm Herzen	3	284	95
Sonstige	Stadttheater	Liederabend Daniela Fally	1	296	296
	Stadttheater	Adventmatinee	1	714	714
	Stadttheater	Glückliche Tage	1	312	312
	Stadttheater	Rabe Socke	8	786	98
	Stadttheater	Peter und der Wolf	3	1.969	656
	Stadttheater	Bericht für eine Akademie	1	121	121
	Stadttheater	Ich bin konservativ	1	376	376
	Stadttheater	Kammermusik	4	251	63
	Stadttheater	Lisztomania	1	300	300
	Stadttheater	"MUT" Musikalischer Wettbewerb	2	460	230
	Stadttheater	Impro-Show	1	98	98
	Stadttheater	Matineen	11	5.085	462
	Stadttheater	Cherubini Symposium	1	434	434
	Stadttheater	Die lange Nacht der Literatur	1	540	540
	Stadttheater	Theaterfest	1	755	755
	Stadttheater	KSO goes proms	1	758	758
Insgesamt			229	120.618	527

Fassungsraum des Stadttheaters: 753 Plätze

Quelle: Stadttheater Klagenfurt

Tab. 7.86 Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher

Spielzeit	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	davon								
				Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung
				insgesamt			im Stadttheater			auswärtige Gastspiele			Studiobühne und sonst. Spielstätten in Klagenfurt ^{1)}
1972/73	279	142.809	512	220	141.324	642	45	23.526	523	14	1.485	106
1980/81	289	159.893	553	254	157.424	620	-	-	-	35	2.469	71
1990/91	309	167.945	544	259	164.602	636	-	-	-	50	3.343	67
2000/01	231	167.940	727	177	114.051	644	-	-	-	54 ²⁾	53.889 ²⁾	998
2005/06	181	105.263	582	176	102.226	581	5	3.037	607	-	-	-
2006/07	173	101.592	587	173	101.592	587	-	-	-	-	-	-
2007/08	209	110.716	530	191	109.112	571	-	-	-	18	1.604	89
2008/09	205	111.554	544	189	110.087	582	-	-	-	16	1.467	92
2009/10	221	115.849	524	200	114.327	572	-	-	-	21	1.522	72
2010/11	229	120.618	527	213	119.567	561	-	-	-	16	1.051	66

¹⁾ Aufführungen im ORF-Theater, Künstlerhaus, Bergbaumuseum (Felsentheater), Theater im Landhauskeller, Artecio, Napoleonstadl und auf der Probephöhne Kucherhof.

²⁾ Darunter 26 Aufführungen mit 51.829 Besuchern auf der Seebühne.

Quelle: Stadttheater Klagenfurt

7

Tab. 7.87 Wörtherseebühne

Jahr	Veranstaltung	Fassungsraum/ Plätze	Anzahl der	
			Aufführungen	Besucher
2005	Summe	2.014	23	40.787
2006	Summe	2.012	20	32.191
2007	Summe	2.012	17	24.049
2008	Summe	2.000	18	26.990
2009	Summe	2.014	13	21.313
2010	Summe	2.014	10	10.520
2011	Österreich singt		1	2.000
	Kindermusical "Felix"		2	3.950
	Phantom der Oper		1	1.900
	Opus & Christian Kolonovits mit Orchester		1	450
	Die SEER		1	2.014
	Der Watzmann		1	1.300
	Die Nacht der Musicals		2	1.700
	Pietro Lombardi, Klimmstein, Trackshittaz		1	2.000
	The 12 Tenors		1	1.200
	Hansi Hinterseer		1	1.600
	Semino Rossi		1	2.014
	Genesis Klassik im Rahmen von Kärnten läuft		1	700
Austropop am See		1	1.000	
	Summe	2.014	15	21.828

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

**Tab. 7.88 Musikforum Viktring**

Veranstaltungen	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Besucher
35 Konzerte (inkl. Vorträge und Filme)		2.785
18 Kurse		169

Quelle: Musikforum Viktring

Tab. 7.89 Jugendkulturzentrum Kwadra:t und blue cube & kidsmobil

Bezeichnung	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Besucher
Kwadra:t	11	1.094
blue cube & kidsmobil	343	4.619

Quelle: Jugendkulturzentrum Kwadra:t und wissens.wert.welt blue cube & kidsmobil

7

Tab. 7.90 Klagenfurter Ensemble

Veranstaltungsort	Aufführungen	Besucher
Theater Halle 11	111	9.892
Fertighauszentrum Messe	2	303
Insgesamt	113	10.195

Quelle: Klagenfurter Ensemble

Tab. 7.91 UNIKUM

Jahr	Anzahl der ¹⁾	
	Veranstaltungen	Besucher
1994	8	2.070
1995	16	4.310
2000	14	2.320
2005	12	20.850
2006	19	5.820
2007	16	3.800
2008	12	9.525
2009	14	5.520
2010	11	3.330
2011	13	6.280

¹⁾ Ort der Veranstaltungen: verschiedene Spielstätten in Klagenfurt sowie Spielorte im In- und Ausland.

Quelle: Universitätskulturzentrum

Tab. 7.92 Lichtspieltheater

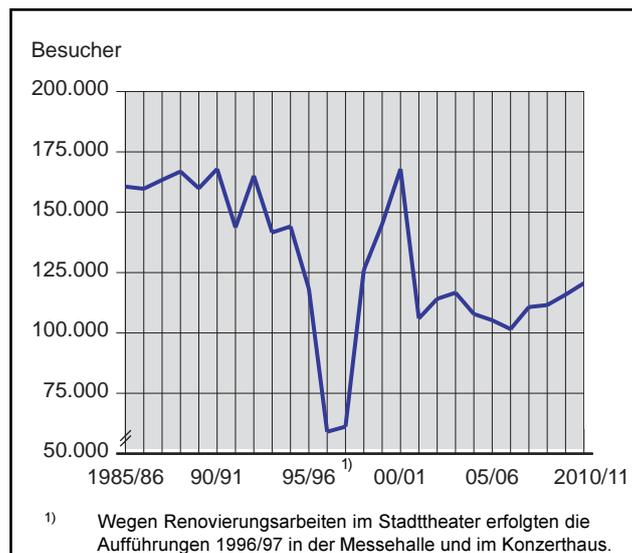
Kino/ Jahr	Anzahl der			
	Kinosäle	Plätze	Besucher	Aufführungen
Wulfenia	6	1.054	20.520	2.880
Cine City	8	2.078	389.400	8.640
Open-Air-Kino im Burghof	.	360	4.725	26
Neues Volkskino	1	70	28.875	1.341
Insgesamt	15	3.562	443.520	12.887
2010	15	3.578	418.288	13.644
2009	15	3.568	484.576	13.665
2008	15	3.524	399.472	13.667
2007	15	3.524	415.345	8.790
2006	15	3.524	467.623	15.177
2005	15	3.524	432.561	15.302
2000	.	1.496	287.871	.
1990	.	1.457	306.272	.
1980	.	1.976	297.169	.
1973	.	2.391	384.325	.

Quelle: Lichtspieltheater

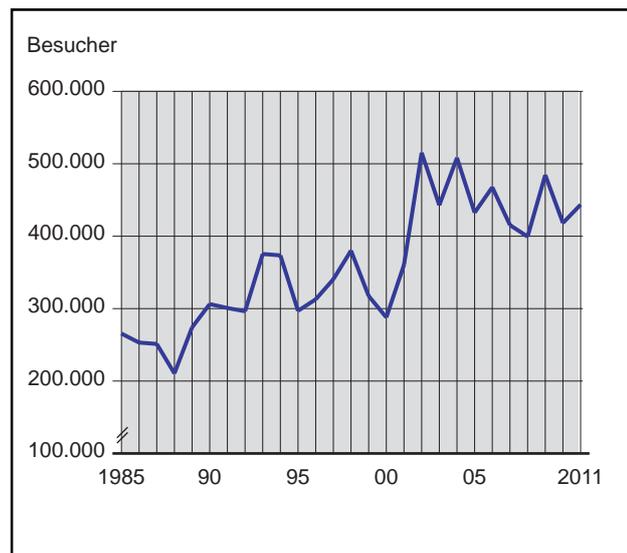
Tab. 7.93 Jazz-Club

Anzahl der	
Veranstaltungen	Besucher
78 Konzerte (Jazz, Klassik)	4.056
22 Kabarett-, Theater-, Musical-, Filmveranstaltungen	1.540

Quelle: Jazz-Club

Grafik 7.13 Entwicklung der Besucherzahlen des Stadttheaters


Quelle: Stadttheater Klagenfurt

Grafik 7.14 Entwicklung der Besucherzahlen in den Kinos


Quelle: Lichtspieltheater

**Tab. 8.1 Bedienstete der Stadt ¹⁾**

Jahr	Bedienstete insgesamt					davon in (der)							
	m.	w.	zus.	darunter		allgemeinen Verwaltung		darunter		handwerklicher Verwendung		darunter	
				Sonderverträge	Lehr-linge			Sonderverträge	Lehr-linge			Sonderverträge	Lehr-linge
						insg.	dar. w.			insg.	dar. w.		
1973	752	378	1.130	9	.	463	194	9	.	667	184	.	.
1980	829	429	1.258	24	.	564	235	13	.	694	194	11	.
1990	798	529	1.327	28	.	652	311	17	.	675	218	11	.
2000	869	692	1.561	27	.	806	437	20	.	755	255	7	.
2005	892	818	1.710	36	.	943	567	30	.	767	251	6	.
2007	902	863	1.765	22	40	1.002	611	16	18	763	252	6	22
2008	915	897	1.812	35	32	1.036	642	27	15	776	255	8	17
2009	888	896	1.784	31	36	1.029	642	26	19	755	254	5	17
2010	901	896	1.797	34	33	1.007	633	34	15	790	263	-	18
2011	914	893	1.807	29	40	1.028	640	23	23	779	253	6	17

¹⁾ Stand Mitte Jänner 2012. Bis 2004 ohne Lehrlinge.

In der Auswertung der Bediensteten der Stadt sind Vertretungskräfte nicht enthalten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.2 Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen

Altersgruppen	Geschlecht	Bedienstete insgesamt	davon in (der)	
			Allgemeinen Verwaltung	Handwerklicher Verwendung
bis 19	m.	13	3	10
	w.	14	9	5
	zus.	27	12	15
20 bis 24	m.	22	11	11
	w.	54	50	4
	zus.	76	61	15
25 bis 29	m.	39	18	21
	w.	76	71	5
	zus.	115	89	26
30 bis 34	m.	56	29	27
	w.	66	59	7
	zus.	122	88	34
35 bis 39	m.	90	39	51
	w.	103	81	22
	zus.	193	120	73
40 bis 44	m.	119	41	78
	w.	149	99	50
	zus.	268	140	128
45 bis 49	m.	202	86	116
	w.	183	121	62
	zus.	385	207	178
50 bis 54	m.	196	74	122
	w.	129	78	51
	zus.	325	152	173
55 bis 59	m.	134	64	70
	w.	105	65	40
	zus.	239	129	110
60 und dar.	m.	43	23	20
	w.	14	7	7
	zus.	57	30	27
Insgesamt	m.	914	388	526
	w.	893	640	253
	zus.	1.807	1.028	779

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.3 Bedienstete der Stadt nach Abteilungen bzw. Dienststellen ¹⁾

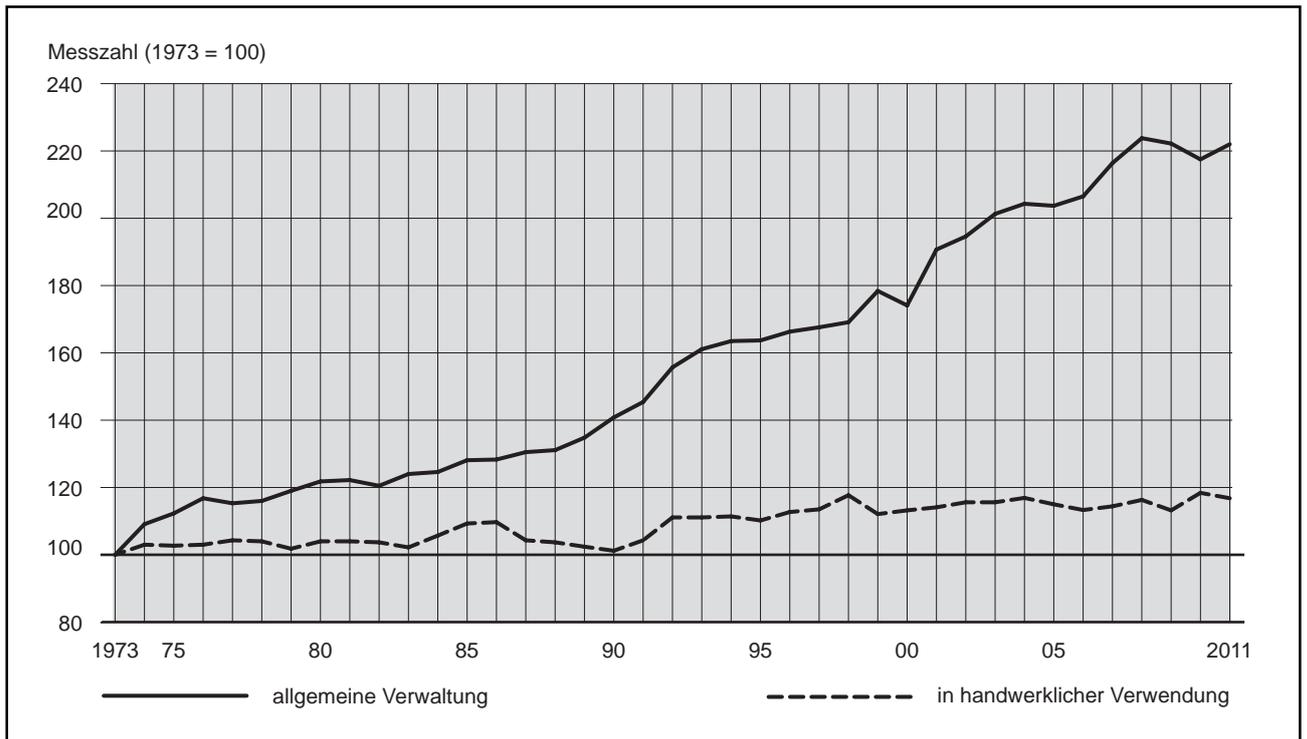
Abteilung / Dienststelle	Bedienstete			Beamte in der allgemeinen Verwaltung	davon					
					nicht pragmatisierte Bedienstete					
	insgesamt	davon			insgesamt	Allgemeine Verwaltung		Handwerkliche Verwendung		
		m.	w.			darunter	darunter	insgesamt	darunter	
				teilzeit- besch.	unkünd- bar	teilzeit- besch.	unkünd- bar			
Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen	89	34	55	-	80	15	58	9	-	5
Berufsfeuerwehr	86	81	5	-	84	4	67	2	1	2
Beschaffungswesen	33	12	21	-	13	1	10	20	17	14
Finanzen	7	3	4	-	7	3	6	-	-	-
Freizeit und Tourismus	23	14	9	-	15	-	2	8	-	1
Gesundheit	82	30	52	-	72	15	47	10	3	9
Hochbau	37	32	5	-	18	1	8	19	-	13
Information	9	2	7	-	9	2	5	-	-	-
Jugend und Familie	46	7	39	-	43	25	26	3	1	3
Kindergärten - Horte	377	4	373	-	291	182	162	86	35	53
Kontrollamt	9	5	4	-	9	2	7	-	-	-
Kultur	32	15	17	-	17	1	10	15	6	9
Magistratsdirektion	34	24	10	-	34	2	22	-	-	-
Mechanische Werkstätte	26	23	3	-	6	1	3	20	1	9
Personal	17	8	9	-	17	5	13	-	-	-
Präsidium	67	25	42	-	58	13	24	9	3	8
Rechnungswesen	23	13	10	1	22	5	19	-	-	-
Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht	27	9	18	-	27	7	21	-	-	-
Schulen	94	23	71	-	12	5	8	82	29	61
Sekretariat des Bürgermeisters	7	2	5	-	6	-	1	1	-	-
Soziales	91	20	71	-	36	8	17	55	8	24
Stadtgarten	115	90	25	-	18	-	16	97	2	53
Stadtplanung	12	9	3	-	12	1	6	-	-	-
Kommunale Dienste	399	390	9	-	60	1	51	339	2	222
Umweltschutz	18	7	11	-	18	3	13	-	-	-
Vermessung und Geoinformation	24	21	3	-	20	1	12	4	-	2
Wohnungen und Besitzverwaltung	10	8	2	-	10	-	10	-	-	-
Zivilrecht	13	3	10	-	13	4	9	-	-	-
Insgesamt	1.807	914	893	1	1.027	307	653	779	108	488

¹⁾ Ohne Vertretungskräfte.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal



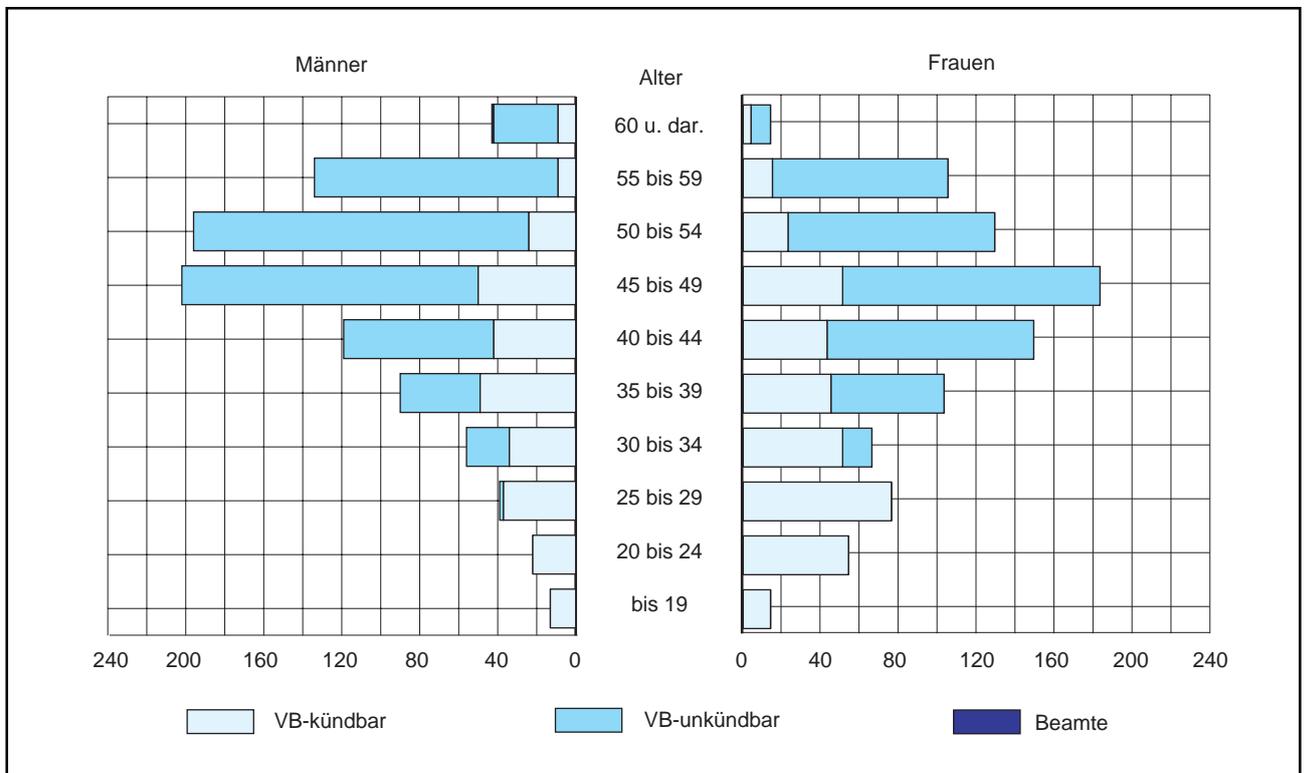
Grafik 8.1 Entwicklung des Bedienstetenstandes der Stadt (1973 = 100)



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

8

Grafik 8.2 Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen ¹⁾



¹⁾ Ohne Vertretungskräfte.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.4 Bedienstete der Stadt nach Verwendungsgruppen

Bez.	Verwendungsgruppe	Bedienstete			davon								
					Beamte		Vertragsbedienstete						
		insgesamt	davon		insg.	dar. w.	insg.	davon					
			m.	w.				unkündbar	davon		kündbar	davon	
							m.	w.		m.	w.		
Allgemeine Verwaltung	A	88	46	42	-	-	88	57	34	23	31	12	19
	B	228	130	98	1	-	227	176	106	70	51	23	28
	C	289	155	134	-	-	289	241	139	102	48	16	32
	D	72	31	41	-	-	72	15	7	8	57	24	33
	K	305	3	302	-	-	305	163	1	162	142	2	140
	Lehrling	23	10	13	-	-	23	-	-	-	23	10	13
	SV	23	13	10	-	-	23	1	1	-	22	12	10
zusammen		1.028	388	640	1	-	1.027	653	288	365	374	99	275
Handwerkliche Verwendung	1	141	120	21	-	-	141	127	110	17	14	10	4
	2	210	182	28	-	-	210	172	154	18	38	28	10
	3	193	101	92	-	-	193	128	55	73	65	46	19
	4	163	85	78	-	-	163	59	16	43	104	69	35
	5	49	25	24	-	-	49	-	-	-	49	25	24
	Lehrling	17	11	6	-	-	17	-	-	-	17	11	6
	SV	6	2	4	-	-	6	2	1	1	4	1	3
zusammen		779	526	253	-	-	779	488	336	152	291	190	101
Insgesamt		1.807	914	893	1	-	1.806	1.141	624	517	665	289	376

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

8

Tab. 8.5 Bedienstete der Stadt nach der Dauer der Zugehörigkeit

Dauer der Zugehörigkeit zum städtischen Dienst in Jahren	Beamte		Vertragsbedienstete		Vertragsbedienstete in handwerklicher Verwendung		Insgesamt		
	in der allgemeinen Verwaltung								
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	m.	w.	zus.
bis 5	-	-	241	184	195	66	186	250	436
6 - 10	-	-	135	83	74	28	98	111	209
11 - 15	-	-	106	61	123	40	128	101	229
16 - 20	-	-	142	104	177	62	153	166	319
21 - 25	-	-	158	92	112	37	141	129	270
26 - 30	-	-	105	43	67	18	111	61	172
31 - 35	-	-	74	40	23	2	55	42	97
36 - 40	-	-	57	30	7	-	34	30	64
über 40	1	-	9	3	1	-	8	3	11
Insgesamt	1	-	1.027	640	779	253	914	893	1.807

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

**Tab. 8.6 Durchschnittsalter der städtischen Bediensteten ¹⁾**

Jahr	Durchschnittsalter der Bediensteten in der allgemeinen Verwaltung			in handwerklicher Verwendung insgesamt
	Männer	Frauen	insgesamt	
1973	40,9	33,1	38,3	42,7
1980	42,3	33,1	39,2	41,1
1990	41,5	35,0	39,0	40,3
2000	43,7	39,3	41,8	41,9
2005	43,9	38,8	40,8	43,3
2007	45,0	38,8	41,2	44,0
2008	45,5	39,0	41,4	44,4
2009	45,3	39,3	41,5	45,0
2010	45,6	39,8	42,0	44,7
2011	46,0	40,8	42,8	45,9

¹⁾ Bis 2004 ohne Lehrlinge, Vertretungskräfte und Sonderverträge; ab 2005 vom gesamten Personalstand (ohne Vertretungskräfte).
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.7 Lehrlinge der Stadt ¹⁾

Jahr	Lehrlinge insgesamt	darunter weiblich	davon in (der)			
			Allgemeinen Verwaltung	darunter weiblich	Handwerklicher Verwendung	darunter weiblich
1975	32	.	5	.	27	.
1980	98	.	61	.	37	.
1990	25	.	.	.	25	.
2000	18	.	1	.	17	.
2005	31	13	10	5	21	8
2006	35	15	12	7	23	8
2007	35	17	16	11	19	6
2008	32	16	15	11	17	5
2009	36	21	19	13	17	8
2010	33	20	15	11	18	9
2011	40	19	23	13	17	6

¹⁾ Bis 1997 inkl. Lehrlinge der Stadtwerke. Ohne Lehrlinge in der Behaltefrist.
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.8 Pensionsempfänger der Stadt Klagenfurt ¹⁾

Jahr	Ehemalige Bedienstete	darunter		Witwen und Waisen	Insgesamt	davon Beihilfenempfänger (VB-Zusatzpension)
		Beamte	Mandatare ²⁾			
1973	357	.	.	275	632	28
1980	398	.	.	298	696	67
1990	436	.	.	366	802	224
2000	523	.	.	313	836	307
2005	315	192	27	157	472	253
2006	315	189	27	155	470	254
2007	308	177	25	148	456	254
2008	300	173	24	151	451	254
2009	298	166	24	150	448	258
2010	312	172	25	165	477	280
2011	290	149	24	146	436	263

¹⁾ Ab 2004 ohne Stadtwerke.

²⁾ Inklusive Witwen und Waisen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.9 Vereine

Jahr	Vereine			Vereinssitzverlegungen	Vereinsumbildungen
	Neubildungen	Auflösungen	am Jahresende		
1973	48	22	861	3	35
1980	91	46	1.075	3	45
1990	100	65	1.446	7	53
2000	128	52	1.767	11	69
2005	120	59	1.836	10	77
2006 ¹⁾	91	123	1.832	8	383
2007	93	66	1.856	17	147
2008	93	68	1.860	16	136
2009	104	104	1.839	3	152
2010	99	70	1.836	14	111
2011	97	63	1.865	8	137

¹⁾ Inkrafttreten des neuen Vereinsgesetzes.

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.10 Versammlungen

Jahr	Öffentliche Aufmärsche	Versammlungen	
		in Lokalen ¹⁾	unter freiem Himmel
1987	14	993	22
1990	5	853	10
1995	15	1.015	-
2000	20	649	20
2005	50	.	50
2006	38	1	37
2007	44	.	44
2008	62	.	62
2009	53	.	53
2010	65	.	65
2011	57	1	56

¹⁾ Ab 2002 nicht mehr meldepflichtig.

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

8
Tab. 8.11 Polizeigefangenenhaus

Jahr	Anzahl der Häftlinge im Berichtsjahr		davon			Ausländer	Jugendliche	Sonstige Personen, die sich im Polizeigefangenenhaus in Verwahrung befunden haben
	insg.	dav. w.	Verwaltungsstrafhäftlinge	Kriminelle Häftlinge	Schubhäftlinge			
1990	819	71	362	216	241	319	59	51
1995	1.184	117	505	170	509	571	65	98
2000	1.088	160	354	144	590	663	67	60
2005	1.153	215	518	128	507	585	98	19
2006	893	131	327	119	447	523	77	17
2007	681	125	352	125	204	301	76	10
2008	610	46	407	72	131	223	106	3
2009	736	54	472	98	166	185	76	15
2010	781	60	539	128	114	307	60	21
2011	729	64	571	116	42	234	34	.

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

**Tab. 8.12 Justizanstalt**

Jahr	Anzahl der Insassen am 31.12. insgesamt			darunter				Beschäftigt		
				Aus- länder	unter 19 Jahre (Jugendliche)		über 65 Jahre		inner- halb	außer- halb
	m.	w.	zus.		m.	w.	m.	w.	der Anstalt	
1992	266	14	280	.	4	-	1	-	140	20
2000	281	13	294	46	7	2	.	.	.	.
2005	339	15	354	127	10	-	6	-	135	51
2006	343	19	362	127	7	-	6	1	198	39
2007	294	12	306	136	26	2	1	-	80	55
2008	274	15	289	110	6	-	6	-	135	54
2009	324	12	336	135	9	-	8	-	112	61
2010	297	14	311	130	2	-	3	-	154	61
2011	296	18	314	110	3	-	3	-	202	19

Quelle: Justizanstalt

Tab. 8.13 Reisepässe, Personalausweise

Jahr	Reisepässe			Personalausweise Neuausstellungen
	Neuausstellungen		Änderungen bzw. Erweiterungen	
	EU	Notpässe (§ 4a)		
1981	4.433		.	.
1990	10.808		1.543	750
2000	13.883	150	1.978	657
2005	5.375	25	1.371	608
2006	7.543	175	2.796	894
2007	11.813	224	1.629	1.100
2008	8.401	238	1.196	982
2009	10.354	214	770	1.142
2010	11.673	221	400	1.387
2011	8.066	233	250	1.087

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.14 Waffen- und Sprengmittelangelegenheiten

Bezeichnung		Anzahl
Waffenbesitzkarten	insgesamt	1.580
	im Berichtsjahr	
	ausgestellte	40
	abgelehnte Anträge	1
	entzogene	3
Waffenpässe	insgesamt	744
	im Berichtsjahr	
	ausgestellte	13
	abgelehnte Anträge	-
	entzogene	-
Waffenscheine	insgesamt	5
	im Berichtsjahr	
	ausgestellte	-
	abgelehnte Anträge	-
	entzogene	-
Waffenverbote		117
Sprengmittel	Sprengmittelbezugs-scheine	-
	Sprengmittelbezugs-scheinbücher	3
Bewilligungen nach dem Pyrotechnikgesetz		23

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.15 Polizeitrafsachen

Bezeichnung	Einnahmen für				insgesamt
	Bund	Land	Gemeinde	sonstige	
	in EURO				
Verwaltungsstrafen	1.458.054	376.119	1.465.783	499.744	3.799.699
Organmandate	61.439	20.738	486.861	85.544	654.582
Insgesamt	1.519.493	396.857	1.952.644	585.288	4.454.282

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.16 Abgängige Personen

Jahr	Abgängig angezeigte Personen insgesamt			darunter						Mit widerrufener Anzeige			Ohne widerrufener Anzeige		
				Kinder bis 14 Jahre			Jugendliche von 14 bis 18 Jahre								
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1981	110	130	240	12	21	33	74	68	142	110	129	239	-	1	1
1990	118	108	226	10	2	12	56	68	124	118	108	226	-	-	-
1995	170	205	375	32	11	43	45	82	127	170	204	374	-	1	1
2000	142	163	305	23	16	39	48	89	137	142	162	304	-	1	1
2005	121	146	267	12	23	35	48	71	119	109	135	244	12	11	23
2006	126	94	220	29	25	54	49	36	85	103	72	175	23	22	45
2007	174	179	353	27	28	55	99	121	220	174	179	353	-	-	-
2008	164	177	341	85	40	125	54	87	141	164	176	340	-	1	1
2009	119	180	299	14	33	47	107	145	252	109	169	278	10	11	21
2010	155	178	333	22	31	53	133	147	280	148	163	311	7	15	22
2011	140	220	360	15	57	72	71	124	195	129	212	341	11	8	19

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

8
Tab. 8.17 Funde und Verluste

Jahr	Verlustanzeigen	Verwahrte Fundstücke (Zuwachs während des Jahres)	Abgang durch				Ausbezahlter Finderlohn in Euro
			Ausfolgung an den Verlustträger	Übergabe an den Finder	Vernichtung wertloser Gegenstände	Veräußerung (Dorotheum)	
1981	778	2.643	1.813	792	-	-	2.099,23
1990	815	1.360	892	190	36	205	1.550,47
2000	1.908	1.767	1.060	74	194	603	1.538,92
2005	1.984	3.166	1.497	42	1.363	742	828,50
2006	1.748	4.973	1.521	41	763	65	864,29
2007	1.111	4.796	2.400	65	197	201	586,00
2008	1.647	4.229	2.647	71	1.431	1.021	900,00
2009	1.689	3.982	1.953	67	1.471	670	880,50
2010	1.662	4.029	2.501	93	1.192	547	691,00
2011	1.633	3.855	2.472	72	1.458	621	404,73

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

**Tab. 8.18 Delogierungen**

Jahr	Anzahl der	
	bewilligten Delogierungen	durchgeführten Delogierungen
1993	281	42
2000	288	98
2001	361	126
2002	301	105
2003	327	95
2004	305	101
2005	371	135
2006	445	145
2007	475	144
2008	551	139
2009	498	130
2010	468	125
2011	525	187

Quelle: Bezirksgericht

Tab. 8.19 Insolvenzen in Klagenfurt

Jahr	Insolvenzen insgesamt	Betroffene Arbeitnehmer bei		Eröffnete Schuldenregulierungsverfahren (Privatkonkurs)
		bereinigten Ausgleichen	Insolvenzen	
	Landesgericht Klagenfurt			Bezirksgericht Klagenfurt
1985	51	.	.	.
1990	59	10	ca. 700	.
2000	47	.	ca. 268	103
2005	45	.	ca. 103	186
2006	58	.	ca. 230	217
2007	50	1	ca. 110	179
2008	57	45	ca. 171	214
2009	51	.	ca. 123	273
2010	84	.	ca. 557	244
2011	56	.	ca. 469	263

Quelle: Kreditschutzverband

Tab. 8.20 Gewerbliche Insolvenzen nach Berufsgruppen

Branchengruppen	Industrie		Handel		Gewerbe		Unselbständige	
	Bereinigte Ausgleichs	Insolvenzen						
Bauwirtschaft	-	3	-	-	-	5	-	-
Gaststätten, Beherbergung	-	-	-	-	-	6	-	-
Elektro, Installationen	-	-	-	2	-	6	-	-
Glas, Parfümeriewaren, Galanterie, Uhren, Schmuck	-	-	-	1	-	-	-	1
Holz-Möbel	-	-	-	2	-	-	-	-
Kraftfahrzeuge, -zubehör, Fahrräder	-	-	-	2	-	2	-	-
Lebens- und Futtermittel, Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	3	-	-	-	-
Metall, Maschinen, technische Artikel	-	1	-	-	-	1	-	-
Papier, Druck, Verlag	-	-	-	-	-	2	-	-
Textilwirtschaft	-	-	-	1	-	-	-	-
Sonstige	-	5	-	5	-	7	-	1
Insgesamt	-	9	-	16	-	29	-	2

Quelle: Kreditschutzverband

Tab. 8.21 Betretungsverbote bzw. Wegweisungen

Jahr	Betretungsverbote insgesamt	davon	
		mit	ohne ¹⁾
		Wegweisung	
2001	59	53	6
2002	32	23	9
2003	23	17	6
2004	53	33	20
2005	83	57	26
2006	79	44	35
2007	63	42	21
2008	75	53	22
2009	64	47	17
2010	82	58	24
2011	102	73	29

¹⁾ Personen, die nicht am Ort des Betretungsverbotes anwesend sind. Anmerkung: Seit 1.6.2009 (BGBl. I Nr. 40/2009) endet ein Betretungsverbot zwei Wochen nach seiner Anordnung.

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.22 Rechtsanwaltschaft und Notariate

Rechtsanwaltschaft		davon Verteidiger in Strafsachen	Notariate
Anwälte	Anwärter		
151	47	151	8

Quelle: Rechtsanwaltskammer und Notariatskammer

8
Tab. 8.23 Fremdenpolizei

Jahr	Anzahl der im Laufe des Berichtsjahres erfassten Fremden	Stand der Fremden zum Jahresende	Erlassene Aufenthaltsverbote	Abschiebungen
1980	4.118	.	39	38
1990	5.701	.	157	112
2000	4.609	8.420	263	171
2005	6.350	9.773	341	153
2006	6.360	9.787	173	82
2007	ca. 6.700	10.101	106	32
2008	ca. 7.150	10.739	89	50
2009	ca. 7.400	11.167	91	43
2010	ca. 7.700	11.640	127	62
2011	ca. 8.100	12.246	59	18

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.24 Einbürgerungen

Jahr	Einbürgerungen insgesamt	davon		darunter nach der bisherigen Staatsbürgerschaft			
		m.	w.	Ägypten	ehem. YU ¹⁾	Rumänien	Indien
1992	82	45	37	8	10	7	1
1995	73	34	39	11	27	3	8
2000	81	36	45	10	22	14	4
2005	476	225	251	12	403	5	12
2006	397	185	212	13	305	14	4
2007	220	106	114	4	180	8	6
2008	114	52	62	3	79	4	1
2009	105	53	52	11	68	-	-
2010	154	77	77	9	70	3	1
2011	114	49	65	-	70	-	-

¹⁾ Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien: Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Serbien, Montenegro, Slowenien.

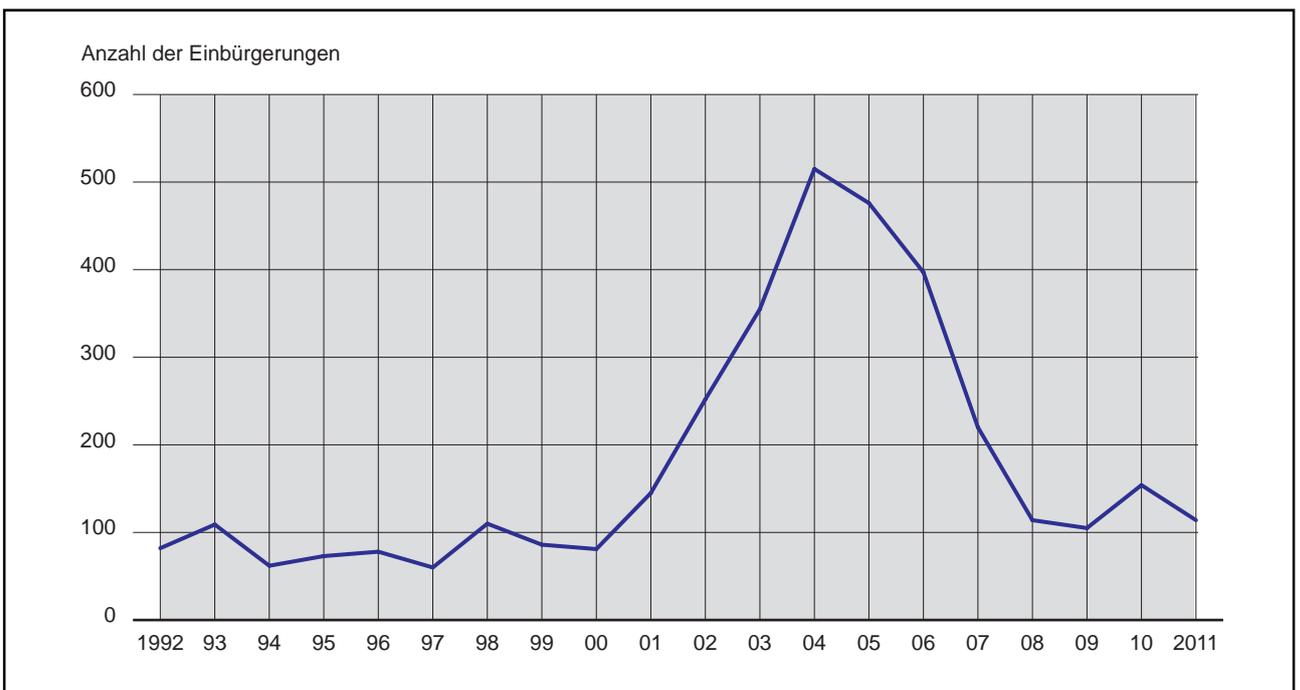
Quelle: Statistik Austria


Tab. 8.25 Einbürgerungen nach der bisherigen Staatsbürgerschaft

Bisherige Staatsbürgerschaft	Anzahl	Bisherige Staatsbürgerschaft	Anzahl
Europäische Union insg.	10	Asien insg.	12
dav. Deutschland	-	dav. Afghanistan	1
Italien	1	China	4
Slowenien	5	Laos - Demokratische Volksrepublik	1
Slowakai	1	Malaysia	1
Tschechische Republik	3	Iran - Islamische Republik	3
Lettland	-	Syrien	1
Estland	-	Kasachstan	1
Bulgarien	-	Afrika insg.	10
Rumänien	-	dav. Ägypten	-
Übriges Europa insg.	75	Algerien	3
dav. Kosovo	6	Burkina Faso	-
Bosnien-Herzegowina	48	Kamerun	3
Kroatien	8	Nigeria	-
Mazedonien	-	Senegal	1
Serbien	9	Kenia	-
Albanien	-	Südafrika	2
Armenien	-	Tunesien	1
Ukraine	4	Amerika/Australien insg.	2
Moldawien	-	dav. Dominikanische Republik	1
Norwegen	-	Kuba	-
Schweiz	-	Peru	-
Übriges Europa/Asien insg.	5	Brasilien	1
dav. Russische Föderation	2	Staatenlos	-
Türkei	3		

Quelle: Statistik Austria

8

Grafik 8.3 Entwicklung der Anzahl der Einbürgerungen


Quelle: Statistik Austria

Tab. 8.26 Einbürgerungen nach bestimmten Merkmalen

Bezeichnung		Anzahl
Einbürgerungen insgesamt		114
dav.	Konventionsflüchtlinge	9
	keine Konventionsflüchtlinge	105
Familienstand	ledig	57
	verheiratet	49
	verwitwet	3
	geschieden	5
Altersgruppen	0 bis unter 5	12
	5 bis unter 10	9
	10 bis unter 15	10
	15 bis unter 20	10
	20 bis unter 25	9
	25 bis unter 30	10
	30 bis unter 35	16
	35 bis unter 40	12
	40 bis unter 45	17
	45 bis unter 50	1
	50 bis unter 55	6
	55 bis unter 60	1
	60 bis unter 65	1
65 und älter	-	
Erwerbsgrund	10 (1) 10-jähriger Wohnsitz	37
	10 (4) Z1 (5) Z.3 4- bzw. 6-jährigem Wohnsitz und nachhaltiger Integration	-
	10 (6) Ermessensverleihung bei außerordentlichen Leistungen im Staatsinteresse	-
	11a (1) Ehe mit Österreicher/in	9
	11a (4) Z1 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und asylberechtigt	7
	11a (4) Z2 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz EWR-Staatsangehöriger	6
	11a (4) Z3 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und geboren in Österreich	5
	11a (4) Z4 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und außerordentlichen Leistungen	2
	12 Z1 lt b 15-jähriger Wohnsitz und nachhaltige Integration	1
	12 Z3 Unmöglichkeit der Erstreckung	4
	16 Erstreckung der Verleihung auf Ehegatten im gemeinsamen Haushalt	9
	17 (1) Z1 Erstreckung auf eheliche minderjährige Kinder	29
	17 (1) Z2 Erstreckung auf uneheliche minderjährige Kinder der Frau	5

Quelle: Statistik Austria

8
Tab. 8.27 Aufenthaltsgesetz – Anträge

Jahr	Anträge			darunter	
	m.	w.	zus.	abgelehnt	Anträge auf Verlängerung
1995	2.303	1.830	4.133	159	.
2000	768	612	1.380	52	1.155
2005	477	358	835	1	584
2006	974	1.052	2.026	68	1.194
2007	1.219	1.154	2.373	49	1.364
2008	1.224	1.399	2.623	57	1.278
2009	1.161	1.399	2.560	65	1.294
2010	1.212	1.277	2.489	57	1.287
2011	1.552	1.670	3.222	73	1.613

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

**Tab. 8.28 Aufenthaltsgesetz – Anträge und Bewilligungen nach Nationalitäten**

Nation	Anträge insge- samt ¹⁾	davon		Bewilligung					
				erteilt			abgelehnt		
		m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Afghanistan	10	5	5	5	5	10	-	-	-
Ägypten	76	44	32	41	31	72	-	-	-
Albanien	10	3	7	2	5	7	1	1	2
Algerien	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Angola	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Argentinien	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Armenien	21	10	11	9	11	20	-	-	-
Äthiopien	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Australien	4	3	1	3	1	4	-	-	-
Bahamas	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Bangladesch	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Belarus	18	-	18	-	18	18	-	-	-
Benin	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	650	346	304	336	299	635	4	-	4
Brasilien	17	1	16	1	15	16	-	1	1
Bulgarien	35	5	30	-	-	-	3	4	7
Chile	2	1	1	1	1	2	-	-	-
China	84	36	48	35	44	79	-	4	4
Deutschland	274	135	139	4	-	4	3	1	4
Dominikanische Republik	30	10	20	10	20	30	-	-	-
Ecuador	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Estland	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	2	-	2	-	-	-	-	-	-
Frankreich	16	9	7	-	-	-	-	-	-
Gambia	2	2	-	1	-	1	-	-	-
Georgien	26	14	12	7	9	16	-	-	-
Ghana	12	6	6	6	6	12	-	-	-
Griechenland	14	8	6	-	-	-	-	-	-
Guatemala	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Indien	119	90	29	76	29	105	-	-	-
Indonesien	7	2	5	2	5	7	-	-	-
Irak	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Iran, Islamische Republik	10	7	3	7	2	9	-	-	-
Irland	5	3	2	-	-	-	-	-	-
Israel	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Italien	69	35	34	-	-	-	-	-	-
Japan	9	2	7	2	7	9	-	-	-
Jordanien	3	3	-	2	-	2	1	-	1
Jugoslawien (Restjugoslawien)	3	3	-	3	-	3	-	-	-
Kamerun	11	4	7	4	7	11	-	-	-
Kanada	24	15	9	15	9	24	-	-	-
Kasachstan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Kenia	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Kirgisistan	7	1	6	1	5	6	-	1	1
Kolumbien	5	3	2	3	2	5	-	-	-
Kongo	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Korea, Republik	146	62	84	57	81	138	1	1	2
Kosovo	2	2	-	2	-	2	-	-	-
Kroatien	393	208	185	203	179	382	4	2	6
Kuba	3	1	2	1	2	3	-	-	-
Lettland	7	-	7	-	-	-	-	-	-
Libanon	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Litauen	14	2	12	-	-	-	1	1	2
Luxemburg	1	1	-	-	-	-	-	-	-

Tab. 8.28 Schluss

Nation	Anträge insge- samt ¹⁾	davon		Bewilligung					
				erteilt			abgelehnt		
		m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Madagaskar	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Malaysia	8	2	6	2	6	8	-	-	-
Marokko	10	5	5	4	5	9	-	-	-
Mazedonien	36	15	21	14	20	34	-	-	-
Mexiko	11	4	7	4	7	11	-	-	-
Moldau	3	-	3	-	3	3	-	-	-
Mongolei	16	3	13	2	12	14	1	2	3
Montenegro	8	2	6	2	5	7	-	-	-
Nepal	4	3	1	2	1	3	-	-	-
Neuseeland	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nigeria	30	20	10	14	9	23	2	-	2
Norwegen	2	-	2	-	-	-	-	-	-
Österreich ²⁾	4	3	1	3	1	4	-	-	-
Pakistan	32	22	10	12	9	21	-	-	-
Peru	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Philippinen	11	1	10	1	10	11	-	-	-
Polen	33	10	23	-	-	-	-	1	1
Ruanda	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Rumänien	97	34	63	-	-	-	4	2	6
Russische Föderation	99	40	59	32	52	84	8	4	12
Sankt Helena	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Saudi-Arabien	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Schweden	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Schweiz	8	4	4	-	-	-	-	-	-
Senegal	5	3	2	3	2	5	-	-	-
Serbien	161	83	78	78	75	153	1	2	3
Serbien und Montenegro	2	2	-	2	-	2	-	-	-
Singapur	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Slowakei	29	17	12	-	-	-	-	-	-
Slowenien	101	61	40	-	-	-	-	-	-
Somalia	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Spanien	25	6	19	-	-	-	-	2	2
Südafrika	5	2	3	2	3	5	-	-	-
Syrien, Arabische Republik	6	5	1	5	1	6	-	-	-
Thailand	22	4	18	4	18	22	-	-	-
Togo	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechische Republik	16	4	12	-	1	1	-	-	-
Tunesien	6	6	-	6	-	6	-	-	-
Türkei	87	37	50	34	47	81	2	2	4
Turkmenistan	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Uganda	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	59	15	44	14	43	57	-	1	1
Ungarn	43	15	28	1	-	1	-	4	4
Usbekistan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Venezuela	3	1	2	1	2	3	-	-	-
Vereinigte Staaten	48	23	25	22	23	45	1	-	1
Vereinigtes Königreich	15	8	7	-	-	-	-	-	-
Vietnam	3	1	2	1	2	3	-	-	-
Gesamtergebnis	3.222	1.552	1.670	1.112	1.171	2.283	37	36	73

¹⁾ Inkl. Anträge die im Laufe des Jahres zurückgezogen bzw. eingestellt wurden.

²⁾ Wurde u.a. im Berichtsjahr die österreichische Staatsbürgerschaft verliehen.

**Tab. 8.29 Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten, Aufklärungsquote**

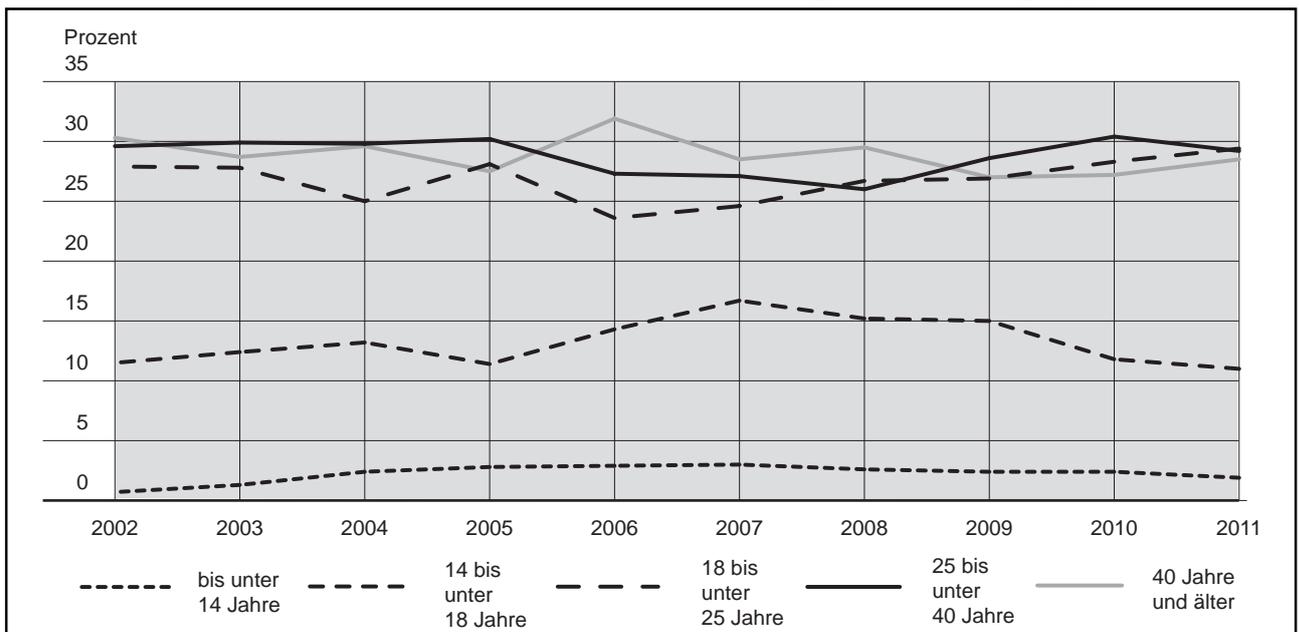
Jahr	Gewaltkriminalität (§§ 75-95 StGB)			Eigentumsdelikte (§§ 125-168 StGB)		
	absolut	Aufklärungsquote in %	Gewaltkriminalitätsrate (Straftaten auf 1.000 EW)	absolut	Aufklärungsquote in %	Eigentumsdeliktrate (Straftaten auf 1.000 EW)
2002	1.821	82,90	19,92	6.449	26,60	70,55
2003	1.806	84,90	19,79	6.482	24,00	71,05
2004	1.850	84,90	20,12	6.310	23,40	68,63
2005	1.924	81,70	20,82	7.330	28,90	79,33
2006	1.891	81,00	20,43	7.106	27,20	76,79
2007	1.797	78,10	19,35	6.951	23,50	74,85
2008	1.894	78,66	20,24	7.334	21,72	78,39
2009	1.932	79,60	20,54	7.325	23,60	77,89
2010	1.626	81,30	17,23	7.229	20,60	76,59
2011	1.664	81,40	17,54	6.580	24,40	69,35

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.30 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen

Jahr	Tatverdächtige		davon nach Altersgruppen									
			bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
2002	3.911	100,0	28	0,7	448	11,5	1.091	27,9	1.158	29,6	1.186	30,3
2003	3.945	100,0	50	1,3	491	12,4	1.095	27,8	1.178	29,9	1.131	28,7
2004	3.847	100,0	94	2,4	509	13,2	961	25,0	1.145	29,8	1.138	29,6
2005	4.165	100,0	117	2,8	476	11,4	1.169	28,1	1.257	30,2	1.146	27,5
2006	4.071	100,0	118	2,9	581	14,3	962	23,6	1.112	27,3	1.298	31,9
2007	4.048	100,0	121	3,0	678	16,7	997	24,6	1.098	27,1	1.154	28,5
2008	4.069	100,0	106	2,6	620	15,2	1.088	26,7	1.056	26,0	1.199	29,5
2009	4.452	100,0	109	2,4	670	15,0	1.197	26,9	1.272	28,6	1.204	27,0
2010	4.194	100,0	99	2,4	495	11,8	1.186	28,3	1.274	30,4	1.140	27,2
2011	4.318	100,0	83	1,9	476	11,0	1.271	29,4	1.259	29,2	1.229	28,5

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Grafik 8.4 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.31 Poliz. Kriminalstatistik – Bekanntgewordene Straftaten, Aufklärungsquote

Straftaten	Bekannt- gewordene Straftaten	darunter		Auf- klärungs- quote in %
		Versuch	geklärt	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben §§ 75 - 95	1.664	16	1.355	81,4
davon Verbrechen	9	5	8	88,9
Vergehen	1.655	11	1.347	81,4
darunter Delikte im Straßenverkehr	719	-	669	93,0
Strafbare Handlungen gegen die Freiheit §§ 99 - 110	300	10	260	86,7
davon Verbrechen	27	2	23	85,2
Vergehen	273	8	237	86,8
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen §§ 125 - 168b	6.580	418	1.604	24,4
davon Verbrechen	1.505	297	246	16,3
Vergehen	5.075	121	1.358	26,8
Strafbare Handlungen g. d. sexuelle Integrität u. Selbstbestimmung §§ 201 - 220a	59	4	46	78,0
davon Verbrechen	27	3	22	81,5
Vergehen	32	1	24	75,0
Strafbare Handlungen gegen den Geld- und Zahlungsverkehr §§ 232 - 241g	135	1	10	7,4
davon Verbrechen	128	-	4	3,1
Vergehen	7	1	6	85,7
Sonstige strafbare Handlungen nach dem Strafgesetzbuch	310	12	216	69,7
davon Verbrechen	26	4	22	84,6
Vergehen	284	8	194	68,3
Summe aller strafbarer Handlungen n. strafr. Nebengesetzen	363	1	358	98,6
davon Verbrechen	38	-	38	100,0
Vergehen	325	1	320	98,5
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen	9.411	462	3.849	40,9
davon Verbrechen	1.760	311	363	20,6
Vergehen	7.651	151	3.486	45,6

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

8

Tab. 8.32 Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten und Aufklärungsquoten

Straftaten	Bekannt- gewordene Straftaten	darunter		Auf- klärungs- quote in %
		Versuch	geklärt	
Mord § 75	2	1	2	100,0
Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr § 80	3	-	3	100,0
Körperverletzung § 83	693	3	486	70,1
Schwere Körperverletzung § 84	72	8	60	83,3
Absichtliche schwere Körperverletzung § 87	7	4	6	85,7
Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr § 88	709	-	661	93,2
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	121	-	90	74,4
Gefährdung der körperlichen Sicherheit im Straßenverkehr § 89	6	-	4	66,7
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - Sonstige Fälle § 89	17	-	14	82,4
Raufhandel § 91	28	-	23	82,1
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Vergehen	4	-	4	100,0
Imstichlassen eines Verletzten im Straßenverkehr § 94	1	-	1	100,0
Unterlassung der Hilfeleistung - Sonstige Fälle § 95	1	-	1	100,0
Freiheitsentziehung § 99 - Vergehen	10	-	9	90,0
Nötigung § 105	35	5	30	85,7
Schwere Nötigung § 106	27	2	23	85,2
Gefährliche Drohung § 107	194	-	173	89,2
Beharrliche Verfolgung § 107A	25	-	18	72,0
Täuschung § 108	2	-	1	50,0



Tab. 8.32 Schluss

Straftaten	Bekannt- gewordene Straftaten	darunter		Auf- klärungs- quote in %
		Versuch	geklärt	
Hausfriedensbruch § 109	7	3	6	85,7
Sachbeschädigung § 125	1.321	2	212	16,0
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Vergehen	86	-	12	14,0
Störung d. Funktionsfähigkeit e. Computersystems §126b - Verbrechen	1	-	-	0,0
Missbrauch v. Computerprogrammen od. d. Zugangsdat. § 126c	2	-	1	50,0
Diebstahl § 127	2.759	55	403	14,6
Schwerer Diebstahl § 128 - Vergehen	67	2	26	38,8
Schwerer Diebstahl § 128 - Verbrechen	2	-	-	0,0
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen § 129	1.348	284	131	9,7
Gewerbsm. Diebstahl im Rahmen einer krim. Vereinigung § 130	29	1	29	100,0
Räuberischer Diebstahl § 131	13	-	9	69,2
Entziehung von Energie § 132 - Vergehen	8	-	8	100,0
Veruntreuung § 133 - Vergehen	41	-	39	95,1
Veruntreuung § 133 - Verbrechen	1	-	1	100,0
Unterschlagung § 134 - Vergehen	42	-	11	26,2
Dauernde Sachentziehung § 135 - Vergehen	12	1	9	75,0
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen § 136	35	3	24	68,6
Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht § 137	1	-	1	100,0
Schwerer Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht § 138	1	-	1	100,0
Entwendung § 141	222	17	217	97,7
Raub § 142	38	7	20	52,6
Schwerer Raub § 143	12	-	4	33,3
Erpressung § 144	5	2	4	80,0
Schwere Erpressung § 145	5	1	4	80,0
Betrug § 146	303	25	237	78,2
Schwerer Betrug § 147 - Vergehen	120	13	107	89,2
Schwerer Betrug § 147 - Verbrechen	7	-	6	85,7
Gewerbsmässiger Betrug § 148	32	2	28	87,5
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verg.	10	1	7	70,0
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verbr.	2	-	2	100,0
Erschleichung einer Leistung § 149	1	-	1	100,0
Versicherungsmissbrauch § 151	1	-	1	100,0
Untreue § 153 - Vergehen	10	-	10	100,0
Untreue § 153 - Verbrechen	5	-	4	80,0
Vorenthalten von Dienstnehmerbeiträgen zur Sozialvers. § 153c	1	-	1	100,0
Betr. Vorenthalten von Beiträgen u. Zuschlägen § 153d - Verg.	1	-	1	100,0
Betrügerische Krida § 156	2	-	2	100,0
Grob fahrl. Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen § 159	3	-	2	66,7
Vollstreckungsvereitelung § 162	2	1	2	100,0
Hehlerei § 164 - Vergehen	11	-	11	100,0
Geldwäscherei § 165 - Vergehen	15	1	14	93,3
Geldwäscherei § 165 - Verbrechen	3	-	2	66,7
Brandstiftung § 169	1	1	1	100,0
Vorsätzliche Gemeingefährdung § 176	2	-	2	100,0
Fahrlässige Gemeingefährdung § 177 - Vergehen	1	-	-	0,0
Vergewaltigung § 201	16	1	12	75,0
Geschlechtliche Nötigung § 202	4	2	4	100,0
Sex. Missbrauch einer wehrl. od. psych. beeintr. Person § 205	3	-	2	66,7
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen § 206	1	-	1	100,0
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 207	2	-	2	100,0
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verg.	7	-	4	57,1
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verbr.	1	-	1	100,0
Sittliche Gefährdung von Personen unter 16 Jahren § 208	1	-	-	0,0
Zuführen zur Prostitution § 215	3	-	3	100,0
Zuhälterei § 216	3	-	3	100,0
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschl. Handlungen § 218	17	1	13	76,5
Ankündigung zur Herbeiführung unzüchtigen Verkehrs § 219	1	-	1	100,0
Fremdenpolizeigesetz	1	-	-	0,0
Suchtmittelgesetz	327	1	325	99,4
Waffengesetz § 50	22	-	21	95,5

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.33 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen (Mehrfachzählungen)

Straftaten	Tatverdächtige		davon nach Altersgruppen												darunter Fremde		
	insg.	dar. m.	unter 10 Jahre		10 bis 14 Jahre		14 bis 18 Jahre		18 bis 21 Jahre		21 bis 25 Jahre		25 bis 40 Jahre		40 Jahre und älter		
			insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	
Mord § 75	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr § 80	3	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Körperverletzung § 83	567	492	4	2	26	22	61	56	93	81	89	78	156	129	138	124	110
Schwere Körperverletzung § 84	87	77	-	-	-	-	18	17	10	7	21	18	25	22	13	13	26
Absichtliche schwere Körperverletzung § 87	6	6	-	-	-	-	1	1	2	2	1	1	-	-	2	2	4
Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr § 88	785	490	-	-	5	3	35	21	51	31	80	51	227	132	387	252	82
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	91	59	2	2	2	2	5	5	2	4	1	23	16	50	31	6	5
Gefährdung der körperlichen Sicherheit im Straßenverkehr § 89	4	3	-	-	-	-	1	1	4	3	5	5	3	2	3	2	1
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - Sonstige Fälle § 89	16	13	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Raufhandel § 91	69	66	-	-	-	-	12	12	20	19	13	11	18	18	6	6	13
Quälen od. vernacht. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verg.	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	1	-
Instichlassen eines Verletzten im Straßenverkehr § 94	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Unterlassung der Hilfeleistung - Sonstige Fälle § 95	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Freiheitsentziehung § 99 - Vergehen	11	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Nötigung § 105	32	30	-	-	-	-	7	7	4	4	4	4	8	6	9	9	5
Schwere Nötigung § 106	25	23	-	-	-	-	2	1	3	3	2	2	9	9	9	8	7
Gefährliche Drohung § 107	193	162	-	-	-	-	20	16	25	20	24	16	57	50	67	60	41
Beharrliche Verfolgung § 107a	17	16	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	3	13	12	2
Täuschung § 108	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Hausfriedensbruch § 109	9	9	-	-	-	-	1	1	2	2	2	2	1	1	3	3	3
Sachbeschädigung § 125	269	246	-	-	4	4	46	44	65	63	52	45	67	57	35	33	34
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Vergehen	15	14	-	-	-	-	4	4	2	2	3	3	3	3	3	2	-
Missbrauch v. Computerprogrammen od. d. Zugangsdat. § 126c	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Diebstahl § 127	476	357	3	3	7	6	73	50	89	77	92	68	118	88	94	65	161
Schwerer Diebstahl § 128 - Vergehen	58	54	-	-	-	-	16	16	30	29	1	1	8	5	3	3	3
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen § 129	208	190	-	-	1	1	29	23	53	51	21	19	81	78	23	18	86
Gewerbsm. Diebstahl im Rahmen einer krim. Vereinigung § 130	38	17	-	-	-	-	-	-	2	1	6	1	20	10	10	5	20
Räuberischer Diebstahl § 131	12	7	-	-	-	-	1	-	2	1	4	3	2	2	3	2	8
Entziehung von Energie § 132 - Vergehen	17	11	-	-	-	-	-	-	1	-	6	3	9	7	1	13	10
Veruntreuung § 133 - Vergehen	42	28	-	-	-	-	-	-	3	1	5	4	15	7	19	16	8
Veruntreuung § 133 - Verbrechen	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dauernde Sachentziehung § 135 - Vergehen	16	15	-	-	-	-	4	4	2	2	1	1	2	1	7	7	4
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen § 136	31	29	-	-	-	-	13	13	4	4	4	4	7	6	3	2	10
Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht § 137	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwerer Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht § 138	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Entwendung § 141	237	126	1	-	24	10	53	20	23	10	29	20	55	36	52	30	58
Raub § 142	28	24	-	-	-	-	14	13	4	2	3	3	7	6	-	-	11
Schwerer Raub § 143	13	12	-	-	-	-	1	1	4	3	4	4	4	4	4	4	7
Erpressung § 144	5	4	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-	1	1	-	-	4
Schwere Erpressung § 145	4	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	2	1	1	2



Tab. 8.33 Schluss

Straftaten	Tatverdächtige		davon nach Altersgruppen														darunter Fremde	
	insg.	dar. m.	unter 10 Jahre		10 bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 21 Jahre		21 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter		insg.	dar. m.
			insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.				
Betrug § 146	253	178	-	-	8	7	39	24	25	15	15	58	102	74	61	46		
Schwerer Betrug § 147 - Vergehen	130	102	-	-	-	-	17	11	24	21	46	39	43	31	73	58		
Schwerer Betrug § 147 - Verbrechen	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	5	4	2	1		
Gewerbmässiger Betrug § 148	38	30	-	1	-	-	2	1	7	6	14	10	14	12	19	15		
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verg.	7	5	-	-	-	-	1	1	-	-	3	2	3	2	6	5		
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verbr.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1		
Erschleichung einer Leistung § 149	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Versicherungsmissbrauch § 151	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Untreue § 153 - Vergehen	14	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	10	6	-		
Untreue § 153 - Verbrechen	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6	1		
Vorenthalten von Dienstnehmerbeiträgen zur Sozialvers. § 153c	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Betr. Vorenthalten von Beiträgen u. Zuschlägen § 153d - Verg.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Betrügerische Krida § 156	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-		
Grob fahrl. Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen § 159	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	1		
Vollstreckungsverteilung § 162	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-		
Hehlerei § 164 - Vergehen	13	8	-	-	1	1	3	3	1	1	3	1	3	5	3	4	2	
Geldwäscherei § 165 - Vergehen	15	11	-	-	-	-	2	1	5	3	5	4	3	3	13	9		
Geldwäscherei § 165 - Verbrechen	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	2		
Brandstiftung § 169	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Vorsätzliche Gemeingefährdung § 176	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-		
Vergewaltigung § 201	15	15	-	3	1	1	2	2	1	1	4	4	4	4	4	8	8	
Geschlechtliche Nötigung § 202	4	4	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	1	2	2		
Sex. Missbrauch einer wehrl. od. psych. beeintr. Person § 205	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 206	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 207	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-		
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verg.	4	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	3	3	-	-		
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verbr.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-		
Zuführen zur Prostitution § 215	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-		
Zuhälterei § 216	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschl. Handlungen § 218	14	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	6	6	5	4	4
Ankündigung zur Herbeiführung unzüchtigen Verkehrs § 219	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
Fremdenpolizeigesetz	333	273	-	-	-	-	31	23	59	49	82	71	130	110	31	20	51	41
Suchtmittelgesetz	22	21	-	-	-	-	2	2	5	5	5	4	6	6	4	4	4	4
Waffengesetz § 50	4.318	3.327	10	7	73	52	476	637	520	634	497	1.259	960	1.229	917	997	823	
2011	100,0	100,0	0,2	0,2	1,7	1,6	11,0	14,8	15,6	14,7	14,9	29,2	28,9	28,5	27,6	23,1	24,7	
%-Anteile	4.194	3.193	2	-	97	66	495	344	521	406	665	535	1.274	991	1.140	993	828	
2010	+2,96	+4,20	+400,00	+700,00	-24,74	-21,21	-3,84	+8,72	+25,26	+28,08	-4,66	-7,10	-1,18	-3,13	+7,81	+0,40	-0,60	
Veränderung 2011 ggü. 2010 in %																		

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 8.34 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Europawahlen, Nationalratswahlen)

Wahl-termin	Abgegebene Stimmen				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf																				
	Wahl-berech-tigte	insgesamt (Wahlbe-teilig.)	davon		SPÖ	ÖVP	FPÖ (WdU, VdU)	BZÖ	GRÜNE		LIBERALES FORUM		KPÖ (VO, KLS, Linksblock)		Sonstige Parteien										
			ungültige	gültige					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%							
																			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
EUROPAWAHLEN																									
13.10.1996	68.944	43.452	63,0	1.150	2,6	42.302	97,4	12.340	29,2	8.172	19,3	16.519	39,1	x	x	2.509	5,9	1.570	3,7	163	0,4	1.029	5 ¹⁾	2,4	
13.06.1999	68.864	27.787	40,4	619	2,2	27.168	97,8	8.328	30,7	5.876	21,6	9.232	34,0	x	x	2.479	9,1	605	2,2	150	0,6	498	6 ¹⁾	1,8	
13.06.2004	69.910	23.222	33,2	549	2,4	22.673	97,6	6.666	29,4	4.773	21,1	4.507	19,9	x	x	3.468	15,3	x	x	229	8 ¹⁾	1,0	3.030	9 ¹⁾	13,4
07.06.2009	73.053	24.384	33,4	433	1,8	23.951	98,2	5.163	21,6	4.736	19,8	1.696	7,1	4.422	18,5	3.199	13,4	x	x	196	0,8	4.539	13 ¹⁾	19,0	
NATIONALRATSWAHLEN																									
25.11.1945	26.041	23.693	91,0	471	2,0	23.222	98,0	12.482	53,8	7.511	32,3	x	x	x	x	x	x	x	x	1.836	7,9	1.393		6,0	
09.10.1949	37.793	36.469	96,5	759	2,1	35.710	97,9	15.214	42,6	11.283	31,6	7.528	21,1	x	x	x	x	x	x	1.558	4,4	127		0,4	
22.02.1953	41.664	39.154	94,0	2.234	5,7	36.920	94,3	17.118	46,4	10.842	29,4	6.584	17,8	x	x	x	x	x	x	1.800	4,9	576		1,6	
13.05.1956	43.237	41.939	97,0	1.326	3,2	40.613	96,8	17.896	44,1	14.855	36,6	6.383	15,7	x	x	x	x	x	x	1.477	3,6	2		x	
10.05.1959	46.238	42.388	91,7	569	1,3	41.819	98,7	18.973	45,4	14.868	35,6	6.060	14,5	x	x	x	x	x	x	1.279	3,1	639		1,5	
18.11.1962	47.408	44.432	93,7	491	1,1	43.941	98,9	19.778	45,0	16.679	38,0	5.260	12,0	x	x	x	x	x	x	1.860	4,2	364		0,8	
06.03.1966	50.353	45.831	91,0	593	1,3	45.238	98,7	20.517	45,4	18.574	41,1	5.173	11,4	x	x	x	x	x	x	x	x	974		2,2	
01.03.1970	53.577	47.664	89,0	453	1,0	47.211	99,0	23.584	50,0	18.412	39,0	4.397	9,3	x	x	x	x	x	x	712	1,5	106		0,2	
10.10.1971	52.980	46.302	87,4	560	1,2	45.742	98,8	23.697	51,8	16.992	37,1	4.239	9,3	x	x	x	x	x	x	814	1,8	x		x	
05.10.1975	59.175	52.447	88,6	588	1,1	51.859	98,9	26.853	51,8	19.342	37,3	4.906	9,5	x	x	x	x	x	x	758	1,5	x		x	
06.05.1979	61.874	54.925	88,8	683	1,2	54.242	98,8	28.755	53,0	19.902	36,7	4.931	9,1	x	x	x	x	x	x	654	1,2	x		x	
24.04.1983	63.997	56.761	88,7	840	1,5	55.921	98,5	28.272	50,6	19.609	35,1	5.190	9,3	x	x	x	x	x	x	483	0,9	2.367	10 ¹⁾	4,2	
23.11.1986	66.376	60.471	91,1	1.597	2,6	58.874	97,4	26.140	44,4	17.192	29,2	12.281	20,9	x	x	2.616	4,4	x	x	413	0,7	232	1 ¹⁾	0,4	
07.10.1990	67.987	57.594	84,7	1.839	3,2	55.755	96,8	23.452	42,1	9.828	17,6	18.708	33,6	x	x	2.033	3,6	x	x	255	0,5	1.479	2 ¹⁾	2,7	
09.10.1994	68.896	51.250	74,4	1.011	2,0	50.239	98,0	17.586	35,0	7.473	14,9	18.037	35,9	x	x	3.736	7,4	2.731	5,4	83	0,2	593	3 ¹⁾	1,2	
17.12.1995	68.742	54.937	79,9	1.284	2,3	53.653	97,7	20.282	37,8	9.993	18,6	17.983	33,5	x	x	2.280	4,2	2.412	4,5	107	0,2	596	4 ¹⁾	1,1	
03.10.1999	69.067	50.560	73,2	882	1,7	49.678	98,3	15.807	31,8	7.943	16,0	19.441	39,1	x	x	4.055	8,2	1.648	3,3	197	0,4	587	7 ¹⁾	1,2	
24.11.2002	68.928	53.265	77,3	1.084	2,0	52.181	98,0	18.152	34,8	17.051	32,7	11.309	21,7	x	x	4.748	9,1	636	1,2	285	0,5	x		x	
01.10.2006	70.528	49.809	70,6	1.056	2,1	48.753	97,9	15.351	31,5	10.137	20,8	3.533	7,2	11.786	24,2	5.931	12,2	x	x	553	1,1	1.462	11 ¹⁾	3,0	
28.09.2008	73.010	53.737	73,6	1.172	2,2	52.565	97,8	12.526	23,8	7.669	14,6	3.933	7,5	19.173	36,5	6.475	12,3	959	1,8	404	0,8	1.426	12 ¹⁾	2,7	

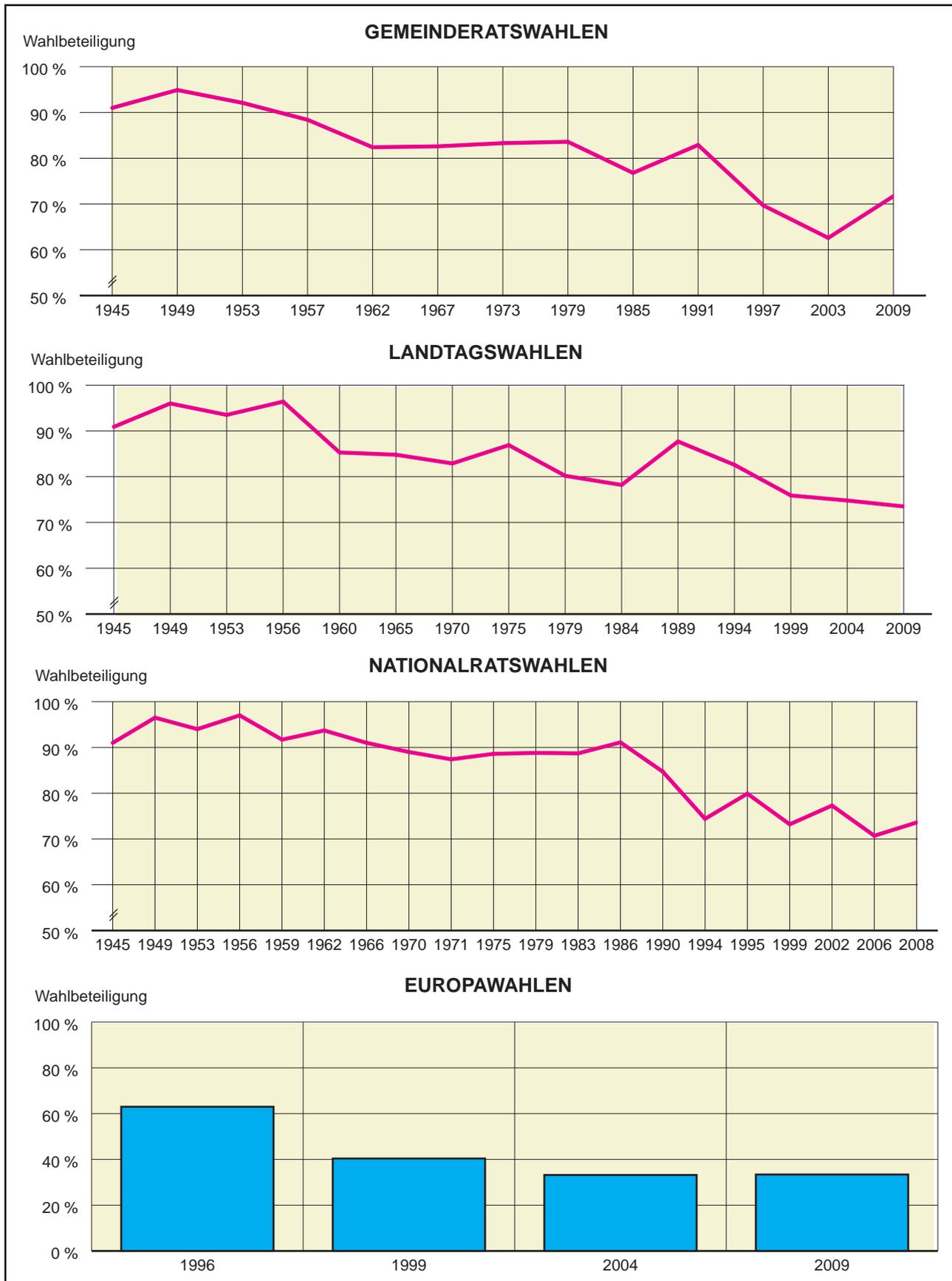
¹⁾ Alternative Liste Österreich (ALÖ): 700 Stimmen; Vereinte Grüne Österreichs (VGÖ): 1.667 Stimmen. ²⁾ Kärntner Grüne VÖÖ-VÖGA, Unabhängige Gemeinderäte. ³⁾ Verband der Sozialversichererten (VDS): 400 Stimmen; Kärntner Grüne VÖÖ-VÖGA, Unabhängige Gemeinderäte: 1.079 Stimmen. ⁴⁾ Nein – Bürgerinitiative gegen den Verkauf Österreichs (NEIN): 288 Stimmen; Die Beste Partei (DBP): 152 Stimmen; Vereinte Grüne Österreichs, Liste Adi Pinter (VGÖ): 153 Stimmen. ⁵⁾ Liberales Forum (LIF): 1.570 Stimmen; Die Neutralen – Bürgerinitiative (N): 360 Stimmen; Forum Handicap: 669 Stimmen. ⁶⁾ Liberales Forum (LIF): 605 Stimmen; Christlich Soziale Allianz (Liste Karl Habsburg) - (CSA): 498 Stimmen. ⁷⁾ Bürgerinitiative Nein zur EU – Austritt jetzt (NEIN): 396 Stimmen; Die Beste Partei – Reinhard Eberhard (DBP): 200 Stimmen ⁸⁾ Opposition für ein solidarisches Europa - Europäische Linke, KPÖ, Unabhängige (LINKE). ⁹⁾ Liste Dr. Hans-Peter Martin - Für echte Kontrolle in Brüssel (MARTIN). ¹⁰⁾ Nein zu NATO und EU Neutrales Österreich Bürgerinitiative (NEIN): 148 Stimmen; Die Unabhängigen - Liste Lugner (DU): 439 Stimmen. ¹¹⁾ Liste Stark (STARK): 81 Stimmen; Liste Dr. Martin - für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit (MATIN): 965 Stimmen; EU-Austritt - Neutrales Freies Österreich (NFÖ): 204 Stimmen; Sicher - Absolut - Unabhängig, Franz Radinger (SAU): 212 Stimmen. ¹²⁾ Dipl.-Ing. Karlheinz H. Klement: 76 Stimmen; Unabhängige Bürgerinitiative Rettet Österreich (RETTÖ): 417 Stimmen; Die Christen (DC): 273 Stimmen; Liste Stark (STARK): 78 Stimmen; Bürgerforum Österreich Liste Franz Dinkhauser (FRITZ): 582 Stimmen. ¹³⁾ Liste "Dr. Martin - Für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit": 4.365 Stimmen; Junge Liberale Österreich (JuLiS): 174 Stimmen.



Tab. 8.35 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Landtagswahlen, Gemeinderatswahlen)

Wahl-termin	Wahl-berech-tigte	Abgegebene Stimmen						Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		insgesamt (Wahlbe-teiligung)		davon		SPÖ	ÖVP	FPÖ (WdU, VdU)	VGÖ	GRÜNE	BZÖ	KPÖ (VO, KLS, Linksblock)		Sonstige Parteien					
		abs.	%	abs.	%							abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
LANDTAGSWAHLEN																			
25.11.1945	26.041	23.665	90,9	545	2,3	23.120	97,7	12.445	53,8	7.472	32,3	x	x	x	x	1.872	8,1	1.331	5,8
09.10.1949	37.793	36.273	96,0	740	2,0	35.533	98,0	15.226	42,9	11.054	31,1	7.470	21,0	x	x	1.536	4,3	247	0,7
22.02.1953	41.664	38.948	93,5	1.731	4,4	37.217	95,6	17.525	47,1	10.469	28,1	6.910	18,6	x	x	1.800	4,8	513	1,4
13.05.1956	43.237	41.677	96,4	1.031	2,5	40.646	97,5	17.799	43,8	14.441	35,5	6.737	16,6	x	x	1.492	3,7	177	0,4
06.03.1960	47.316	40.337	85,3	623	1,5	39.714	98,5	17.903	45,1	14.519	36,6	5.669	14,3	x	x	1.448	3,6	175	0,4
14.03.1965	50.208	42.574	84,8	947	2,2	41.627	97,8	18.454	44,3	15.896	38,2	5.500	13,2	x	x	1.560	3,7	217	0,5
22.02.1970	53.568	44.399	82,9	560	1,3	43.839	98,7	21.438	48,9	15.689	35,8	5.467	12,5	x	x	1.245	2,8	x	x
02.03.1975	59.345	51.558	86,9	618	1,2	50.940	98,8	24.850	48,8	18.156	35,6	5.987	11,8	x	x	1.025	2,0	922	1,8
07.10.1979	62.243	49.913	80,2	642	1,3	49.271	98,7	25.505	51,8	17.185	34,9	5.643	11,5	x	x	541	1,1	397	0,8
30.09.1984	65.069	50.910	78,2	882	1,7	50.028	98,3	24.370	48,7	15.335	30,7	7.663	15,3	1.605	3,2	434	0,9	621	1,2
12.03.1989	67.527	59.196	87,7	1.840	3,1	57.356	96,9	24.009	41,9	12.334	21,5	17.867	31,2	1.381	2,4	407	0,7	452	1,1
13.03.1994	68.316	56.431	82,6	1.150	2,0	55.281	98,0	18.520	33,5	13.546	24,5	19.193	34,7	419	0,8	1.188	2,1	x	x
07.03.1999	68.462	51.990	75,9	1.061	2,0	50.929	98,0	15.321	30,1	11.211	22,0	21.388	42,0	x	x	229	0,4	2.780	7,1
07.03.2004	68.769	51.417	74,8	971	1,9	50.446	98,1	17.738	35,2	5.067	10,0	20.723	41,1	x	x	6.548	13,0	370	0,7
01.03.2009	72.166	53.065	73,5	1.006	1,9	52.059	98,1	13.732	26,4	8.663	16,6	2.524	4,8	x	x	5.267	10,1	21.252	40,8
GEMEINDERATSWAHLEN																			
25.11.1945	26.041	23.693	91,0	471	2,0	23.222	98,0	12.482	53,8	7.511	32,3	x	x	x	x	1.836	7,9	1.393	6,0
09.10.1949	37.793	35.861	94,9	666	1,9	35.195	98,1	15.101	42,9	11.073	31,5	7.480	21,3	x	x	1.541	4,4	x	x
22.02.1953	41.664	38.370	92,1	1.831	4,8	36.539	95,2	16.885	46,2	10.162	27,8	6.778	18,6	x	x	1.786	4,9	928	2,5
06.10.1957	43.327	38.287	88,4	897	2,3	37.390	97,7	17.603	47,1	13.434	35,9	5.366	14,4	x	x	987	2,6	x	x
07.10.1962	47.470	39.102	82,4	1.137	2,9	37.965	97,1	17.177	45,2	13.456	35,4	5.528	14,6	x	x	1.804	4,8	x	x
08.10.1967	50.168	41.438	82,6	643	1,6	40.795	98,4	22.007	53,9	12.866	31,5	4.483	11,0	x	x	1.064	2,6	375	0,9
25.03.1973	58.702	48.896	83,3	934	1,9	47.962	98,1	21.279	44,4	16.573	34,6	8.703	18,1	x	x	1.407	2,9	x	x
25.03.1979	61.689	51.575	83,6	614	1,2	50.961	98,8	22.468	44,1	22.897	44,9	4.195	8,2	515	2,1	755	1,5	131	0,3
17.03.1985	65.219	50.101	76,8	897	1,8	49.204	98,2	18.848	38,3	23.025	46,8	4.850	9,9	1.165	2,4	772	1,6	394	0,8
10.03.1991	67.628	56.037	82,9	2.804	5,0	53.233	95,0	21.406	40,2	16.666	31,3	11.223	21,1	2.237	4,2	838	1,6	147	0,3
09.03.1997	69.022	48.133	69,7	1.259	2,6	46.874	97,4	14.193	30,3	13.476	28,7	13.755	29,3	2.603	5,6	1.205	2,6	205	0,4
09.03.2003	71.475	44.758	62,6	1.457	3,3	43.301	96,7	15.879	36,7	13.497	31,2	8.573	19,8	x	x	4.360	10,1	804	1,9
01.03.2009	74.828	53.672	71,7	1.275	2,4	52.397	97,6	12.329	23,5	9.712	18,5	1.586	3,0	x	x	6.110	11,7	20.151	38,5

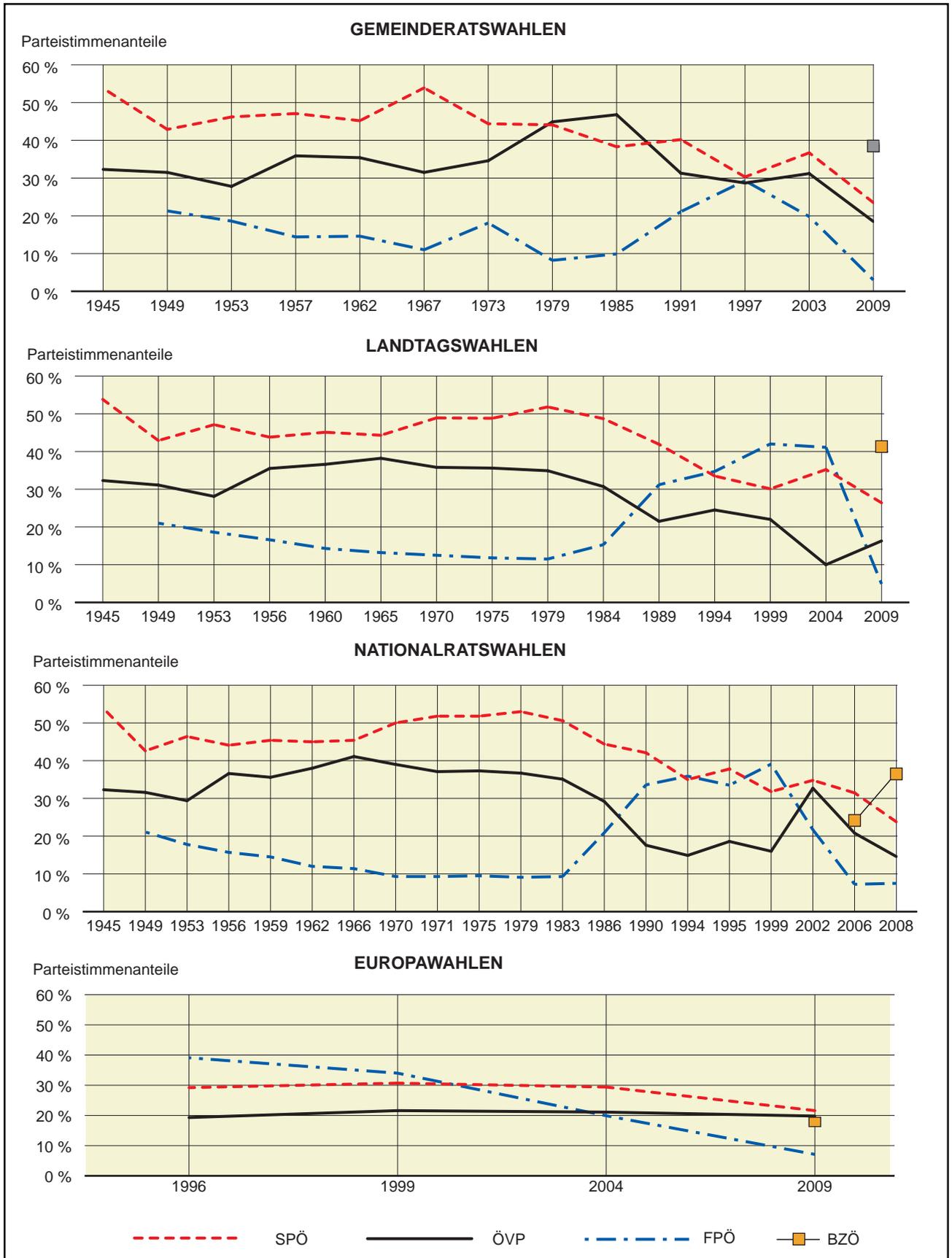
¹⁾ Liste Parteiloser Kandidaten - LPK. ²⁾ GLK = Grüne Liste Klagenfurt. ³⁾ Freie Bürger-innen Klagenfurts für Kultur und Umwelt (FBK); 247 Stimmen; Liste Stop (L.S.); 98 Stimmen; Stadt Alternative Oberhammer; 119 Stimmen; Enotha Lista - Einheitsliste (EL); 252 Stimmen. ⁴⁾ Liberales Forum (LIF); 2.062 Stimmen; Liste Parteiloser Kandidaten (LPK); 353 Stimmen. ⁵⁾ Soziale Initiative Klagenfurt (SIK). ⁶⁾ Liberales Forum (LIF); 863 Stimmen; Reinhart Eberhart - Die Beste Partei (DBP); 287 Stimmen; Liste Mitteregger und Co.; 287 Stimmen. ⁷⁾ Demokratie 99 - Das Wahlbündnis; Die Grünen, Liberales Forum, Enotha Lista/Einheitsliste und Vereinte Grüne Österreichs (D). ⁸⁾ Grüne Hahn (GRH). ⁹⁾ Gaddafi Partei Österreich „Die weiße Partei“ (GPÖ); 147 Stimmen; TAXI4 - Verlässlich - Herzog Bernhard (TAXI4); 150 Stimmen; Liste Partl Christlich - Bürgerlich - Sozial (PARTL); 330 Stimmen; EW'09 Liste Ewald Wiedenbauer (EW'09); 1.476 Stimmen. ¹⁰⁾ Liste Stark (STARK); 119 Stimmen; Gaddafi Partei Österreichs - Die Weiße Partei (GPÖ); 117 Stimmen.

Grafik 8.5 Wahlbeteiligung in Klagenfurt seit 1945

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

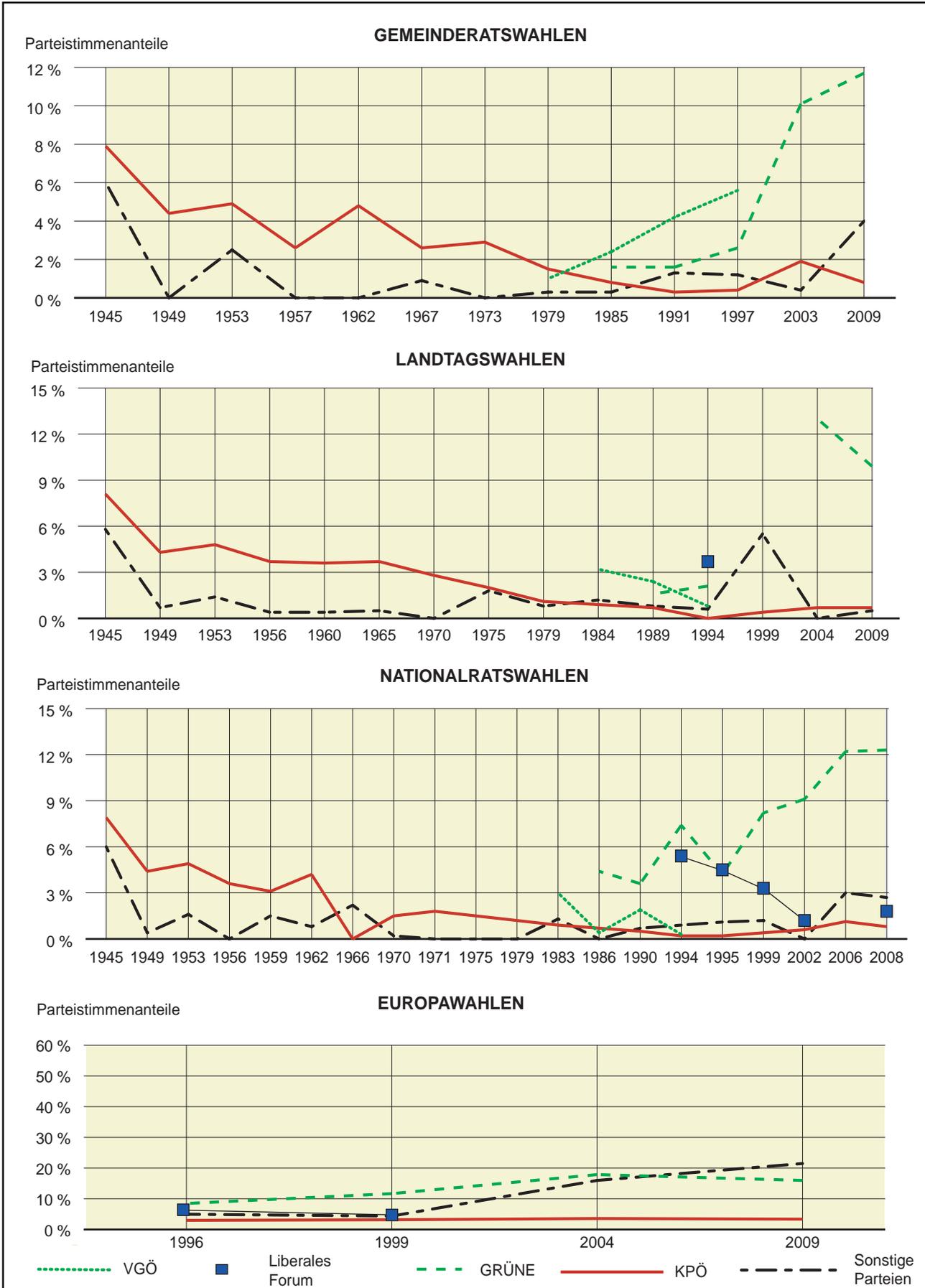


Grafik 8.6 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Grafik 8.6 Schluss



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

**Tab. 8.36 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010**

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.418	.	447.679	.	6.355.800	.
Abgegebene Stimmen /Wahlbeteiligung	34.138	46,50	223.968	50,03	3.404.646	53,57
Ungültige Stimmen	2.373	6,95	16.980	7,58	242.682	7,13
Gültige Stimmen	31.765	93,05	206.988	92,42	3.161.964	92,87
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Dr. Heinz Fischer	24.478	77,06	152.798	73,82	2.508.373	79,33
Dr. Rudolf Gehring	1.733	5,46	12.060	5,83	171.668	5,43
Barbara Rosenkranz	5.554	17,48	42.130	20,35	481.923	15,24

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.37 Europawahl am 7. Juni 2009

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.053	.	450.336	.	6.362.633	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	24.384	33,4	162.586	36,1	2.925.130	46,0
Ungültige Stimmen	433	1,8	3.149	1,9	60.512	2,1
Gültige Stimmen	23.951	98,2	159.437	98,1	2.864.618	97,9
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	5.163	21,6	40.442	25,4	680.041	23,7
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	4.736	19,8	33.062	20,7	858.919	30,0
Liste "Dr. Martin - für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit" (MARTIN)	4.365	18,2	28.235	17,7	506.092	17,7
Die Grünen - Die Grüne Alternative (GRÜNE)	3.199	13,4	11.944	7,5	284.505	9,9
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	1.696	7,1	10.704	6,7	364.206	12,7
Kommunistische Partei Österreichs - Europäische Linke (KPÖ)	196	0,8	777	0,5	18.974	0,7
Junge Liberale Österreich (JuLis)	174	0,7	873	0,5	20.668	0,7
Mag. Ewald Stadler (BZÖ)	4.422	18,5	33.400	20,9	131.213	4,6

Quelle: Bundesministerium für Inneres

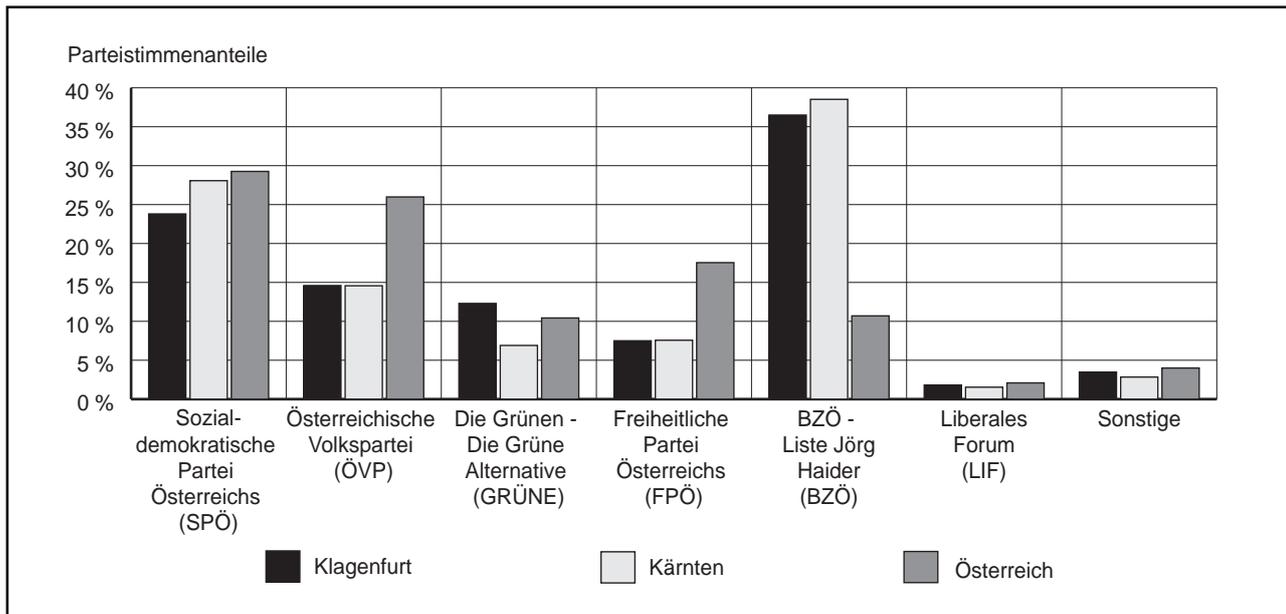
Tab. 8.38 Nationalratswahl am 28. September 2008

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.010	.	448.634	.	6.333.109	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	53.737	73,60	352.348	78,54	4.990.947	78,81
Ungültige Stimmen	1.172	2,18	7.812	2,22	103.643	2,08
Gültige Stimmen	52.565	97,82	344.536	97,78	4.887.304	97,92
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	12.526	23,83	96.698	28,07	1.430.202	29,26
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	7.669	14,59	50.206	14,57	1.269.655	25,98
Die Grünen - Die Grüne Alternative (GRÜNE)	6.475	12,32	23.759	6,90	509.937	10,43
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	3.933	7,48	26.090	7,57	857.028	17,54
BZÖ-Liste Jörg Haider (BZÖ)	19.173	36,47	132.711	38,52	522.933	10,70
Bürgerforum Österreich Liste Franz Dinkhauser (FRITZ)	582	1,11	3.215	0,93	86.194	1,76
Die Christen (DC)	273	0,52	1.757	0,51	31.080	0,64
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	404	0,77	1.861	0,54	37.362	0,76
Liberales Forum (LIF)	959	1,82	5.297	1,54	102.249	2,09
Unabhängige Bürgerinitiative Rettet Österreich (RETTÖ)	417	0,79	2.358	0,68	35.718	0,73
Die Linke (LINKE)	.	.	.	.	349	0,01
Dipl. Ing. Karlheinz H. Klement	76	0,14	347	0,10	347	0,01
Linke (LINKE)	.	.	.	.	1.789	0,04
Liste Stark (STARK)	78	0,15	237	0,07	237	0,00
Tierrechtspartei earth-human-animals-nature (TRP)	.	.	.	.	2.224	0,05

Quelle: Bundesministerium für Inneres

8

Grafik 8.7 Nationalratswahl am 28. September 2008



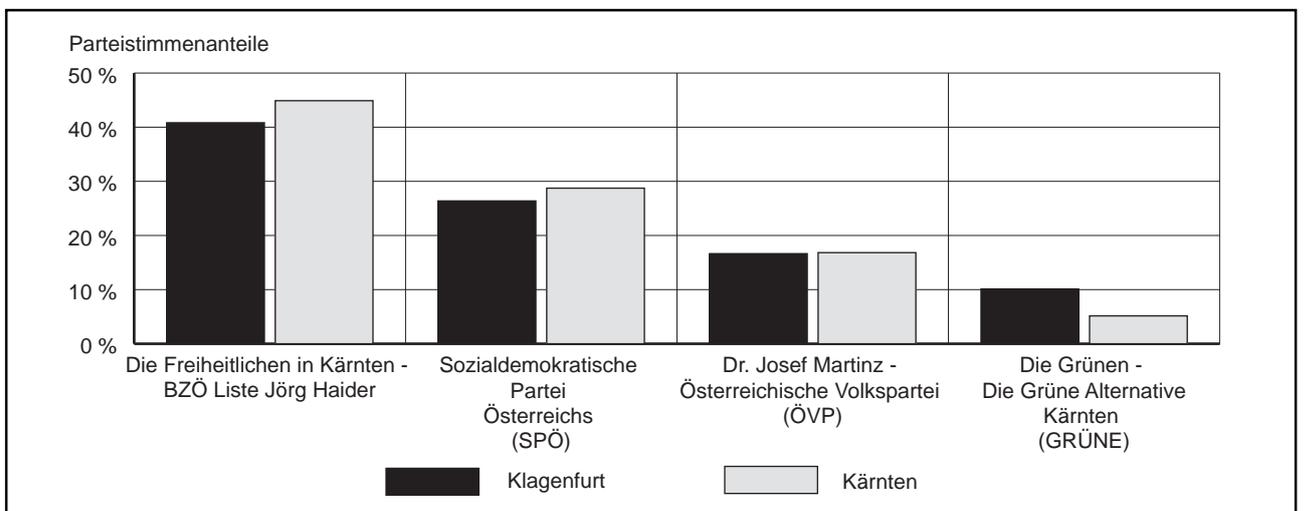
Quelle: Bundesministerium für Inneres

**Tab. 8.39 Landtagswahl am 1. März 2009**

Bezeichnung	Ergebnis in			
	Klagenfurt		Kärnten	
	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	72.166	.	443.499	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	53.065	73,53	362.680	81,78
Ungültige Stimmen	1.006	1,90	6.406	1,77
Gültige Stimmen	52.059	98,10	356.274	98,23
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:				
Die Freiheitlichen in Kärnten - BZÖ Liste Jörg Haider (BZÖ)	21.252	40,82	159.926	44,89
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	13.732	26,38	102.385	28,74
Dr. Josef Martinz - Österreichische Volkspartei (ÖVP)	8.663	16,64	59.955	16,83
Die Grünen - Die Grüne Alternative Kärnten (GRÜNE)	5.267	10,12	18.336	5,15
Freiheitliche Partei Österreichs - FPÖ (FPÖ)	2.524	4,85	13.383	3,76
Liste Stark (STARK)	119	0,23	208	0,06
Gaddafi Partei Österreichs - Die Weiße Partei (GPÖ)	117	0,22	188	0,05
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	385	0,74	1.893	0,53

Quelle: Bundesministerium für Inneres

8

Grafik 8.8 Landtagswahl am 1. März 2009

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.40 Mandatsverteilung im Klagenfurter Gemeinderat und Stadtsenat seit 1946

Jahr	Gemeinderat									Stadtsenat					
	Gesamtzahl der Mitglieder	davon entfielen auf die								Gesamtzahl der Mitglieder	davon entfielen auf die				
		SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	KPÖ	VGÖ	GRÜNE	EW'09		SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	GRÜNE
1946 ¹⁾	24	14	8	.	x	2	x	x	x	7	5	2	-	x	x
1948	36	21	12	.	x	3	x	x	x	7	5	2	-	x	x
1949	36	16	11	8	x	1	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1953	36	18	10	7	x	1	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1957	36	17	13	5	x	1	x	x	x	7	4	3	-	x	x
1962	36	17	13	5	x	1	x	x	x	7	4	3	-	x	x
1967	36	20	12	4	x	-	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1973	45	20	16	8	x	1	x	x	x	9	4	3	2	x	x
1979	45	21	21	3	x	-	-	x	x	9	4	5 ²⁾	-	x	x
1985	45	18	22	4	x	-	1	-	x	9	4	4	1	x	-
1991	45	19	14	10	x	-	2	-	x	9	4	3	2	x	-
1997	45	14	14	14	x	-	2	1	x	9	3	3	3	x	-
2003	45	17	15	9	x	-	x	4	x	9	3	3	2	x	1
2009	45	11	9	1	18	-	x	5	1	9	2	2	-	4	1

¹⁾ Auf Grund des Ergebnisses der Nationalratswahl 1945.

²⁾ 1 Stadtsenatsmitglied an die FPÖ abgetreten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

8
Tab. 8.41 GRW 2009 – Ermittlung der Mandate

Teilungsfaktor	BZÖ		SPÖ		ÖVP		GRÜNE	
	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer
1	20.151	1	12.329	2	9.712	4	6.110	7
2	10.075 1/2	3	6.164 1/2	6	4.856	9	3.055	15
3	6.717	5	4.109 2/3	10	3.237 1/3	13	2.036 2/3	22
4	5.037 3/4	8	3.082 1/4	14	2.428	19	1.527 1/2	32
5	4.030 1/5	11	2.465 4/5	18	1.942 2/5	24	1.222	40
6	3.358 1/2	12	2.054 5/6	21	1.618 2/3	28	1.018 1/3	
7	2.878 5/7	16	1.761 2/7	26	1.387 3/7	35		
8	2.518 7/8	17	1.541 1/8	31	1.214	41		
9	2.239	20	1.369 8/9	36	1.079 1/9	45		
10	2.015 1/10	23	1.232 9/10	39	971 1/5			
11	1.831 10/11	25	1.120 9/11	43				
12	1.679 1/4	27	1.027 5/12					
13	1.550 1/13	30						
14	1.439 5/14	34						
15	1.343 2/5	37						
16	1.259 7/16	38						
17	1.185 6/17	42						
18	1.119 1/2	44						
19	1.060 11/19							
	GPÖ		TAXI4		PARTL		FPÖ	
1	147	-	150	-	330	-	1.586	29
2	73 1/2		75		165		793	
	EW'09		KPÖ					
1	1.476	33	406	-				
2	738		203					

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

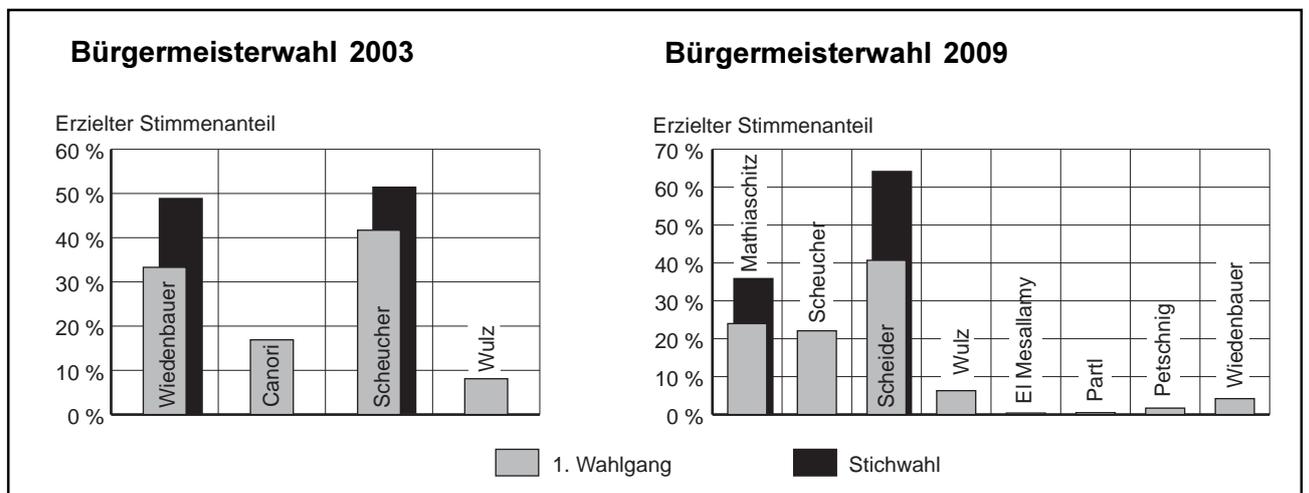


Tab. 8.42 Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						Erzielter Stimmenanteil		
		insgesamt		davon				Name	absolut	%
		absolut	%	ungültig		gültig				
				absolut	%	absolut	%			
1. Wahlgang 10.3.1991	67.628	56.037	82,9	2.592	4,6	53.445	95,4	Leopold Guggenberger	24.379	45,6
								Dr. Michael Ausserwinkler	22.246	41,6
2. Wahlgang 24.3.1991	67.628	53.644	79,3	1.341	2,5	52.303	97,5	Leopold Guggenberger	27.579	52,7
								Dr. Michael Ausserwinkler	24.724	47,3
1. Wahlgang 09.3.1997	69.022	48.133	69,7	2.139	4,4	45.994	95,6	Siegbert Metelko	12.898	28,0
								Harald Scheucher	18.604	40,4
2. Wahlgang 23.3.1997	69.022	37.445	54,3	1.600	4,3	35.845	95,7	Harald Scheucher	24.302	67,8
								Siegbert Metelko	11.543	32,2
1. Wahlgang 09.03.2003	71.475	44.758	62,6	2.671	6,0	42.087	94,0	Ewald Wiedenbauer	14.034	33,3
								Mario Canori	7.108	16,9
2. Wahlgang 23.3.1997	71.475	38.695	54,1	788	2,0	37.917	98,0	Harald Scheucher	17.539	41,7
								Mag. Andrea Wulz	3.406	8,1
1. Wahlgang 01.03.2009	74.828	53.664	71,7	2.199	4,1	51.465	95,9	Dr. Mathiaschitz Maria-Luise	12.358	24,0
								Dkfm. Scheucher Harald	11.385	22,1
2. Wahlgang 15.03.2009	74.828	42.585	56,9	931	2,2	41.654	97,8	Scheider Christian	20.928	40,7
								Mag. Wulz Andrea	3.261	6,3

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 8.9 Bürgermeisterwahl 2003 und 2009 (1. und 2. Wahlgang)



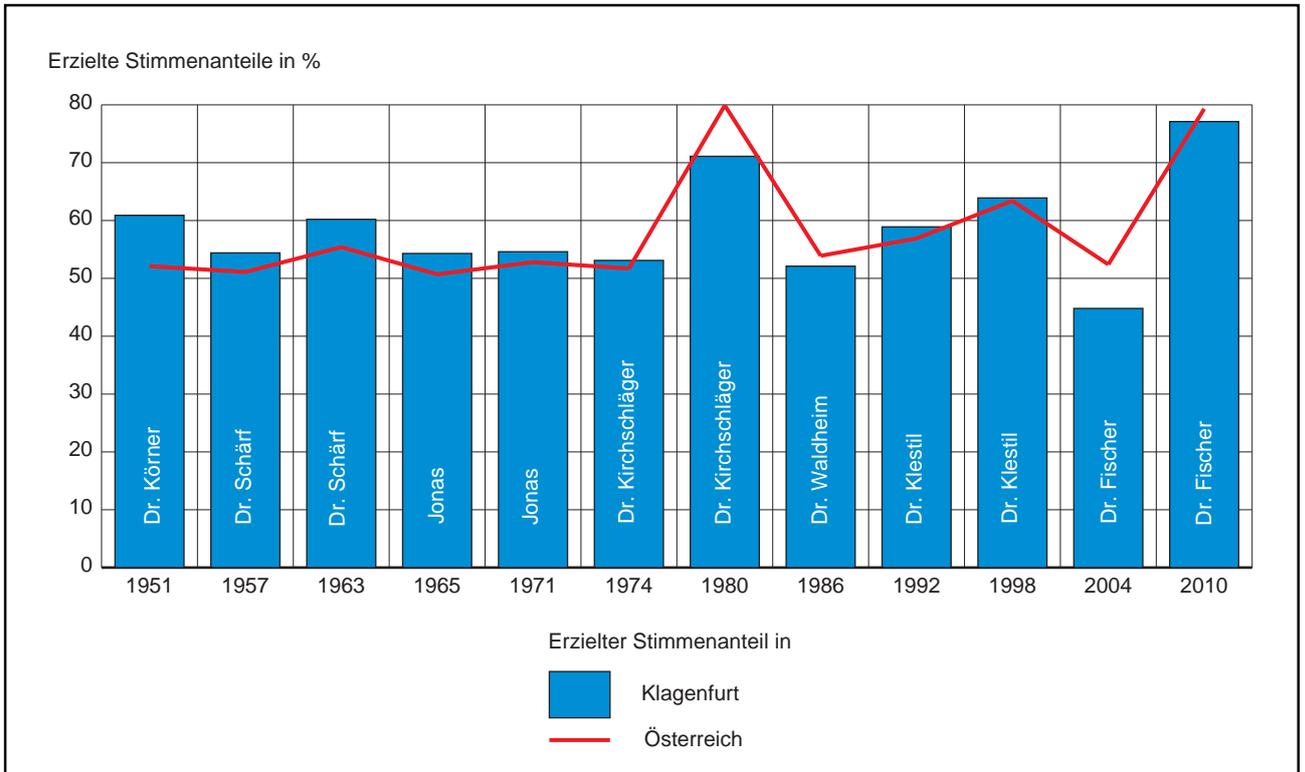
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 8.43 Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						Erzielter Stimmenanteil		
		insgesamt		davon				Name	absolut	%
				ungültig		gültig				
		absolut	%	absolut	%	absolut	%			
1951 1. Wahlgang 6.5.1951	40.240	39.131	97,2	1.055	2,7	38.076	97,3	Dr. Burghard Breitner	11.681	30,7
								Gottlieb Fiala	1.694	4,4
2. Wahlgang 27.5.1951	40.240	38.856	96,6	3.490	9,0	35.366	91,0	Dr. Heinrich Gleißner	9.832	25,8
								Ludovica Hainisch	19	0,0
5.5.1957	44.228	42.827	96,8	1.041	2,4	41.786	97,6	Dr. h.c. Theodor Körner	14.836	39,0
								Dr. Johannes Ude	14	0,0
28.4.1963	48.291	46.494	96,3	3.011	6,5	43.483	93,5	Dr. Wolfgang Denk	19.061	45,6
								Dr. Adolf Schärf	22.725	54,4
23.5.1965	50.018	47.329	94,6	1.492	3,2	45.837	96,8	Dr. Josef Kimmel	1.513	3,5
								Ing. Julius Raab	15.800	36,3
25.4.1971	53.782	50.034	93,0	1.145	2,3	48.889	97,7	Dr. Adolf Schärf	26.170	60,2
								Dr. Alfons Gorbach	20.941	45,7
23.6.1974	59.159	54.620	92,3	1.683	3,1	52.937	96,9	Franz Jonas	24.896	54,3
								Dr. Kurt Waldheim	22.194	45,4
18.5.1980	62.416	55.965	89,7	3.804	6,8	52.161	93,2	Dr. Rudolf Kirchschräger	28.108	53,1
								Dr. Alois Lugger	24.829	46,9
1986 1. Wahlgang 4.5.1986	66.041	61.305	92,8	2.871	4,7	58.434	95,3	Dr. Norbert Burger	2.060	3,9
								Dr. Wilfried Gredler	13.038	25,0
2. Wahlgang 27.5.1986	66.041	58.857	89,1	3.297	5,6	55.560	94,4	Dr. Rudolf Kirchschräger	37.063	71,1
								Dr. Kurt Steyrer	25.902	44,3
1992 1. Wahlgang 26.4.1992	68.070	59.250	87,0	2.637	4,5	56.613	95,5	Dr. Kurt Waldheim	27.055	46,3
								Dr. Otto Scrinzi	1.885	3,2
2. Wahlgang 24.5.1992	68.070	56.050	82,3	2.684	4,8	53.366	95,2	Freda Blau-Meissner	3.592	6,1
								Dr. Kurt Steyrer	26.638	47,9
1992 2. Wahlgang 24.5.1992	68.070	56.050	82,3	2.684	4,8	53.366	95,2	Dr. Kurt Waldheim	28.922	52,1
								Dr. Rudolf Streicher	21.092	37,3
19.4.1998	69.286	47.246	68,2	2.057	4,4	45.189	95,6	Dr. Thomas Klestil	14.284	25,2
								Dr. Heide Schmidt	18.128	32,0
25.4.2004	70.002	44.290	63,3	1.571	3,5	42.719	96,5	Robert Jungk	3.109	5,5
								Dr. Rudolf Streicher	21.946	41,1
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Thomas Klestil	31.420	58,9
								Mag. Gertraud Knoll	6.072	13,4
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heide Schmidt	5.116	11,3
								Dr. Thomas Klestil	28.895	63,9
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Ing. Richard Lugner	4.494	9,9
								Karl Nowak	612	1,4
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heinz Fischer	23.564	55,2
								Dr. Benita Ferrero-Waldner	19.155	44,8
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heinz Fischer	24.478	77,06
								Dr. Rudolf Gehring	1.733	5,5
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Barbara Rosenkranz	5.554	17,48

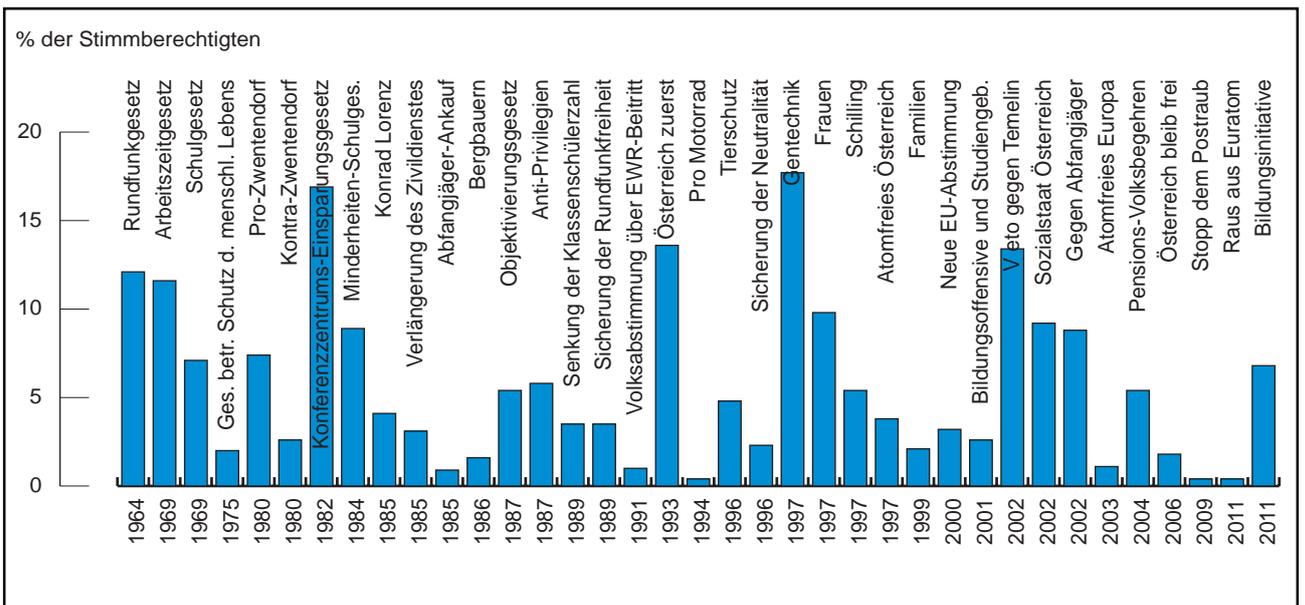


Grafik 8.10 Bundespräsidentenwahlen – Erzielter Stimmenanteil des gewählten Kandidaten



Quelle: Bundesministerium für Inneres

Grafik 8.11 Volksbegehren – Gültige Eintragungen in %



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.44 Volksbegehren – Ergebnisse

Termin	Volksbegehren (Angelegenheit)	Stimm- berech- tigte	Gültige Eintragungen von/durch ... (in Klagenfurt abgegebene Unterschriften)					Vom Wahl- amt Klagenfurt ausge- stellte Stimm- karten
			Klagen- furtern beim Volks- begeh- ren	Unter- stüt- zungs- erklä- rungen	Nicht- Klagen- furtern (mit Stimm- karte)	zusammen		
						absolut	in % der Stimm- berech- tigten	
5.10.1964 - 12.10.1964	Rundfunkgesetz	48.598	5.871	.	-	5.871	12,1	-
4. 5.1969 - 11.5.1969	Arbeitszeitgesetz	52.899	5.997	.	155	6.152	11,6	-
12.5.1969 - 19.5.1969	Schulgesetz	52.902	3.694	.	46	3.740	7,1	-
24.11.1975 - 1.12.1975	Gesetz betr. Schutz d. menschl. Lebens	59.026	1.118	.	76	1.194	2,0	60
3.11.1980 - 10.11.1980	Pro-Zwentendorf	62.752	4.473	.	157	4.630	7,4	164
3.11.1980 - 10.11.1980	Kontra-Zwentendorf	62.752	1.499	.	104	1.603	2,6	-
10.5.1982 - 17.5.1982	Konferenzentrums-Einsparungsgesetz	63.419	10.533	.	182	10.715	16,9	370
24.8.1984 - 31.8.1984	Minderheiten-Schulgesetz	65.077	5.775	.	5	5.780	8,9	-
4.3.1985 - 11.3.1985	Konrad Lorenz	65.330	2.596	.	102	2.698	4,1	234
22.4.1985 - 29.4.1985	Verlängerung des Zivildienstes	65.433	1.956	.	57	2.013	3,1	44
4.11.1985 - 11.11.1985	Abfangjäger-Ankauf	65.784	489	.	74	563	0,9	100
21.3.1986 - 28.3.1986	Bergbauern	66.005	1.053	.	-	1.053	1,6	-
12.6.1987 - 19.6.1987	Objektivierungsgesetz	66.657	3.622	.	6	3.628	5,4	-
22.6.1987 - 29.6.1987	Anti-Privilegien	66.657	3.858	.	8	3.866	5,8	13
29.5.1989 - 5.6.1989	Senkung der Klassenschülerzahl	67.509	2.331	.	6	2.337	3,5	13
27.11.1989 - 4.12.1989	Sicherung der Rundfunkfreiheit	67.501	2.349	.	1	2.350	3,5	11
11.11.1991-18.11.1991	Volksabstimmung über EWR-Beitritt	67.567	661	.	7	668	1,0	71
25.1.1993 - 1.2.1993	Österreich zuerst	67.375	9.152	.	31	9.183	13,6	68
12.6.1995 - 19.6.1995	Pro Motorrad	68.090	271	26	1	298	0,4	2
18.3.1996 - 25.3.1996	Tierschutz	68.172	3.229	.	10	3.239	4,8	27
18.3.1996 - 25.3.1996	Sicherung der Neutralität	68.172	1.518	76	2	1.596	2,3	15
7.4.1997 - 14.4.1997	Gentechnik	67.994	11.960	.	54	12.014	17,7	185
7.4.1997 - 14.4.1997	Frauen	67.994	6.611	.	36	6.647	9,8	155
24.11.1997 - 1.12.1997	Schilling	67.509	3.620	.	6	3.626	5,4	19
24.11.1997 - 1.12.1997	Atomfreies Österreich	67.509	2.585	.	3	2.588	3,8	12
9.9.1999 - 16.9.1999	Familien	67.926	1.405	24	4	1.433	2,1	4
29.11.2000 - 6.12.2000	Neue EU-Abstimmung	67.774	2.102	87	2	2.191	3,2	7
6.11.2001 - 13.11.2001	Bildungsoffensive und Studiengebühren	67.749	1.057	694	9	1.760	2,6	41
14.1.2002-21.1.2002	Veto gegen Temelin	68.354	9.104	5	25	9.134	13,4	54
3.4.2002 - 10.4.2002	Sozialstaat Österreich	68.304	5.794	490	18	6.302	9,2	46
29.7.2002 - 5.8.2002	Gegen Abfangjäger	68.134	5.991	13	19	6.023	8,8	20
10.6.2003 - 17.6.2003	Atomfreies Europa	69.355	743	41	-	784	1,1	5
22.3.2004 - 29.3.2004	Pensions-Volksbegehren	68.869	3.678	.	6	3.684	5,3	11
6.3.2006 - 13.3.2006	Österreich bleib frei	69.497	1.285	65	3	1.353	1,9	4
27.7.2009 - 3.8.2009	Stopp dem Postraub	72.259	270	31	-	301	0,4	3
28.2.2011 - 7.3.2011	Raus aus Euratom	72.657	265	11	-	276	0,4	3
3.11.2011 - 10.11.2011	Bildungsinitiative	72.733	4.269	670	-	4.939	6,8	19

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

8

Tab. 8.45 Volksabstimmungsergebnisse

Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abge- gebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
					gültig		ungültig		JA		NEIN	
			insg.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
05.11.1978	Atomkraftwerk Zwentendorf	60.664	40.298	66,4	39.304	97,5	994	2,5	19.469	49,5	19.835	50,5
12.06.1994	Beitritt zur Europäischen Union	69.005	53.085	76,9	52.580	99,0	505	1,0	36.724	69,8	15.856	30,2

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

**Tab. 8.46 Volksbefragungsergebnisse**

Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
					gültig		ungültig		JA		NEIN	
			insg.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
07.12.1980	Nockalm ¹⁾	62.752	14.185	22,6	14.145	99,7	40	0,3	13.605	96,2	540	3,8
05.10.1997	Olymp. Winterspiele 2006 ²⁾	67.683	23.832	35,2	23.727	99,6	105	0,4	18.172	76,6	5.555	23,4

¹⁾ „Soll zur Erhaltung des Nockgebietes die freie Landschaft im Bereich der Nockalmstraße zum Schutzgebiet (Landschafts- bzw. Naturschutzgebiet) erklärt werden?“

²⁾ „Soll sich Kärnten gemeinsam mit Friaul-Julisch Venetien und Slowenien um die Durchführung der Olympischen Winterspiele 2006 bewerben?“

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.47 Gemeindevolksbegehren

Jahr	Angelegenheit	Stimm- berechtigte	Anzahl der erforderlichen Unterschriften ¹⁾	Gültige Eintragungen	Eintragungen in % der Stimm- berechtigten
1993	NEIN zum Kreuzbergtunnel	67.365	3.368	6.175	9,2
2000	Wasser ist Leben - Ausverkauf der Stadtwerke - Nein danke!	69.118	3.456	4.941	7,1

¹⁾ Bei Gemeindevolksbegehren 5 % der Wahlberechtigten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.48 Arbeiterkammerwahlen

Jahr	Wahlbe- rech- tigte	Abgegebene Stimmen			Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		abs.	%	davon gültig	FSG		FPÖ		ÖAAB		GLB		GRÜNE		BZÖ	
					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
2000 ¹⁾	27.493	18.397	66,9	17.819	11.976	67,2	3.082	17,3	2.549	14,3	212	1,2	.	.	.	.
2004 ²⁾	26.939	16.822	62,4	16.411	11.720	71,4	2.495	15,2	1.387	8,5	58	0,4	751	4,6	.	.
2009 ³⁾	26.708	14.500	54,3	14.266	9.480	66,5	335	2,3	1.127	7,9	73	0,5	779	5,5	2.472	17,3

¹⁾ FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Quantschnig
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ
 ÖAAB = ÖAAB - Christliche Gewerkschafter - ÖVP
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock

²⁾ FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Goach
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ
 ÖAAB = ÖAAB - ÖVP
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock

³⁾ FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Goach
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ
 ÖAAB = ÖAAB - Christliche Gewerkschafter - ÖVP
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock
 Grüne = Grüne & Unabhängige GewerkschafterInnen
 BZÖ = Bündnis Zukunft Österreich

Quelle: Arbeiterkammer Kärnten

Tab. 8.49 Landwirtschaftskammerwahlen

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		insgesamt	%(Wahlbeteiligung)	davon		Kärntner Bauernbund		Freiheitliche und Unabhängige Bauernschaft		SPÖ-Bauern Kärnten		SJK ¹⁾ - Südkärntner Bäuerinnen und Bauern		Die Grünen Bäuerinnen und Bauern		FPÖ Bauern - Liste Jannach	
				ung.	gültig	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
16.11.1986	1.168	785	67,2	11	774	514	66,4	111	14,3	129	16,7	20	2,6	.	.	.	.
01.12.1991	1.375	747	54,3	8	739	337	45,6	279	37,8	104	14,1	19	2,6	.	.	.	.
17.11.1996	1.387	655	47,2	5	650	312	48,0	224	34,5	99	15,2	15	2,3	.	.	.	.
18.11.2001	1.753	753	43,0	8	745	342	45,9	257	34,5	95	12,8	20	2,7	31	4,2	.	.
05.11.2006	1.876	645	34,4	3	642	346	53,9	121	18,8	69	10,7	37	5,8	39	6,1	30	4,7
06.11.2011	1.978	453	22,9	6	447	249	55,7	98	21,9	64	14,3	36	8,1	.	.	.	.

¹⁾ SJK - Skupnost juznokoroskih kmetic in kmetov.

Quelle: Landwirtschaftskammer Kärnten

Tab. 8.50 Landarbeiterkammerwahl in Kärnten

Jahr	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen			Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf								
		absolut	%	davon gültig	ÖVP			SPÖ			BZÖ (FPÖ)		
					abs.	%	Man-date	abs.	%	Man-date	abs.	%	Man-date
2000 ¹⁾	3.495	1.347	38,5	1.337	828	61,9	14	285	21,3	4	224	16,8	3
2005 ²⁾	3.685	1.935	52,5	1.902	1.187	62,4	14	487	25,6	5	228	12,0	2
2010 ³⁾	3.913	1.865	47,7	1.826	1.102	60,4	13	492	26,9	6	232	12,7	2

¹⁾ ÖVP = Gemeinschaftsliste Sepp Winkler (ÖVP).

SPÖ = Liste der Gewerkschafter und freien Arbeiter und Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft (FSG - SPÖ).

FPÖ = Liste der freiheitlichen Arbeiter und Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft (FPÖ).

²⁾ ÖVP = Gemeinschaftsliste Sepp Winkler (ÖVP).

SPÖ = Liste der Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen in der Landarbeiterkammer Kärnten - Luschin (FSG).

FPÖ = Die Freiheitlichen in Kärnten (BZÖ).

³⁾ ÖVP = Gemeinschaftsliste Harald Sucher (ÖVP).

SPÖ = Liste der Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen in der Landarbeiterkammer Kärnten (FSG-LAK).

FPÖ = Die Freiheitlichen und Unabhängigen.

Die Landarbeiterkammerwahl 2005 wurde erstmals als Briefwahl durchgeführt, Bezirksergebnisse liegen nicht vor.

Quelle: Landarbeiterkammer Kärnten

Tab. 8.51 Urabstimmung über das neue Tourismusgesetz

Termin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen		davon		Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf	
		insgesamt	in %	gültig	ungültig	JA	NEIN
17.06.2012	6.539	398	6,1	395	3	344	51

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 9.1 Rechnungsabschluss 2011 – Ordentlicher Haushalt

Gruppe / Jahr	Ordentlicher Haushalt				
	Ein- nahmen	Ausgaben			Überschuss (+) Abgang (-)
		Personal- ausgaben	Sonstige Ausgaben	insge- samt	
EURO					
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	3.213.418	15.941.785	15.343.195	31.284.980	- 28.071.562
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.191.685	8.118.877	1.853.365	9.972.243	- 8.780.557
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	11.287.395	17.082.178	23.478.774	40.560.952	- 29.273.557
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.490.177	1.497.512	9.034.212	10.531.723	- 9.041.546
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.116.225	3.799.301	22.124.079	25.923.380	- 24.807.155
5 Gesundheit	2.176.769	3.863.487	17.327.177	21.190.664	- 19.013.894
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	9.995.100	5.120.149	17.050.006	22.170.155	- 12.175.055
7 Wirtschaftsförderung	89.179	302.013	2.816.958	3.118.970	- 3.029.792
8 Dienstleistungen	70.158.929	24.408.736	60.115.295	84.524.031	- 14.365.101
9 Finanzwirtschaft	166.996.151	3.379.921	15.058.010	18.437.931	+ 148.558.220
Insgesamt	267.715.029	83.513.958	184.201.071	267.715.029	-
2010	264.058.371	80.498.330	183.560.041	264.058.371	-
2009	256.006.784	81.614.938	174.391.846	256.006.784	-
2008	250.147.304	78.665.973	171.481.331	250.147.304	-
2007	238.820.624	72.603.184	166.217.441	238.820.624	-
2006	232.574.383	70.217.240	162.357.143	232.574.383	-
2005	219.792.662	67.344.709	152.447.952	219.792.662	-
2000	186.296.011	59.094.569	127.201.442	186.296.011	-
1990	114.495.396	36.536.631	77.958.765	114.495.396	-
1980 ¹⁾	64.550.700	20.044.548	44.506.152	64.550.700	-
1973	36.681.468	12.366.518	23.092.520	35.459.038	+ 1.222.430

¹⁾ Wegen Inkrafttreten der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung sind die Ergebnisse ab dem Jahre 1976 mit jenen der vorangegangenen Jahre nur beschränkt vergleichbar.

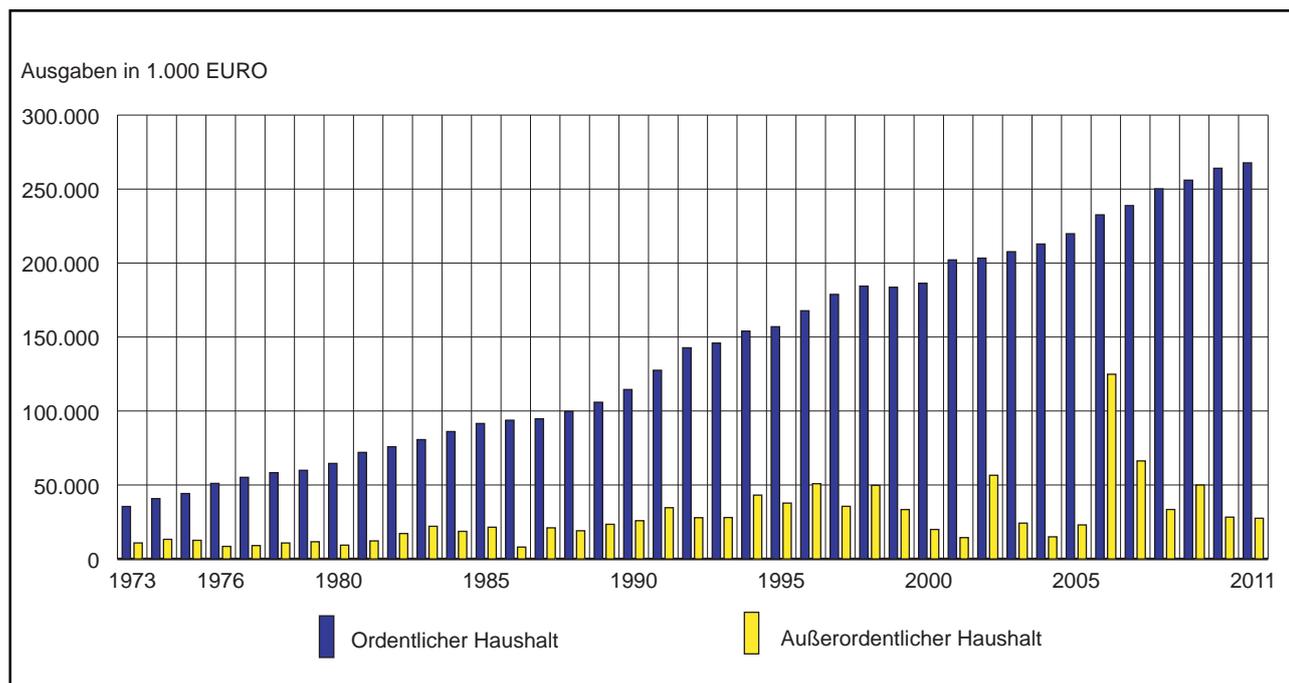
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.2 Rechnungsabschluss 2011 – Außerordentlicher Haushalt

Gruppe / Jahr	Außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss (+) Abgang (-)
	in EURO		
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	73.051	2.046	+ 71.004
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	219.372	-	+ 219.372
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	4.806.971	7.649.603	- 2.842.632
3 Kunst, Kultur und Kultus	28.687	-	28.687
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-	-	-
5 Gesundheit	193.984	1.273.282	- 1.079.298
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	7.473.416	4.576.296	+ 2.897.120
7 Wirtschaftsförderung	-	40.186	- 40.186
8 Dienstleistungen	3.910.595	2.836.120	+ 1.074.475
9 Finanzwirtschaft	10.720.000	11.128.000	- 408.000
Insgesamt	27.426.076	27.505.533	- 79.457
2010	24.420.966	28.259.455	- 3.838.489
2009	55.587.206	49.943.365	+ 5.643.841
2008	28.452.109	33.422.097	- 4.969.988
2007	76.177.138	66.261.501	+ 9.915.637
2006	116.751.752	124.839.879	- 8.088.127
2005	25.043.536	23.012.829	+ 2.030.707
2000	14.143.151	19.934.594	- 5.791.444
1990	12.065.653	25.846.239	- 13.780.586
1980	8.079.257	9.338.677	- 1.259.420
1973	10.705.290	10.833.775	- 128.486

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.1 Entwicklung der Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

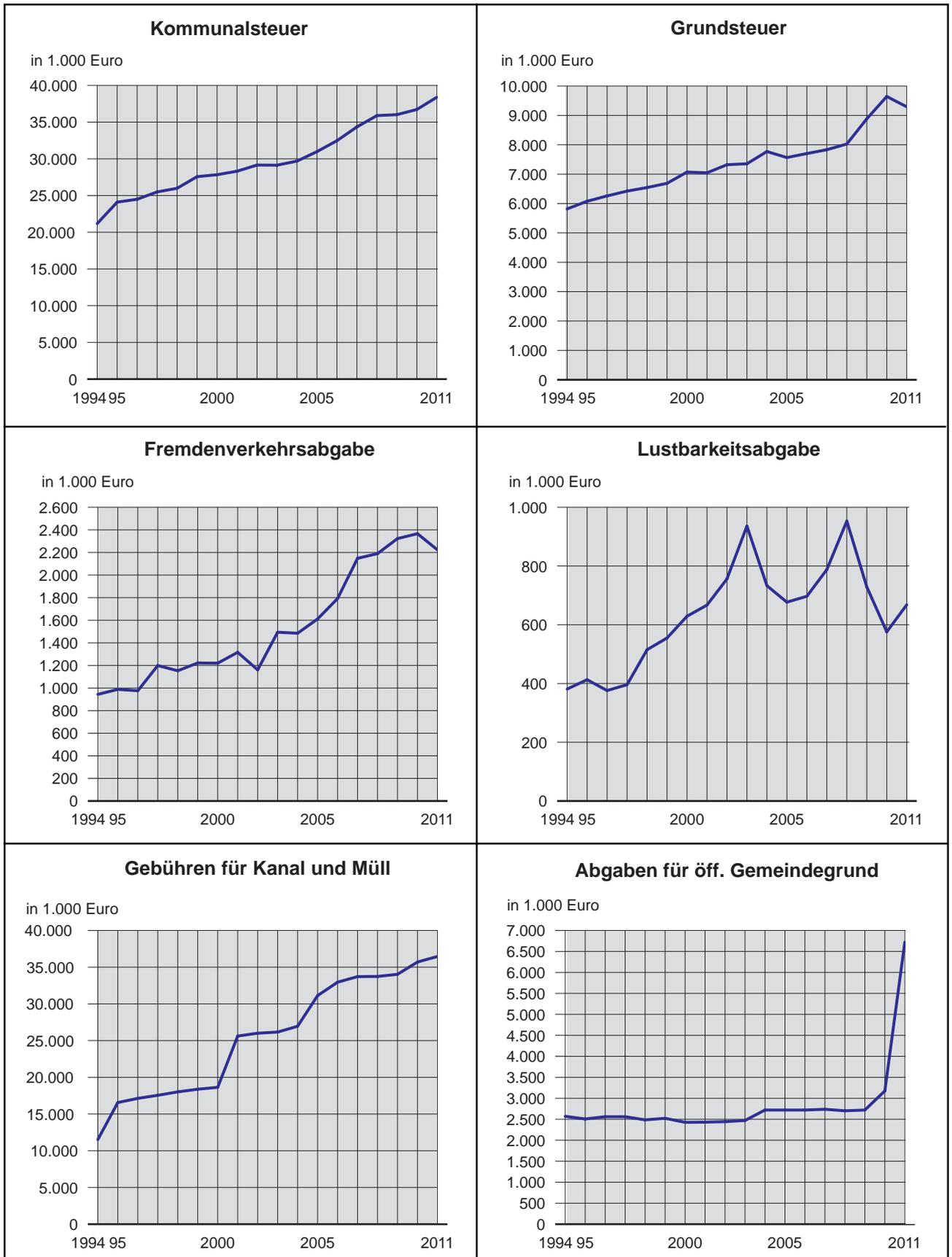
Tab. 9.3 Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss 2011)

Bezeichnung	Betrag in EURO
Grundsteuer A + B	9.292.505
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	1.736
Kommunalsteuer	38.381.624
Fremdenverkehrsabgaben (inkl. Orts- und Kurtaxen)	2.223.199
Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	- 20.082
Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuer) ohne Zweckwidmung	667.914
Abgaben für das Halten von Tieren	121.546
Abgaben von freiwilligen Feilbietungen	-
Abgaben von Ankündigungen	-
Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	6.720.893
Sonstige Abgaben, Steuerfindung (Zweitwohnsitzabgabe)	193.490
Nebenansprüche	268.460
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	1.931.107
Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen	36.456.484
Verwaltungsabgaben	741.496
Kommissionsgebühren	47.945
Sonstige Abgaben (Ausgleichsabgabe)	30.171
Summe Gemeindeabgaben	97.058.489
Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe - Bedarfsausgleich	93.432.561
Finanzzuweisungen nach § 21, FAG 2008	1.359.761
Bedarfszuweisungen nach § 23, FAG 2008	1.199.878
Insgesamt	193.050.689

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen



Grafik 9.2 Entwicklung von ausgewählten Gemeindeabgaben



9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.4 Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss)

Jahr	Ertragsanteile		Finanzzuweisungen u. Bundeszuschüsse		Bedarfszuweisungen		Gemeindeabgaben	
	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	EURO							
1973	12.254.311	146,12	414.017	4,94	405.006	4,83	14.920.460	177,91
1974	14.204.196	168,63	398.538	4,73	-	-	17.890.962	212,39
1975	15.272.051	179,96	321.141	3,78	-	-	20.853.760	245,73
1976	16.400.006	191,83	454.205	5,31	-	-	18.414.933	215,40
1977	17.973.591	211,91	919.602	10,84	-	-	21.880.410	257,98
1978	19.745.136	233,44	615.466	7,28	-	-	23.602.683	279,05
1979	20.476.225	241,40	757.687	8,93	-	-	23.392.949	275,78
1980	21.988.692	258,37	785.375	9,23	-	-	25.322.050	297,54
1981	25.979.957	305,83	826.799	9,73	-	-	28.167.773	331,58
1982	28.027.950	328,07	799.038	9,35	-	-	28.628.155	335,09
1983	29.994.332	349,70	1.113.493	12,98	-	-	29.598.555	345,09
1984	32.509.393	377,63	868.077	10,08	-	-	31.938.693	371,00
1985	35.182.445	406,77	1.210.148	13,99	-	-	32.992.958	381,46
1986	35.812.373	410,87	1.196.922	13,73	-	-	33.687.420	386,49
1987	35.437.599	404,46	1.191.980	13,60	-	-	35.093.421	400,53
1988	38.254.181	434,74	1.184.640	13,46	-	-	36.792.730	418,13
1989	38.709.621	439,34	1.170.759	13,29	-	-	41.584.558	471,97
1990	42.043.923	474,03	1.161.675	13,10	-	-	43.812.708	493,97
1991	49.257.429	549,75	1.139.655	12,72	-	-	47.435.303	529,42
1992	54.701.860	605,02	1.296.847	14,34	-	-	55.253.228	611,12
1993	53.880.366	596,91	1.437.033	15,92	-	-	57.246.935	634,21
1994	56.477.548	622,98	3.831.457	42,26	-	-	57.293.228	631,98
1995	54.905.053	605,96	1.670.530	18,44	2.205.402	24,34	61.023.888	673,49
1996	63.176.166	698,84	1.734.410	19,19	237.277	2,62	64.047.223	708,47
1997	66.931.390	738,80	1.854.393	20,47	84.300	0,93	66.252.771	731,31
1998	66.838.659	736,39	1.679.033	18,50	124.997	1,38	66.496.370	732,62
1999	68.431.139	750,83	1.704.541	18,70	2.782.715	30,53	66.916.928	734,21
2000	71.699.236	786,90	1.736.590	19,06	3.657.769	40,14	64.376.285	706,53
2001	78.468.681	861,36	1.859.691	20,41	624.986	6,86	70.193.914	770,52
2002	76.920.897	841,45	1.199.878	13,13	2.761.858	30,21	68.924.595	753,97
2003	74.276.947	814,11	2.293.096	25,13	1.874.170	20,54	69.418.786	760,86
2004	75.455.818	820,70	1.707.822	18,58	1.278.234	13,90	71.766.630	780,57
2005	76.828.756	831,44	1.696.696	18,36	4.049.351	43,82	77.340.032	836,98
2006	79.278.628	856,66	1.697.388	18,34	3.486.574	37,67	81.748.864	883,35
2007	84.923.051	914,51	1.639.504	17,66	3.513.465	37,84	85.846.586	924,45
2008	96.320.470	1.029,53	1.649.041	17,63	-	-	87.960.517	940,17
2009	91.571.578	974,69	1.622.735	17,27	-	-	87.493.447	931,29
2010	90.745.004	961,45	1.937.048	20,52	-	-	92.251.772	977,42
2011	93.432.561	984,72	1.359.761	14,33	1.199.878	12,65	97.058.489	1.022,94



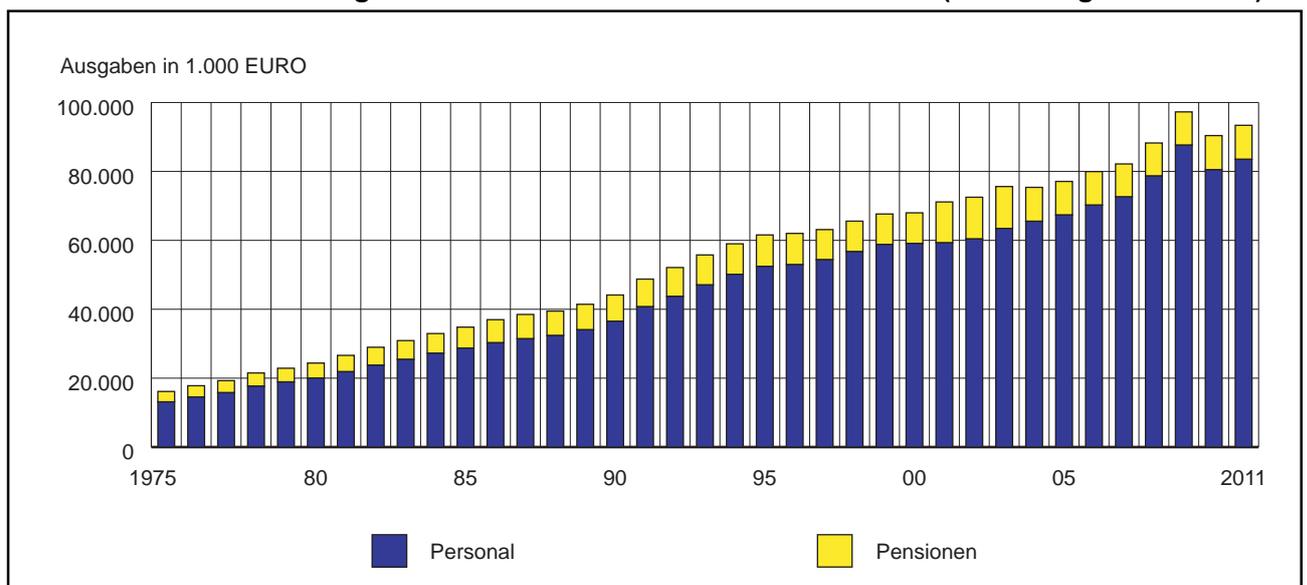
Tab. 9.5 Aufwand für Personal und Pensionen in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)

Jahr	Aufwand in EURO für					
	aktives Personal		Pensionen		Personal insgesamt	
	absolut	in % der Gesamtausgaben	absolut	in % der Gesamtausgaben	absolut	in % der Gesamtausgaben
1976	14.540.889	28,5	3.269.405	6,4	17.810.295	34,9
1985	28.743.414	31,4	6.074.650	6,6	34.818.064	38,0
1990	36.536.703	31,9	7.601.651	6,6	44.138.355	38,6
1995	52.445.514	33,4	9.120.804	5,8	61.566.318	39,2
1996	52.938.817	31,6	9.076.764	5,4	62.015.581	37,0
1997	54.381.154	30,4	8.738.254	4,9	63.119.409	35,3
1998	56.718.531	30,8	8.854.022	4,8	65.572.553	35,6
1999	58.814.197	32,0	8.835.999	4,8	67.650.197	36,9
2000	59.094.569	31,7	8.894.356	4,8	67.988.925	36,5
2001	59.276.373	29,3	11.873.498	5,9	71.149.871	35,2
2002	60.396.573	29,7	12.119.526	6,0	72.516.099	35,7
2003	63.448.661	30,6	12.173.291	5,9	75.621.952	36,4
2004	65.533.002	30,8	9.847.153	4,6	75.380.155	35,4
2005	67.344.709	30,6	9.755.054	4,4	77.099.763	35,1
2006	70.217.240	30,2	9.744.349	4,2	79.961.589	34,4
2007	72.603.184	30,4	9.576.175	4,0	82.179.359	34,4
2008	78.665.972	31,4	9.594.647	3,8	88.260.619	35,3
2009	81.614.937	31,9	9.669.760	3,8	91.284.697	35,7
2010	80.498.330	30,5	9.910.806	3,8	90.409.136	34,2
2011	83.513.958	31,2	9.892.793	3,7	93.406.750	34,9

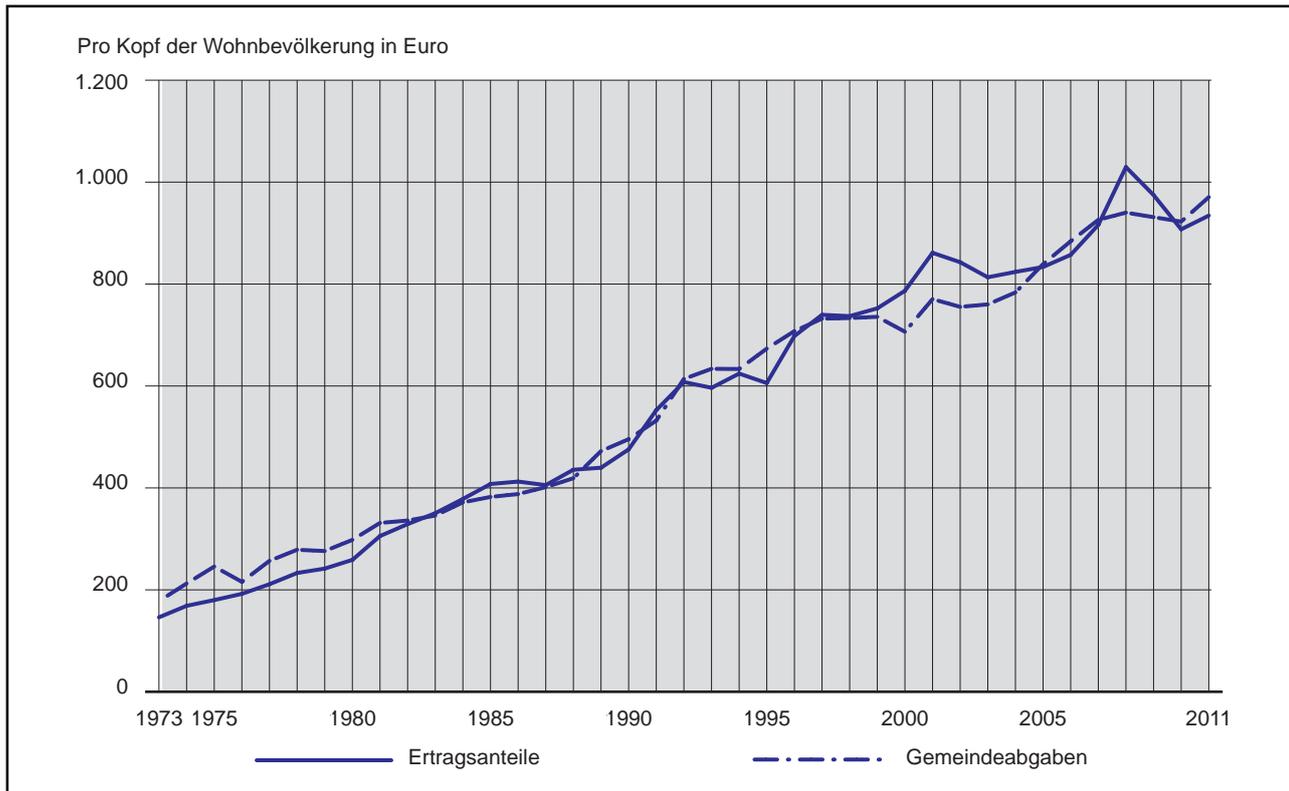
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

9

Grafik 9.3 Entwicklung des Personal- und Pensionsaufwandes (Rechnungsabschluss)

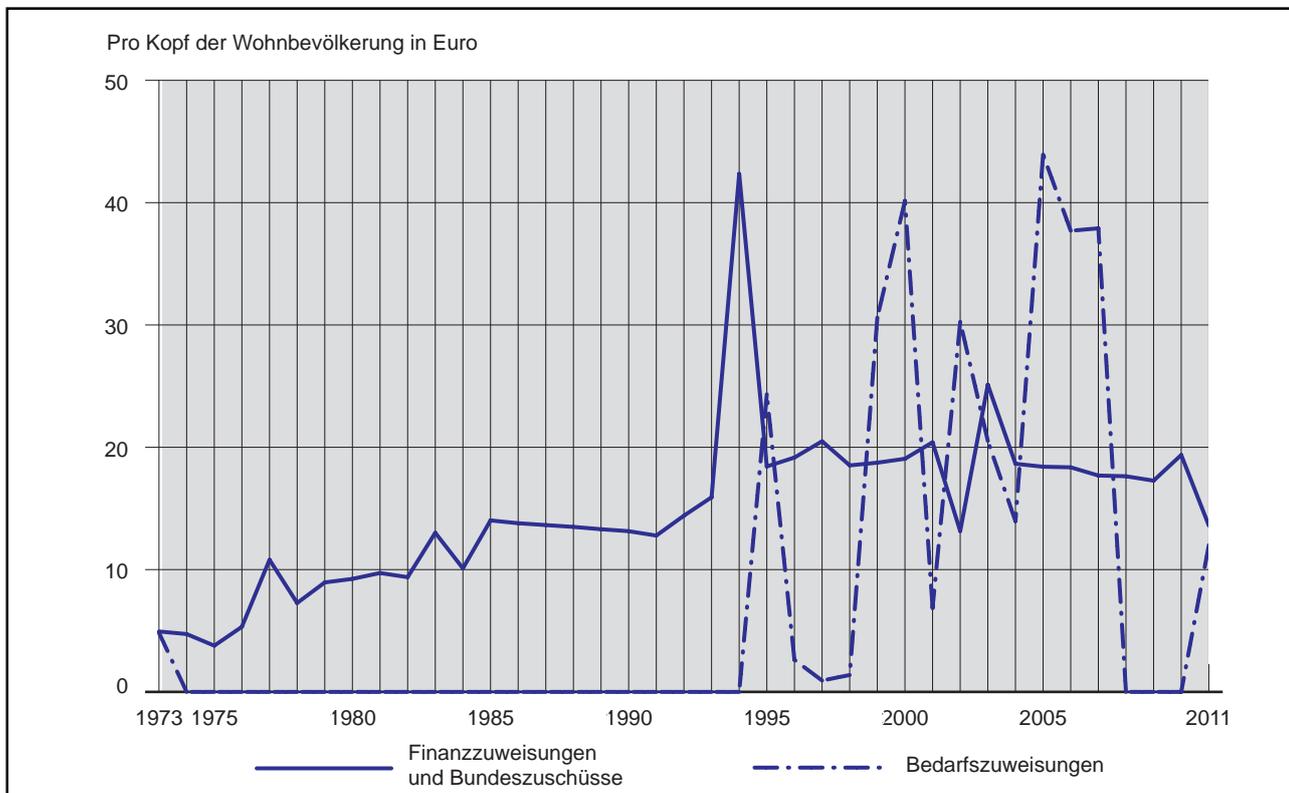


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.4 Ertragsanteile und Gemeindeabgaben pro Kopf der Wohnbevölkerung

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

9

Grafik 9.5 Finanz- und Bedarfszuweisungen pro Kopf der Wohnbevölkerung

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen


Tab. 9.6 Rentierliche und unrentierliche Schulden in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss) ¹⁾

Jahr	Schuldenstand				Schuldendienst			Anteil des Schuldendienstes an den Gesamtausgaben
	insgesamt	pro Kopf der WB	davon durch Beiträge, Zuschüsse, Gebühren und Mietzinse gedeckt		insgesamt	davon durch Beiträge, Zuschüsse, Gebühren und Mietzinse gedeckt		
			EURO	%		EURO	%	
1976	70.822.511	828,4	36.233.004	51,2	7.561.463	2.742.164	36,3	14,8
1980	77.272.298	908,0	42.333.161	54,8	8.825.534	3.278.998	37,2	13,7
1990	62.122.773	700,4	42.356.998	68,2	8.896.463	4.368.146	49,1	7,8
2000	109.059.105	1.196,9	54.236.826	49,7	11.358.473	5.078.232	44,7	6,1
2005	101.743.020	1.101,1	54.351.610	53,4	11.839.531	4.553.651	38,5	5,4
2006	96.228.128	1.039,8	33.614.136	34,9	17.218.951	8.216.915	47,7	7,4
2007	101.830.142	1.096,6	31.822.311	31,3	11.548.016	2.511.433	21,7	4,8
2008	93.668.512	1.001,2	30.020.528	32,0	11.338.853	2.511.241	22,1	4,5
2009	101.294.651	1.078,2	42.009.247	41,5	11.618.244	3.928.893	33,8	4,5
2010	91.677.865	971,3	44.430.353	48,5	12.829.168	4.391.047	34,2	4,9
2011	92.393.334	973,8	41.342.752	44,7	11.649.905	4.105.311	35,2	4,4

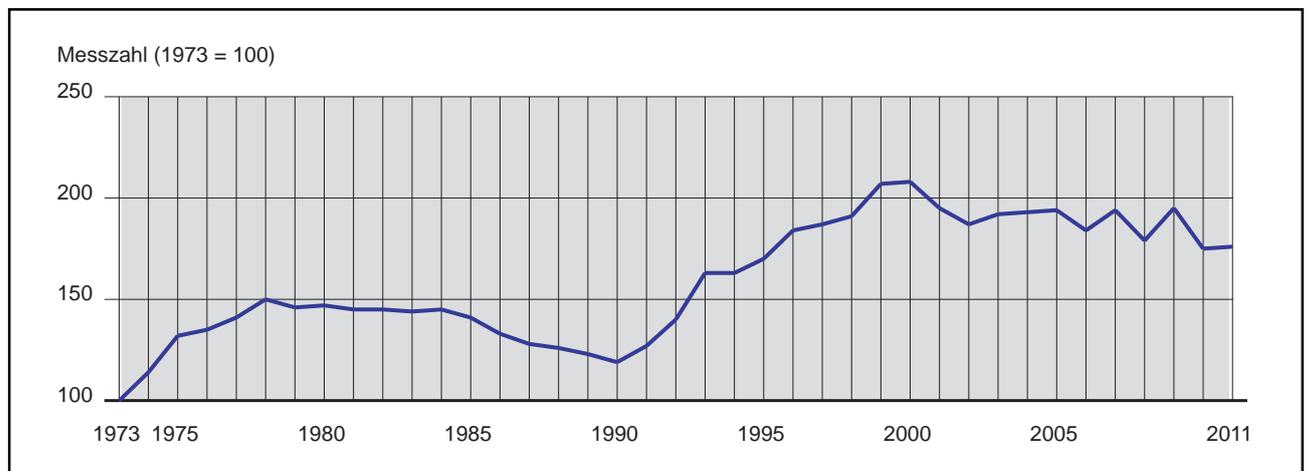
¹⁾ Ohne Abzug der Kostenersätze (Gesamtschuldendienst).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.7 Schuldendienst

Jahr	Schuldendienst insgesamt	davon		Ersätze	Nettoschuldendienst
		Tilgung	Zinsen		
	EURO				
1973	4.105.361	1.623.148	2.482.213	.	.
1980	8.825.534	3.861.980	4.963.555	.	.
1990	8.896.463	5.908.374	2.988.089	2.628.431	6.268.032
2000	11.358.473	7.546.783	3.811.690	1.908.389	9.450.085
2005	11.839.531	9.368.528	2.471.003	927.411	10.912.120
2006	17.218.951	14.591.153	2.627.798	691.169	16.527.782
2007	11.548.016	8.534.328	3.013.688	400.976	11.147.040
2008	11.338.853	8.165.743	3.173.110	390.154	10.948.699
2009	11.618.244	9.296.367	2.321.877	1.847.930	9.770.314
2010	12.829.168	10.408.318	2.420.850	2.423.310	10.405.858
2011	11.649.905	9.284.531	2.365.375	2.186.240	9.463.665

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.6 Entwicklung des Schuldenstandes (1973 = 100)


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.8 Voranschlag für das Jahr 2012 – Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Ordentlicher Haushalt				
	Einnahmen	Ausgaben			Überschuss (+) Abgang (-)
		Personal- ausgaben	Sonstige Ausgaben	insgesamt	
in EURO					
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	2.902.800	15.931.500	15.573.400	31.504.900	- 28.602.100
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.389.400	7.912.100	1.997.400	9.909.500	- 8.520.100
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	12.385.600	16.849.400	26.687.000	43.536.400	- 31.150.800
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.282.800	1.458.600	9.560.600	11.019.200	- 9.736.400
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.196.400	3.692.800	22.009.700	25.702.500	- 24.506.100
5 Gesundheit	2.467.600	3.931.100	19.314.000	23.245.100	- 20.777.500
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	9.861.900	5.179.400	18.690.800	23.870.200	- 14.008.300
7 Wirtschaftsförderung	103.300	302.800	2.905.000	3.207.800	- 3.104.500
8 Dienstleistungen	69.588.500	24.226.500	61.815.800	86.042.300	- 16.453.800
9 Finanzwirtschaft	176.544.500	3.852.900	15.832.000	19.684.900	156.859.600
Insgesamt	277.722.800	83.337.100	194.385.700	277.722.800	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.9 Voranschlag für das Jahr 2012 – Außerordentlicher Haushalt

Gruppe	Außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss (+) Abgang (-)
	in EURO		
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	964.700	964.700	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	467.000	467.000	-
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	5.706.700	7.085.400	-1.378.700
3 Kunst, Kultur und Kultus	38.500	38.500	-
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-	-	-
5 Gesundheit	3.372.800	3.298.300	74.500
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	7.396.700	7.396.700	-
7 Wirtschaftsförderung	1.245.100	1.245.100	-
8 Dienstleistungen	8.057.800	7.928.000	129.800
9 Finanzwirtschaft	14.854.700	14.854.700	-
Insgesamt	42.104.000	43.278.400	-1.174.400

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

**Tab. 9.10 Gemeindeabgaben, Ertragsanteile und Zuweisungen (Voranschlag 2012)**

Bezeichnung	Betrag in EURO
Grundsteuer A + B	8.844.100
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	2.000
Kommunalsteuer	38.500.000
Fremdenverkehrsabgabe (inkl. Ortstaxen und Kurtaxen)	1.850.000
Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	-
Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuer) ohne Zweckbindung des Ertrages	620.000
Abgaben für das Halten von Tieren	126.000
Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	6.077.000
Sonstige Abgaben (Zweitwohnsitzabgabe)	180.000
Nebenansprüche	180.000
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	2.000.000
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	35.910.000
Verwaltungsabgaben	722.500
Kommissionsgebühren	47.700
Sonstige Abgaben (Ausgleichsabgabe)	54.000
Summe Gemeindeabgaben	95.113.300
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben	99.509.600
Finanzzuweisung nach §20, Abs. 1 u. 2, FAG 2008 (Nahverkehr)	474.500
Finanzzuweisung nach §21, Abs. 11, FAG 2008	1.359.100
Finanzzuweisungen FAG 2008 - Zweckzuschuss nach § 23 Abs. 1 (Stadttheater)	1.199.800
Insgesamt	197.656.300

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

9

Tab. 9.11 Abschreibung und offene Forderungen

Abschreibungsjahr	Gesamteinnahmen jährlich	davon offene Forderungen jährlich
1998	8.022.676	386.269
1999	7.971.782	443.615
2000	8.179.042	476.425
2001	8.361.136	502.557
2002	8.771.210	785.167
2003	8.756.470	907.896
2004	9.162.804	1.029.237
2005	9.226.173	1.175.604
2006	10.695.977	363.339
2007	10.828.365	129.918
2008	10.220.982	56.152
2009	10.539.977	184.338
2010	11.148.819	56.604
2011	11.354.030	7.181

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 9.12 Dividenden¹⁾

Jahr	Gewinnausschüttung in EURO
2002	1.816.814,17
2003	3.010.682,33
2004	2.020.269,29
2005	2.000.006,36
2006	63.988.382,57
2007	17.976.381,00
2008	10.900,00
2009	10.968,00
2010	10.214,00
2011	19,03

¹⁾ Auszahlung erfolgt immer für das vorangegangene Jahr.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.13 Stadtwerke Klagenfurt AG – Bilanzen

Bezeichnung	Wert in 1.000 EURO	Bezeichnung	Wert in 1.000 EURO
Vermögen		Erfolg	
Anlagevermögen	211.352	Umsatz	158.415
Umlaufvermögen	47.589	Aktivierete Eigenleistungen	9.277
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.557	Sonstige betriebliche Erträge	4.412
Summe Aktiva	260.498	Betriebsertrag	172.104
Eigenkapital	67.833	Materialaufwand	96.200
Unversteuerte Rücklagen	477	Personalaufwand	43.580
Baukostenzuschüsse	38.830	Abschreibungen	11.369
Rückstellungen	91.837	Sonstiger Aufwand	19.123
Verbindlichkeiten	58.885	Betriebsaufwand	170.272
Passive Rechnungsabgrenzung	2.636	Betriebserfolg	1.832
Summe Passiva	260.498	Finanzertrag	1.860
Finanzen		Finanzaufwand	524
Langfristige Darlehen per 1.1.	25.499	Finanzerfolg	1.336
Zinsaufwand	433	EGT ¹⁾	3.168
Tilgung/Aufnahme	6	Außerordentliches Ergebnis	86
Schuldendienst	439	Steuern von Einkommen und Ertrag	341
Langfristige Darlehen per 31.12.	26.150	Jahresüberschuss (Fehlbetrag)	2.913
		Bilanzverlust	- 123.504

¹⁾ Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

9
Tab. 9.14 Währungen und Währungsumstellungen seit 1800 in Österreich

Währung	Ab- kürzung	Unterteilung	Umrechnung	Anlass/Anmerkung	Gültigkeit
Gulden	fl / kr	1 Gulden = 60 Kreuzer	-	Gulden - Conventionsmünze (seit 1756)	bis 1857
Gulden	fl / kr	1 Gulden = 100 Kreuzer	1 fl (Conv) = 2,5 fl (WW)	Vereinigung von Wiener Währung (WW) und Conventionsmünze	1858 - 1899
Kronen	Kr / h	1 Krone = 100 Heller	1 Kr = 0,5 fl	Wechsel auf Golddeckung (bereits seit 1892)	1900 - 1924
(Alt)Schilling	S / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 S = 10.000 Kr	Hyperinflation nach Ende des 1. Weltkrieges, Stabilisierung durch Völkerbundanleihe	1925 - 25.4.1938
Reichsmark	RM / Pf	1 Reichsmark = 100 Pfennig	1 RM = 1,5 S	Besetzung Österreichs und Eingliederung ins Deutsche Reich	26.4.1938 - 1945
Militärschilling	MilS / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 MilS = 1 RM	Provisorische Währung Allierter Militärschilling nach der Befreiung Österreichs	1945
Schilling	S, ATS / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 ATS = 1 MilS	Schillinggesetz vom 1.12.1945	21.12.1945 - 1998
Euro	€ / c	1 Euro = 100 Eurocent	1 € = 13,7603 ATS	Beginn (der 3. Stufe) der Währungsunion zunächst mit elf Staaten, festgelegt im Vertrag von Maastricht, die Wechselkurse wurden am 31.12.1998 eingefroren	ab 1.1.1999, Euro als Bargeld ab 1.1.2002

Quelle: Wikipedia


Tab. 10.1 Entwicklung der Anzahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach Beschäftigtengrößengruppen (Arbeitsstättenzählungen)

Jahr	Insgesamt	davon in Betrieben mit										
		0	1	2 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 und mehr
		unselbständig Beschäftigten										
Arbeitsstätten												
1981	4.361	713	831	1.268	732	383	243	105	57	24	4	1
1991	4.872	903	870	1.460	751	421	275	88	73	27	3	1
2001	6.184	1.555	1.059	1.649	897	494	329	102	66	30	2	1
Beschäftigte												
1981	51.956	944	1.425	4.393	5.249	5.291	7.190	7.204	7.748	7.559	2.284	2.669
1991	56.504	1.071	1.411	4.938	5.236	5.823	8.447	6.018	9.868	8.263	1.810	3.619
2001	63.618	1.807	1.859	5.719	6.303	6.878	10.176	7.396	8.722	9.052	1.251	4.455

Quelle: Statistik Austria

10

Tab. 10.2 Beschäftigte nach dem Geschlecht (Arbeitsstättenzählung 2001)

Geschlecht	Beschäftigte insgesamt	davon		dar. ausländische unselbständig Beschäftigte
		selbständig	unselbständig	
m.	34.709	3.036	31.673	2.284
w.	28.909	1.239	27.670	1.637
zus.	63.618	4.275	59.343	3.921

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.3 Beschäftigte nach der Stellung im Beruf (Arbeitsstättenzählung 2001)

Stellung im Beruf	Beschäftigte				Veränderung 2001 ggü. 1991 in %
	1973	1981	1991	2001	
Tätige Betriebsinhaber	2.748	2.757	2.747	4.275	+ 55,6
Mithelfende Familienangehörige	686	516	357	281	- 21,3
Angestellte und Beamte	23.344	29.083	34.578	40.674	+ 17,6
Arbeiter	18.408	16.331	16.332	16.114	- 1,3
Lehrlinge	3.858	3.081	2.134	2.196	+ 2,9
Heimarbeiter	100	188	356	78	- 78,1
Insgesamt	49.144	51.956	56.504	63.618	+ 12,6

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.4 Arbeitsstätten und Beschäftigte nach ÖNACE (Arbeitsstättenzählung 2001)

ÖNACE Abschnitte bzw. Abteilungen 1995	Arbeits- stätten insge- samt	davon mit					Beschäf- tigte insge- samt	dar. unselb- ständig Beschäf- tigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 199	200 und mehr		
		unselbständig Beschäftigten						
C Bergbau und Gewinnung von Steinen u. Erden	2	1	1	-	-	-	18	17
10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung	-	-	-	-	-	-	-	-
11 Erdöl- und Erdgasbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	-	-	-	-	-	-	-	-
13 Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
14 Gew. von Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	2	1	1	-	-	-	18	17
D Sachgütererzeugung	465	278	125	48	9	5	6.904	6.584
15 H. v. Nahrungs- u. Genussmitteln u. Getränken	69	41	18	7	3	-	1.001	967
16 Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17 H. v. Textilien u. Textilwaren (ohne Bekl.)	10	8	2	-	-	-	35	26
18 H. v. Bekleidung	21	19	2	-	-	-	63	46
19 Ledererzeugung und -verarbeitung	8	6	1	1	-	-	103	96
20 Be- u. Verarb. v. Holz (ohne H. v. Möbeln)	25	15	8	2	-	-	171	151
21 H. u. Verarbeitung v. Papier und Pappe	1	-	-	1	-	-	38	38
22 Verlagswesen, Druckerei, Vervielfältigung	51	31	11	8	1	-	698	666
23 Kokerei, Mineralölverarbeitung	1	1	-	-	-	-	1	1
24 H. v. Chemikalien u. chem. Erzeugnissen	14	4	8	2	-	-	127	122
25 H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	15	7	4	2	2	-	418	413
26 H. u. Bearb. v. Glas, H. v. W. a. Steinen u. Erden	25	16	4	3	2	-	429	416
27 Metallerzeugung und -bearbeitung	2	1	-	1	-	-	57	57
28 H. v. Metallerzeugnissen	52	31	13	8	-	-	462	412
29 Maschinenbau	43	18	17	4	1	3	1.816	1.790
30 H. v. Büromasch., Datenverarbeitungsgeräten	-	-	-	-	-	-	-	-
31 H. v. Geräten d. Elektrizitätserz., -verteilung	14	7	5	2	-	-	202	197
32 Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	11	3	3	3	-	2	727	725
33 Medizin-, Mess- u. Regelungstechnik, Optik	28	13	14	1	-	-	204	177
34 H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	-	-	-	-	3	2
35 Sonstiger Fahrzeugbau	2	2	-	-	-	-	2	-
36 H. v. sonstigen Erzeugnissen	71	53	15	3	-	-	344	279
37 Rückgewinnung (Recycling)	1	1	-	-	-	-	3	3
E Energie- und Wasserversorgung	14	3	3	5	1	2	1.358	1.358
40 Energieversorgung	12	3	2	4	1	2	1.278	1.278
41 Wasserversorgung	2	-	1	1	-	-	80	80
F Bauwesen	254	143	71	32	6	2	3.794	3.583
45 Bauwesen	254	143	71	32	6	2	3.794	3.583
G Handel, Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	1.772	1.225	441	92	12	2	12.326	11.080
50 Kfz-Handel, Reparatur v. Kfz, Tankstellen	169	88	59	19	3	-	1.935	1.798
51 Handelsvermittlung u. GH (o. Handel mit Kfz)	502	341	122	32	6	1	4.159	3.814
52 EH (o. Kfz, o. Tankst.), Rep. v. Gebrauchsgütern	1.101	796	260	41	3	1	6.232	5.468
H Beherbergungs- und Gaststättenwesen	565	454	96	15	-	-	2.443	1.848
55 Beherbergungs- u. Gaststättenwesen	565	454	96	15	-	-	2.443	1.848
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	260	152	74	28	2	4	3.664	3.518
60 Landverkehr, Transp. in Rohrfernleitungen	137	93	31	11	-	2	1.593	1.481
61 Schifffahrt	2	1	1	-	-	-	18	18
62 Flugverkehr	5	2	2	1	-	-	103	102
63 Hilfs- u. Nebentät. f. d. Verkehr, Reisebüros	69	41	22	6	-	-	544	519
64 Nachrichtenübermittlung	47	15	18	10	2	2	1.406	1.398
J Kredit- und Versicherungswesen	207	116	55	30	4	2	3.185	3.096
65 Kreditwesen	69	18	34	13	2	2	1.925	1.925
66 Versicherungswesen	31	4	8	17	2	-	998	998
67 Mit dem Kredit- u. Vers. w. verbund. Tätigkeit	107	94	13	-	-	-	262	173



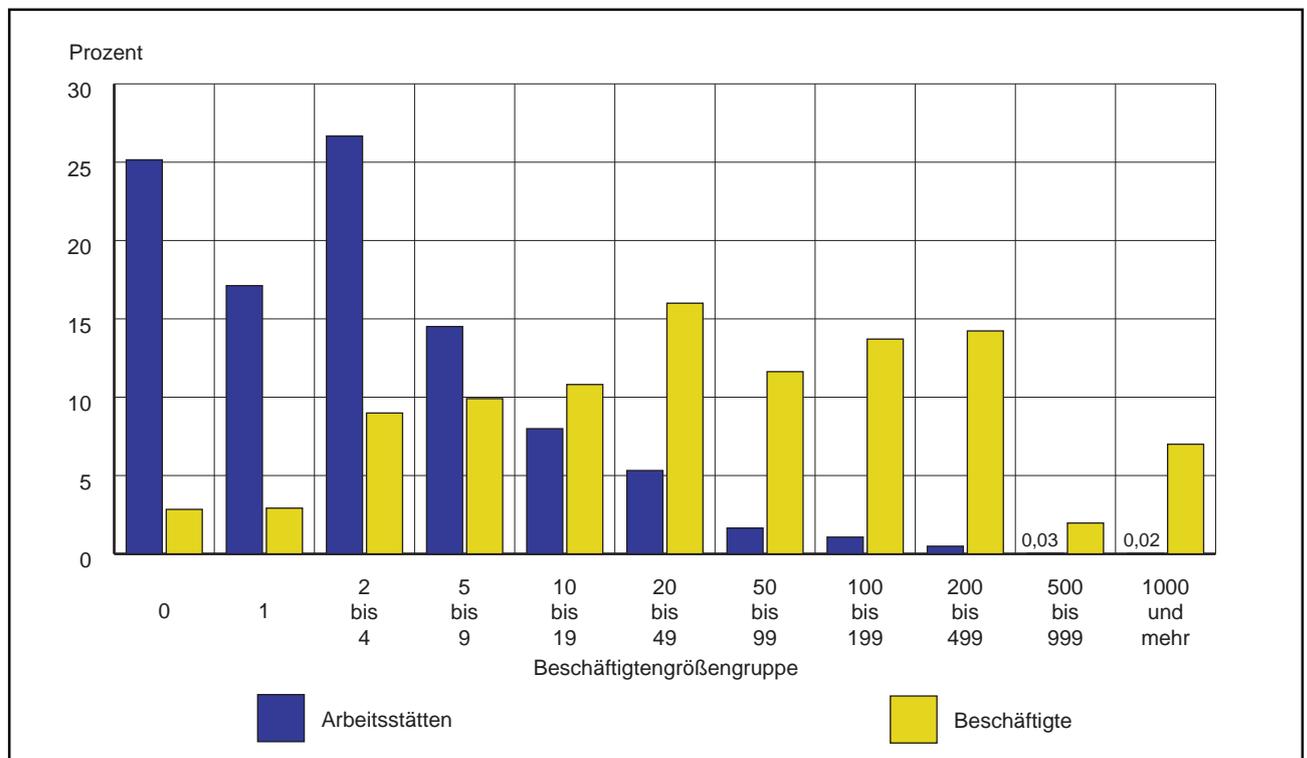
Tab. 10.4 Schluss

ÖNACE Abschnitte bzw. Abteilungen 1995	Arbeits- stätten insge- samt	davon mit					Beschäf- tigte insge- samt	dar. unselb- ständig Beschäf- tigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 199	200 und mehr		
		unselbständig Beschäftigten						
K Realitätenwesen, Unternehmensdienstl.	1.263	976	237	41	7	2	7.399	6.296
70 Realitätenwesen	133	101	26	6	-	-	701	600
71 Vermietung bewegl. Sachen o. Bed. Personal	40	31	8	1	-	-	157	140
72 Datenverarbeitung und Datenbanken	196	160	30	6	-	-	846	672
73 Forschung und Entwicklung	8	5	3	-	-	-	44	43
74 Erbring. v. unternehmensbezogenen Dienstleistung.	886	679	170	28	7	2	5.651	4.841
L Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	113	21	31	42	12	7	6.240	6.240
75 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	113	21	31	42	12	7	6.240	6.240
M Unterrichtswesen	197	49	83	59	5	1	4.440	4.397
80 Unterrichtswesen	197	49	83	59	5	1	4.440	4.397
N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	535	436	75	18	2	4	8.021	7.561
85 Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	535	436	75	18	2	4	8.021	7.561
O Erbring. v. sonst. öffentl. u. pers. Dienstl.	537	409	99	21	6	2	3.826	3.484
90 Abwasser- u. Abfallbeseit. u. sonst. Entsorgung	9	1	4	3	-	1	511	508
91 Interessenvertretungen, Vereine	105	66	27	8	4	-	1.154	1.154
92 Kultur, Sport und Unterhaltung	181	143	28	8	1	1	1.189	1.047
93 Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	242	199	40	2	1	-	972	775
Insgesamt	6.184	4.263	1.391	431	66	33	63.618	59.062

Quelle: Statistik Austria

10

Grafik 10.1 Arbeitsstättenzählung 2001 - %-Anteil der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach der Größe



Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.5 Förderungen nach Bezirken ¹⁾

Region	2011					Ø 2007 - 2010				
	Fälle	in %	Förderbarwert	in %	Förderbarwert pro Fall	Fälle	in %	Förderbarwert	in %	Förderbarwert pro Fall
Klagenfurt (Stadt)	184	20,0	7.896.014	22,3	42.913	195	18,5	11.146.428	26,6	57.235
Villach (Stadt)	106	11,5	4.187.719	11,8	39.507	108	10,3	5.043.472	12,0	46.591
Hermagor	52	5,7	3.202.960	9,0	61.595	62	5,9	2.472.954	5,9	39.886
Klagenfurt Land	60	6,5	765.324	2,2	12.755	74	7,0	2.952.397	7,0	39.897
St. Veit / Glan	108	11,8	6.222.986	17,6	57.620	102	9,7	4.292.314	10,2	42.185
Spittal / Drau	148	16,1	3.389.249	9,6	22.900	184	17,4	6.191.681	14,8	33.742
Villach Land	91	9,9	1.769.752	5,0	19.448	109	10,3	3.533.653	8,4	32.568
Völkermarkt	80	8,7	5.258.988	14,9	65.737	83	7,9	2.590.143	6,2	31.113
Wolfsberg	74	8,1	2.406.532	6,8	32.521	92	8,8	2.330.939	5,6	25.268
Feldkirchen	15	1,6	309.885	0,9	20.659	45	4,2	1.405.337	3,3	31.404
Insgesamt	918	100,0	35.409.409	100,0	38.572	1.053	100,0	41.959.318	100,0	39.847

¹⁾ Ohne Doppelzählung durch "Konjunkturbonus".

Quelle: Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds

Tab. 10.6 Unternehmensneugründungen nach Regionen

Region	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004
Klagenfurt (Stadt)	447	404	380	393	429	377	325	392
Villach (Stadt)	208	242	193	224	203	217	185	177
Hermagor	43	73	63	54	59	51	44	44
Klagenfurt Land	233	207	184	172	183	184	168	162
St. Veit / Glan	243	209	134	150	157	141	162	141
Spittal / Drau	246	252	207	214	187	205	200	209
Villach Land	240	244	182	198	237	193	186	198
Völkermarkt	136	126	112	88	141	103	116	121
Wolfsberg	191	163	156	171	156	175	175	161
Feldkirchen	164	115	88	107	93	111	97	94
Kärnten	2.150	2.033	1.889	2.039	1.843	1.758	1.656	1.697
Österreich	35.111	37.125	32.712	40.331	30.304	29.109	31.001	29.740

Quelle: Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds

Tab. 10.7 Gründungsintensität je 1.000 Einwohner nach Regionen in %

Region	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004
Klagenfurt (Stadt)	4,7	4,3	4,1	4,2	4,6	4,1	3,5	4,3
Villach (Stadt)	3,5	4,1	3,3	3,8	3,5	3,7	3,2	3,1
Hermagor	2,3	3,8	3,3	2,8	3,1	2,6	2,3	2,3
Klagenfurt Land	4,0	3,5	3,1	2,9	3,2	3,2	2,9	2,8
St. Veit / Glan	4,3	3,7	2,3	2,6	2,7	2,4	2,8	2,4
Spittal / Drau	3,1	3,2	2,6	2,7	2,3	2,5	2,5	2,6
Villach Land	3,7	3,8	2,8	3,0	3,7	3,0	2,9	3,1
Völkermarkt	3,2	2,9	2,6	2,0	3,3	2,4	2,7	2,8
Wolfsberg	3,5	3,0	2,8	3,1	2,8	3,1	3,1	2,9
Feldkirchen	5,4	3,8	2,9	3,5	3,0	3,6	3,2	3,1
Kärnten	3,9	3,6	3,4	3,6	3,3	3,1	3,0	3,0
Österreich	4,2	4,4	3,9	4,8	3,7	3,5	3,8	3,7

Quelle: Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds


Tab. 10.8 Bevölkerung nach Erwerbsstatus 2009 (Abgestimmte Erwerbsstatistik)

Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und wirtschaftlicher Zugehörigkeit (Merkmal)	Insgesamt	in %	Männer	Frauen
Bevölkerung	93.844	100,0	43.850	49.994
in %	100		47	53
Erwerbsstatus				
Erwerbspersonen	46.649	49,7	23.449	23.200
erwerbstätig	43.394	46,2	21.600	21.794
arbeitslos	3.255	3,5	1.849	1.406
Nicht-Erwerbspersonen	47.195	50,3	20.401	26.794
Personen unter 15 Jahre	12.662	13,5	6.515	6.147
Personen mit Pensionsbezug	22.422	23,9	9.173	13.249
Schülerinnen, Schüler, Studierende ¹⁾	4.468	4,8	2.104	2.364
sonstige Nicht- Erwerbspersonen ²⁾	7.643	8,1	2.609	5.034
Erwerbstätige	43.394	100,0	21.600	21.794
nach Stellung im Beruf ³⁾				
unselbständige Erwerbstätige	39.395	90,8	18.974	20.421
selbständig Erwerbstätige, mithelfende Familienangehörige	3.999	9,2	2.626	1.373
nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit (ÖNACE-Abschnitte) ⁴⁾				
Land- und Forstwirtschaft	363	0,8	203	160
Bergbau	20	.	19	.
Herstellung von Waren	3.909	9,0	2.809	1.100
Energieversorgung	610	1,4	454	156
Wasserversorgung und Abfallentsorgung	156	0,4	121	35
Bau	2.097	4,8	1.803	294
Handel	6.845	15,8	3.134	3.711
Verkehr	1.572	3,6	1.213	359
Beherbergung und Gastronomie	2.662	6,1	1.120	1.542
Information und Kommunikation	1.079	2,5	713	366
Finanz- und Versicherungsleistungen	2.061	4,7	1.079	982
Grundstücks- und Wohnungswesen	681	1,6	284	397
Freiberufliche/technische Dienstleistungen	2.495	5,7	1.256	1.239
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	2.541	5,9	1.291	1.250
Öffentliche Verwaltung	5.859	13,5	2.738	3.121
Erziehung und Unterricht	3.014	6,9	1.150	1.864
Gesundheits- und Sozialwesen	4.983	11,5	1.248	3.735
Kunst, Unterhaltung und Erholung	870	2,0	496	374
Sonstige Dienstleistungen	1.440	3,3	425	1.015
Private Haushalte	115	0,3	26	89
Unbekannte Wirtschaftstätigkeit ⁵⁾	22	18,9	18	.
Quoten in %				
Allgemeine Erwerbsquote	50,0		53,0	46,0
Erwerbsquote der 15 - 64 Jährigen	72,0		75,0	69,0
Erwerbstätigenquote der 15 - 64 Jährigen	67,0		69,0	65,0

¹⁾ Ohne Personen mit Ausbildung im Ausland, Ausbildung unbekannt.

²⁾ Ausschließlich im Haushalt Tätige und Personen, die aus anderen Gründen nicht erwerbstätig oder arbeitslos sind, keine österreichischen Pensionen beziehen und keine österreichische Schule oder Hochschule besuchen. Personen unter 15 Jahren sind ausgenommen.

³⁾ Temporär Abwesenden und Arbeitslosen wird ab 2009 die Stellung im Beruf der zuletzt ausgeübten Erwerbstätigkeit zugeordnet.

⁴⁾ Zuordnung der Erwerbstätigen auf Arbeitsstättenebene. Temporär Abwesenden Arbeitslosen wird ab 2009 die ÖNACE der Arbeitsstätte der zuletzt ausgeübten Erwerbstätigkeit zugeordnet.

⁵⁾ Enthält sowohl Personen, die an einer Arbeitsstätte im Ausland beschäftigt sind, als auch temporär abwesende und arbeitslose Personen, deren Arbeitsstätte der zuletzt ausgeübten Erwerbstätigkeit nicht bekannt ist.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.9 Erwerbs- und Schulpendler nach Entfernungskategorie 2009

Entfernungskategorie	Erwerbstätige ³⁾	Schülerinnen, Schüler und Studierende
am Wohnort	42.456	11.895
Nichtpendler	2.415	-
Gemeinde - Binnenpendler	31.185	10.593
Auspendler	8.856	1.300
in eine andere Gemeinde des Politischen Bezirks	-	-
in einen anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	5.938	515
in ein andere Bundesland	2.897	785
ins Ausland	21	- ⁴⁾
Einpendler	31.544	9.836
aus einer anderen Gemeinde des Politischen Bezirks	-	-
aus einem anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	29.065	9.204
aus einem anderen Bundesland	2.479	632
am Arbeitsort / Schulort	65.144	20.431
Index d. Pendlersaldos ¹⁾	153,4	171,8
Index d. Pendlermobilität ²⁾	95,2	93,6

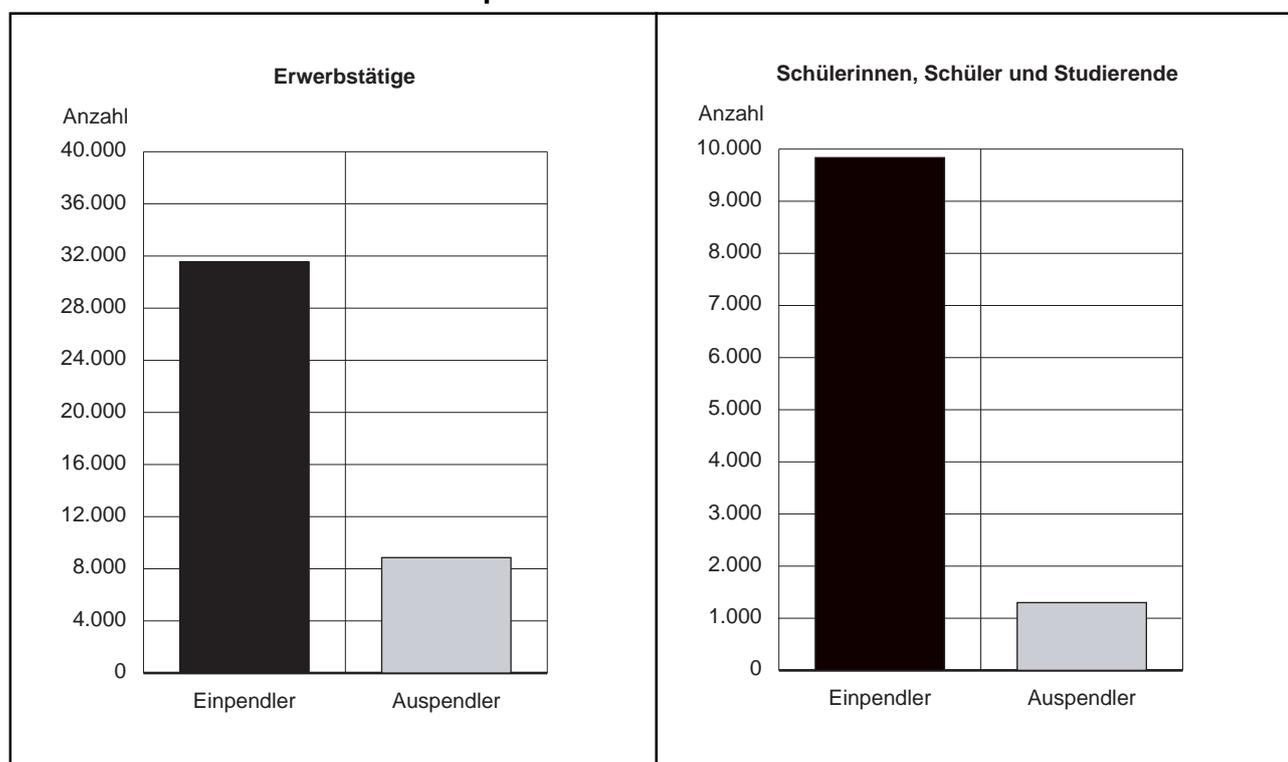
¹⁾ Formel: (am Arbeitsort/Schulort)/(am Wohnort)*100

²⁾ Formel: (Auspendler+Einpendler)/(am Wohnort)*100

³⁾ Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen- oder Kaderübungen des Bundesheeres und längerem Krankenstand).

⁴⁾ Da bei der Registerzählung nur inländische Schulen und Hochschulen ihre Daten zur Verfügung stellen, ist es nicht möglich den Anteil zu bestimmen, der ins Ausland pendelt.

Quelle: Statistik Austria

10
Grafik 10.2 Erwerbs- und Schulpendler


Quelle: Statistik Austria



Tab. 10.10 Erwerbspendler nach Pendelziel 2009

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Erwerbstätige am Wohnort	42.456
Nichtpendler	2.415
Gemeinde - Binnenpendler	31.185
AUSPENDLER	8.856
in einen anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	5.938
Villach (Stadt)	879
Hermagor	25
Klagenfurt Land	2.080
Ebenthal in Kärnten	273
Feistritz im Rosental	37
Ferlach	422
Grafenstein	139
Keutschach am See	68
Köttmannsdorf	65
Krumpendorf am Wörthersee	229
Maria Rain	57
Maria Saal	199
Maria Wörth	99
Moosburg	83
Pörtschach am Wörthersee	120
Poggersdorf	126
Techelsberg am Wörthersee	47
Magdalensberg	85
Sankt Veit an der Glan	1.140
Althofen	150
Brückl	35
Friesach	58
Klein St. Paul	28
Liebenfels	33
St. Georgen am Längsee	25
St. Veit an der Glan	722
Frauenstein	35
Spittal an der Drau	185
Bad Kleinkirchheim	20
Spittal an der Drau	100
Villach Land	387
Finkenstein am Faaker See	45
Treffen am Ossiacher See	67
Velden am Wörthersee	136
Wernberg	63
Völkermarkt	503
Bleiburg	20
Eberndorf	36
Feistritz ob Bleiburg	60
Griffen	52
Völkermarkt	285
Wolfberg	312
St. Andrä	83
St. Paul im Lavanttal	50
Wolfberg	142
Feldkirchen	427
Feldkirchen in Kärnten	297
Glanegg	72
Steindorf am Ossiacher See	22

Tab. 10.10 Fortsetzung

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
<i>In ein anderes Bundesland</i>	2.897
Niederösterreich	248
Oberösterreich	259
Salzburg	167
Steiermark	690
Tirol	150
Vorarlberg	46
Wien	1.333
<i>Ins Ausland</i>	21
Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
EINPENDLER	31.544
aus einem anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	29.065
<i>Villach (Stadt)</i>	1.993
<i>Hermagor</i>	315
Dellach	20
Hermagor - Pressegger See	128
Kirchbach	40
Kötschach-Mauthen	50
St. Stefan im Gailtal	29
Gitschtal	33
<i>Klagenfurt Land</i>	12.094
Ebenthal in Kärnten	2.285
Feistritz im Rosental	359
Ferlach	1.136
Grafenstein	621
Keutschach am See	569
Köttmannsdorf	728
Krumpendorf am Wörthersee	662
Ludmannsdorf	351
Maria Rain	606
Maria Saal	878
Maria Wörth	276
Moosburg	846
Pörschach am Wörthersee	384
Poggersdorf	764
St. Margareten im Rosental	168
Schiefling am Wörthersee	346
Techelsberg am Wörthersee	325
Zell	69
Magdalensberg	721
<i>Sankt Veit an der Glan</i>	4.214
Althofen	297
Brückl	449
Deutsch-Griffen	35
Eberstein	126
Friesach	238
Glödnitz	53
Gurk	74
Guttaring	73
Hüttenberg	67
Kappel am Krappfeld	121
Klein St. Paul	144



Tab. 10.10 Fortsetzung

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Liebenfels	313
Metnitz	92
Micheldorf	55
Möbling	89
St. Georgen am Längsee	330
St. Veit an der Glan	1.213
Straßburg	92
Weitensfeld im Gurktal	68
Frauenstein	285
Spittal an der Drau	1.072
Bad Kleinkirchheim	27
Baldramsdorf	28
Gmünd in Kärnten	21
Greifenburg	21
Irschen	37
Lendorf	27
Millstatt	49
Obervellach	39
Radenthein	91
Seeboden am Millstätter See	86
Spittal an der Drau	278
Stall	22
Steinfeld	25
Krems in Kärnten	22
Lurnfeld	39
Reißeck	35
Villach Land	2.498
Afritz am See	38
Arnoldstein	186
Arriach	38
Bad Bleiberg	47
Feistritz an der Gail	29
Feld am See	20
Ferndorf	53
Finkenstein am Faaker See	258
Fresach	26
Hohenthurn	26
Nötsch im Gailtal	68
Paternion	115
Rosegg	101
St. Jakob im Rosental	312
Stockenboi	33
Treffen am Ossiacher See	130
Velden am Wörthersee	671
Weißenstein	88
Wernberg	259

Tab. 10.10 Schluss

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Völkermarkt	3.505
Bleiburg	219
Diex	49
Eberndorf	501
Eisenkappel - Vellach	160
Feistritz ob Bleiburg	121
Gallizien	311
Globasnitz	99
Griffen	220
Neuhaus	40
Ruden	106
St. Kanzian am Klopeiner See	368
Sittersdorf	181
Völkermarkt	1.130
Wolfsberg	1.521
Bad St. Leonhard im Lavanttal	68
Frantschach - St. Gertraud	62
Lavamünd	103
Reichenfels	21
St. Andrä	365
St. Georgen im Lavanttal	57
St. Paul im Lavanttal	140
Wolfsberg	689
Feldkirchen	1.853
Albeck	55
Feldkirchen in Kärnten	1.063
Glanegg	161
Gnesau	43
Himmelberg	125
Ossiach	28
Reichenau	38
St. Urban	99
Steindorf am Ossiacher See	154
Steuerberg	87
aus einem anderen Bundesland	2.479
Burgenland	62
Niederösterreich	228
Oberösterreich	234
Salzburg	165
Steiermark	869
Tirol	344
Vorarlberg	26
Wien	551
Erwerbstätige am Arbeitsort	65.144
Index in %	
Index des Pendlersaldos ¹⁾	153,4
Index des Pendlersaldos ²⁾	95,2

10

¹⁾ Formel: (am Arbeitsort/Schulort)/(am Wohnort)*100

²⁾ Formel: (Auspendler+Einpendler)/(am Wohnort)*100

³⁾ Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen- oder Kaderübungen des Bundesheeres und längerem Krankenstand).



Tab. 10.11 Lehrlinge in Klagenfurt

Jahr	Lehrlinge ¹⁾				darunter im 1. Lehrjahr			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		Anteil an Lehrlingen in %
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
			absolut	in %				
1994	2.266	1.467	799	35,3	747	459	288	33,0
2000	1.947	1.151	796	40,9	640	363	277	32,9
2001	1.922	1.122	800	41,6	618	340	278	32,2
2002	1.888	1.110	778	41,2	578	339	239	30,6
2003	1.722	1.003	719	41,8	535	291	244	31,1
2004	1.718	1.000	718	41,8	569	316	253	33,1
2005	1.880	1.038	842	44,8	603	313	290	32,1
2006	1.980	1.092	888	44,8	619	321	298	31,3
2007	1.961	1.083	878	44,8	667	345	322	34,0
2008	1.932	1.087	845	43,7	622	342	280	32,2
2009	1.911	1.052	859	45,0	627	319	308	32,8
2010	1.854	1.045	809	43,6	624	340	284	33,7
2011	1.879	1.058	821	43,7	647	368	279	34,4

¹⁾ Inkl. Mehrfachzählungen.

Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten

10

Tab. 10.12 Lehrlinge in Klagenfurt nach Geschlecht und Lehrberufen

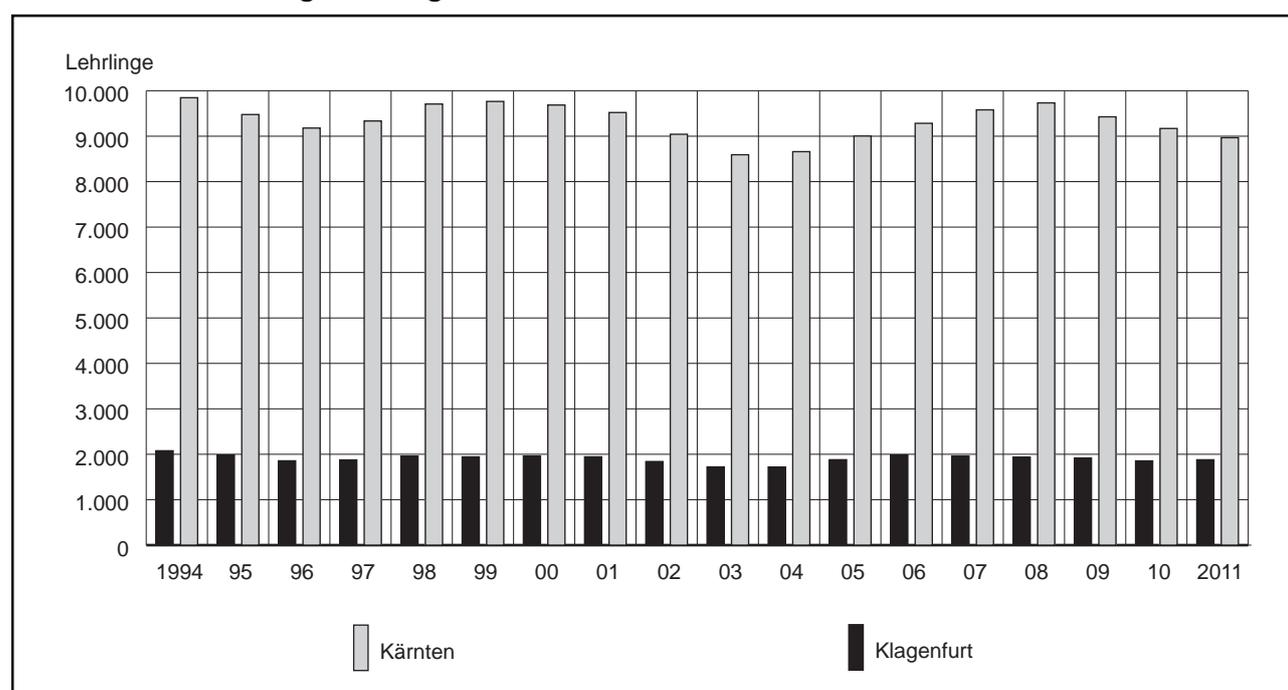
Bezeichnung/ Jahr	Lehrlinge insgesamt	davon nach Lehrberufen											
		Bürokaufmann	Einzelhandels- kaufmann	Elektroinstallations- techniker	Großhandels- kaufmann	Koch	KFZ-Mechaniker, KFZ-Techniker	Maschinenbau- techniker	Maurer	Tischler	Restaurant- fachmann	Friseur, Perückenmacher	Sonstige
m.	1.058	23	135	33	27	54	118	26	42	13	10	9	568
w.	821	113	216	-	23	24	1	-	-	-	31	126	287
Insg.	1.879	136	351	33	50	78	119	26	42	13	41	135	855
2010	1.854	139	333	49	46	55	99	38	46	14	42	116	877
2009	1.911	157	345	57	49	67	73	43	38	15	53	128	886
2008	1.932	155	352	66	55	70	59	45	43	17	61	107	902
2007	1.961	152	344	64	55	75	65	45	38	17	67	127	912
2006	1.980	162	317	68	52	80	71	38	36	23	63	142	928
2005	1.880	168	321	68	54	77	71	4	32	23	50	136	876
2004	1.718	140	284	77	54	69	79	9	24	27	41	121	793
2003	1.722	153	294	77	43	50	85	16	29	22	39	108	806
2002	1.888	162	304	63	61	42	50	24	42	4	38	128	970
2001	1.922	165	319	87	63	44	67	41	45	15	31	130	915
2000	1.947	166	299	90	72	48	107	65	48	36	25	129	862
1994	2.266	174	290	109	97	85	216	95	66	69	25	132	908

Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten

Tab. 10.13 Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten

Jahr	Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten										Kärnten insgesamt
	Gewerbe	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Information und Consulting	Tourismus	Nichtkammermitglieder	§ 30 (Selbständige Ausbildungseinrichtung)	insgesamt	
1994	1.185	184	458	29	7	.	162	52	.	2.077	9.847
1995	1.121	164	451	32	5	.	143	66	.	1.982	9.477
1996	1.102	141	386	35	5	.	133	54	.	1.856	9.179
1997	1.096	146	383	32	9	.	123	87	.	1.876	9.335
1998	1.100	142	403	41	6	.	147	112	.	1.957	9.708
1999	1.040	126	443	41	8	.	132	136	.	1.943	9.765
2000	1.059	110	486	23	6	.	127	136	.	1.963	9.686
2001	1.042	92	484	26	13	.	128	157	.	1.944	9.521
2002	908	98	442	25	10	83	121	153	.	1.840	9.043
2003	799	110	418	26	11	77	137	144	.	1.722	8.592
2004	776	114	392	31	13	72	141	180	.	1.719	8.660
2005	801	122	437	37	11	79	172	221	.	1.880	9.004
2006	843	117	434	45	15	96	205	210	15	1.980	9.284
2007	813	122	457	52	18	83	202	200	14	1.961	9.580
2008	800	117	462	50	25	85	179	202	12	1.932	9.733
2009	763	118	424	42	19	71	169	227	78	1.911	9.427
2010	732	122	413	45	16	75	138	228	85	1.854	9.170
2011	713	111	456	44	11	66	142	229	107	1.879	8.967

Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten

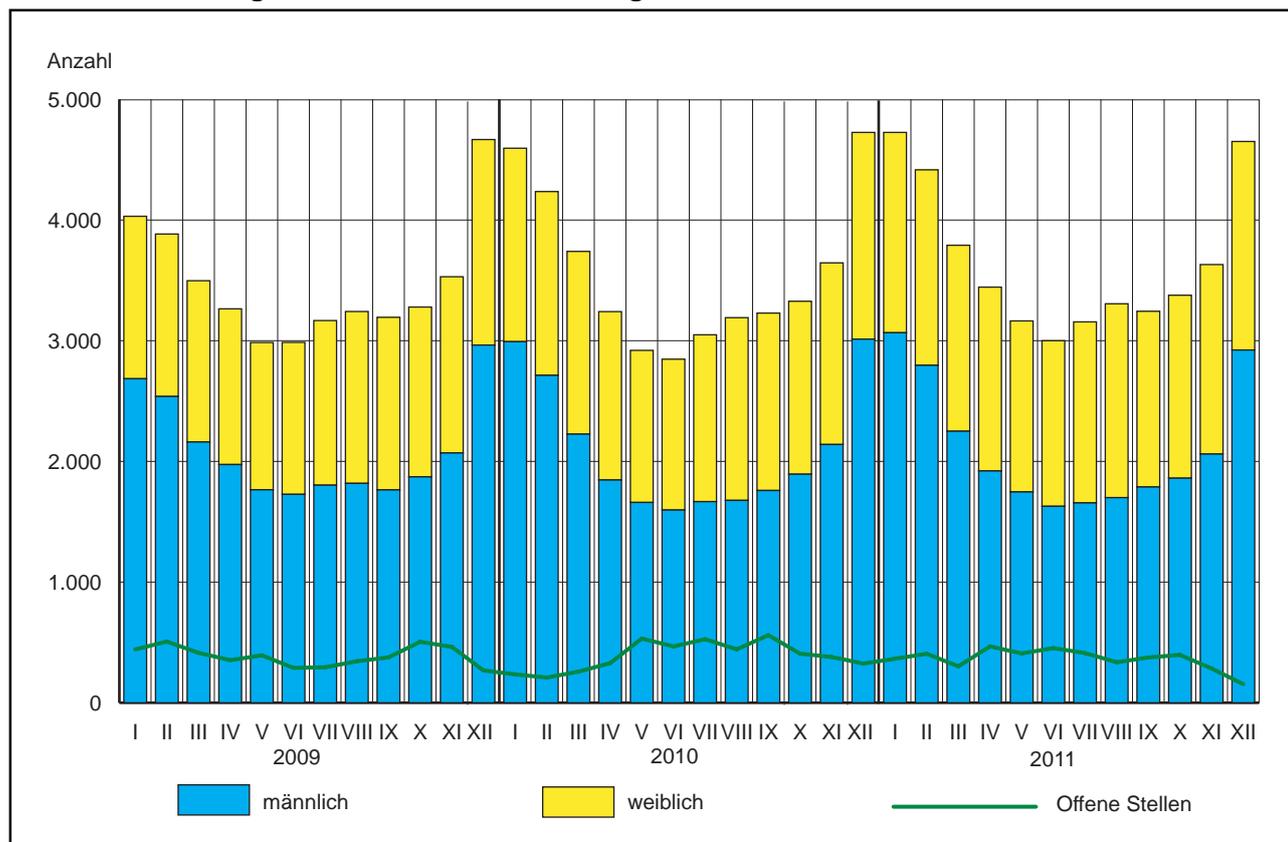
10
Grafik 10.3 Lehrlinge in Klagenfurt und Kärnten


Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten


**Tab. 10.14 Vorgemerkte Arbeitslose, Lehrstellensuchende und offene Stellen
in Klagenfurt**

Jahr / Monat		Arbeitslose insgesamt	darunter weiblich	Offene Stellen	Stellen- andrang	Lehrstellen- suchende	Offene Lehrstellen
2008	Jänner	3.308	1.191	452	7,3	106	44
	Feber	3.029	1.172	505	6,0	127	68
	März	2.568	1.118	733	3,5	140	112
	April	2.431	1.113	898	2,7	168	116
	Mai	2.092	952	1.063	2,0	136	93
	Juni	2.020	906	847	2,4	130	87
	Juli	2.301	1.076	776	3,0	136	99
	August	2.381	1.170	831	2,9	138	113
	September	2.399	1.149	754	3,2	102	102
	Oktober	2.492	1.114	576	4,3	110	65
	November	2.818	1.156	482	5,8	91	63
	Dezember	4.084	1.416	519	7,9	102	61
	Ø 2008	2.660	1.128	703	4,2	124	85
2009	Jänner	4.031	1.346	442	9,1	106	62
	Feber	3.884	1.346	507	7,7	125	67
	März	3.497	1.336	414	8,4	141	79
	April	3.264	1.290	353	9,2	140	70
	Mai	2.985	1.220	393	7,6	158	63
	Juni	2.986	1.259	289	10,3	152	52
	Juli	3.167	1.364	294	10,8	175	54
	August	3.242	1.424	344	9,4	157	60
	September	3.194	1.430	376	8,5	141	48
	Oktober	3.279	1.407	505	6,5	94	44
	November	3.530	1.460	463	7,6	87	40
	Dezember	4.667	1.703	268	17,4	126	38
	Ø 2009	3.477	1.382	387	9,4	134	56
2010	Jänner	4.595	1.603	235	19,6	124	20
	Feber	4.236	1.523	209	20,3	141	35
	März	3.740	1.514	258	14,5	142	26
	April	3.241	1.395	328	9,9	168	30
	Mai	2.920	1.260	532	5,5	160	39
	Juni	2.847	1.250	467	6,1	140	35
	Juli	3.049	1.382	527	5,8	145	48
	August	3.191	1.514	443	7,2	149	58
	September	3.229	1.470	560	5,8	113	60
	Oktober	3.327	1.433	407	8,2	102	34
	November	3.645	1.505	379	9,6	102	26
	Dezember	4.726	1.713	325	14,5	123	34
	Ø 2010	3.562	1.464	389	10,6	134	37
2011	Jänner	4.726	1.660	365	12,9	120	20
	Feber	4.416	1.620	406	10,9	121	35
	März	3.791	1.541	302	12,6	140	47
	April	3.444	1.523	467	7,4	139	45
	Mai	3.164	1.417	409	7,7	124	45
	Juni	3.000	1.372	453	6,6	142	34
	Juli	3.156	1.500	412	7,7	139	30
	August	3.306	1.606	336	9,8	150	36
	September	3.244	1.456	375	8,7	113	33
	Oktober	3.377	1.516	397	8,5	119	33
	November	3.631	1.570	284	12,8	99	11
	Dezember	4.651	1.728	154	30,2	118	11
	Ø 2011	3.659	1.542	363	11,3	127	32

Quelle: Arbeitsmarktservice Kärnten

Grafik 10.4 Vorgemerkte Arbeitslose und gemeldete offene Stellen


Quelle: Arbeitsmarktservice Kärnten

10
Tab. 10.15 Nettoeinkommen von Arbeitnehmern und Pensionisten nach dem Geschlecht 2010 (Lohnsteuerstatistik)

Geschlecht	Arbeitnehmer			Pensionisten		
	Summe der Netto-Jahres-einkommen	Netto-Monats-einkommen	Index Österreich = 100%	Summe der Netto-Jahres-einkommen	Netto-Monats-einkommen	Index Österreich = 100%
	1.000 EURO	EURO		1.000 EURO	EURO	
Männer	513.525	1.934	98,9	230.681	1.851	109,9
Frauen	398.636	1.464	112,5	235.300	1.345	114,7
Insgesamt	912.161	1.696	103,0	465.981	1.556	110,9

Quelle: Statistik Austria


Tab. 10.16 Lohnsteuerpflichtige und jährliche Brutto-Durchschnittsbezüge in Klagenfurt nach dem Geschlecht

Jahr	Geschlecht	Anzahl der Steuerpflichtigen			Jährlicher Durchschnittsbezug		
		insgesamt	Arbeitnehmer	Pensionisten	Arbeitnehmer	Pensionisten	
1995	m.	28.562	20.235	8.327	26.623	21.719	
	w.	30.938	18.641	12.297	18.182	13.469	
	zus.	59.500	38.876	20.624	22.576	16.800	
2000	m.	29.192	20.272	8.920	28.916	25.597	
	w.	32.880	19.773	13.107	19.402	16.313	
	zus.	62.072	40.045	22.027	24.218	20.073	
2005	m.	30.599	20.796	9.803	31.047	25.610	
	w.	35.094	20.981	14.113	21.508	16.703	
	zus.	65.693	41.777	23.916	26.257	20.354	
2006	m.	30.818	21.020	9.798	32.346	26.366	
	w.	35.525	21.351	14.174	22.159	17.255	
	zus.	66.343	42.371	23.972	27.213	20.979	
2007	m.	31.301	21.422	9.879	33.309	26.848	
	w.	35.979	21.778	14.201	22.861	17.819	
	zus.	67.280	43.200	24.080	28.042	21.523	
2008	m.	31.940	21.897	10.043	33.981	27.400	
	w.	36.598	22.304	14.294	23.503	18.415	
	zus.	68.538	44.201	24.337	28.694	22.122	
2009	m.	32.084	21.880	10.204	34.477	28.142	
	w.	36.950	22.449	14.501	24.117	18.970	
	zus.	69.034	44.329	24.705	29.231	22.759	
2010	m.	32.513	22.129	10.384	34.249	28.653	
	w.	37.259	22.684	14.575	24.596	19.413	
	zus.	69.772	44.813	24.959	29.363	23.257	
Veränderung 2010 ggü. 2009	absolut	m.	429	249	180	-228	511
		w.	309	235	74	479	443
		zus.	738	484	254	132	498
	in %	m.	1,3	1,1	1,8	-0,7	1,8
		w.	0,8	1,0	0,5	2,0	2,3
		zus.	1,1	1,1	1,0	0,5	2,2

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.17 Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte

Jahr	Veranlagungsfälle			Anteil der Nullfälle in %	Steuerfälle		Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte pro Steuerfall
	insgesamt	Steuerfälle	Nullfälle ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	
1996	8.801	6.591	2.210	25,1	256.841	249.147	38.968
2000	10.495	7.884	2.611	24,9	311.706	301.257	39.537
2001	10.658	8.061	2.597	24,4	330.077	321.144	40.947
2002	10.614	7.958	2.656	25,0	325.081	315.720	40.850
2003	10.838	8.101	2.737	25,3	343.252	327.781	42.372
2004	10.002	7.117	2.885	28,8	312.881	305.640	43.962
2005	9.989	7.070	2.919	29,2	313.442	305.664	44.334
2006	10.047	7.214	2.833	28,2	315.186	307.596	43.691
2007	10.294	7.401	2.893	28,1	333.636	325.418	45.080
2008	10.708	7.727	2.981	27,8	349.363	341.433	45.213
2009	10.741	7.448	3.293	30,7	351.442	341.583	47.186

¹⁾ Nullfälle sind Einkommensteuerpflichtige, bei denen sich durch zu niedrige Einkünfte, durch zu hohe Verluste oder durch Abzug von Sonderausgaben kein oder ein zu geringes zu versteuerndes Einkommen und - daraus resultierend - keine Steuer ergibt.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.18 Integrierte Lohn- und Einkommensteuer ¹⁾

Jahr	Durchschnittliches Gesamteinkommen in EURO			Einkommensvorteil der Männer in %
	Insgesamt	Männer	Frauen	
2000	22.645	27.563	18.016	53,0
2001	22.514	27.462	17.877	53,6
2002	22.819	27.626	18.245	51,4
2003	23.613	28.959	18.686	55,0
2004	23.467	28.484	18.918	50,6
2005	23.656	28.585	19.177	49,1
2006	24.254	29.312	19.684	48,9
2007	24.997	30.214	20.267	49,1
2008	25.610	30.750	20.935	46,9
2009	26.234	31.397	21.578	45,5

¹⁾ Ausgewiesen werden alle Einkommensbezieher, für die ein Lohnzettel und / oder ein Einkommensteuerbescheid vorhanden ist (Arbeitnehmer, Pensionisten, Selbstständige).

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.19 Kammer der gewerblichen Wirtschaft – Sektions- und Kammermitglieder in Klagenfurt

Jahr	Sektionsmitglieder								Kammermitglieder	darunter ruhend
	Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport, Verkehr u. Telekommunikation	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	insgesamt		
1973	1.346	123	1.535	59	236	543	.	3.842	3.095	.
1980	1.500	160	1.946	64	261	645	.	4.576	3.735	.
1990	1.739	161	2.489	75	273	723	.	5.460	4.547	.
2000	2.705	160	2.751	42	352	1.021	.	7.031	5.997	1.135
2005	2.040	161	2.640	40	342	1.085	1.643	7.951	6.741	1.207
2006	2.085	154	2.669	39	345	1.063	1.702	8.057	6.857	1.175
2007	2.152	151	2.653	38	351	1.046	1.808	8.199	6.983	1.159
2008	2.246	154	2.655	37	379	1.049	1.855	8.375	7.151	1.202
2009	2.444	155	2.658	37	374	1.047	1.888	8.603	7.365	1.403
2010	2.640	158	2.544	33	376	1.052	1.863	8.666	7.461	1.307
2011	2.708	153	2.585	33	391	1.016	1.890	8.776	7.550	1.296

Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft

10
Tab. 10.20 Arbeiterkammer – Rechtsschutzbilanz in Klagenfurt

Jahr	Interventionen		Klagen		Insolvenzen		Insgesamt	
	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro
1993	1.162	123.496,38	98	223.352,97	52	245.196,13	1.312	592.045,47
2000	1.250	223.505,28	543	922.322,69	264	1.922.885,43	2.057	3.068.713,40
2003	1.115	376.029,99	429	1.015.858,87	307	4.975.947,02	1.851	6.367.835,88
2004	1.213	353.567,98	410	1.066.778,89	614	4.691.369,13	2.237	6.111.716,00
2005	1.268	376.414,27	505	1.140.630,59	248	2.326.529,74	2.021	3.843.574,60
2006	1.568	536.031,00	485	1.323.431,00	489	2.683.534,00	2.542	4.542.996,00
2007	1.589	399.109,00	488	1.502.451,80	360	3.385.681,00	2.437	5.287.241,80
2008	1.882	643.937,00	635	1.471.089,00	494	3.454.291,00	3.011	5.569.317,00
2009	1.726	523.131,00	526	1.762.711,00	512	3.913.787,00	2.764	6.199.629,00
2010	1.583	489.869,00	492	1.657.537,00	608	6.835.774,00	2.683	8.983.180,00
2011	1.141	248.516,00	660	1.517.544,00	813	5.710.326,00	2.614	7.476.386,00

Quelle: Arbeiterkammer Kärnten

**Tab. 10.21 Klagenfurter Messe – Ausstellungsflächen und Besucher**

Bezeichnung	Ausstellungsfläche		Besucher				
	insgesamt	darunter gedeckte Hallenfläche	2011	2010	2009	2008	2007
	in m ²						
Holzmesse Klagenfurt				22.000		21.000	
Klagenfurter Messe	15.691 ¹⁾	11.893	85.000	90.000	91.000	89.000	87.000
GAST	11.251	9.624	17.000	18.000	19.000	18.000	19.000
Freizeit	19.210	15.562	50.000	50.000	48.000	53.000	50.000
Familienmesse	11.587	11.537	29.000	29.000	28.000	25.000	26.000
Pferdemesse				12.000	12.000	11.000	12.000
Häuslbauermesse	14.332	12.697	30.000	26.000	26.000	26.000	26.500
Agrarmesse				18.500		18.000	
Weidwerk & Fischweid				14.500		14.000	
ReCare ²⁾					4.800		

1) Inkl. 8.169 m² Vergnügungspark.

2) Fachmesse für Pflege, Rehabilitation und Integration.

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

Tab. 10.22 Klagenfurter Messe – Aussteller und Firmenvertretungen

Veranstaltung	Direktaussteller und Firmenvertretungen insgesamt	davon	
		Direktaussteller	Firmenvertretungen
Häuslbauermesse	406	401	5
Klagenfurter Messe	405	403	2
Gast	539	433	106
Freizeit	393	296	97
Familienmesse	487	402	85

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

Tab. 10.23 Gewerbeberechtigungen

Jahr ¹⁾	Gesamtbestand an Gewerbeberechtigungen	davon					Güterbeförderungsgewerbe
		reglementierte und sonstige Gewerbe	Gastgewerbe	freie Gewerbe	Industriebetriebe	Personenbeförderungsgewerbe	
2002	8.957	2.849	877	4.897	140	194	
2003	9.307	2.960	908	5.093	140	206	
2004	9.409	3.033	921	5.133	137	185	
2005	10.302	3.474	923	5.601	115	97	
2006	10.692	3.622	913	5.838	114	112	
2007	10.680	3.577	922	5.871	112	108	
2008	11.067	3.804	911	6.035	102	127	
2009	12.056	4.174	918	6.620	108	147	
2010	11.780	3.925	918	6.620	90	151	
2011	11.923	4.004	893	6.706	88	160	

1) Verschiedene Stichtage.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 10.24 Gewerbebewegungen

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Neuerteilung (Registerauszug)	954	897	968	935	864	836
Nebengewerbe (Registerauszug)	-	-	-	4	3	1
Duplikat (Registerauszug)	104	60	43	-	-	-
Neuerteilung (Bescheid)	58	58	54	65	52	39
Neuerteilung/Verständigung	-	1	2	7	2	6
Individuelle Befähigung	108	115	127	133	132	143
Individuelle Befähigung (Ablehnung)	-	-	20	34	40	17
Einschränkung/Verlängerung, zeitliche Befristung/ Aufhebung (Verständigung)	-	-	2	2	1	5
Weitere Betriebsstätte	-	-	7	38	22	12
Weitere Betriebsstätte (Bestätigung)	172	155	174	185	147	241
Geschäftsführer/Filialgeschäftsführerbestellung	355	336	381	391	369	327
Lösung der Geschäftsführerbestellung (Verständigung)	92	98	68	81	81	110
Standortverlegung	-	-	17	5	25	34
Standortverlegung (Bestätigung)	645	657	447	486	408	382
Gewerbefortführung nach § 11 GewO	-	30	16	28	35	41
Gewerbefortführung (Verständigung)	33	-	11	1	2	69
Löschungen/Hauptbetrieb (Verständigung)	1.005	1.007	879	916	784	782
Löschung/weitere Betriebsstätte (Verständigung)	-	-	165	144	144	151
Entziehungen	81	75	55	82	98	96
Firmenwortlaut-/Namensänderung	8	11	16	25	22	33
Sperrstundenverlängerung	78	63	81	57	63	65
Räumungsverkauf (Ablehnung)	4	2	11	7	4	3
Bescheid-Marktordnung	2	8	2	7	4	2
BuschenschankG	3	3	2	1	2	2
Handelsreisendelegitimation (Beurkundung)	-	-	-	-	-	-
Berufsdetektivlegitimation (Beurkundung)	-	-	-	-	-	1
Fremdenführer (Beurkundung)	-	-	-	-	-	-
Nachsicht gem. § 26 GewO 2002	23	26	32	23	30	37
Nachsicht gem. § 26 GewO 2002 (Ablehnung)	-	-	10	6	4	7
Arbeitskräfteüberlassung	-	-	-	-	-	-
Fahrschulwesen	31	46	44	75	45	18
Abschriften Güterbeförderung	172	60	17	-	72	21
Flohmarkt	17	10	-	-	-	-
AVG-Bescheide	-	-	1	-	-	5
Sonstiges (Erweiterung, Untersagung n. § 340 GewO, Integr. Betrieb, Fortbetrieb, Amtliche Adressänderung)	47	44	88	19	43	79
Integrier. Betrieb, Fortbetrieb, amtl. Adressänderung	-	6	-	-	-	-
Ausweise	4	24	28	-	11	-
Überprüfungen (Schließungen, Verplomben usw.)	5	18	5	11	19	-
Anzeigen (an SK)	85	59	47	-	-	-
Zurückweisungsbescheid (§ 13 AVG)	2	7	-	-	-	-
Untersagungsbescheid §340	5	3	-	-	-	-
Betriebsanlagen						
BAG (§ 74)	4	10	-	15	15	13
BAG (§ 359 b)	16	22	5	23	17	130
BAÄ (§ 81)	22	17	13	16	36	16
BAÄ (§ 359 b)	12	15	24	12	4	37
Zusätzliche Auflagen (§ 79)	3	2	19	-	1	5
Abstandnahme (§ 78 Abs. 2)	-	-	2	-	-	-
Versuchsbetrieb (§ 354)	-	-	-	-	1	1
§ 79c	-	1	-	-	-	1
Änderung/Austausch (§ 81 Abs 2 Ziff 5)	3	2	2	2	6	5
Änderung/Emissionsneutral (§81 Abs 2 Ziff 9)	51	55	-	53	24	33
Auffassung (§83)	8	-	39	1	1	-
Luffahrtgesetz	-	-	-	-	-	-
Überprüfungen (Beschwerden, Schließungen usw.)	2	5	3	12	8	-
Beratungen (kommissionell)	9	16	6	24	29	-
Anzeigen (an SK)	11	17	9	25	20	-



Tab. 10.24 Fortsetzung

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Betriebsanlagen						
Aufforderungen/Bescheide (§ 360)	29	43	20	84	42	-
Zurückweisungsbescheid (§ 13 AVG)	4	3	63	2	4	-
Eisenbahngesetz						
Eisenbahngesetz	1	-	3	-	-	1
Veranstaltungsrecht						
Kenntnisnahme nach § 19 VAG (jetzt Bewilligung nach § 6 K)	361	-	-	-	-	393
Vidierung (Beurkundung)	4	-	-	418	418	46
BAG nach § 21 VAG (jetzt nach BAG § 9 VAG)	30	-	369	68	62	21
BAÄ nach § 21 (8) VAG (jetzt § 10 VAG)	12	-	74	29	27	11
Überprüfung nach § 23 VAG (jetzt §22 VAG)	25	-	18	9	21	23
BAG Versagung	-	-	10	33	13	-
Untersagung der VA	-	-	20	-	-	-
Überwachungsgebühren	42	-	-	2	-	17
Fallweise Filmvorführung	-	-	1	41	43	-
Verleihung nach KinoG	-	-	41	1	1	-
Einziehung	-	-	-	-	-	-
Mitteilung nach §17 VAG (Verständigung)	35	-	-	-	4	125
Mitteilung einer freien Veranstaltung (§ 7 VAG)	92	-	-	-	-	-
TanzunterrichtsG (Bestätigung)	-	-	-	-	137	9
BAG nach KinoG	-	-	1	-	-	-
Bewilligungen nach Glückspielgesetz	-	-	-	1	-	-
Anzeige (an SK) / Erhebungsersuchen	18	-	-	-	-	-
Wasserrechtsgesetz / Naturschutzgesetz						
Bewilligung nach WRG	47	-	-	-	-	-
Endüberprüfung nach WRG	39	-	-	-	-	-
Endüberprüfung nach § 21	2	-	-	-	-	-
Sonstige Bescheide	9	-	-	-	-	-
Ortsaugenschein auf Antrag	1	-	-	-	-	-
Bewilligung nach d. K-NSG	9	-	-	-	-	-
Abfallwirtschaftsgesetz						
Behandlungsauftrag (§ 73)	1	-	-	-	-	-
Abfallbeseitigungsauftrag ohne Bescheid	221	-	-	-	-	-
Bergwachtgesetz						
Bestellung eines Bergwächter	1	-	-	-	-	-
Verlässlichkeitsprüfung	1	-	-	-	-	-
Campingplatzgesetz						
Bewilligung	1	-	-	-	-	-
Apothekengesetz						
Konzessionsbewilligung/ -abweisung	1	-	-	-	-	-
Bewilligungs Anstaltsapotheke	3	-	-	-	-	-
Chemiekaliengesetz						
Giftbezugslizenz	2	-	-	-	-	-
Prostitutionsgesetz						
Änderungsbewilligung	18	-	-	-	-	-
Bäderhygienegesetz						
Überprüfung nach dem Bäderhygienegesetz	7	-	-	-	-	-
Mängelbehebungsaufträge	5	-	-	-	-	-

Tab. 10.24 Schluss

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Tierschutzgesetz						
Bewilligung	6	-	-	-	-	-
Meldung der Wildtierhaltung	18	-	-	-	-	-
OAS aufgrund von Anzeigen	51	-	-	-	-	-
Unratsverordnung						
Räumung (sanitärer Missstand)	5	-	-	-	-	-
OAS aufgrund von Anzeigen	49	-	-	-	-	-
Strahlenschutzgesetz						
Bewilligung	17	-	-	-	-	-
§ 17 Überprüfungen	34	-	-	-	-	-
Sonstige Materien						
Sanitäre Aufsicht	4	-	-	-	-	-
Mobilfunkmessungen	10	-	-	-	-	-
TÜV - Messungen	12	-	-	-	-	-
Allgemein						
Berichtigungsbescheid § 62 (4) AVG	14	1	-	-	-	8
Teilzahlungsbescheid	-	-	-	-	7	2
§13/3 AVG	-	-	-	-	-	4
Bescheide nach § 360 GewO	-	3	-	6	4	8
Kostenbescheid	-	1	-	-	-	2
Bescheid nach VVG	-	-	-	-	-	2
Sonstige Bescheide	-	6	-	-	7	17
Insgesamt	5.475	4.098	4.562	4.645	4.480	4.495

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

10
Tab. 10.25 Gewerbeamt – Straferkenntnisse

Bezeichnung	Anzahl			
	2011	2010	2009	2008
Straferkenntnisse insgesamt	248	350	496	345
darunter nach der (dem)				
Gewerbeordnung	78	246	202	238
Gelegenheitsverkehrsgesetz	-	-	1	-
Güterbeförderungsgesetz	32	27	20	24
Lebensmittelgesetz	-	-	3	-
Lebensmittelhygieneverordnung	-	-	-	-
Lebensmittelkennzeichnungsverordnung	-	-	-	-
Speiseeisverordnung	-	-	-	-
Wasserrechtsgesetz	1	2	3	5
Sperrzeitenverordnung	58	-	192	-
Veranstaltungsgesetz	12	7	18	7
ArbeitnehmerInnenschutzgesetz	18	12	15	11
ArbeitnehmerInnenschutzverordnung	-	-	-	-
Arbeitszeitgesetz	23	17	7	22
Arbeitsvertragsrechtsanpassungsgesetz	2	8	-	10
Ausländerbeschäftigungsgesetz	24	31	35	28

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 11.1 Verbraucherpreisindex 2010 nach Hauptgruppen

Monat / Jahr	Gesamtindex	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke und Tabak	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Energie	Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit und Kultur	Erziehung und Unterricht	Restaurant und Hotels	Verschiedene Waren und Dienstleistungen
Jänner	101,0	102,7	103,0	92,8	101,5	100,2	101,0	103,3	100,6	98,5	101,8	101,7	101,9
Feber	101,7	103,5	103,8	96,3	101,9	100,8	101,8	103,8	100,6	99,7	102,2	102,6	102,1
März	102,9	104,6	104,0	106,6	102,4	100,9	102,1	105,3	100,5	101,0	102,5	102,4	102,4
April	103,4	105,0	104,1	108,2	102,6	101,5	102,3	106,5	101,2	101,3	102,5	102,4	102,8
Mai	103,5	104,3	104,2	107,8	102,7	101,4	102,2	106,1	101,8	102,0	102,6	102,6	103,1
Juni	103,5	103,9	104,2	105,3	103,0	101,7	102,1	105,7	101,5	103,5	102,6	103,6	103,1
Juli	103,3	104,0	104,6	91,5	103,4	101,9	102,1	105,8	101,0	105,6	102,6	105,4	103,4
August	103,5	103,7	104,6	94,0	103,7	101,7	102,0	105,7	101,3	105,1	102,7	106,3	103,6
September	103,9	104,1	104,4	106,2	104,1	102,0	102,1	106,2	100,5	102,4	107,1	103,9	103,7
Oktober	104,0	104,7	104,5	108,9	104,3	102,2	102,2	106,0	100,2	101,7	107,2	103,3	104,0
November	104,1	105,1	104,0	109,6	104,7	102,4	102,0	106,3	100,7	100,5	107,3	103,4	103,9
Dezember	104,3	105,1	104,2	108,3	104,6	102,5	101,9	106,2	100,6	102,2	107,4	104,4	104,0
Ø 2011	103,3	104,2	104,1	103,0	103,2	101,6	102,0	105,6	100,9	102,0	104,0	103,5	103,2

Tab. 11.2 Verbraucherpreisindex 2010

Jahr	Monat												Jahres-Ø	% zum Vorjahr (Inflationsrate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2011	101,0	101,7	102,9	103,4	103,5	103,5	103,3	103,5	103,9	104,0	104,1	104,3	103,3	3,3

Tab. 11.3 Verbraucherpreisindex 2005¹⁾

Jahr	Monat												Jahres-Ø	% zum Vorjahr (Inflationsrate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2006	100,4	100,7	101,0	101,5	101,6	101,7	101,6	101,9	101,7	101,6	101,7	102,0	101,5	1,5
2007	102,0	102,3	102,8	103,3	103,6	103,7	103,7	103,6	103,8	104,4	104,9	105,7	103,7	2,2
2008	105,3	105,6	106,4	106,7	107,4	107,7	107,6	107,4	107,7	107,6	107,3	107,1	107,0	3,2
2009	106,6	107,0	107,2	107,4	107,7	107,6	107,3	107,7	107,8	107,8	108,0	108,2	107,5	0,5
2010	107,9	108,1	109,3	109,6	109,7	109,7	109,3	109,5	109,8	110,1	110,0	110,7	109,5	1,8
2011	110,6	111,4	112,7	113,2	113,3	113,3	113,1	113,3	113,8	113,9	114,0	114,2	113,1	3,3

¹⁾ Ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,095) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 2005 = 100

Tab. 11.4 Verbraucherpreisindex 2000¹⁾

Jahr	Monat												Jahres-Ø	% zum Vorjahr (Inflationsrate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2001	101,5	101,8	102,0	102,5	102,7	102,9	103,0	102,8	103,1	103,2	103,1	103,3	102,7	2,7
2002	103,6	103,7	103,9	104,3	104,6	104,7	104,6	104,8	104,8	105,0	104,9	105,2	104,5	1,8
2003	105,4	105,5	105,8	105,7	105,7	105,9	105,8	106,1	106,3	106,1	106,3	106,5	105,9	1,3
2004	106,6	107,0	107,4	107,4	107,9	108,3	108,1	108,5	108,5	108,9	109,1	109,6	108,1	2,1
2005	109,7	110,0	110,5	110,2	110,4	110,8	110,5	110,7	111,1	111,1	110,9	111,3	110,6	2,3
2006	111,0	111,4	111,7	112,3	112,4	112,5	112,4	112,7	112,5	112,4	112,5	112,8	112,2	1,5
2007	112,8	113,1	113,7	114,2	114,6	114,7	114,7	114,6	114,8	115,5	116,0	116,9	114,6	2,2
2008	116,5	116,8	117,7	118,0	118,8	119,1	119,0	118,8	119,1	119,0	118,7	118,5	118,3	3,2
2009	117,9	118,3	118,6	118,8	119,1	119,0	118,7	119,1	119,2	119,2	119,4	119,7	118,9	0,5
2010	119,3	119,6	120,9	121,2	121,3	121,3	120,9	121,1	121,4	121,8	121,7	122,4	121,1	1,8
2011	122,3	123,2	124,6	125,2	125,3	125,3	125,1	125,3	125,8	125,9	126,1	126,3	125,0	3,3

¹⁾ Ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,106) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,211) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 2000 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.5 Verbraucherpreisindex 1996¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1997	100,7	101,1	101,2	101,2	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,6	101,6	101,8	101,3	1,3
1998	101,9	102,1	102,2	102,4	102,3	102,2	102,2	102,2	102,2	102,3	102,4	102,5	102,2	0,9
1999	102,4	102,6	102,6	102,6	102,8	102,6	102,6	102,7	102,7	103,1	103,2	103,9	102,8	0,6
2000	103,6	104,3	104,6	104,5	104,6	105,4	105,5	105,5	105,8	106,0	106,4	106,6	105,2	2,3
2001	106,8	107,1	107,3	107,8	108,0	108,3	108,4	108,1	108,5	108,6	108,5	108,7	108,0	2,7
2002	109,0	109,1	109,3	109,7	110,0	110,1	110,0	110,2	110,2	110,5	110,4	110,7	109,9	1,8
2003	110,9	111,0	111,3	111,2	111,2	111,4	111,3	111,6	111,8	111,6	111,8	112,0	111,4	1,3
2004	112,1	112,6	113,0	113,0	113,5	113,9	113,7	114,1	114,1	114,6	114,8	115,3	113,7	2,1
2005	115,4	115,7	116,2	115,9	116,1	116,6	116,2	116,5	116,9	116,9	116,7	117,1	116,4	2,3
2006	116,9	117,2	117,6	118,1	118,3	118,4	118,3	118,6	118,4	118,3	118,4	118,7	118,1	1,5
2007	118,7	119,1	119,7	120,2	120,6	120,7	120,7	120,6	120,8	121,5	122,1	123,0	120,6	2,2
2008	122,6	122,9	123,8	124,2	125,0	125,4	125,4	125,2	125,4	125,5	125,5	124,9	124,7	3,2
2009	124,1	124,5	124,8	125,0	125,4	125,2	124,9	125,4	125,5	125,5	125,7	125,9	125,2	0,5
2010	125,6	125,8	127,2	127,6	127,7	127,7	127,2	127,5	127,8	128,2	128,0	128,9	127,4	1,8
2011	128,7	129,6	131,1	131,7	131,9	131,9	131,6	131,9	132,4	132,5	132,6	132,9	131,6	3,3

¹⁾ Ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 1,052), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,164) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,274) verkettet weitergeführt.
Basis: Ø 1996 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.6 Verbraucherpreisindex 1986¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1987	100,3	100,2	100,4	100,6	100,9	101,8	102,3	102,8	102,2	102,0	101,7	101,8	101,4	1,4
1988	102,2	102,4	102,7	102,8	102,6	103,2	104,4	104,7	104,1	103,8	103,7	103,7	103,4	1,9
1989	104,4	104,9	105,0	105,3	105,5	105,8	107,1	107,5	106,7	106,7	106,5	106,7	106,0	2,6
1990	107,4	108,2	108,3	108,6	108,7	108,9	110,3	110,9	110,7	110,8	110,4	110,4	109,5	3,3
1991	111,0	111,8	112,1	112,2	112,3	113,0	114,3	115,0	114,2	113,8	114,0	113,8	113,1	3,3
1992	115,3	116,4	116,7	116,7	117,1	117,5	118,9	119,4	118,6	118,4	118,5	118,6	117,7	4,0
1993	120,0	120,7	121,2	121,2	121,4	121,7	123,1	123,5	122,6	122,5	122,6	122,8	121,9	3,6
1994	123,7	124,5	124,9	124,8	125,0	125,2	126,6	127,4	126,4	126,1	126,0	126,0	125,6	3,0
1995	126,9	127,5	127,9	128,0	128,0	128,5	129,4	130,1	128,9	128,5	128,4	128,3	128,4	2,2
1996	129,0	129,6	130,2	130,1	129,9	130,6	131,8	132,5	131,5	131,2	131,3	131,3	130,8	1,9
1997	131,7	132,2	132,4	132,4	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,9	132,9	133,2	132,5	1,4
1998	133,3	133,5	133,7	133,9	133,8	133,7	133,7	133,7	133,7	133,8	133,9	134,1	133,7	0,9
1999	133,9	134,2	134,2	134,2	134,5	134,2	134,2	134,3	134,3	134,9	135,0	135,9	134,5	0,6
2000	135,5	136,4	136,8	136,7	136,8	137,9	138,0	138,0	138,4	138,6	139,2	139,4	137,6	2,3
2001	139,7	140,1	140,4	141,0	141,3	141,6	141,7	141,5	141,9	142,0	141,9	142,1	141,3	2,6
2002	142,6	142,7	143,0	143,5	143,9	144,1	143,9	144,2	144,2	144,5	144,3	144,8	143,8	1,8
2003	145,0	145,2	145,6	145,4	145,4	145,7	145,6	146,0	146,3	146,0	146,3	146,5	145,8	1,4
2004	146,7	147,2	147,8	147,8	148,5	149,0	148,7	149,3	149,3	149,8	150,1	150,8	148,8	2,1
2005	150,9	151,4	152,0	151,6	151,9	152,5	152,0	152,3	152,9	152,9	152,6	153,1	152,2	2,3
2006	152,8	153,3	153,7	154,5	154,6	154,8	154,6	155,1	154,8	154,6	154,8	155,2	154,4	1,5
2007	155,2	155,7	156,5	157,2	157,7	157,8	157,8	157,7	158,0	158,9	159,7	160,9	157,8	2,2
2008	160,3	160,7	161,9	162,4	163,5	163,9	163,8	163,5	163,9	163,8	163,3	163,0	162,8	3,2
2009	162,2	162,9	163,2	163,5	163,9	163,8	163,3	163,9	164,1	164,1	164,4	164,7	163,7	0,5
2010	164,2	164,5	166,4	166,8	167,0	167,0	166,4	166,7	167,1	167,6	167,4	168,5	166,6	1,8
2011	168,3	169,4	171,4	172,3	172,4	172,4	172,1	172,4	173,1	173,3	173,4	173,8	172,0	3,3

¹⁾ Ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 1,308), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 1,376), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,522) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,666) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1986 = 100.

Quelle: Statistik Austria

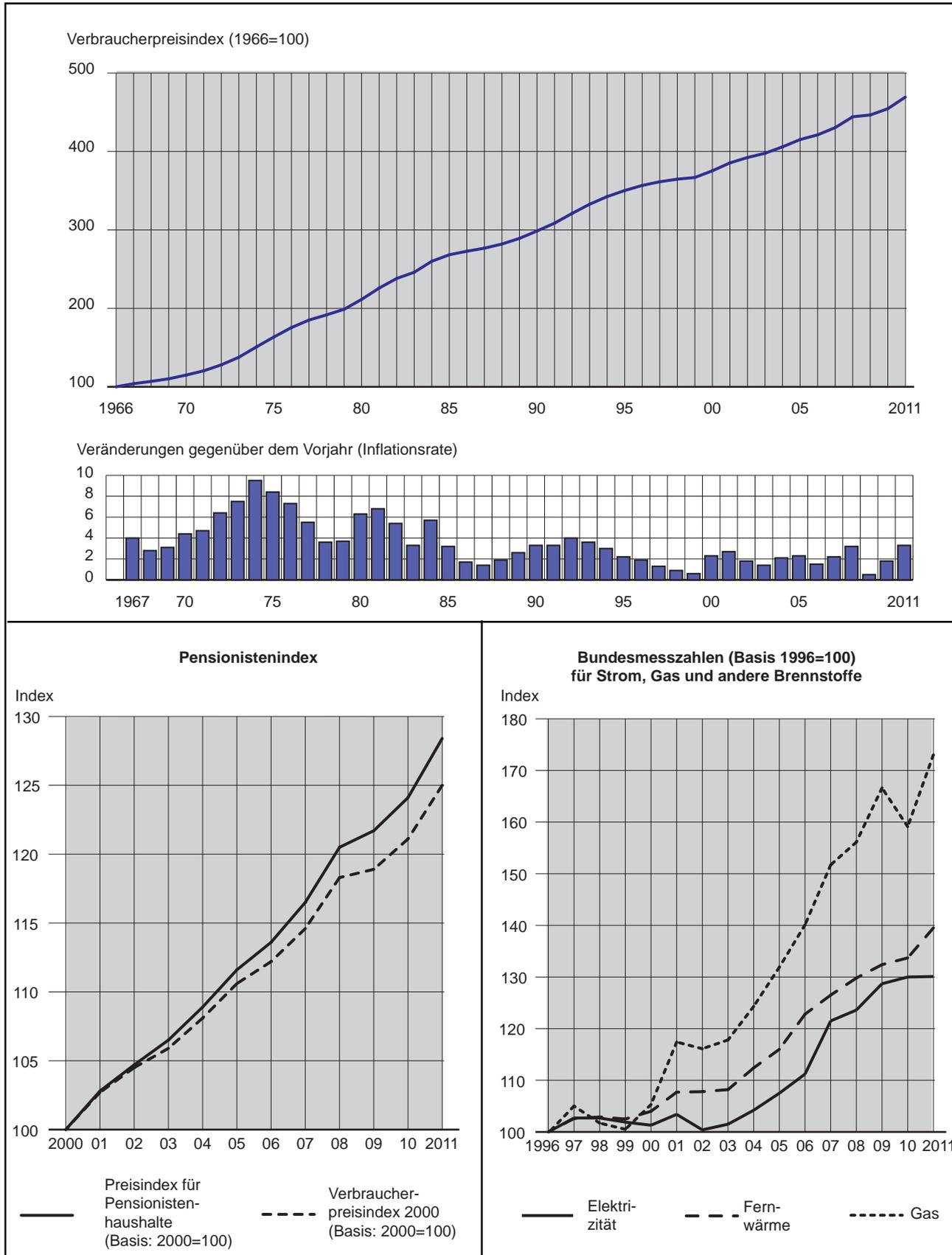
Tab. 11.7 Verbraucherpreisindex 1976¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1977	103,5	104,1	104,4	104,6	104,9	105,9	106,3	106,4	106,2	106,7	106,2	106,5	105,5	5,5
1978	107,6	108,1	108,4	108,7	108,9	109,3	109,5	110,2	109,8	110,0	110,1	110,4	109,3	3,6
1979	111,4	112,0	112,2	112,3	112,3	112,8	113,8	113,8	113,9	114,5	115,0	115,6	113,3	3,7
1980	117,0	118,0	118,4	118,9	119,5	120,8	121,3	122,1	121,8	122,2	122,3	123,3	120,5	6,3
1981	125,2	125,9	126,9	127,7	127,6	128,4	129,2	129,9	130,2	131,0	130,8	131,2	128,7	6,8
1982	132,9	133,4	134,5	135,1	135,3	136,0	136,3	136,5	136,6	137,0	137,0	137,4	135,7	5,4
1983	138,3	138,9	139,2	139,1	138,7	139,4	140,1	140,9	141,1	141,9	142,1	142,6	140,2	3,3
1984	146,1	146,8	147,3	147,3	146,9	148,2	147,9	149,3	149,0	149,3	149,7	149,8	148,1	5,7
1985	151,0	151,8	152,6	152,9	152,5	153,0	153,1	153,2	153,3	153,3	153,6	154,0	152,9	3,2
1986	155,4	155,6	155,3	155,0	154,8	155,3	155,4	155,8	155,9	155,8	155,5	155,7	155,5	1,7
1987	156,0	155,8	156,1	156,4	156,9	158,3	159,1	159,9	158,9	158,6	158,1	158,3	157,7	1,4
1988	158,9	159,2	159,7	159,9	159,5	160,5	162,3	162,8	161,9	161,4	161,3	161,3	160,7	1,9
1989	162,3	163,1	163,3	163,7	164,1	164,5	166,5	167,2	165,9	165,9	165,6	165,9	164,8	2,6
1990	167,0	168,3	168,4	168,9	169,0	169,3	171,5	172,4	172,1	172,3	171,7	171,7	170,2	3,3
1991	172,6	173,8	174,3	174,5	174,6	175,7	177,7	178,8	177,6	177,0	177,3	177,0	175,9	3,3
1992	179,3	181,0	181,5	181,5	182,1	182,7	184,9	185,7	184,4	184,1	184,3	184,4	183,0	4,1
1993	186,6	187,7	188,5	188,5	188,8	189,2	191,4	192,0	190,6	190,5	190,6	191,0	189,6	3,6
1994	192,4	193,6	194,2	194,1	194,4	194,7	196,9	198,1	196,6	196,1	195,9	195,9	195,2	3,0
1995	197,3	198,3	198,9	199,0	199,0	199,8	201,2	202,3	200,4	199,8	199,7	199,5	199,6	2,2
1996	200,6	201,5	202,5	202,3	202,0	203,1	204,9	206,0	204,5	204,0	204,2	204,2	203,3	1,9
1997	204,7	205,5	205,7	205,7	205,9	205,9	205,9	205,9	205,9	206,6	206,6	207,0	205,9	1,3
1998	207,2	207,6	207,8	208,2	208,0	207,8	207,8	207,8	207,8	208,0	208,2	208,4	207,9	0,9
1999	208,2	208,6	208,6	208,6	209,0	208,6	208,6	208,8	208,8	209,6	209,8	211,2	209,0	0,6
2000	210,6	212,0	212,7	212,4	212,7	214,3	214,5	214,5	215,1	215,5	216,3	216,7	213,9	2,3
2001	217,1	217,8	218,2	219,2	219,7	220,1	220,3	219,9	220,5	220,7	220,5	221,0	219,6	2,7
2002	221,6	221,8	222,2	223,1	223,7	224,0	223,7	224,2	224,2	224,6	224,4	225,0	223,5	1,8
2003	225,5	225,7	226,3	226,1	226,1	226,5	226,3	226,9	227,4	226,9	227,4	227,8	226,6	1,3
2004	228,0	228,9	229,7	229,7	230,8	231,7	231,2	232,1	232,1	232,9	233,4	234,4	231,2	2,1
2005	234,6	235,3	236,4	235,7	236,1	237,0	236,4	236,8	237,6	237,6	237,2	238,1	236,6	2,3
2006	237,5	238,3	239,0	240,1	240,4	240,6	240,4	241,1	240,6	240,4	240,6	241,3	240,0	1,5
2007	241,3	242,0	243,2	244,4	245,1	245,4	245,4	245,1	245,6	247,0	248,2	250,1	245,2	2,2
2008	249,1	249,8	251,7	252,5	254,1	254,8	254,6	254,1	254,8	254,6	253,9	253,4	253,1	3,2
2009	252,2	253,2	253,6	254,1	254,8	254,6	253,9	254,8	255,1	255,1	255,5	256,0	254,4	0,5
2010	255,3	255,8	258,6	259,3	259,6	259,6	258,6	259,1	259,8	260,5	260,3	261,9	259,0	1,8
2011	261,6	263,4	266,5	267,8	268,1	268,1	267,5	268,1	269,1	269,4	269,6	270,1	267,4	3,3

¹⁾ Ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 1,555), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 2,033), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 2,139), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 2,366) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 2,590) verkettet weitergeführt.
Basis: Ø 1976=100.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 11.1 Entwicklung der Verbraucherpreise, der Inflationsrate sowie des Pensionisten- und Energieindex



Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.8 Verbraucherpreisindex 1966¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1967	103,3	103,2	102,9	103,0	103,5	103,3	104,0	104,2	104,9	105,1	105,1	105,3	104,0	4,0
1968	105,4	105,7	106,1	106,1	105,8	106,5	106,8	107,3	107,4	108,3	108,4	108,5	106,9	2,8
1969	108,9	108,9	108,9	109,3	109,3	110,0	110,7	110,6	110,6	111,0	111,4	112,2	110,2	3,1
1970	113,1	113,0	113,1	113,4	113,9	115,1	115,8	115,7	115,9	116,4	116,8	117,4	115,0	4,4
1971	117,8	118,0	118,1	118,8	118,7	120,0	120,9	121,7	122,1	122,6	122,7	123,1	120,4	4,7
1972	124,1	124,7	125,4	125,5	125,8	127,8	128,3	129,3	129,9	131,2	131,8	132,5	128,0	6,4
1973	134,1	134,7	135,0	135,5	136,0	137,0	137,4	138,3	138,4	140,4	142,3	142,9	137,7	7,5
1974	145,0	146,0	147,1	148,7	149,1	151,0	151,2	152,0	152,4	154,4	155,7	156,7	150,8	9,5
1975	158,4	160,0	160,7	161,5	161,9	163,6	164,7	165,4	165,7	166,3	166,6	167,3	163,5	8,4
1976	169,9	171,7	173,2	174,0	174,0	175,8	175,6	177,7	177,6	178,3	178,5	179,4	175,5	7,3
1977	181,6	182,7	183,2	183,6	184,1	185,9	186,6	186,7	186,4	187,3	186,4	186,9	185,1	5,5
1978	188,8	189,7	190,2	190,8	191,1	191,8	192,2	193,4	192,7	193,1	193,2	193,8	191,7	3,6
1979	195,5	196,6	196,9	197,1	197,1	198,0	199,7	199,7	199,9	200,9	201,8	202,9	198,8	3,7
1980	205,3	207,1	207,8	208,7	209,7	212,0	212,9	214,3	213,8	214,5	214,6	216,4	211,4	6,3
1981	219,7	221,0	222,7	224,1	223,9	225,3	226,7	228,0	228,5	229,9	229,6	230,3	225,8	6,8
1982	233,2	234,1	236,0	237,1	237,5	238,7	239,2	239,6	239,7	240,4	240,4	241,1	238,1	5,4
1983	242,7	243,8	244,3	244,1	243,4	244,6	245,9	247,3	247,6	249,0	249,4	250,3	246,0	3,3
1984	256,4	257,6	258,5	258,5	257,8	260,1	259,6	262,0	261,5	262,0	262,7	262,9	260,0	5,7
1985	265,0	266,4	267,8	268,3	267,6	268,5	268,7	268,9	269,0	269,0	269,6	270,3	268,3	3,2
1986	272,7	273,1	272,6	272,0	271,7	272,6	272,7	273,4	273,6	273,4	272,9	273,3	272,8	1,7
1987	273,6	273,3	273,9	274,4	275,3	277,7	279,1	280,4	278,8	278,3	277,4	277,7	276,7	1,4
1988	278,8	279,3	280,2	280,4	279,9	281,5	284,8	285,6	284,0	283,2	282,9	282,9	282,0	1,9
1989	284,8	286,2	286,4	287,3	287,8	288,6	292,2	293,3	291,1	291,1	290,5	291,1	289,2	2,6
1990	293,0	295,2	295,4	296,3	296,5	297,1	300,9	302,5	302,0	302,3	301,2	301,2	298,6	3,3
1991	302,8	305,0	305,8	306,1	306,4	308,3	311,8	313,7	311,5	310,4	311,0	310,4	308,6	3,3
1992	314,5	317,5	318,4	318,4	319,4	320,5	324,4	325,7	323,5	323,0	323,3	323,5	321,0	4,1
1993	327,4	329,3	330,6	330,6	331,2	332,0	335,8	336,9	334,5	334,2	334,5	335,0	332,7	3,6
1994	337,5	339,6	340,7	340,5	341,0	341,5	345,4	347,5	344,8	344,0	343,7	343,7	342,5	3,0
1995	346,2	347,8	348,9	349,2	349,2	350,5	353,0	354,9	351,6	350,5	350,3	350,0	350,2	2,2
1996	351,9	353,5	355,2	354,9	354,4	356,3	359,6	361,5	358,7	357,9	358,2	358,2	356,7	1,9
1997	359,2	360,6	361,0	361,0	361,3	361,3	361,3	361,3	361,3	362,4	362,4	363,1	361,4	1,3
1998	363,5	364,2	364,5	365,3	364,9	364,5	364,5	364,5	364,5	364,9	365,3	365,6	364,7	0,9
1999	365,3	366,0	366,0	366,0	366,7	366,0	366,0	366,3	366,3	367,8	368,1	370,6	366,8	0,6
2000	369,5	372,0	373,1	372,8	373,1	376,0	376,3	376,3	377,4	378,1	379,5	380,2	375,4	2,3
2001	381,0	382,2	382,9	384,8	385,5	386,3	386,7	385,9	387,0	387,4	387,0	387,8	385,4	2,7
2002	388,9	389,3	390,0	391,5	392,7	393,0	392,7	393,4	393,4	394,2	393,8	394,9	392,3	1,8
2003	395,7	396,0	397,2	396,8	396,8	397,5	397,2	398,3	399,1	398,3	399,1	399,8	397,7	1,3
2004	400,2	401,7	403,2	403,2	405,1	406,6	405,8	407,3	407,3	408,8	409,6	411,4	405,9	2,1
2005	411,8	412,9	414,8	413,7	414,4	415,9	414,8	415,6	417,1	417,1	416,3	417,8	415,2	2,3
2006	416,9	418,1	419,4	421,4	421,8	422,3	421,8	423,1	422,3	421,8	422,3	423,5	421,2	1,5
2007	423,5	424,7	426,8	428,9	430,1	430,6	430,6	430,1	431,0	433,5	435,5	438,9	430,4	2,2
2008	437,2	438,5	441,8	443,0	445,9	447,2	446,8	445,9	447,2	446,8	445,5	444,7	444,2	3,2
2009	442,6	444,3	445,1	445,9	447,2	446,8	445,5	447,2	447,6	447,6	448,4	449,2	446,5	0,5
2010	448,0	448,8	453,8	455,1	455,5	455,5	453,8	454,6	455,9	457,1	456,7	459,6	454,5	1,8
2011	459,0	462,2	467,7	470,0	470,4	470,4	469,5	470,4	472,2	472,7	473,1	474,0	469,3	3,3

¹⁾ Ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 1,755), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 2,728), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 3,567), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 3,754), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 4,152) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 4,545) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1966 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.9 Verbraucherpreisindex 1958 (I) ¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1959			99,3	100,0	100,7	103,3	102,5	101,5	101,3	101,3	102,4	102,1	101,1
1960	102,1	102,2	102,4	102,9	103,7	104,4	104,3	103,7	102,7	102,4	102,8	102,9	103,0
1961	104,2	104,7	104,8	105,4	106,0	108,3	108,1	107,6	107,2	107,3	108,3	108,4	106,7
1962	109,3	109,4	110,0	111,7	112,9	115,1	113,1	111,2	111,4	110,7	110,7	110,9	111,4
1963	112,0	113,4	113,7	114,2	114,8	116,7	115,1	113,3	114,6	113,9	115,3	115,6	114,4
1964	116,8	117,1	117,0	117,7	118,8	120,7	121,3	119,2	119,1	118,8	119,6	119,6	118,8
1965	120,2	119,9	120,6	121,7	124,9	131,3	128,2	126,3	125,7	124,5	125,9	126,8	124,7
1966	126,2	125,4	125,5	127,0	127,0	129,9	128,1	127,1	127,3	127,4	128,9	129,2	127,4
1967	131,6	131,5	131,1	131,2	131,9	131,6	132,5	132,8	133,6	133,9	133,9	134,2	132,5
1968	134,3	134,7	135,2	135,2	134,8	135,7	136,1	136,7	136,8	138,0	138,1	138,2	136,2
1969	138,7	138,7	138,7	139,2	139,2	140,1	141,0	140,9	140,9	141,4	141,9	142,9	140,3
1970	144,1	144,0	144,1	144,5	145,1	146,6	147,5	147,4	147,7	148,3	148,8	149,6	146,5
1971	150,1	150,3	150,5	151,4	151,2	152,9	154,0	155,0	155,6	156,2	156,3	156,8	153,4
1972	158,1	158,9	159,8	159,9	160,3	162,8	163,5	164,7	165,5	167,1	167,9	168,8	163,1
1973	170,8	171,6	172,0	172,6	173,3	174,5	175,0	176,2	176,3	178,9	181,3	182,1	175,4
1974	184,7	186,0	187,4	189,4	190,0	192,4	192,6	193,6	194,2	196,7	198,4	199,6	192,1
1975	201,8	203,8	204,7	205,8	206,3	208,4	209,8	210,7	211,1	211,9	212,2	213,1	208,3
1976	216,5	218,7	220,7	221,7	221,7	224,0	223,7	226,4	226,3	227,2	227,4	228,6	223,6
1977	231,4	232,8	233,4	233,9	234,6	236,8	237,7	237,9	237,5	238,6	237,5	238,1	235,9
1978	240,6	241,7	242,4	243,1	243,5	244,4	244,8	246,4	245,5	246,0	246,2	246,9	244,3
1979	249,1	250,4	250,9	251,1	251,1	252,2	254,5	254,5	254,7	256,0	257,1	258,5	253,3
1980	261,6	263,8	264,7	265,9	267,2	270,1	271,2	273,0	272,3	273,2	273,5	275,7	269,4
1981	279,9	281,5	283,7	285,5	285,3	287,1	288,9	290,5	291,1	292,9	292,5	293,4	287,7
1982	297,2	298,3	300,7	302,1	302,5	304,1	304,8	305,2	305,4	306,3	306,3	307,2	303,3
1983	309,2	310,6	311,3	311,0	310,1	311,7	313,3	315,1	315,5	317,3	317,7	318,9	313,5
1984	326,7	328,2	329,4	329,4	328,5	331,4	330,7	333,8	333,2	333,8	334,7	335,0	331,2
1985	337,6	339,4	341,2	341,9	341,0	342,1	342,3	342,6	342,8	342,8	343,4	344,3	341,8
1986	347,5	347,9	347,3	346,6	346,1	347,3	347,5	348,4	348,6	348,4	347,7	348,1	347,6
1987	348,6	348,3	349,0	349,7	350,7	353,9	355,6	357,3	355,2	354,6	353,5	353,9	352,5
1988	355,2	355,9	357,0	357,3	356,6	358,7	362,9	363,9	361,9	360,8	360,5	360,5	359,3
1989	362,9	364,6	365,0	366,0	366,7	367,8	372,3	373,7	370,9	370,9	370,2	370,9	368,5
1990	373,3	376,1	376,5	377,5	377,8	378,5	383,4	385,5	384,8	385,1	383,8	383,8	380,5
1991	385,8	388,6	389,7	390,0	390,4	392,8	397,3	399,7	397,0	395,6	396,3	395,6	393,2
1992	400,8	404,6	405,6	405,6	407,0	408,4	413,3	415,0	412,3	411,6	411,9	412,3	409,0
1993	417,1	419,6	421,3	421,3	422,0	423,0	427,9	429,3	426,2	425,8	426,2	426,9	423,9
1994	430,0	432,8	434,2	433,8	434,5	435,2	440,1	442,8	439,4	438,3	438,0	438,0	436,4
1995	441,1	443,2	444,6	444,9	444,9	446,7	449,8	452,2	448,1	446,7	446,3	446,0	446,2
1996	448,4	450,5	452,6	452,2	451,5	454,0	458,1	460,6	457,1	456,1	456,4	456,4	454,5
1997	457,7	459,5	460,0	460,0	460,4	460,4	460,4	460,4	460,4	461,8	461,8	462,7	460,5
1998	463,1	464,0	464,5	465,4	465,0	464,5	464,5	464,5	464,5	465,0	465,4	465,9	464,7
1999	465,4	466,3	466,3	466,3	467,2	466,3	466,3	466,8	466,8	468,6	469,0	472,2	467,3
2000	470,9	474,0	475,4	475,0	475,4	479,0	479,5	479,5	480,9	481,8	483,6	484,5	478,3
2001	485,5	486,9	487,9	490,3	491,2	492,2	492,6	491,7	493,1	493,6	493,1	494,1	491,0
2002	495,5	496,0	497,0	498,9	500,3	500,8	500,3	501,3	501,3	502,2	501,7	503,2	499,9
2003	504,1	504,6	506,0	505,6	505,6	506,5	506,0	507,5	508,4	507,5	508,4	509,4	506,6
2004	509,9	511,8	513,7	513,7	516,1	518,0	517,0	519,0	519,0	520,9	521,8	524,2	517,1
2005	524,7	526,1	528,5	527,1	528,0	530,0	528,5	529,5	531,4	531,4	530,4	532,3	529,0
2006	531,1	532,7	534,3	536,9	537,5	538,0	537,5	539,1	538,0	537,5	538,0	539,6	536,7
2007	539,6	541,2	543,8	546,5	548,0	548,6	548,6	548,0	549,1	552,3	554,9	559,2	548,3
2008	557,0	558,6	562,9	564,4	568,1	569,7	569,2	568,1	569,7	569,2	567,6	566,6	565,9
2009	563,9	566,0	567,1	568,1	569,7	569,2	567,6	569,7	570,3	570,3	571,3	572,4	568,8
2010	570,8	571,8	578,2	579,8	580,3	580,3	578,2	579,3	580,8	582,4	581,9	585,6	579,1
2011	584,9	588,9	595,9	598,8	599,4	599,4	598,2	599,4	601,7	602,3	602,8	604,0	598,0

¹⁾ Ab Jänner 1967 mit dem VPI 1966 (Verkettungskoeffizient 1,274), ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 2,236), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 3,476), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 4,545), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 4,783), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 5,290) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 5,791) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1958 = 100

Tab. 11.10 Verbraucherpreisindex 1958 (II) ¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1959			99,1	99,8	100,7	103,8	102,8	101,6	101,3	101,3	102,5	102,2	101,1
1960	102,1	102,2	102,5	103,0	103,9	104,9	104,7	104,0	102,7	102,2	102,5	102,5	103,1
1961	103,8	104,2	104,4	104,9	105,6	108,4	108,1	107,4	106,8	106,9	108,0	108,1	106,4
1962	109,1	109,3	110,1	111,7	113,1	116,0	113,8	111,6	111,6	110,7	110,7	110,9	111,6
1963	112,0	113,6	114,1	114,4	115,3	117,7	115,8	113,5	114,9	114,1	115,5	115,8	114,7
1964	117,0	117,2	117,1	117,8	118,9	121,5	122,1	119,6	119,3	119,1	119,9	119,9	119,1
1965	120,4	120,2	121,0	121,8	125,5	133,4	129,7	127,5	126,5	125,2	126,6	127,6	125,5
1966	126,9	126,0	126,1	127,7	127,7	131,0	128,6	127,1	127,2	127,4	128,9	129,2	127,8
1967	132,0	131,9	131,5	131,6	132,3	132,0	132,9	133,2	134,1	134,3	134,3	134,6	132,9
1968	134,7	135,1	135,6	135,6	135,2	136,1	136,5	137,1	137,3	138,5	138,5	138,7	136,6
1969	139,2	139,2	139,2	139,7	139,7	140,6	141,5	141,3	141,3	141,9	142,4	143,4	140,8
1970	144,5	144,4	144,5	144,9	145,6	147,1	148,0	147,9	148,1	148,8	149,3	150,0	146,9
1971	150,5	150,8	150,9	151,8	151,7	153,4	154,5	155,5	156,0	156,7	156,8	157,3	153,8
1972	158,6	159,4	160,3	160,4	160,8	163,3	164,0	165,2	166,0	167,7	168,4	169,3	163,6
1973	171,4	172,1	172,5	173,2	173,8	175,1	175,6	176,7	176,9	179,4	181,9	182,6	175,9
1974	185,3	186,6	188,0	190,0	190,5	193,0	193,2	194,3	194,8	197,3	199,0	200,3	192,7
1975	202,4	204,5	205,4	206,4	206,9	209,1	210,5	211,4	211,8	212,5	212,9	213,8	209,0
1976	217,1	219,4	221,3	222,4	222,4	224,7	224,4	227,1	227,0	227,9	228,1	229,3	224,3
1977	232,2	233,5	234,2	234,6	235,3	237,5	238,4	238,7	238,2	239,3	238,2	238,9	236,6
1978	241,3	242,5	243,1	243,8	244,3	245,2	245,6	247,2	246,3	246,7	247,0	247,6	245,1
1979	249,9	251,2	251,7	251,9	251,9	253,0	255,3	255,3	255,5	256,8	257,9	259,3	254,1
1980	262,4	264,7	265,6	266,7	268,0	271,0	272,1	273,9	273,2	274,1	274,3	276,6	270,2
1981	280,8	282,4	284,6	286,4	286,2	288,0	289,8	291,4	292,0	293,8	293,4	294,3	288,6
1982	298,1	299,2	301,7	303,0	303,5	305,0	305,7	306,2	306,4	307,3	307,3	308,2	304,3
1983	310,2	311,6	312,2	312,0	311,1	312,7	314,2	316,0	316,5	318,3	318,7	319,9	314,5
1984	327,7	329,3	330,4	330,4	329,5	332,4	331,7	334,9	334,2	334,9	335,8	336,0	332,3
1985	338,7	340,5	342,3	343,0	342,1	343,2	343,4	343,6	343,9	343,9	344,5	345,4	342,9
1986	348,6	349,0	348,3	347,7	347,2	348,3	348,6	349,5	349,7	349,5	348,8	349,2	348,7
1987	349,7	349,4	350,1	350,8	351,8	355,0	356,7	358,5	356,4	355,7	354,6	355,0	353,6
1988	356,4	357,1	358,1	358,5	357,8	359,9	364,0	365,1	363,0	362,0	361,6	361,6	360,4
1989	364,0	365,8	366,1	367,2	367,9	368,9	373,5	374,9	372,1	372,1	371,4	372,1	369,7
1990	374,5	377,3	377,6	378,7	379,0	379,7	384,6	386,7	386,0	386,4	385,0	385,0	381,7
1991	387,1	389,8	390,9	391,2	391,6	394,0	398,6	401,0	398,2	396,8	397,5	396,8	394,5
1992	402,1	405,9	406,9	406,9	408,3	409,7	414,6	416,3	413,6	412,9	413,2	413,6	410,3
1993	418,4	420,9	422,6	422,6	423,3	424,4	429,2	430,6	427,5	427,2	427,5	428,2	425,2
1994	431,3	434,1	435,5	435,2	435,9	436,6	441,5	444,2	440,8	439,7	439,4	439,4	437,8
1995	442,5	444,6	446,0	446,3	446,3	448,1	451,2	453,7	449,5	448,1	447,7	447,4	447,6
1996	449,8	451,9	454,0	453,7	453,0	455,4	459,6	462,0	458,5	457,5	457,8	457,8	455,9
1997	459,1	460,9	461,4	461,4	461,8	461,8	461,8	461,8	461,8	463,2	463,2	464,1	461,9
1998	464,6	465,5	465,9	466,8	466,4	465,9	465,9	465,9	465,9	466,4	466,8	467,3	466,1
1999	466,8	467,8	467,8	467,8	468,7	467,8	467,8	468,2	468,2	470,0	470,5	473,7	468,8
2000	472,3	475,5	476,9	476,4	476,9	480,5	481,0	481,0	482,3	483,3	485,1	486,0	479,8
2001	487,0	488,4	489,4	491,8	492,8	493,7	494,2	493,2	494,7	495,2	494,7	495,6	492,6
2002	497,1	497,6	498,5	500,4	501,9	502,4	501,9	502,8	502,8	503,8	503,3	504,7	501,4
2003	505,7	506,2	507,6	507,1	507,1	508,1	507,6	509,1	510,0	509,1	510,0	511,0	508,2
2004	511,5	513,4	515,3	515,3	517,7	519,6	518,7	520,6	520,6	522,5	523,5	525,9	518,7
2005	526,3	527,8	530,2	528,7	529,7	531,6	530,2	531,1	533,1	533,1	532,1	534,0	530,7
2006	532,8	534,4	536,0	538,7	539,2	539,7	539,2	540,8	539,7	539,2	539,7	541,3	538,4
2007	541,3	542,9	545,6	548,2	549,8	550,3	550,3	549,8	550,9	554,1	556,7	560,9	550,1
2008	558,8	560,4	564,7	566,3	570,0	571,6	571,0	570,0	571,6	571,0	569,4	568,4	567,8
2009	565,7	567,8	568,9	570,0	571,6	571,0	569,4	571,6	572,1	572,1	573,2	574,2	570,6
2010	572,6	573,7	580,1	581,6	582,2	582,2	580,1	581,1	582,7	584,3	583,8	587,5	581,0
2011	586,8	590,9	597,8	600,8	601,3	601,3	600,2	601,3	603,7	604,2	604,8	606,0	599,9

¹⁾ Ab Jänner 1967 mit dem VPI 1966 (Verkettungskoeffizient 1,278), ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 2,243), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 3,487), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 4,599), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 4,798), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 5,307) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 5,810) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1958 = 100

Quelle: Statistik Austria

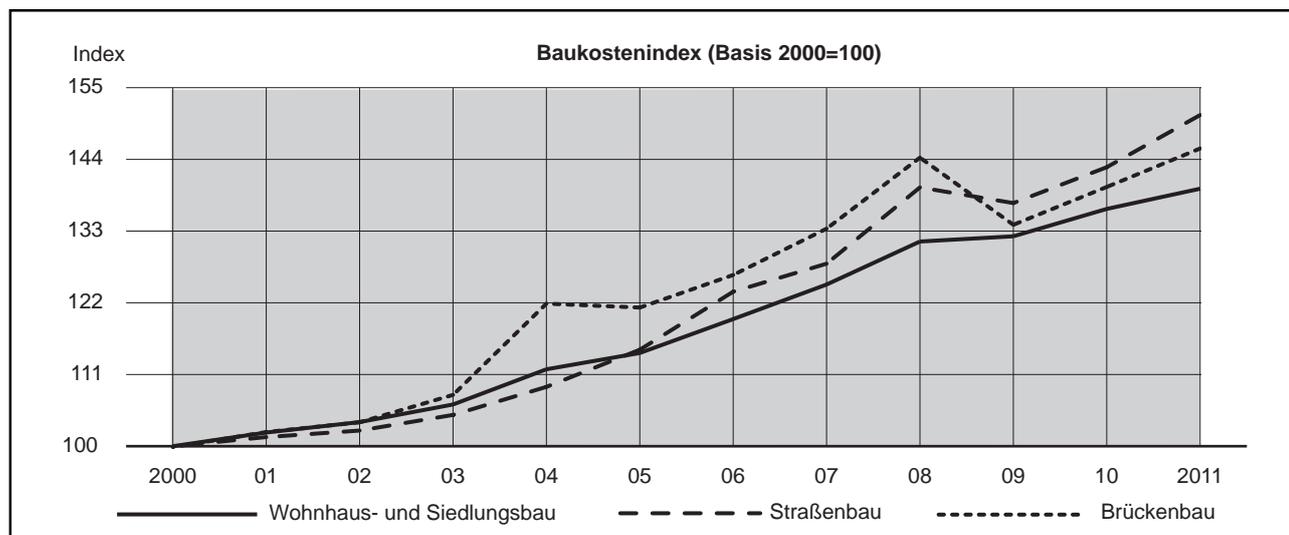
Tab. 11.11 Baukostenindex

Monat / Jahres Ø	Baukostenindex ¹⁾							
	Wohnhaus- und Siedlungsbau						Straßenbau insgesamt	Brückenbau insgesamt
	Baumeisterarbeiten			Gesamtbaukosten				
	Insgesamt	Lohn	Sonstiges	Insgesamt	Lohn	Sonstiges		
Ø 2010 = 100 ²⁾								
Jänner	101,9	100,5	103,5	101,7	100,1	103,4	102,7	103,2
Feber	102,3	100,5	104,4	102,1	100,1	104,3	103,3	104,3
März	102,1	100,5	103,9	102,1	100,1	104,1	104,0	104,5
April	102,1	100,5	103,9	101,9	100,1	103,7	104,6	104,0
Mai	102,5	101,0	104,2	102,4	100,5	104,3	105,8	104,4
Juni	102,5	101,0	104,1	102,3	100,5	104,2	106,6	104,7
Juli	102,5	101,0	104,2	102,4	100,5	104,4	106,3	104,3
August	102,6	101,0	104,3	102,7	100,5	105,1	106,0	104,2
September	102,7	101,0	104,6	102,6	100,5	104,8	106,8	104,3
Oktober	102,5	101,0	104,2	102,5	100,5	104,5	106,8	104,1
November	102,3	101,0	103,7	102,3	100,5	104,2	107,3	103,9
Dezember	102,7	101,0	104,7	102,4	100,5	104,4	107,3	104,0
2011	102,4	100,8	104,1	102,3	100,4	104,3	105,6	104,2
Ø 2005 = 100								
2010	121,0	115,2	126,7	119,3	114,8	123,5	124,4	115,3
2009	117,5	112,9	122,2	115,6	112,6	118,5	119,6	110,4
2008	116,7	109,2	124,3	114,9	109,1	120,4	121,7	119,0
2007	109,9	105,8	113,9	109,2	105,7	112,4	111,5	110,0
2006	104,5	103,1	106,0	104,6	103,0	106,0	107,8	104,1
Ø 2000 = 100								
2005	115,5	115,2	116,0	114,3	113,0	115,7	114,8	121,4
2004	113,4	113,0	113,8	111,8	110,8	113,1	109,1	122,0
2003	108,0	110,9	104,0	106,4	109,1	103,3	104,8	108,0
2002	104,7	107,4	101,1	103,7	105,8	101,3	102,4	103,8
2001	102,9	104,0	101,3	102,1	102,9	101,3	101,4	102,3

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer;

²⁾ Ab Berichtsmontat Jänner 2011 Revision der Bausparten Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Straßen- und Brückenbau mit Jahresdurchschnitt 2010 = 100.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 11.2 Entwicklung des Baukostenindex


Quelle: Statistik Austria



Tab. 11.12 Baupreisindex

Jahres Ø / Quartal	Baupreisindex ¹⁾							
	Hoch- und Tief- bau ²⁾	Hochbau ^{2) 3)}			Tiefbau ^{2) 4)}			
		insge- samt	Wohnhaus- und Siedlungsbau	Sonstiger Hochbau	insge- samt	Straßen- bau	Brücken- bau	Sonstiger Tiefbau
Ø 2010 = 100								
2011								
1. Quartal	102,3	101,9	101,9	102,0	102,7	102,3	102,9	103,0
2. Quartal	103,0	102,8	102,8	102,7	103,2	103,0	103,0	103,5
3. Quartal	103,5	103,2	103,2	103,2	103,9	103,5	103,9	104,3
4. Quartal	103,8	103,4	103,4	103,4	104,2	103,9	104,5	104,4
Ø 2011	103,2	102,8	102,8	102,8	103,5	103,2	103,6	103,8
Ø 2005 = 100								
Ø 2010	120,0	116,9	116,9	116,8	123,5	121,3	117,0	127,1
Ø 2009	115,5	114,9	114,9	115,0	116,3	115,0	113,7	118,1
Ø 2008	111,8	112,5	112,3	112,7	111,2	110,7	111,5	111,6
Ø 2007	106,6	107,3	107,2	107,5	105,8	105,7	106,1	105,7
Ø 2006	102,7	102,9	102,9	103,0	102,5	102,5	102,7	102,4
Ø 2000 = 100								
Ø 2005	106,7	110,9	109,9	112,2	99,6	101,6	101,8	98,5
Ø 2004	104,9	107,9	107,3	108,7	99,5	101,3	100,2	98,6
Ø 2003	102,8	104,7	104,4	105,2	99,4	100,4	99,2	98,9
Ø 2002	101,9	103,2	102,9	103,6	99,6	100,3	99,6	99,2
Ø 2001	101,1	101,8	101,7	102,0	99,9	100,6	99,8	99,5

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer.

Revision ab dem 1. Berichtsquartal 2010 der Hoch- und Tiefbausparten mit Jahresdurchschnitt 2010 = 100.

²⁾ Zusammengewichtung aufgrund der Relation der abgesetzten Produktion von Hoch- und Tiefbau im Jahre 2010.

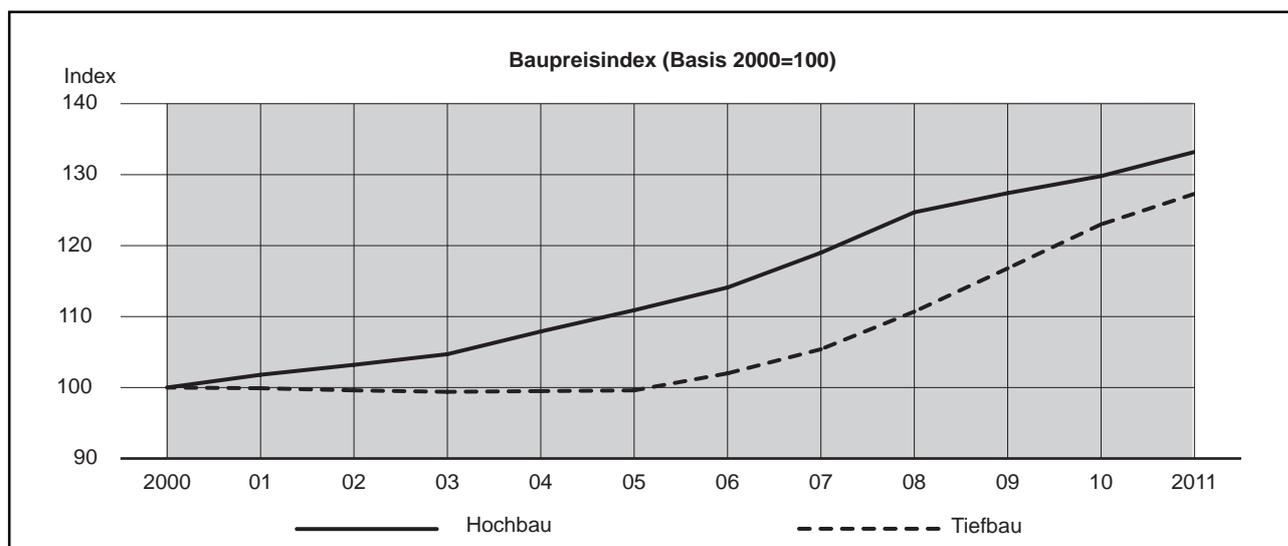
³⁾ Stichtage für die quartalsweise Preisermittlung sind der 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11.

⁴⁾ Stichtage für die quartalsweise Preisermittlung sind der 31.3., 30.6., 30.9. und 31.12.

Quelle: Statistik Austria

11

Grafik 11.3 Entwicklung des Baupreisindex



Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.1 Gebäude und Wohnungen (Ergebnis der GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001)¹⁾

Bezeichnung	1971 ²⁾	1981	1991	2001	Veränderung 2001 ggü. 1991 in %
Gebäude insgesamt	12.632	15.374	17.013	19.085	+ 12,2
mit Wohnung(en)	.	13.166	14.446	16.219	+ 12,3
mit Hauptwohnsitzangabe	.	12.595	13.839	.	.
nur mit Nebenwohnsitzangabe	.	571	607	.	.
ohne Wohnung(en)	.	2.208	2.567	2.866	+ 11,6
Wohnungen insgesamt	31.053	37.905	42.441	50.106	+ 18,1
nur Hauptwohnsitzangabe	.	35.247	38.653	42.574	+ 10,1
nur Nebenwohnsitzangabe	.	.	1.902	2.455	+ 29,1
ohne Wohnsitzangabe	.	2.658	1.886	5.077	+ 169,2
Ausstattungsstypen der Wohnungen					
Zentralheizung u.a., Bad (Dusche), WC	.	18.081	27.777	43.505	+ 56,6
Bad/Dusche, WC	.	11.343	6.227	5.189	- 16,7
WC und Wasserentnahme in der Wohnung	.	2.139	1.442	489	- 66,1
kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung	.	3.312	3.207	923	- 71,2

¹⁾ GWZ = Gebäude- und Wohnungszählung.

²⁾ Gebietsstand 1.1.1973.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.2 Gebäude und Wohnungen nach dem Eigentümer (GWZ 2001)

Gebäude/ Wohnungen	Gebäude/ Wohnungen insgesamt	davon nach dem Eigentümer									darunter Ausländer als Allein- oder Mit- eigentümer
		eine Privatperson	mehrere Privatpersonen	Bund	Land	Gemeinde	andere öffentlich- rechtliche Körperschaft	Gemeinnützige Bauvereinigung	sonstiges Unternehmen (z.B. AG, GmbH, Bank)	andere Eigentümer (z.B. Verein)	
Gebäude	19.085	9.603	6.324	97	165	507	208	896	1.164	121	504
Wohnungen	50.106	13.665	20.926	275	536	3.362	427	7.880	2.796	239	.

Quelle: Statistik Austria

12
Tab. 12.3 Gebäude und Wohnungen nach der überwiegenden Nutzung (GWZ 2001)

Nutzungsart	Gebäude insgesamt	Wohnungen insgesamt
Ein- oder Zweifamilienwohnhaus	11.738	14.250
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	3.630	33.837
Wohngebäude von Gemeinschaften	55	305
Wohngebäude insgesamt	15.423	48.392
Hotel oder ähnliche Gebäude	210	215
Bürogebäude	695	621
Gebäude des Groß- oder Einzelhandels	585	437
Gebäude des Verkehrs- oder Nachrichtenwesens	46	6
Werkstätte, Industrie- oder Lagerhalle	1.057	247
Gebäude für Kultur und Freizeit, Bildungs- und Gesundheitswesen	164	54
Sonstige Gebäude	905	134
Nichtwohngebäude insgesamt	3.662	1.714
Insgesamt	19.085	50.106

Quelle: Statistik Austria

**Tab. 12.4 Gebäude nach der Anzahl der Wohnungen (GWZ 2001)**

Bez.	Gebäude insgesamt	davon (mit)						
		keine	1	2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 oder mehr
		Wohnung(en)						
abs.	19.085	2.866	9.715	2.689	1.301	1.586	700	228
in %	100,0	15,0	50,9	14,1	6,8	8,3	3,7	1,2

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.5 Gebäude nach der Art der Zentralheizung (GWZ 2001)

Bez.	Gebäude insgesamt	davon mit			keine Zentralheizung
		Zentralheizung (Fernwärme)	Zentralheizung (Blockheizung; inkl. Biomassefernwärme)	Hauszentralheizung	
abs.	19.085	2.596	290	11.126	5.073
in %	100,0	13,6	1,5	58,3	26,6

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.6 Gebäude – Verwendeter Brennstoff zur Gebäudebeheizung (GWZ 2001)

Bezeichnung	Gebäude insgesamt	davon nach dem Energieträger zur Gebäudebeheizung										Gebäude nicht zentralbeheizt
		Heizöl	Holz	Hackschnitzel, Sägespäne, Pellets, Stroh	Kohle, Koks, Briketts	Elektrischer Strom	Gas	Alternative Wärmebereitstellung (Solar, Wärmepumpe usw)	sonstigem Brennstoff	Fernwärme		
abs.	19.085	7.849	668	121	219	1.354	1.023	162	20	2.596	5.073	
in %	100,0	41,1	3,5	0,6	1,1	7,1	5,4	0,8	0,1	13,6	26,6	

Quelle: Statistik Austria

12

Tab. 12.7 Wohnungen nach der Nutzfläche (GWZ 2001)

Bez.	Wohnungen insgesamt	davon mit einer Nutzfläche von								
		unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 bis unter 90	90 bis unter 110	110 bis unter 130	130 bis unter 150	150 oder mehr	
		m ²								
abs.	50.106	3.017	4.037	6.851	19.094	7.575	4.345	2.730	2.457	
in %	100,0	6,0	8,1	13,7	38,1	15,1	8,7	5,4	4,9	

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.8 Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume (GWZ 2001)

Bez.	Wohnungen insgesamt	davon mit									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr
		Wohnraum(räumen)									
abs.	50.106	4.817	6.451	10.892	13.940	7.921	3.551	1.446	584	238	266
in %	100,0	9,6	12,9	21,7	27,8	15,8	7,1	2,9	1,2	0,5	0,5

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.9 Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung (GWZ 2001)

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon					
		Hauptmiete befristet	Hauptmiete unbefristet	Eigenbenützung durch Gebäudeeigentümer	Eigenbenützung durch Wohnungseigentümer	Dienst- oder Naturalwohnung	sonstiges Rechtsverhältnis
abs.	50.106	4.530	19.455	11.509	9.672	1.343	3.597
in %	100,0	9,0	38,8	23,0	19,3	2,7	7,2

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.10 Wohnungen nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon mit			
		Zentralheizung u.Ä., Bad/Dusche, WC A	Bad/Dusche, WC B	WC und Wasserentnahme in der Wohnung C	kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung D
mit Hauptwohnsitzangabe	42.574	37.165	4.433	264	712
nur mit Nebenwohnsitzangabe	2.455	2.207	184	24	40
ohne Wohnsitzangabe	5.077	4.133	572	201	171
Insgesamt	50.106	43.505	5.189	489	923

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.11 Wohnhafte Personen in Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung und nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)

Rechtsgrund	Einwohner insgesamt	davon mit			
		Zentralheizung u.Ä., Bad/Dusche, WC A	Bad/Dusche, WC B	WC und Wasserentnahme in der Wohnung C	kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung D
Hauptmiete befristet	6.594	5.546	903	27	118
Hauptmiete unbefristet	34.293	28.302	5.172	160	659
Eigenbenützung durch Gebäudeeigentümer	25.101	23.072	1.801	102	126
Eigenbenützung durch Wohnungseigentümer	15.778	15.232	496	11	39
Dienst- oder Naturalwohnung	2.168	2.031	111	1	25
Sonstiges Rechtsverhältnis	4.999	4.202	546	65	186
Insgesamt	88.933	78.385	9.029	366	1.153

Quelle: Statistik Austria

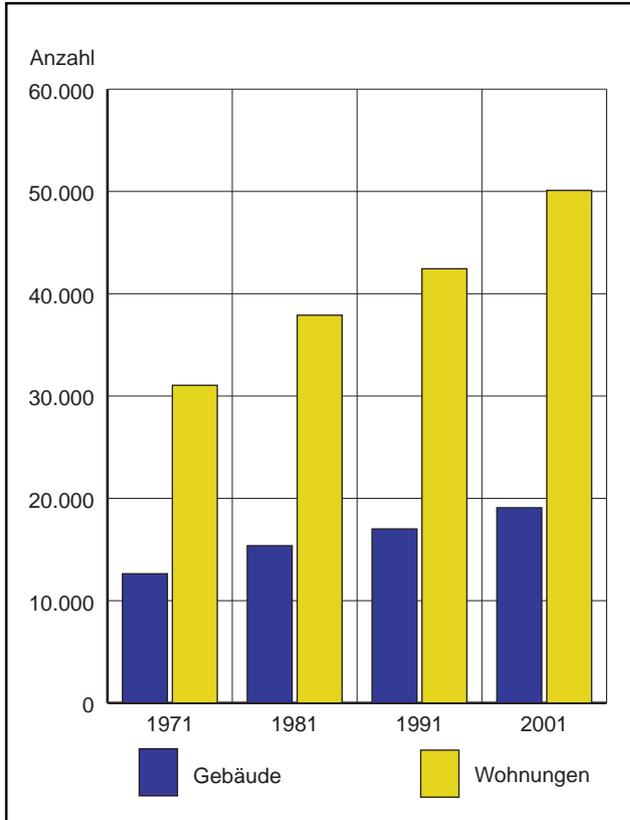
Tab. 12.12 Wohnungen nach der Art der Heizung (GWZ 2001)

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon mit					
		Fernheizung oder Blockheizung	Hauszentralheizung	Gaskonvektoren	Elektroheizung (fest angeschlossen)	Wohnungszentralheizung (Etagenheizung)	Einzelöfen
abs.	50.106	16.469	16.396	633	7.072	3.416	6.120
in %	100,0	32,9	32,7	1,3	14,1	6,8	12,2

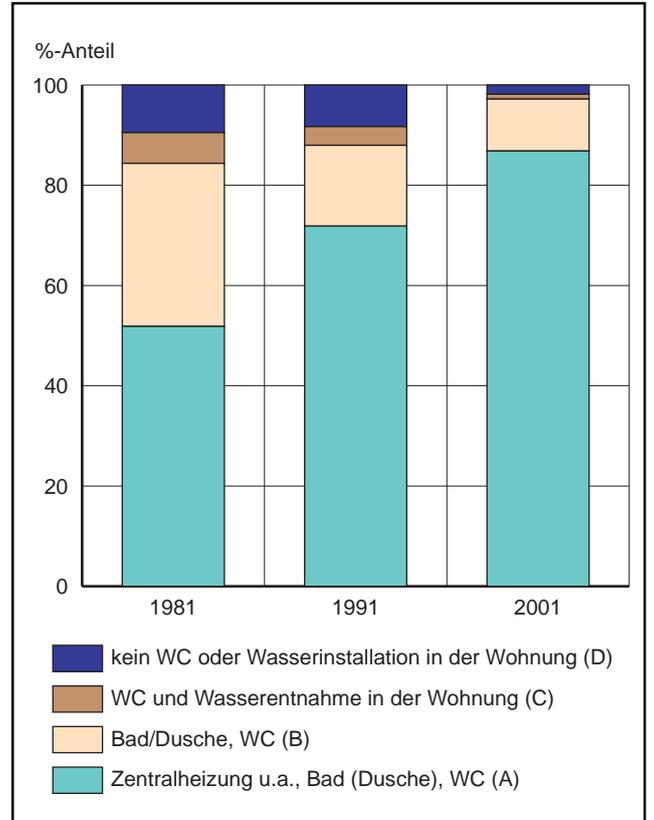
Quelle: Statistik Austria



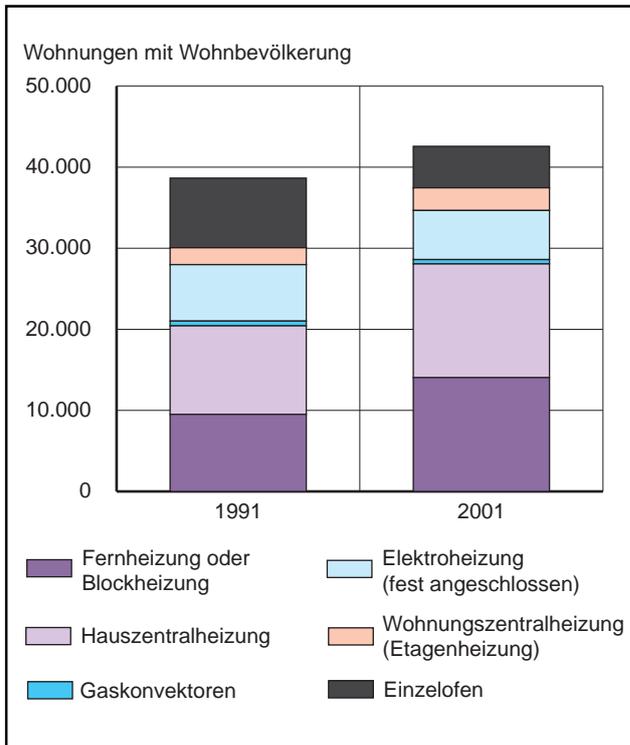
Grafik 12.1 GWZ 2001 – Gebäude und Wohnungen



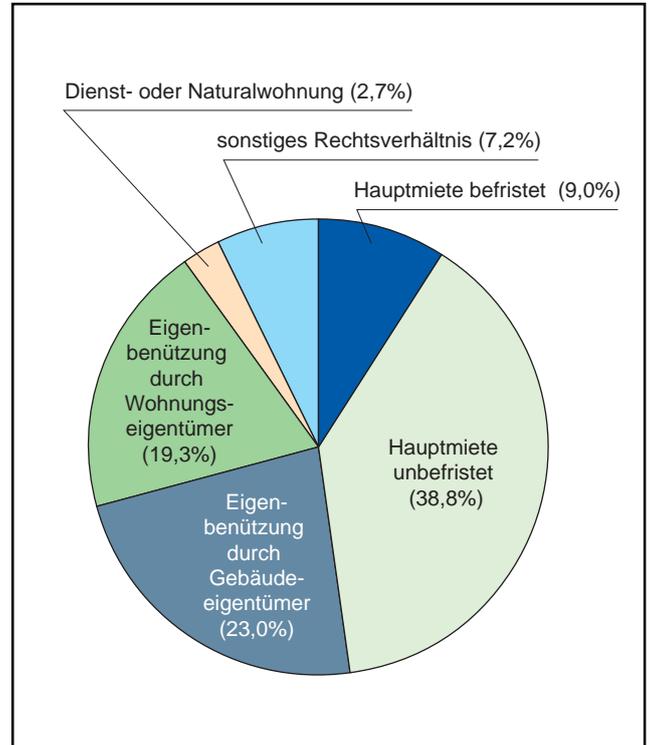
Grafik 12.2 GWZ 2001 – Ausstattungstypen der Wohnungen



Grafik 12.3 GWZ 2001 – Heizungsart der Wohnungen



Grafik 12.4 GWZ 2001 – Rechtsgrund für Wohnungsbenützung



Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.13 Bautätigkeit seit 1945

Jahr	Fertiggestellte				
	ganze Gebäude ²⁾	Gebäude mit An-, Auf- und Umbautätigkeiten	Wohnungen	davon in	
				Neubauten	Zu- und Umbauten
1945	.	.	76	76	-
1946	.	.	182	182	-
1947	.	.	88	40	48 ¹⁾
1948	.	.	236	133	103 ¹⁾
1949	.	.	387	231	156 ¹⁾
1950	.	.	379	267	112 ¹⁾
1951	.	.	634	454	180 ¹⁾
1952	.	.	611	536	75 ¹⁾
1953	.	.	487	487	-
1954	.	.	580	580	-
1955	.	.	680	680	-
1956	.	.	653	653	-
1957	.	.	670	670	-
1958	.	.	545	545	-
1959	.	.	412	412	-
1960	.	.	828	828	-
1961	.	.	535	535	-
1962	.	.	604	566	38
1963	.	.	629	595	34
1964	.	.	647	549	98
1965	.	.	576	549	27
1966	.	.	887	858	29
1967	.	.	805	735	70
1968	.	.	1.434	1.369	65
1969	.	.	1.037	969	68
1970	.	.	1.008	961	47
1971	.	.	504	463	41
1972	.	.	1.318	1.229	89
1973	137	.	514	501	13
1974	185	.	969	930	39
1975	283	.	1.293	1.246	47
1976	180	.	1.392	1.348	44
1977	140	.	534	502	32
1978	210	.	507	494	13
1979	170	.	794	772	22
1980	396	.	1.336	1.266	70
1981	284	.	1.098	1.060	38
1982	241	.	652	635	17
1983	169	.	588	581	7
1984	233	.	704	677	27
1985	220	.	846	818	28
1986	135	.	216	192	24
1987	170	.	524	499	25
1988	224	.	822	809	13
1989	68	.	118	103	15
1990	188	.	382	370	12
1991	173	.	504	471	33
1992	169	.	370	344	26
1993	240	.	455	388	67
1994	228	.	710	655	55
1995	166	.	477	447	30
1996	207	.	770	695	75
1997	159	.	681	607	74
1998	117	.	607	544	63
1999	181	.	941	888	53
2000	179	.	932	849	83
2001	149	.	637	559	78
2002	189	.	773	727	46
2003 ³⁾	.	.	663	.	.
2004 ³⁾	73	25	.	.	.
2005	211	47	544	490	54
2006	203	55	657	634	23
2007	125	26	398	390	8
2008	259	28	737	728	9
2009	198	40	602	569	33
2010	171	41	811	755	56
2011	112	50	433	412	21

¹⁾ Kriegsschädenbehebungen. ²⁾ vor 2004 inkl. An-, Auf- und Umbauten.

³⁾ Umstellung auf Gebäude- und Wohnungsregister im November 2004, daher keine vollzähligen Daten vorhanden.

Quelle: Statistik Austria



Tab. 12.14 Entwicklung der Bautätigkeit

Jahr	Neuerrichtung ganzer Gebäude				Gebäude mit An-, Auf- und Umbautätigkeiten			
	Bewilligungen	Fertigstellungen	Einstellungen	offene Bauvorhaben	Bewilligungen	Fertigstellungen	Einstellungen	offene Bauvorhaben
2004 ¹⁾	179	73	2	502	42	25	-	111
2005	219	211	10	500	53	47	-	117
2006	215	203	94	418	22	55	1	83
2007	184	125	12	493	12	26	1	76
2008	146	259	21	361	38	28	-	123
2009	144	198	16	216	32	40	-	115
2010	153	171	5	301	31	41	-	107
2011	136	112	9	366	42	50	-	137

¹⁾ Umstellung auf Gebäude- und Wohnungsregister im November 2004, daher keine vollzähligen Daten vorhanden.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.15 Gebäude- und Wohnungen nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres

Bezeichnung	Gebäude				
	insgesamt	überbaute Grundfläche	Bruttogrundfläche	Anzahl der darin befindlichen	
		in m ²		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten
Gebäudeeigenschaft (überwiegende Nutzung der Bruttogeschosßflächen des Gebäudes)					
Wohngebäude für private Wohnzwecke	17.580	3.212.099	7.844.032	55.871	736
dav. Gebäude mit 1 Wohnung	10.406	1.447.464	2.211.037	10.409	355
dav. Gebäude mit 2 oder mehr Wohnungen	7.174	1.764.635	5.632.995	45.462	381
Wohngebäude für Gemeinschaften	46	39.760	126.738	25	58
Hotels und ähnliche Gebäude	215	74.535	175.102	255	228
Bürogebäude	629	413.873	1.213.209	650	668
Groß- und Einzelhandelsgebäude	534	370.327	814.351	485	574
Gebäude des Verkehrs-/Nachrichtenwesens	46	25.341	53.550	15	46
Industrie- und Lagergebäude	974	629.512	994.048	524	991
Gebäude für Kultur-/Freizeit Zwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	195	278.788	871.963	82	210
Landwirtschaftliches Nutzgebäude	52	15.808	15.767	-	53
Privatgarage	197	6.700	6.648	-	197
Kirchen, sonstige Sakralbauten	24	10.279	10.949	-	24
Pseudobaulichkeit	20	672	672	-	20
Sonstiges Bauwerk	545	110.596	170.071	-	545
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350
Gebäude mit oder ohne Wohnungen					
Gebäude mit Wohnungen	18.658	3.786.910	9.311.487	57.907	1.860
Gebäude ohne Wohnungen	2.399	1.401.380	2.985.613	-	2.490
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350

Tab. 12.15 Schluss

Bezeichnung	Gebäude				
	insgesamt	überbaute Grundfläche	Brutto- grund- fläche	Anzahl der darin befindlichen	
				in m ²	Woh- nungen	sonstige Nutzungs- einheiten
Bauperiode					
Vor 1919	1.769	573.066	1.490.195	4.405	662
1919 bis 1944	2.387	371.931	772.500	4.630	388
1945 bis 1960	3.588	683.420	1.584.482	8.070	592
1961 bis 1970	2.796	786.255	1.957.611	10.082	530
1971 bis 1980	2.798	879.857	2.196.669	9.440	513
1981 bis 1990	2.415	745.332	1.669.854	6.618	368
1991 bis 2000	1.486	336.583	799.534	5.286	136
2001	218	46.348	110.509	879	37
2002	210	40.465	94.563	926	22
2003	210	38.628	111.145	736	23
2004	164	39.158	110.756	562	25
2005	348	66.288	129.366	624	82
2006	167	52.624	165.156	464	49
2007	138	43.036	95.434	603	35
2008	272	62.666	152.648	727	86
2009	198	49.978	114.103	558	82
2010	165	61.799	224.449	728	148
2011	89	18.985	58.969	389	78
Unbekannt	1.639	291.871	459.156	2.180	494
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350
Anzahl der Hauptgeschosse des Gebäudes					
Gebäude nach oberirdischen Geschossen					
1 Geschoss (ebenerdig)	7.187	1.513.861	1.596.809	6.150	1.828
2 Geschosse	9.061	1.761.942	3.444.381	13.458	1.306
3 Geschosse	2.579	874.485	2.532.609	11.505	628
4 Geschosse	1.399	589.123	2.216.515	13.018	291
5 Geschosse	510	239.237	1.145.258	6.174	171
6 -10 Geschosse	296	192.238	1.231.436	6.289	93
11 Geschosse und mehr	25	17.404	130.092	1.313	33
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350
Gebäude nach unterirdischen Geschossen					
Kein unterirdisches Geschoss	20.535	5.052.158	11.854.614	55.964	3.877
1 Geschoss (ebenerdig)	521	135.950	441.487	1.940	470
2 Geschosse	1	182	998	3	3
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350
Eigentümer des Gebäudes					
Privatperson	16.752	3.248.937	6.889.813	37.380	2.614
Bund	92	58.202	160.453	236	39
Land	133	93.740	360.699	522	88
Gemeinde	491	242.200	663.491	3.231	204
Andere öffentliche (rechtliche) Körperschaft	195	101.250	284.393	481	119
Gemeinnützige Bauvereinigung	1.168	344.782	1.255.009	10.764	94
Sonstiges Unternehmen (z.B.: AG, GmbH, Bank)	1.243	963.063	2.369.164	3.975	813
Andere Eigentümer (z.B. Verein)	94	52.762	138.162	233	69
Unbekannt	889	83.354	175.916	1.085	310
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350
Art der Wärmebereitstellung (Heizung)					
Zentral	15.068	4.110.407	9.816.920	43.215	2.674
Dezentral	4.834	880.066	2.021.807	12.813	1.140
Keine Angaben	1.155	197.817	458.373	1.879	536
Insgesamt	21.057	5.188.290	12.297.100	57.907	4.350

Quelle: Statistik Austria


Tab. 12.16 Nutzungseinheiten in Gebäuden nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres

Bezeichnung	Nutzungseinheiten in Gebäuden insgesamt	davon (in)									
		Wohnungen		sonstigen Nutzungseinheiten							
		Wohnungen	Wohnungen, die gleichzeitig Arbeitsstätte sind	Wohnfläche für Gemeinschaften	Hotel und andere Einheiten für kurzfr. Beherbergung	Büroflächen	Groß- und Einzel- handelsflächen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Industrie und Lagererei	Kultur, Freizeit, Bildungs- und Gesundheitswesen	Sonstige ¹⁾
Nutzfläche											
unter 35 m ²	5.481	4.965	26	2	6	40	52	11	73	17	289
35 bis unter 45 m ²	4.281	3.991	37	-	6	21	27	4	43	7	145
45 bis unter 60 m ²	8.155	7.825	75	2	7	16	23	3	34	7	163
60 bis unter 90 m ²	22.061	21.338	270	4	28	37	47	4	78	12	243
90 bis unter 110 m ²	8.521	8.114	210	-	15	31	21	2	42	8	78
110 bis unter 130 m ²	5.067	4.763	153	1	9	17	28	3	28	14	51
130 bis unter 150 m ²	3.259	2.995	141	-	6	33	18	-	22	3	41
150 m ² und mehr	5.432	2.816	188	43	175	567	463	22	678	170	310
Insgesamt	62.257	56.807	1.100	52	252	762	679	49	998	238	1.320
Nutzfläche in m²	8.925.799	4.548.476	120.629	104.126	158.226	1.139.701	764.258	52.794	957.538	827.318	252.733
Anzahl der (Wohn-)Räume											
1 (Wohn)Raum	10.125	6.260	40	30	227	666	595	47	959	192	1.109
2 (Wohn)Räume	7.819	7.614	80	5	9	18	36	1	13	11	32
3 (Wohn)Räume	13.332	13.050	163	1	4	19	20	-	9	6	60
4 (Wohn)Räume	15.765	15.408	255	4	4	23	7	-	7	9	48
5 (Wohn)Räume	8.670	8.347	253	2	2	12	9	-	3	8	34
6 (Wohn)Räume und mehr	6.532	6.128	309	10	6	22	10	-	5	12	30
Unbekannt	14	-	-	-	-	2	2	1	2	-	7
Insgesamt	62.257	56.807	1.100	52	252	762	679	49	998	238	1.320
Rechtsverhältnis											
Eigenbenützung	12.644	11.916	464	5	3	22	25	3	21	16	169
(Wohnungs-)Eigentum	11.719	11.456	200	-	9	16	21	-	2	5	10
Hauptmiete	25.487	24.990	336	7	13	59	46	1	12	15	8
Dienst- oder Naturalwohnung	1.143	1.110	29	1	-	2	1	-	-	-	-
Sonst. Rechtsverhältnis	3.161	3.083	70	-	2	-	5	-	-	-	1
Unbekannt	8.103	4.252	1	39	225	663	581	45	963	202	1.132
Insgesamt	62.257	56.807	1.100	52	252	762	679	49	998	238	1.320
Art des Wärmebereitstellungssystems und des Brennstoffes											
Nah- und Fernwärme	20.600	20.109	265	11	26	79	71	1	10	28	0
Wärmepumpe	65	62	-	-	-	2	-	-	-	-	1
Kessel - Heizöl	866	814	3	8	2	5	15	-	9	3	7
Kessel - Gas	36	29	2	1	2	-	-	-	2	-	-
Kessel - Holz	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Kessel - Pellets	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kessel - fossiler Energieträger	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kessel - sonstiger Brennstoff	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - Heizöl	1.417	1.398	16	-	-	1	1	-	-	-	1
Raumheizgerät - Gas	983	957	19	-	-	-	4	-	1	1	1
Raumheizgerät - Kohle	727	719	6	-	-	-	-	-	1	-	1
Raumheizgerät - Holz	2.364	2.319	43	-	-	-	-	-	-	1	1
Raumheizgerät - Strom	8.006	7.842	130	1	3	12	10	-	2	4	2
Raumheizgerät - Pellets	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - foss. Energietr.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - sonst. Brennst.	123	121	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - unbek. Brennst.	51	48	-	-	-	-	2	-	-	1	-
Sonstige Systeme	20	18	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Unbekannt	26.965	22.338	615	31	219	662	576	48	973	200	1.303
Insgesamt	62.257	56.807	1.100	52	252	762	679	49	998	238	1.320

¹⁾ Landwirtschaftliche Nutzung, Privatgaragen, Kirchen, sonstige Sakralbauten, Pseudobaulichkeiten, sonstige Bauwerke, Dachbodenflächen, Kellerflächen, Verkehrsflächen

Tab. 12.17 Baubewilligungen und Fertigstellungen nach Nutzungseinheiten (Neubauten)

Jahr	Bewilligungen insgesamt	Neubauten		Fertigstellungen insgesamt	Neubauten	
		Wohnungen	Sonstige Nutzung		Wohnungen	Sonstige Nutzung
2006	666	650	16	651	634	17
2007	648	626	22	402	390	12
2008	514	441	73	783	728	55
2009	635	537	98	640	569	71
2010	931	817	114	895	755	140
2011	699	582	117	512	412	100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.18 Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten und bestimmten Kriterien (Neubauten)

Bezeichnung	Bewilligungen insgesamt	davon		Fertigstellungen insgesamt	davon	
		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten
Nutzfläche						
unter 35 m ²	21	10	11	4	-	4
35 bis unter 45 m ²	60	51	9	26	19	7
45 bis unter 60 m ²	138	124	14	64	54	10
60 bis unter 90 m ²	259	222	37	247	213	34
90 bis unter 110 m ²	74	67	7	70	54	16
110 bis unter 130 m ²	47	40	7	28	23	5
130 bis unter 150 m ²	39	36	3	20	16	4
150 m ² und mehr	61	32	29	53	33	20
Insgesamt	699	582	117	512	412	100
Anzahl der (Wohn-)Räume						
1 (Wohn)Raum	63	7	56	54	-	54
2 (Wohn)Räume	218	212	6	91	84	7
3 (Wohn)Räume	236	218	18	199	186	13
4 (Wohn)Räume	97	82	15	90	79	11
5 (Wohn)Räume	48	36	12	41	32	9
6 (Wohn)Räume und mehr	35	27	8	36	31	5
Unbekannt	2	-	2	1	-	1
Insgesamt	699	582	117	512	412	100
Rechtsverhältnis						
Eigenbenützung Gebäudeeigentümer	132	65	67	121	73	48
Wohnungseigentum	214	207	7	52	52	-
Hauptmiete	117	117	-	196	194	2
Dienst- oder Naturalwohnungen	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Rechtsverhältnis	1	1	-	2	1	1
Unbekannt	235	192	43	141	92	49
Insgesamt	699	582	117	512	412	100

Quelle: Statistik Austria



Tab. 12.19 Baubewilligungen und Baufertigstellungen (Neubauten)

Bezeichnung	Anzahl der					
	Bewilligungen von			Fertigstellungen von		
	Gebäuden	Wohnungen	Sonstigen Nutzungseinheiten	Gebäuden	Wohnungen	Sonstigen Nutzungseinheiten
Gebäudeeigenschaft (überwiegende Nutzung der Bruttogeschossflächen des Gebäudes)						
Wohngebäude für private Wohnzwecke	128	582	109	102	411	89
dav. Wohngebäude mit 1 Wohnung	91	91	76	70	70	70
dav. Wohngebäude mit 2 od. mehr Wohnungen	37	491	33	32	341	19
Wohngebäude für Gemeinschaften	-	-	-	-	-	-
Hotels und ähnliche Gebäude	-	-	-	-	-	-
Bürogebäude	1	-	1	-	-	-
Groß- und Einzelhandelsgebäude	1	-	1	3	-	3
Industrie- und Lagergebäude	1	-	1	1	1	1
Gebäude für Kultur-/Freizeit Zwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	2	-	2	3	-	4
Landwirtschaftliches Nutzgebäude	1	-	1	3	-	3
Kirchen, sonstige Sakralbauten	1	-	1	-	-	-
Sonstiges Bauwerk	1	-	1	-	-	-
Insgesamt	136	582	117	112	412	100
Gebäude mit oder ohne Wohnungen						
Gebäude mit Wohnungen	128	582	109	103	412	90
Gebäude ohne Wohnungen	8	-	8	9	-	10
Insgesamt	136	582	117	112	412	100
Eigentümer des Gebäudes						
Privatperson	83	116	78	78	115	76
Bund	-	-	-	-	-	-
Land	-	-	-	-	-	-
Gemeinde	-	-	-	1	-	1
Andere öffentliche (rechtliche) Körperschaft	4	4	4	-	-	-
Gemeinnützige Bauvereinigung	6	114	6	17	180	12
Sonstiges Unternehmen (z.B.: AG, GmbH, Bank)	43	348	29	16	117	11
Andere Eigentümer (z.B. Verein)	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	136	582	117	112	412	100
Art der Wärmebereitstellung (Heizung)						
Zentral	92	349	84	82	303	73
Dezentral	14	14	2	1	1	1
Unbekannt	30	219	31	29	108	26
Insgesamt	136	582	117	112	412	100
Art der Abwasserentsorgung						
Anschluss an ein Kanalnetz	134	582	115	109	412	97
Kleinkläranlage	-	-	-	-	-	-
Sammelgrube	-	-	-	1	-	1
Unbekannt	2	-	2	2	-	2
Insgesamt	136	582	117	112	412	100
Art der Gasversorgung						
Netzanschluss	-	-	-	-	-	-
Kein Netzanschluss	-	-	-	7	73	10
Unbekannt	136	582	117	105	339	90
Insgesamt	136	582	117	112	412	100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.20 Stadteigene Objekte mit Wohnungen

Jahr	im Besitz der	Verkaufte		Bestand am Ende des Jahres an	
		Objekte mit Wohnungen	Wohnungen	Objekten mit Wohnungen	Wohnungen
2011	Stadt	-	-	63	1.704
	IVK ¹⁾	-	2	78	1.426
	insg.	-	2	141	3.130

¹⁾ Immobilien Verwaltung Klagenfurt GmbH & Co KEG.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 12.21 Vorgemerkte Wohnungssuchende und Wohnungen mit Einweisungsrecht der Stadt

Jahr	Vorgemerkte Wohnungssuchende beim Magistrat Klagenfurt	Bestand an Wohnungen am 31.12. des Berichtsjahres	
		für die die Stadt das ständige Einweisungsrecht besitzt	für die die Stadt ein einmaliges Einweisungsrecht besitzt
1990	1.600	1.056	320
1995	2.909	1.231	387
2000	1.662	1.666	408
2005	2.673	1.926	600
2006	2.086	1.971	653
2007	1.996	1.971	805
2008	2.217	2.302	841
2009	2.344	2.302	988
2010	2.200	2.302	1.072
2011	2.583	2.302	1.239

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

12
Tab. 12.22 Durch die Stadt Klagenfurt zugewiesene Wohnungen

Jahr	Anzahl der zugewiesenen Wohnungen im Berichtsjahr				
	aus stadteigenem Wohnungsbestand	für die die Stadt		aus sonstigem Rechtstitel	insgesamt
		das ständige Einweisungsrecht besitzt	das einmalige Einweisungsrecht besitzt		
1990	110	35	-	-	145
1995	130	237	14	-	381
2000	191	129	-	16	336
2005	249	171	187	15	622
2006	297	159	66	9	531
2007	165	509	24	8	706
2008	294	188	314	13	809
2009	302	151	180	11	644
2010	296	169	184	5	654
2011	244	161	180	8	593

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

**Tab. 12.23 Veränderungen des stadteigenen Grundbesitzes (Privatbesitz)**

Jahr	Stand am Anfang des Berichtsjahres	Zuwachs	Abgang	Stand am Ende des Berichtsjahres
		insgesamt		
		m ²		
1980	5.536.780	1.936.421	136.439	7.336.762
1990	7.818.327	201.608	67.612	7.952.323
2000	8.231.529	27.173	29.729	8.228.973
2005	12.988.268	6.528	61.540	12.933.256
2006	12.933.256	-	211.979	12.721.277
2007	12.721.277	52.222	161.745	12.611.754
2008	12.611.754	59.840	148.465	12.523.129
2009	12.523.129	347.750	72.317	12.798.562
2010	12.798.562	9.633	11.045	12.797.150
2011	12.797.150	17.988	13.658	12.801.480

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 12.24 Grundbesitz außerhalb von Klagenfurt nach Katastralgemeinden

Katastralgemeinde	Privatbesitz der Landeshauptstadt Klagenfurt
Ebenthal	11.894
Kading	90.477
Karnburg	136.749
Reifnitz	96.427
Windisch-Bleiberg	608
Maria Elend	4.520.144
Insgesamt	4.856.299

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

12

Tab. 12.25 Bauverwaltung – Bauansuchen und deren Erledigung

Jahr	Bauan- suchen	darunter erledigt durch					Mitteilung über beabsichtigte Ausführung bewilligungs- freier Vorhaben
		Baube- willigung	Änderungs- bewilligung	Benützung- bewilligung	Bauantrags- zurückweisung	Bauantrags- abweisung	
1987	1.612	741	246	439	75	6	-
1990	2.428 ¹⁾	1.227	321	703	109	10	-
2000	605	571	131	-	14	2	546
2005	710	641	130	-	21	2	451
2006	704	615	134	-	7	-	474
2007	676	575	133	-	14	10	360
2008	672	588	130	-	8	4	450
2009	642	518	108	-	17	9	402
2010	763	598	118	-	17	4	401
2011	697	579	118	-	12	3	454

¹⁾ Inkl. Kollaudierungsansuchen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 12.26 Wohnbauförderung – Art der geförderten Objekte

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der zugesicherten	
	Anträge	Wohneinheiten
Ersterwerb von Wohnraum (Wohnbauscheck)		
Eigenheime	1	1
Eigenheime im Gruppenwohnbau	5	5
Eigentumswohnungen	109	109
Ersterwerb insgesamt	115	115
Errichtung von Eigenheimen		
Eigenheime	28	28
Eigenheime im Gruppenwohnbau	-	-
Eigenheime insgesamt	28	28
Mietwohnungen	4	126
Insgesamt	147	269
2010	185	534
2009	247	518
2008	190	638
2007	239	544
2006	249	485
2005	220	596
2000	165	358
1999	235	838

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

Tab. 12.27 Landes-, Wohn- und Siedlungsfonds – Art der geförderten Objekte

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der zugesicherten	
	Anträge	Wohneinheiten (Schlafstellen bei Heimen)
Eigenheime	27	27
Eigenheime im Gruppenwohnbau	-	-
Mietwohnungen	-	-
Heime	-	-
Insgesamt	27	27
2010	29	39
2009	15	15
2008	31	49
2007	26	26
2006	38	43
2005	28	28
2000	33	48
1999	27	110

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

Tab. 12.28 Allgemeine Wohnbeihilfe

Jahr	Förderungsempfänger insgesamt	davon		Ausbezahlter Betrag in Euro
		Einpersonnen- haushalte	Mehrpersonnen- haushalte	
2001	1.744	1.160	584	1.761.391
2002	1.953	1.355	598	2.071.500
2003	1.984	1.375	609	1.986.794
2004	2.232	1.530	702	2.282.800
2005	2.312	1.570	742	2.337.400
2006	2.275	1.530	745	2.298.600
2007	2.128	1.489	639	2.111.410
2008	3.824	2.702	1.122	2.565.635
2009	2.623	1.862	761	3.239.321
2010	2.735	1.927	808	3.376.912
2011	2.585	1.876	709	3.442.403

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

**Tab. 12.29 Grundverkehrsstatistik**

Jahr	Anzahl der				Insgesamt	darunter mit Ausländer- beteiligung
	Kauf- verträge	Schenkungs- verträge	Übergabs- verträge	Sonstiges		
1998	905	177	170	336	1.588	74
1999	905	156	168	289	1.518	95
2000	1.004	376	558	304	2.242	104
2001	929	267	516	251	1.963	105
2002	1.042	74	119	247	1.482	125
2003	952	86	109	245	1.392	122
2004	1.027	57	129	239	1.452	135
2005	1.150	71	109	260	1.590	150
2006	1.205	86	133	291	1.715	149
2007	1.261	71	90	228	1.650	156
2008	1.197	135	128	269	1.729	137
2009	1.247	172	171	332	1.922	121
2010	1.230	223	162	344	1.959	144
2011	1.334	172	163	368	2.037	143

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 12.30 Grundverkehrsstatistik nach Katastralgemeinden

Katastralgemeinde	Anzahl der				Insgesamt	darunter mit Ausländer- beteiligung
	Kauf- verträge	Schenkungs- verträge	Übergabs- verträge	Sonstiges		
Blasendorf	5	-	-	4	9	1
Ehrental	109	16	19	67	211	14
Goritschitzen	30	7	12	12	61	1
Großbuch	4	2	-	1	7	-
Großponfeld	35	3	6	7	51	2
Gurlitsch	17	3	2	7	29	3
Hallegg	6	4	-	4	14	2
Hörtendorf	16	6	10	4	36	1
Klagenfurt	371	42	34	66	513	48
Kleinbuch	9	1	1	1	12	-
Lendorf	12	2	2	8	24	1
Marolla	39	12	7	12	70	4
Neudorf	14	4	-	4	22	1
St. Martin/Klagenfurt	102	9	6	17	134	6
St. Peter/Ebenthal	29	3	8	22	62	10
St. Ruprecht	78	11	13	14	116	17
Stein	39	6	5	3	53	3
Tentschach	9	-	-	1	10	-
Viktring	34	1	1	10	46	-
Waidmannsdorf	273	23	21	80	397	20
Waltendorf	16	-	-	6	22	2
Welzenegg	87	17	16	14	134	7
Sonstige	-	-	-	4	4	-
Insgesamt	1.334	172	163	368	2.037	143

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 12.31 Stadtplanung

Jahr	Bauakte	Bauanzeigen	Anträge auf Änderung oder Festlegung eines speziellen Bebauungsplanes	Grundteilungsakte	Anregungen auf Änderung des Flächenwidmungsplanes	Kaufverträge	Ansuchen um Werbeanlagen, Färbelungen, Fassaden	Stellungnahmen zu Betriebsanlagenehmigungen, Standortverlegungen	Gutachten und Stellungnahmen in Naturschutz- und Rodungsverfahren
1991	2.100	.	10	108	.	824	235	205	.
2000	910	299	13	190	.	2.200	184	19	.
2001	915	285	7	175	.	1.350	196	30	.
2002	931	287	17	178	.	788	166	26	.
2003	830	315	5	136	.	652	151	31	.
2004	979	211	6	146	.	732	133	23	.
2005	1.057	349	26	153	.	687	137	31	.
2006	1.001	413	25	121	.	563	174	3	.
2007	1.036	358	15	157	72	665	160	.	13
2008	994	384	14	126	58	675	154	.	20
2009	898	358	11	106	50	697	113	.	26
2010	1.122	343	20	132	46	703	132	.	23
2011	1.120	422	9	115	49	675	78	.	22

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtplanung

Tab. 12.32 Länge der öffentlichen Straßen

Jahr	Öffentliche Straßen insgesamt	davon				nicht von der Stadt erhalten ¹⁾
		von der Stadt erhalten			in km	
		zusammen	davon			
			mit staubfreier Decke	mit nicht staubfreier Decke		
1973	531,8	488,6	248,0	240,6	43,2	
1980	568,5	513,5	327,9	185,5	55,0	
1990	583,3	528,3	403,0	125,3	55,0	
2000	634,0	557,8	456,7	101,1	76,2	
2005	641,4	565,2	476,1	89,1	76,2	
2006	642,2	565,9	478,2	87,8	76,2	
2007	643,8	567,5	480,0	87,6	76,2	
2008	644,4	568,1	482,9	85,2	76,2	
2009	644,9	568,6	483,9	84,7	76,3	
2010	644,9	568,6	485,2	83,4	76,3	
2011	645,2	568,9	487,7	81,2	76,3	

¹⁾ Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Straßenbau und Verkehr

**Tab. 12.33 Straßenbau und Straßenerhaltung**

Bezeichnung		Straßenbau ¹⁾	Straßen- erhaltung ²⁾	Insgesamt
Makadamstraßen				
Verarbeitetes Material in m ³	Recyclingmaterial, Asphaltaufruch	3.372	400	3.772
	Kies	2.822	1.370	4.192
	Beton	273	52	325
	Aushub	4.488	120	4.608
Geleistete Arbeitsstunden		9.937	13.266	23.203
Geräte- und LKW-Stunden		6.542	8.436	14.978
Asphaltstraßen				
Verarbeitetes Material in m ³ ³⁾	Kiesmischgut ⁴⁾	4.137	1.777	5.914
	Oberlage ⁴⁾	1.528	956	2.484
	Asphaltabbruch	4.998	2.733	7.731
	Kaltmischgut	-	6	6
	Kies	10.539	3.410	13.949
	Aushub	14.825	5.116	19.941
	Beton	437	183	620
	Kaltrecycling	791	766	1.557
	Schüttmaterial	1.249	369	1.618
Geleistete Arbeitsstunden		15.899	22.514	38.413
Geräte- und LKW-Stunden		10.467	12.542	23.009

¹⁾ Kiesmischgut und Oberlage inkl. Erhaltung kompletter Straßenzüge.

²⁾ Kleinmischgut und Oberlage, reine Instandsetzungsarbeiten.

³⁾ Auf Straßen-Baustellen der Abteilung Kommunale Dienste in Eigenregie und Fremdarbeit (Belagsarbeiten) verarbeitetes Material.

⁴⁾ Ohne Versorgungsträgergrabungen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Straßenbau und Verkehr

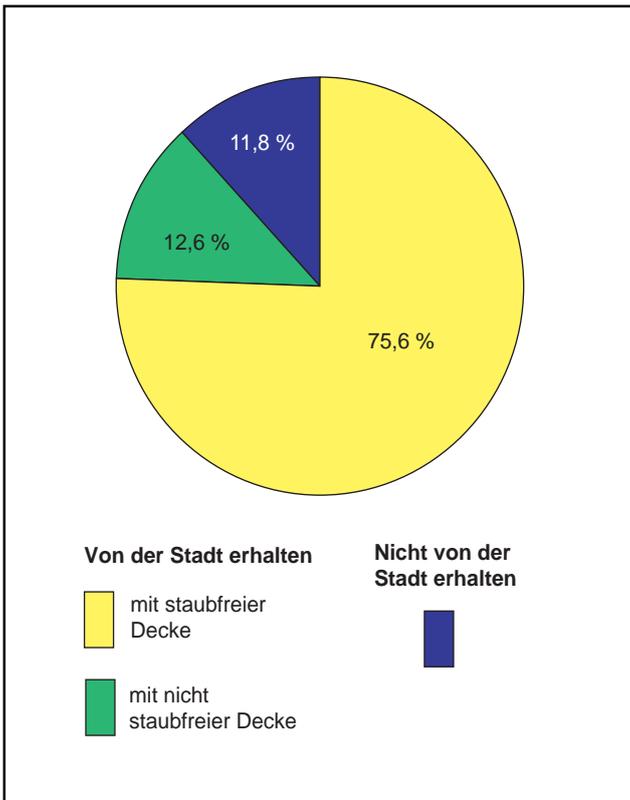
12

Tab. 12.34 Winterdienst

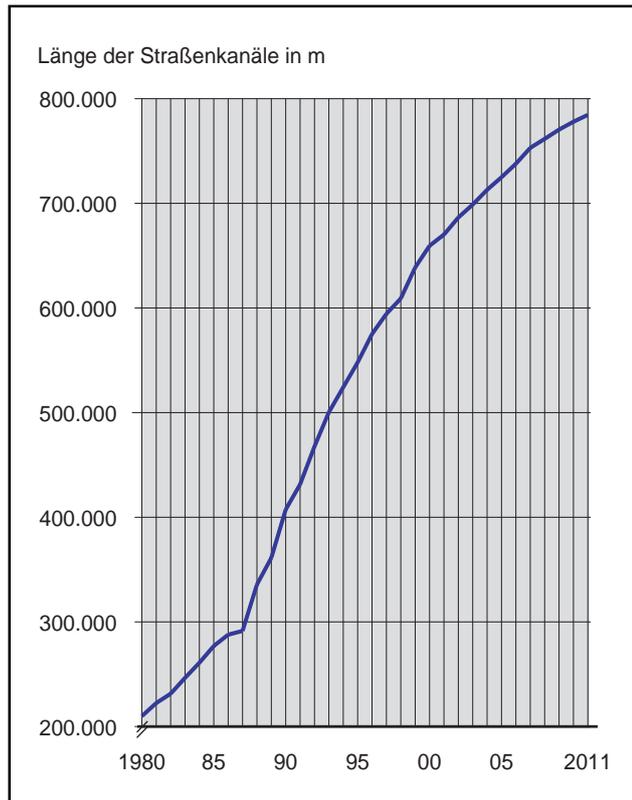
Jahr	Anzahl der geleisteten Schneeflugstunden mit		Abgeführter Schnee				Gestreuter Splitt	Streusalz und Calcium
			Anzahl der Fahren bzw. m ³ mit					
	eigenen Fahrzeugen	fremden Fahrzeugen (Frächter)	eigenem LKW		fremdem LKW (Frächter)		kg	
			Fahren	m ³	Fahren	m ³		
1973	2.000	520	1.600	9.600	2.300	13.800	2.409.856	483.000
1980	3.387	1.287	4.063	32.504	1.786	14.288	1.001.709	513.350
1990	295	233	1.061	10.600	-	-	841.651	403.000
2000	2.150	811	5.594	45.594	1.198	11.980	1.236.500	746.900
2005	2.703	2.676	4.762	39.716	4.345	43.450	1.051.150	1.617.212
2006	742	651	9.969	100.000	10.223	120.000	1.042.000	695.500
2007	339	268	857	7.000	-	-	30.500	454.000
2008	358	434	173	1.384	-	-	334.000	587.000
2009	339	686	857	6.360	-	-	543.850	1.371.050
2010	960	1.480	2.565	21.090	-	-	1.335.300	2.097.800
2011	2.872	200	1.927	15.668	-	-	2.045.940	381.835

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Straßenbau und Verkehr

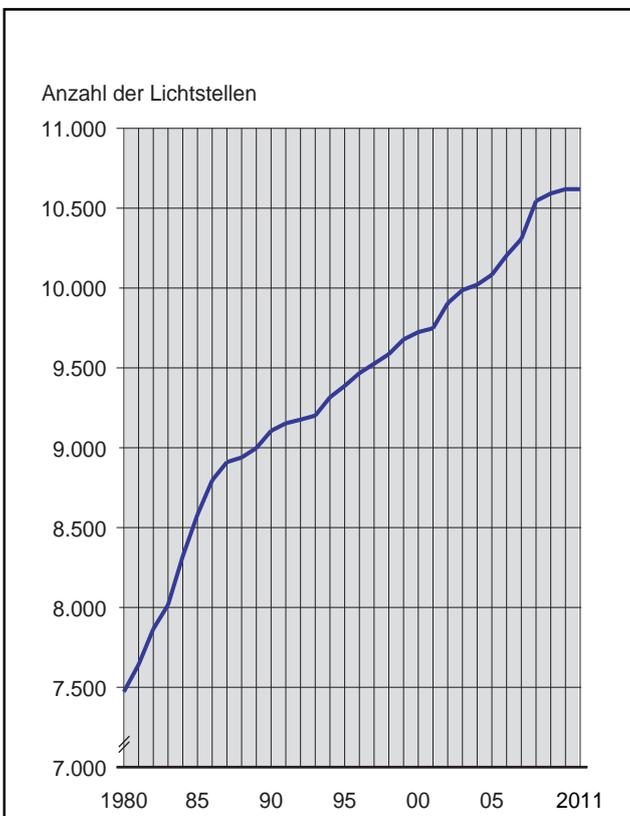
Grafik 12.5 Öffentliche Straßen



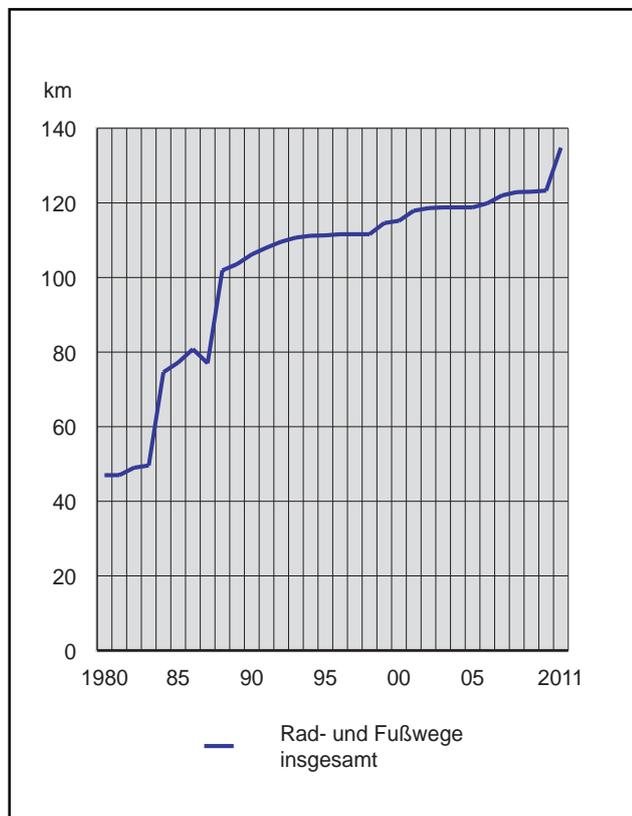
Grafik 12.6 Kanalisation



Grafik 12.7 Öffentliche Beleuchtung



Grafik 12.8 Rad- und Fußwege



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Würthersee, Abt. Kommunale Dienste

**Tab. 12.35 Straßenbeleuchtung**

Jahr	Elektrische Beleuchtung Lichtstellen	Elektrische Verkehrs- signalanlagen	Blinkanlagen
1973	5.687	45	42
1980	7.472	60	47
1990	9.106	81	40
2000	9.724	85	44
2005	10.083	92	43
2006	10.204	97	43
2007	10.307	96	43
2008	10.545	104	42
2009	10.592	104	42
2010	10.619	104	42
2011	10.619	104	42

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Straßenbau und Verkehr

Tab. 12.36 Kanalisation

Jahr	Länge der Straßenkanäle in m
1973	138.638
1980	209.913
1990	407.386
2000	659.496
2005	724.934
2006	737.813
2007	752.999
2008	761.582
2009	770.447
2010	777.965
2011	784.531

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Entsorgung

12

Tab. 12.37 Großkläranlage

Jahr	Im Berichtsjahr gereinigte Abwässer in Mio. m ³	Entzogener Schlamm in m ³	Aus Faulprozess gewonnenes Gas in m ³
1973	6,2	34.600	394.000
1980	11,2	76.095	651.160
1990	10,5	137.973	1.309.003
2000	15,1	82.185	2.038.994
2005	12,9	85.414	2.494.963
2006	13,6	90.514	2.718.135
2007	12,3	99.584	2.733.939
2008	12,9	104.654	3.238.569
2009	13,7	93.760	2.985.299
2010	13,6	88.887	2.657.092
2011	12,3	91.284	2.996.943

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste - Entsorgung

Tab. 12.38 Grün- und Waldflächen

Jahr	Von der Abteilung Park- und Grünanlagen betreute	
	Grünflächen	Waldflächen
	m ²	
1973	1.468.530	880.000
1980	1.813.740	1.800.000
1990	1.977.450	1.852.000
2000	2.091.560	1.225.600 ¹⁾
2005	2.091.560	305.000
2006	2.103.960	305.000
2007	2.103.960	305.000
2008	2.103.960	305.000
2009	2.103.960	305.000
2010	2.103.960	305.000
2011	2.154.760	305.000

¹⁾ Rückgang der Waldflächen wegen Rückgabe an die Stadtwerke AG.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtgarten

Tab. 12.39 Schrebergärten¹⁾

Anlage / Jahr	Anzahl der Parzellen	Ausmaß der Gärten	Ø Größe einer Parzelle
		m ²	
Ufergasse/West	22	3.475	158
Ufergasse/Mitte	42	5.893	140
Ufergasse/Ost	24	3.659	152
Suppanstraße	73	11.243	154
Gerberweg	90	17.507	195
Schwendnergasse	37	8.380	226
Keltenstraße	95	19.914	210
An der Walk	11	2.326	211
Insgesamt	394	72.397	184

¹⁾ Stadteigene Kleingartenanlagen, ohne Hausgärten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. IVK / Wohnung und Besitzverwaltung

Tab. 12.40 Städtische Kinderspielplätze, Fußgängerzonen, Radwege

Jahr	Großspielplätze	Fußgängerzonen in m ²	Rad- und Gehwege insgesamt in km
1978	40	.	30,8
1980	43	.	47,0
1990	50	13.560	106,2
2000	47	18.360	115,2
2005	48	18.360	118,8
2006	49	18.360	119,9
2007	49	18.360	122,0
2008	49	18.360	122,9
2009	49	18.360	123,0
2010	49	18.360	123,3
2011	44	18.360	134,8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtgarten und Abt. Kommunale Dienste

**Tab. 13.1 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Agrarstrukturerhebung 2010)**

Betriebe insgesamt	davon			
	Haupterwerbsbetriebe	Nebenerwerbsbetriebe	Personengemeinschaften	Betriebe juristischer Personen
314	81	196	16	21

Quelle: Statistik Austria

Tab. 13.2 Betriebsinhaber, Familienangehörige und familienfremde Arbeitskräfte (Agrarstrukturerhebung 2010)

Arbeitskräfte insgesamt	davon					
	familieneigene Arbeitskräfte			familienfremde Arbeitskräfte		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Familienangehörige	Betriebsinhaber		regelmäßige	unregelmäßige
707	552	262	290	155	117	38

Quelle: Statistik Austria

13**Tab. 13.3 Bodennutzung (Agrarstrukturerhebung 2010)**

Anbauart	Anzahl der Betriebe ¹⁾	Fläche in Hektar
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	242	5.264
Ackerland insgesamt	142	2.060
darunter Getreide insgesamt	106	1.155
Körnerleguminosen (Eiweißpflanzen)	7	13
Hackfrüchte	19	15
Ölfrüchte	21	146
Feldfutterbau (Grünfütterpflanzen)	96	646
Haus- und Nutzgärten	55	15
Dauerkulturen	55	40
Obstanlagen einschließlich Beerenobst (ohne Erdbeeren)	42	20
Weingärten	7	10
Reb-, Baum- und Forstbaumschulen	7	10
Dauergrünland	194	3.149
Intensives Grünland	97	501
Extensives Grünland	174	2.648
Forstwirtschaftlich genutzte Fläche	283	12.585
Sonstige Flächen (Unproduktive Flächen)	185	4.520
Gesamtfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	313	22.369

¹⁾ Mehrfachzählungen der Betriebe.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 13.4 Viehbesitzer

Jahr	Halter von				
	Rindern	Schweinen	Geflügel	Schafen	Ziegen
1973	254	317	992	.	.
1975	243	302	834	.	.
1985	166	195	445	.	.
1989	139	164	340	.	.
1991	131	157	183	.	.
1993	117	142	171	.	.
1995	104	129	225	32	11
1999	98	116	161	22	12
2007	76	50	171	13	6
2009	73	64	174	20	15
2010 ¹⁾	68	54	83	16	12
2011	68	57	84	29	16

¹⁾ Agrarstrukturerhebung 2010, Statistik Austria.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit - Veterinärwesen

Tab. 13.5 Viehbestand

Jahr	Rinder	Schweine	Geflügel	Schafe	Ziegen
1973	3.574	5.670	32.141	117	43
1975	3.291	6.075	34.866	121	47
1985	2.731	5.196	35.425	279	33
1989	2.542	4.474	44.040	438	31
1993	2.409	4.886	41.444	371	32
1995	2.245	4.902	35.311	399	34
1999	2.184	4.700	21.919	357	28
2002	1.837	3.396	.	239	5
2007	1.999	3.185	14.828	181	13
2009	1.974	4.262	15.167	372	46
2010 ¹⁾	2.149	2.733	13.093	371	53
2011	1.929	2.762	13.442	394	63

¹⁾ Agrarstrukturerhebung 2010, Statistik Austria.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit - Veterinärwesen

Tab. 13.6 Angemeldete Hunde

Jahr	Gemeldete Hunde insgesamt	davon					
		Wachhunde	honoris-causa Hunde ¹⁾	Hunde in der Land- und Forstwirtschaft	Berufshunde	sonstige Hunde	steuerfreie Hunde
1985	3.364	119	827	127	22	2.136	133
1990	3.195	173	339	113	19	2.412	139
2000	3.050	90	3	76	6	2.760	115
2005	3.181	67	-	64	1	2.914	135
2006	3.154	66	-	64	1	2.874	149
2007	3.084	60	-	61	1	2.806	156
2008	3.093	58	-	61	1	2.841	132
2009	3.104	55	1	60	1	2.898	89
2010	2.971	52	-	57	1	2.769	92
2011	3.117	50	1	64	3	2.908	91

¹⁾ Hunde ohne Schutzhundeprüfung, werden jedoch steuerlich als Wachhunde eingestuft.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht

**Tab. 13.7 Jagd**

Jahr	Gemeindejagdgebiete		Eigenjagdgebiete		Ausgegebene Jagdkarten	davon Erstaussgaben
	Anzahl	Ausmaß in ha (jagdbare Fläche)	Anzahl	Ausmaß in ha (jagdbare Fläche)		
1973	9	8.970	7	1.360	593	.
1980	9	7.676	7	1.360	694	.
1990	8	7.676	8	1.777	620	.
2000	8	6.000	7	1.683	672	23
2005	8	6.250	8	1.920	686	83
2006	8	6.250	8	1.920	682	66
2007	8	6.250	8	1.920	696	65
2008	8	6.250	8	1.920	726	96
2009	8	6.250	8	1.920	736	106
2010	8	6.250	8	1.920	731	78
2011	8	6.277	8	1.946	738	108

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Zivilrecht

Tab. 13.8 Fischerei

Jahr	Ausgegebene Fischerkarten insgesamt	davon		
		Jahreskarten		Gastfischerkarten
		Inländer	Ausländer	
1979	1.483	1.391	12	80
1980	1.622	1.551	7	64
1990	1.247	1.224	8	15
2000	1.196	1.153	21	22
2005	1.563		1.295	268
2006	1.492		1.305	187
2007	1.346		1.269	77
2008	1.380		1.312	68
2009	1.416		1.301	115
2010	1.417		1.338	79
2011	1.483		1.355	128

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Zivilrecht

13

Tab. 13.9 Wildabschuss

Wildart	Abschüsse	Wildart	Abschüsse
Rehwild	Böcke 123	Wildtauben	22
	Geißen 128	Wildenten	201
	Kitze 71	Wildgänse	1
Feldhasen	13	Blässhühner	2
Dachse	8	Schnepfen	26
Füchse	81	Aaskrähen	336
Marder	18	Eichelhäher	55
Iltisse	8	Elstern	46
Fasane	179		

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Zivilrecht

Tab. 14.1 Berufsfeuerwehr – Einsätze

Jahr	Einsätze		Alarm- ein- sätze insge- samt	darunter						Hilfe- leistungs- einsätze	Einsatz- übun- gen	sonstige Bei- stellun- gen
	insge- samt	darun- ter über- örtlich		Alarmie- rung zu Bränden	Brän- de	Untersuchungen		blinde Alarme	bö- willige Alarme			
						Brand- verdacht	Brand- melder- alarm					
1973	2.297	314	.	306	200	17	.	.	.	.	.	.
1980	1.769	203	.	339	134	48	.	.	9	.	.	.
1990	2.267	107	1.460	666	210	45	372	19	20	783	11	807
2000	2.628	49	2.186	1.029	206	77	728	1	17	1.157	.	442
2005	2.991	50	2.237	1.077	237	54	762	-	24	1.153	7	754
2006	3.120	98	2.356	1.108	232	129	707	10	30	1.240	8	764
2007	3.025	70	2.279	972	199	56	681	6	30	1.278	29	746
2008	3.012	77	2.321	1.025	276	50	653	1	45	1.281	15	691
2009	2.565	72	2.349	1.029	262	52	690	4	21	1.286	34	216
2010	2.618	102	2.408	900	232	62	585	2	16	1.476	32	210
2011	3.023	95	2.551	1.123	297	32	784	-	10	1.408	20	472

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.2 Brände nach dem Brandobjekt

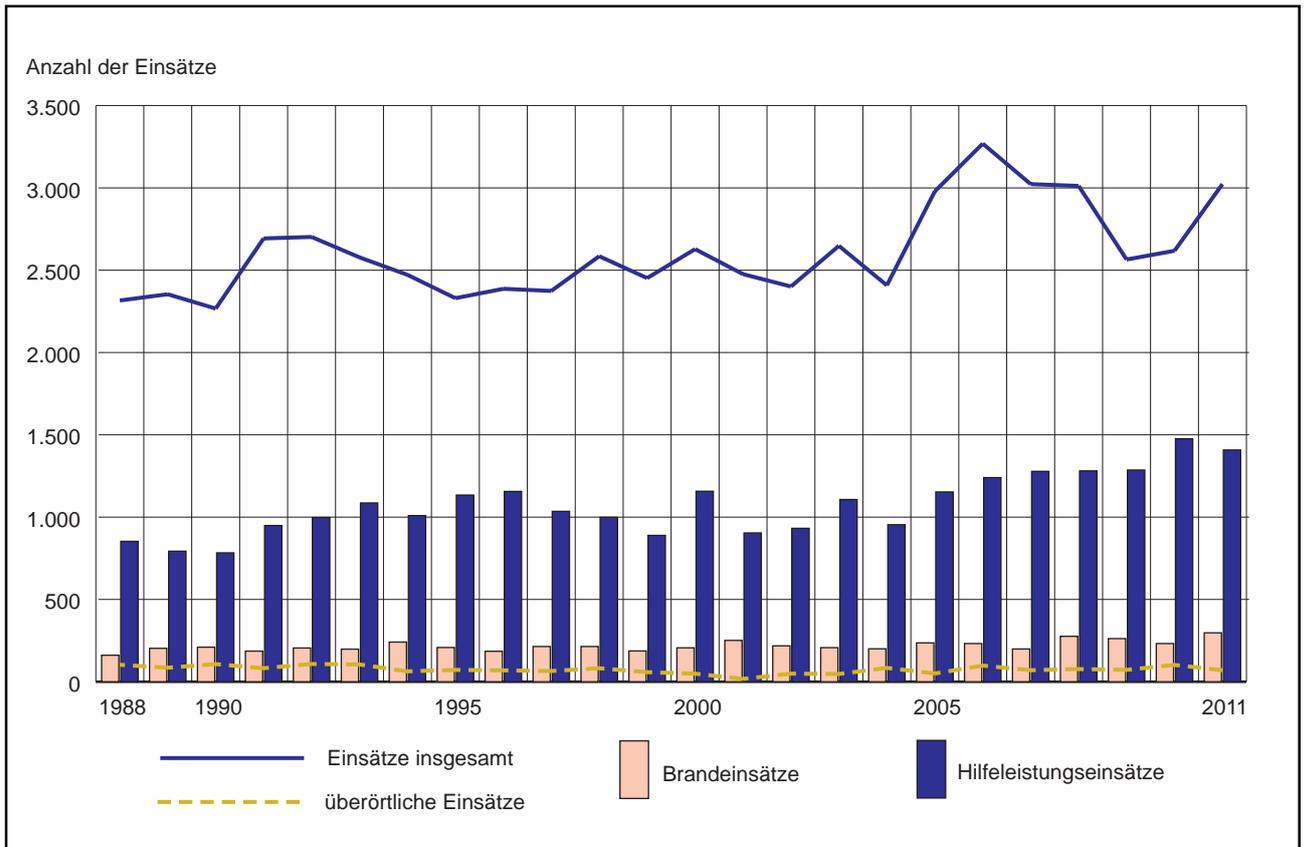
Brandobjekt	Anzahl	Brandobjekt	Anzahl
Wohnungen	50	Freizeiteinrichtung	-
Geschäfte	9	Garagen	-
Verwaltung, Büro	38	Wirtschaftsgebäude	1
Schule, Kindergarten, Hort	10	Sonstige Gebäude	-
Kaufhaus, Lagerhaus, Baumarkt	8	Müllplatz	7
Kaserne	1	Wiese	4
Maschinen	-	Wald	1
Gaststätten	2	Energieversorgung	6
Krankenhaus, Pflegeheim, Sanatorium	31	Fahrzeuge	17
Kulturelle, kirchliche Einrichtung	1	Rohbau, Baustellen	-
Theater, Kino, Ballsaal	5	Sonstige	86
Produktion, Werkstätte	11		
Lagerräume	9	Insgesamt	297

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.3 Brände nach der Zündquelle

Zündquelle	Anzahl
Unbekannt bzw. Zündquellen, die nicht ermittelt werden können	227
Blitzschlag	-
Selbstentzündung	-
Wärmegeräte	28
Mechanische Energie	8
Elektrische Energie	10
Offenes Licht und Feuer	8
Kinderbrandstiftung/Brandlegung	16
Insgesamt	297

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr


Grafik 14.1 Einsätze der Berufsfeuerwehr


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.4 Hilfeleistungseinsätze

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Assistenzleistungen für RK	16	Strahlenmessung	-
Untersuchungen	92	Elementarereignisse (Sturm, Hochwasser), inkl. FF	144
Assistenzleistungen für Polizei	48	Nutzwasserzufuhr	2
Unfall wird vermutet	123	Sonstige Pumparbeiten	19
Eingeschlossene Person im Aufzug	32	Bauschäden an Gebäuden	11
Eingeschlossene Person, sonstige	25	Schäden an Installationen	76
Eingeklemmte Person	24	Öffnen von Wohnungen	20
Bade- oder Wasserunfall	4	Verkehrshindernis nach Unfall	8
Irrsinnige Person	2	Sonstige Verkehrshindernisse	13
Leichenbergung	-	Verunreinigte Verkehrsflächen	50
Abgestürzte Person	-	Sicherstellen von Fahrzeugen, Geräten	4
Suchaktion abgängige Person	1	Schäden an Verkehrseinrichtungen	5
Tiere in Notlage	42	Abschleppen, Bergen	20
Wespen, Hornissen, Insekten	24	Absichern von Gefahrenstellen	38
Beseitigung von Tierkadavern	50	Schmieraktion	-
Ausströmen von Gasen oder Dämpfen	10	Kran- und Leiterbeistellungen	24
Schadstoffunfall ohne wesentl. Umweltgefährdung	99	Sonstiges	381
Schadstoffunfall mit unmittelb. Umweltgefährdung	1	Insgesamt	1.408

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.5 Sonstige Beistellungen

Ausgewählte sonstige Beistellungen	Anzahl
Bergungs- und Abschleppdienst	1
Ladetätigkeit	12
Einsatz von Tauchern und/oder Unterwasserfernsehanlage	-
Hubsteigerbeistellungen	18
Trink- und Nutzwasserzufuhren	2
Beistellung von Beschallungsanlagen	8
Fahrzeug- und Gerätebeistellungen	40
Sonstiges	159
Insgesamt	240
darunter überörtlich	70
darunter für öffentliche Dienststellen	132

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.6 Einsatzpersonal u. -fahrzeuge, Einsatzstunden, gefahrene Kilometer

Eingesetztes		Einsatz- stunden	Gefahrene Kilometer
Personal	Fahrzeuge		
19.198	4.843	19.995	32.016

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.7 Freiwillige Feuerwehr – Übersicht über Mannschaftsstand

Feuerwache	Geschl.	Mann- schafts- stand insges.	davon					
			Aktive Mitglieder	Reserve- mitglieder	Mitglieder auf Probe	Alt- mitglieder	sonstige nicht aktive Mitglieder	Jugend- feuerwehr
I Hauptwache	m.	55	39	-	-	5	11	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	57	41	-	-	5	11	-
II Kalvarienberg	m.	52	30	9	6	3	-	4
	w.	3	3	-	-	-	-	-
	zus.	55	33	9	6	3	-	4
III St. Georgen/ Sandhof	m.	49	36	-	3	5	-	5
	w.	7	4	-	1	-	-	2
	zus.	56	40	-	4	5	-	7
IV Haidach	m.	53	36	5	-	-	3	9
	w.	7	4	-	-	-	-	3
	zus.	60	40	5	-	-	3	12
V St. Peter	m.	29	23	-	2	4	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	31	25	-	2	4	-	-
VI St. Ruprecht	m.	54	42	2	-	10	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	56	44	2	-	10	-	-
VII St. Martin	m.	43	32	2	2	7	-	-
	w.	2	1	-	1	-	-	-
	zus.	45	33	2	3	7	-	-
VIII Wölfnitz	m.	48	38	-	-	10	-	-
	w.	3	3	-	-	-	-	-
	zus.	51	41	-	-	10	-	-
IX Emmersdorf	m.	34	23	1	4	6	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	36	25	1	4	6	-	-
X Viktring/ Stein-Neudorf	m.	62	36	1	3	9	-	13
	w.	1	-	-	-	-	-	1
	zus.	63	36	1	3	9	-	14

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

**Tab. 14.8 Freiwillige Feuerwehr – Einsätze und geleistete Stunden**

Bezeichnung	Eingesetzte Männer insgesamt	davon in der Feuerwache									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Brandausrückungen	1.034	338	60	44	155	45	141	88	36	15	112
Hilfeleistungen	949	388	41	51	85	22	172	69	58	-	63
Teilnahme FW-Jugendlager	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FW-Jugend-Fachausbildung	461	-	-	26	306	-	-	-	-	-	129
FW-Jugendarbeit allgemein	132	-	-	21	75	-	-	-	-	-	36
Aufbringung finanzieller Mittel	1.809	-	19	394	145	102	495	100	154	5	395
Ausbildung und Schulung	744	138	57	40	54	40	234	47	67	5	62
Bereitschaften	299	-	-	-	69	22	102	94	6	6	-
Einsatzübungen	980	170	25	78	54	79	107	79	85	4	299
Sonstige Übungen	2.746	396	290	216	285	324	524	292	125	70	224
Sportliche Betätigungen	238	-	-	42	95	83	18	-	-	-	-
Technische Dienste	997	139	34	52	47	371	148	57	6	48	95
Teilnahme an Veranstaltungen	2.608	375	76	220	275	185	598	425	199	179	76
Verwaltung	1.978	230	89	154	346	580	150	166	97	101	65
Insgesamt	14.975	2.174	691	1.338	1.991	1.853	2.689	1.417	833	433	1.556

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 14.9 Freiwillige Feuerwehr – Eingesetzte Männer

Bezeichnung	Insgesamt	Feuerwache									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Brandausrückungen	132	55	8	3	13	6	17	13	5	2	10
Hilfeleistungen	136	65	6	4	12	2	18	14	7	-	8
Teilnahme FW-Jugendlager	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FW-Jugend-Fachausbildung	49	-	-	13	24	-	-	-	-	-	12
FW-Jugendarbeit allgemein	19	-	-	8	8	-	-	-	-	-	3
Aufbringung finanzieller Mittel	227	-	7	60	21	6	56	15	44	1	17
Ausbildung und Schulung	229	31	11	21	31	16	49	23	14	5	28
Bereitschaften	37	-	-	-	7	2	9	16	1	2	-
Einsatzübungen	90	17	3	9	4	9	9	12	8	1	18
Sonstige Übungen	392	44	70	26	42	32	44	36	41	32	25
Sportliche Betätigungen	33	-	-	4	16	12	1	-	-	-	-
Technische Dienste	482	39	9	18	21	293	56	20	2	19	5
Teilnahme an Veranstaltungen	313	49	9	20	43	38	68	43	27	10	6
Verwaltung	687	33	24	21	65	454	13	36	24	11	6
Insgesamt	2.826	333	147	207	307	870	340	228	173	83	138
Anzahl der geleisteten Stunden	54.951	5.797	3.479	7.558	6.364	5.563	11.484	5.182	3.002	1.380	5.142

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 14.10 Betriebsfeuerwehren

Betriebsfeuerwehr	Mannschaftsstand
LKH	61
Justizanstalt	47
Stadttheater	24
Flughafen	39

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 15.1 Beherbergungsbetriebe und Betten ¹⁾

Winter- / Sommer- halbjahr ²⁾ / ³⁾	Betriebe/ Betten/ Zimmer	Gewerbliche Beherbergungsbetriebe bzw. Betten nach Betriebesgruppen					Jugend- herber- gen	Privat- quar- tiere ⁴⁾	sonstige Unter- künfte	Camping- plätze
		4- Stern	3- Stern	2/1- Stern	Ferien- haus	zus.				
Winterhalbjahr 2007/2008	Betriebe	11	18	15	1	45	1	20	8	1
	Betten	494	389	128	.	1.011	144	121	115	.
	Zusatzbetten	46	66	17	.	129	20	9	6	.
	Zimmer	494	389	128	.	1.011	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2008	Betriebe	11	18	15	1	45	2	41	11	3
	Betten	887	752	254	25	1.918	344	273	382	.
	Zusatzbetten	46	71	17	.	134	20	31	73	.
	Zimmer	494	404	128	.	1.026	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2008/2009	Betriebe	11	18	15	.	44	1	20	8	1
	Betten	925	722	268	.	1.915	144	123	141	.
	Zusatzbetten	48	66	15	.	129	20	13	10	.
	Zimmer	508	400	136	.	1.044	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2009	Betriebe	11	18	15	1	45	2	41	11	2
	Betten	1.167	742	268	25	2.202	344	278	355	.
	Zusatzbetten	48	66	15	.	129	20	35	16	.
	Zimmer	508	400	136	.	1.044	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2009/2010	Betriebe	14	18	15	.	47	1	20	7	.
	Betten	1.497	664	245	.	2.406	144	132	148	.
	Zusatzbetten	54	63	15	.	132	20	12	10	.
	Zimmer	840	372	135	.	1.347	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2010	Betriebe	13	17	14	1	45	2	37	10	2
	Betten	1.255	620	245	25	2.145	344	254	358	.
	Zusatzbetten	54	56	15	.	125	20	26	11	.
	Zimmer	694	342	124	.	1.160	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2010/2011	Betriebe	13	17	14	.	44	1	21	7	1
	Betten	1.261	597	257	.	2.115	144	130	153	.
	Zusatzbetten	57	56	15	.	128	20	16	10	.
	Zimmer	694	332	138	.	1.164	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2011	Betriebe	13	18	14	1	46	2	39	10	2
	Betten	1.261	760	257	25	2.303	344	240	367	.
	Zusatzbetten	57	64	15	.	136	20	24	11	.
	Zimmer	694	419	138	.	1.251	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2011/2012	Betriebe	13	17	12	.	42	1	23	8	2
	Betten	1.256	601	230	.	2.087	144	144	134	.
	Zusatzbetten	63	58	9	.	130	20	11	11	.
	Zimmer	693	335	118	.	1.146	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2012	Betriebe	13	18	12	.	43	2	38	11	2
	Betten	1.256	762	230	.	2.248	344	255	329	.
	Zusatzbetten	63	66	9	.	138	20	23	21	.
	Zimmer	693	422	118	.	1.233	.	.	.	.

¹⁾ Größere Differenzen ergeben sich durch Betriebsschließungen bzw. Neugründungen sowie Änderungen in der Kategorie.

²⁾ Alle Betriebe, die im Feber offen haben.

³⁾ Alle Betriebe, die im August offen haben.

⁴⁾ Ab 1998 inkl. Privatquartiere auf Bauernhof, Ferienwohnung, -haus nicht auf Bauernhof und auf Bauernhof; vorher inkludiert in "Sonstige Unterkünfte".

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 15.2 Ankünfte nach Art des Betriebes und Herkunft

Jahr	Ankünfte insgesamt			davon							
				Gewerbliche Beherbergungsbetriebe		Privatquartiere, Appartementhäuser, Ferienwohnungen, Schülerheime, sonstige		Campingplätze		Jugendherbergen	
	Inl.	Ausl.	zus.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.
1975	69.625	66.976	136.601	62.067	49.270	2.242	3.181	1.831	11.219	3.485	3.306
1980	72.948	75.036	148.984	61.845	54.953	3.330	3.479	2.573	11.906	5.200	4.698
1985	72.213	76.536	148.749	60.416	57.717	4.801	2.613	2.933	13.066	4.063	3.140
1990	76.856	91.770	168.626	64.538	68.780	7.014	4.796	2.660	11.368	2.644	6.826
1995	74.999	65.704	140.703	62.126	50.329	6.360	2.167	2.936	9.002	3.577	4.206
2000	83.244	72.972	156.216	65.387	56.619	6.824	2.419	3.779	8.338	7.254	5.596
2001	86.814	71.160	157.974	69.338	55.994	5.567	2.213	4.276	8.318	7.633	4.635
2002	81.394	74.070	155.464	63.935	57.076	4.823	2.574	3.849	8.168	8.787	6.252
2003	84.853	74.910	159.763	65.051	57.139	5.585	2.919	4.936	9.161	9.281	5.691
2004	89.219	75.227	164.446	70.275	59.166	6.320	2.840	3.028	7.857	9.596	5.364
2005	86.060	78.981	165.041	67.689	60.654	4.690	3.425	4.807	9.567	8.874	5.335
2006	90.491	74.574	165.065	72.552	57.680	4.812	2.917	4.219	9.513	8.908	4.464
2007	91.966	73.450	165.416	74.983	56.836	4.337	2.505	4.108	8.784	8.538	5.325
2008	99.220	79.656	178.876	79.049	58.776	7.160	5.976	4.505	10.002	8.506	4.902
2009	98.958	71.918	170.876	80.521	55.509	4.633	2.753	5.340	8.858	8.464	4.798
2010	109.434	78.851	188.285	90.137	64.049	6.948	2.295	3.564	8.282	8.785	4.225
2011	119.486	85.497	204.983	90.142	69.952	17.674 ¹⁾	2.247	4.328	8.966	7.342	4.332
2011 ggü. 2010 in %	+ 9,19	+ 8,43	+ 8,87	+ 0,01	+ 9,22	+ 154,38	- 2,09	+ 21,44	+ 8,26	- 16,43	+ 2,53

¹⁾ 2011 erstmalige Erhebung des Beach Camp (Beachvolleyball Grand Slam).

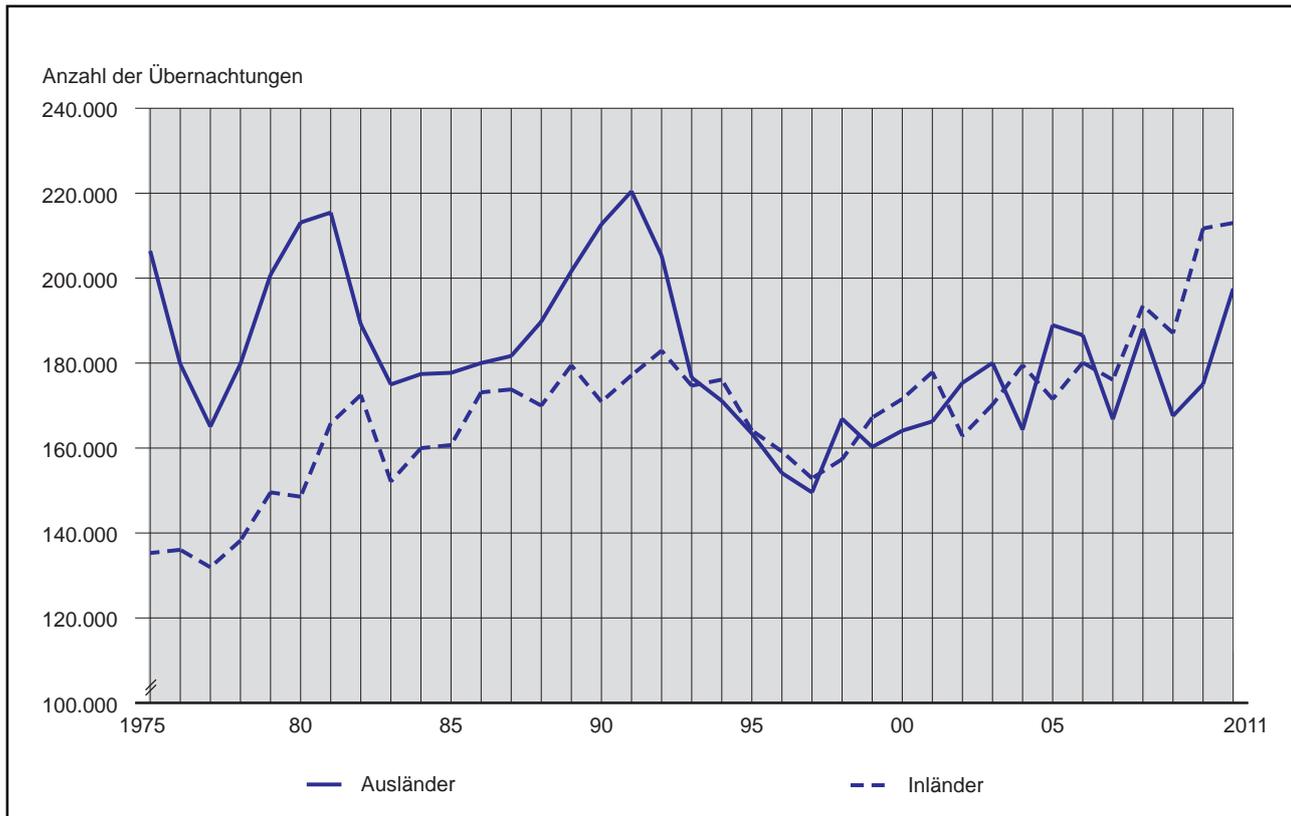
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 15.3 Übernachtungen nach Art des Betriebes und Herkunft

Jahr	Übernachtungen insgesamt			davon							
				Gewerbliche Beherbergungsbetriebe		Privatquartiere, Appartementhäuser, Ferienwohnungen, Schülerheime, sonstige		Campingplätze		Jugendherbergen	
	Inl.	Ausl.	zus.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.
1975	135.285	206.409	341.694	107.335	95.846	12.311	33.865	10.305	70.316	5.334	6.382
1980	148.547	213.113	361.660	111.846	106.869	15.678	24.260	13.232	73.857	7.791	8.127
1985	160.704	177.713	338.417	114.200	98.885	25.065	14.437	14.260	59.978	7.179	4.413
1990	170.907	212.688	383.595	120.902	116.715	29.367	26.706	15.754	59.985	4.884	9.282
1995	164.151	163.424	327.575	115.289	92.587	25.650	13.097	15.262	49.385	7.950	8.355
2000	171.554	164.099	335.653	115.323	97.373	23.121	10.550	16.688	46.556	16.422	9.620
2001	177.877	166.264	344.141	123.360	100.108	20.130	11.258	17.370	45.457	17.017	9.441
2002	162.866	175.341	338.207	111.562	103.674	16.062	12.194	15.572	48.644	19.670	10.829
2003	170.227	180.047	350.274	112.643	104.142	18.023	14.307	19.719	50.108	19.842	11.490
2004	179.520	164.319	343.839	123.809	104.230	20.513	14.188	11.738	36.200	23.460	9.701
2005	171.513	188.943	360.456	117.157	113.173	16.230	16.313	15.934	48.537	22.192	10.920
2006	180.122	186.576	366.698	127.521	111.433	15.776	13.931	16.118	53.150	20.707	8.062
2007	176.069	166.775	342.844	130.429	105.994	12.909	12.827	13.374	38.322	19.357	9.632
2008	193.515	188.057	381.572	140.579	113.804	19.584	21.225	14.205	43.920	19.147	9.108
2009	187.083	167.567	354.650	139.809	106.086	14.136	12.862	16.645	38.055	16.493	10.564
2010	211.707	175.040	386.747	155.313	122.160	25.865	11.971	12.248	31.121	18.281	9.788
2011	212.988	197.527	410.515	156.277	136.860	25.974	12.933	14.676	38.701	16.061	9.033
2011 ggü. 2010 in %	+ 0,61	+ 12,85	+ 6,15	+ 0,62	+ 12,03	+ 0,42	+ 8,04	+ 19,82	+ 24,36	- 12,14	- 7,71

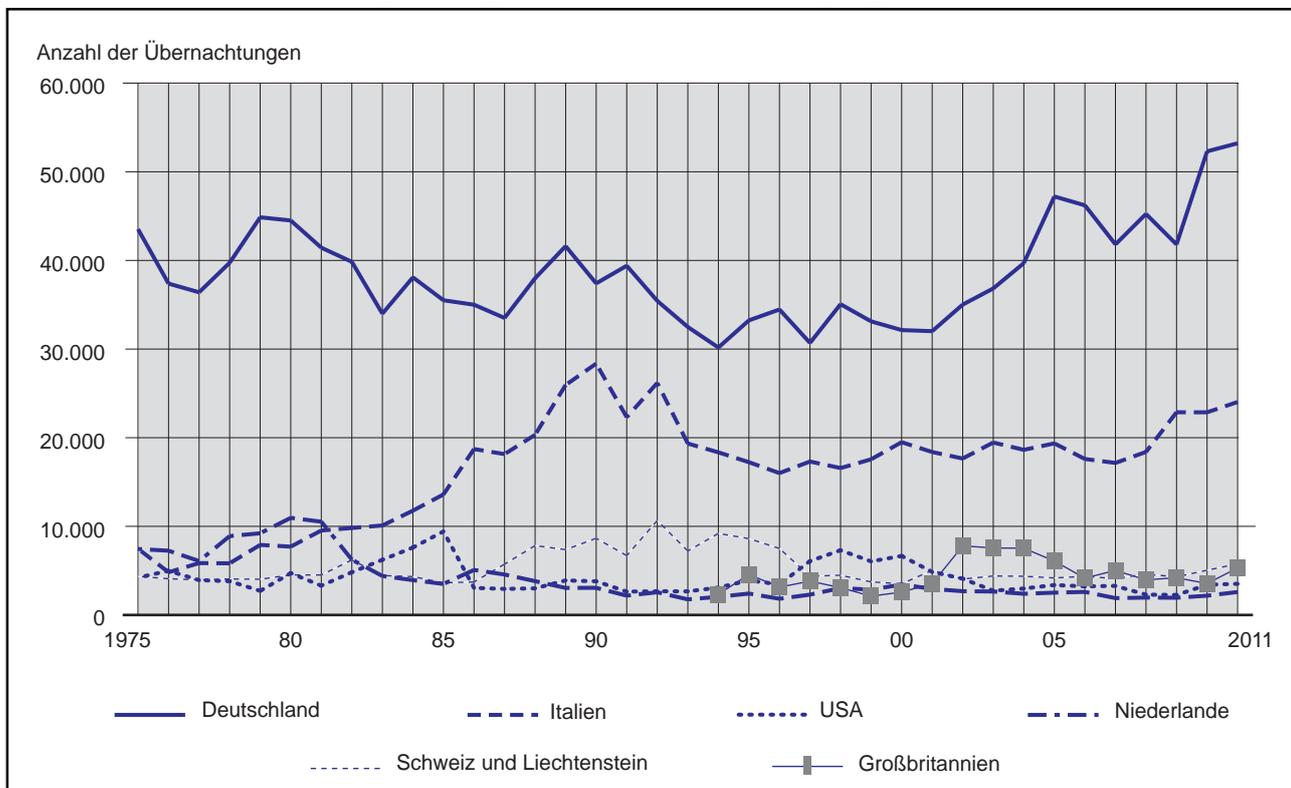
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Grafik 15.1 Übernachtungen insgesamt nach In- und Ausländern



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

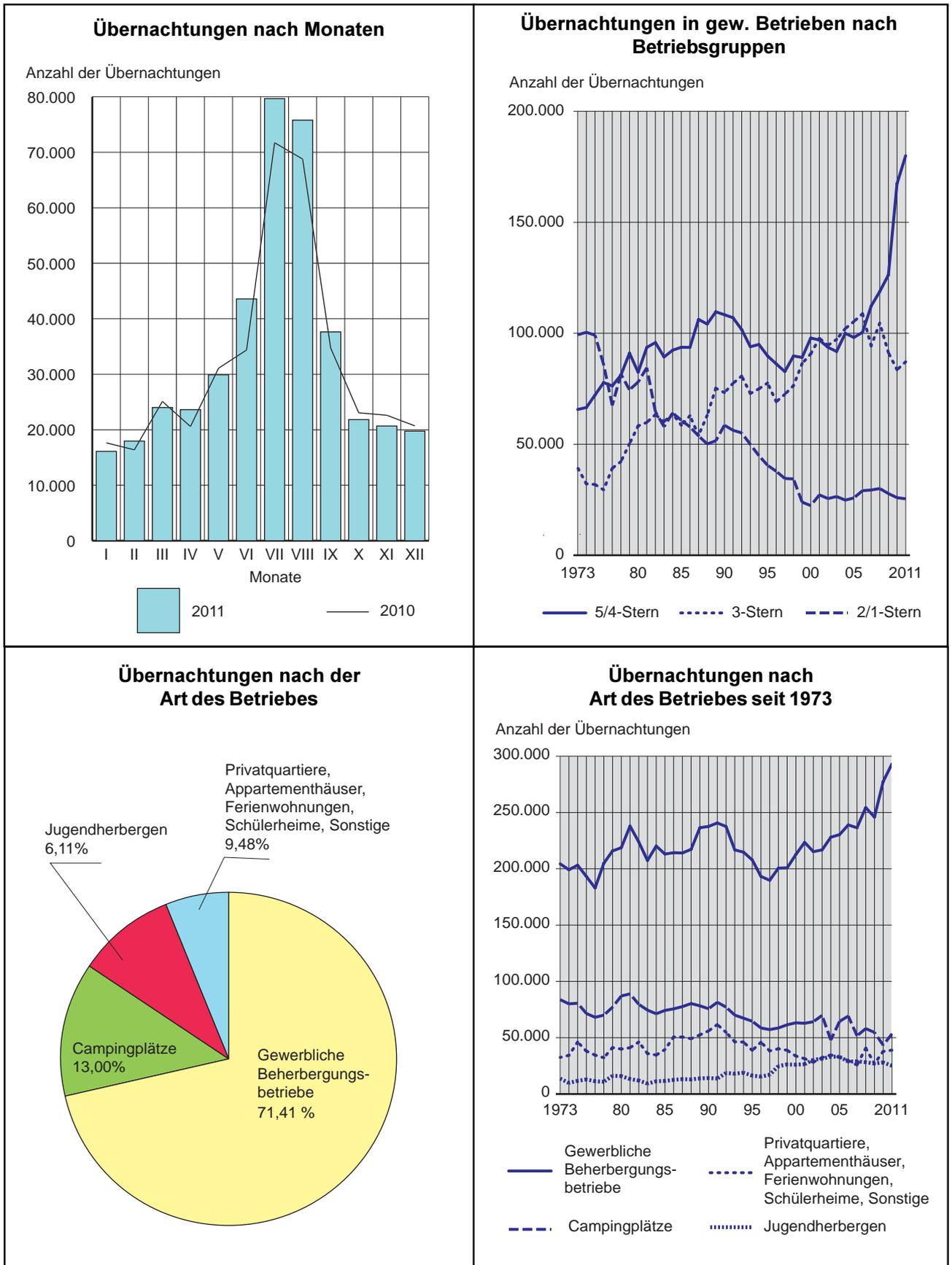
Grafik 15.2 Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Nationen



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Grafik 15.3 Übernachtungen



15

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 15.4 Ankünfte im Sommerhalbjahr nach der Art des Betriebes

Halbjahr	Ankünfte insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementhäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
Sommerhalbjahr ¹⁾					
1973	97.868	74.993	2.993	13.471	6.411
1974	94.639	70.550	5.154	12.561	6.374
1975	98.750	74.486	5.267	13.050	5.947
1976	93.703	69.862	4.299	12.599	6.943
1977	92.889	67.104	5.254	14.191	6.340
1978	96.439	72.743	4.462	13.722	5.512
1979	105.062	78.802	4.738	13.510	8.012
1980	111.961	82.562	6.565	14.479	8.355
1981	114.298	85.619	6.292	14.495	7.892
1982	111.814	82.271	8.188	14.172	7.183
1983	104.829	79.222	5.253	13.935	6.419
1984	109.510	84.685	5.122	14.394	5.309
1985	109.994	82.506	5.695	15.999	5.794
1986	105.667	77.103	6.589	15.835	6.140
1987	109.807	81.414	6.486	15.401	6.506
1988	109.830	80.840	7.146	15.057	6.787
1989	113.931	84.249	7.356	15.367	6.959
1990	119.062	88.281	8.543	14.028	8.210
1991	117.596	88.013	7.999	13.492	8.092
1992	108.844	80.374	7.296	14.153	7.021
1993	101.787	75.635	6.557	13.307	6.288
1994	101.278	75.179	6.213	13.014	6.872
1995	94.894	71.521	5.607	11.938	5.828
1996	94.003	69.927	6.844	11.338	5.894
1997	90.987	66.187	6.781	10.934	7.085
1998	95.856	69.521	6.151	11.470	8.714
1999	97.507	70.972	5.723	11.853	8.959
2000	102.740	75.258	6.164	12.117	9.201
2001	102.680	76.362	5.445	12.594	8.279
2002	101.176	72.942	5.067	11.914	11.253
2003	104.185	73.420	5.853	13.842	11.070
2004	106.124	77.392	7.022	10.454	11.256
2005	106.978	75.762	6.080	14.237	10.899
2006	102.534	74.024	5.669	13.500	9.341
2007	102.715	76.110	4.998	12.557	9.050
2008	114.203	80.084	11.069	14.354	8.696
2009	109.730	81.262	5.412	14.037	9.019
2010	119.896	91.354	7.351	11.846	9.345
2011	137.448	97.762	17.984 ²⁾	13.010	8.692

¹⁾ Von Mai bis Oktober (Sommerhalbjahr).

²⁾ 2011 erstmalige Erhebung des Beach Camp (Beachvollyball Grand Salm).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen


Tab. 15.5 Ankünfte im Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes

Halbjahr	Ankünfte insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementshäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
Winterhalbjahr ¹⁾					
1973/74	38.179	36.198	16	.	1.965
1974/75	38.676	37.756	12	.	908
1975/76	35.759	34.074	413	.	1.272
1976/77	34.459	32.959	347	.	1.153
1977/78	34.664	33.088	617	.	959
1978/79	37.366	35.863	258	.	1.245
1979/80	35.308	33.818	108	.	1.382
1980/81	38.690	36.252	763	.	1.675
1981/82	40.597	38.762	607	.	1.228
1982/83	38.362	36.630	576	.	1.156
1983/84	38.509	36.797	693	.	1.019
1984/85	39.951	36.716	1.407	.	1.828
1985/86	41.201	37.297	2.593	.	1.311
1986/87	44.178	39.697	2.878	.	1.603
1987/88	44.274	40.584	2.646	.	1.044
1988/89	47.222	42.812	3.047	.	1.363
1989/90	49.165	44.995	3.114	.	1.056
1990/91	49.951	44.746	3.517	.	1.688
1991/92	49.427	44.913	3.290	.	1.224
1992/93	48.086	42.516	3.073	.	2.497
1993/94	48.634	43.146	2.980	.	2.508
1994/95	46.120	41.898	2.723	.	1.499
1995/96	43.454	38.281	3.334	.	1.839
1996/97	41.966	36.226	3.794	.	1.946
1997/98	46.524	38.994	4.298	.	3.232
1998/99	49.286	41.953	3.513	.	3.820
1999/00	52.465	45.616	3.223	.	3.626
2000/01	55.108	48.951	2.355	.	3.802
2001/02	53.115	46.865	2.242	103	3.905
2002/03	54.682	47.898	2.683	249	3.852
2003/04	58.155	51.858	2.307	437	3.553
2004/05	57.798	52.072	2.031	137	3.558
2005/06	62.622	56.453	2.135	232	3.802
2006/07	61.834	54.915	1.776	335	4.808
2007/08	65.773	58.675	2.107	153	4.838
2008/09	59.777	53.277	1.963	161	4.376
2009/10	66.397	61.115	1.814	.	3.468
2010/11	68.647	62.840	2.115	284	3.408
2011/12	65.255	57.955	3.805	254	3.241

¹⁾ Von November bis April (Winterhalbjahr).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 15.6 Übernachtungen im Sommerhalbjahr nach der Art des Betriebes

Halbjahr	Übernachtungen insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementshäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
Sommerhalbjahr ¹⁾					
1973	239.886	147.191	.	83.810	8.885
1980	298.384	159.189	38.734	87.089	13.372
1981	309.305	171.903	37.287	88.894	11.221
1982	288.777	157.291	42.246	79.679	9.561
1983	260.960	146.958	31.294	74.497	8.211
1984	267.198	157.665	29.496	71.271	8.766
1985	265.352	152.515	29.775	74.238	8.824
1986	268.281	147.572	35.113	75.646	9.950
1987	271.162	147.854	35.133	77.635	10.540
1988	276.604	150.745	34.211	80.358	11.290
1989	286.852	159.244	37.960	78.331	11.317
1990	294.057	164.922	41.521	75.739	11.875
1991	308.360	167.841	47.584	81.490	11.445
1992	292.191	158.388	41.832	77.171	14.800
1993	263.678	145.705	34.599	70.094	13.280
1994	255.510	141.019	33.446	67.346	13.699
1995	241.587	136.910	27.931	64.647	12.099
1996	233.085	130.178	32.717	58.626	11.564
1997	219.415	124.244	25.684	57.225	12.262
1998	236.052	130.778	28.518	58.670	18.086
1999	233.275	127.336	27.311	61.499	17.129
2000	239.491	132.998	24.449	63.244	18.800
2001	245.520	139.328	24.670	62.827	18.695
2002	244.067	135.574	21.165	64.065	23.263
2003	254.417	136.727	24.014	69.310	24.366
2004	242.860	142.021	28.065	47.081	25.693
2005	257.249	139.728	26.086	64.300	27.135
2006	250.607	138.038	22.724	68.863	20.982
2007	231.681	140.040	19.530	51.161	20.950
2008	266.364	155.469	32.843	57.831	20.221
2009	245.323	151.985	19.556	54.398	19.384
2010	263.711	169.663	30.330	43.369	20.349
2011	288.394	184.108	31.903	52.661	19.722

¹⁾ Von Mai bis Oktober (Sommerhalbjahr).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen


Tab. 15.7 Übernachtungen im Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes

Halbjahr	Übernachtungen insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementshäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
Winterhalbjahr ¹⁾					
1973/74	61.478	58.871	128	.	2.479
1974/75	58.679	57.423	66	.	1.190
1975/76	58.966	54.768	2.160	.	2.038
1976/77	54.868	50.367	2.451	.	2.050
1977/78	57.780	53.891	2.295	.	1.594
1978/79	64.303	60.243	1.817	.	2.243
1979/80	60.173	57.301	226	.	2.646
1980/81	70.337	64.339	3.747	.	2.251
1981/82	75.353	69.486	3.690	.	2.177
1982/83	65.524	59.844	4.317	.	1.363
1983/84	67.120	60.533	4.810	.	1.777
1984/85	71.087	61.152	6.813	.	3.122
1985/86	83.215	65.301	15.409	.	2.505
1986/87	85.583	66.862	15.910	.	2.811
1987/88	81.770	65.592	14.375	.	1.803
1988/89	92.080	74.781	14.972	.	2.327
1989/90	88.744	72.203	14.639	.	1.902
1990/91	91.890	74.206	14.828	.	2.856
1991/92	93.239	77.442	13.057	.	2.740
1992/93	89.825	73.355	11.392	.	5.078
1993/94	91.536	72.483	13.094	.	5.959
1994/95	85.374	70.798	10.912	.	3.664
1995/96	82.657	66.220	12.720	.	3.717
1996/97	79.195	62.799	12.641	.	3.755
1997/98	87.169	67.734	12.638	.	6.797
1998/99	93.072	72.726	11.527	.	8.819
1999/00	97.104	78.533	10.590	.	7.981
2000/01	97.550	83.562	6.614	.	7.374
2001/02	91.655	77.753	6.179	151	7.572
2002/03	95.587	79.901	8.359	499	6.828
2003/04	100.253	84.610	7.659	875	7.109
2004/05	100.557	87.656	6.131	171	6.599
2005/06	116.513	101.628	7.101	405	7.379
2006/07	110.149	95.621	6.006	535	7.987
2007/08	118.502	101.902	7.760	294	8.546
2008/09	107.192	91.535	7.671	302	7.684
2009/10	118.144	103.148	7.632	.	7.364
2010/11	125.009	111.265	6.945	716	6.083
2011/12	115.996	100.332	9.306	637	5.721

¹⁾ Von November bis April (Winterhalbjahr).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 16.1 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – An- und Abflüge, Passagier-, Fracht- und Postaufkommen im Linien- und Charterverkehr

Monat / Jahr	An-	Ab-	Fluggäste			Fracht in kg ¹⁾			Post in kg		
	flüge		an	ab	transit	an	ab	transit	an	ab	transit
Jänner	281	279	14.874	16.209	-	-	-	-	-	-	-
Feber	264	264	15.868	16.007	-	-	27	-	-	-	-
März	290	291	15.993	17.332	-	1	23	-	-	-	-
April	264	264	14.585	14.080	242	1	46	-	-	-	-
Mai	272	272	15.808	15.056	-	20	7	-	-	-	-
Juni	266	266	16.419	15.856	-	2	1	-	-	-	-
Juli	302	302	20.142	18.674	10	3	12	-	-	-	-
August	285	285	18.175	18.633	-	1	21	-	-	-	-
September	265	265	16.983	17.337	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	271	271	14.760	15.196	-	-	-	-	-	-	-
November	228	228	11.034	10.652	-	6	27	-	-	-	-
Dezember	237	239	13.632	11.750	-	6	2	-	-	-	-
Insgesamt	3.225	3.226	188.273	186.782	252	40	166	-	-	-	-
2010	3.741	3.741	212.699	212.960	274	5.468	7.975	-	-	-	-
2009	3.892	3.893	205.150	204.096	1.266	13.771	16.382	-	-	-	-
2008	3.839	3.840	217.087	212.227	575	13.845	10.090	-	-	-	-
2007	4.052	4.051	233.418	230.230	5.385	12.952	21.942	-	-	-	-
2006	3.858	3.860	202.051	200.614	6.339	21.883	19.158	70	-	11	-
2005	4.454	4.453	259.967	260.417	2.313	19.832	33.380	-	-	-	-
2000	4.155	4.155	114.571	114.586	6.191	42.319	29.854	6.617	38	7	-
1990	2.604	2.605	71.329	73.069	3.664	406.378	200.700	3.662	1.241	3.691	96
1980	1.542	1.541	40.828	39.984	1.339	210.585	51.057	7.230	16.453	4.613	939
1973	871	871	43.657	44.507	1.601	98.454	39.989	12.434	10.848	2.959	272

¹⁾ Die AUA hat ihr Frachtlager ab Juli 2010 geschlossen.

Quelle: Flughafen Klagenfurt am Wörthersee

Tab. 16.2 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – Bewegungen bzw. Starts im zivilen Luftverkehr und Fluggäste nach Linien- und Charterverkehr

Jahr	Bewegungen (An- und Abflüge)									Starts
	Linienverkehr		Charterverkehr		zusammen		Allgemeine Luftfahrt			Segelflugbetrieb
	Bewegungen	Fluggäste	Bewegungen	Fluggäste	Bewegungen	Fluggäste	Gewerblicher nichtplanmäßiger Luftverkehr	Nichtgewerblicher Flugbetrieb	zusammen	
1973	789	.	953	.	1.742	.	1.517	14.887	16.404	2.030
1980	2.666	.	417	.	3.083	.	803	16.483	17.286	2.950
1990	4.825	122.588	384	25.474	5.209	148.062	276	27.661	27.937	886
1995	6.431	153.299	900	61.760	7.331	215.059	727	21.938	22.665	305
2000	7.563	187.954	747	41.203	8.310	229.157	426	25.427	25.853	125
2006	7.266	370.251	452	38.753	7.718	409.004	2.688	21.193	23.881	547
2007	7.690	431.077	413	37.956	8.103	469.033	3.022	21.578	24.600	574
2008	7.303	404.162	376	25.727	7.679	429.889	3.048	20.544	23.592	154
2009	7.535	394.423	250	16.089	7.785	410.512	1.576	22.605	24.181	190
2010	7.276	409.681	206	16.252	7.482	425.933	1.759	22.247	24.006	132
2011	6.281	363.606	170	11.701	6.451	375.307	1.589	19.861	21.450	110

Quelle: Flughafen Klagenfurt am Wörthersee



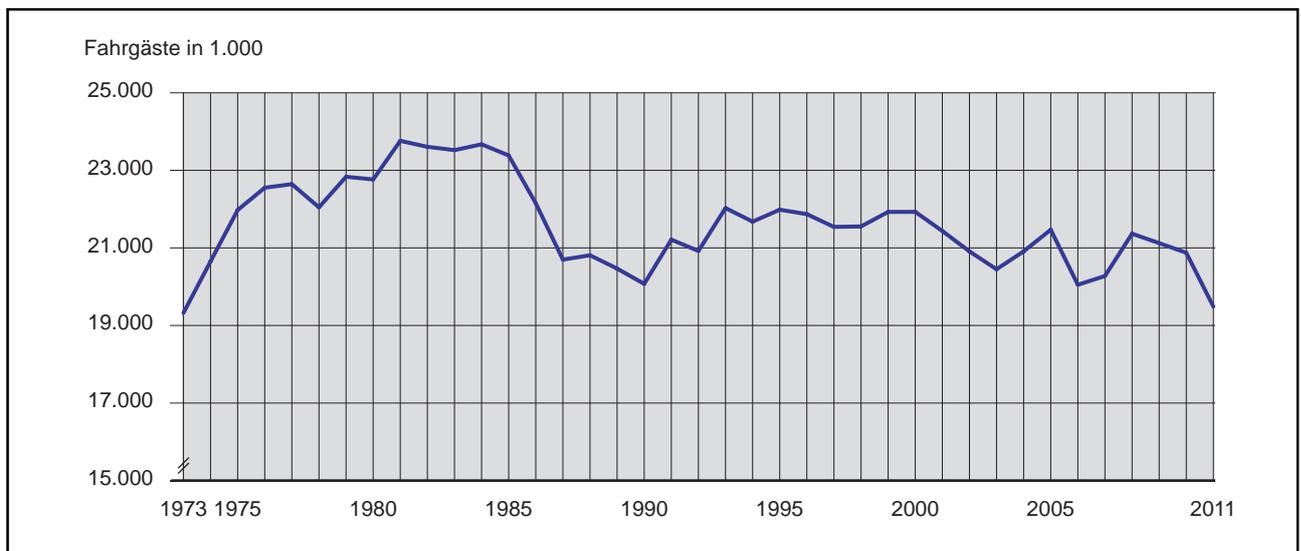
Tab. 16.3 Stadtwerke Klagenfurt AG – Autobusverkehr

Jahr	Linien		Busse	darunter Citybusse	Gefahrenre km	Fahrgäste insgesamt
	Anzahl	Länge in km				
1997	12	169,0	54	-	2.997.561	21.541.405
1998	13	173,4	57	-	3.010.251	21.554.303
1999	13	173,4	57	-	3.003.457	21.926.587
2000	14	180,8	60	-	3.095.145	21.929.907
2001	13	177,6	54	-	3.062.353	21.435.002
2002	13	185,0	54	-	2.752.478	20.910.711
2003	13	185,0	52	-	2.767.230	20.448.512
2004	13	185,0	53	-	2.746.811	20.910.985
2005	13	185,0	53	-	2.772.110	21.467.530
2006	13	185,0	57	3	2.703.649	20.049.388
2007	15	191,6	60	3	2.987.628	20.276.036
2008	15	194,0	60	3	3.090.135	21.366.448
2009	13	180,5	58	2	2.966.875	21.122.534
2010	13	178,0	56	2	2.885.079	20.874.501
2011	17	179,0	52	-	2.593.531	19.487.188

Anmerkung: Die Stadtwerke Klagenfurt wurden mit 1.10.2000 in eine Kapitalgesellschaft umgewandelt. Für alle Linien ist die Stadtwerke AG Konzessionsinhaber.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 16.1 Stadtwerke AG – Entwicklung der Anzahl der Fahrgäste



Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 16.4 Postämter, Briefkästen, Zustellbezirke und Schließfächer in Klagenfurt

Jahr	Anzahl der						
	Post- ämter	Brief- kästen	Zustell- bezirke	Postämter mit Schließfach- anlagen	Schließfächer		Private Postwertzeichen- verkaufsstellen
					insgesamt	davon belegt	
1973	12	122	84	7	823	.	126
1980	11	125	99	8	884	.	121
1990	12	184	103	12	1.748	.	118
2000	13	134	105	13	1.831	.	112
2005	13	126	109	12	1.580	433	90
2006	13	60	111	12	1.046	422	.
2007	13	62	111	12	1.046	422	.
2008	13	62	127	13	1.086	398	.
2009	13	49	79	13	1.086	398	.
2010 ¹⁾	10	59	133	10	788	330	.
2011	7	59	129	7	581	244	.

¹⁾ Ausschließlich Bereich Klagenfurt.

Quelle: Österreichische Post AG

Tab. 16.5 Postleitzahlen in Klagenfurt

Postleitzahlen	Adresse
9010 Klagenfurt am Wörthersee	Dr.-Hermann-Gasse 4
9013 Klagenfurt am Wörthersee	Karfreitstraße 13
9020 Klagenfurt am Wörthersee	Südbahngürtel 7
9023 Klagenfurt am Wörthersee	Rosentaler Straße 150
9024 Klagenfurt am Wörthersee	Fischlstraße 77
9026 Klagenfurt am Wörthersee	Durchlaßstraße 4
9073 Klagenfurt am Wörthersee - Viktring	Keutschacher Straße 122

Quelle: Österreichische Post AG

Tab. 16.6 Postbusverkehr

Bezeichnung		Anzahl	Bezeichnung		Anzahl
Art der Dienststellen	Verkehrsleitung	1	Kurse (täglich)	Stadteinwärts	199
	Regionalmanagement	1		Stadtauswärts	210
Fahrzeugstand ¹⁾	Omnibusse Regiefahrzeuge	72 5	Linien	Täglich beförderte Personen	17.500
				Inlandslinien	21
				Auslandslinien	1

¹⁾ Im Stand der Postautostelle Klagenfurt.

Quelle: ÖBB-Postbus GmbH

Tab. 16.7 Mobilfunksender

Bezeichnung	Sendemasten freistehend	Gebäudeantennen	Mikrozellen (z.B. an Dachrinnen)
Altbestand	41	211	21
2011 neu	-	16	-
Insgesamt	41	227	21

Mobilfunkbetreiber: Mobilkom Austria (A1); tele.ring; Connect Austria (ONE); T-mobile; Hutchison 3 G Austria GmbH.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtplanung



Tab. 16.8 Kraftfahrzeugbestand

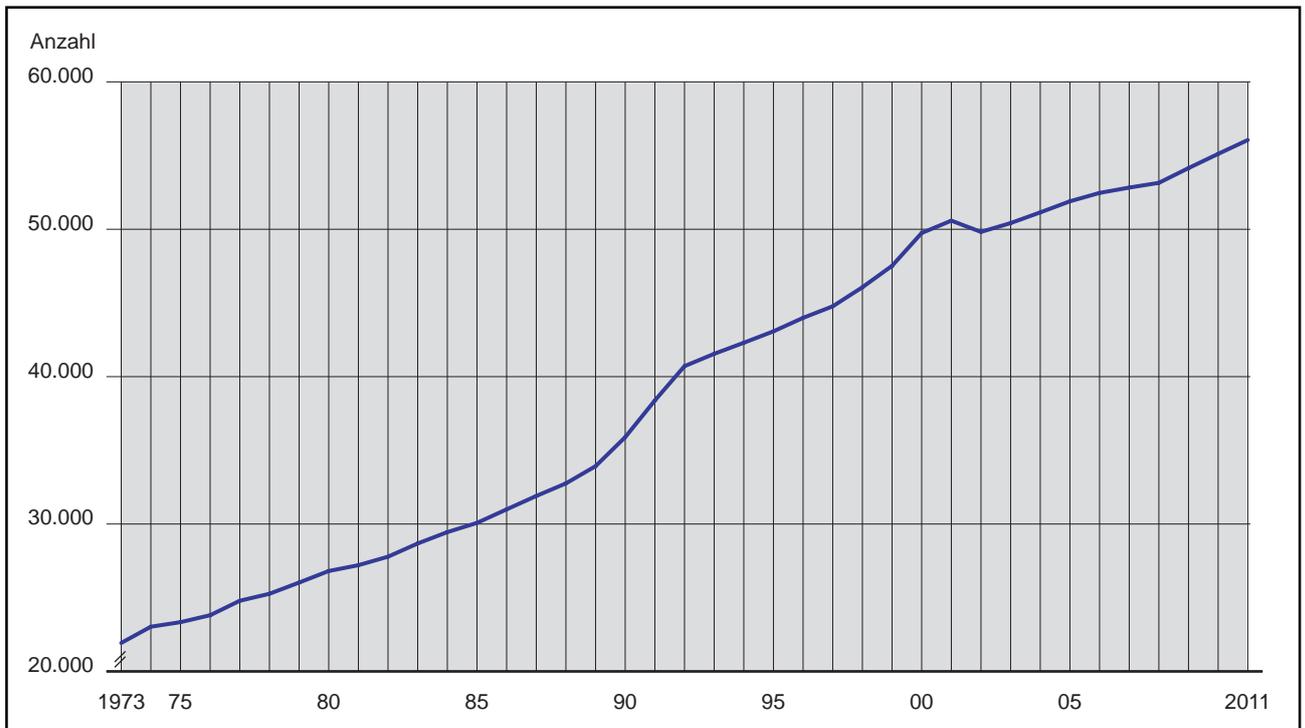
Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon									EW je PKW	Anhänger									
		LKW, Tankwagen	Omni-busse	Zugmaschinen (z.B. Traktoren, Sattelzugfahrzeuge)	PKW inkl. Kombi	PKW mit Elektroantrieb	Motorräder inkl. Leicht- und Kleinmotorräder	Mehrspurige Kraft- und Kleinmotorräder	Motorfahr-räder (Mopeds)	Spezialfahrzeuge (z.B. Motor-karren, selbstf. Arbeits-masch.)											
													Klasse								
													N	M2/M3	T/N	M1	M1	L3e	L2, L2e, L5, L5e, L6e, L7e	L1e	S
1973	30.069	2.865	82	579	21.930	-	730	-	3.560	323	3,8	1.022									
1990	51.639	5.587	179	828	35.892	-	2.288	-	6.144	721	2,5	3.796									
1995	53.399	4.055	96	589	43.074	-	1.281	-	3.430	874	2,1	4.101									
2000 ¹⁾	61.441	4.290	104	763	49.748	-	2.724	-	2.885	927	1,8	5.018									
2005	64.460	4.312	119	830	51.898	-	3.377	-	2.990	934	1,8	5.053									
2006 ²⁾	65.366	4.411	126	822	52.465	2	3.503	137	2.951	949	1,8	5.139									
2007	66.180	4.477	124	836	52.825	3	3.758	145	3.058	954	1,8	5.140									
2008	66.939	4.550	129	833	53.143	7	4.016	151	3.181	929	1,8	5.278									
2009	68.482	4.611	125	851	54.139	11	4.298	159	3.342	946	1,7	5.350									
2010	69.845	4.691	121	871	55.098	16	4.543	150	3.406	949	1,7	5.436									
2011	71.139	4.765	125	884	56.023	33	4.769	139	3.463	938	1,7	5.559									

¹⁾ Bis 1999 Meldung durch Bundespolizeidirektion, ab 2000 Meldung durch die Statistik Austria.

²⁾ Durch eine Neuklassifizierung der Kraftfahrzeuge ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 16.2 Entwicklung des PKW-Bestandes



Quelle: Statistik Austria

Tab. 16.9 Straßenverkehrsunfälle

Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen						KFZ-Bestand ²⁾	
		insge- samt	davon					inge- samt	darun- ter PKW
			tot	Verletzte					
				schwer	leicht	unbest. Grad	zus.		
1973	898	1.098	18	.	.	.	1.080	30.069	21.930
1980	930	1.155	2	.	.	.	1.153	41.087	26.812
1985	1.058	1.272	8	.	.	.	1.264	46.728	30.076
1990	979	1.189	4	148	1.003	34	1.185	51.639	35.892
1992 ¹⁾	1.023	1.221	10	174	1.022	15	1.211	51.494	40.712
1995	759	899	8	132	749	10	891	53.399	43.074
2000	956	1.160	3	145	1.005	7	1.157	61.441	49.748
2001	840	1.014	5	135	871	3	1.009	62.605	50.583
2002	932	1.135	6	126	994	9	1.129	61.694	49.822
2003	916	1.148	5	131	1.006	6	1.143	62.521	50.419
2004	865	1.072	6	106	955	5	1.066	63.378	51.145
2005	792	994	8	84	898	4	986	64.460	51.898
2006	814	1.004	8	72	900	24	996	65.366	52.467
2007	952	1.170	6	83	1.050	31	1.164	66.180	52.828
2008	839	1.014	6	66	920	22	1.008	66.939	53.150
2009	773	950	9	63	856	22	941	68.482	54.150
2010	686	854	3	76	760	15	851	69.845	55.114
2011	767	931	3	62	837	29	928	71.139	56.056

¹⁾ Ab 1992 Neuordnung der Straßenverkehrsunfallstatistik.

²⁾ Der Rückgang des KFZ-Bestandes im Jahre 2002 ist auf einen Abgleich der Daten der Statistik Austria und des Verbandes der Versicherungsunternehmen Österreichs zurückzuführen.

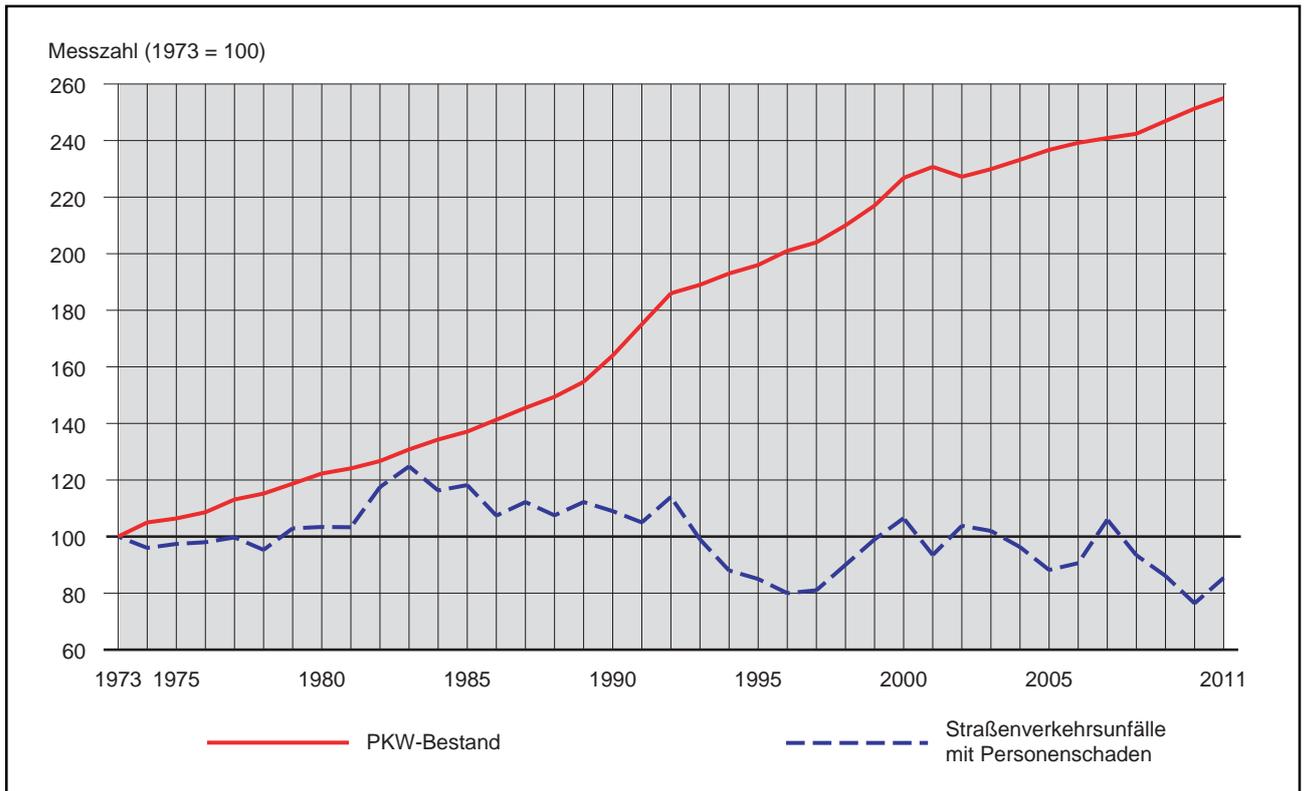
Quelle: Statistik Austria

Erläuternde Bemerkungen zur Straßenverkehrsunfallstatistik

Ein Straßenverkehrsunfall liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs auf Straßen mit öffentlichem Verkehr Personen verletzt oder getötet wurden und daran zumindest ein in Bewegung befindliches Fahrzeug beteiligt war. Von der Erfassung ausgeschlossen sind alle Unfälle, die sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsnetzes, wie etwa auf Privatgrundstücken, eigenen Gleiskörpern etc. ereignen.

Als unfallbeteiligte Personen gelten bei Unfällen mit

- PERSONENSCHADEN**
- alle verletzten Lenker, Mitfahrer, Fußgänger
 - alle unverletzten Lenker
 - alle unverletzten Fußgänger, sofern sie durch ihr Verhalten maßgeblich zum Zustandekommen des Unfalles beigetragen haben.
- Lenker**
- ist jede Person, die ein Fahrzeug lenkt, Zug-, Trag- oder Satteltiere führt, auf einem Tier reitet oder Herden treibt.
- Mitfahrer**
- ist jede Person außer dem Lenker, die sich in oder auf dem Fahrzeug befindet.
- Fußgänger**
- sind alle Personen außer dem Lenker und Mitfahrer, z.B. auch Personen, die einen Kinderwagen oder ein Fahrzeug schieben.
- Tote**
- alle Personen, die entweder am Unfallsort oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall verstorben sind.
- Unfallsumstände:**
- Für jeden Unfallbeteiligten können bis zu 3 Unfallsumstände angegeben werden.

**Grafik 16.3** Entwicklung des PKW-Bestandes u. der Straßenverkehrsunfälle (1973 = 100)

Quelle: Statistik Austria

Tab. 16.10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Monaten

Monat	Straßenverkehrsunfälle insgesamt	Verunglückte Personen					
		insgesamt	tot	Verletzte			
				insgesamt	schwer	leicht	unbest. Grad
Jänner	47	57	-	57	4	53	-
Feber	36	49	-	49	2	47	-
März	46	57	1	56	2	53	1
April	60	71	-	71	5	64	2
Mai	82	94	-	94	5	86	3
Juni	90	111	-	111	6	102	3
Juli	96	119	1	118	9	106	3
August	73	91	1	90	10	78	2
September	68	75	-	75	9	62	4
Oktober	74	86	-	86	4	76	6
November	49	62	-	62	4	57	1
Dezember	46	59	-	59	2	53	4
Insgesamt	767	931	3	928	62	837	29

Quelle: Statistik Austria

Tab. 16.11 Straßenverkehrsunfälle nach Tageszeiten

Uhrzeit von ... bis ...	Straßenver- kehrsunfälle insgesamt	davon in den Monaten											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
0 - 1	4	-	-	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-
1 - 2	6	2	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-
2 - 3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
3 - 4	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
4 - 5	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-
5 - 6	8	1	-	2	-	-	1	1	1	-	1	-	1
6 - 7	18	-	1	-	-	2	2	2	3	2	4	-	2
7 - 8	54	7	2	6	4	4	7	3	2	6	6	2	5
8 - 9	32	2	1	5	2	2	2	4	-	4	6	1	3
9 - 10	33	1	4	1	1	6	2	2	4	4	2	5	1
10-11	41	3	3	1	5	5	9	8	3	-	2	1	1
11-12	52	3	2	-	9	9	8	5	3	2	7	2	2
12-13	62	5	5	2	5	4	7	8	5	6	7	7	1
13-14	49	-	4	4	1	10	3	8	2	6	2	5	4
14-15	61	2	3	4	5	3	10	14	6	7	3	2	2
15-16	47	4	3	1	6	2	6	4	7	6	5	3	-
16-17	84	6	-	5	6	11	5	10	9	6	10	8	8
17-18	61	4	2	4	4	3	7	11	7	6	5	5	3
18-19	54	3	3	3	4	6	8	4	6	3	3	4	7
19-20	33	1	2	3	1	6	6	3	4	1	3	1	2
20-21	18	-	-	2	2	2	2	2	3	2	1	1	1
21-22	13	1	-	-	2	-	2	1	1	4	1	1	-
22-23	19	-	1	-	-	2	-	4	4	3	3	-	2
23-24	12	2	-	1	1	2	2	-	1	-	1	1	1
Insgesamt	767	47	36	46	60	82	90	96	73	68	74	49	46

Quelle: Statistik Austria

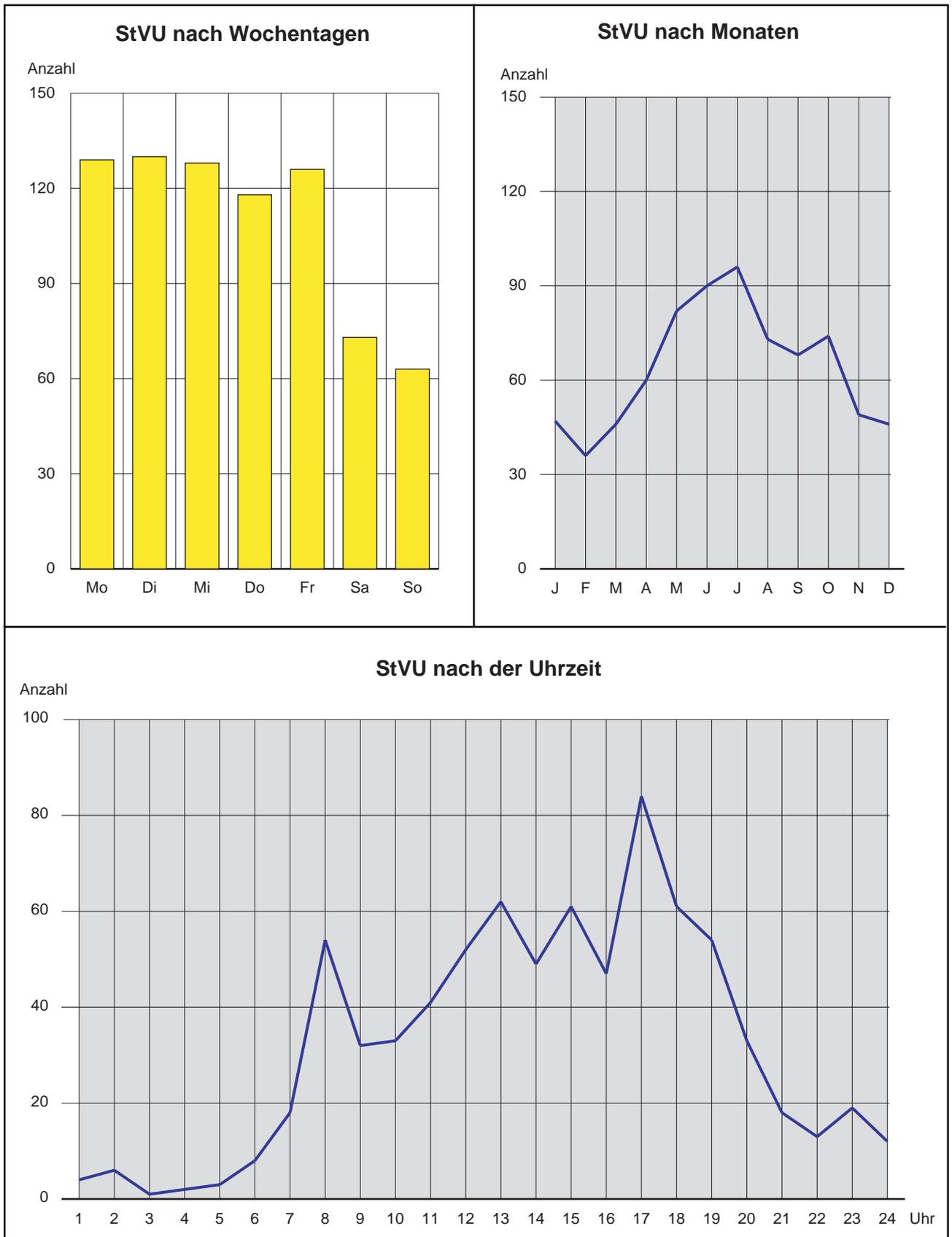
Tab. 16.12 Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Wochentagen

Monat	Straßenver- kehrsunfälle insgesamt	davon nach Wochentagen						
		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Jänner	47	8	11	6	7	7	6	2
Feber	36	7	6	2	4	10	2	5
März	46	12	5	7	7	9	3	3
April	60	5	13	14	8	10	6	4
Mai	82	12	22	7	13	14	7	7
Juni	90	21	13	18	11	14	6	7
Juli	96	13	9	16	16	18	14	10
August	73	15	14	17	10	6	4	7
September	68	4	9	16	12	11	7	9
Oktober	74	12	16	7	16	11	7	5
November	49	9	7	12	6	5	6	4
Dezember	46	11	5	6	8	11	5	-
Insgesamt	767	129	130	128	118	126	73	63

Quelle: Statistik Austria



Grafik 16.4 Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen, Monaten und der Uhrzeit

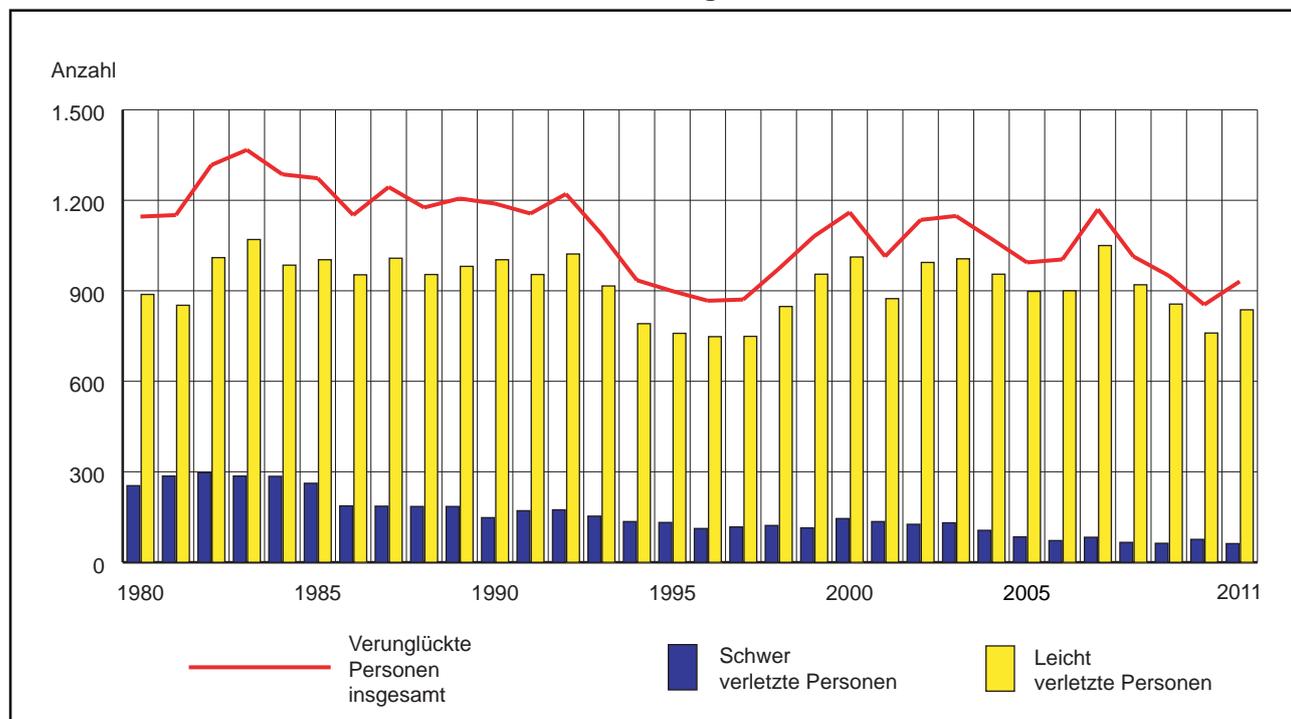


Tab. 16.13 Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Straßenverkehrsunfällen ¹⁾

Verkehrsteilnehmer	Beteiligte insgesamt		
	2010	2011	Veränd. in %
Motorfahrrad (Moped)	109	125	+ 14,7
Motorrad	31	40	+ 29,0
PKW (inkl. Kombi, Taxi)	1.038	1.116	+ 7,5
Linienbus (Obus)	28	25	- 10,7
Omnibus	9	11	+ 22,2
LKW bis 3,5 t ohne Anhänger	42	40	- 4,8
LKW bis 3,5 t mit Anhänger	6	3	- 50,0
LKW über 3,5 t ohne Anhänger	14	15	+ 7,1
LKW über 3,5 t mit Anhänger	2	1	- 50,0
Sattelfahrzeug	2	7	+ 250,0
Tankwagen ohne Anhänger	1	-	- 100,0
Tankwagen mit Anh., Tanksattelfahrzeug	-	-	-
Zug-/ Arbeitsmaschine ohne Anhänger	2	-	- 100,0
Zug-/ Arbeitsmaschine mit Anhänger	1	1	-
PKW mit Anhänger	-	-	-
Einsatzfahrzeug	-	7	+ 700,0
Eisenbahn	-	-	-
Fahrrad	147	174	+ 18,4
Kleinmotorrad	1	5	+ 400,0
Spiel-, Sportgerät	2	1	- 50,0
Fußgänger	80	68	- 15,0
Wild	1	1	-
Leichtmotorrad	4	6	+ 50,0
Sonstige Beteiligte	2	1	- 50,0
Insgesamt	1.522	1.647	+ 8,2

¹⁾ Unfallbeteiligte Personen, Wild und sonstige Beteiligte (siehe Erläuterungen Seite 279).

Quelle: Statistik Austria

Grafik 16.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen


Quelle: Statistik Austria

**Tab. 16.14 Theoretische Lenkerprüfungen**

Jahr	Geprüfte Personen insgesamt	davon		Von den geprüften Personen haben bestanden		
		m.	w.	m.	w.	zus
2007	2.508	1.340	1.168	907	810	1.717
2008	2.908	1.583	1.325	1.052	920	1.972
2009	3.125	1.771	1.354	1.184	892	2.076
2010	3.593	1.950	1.643	1.267	1.033	2.300
2011	3.386	1.876	1.510	1.186	999	2.185

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 16.15 Praktische Lenkerprüfungen

Jahr	Bestandene Lenkerprüfungen für die Gruppe													Nichtbestandene Prüfungen
	Vorstufe /A	A	B	B+E	C	C95	C+E	D	D95	D+E	E	F	insg.	
2007	-	267	1.491	139	72	-	64	14	-	-	-	63	2.110	425
2008	-	309	1.622	162	55	-	48	17	-	-	-	77	2.290	496
2009	-	315	1.672	171	56	6	46	16	15	-	-	115	2.412	566
2010	-	365	1.861	185	45	20	42	12	8	-	-	103	2.641	619
2011	-	334	1.830	173	51	20	47	11	10	-	-	96	2.572	641

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

Tab. 16.16 Führerscheine, Anträge

Jahr	Anzahl der				Anträge auf			
	neu ausgestellt Führerscheine	Führerscheinausdehnungen (Erweiterung)	Führerscheinentziehungen (rechtskräftig)	angeordneten Nachschulungen	vorgezogene Lenkerberechtigung (L 17)	Mopedausweis	Taxiausweis	Schulbusausweis
2006	523	177	592	236	351	494	36	37
2007	666	308	666	295	432	747	28	5
2008	759	345	624	305	489	738	37	17
2009	748	398	568	275	574	804	50	10
2010	694	439	561	262	674	946	51	2
2011	600	390	525	233	679	988	37	7

Quelle: Bundespolizeidirektion Klagenfurt

16

Tab. 16.17 Park & Ride-Parkplätze

Ort	Anzahl der Stellplätze
Villacher Straße - gegenüber Minimundus	250
Autobahn A 2 (Minimundus - Dietrichstraße)	450
Gärtnergasse (Cine City)	270

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste

Tab. 16.18 Nachttaxi – Verkaufte Bons

Jahr	Wert in Euro	Verkaufte Nacht-Taxi-Bons insgesamt	davon nach Monaten												
			I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	
1997 ¹⁾	1,00	52.086	10.196	5.026	4.971	7.307	24.586
	4,00	34.523	7.767	3.655	3.564	5.567	13.970
2000	1,00	63.132	5.924	5.444	5.124	3.773	3.744	3.991	3.868	4.803	3.332	5.145	6.734	11.250	
	4,00	50.206	4.892	4.112	4.117	3.438	3.141	3.214	3.368	3.856	2.942	3.932	4.882	8.312	
2006	1,00	63.827	5.635	5.866	5.009	4.356	3.819	3.834	3.940	4.724	3.832	4.780	6.675	11.357	
	4,00	45.587	4.067	4.300	3.585	3.066	2.753	2.750	2.795	3.199	2.535	3.391	4.620	8.526	
2007	1,00	66.978	6.607	6.254	4.732	3.757	4.323	3.782	4.034	4.995	4.148	5.821	8.719	9.806	
	4,00	47.850	4.808	4.584	3.575	2.886	3.052	2.813	2.937	3.625	3.199	4.138	5.368	6.865	
2008	1,00	92.970	5.284	5.329	6.023	5.868	6.487	5.031	5.921	5.791	5.888	7.194	12.451	21.703	
	4,00	65.625	3.790	4.040	4.187	4.066	4.478	4.648	4.161	3.914	4.134	5.063	8.581	14.563	
2009	1,00	123.527	10.009	11.885	9.410	8.998	6.961	6.120	9.249	7.922	9.070	11.147	14.680	18.076	
	4,00	100.482	7.225	8.811	7.246	7.124	5.556	5.905	7.751	6.262	6.588	8.859	12.637	16.518	
2010 ²⁾	1,00	37.534	11.160	7.119	5.846	4.786	4.139	4.484	.	.	.	.	.	.
	4,00	33.400	1.608	8.883	7.006	5.835	5.147	4.921	.	.	.	.	.	.
	5,00	18.254	.	.	.	.	.	.	2.021	2.718	3.375	2.864	2.927	4.349
2011	5,00	15.887	1.749	1.752	1.508	1.102	1.041	1.280	1.193	1.152	938	917	1.247	2.008	

¹⁾ Ab 28.07.1997.

²⁾ Ab 01.07.2010 neue Bons im Wert von 5,00 Euro.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechnungswesen

Tab. 16.19 Taxistandplätze

Taxistandplätze	Anzahl
Innenstadtbereich	
Dr.-Herrmann-Gasse 3, Ostseite (zwischen 8.-Mai-Straße und Pernhartgasse)	7
Neuer Platz, Ostseite	6
Stauderplatz	3
Kardinalplatz, ostseitig vor Haus Nr. 5	3
Burggasse, zwischen Haus Nr. 3 und Haus Nr. 5	3
Mit Einschränkung für die Zeit von 19.00 bis 7.00 Uhr	
Theatergasse, ab nördlicher Einfahrt des Objektes Pfarrhofgasse 2	6
Außerhalb des Ringes	
Kanaltalerstraße, nordöstlich Baumbachplatz	4
Südbahngürtel, Südseite Nebenfahrbahn	12
Gerberweg, nördlich Südring	6
St. Ruprechter Straße, Westseite, südlich der Bushaltestelle STW	2
Fischlstraße, Ostseite des westlichen Astes der Fischlstraße, südlich der Zufahrt zum Eurospar	4
Krassniggstraße, Eingang LKH	2
St. Veiter Straße, nördlich des Haupteinganges LKH	4
St. Veiter Straße, Nebenfahrbahn, zum LKH	2
Flughafenstraße, östlich des Haupteinganges	5
Insgesamt	69

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste

Tab. 16.20 Gebührenfreie Parkplätze in Zentrumsnähe

Ort	Anzahl der Stellplätze	Ort	Anzahl der Stellplätze
Messe St. Ruprechter Straße	480	Schlachthofstraße	112
Messe Vergnügungspark	350	Enzenbergstraße	67
Messe Nord - Eishalle ¹⁾	450	Siriusparkplatz	184
Fernheizwerk	280	Insgesamt	1.923

¹⁾ Bei Veranstaltungen zeitweise gebührenpflichtig.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste


Tab. 16.21 Auto-Stellplatzangebot in der Innenstadt (innerhalb, entlang und ausserhalb des Ringes)

Bereich		Stellplätze			
		innerhalb des Ringes	entlang des Ringes	ausserhalb des Ringes	insgesamt
Gebührenfreie Stellplätze	Straßenraum	-	25	-	25
	Parkplätze	-	-	-	-
	Kurzparkzonen	-	247	-	247
	zusammen	-	272	-	272
Gebührenpflichtige Stellplätze	Kurzparkzonen	1.061	-	-	1.061
	Ladezonen ¹⁾	297	-	-	297
	Tief/Hochgaragen	2.403	518	-	2.921
	Parkplätze	152	230	-	382
zusammen	3.913	748	-	4.661	
Gebührenpflichtige Kurzparkzonenstellplätze	Gebiet Süd	-	-	436	436
	Gebiet Ost	-	-	728	728
	Gebiet Südost	-	-	92	92
	Gebiet Nordwest	-	-	153	153
	Gebiet West	-	-	176	176
	zusammen	-	-	1.585	1.585
Insgesamt	3.913	1.020	1.585	6.518	

¹⁾ Kurzparkzonen ab 10.00 Uhr.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste

Tab. 16.22 Öffentliche Hoch- und Tiefgaragen und gebührenpflichtige Abstellplätze

Bezeichnung / Jahr	Vorhandene Abstellplätze zum Jahresende ¹⁾
Lindwurmteiefgarage	380
Garage am Domplatz	360
Bahnhoftiefgarage	177
Heiligengeistplatztiefgarage	286
Garage am St. Veiter Ring	250
Theatergarage (Dobernigstraße)	280
Parkhaus Geyerschütt	350
Garage Gabelsbergerstraße	146
Parkplatz Waaggasse	117
City-Arkaden Garage	885
Garage Viktringer Ring	92
Parkplatz am St. Veiter Ring	165
Tiefgarage Verwaltungszentrum	148
Tiefgarage Privatlinik Maria Hilf	139
Parkplatz Privatlinik Maria Hilf	15
Tiefgarage Klinikum-Klagenfurt am Wörthersee	399
Parkplätze Klinikum-Klagenfurt am Wörthersee	1.777
Parkplätze Koschutastraße	121
Parkplätze Priesterhausgasse	43
Insgesamt	6.130
2010	6.044
2009	3.481
2008	3.891
2007	3.946
2006	3.516
2005	3.365
2000	2.097
1990	1.166
1980	740
1977	740

¹⁾ Stellplätze innerhalb und entlang des Ringes sind in Tab. 16.21 enthalten.

Quelle: Garagenverwaltungen

Tab. 16.23 Parkgenehmigungen in der Innenstadt (Blaue Zone)

Jahr	Anzahl der ausgestellten Parkgenehmigungen am Anfang des Berichtsjahres	Im Berichtsjahr neu ausgestellte Parkgenehmigungen
1993	726	.
1994	737	.
1995	506	190
1996	553	157
1997	496	64
1998	496	203
1999	617	197
2000	725	247
2001	869	95
2002	869	563
2003	1.120	127
2004	1.173	123
2005	1.262	135
2006	1.315	147
2007	1.199	260
2008	1.092	290
2009	800	222
2010	955	120
2011	917	107

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 16.24 Parkgebühren – Verkaufte Parkscheine für Kurzparkzonen

Jahr	Anzahl der verkauften Parkscheine		
	Euro 0,60 ¹⁾	Euro 1,20 ²⁾	Euro 1,80 ³⁾
1981	423.669	188.990	132.290
1985	568.900	245.700	197.600
1990	478.200	227.800	209.900
1991	642.140	313.856	319.510
1992	663.300	358.600	331.100
1993	692.900	361.000	326.600
1994	666.200	345.700	315.300
1995	701.700	377.100	335.600
1996	547.000	278.400	258.300
1997	485.100	251.200	232.200
1998	449.600	230.700	216.000
1999	362.000	194.400	186.800
2000	300.000	169.100	156.300
2001	320.300	133.300	145.100
2002	208.700	121.900	114.000
2003	186.900	103.000	93.500
2004	178.400	100.800	91.700
2005	188.600	110.600	86.000
2006	233.500	93.500	74.600
2007	174.900	107.300	73.500
2008	160.700	75.400	45.700
2009	156.900	45.880	19.100
2010	124.500	71.200	47.500
2011	112.000	66.100	44.500

¹⁾ Bis 1991: 0,32 Euro; von 1992 bis 2001: 0,36 Euro; von 2002 bis 2004: 0,40 Euro; von 2005 bis 2009: 0,50 Euro.

²⁾ Bis 1991: 0,43 Euro; von 1992 bis 2001: 0,73 Euro; von 2002 bis 2004: 0,80 Euro; von 2005 bis 2009: 1,00 Euro.

³⁾ Bis 1991: 0,65 Euro; von 1992 bis 2001: 1,09 Euro; von 2002 bis 2004: 1,20 Euro; von 2005 bis 2009: 1,50 Euro.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechnungswesen



Tab. 16.25 Parkgebühren – Einnahmen nach Monaten

Monat / Jahr	Einnahmen aus Parkgebühren insgesamt	davon vom (von)					Anzahl der ³⁾	
		Parkscheinverkauf		Organmandaten	Anonymverfügungen	Strafverfügungen ³⁾	Strafverfügungen	Anonymverfügungen
		Automaten	Ver-schleißer					
in EURO								
Jänner	253.046	151.401	24.120	75.420	2.105	-	-	-
Feber	400.042	178.567	18.840	62.940	40.395	99.300	1.981	2.486
März	345.026	173.021	25.860	68.405	43.840	33.900	678	1.023
April	335.958	215.031	19.860	50.400	16.867	33.800	1.352	1.314
Mai	287.570	124.940	19.440	54.900	23.140	65.150	1.303	1.381
Juni	277.721	138.576	17.340	51.310	14.145	56.350	1.127	-
Juli	288.673	196.773	17.640	48.660	25.600	-	-	1.245
August	309.159	159.364	15.060	45.240	14.345	75.150	1.503	1.376
September	193.190	121.655	14.280	36.160	21.095	-	-	-
Oktober	262.165	128.060	14.820	34.880	17.055	67.350	1.347	878
November	293.030	182.690	19.860	43.500	11.480	35.500	711	1.148
Dezember	245.753	162.118	19.500	42.100	22.035	-	-	760
Insgesamt	3.491.333	1.932.196	226.620	613.915	252.102	466.500	10.002	11.611
2010	2.962.829 ¹⁾	1.617.877 ¹⁾	245.640 ¹⁾	698.308 ¹⁾	250.314 ¹⁾	150.690 ²⁾	2.902 ²⁾	3.587 ²⁾
2009	1.655.223	904.738	156.220	333.635	68.065	192.565	3.245	3.607
2008	2.305.836	1.088.308	232.300	435.820	162.695	386.713	6.823	9.141
2007	2.723.690	1.320.816	318.850	651.440	161.770	270.814	4.748	12.032
2006	2.103.911	1.016.196	322.150	399.340	107.765	258.460	4.496	7.441
2005	1.919.963	866.105	331.980	349.121	102.895	269.862	4.840	6.756
2004	1.942.182	909.025	262.040	412.958	98.309	259.851	5.340	8.919
2003	1.593.638	866.105	269.360	227.919	67.535	162.719	3.641	6.339
2000	1.493.503	624.223	402.280	225.068	61.532	180.399	3.712	5.720
1991	870.343	.	472.766	228.091	-	169.486	.	.

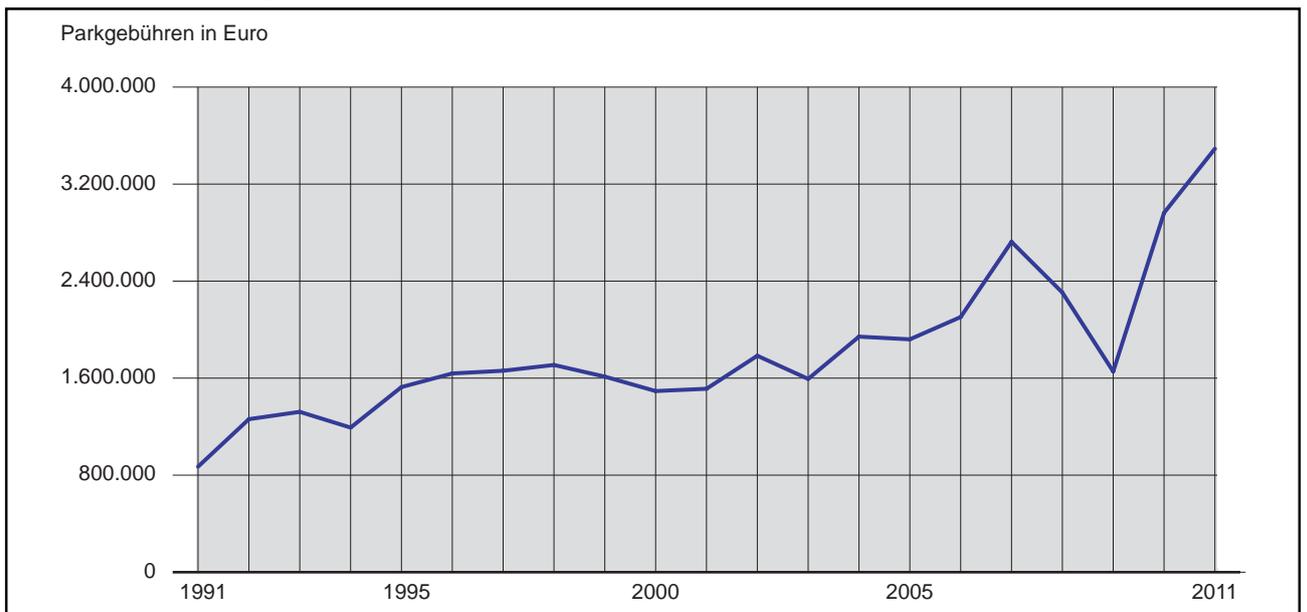
¹⁾ Mehreinnahmen durch Erweiterung der Gebührenzone.

²⁾ Im ersten Halbjahr wegen EDV-Umstellung teilweise keine Daten vorhanden.

³⁾ Wegen EDV-Problemen teilweise keine Daten vorhanden.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht

Grafik 16.6 Parkgebühren – Einnahmen



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht

Tab. 16.26 Verkehrszählung

Zählstelle	Richtung	Anzahl der Kfz (Kfz/24h)			
		Jän./Feb.	Apr./Mai	Juli/Aug.	Okt./Nov.
Autobahn (Minimundus)	Norden	.	6.700	.	7.900
	Süden	.	7.900	.	9.200
	Summe	.	14.600	.	17.100
Autobahn (August-Jaksch-Straße)	Einwärts	5.400	6.700	5.400	5.700
	Auswärts	5.400	6.500	5.900	5.600
	Summe	10.800	13.200	11.300	11.300
Ferdinand-Wedenig-Straße Leopold-Figl-Straße	Norden	3.500	4.100	4.300	4.000
	Süden	3.300	3.900	4.300	3.700
	Summe	6.800	8.000	8.600	7.700
Feldkirchner Straße (Wölfnitz)	Einwärts	8.800	6.300	6.400	6.400
	Auswärts	7.000	6.200	7.200	7.400
	Summe	15.800	12.500	13.600	13.800
Feldkirchner Straße (Schleppe)	Einwärts	10.500	11.200	11.200	11.400
	Auswärts	10.800	11.300	11.100	11.300
	Summe	21.300	22.500	22.300	22.700
Feldkirchner Straße (Herbertgarten)	Einwärts	8.500	8.800	8.700	9.100
	Auswärts	8.900	9.100	9.000	9.600
	Summe	17.400	17.900	17.700	18.700
Görtschitztalstraße (Portendorf)	Einwärts	3.100	3.900	3.500	3.700
	Auswärts	3.200	3.900	3.600	3.700
	Summe	6.300	7.800	7.100	7.400
Görtschitztalstraße (Pokeritsch)	Einwärts	8.200	7.800	7.400	8.200
	Auswärts	7.200	9.200	8.700	9.500
	Summe	15.400	17.000	16.100	17.700
August-Jaksch-Straße (Funkhaus)	Einwärts	6.200	7.700	6.100	6.600
	Auswärts	9.900	4.500	8.300	7.500
	Summe	16.100	12.200	14.400	14.100
Koschatstraße (Khevenhüllerstraße)	Einwärts	3.600	3.900	4.000	3.900
	Auswärts	4.600	5.400	5.600	5.000
	Summe	8.200	9.300	9.600	8.900
Pischeldorfer Straße (Pokeritsch)	Einwärts	4.600	5.000	4.800	5.300
	Auswärts	3.800	5.600	4.300	4.700
	Summe	8.400	10.600	9.100	10.000
Pischeldorfer Straße (Kraßniggstraße)	Einwärts	Ausfall	Ausfall	10.500	11.600
	Auswärts			10.500	11.400
	Summe			21.000	23.000
Rosentaler Straße (Neudorf)	Einwärts	9.500	11.200	10.800	10.500
	Auswärts	9.000	10.900	10.500	10.400
	Summe	18.500	22.100	21.300	20.900
Rosentaler Straße (Glanfurt)	Einwärts	13.100	15.100	15.800	12.500
	Auswärts	13.000	14.800	15.100	12.700
	Summe	26.100	29.900	30.900	25.200
Rosentaler Straße (Messe)	Einwärts	12.200	12.900	13.000	12.600
	Auswärts	11.700	14.100	15.000	12.400
	Summe	23.900	27.000	28.000	25.000
Josef-Sablatnig-Straße (Atschalas)	Osten	3.300	3.800	3.700	3.800
	Westen	3.800	4.000	4.100	4.300
	Summe	7.100	7.800	7.800	8.100
Josef-Sablatnig-Straße (Blasendorf)	Osten	1.700	1.800	1.600	1.900
	Westen	1.500	2.300	1.800	1.700
	Summe	3.200	4.100	3.400	3.600

Zählart: Schleifendetektoren



Tab. 16.26 Schluss

Zählstelle	Richtung	Anzahl der Kfz (Kfz/24h)			
		Jän./Feb.	Apr./Mai	Juli/Aug.	Okt./Nov.
St. Veiter Straße (Galgenbichl)	Einwärts	7.300	7.600	7.300	7.400
	Auswärts	7.400	7.400	7.300	7.400
	Summe	14.700	15.000	14.600	14.800
St. Veiter Straße (Annabichl)	Einwärts	11.100	11.500	11.500	10.900
	Auswärts	10.700	11.100	11.100	10.700
	Summe	21.800	22.600	22.600	21.600
St. Veiter Straße (Stadtwerke)	Einwärts	7.700	7.700	7.400	8.100
	Auswärts	7.400	7.700	7.400	8.000
	Summe	15.100	15.400	14.800	16.100
Südring (St. Peter)	Osten	8.200	9.800	8.900	9.100
	Westen	8.100	9.500	9.600	9.500
	Summe	16.300	19.300	18.500	18.600
Südring (Industriegebiet)	Osten	8.300	9.400	8.900	9.400
	Westen	9.500	11.200	11.300	11.100
	Summe	17.800	20.600	20.200	20.500
Südring (Lodengasse)	Osten	6.800	9.000	8.200	10.200
	Westen	7.300	9.100	8.600	9.600
	Summe	14.100	18.100	16.800	19.800
Waidmannsdorfer Straße (Glanfurt)	Einwärts	3.200	3.500	3.500	6.100
	Auswärts	3.600	4.200	4.100	5.900
	Summe	6.800	7.700	7.600	12.000
Villacher Straße (Wörthersee)	Einwärts	5.500	5.200	6.800	5.500
	Auswärts	8.200	5.500	7.000	5.500
	Summe	13.700	10.700	13.800	11.000
Villacher Straße (Minimundus)	Einwärts	4.600	5.900	7.600	5.200
	Auswärts	4.200	5.500	7.500	5.000
	Summe	8.800	11.400	15.100	10.200
Villacher Straße (Rizzisteg)	Einwärts	Neubau 2011	Neubau 2011	Neubau 2011	Neubau 2011
	Auswärts				
	Summe	.	.	.	.
Völkermarkter Straße (Aich)	Einwärts	9.200	9.400	9.200	10.300
	Auswärts	9.300	9.800	9.200	10.500
	Summe	18.500	19.200	18.400	20.800
Völkermarkter Straße (Haidach)	Einwärts	15.500	16.600	16.400	16.200
	Auswärts	16.100	17.200	16.800	16.800
	Summe	31.600	33.800	33.200	33.000
Völkermarkter Straße (Korngasse)	Einwärts	10.900	11.500	11.700	11.200
	Auswärts	11.300	11.700	11.800	11.400
	Summe	22.200	23.200	23.500	22.600
Völkermarkter Straße (Elisabethinen)	Einwärts	12.000	10.900	10.000	10.600
	Auswärts	9.300	9.500	8.900	9.300
	Summe	21.300	20.400	18.900	19.900
Wörthersee-Südufer-Straße (Südring)	Norden	7.000	8.700	9.900	7.800
	Süden	6.800	8.300	9.600	7.600
	Summe	13.800	17.000	19.500	15.400
Ebentaler Straße (Kleistgasse)	Einwärts	6.800	7.300	6.500	7.400
	Auswärts	6.900	7.500	6.300	7.300
	Summe	13.700	14.800	12.800	14.700
Völkermarkter Ring (Rauscherpark)	Norden	9.700	10.700	9.500	10.800
	Süden	7.000	7.400	6.500	7.700
	Summe	16.700	18.100	16.000	18.500

Zählart: Schleifendetektoren

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kommunale Dienste

Tab. 17.1 Elektrizitätsaufbringung und Bedarf

Bezeichnung	Aufbringung im Jahr ... in kWh		Änderung in %
	2010	2011	
Kleinwasserkraft	16.208.028	15.298.952	- 5,61
Kraftwärmekopplung	113.814.819	104.179.799	- 8,47
ÖKO-Energie	2.902.800	2.371.815	- 18,29
Sonstige Erzeugung	14.701	8.597	- 41,52
Erzeugung insgesamt	132.940.348	121.859.163	- 8,34
Netzaustausch Kelag	515.466.471	519.987.079	+ 0,88
Aufbringung/Netzbedarf	648.406.819	641.846.242	- 1,01

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.2 Jahreshöchstleistung, mit Strom versorgte Anlagen ¹⁾

Jahr	Jahreshöchstleistung			Mit Strom versorgte Anlagen
	in kW	am	Benutzungsdauer in Std.	
1973	48.940	17. Dez.	4.978	57.723
1980	73.970	09. Dez.	4.713	58.088
1990	94.650	09. Jän.	4.820	64.331
2000	110.972	26. Jän.	4.804	60.881
2005	117.512	12. Dez.	4.963	64.889
2006	120.258	25. Jän.	4.990	65.665
2007	116.868	18. Dez.	5.095	66.281
2008	117.463	10. Dez.	5.197	67.113
2009	122.430	21. Dez.	5.328	68.271
2010	122.193	16. Dez.	5.124	69.233
2011	120.033	03. Feb.	5.164	69.898

¹⁾ Im Versorgungsgebiet.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.3 Elektrische Hausanschlüsse ¹⁾

Jahr	Hausanschlüsse	Zugang an Leitungslänge in m	In Verwendung stehende werkseigene Zähler
1999	16.521	5.880	74.245
2000	16.754	8.836	78.838
2003	17.675	9.225	85.110
2004	17.910	5.766	85.733
2005	18.196	12.084	83.891
2006	18.500	15.458	82.901
2007	20.036	3.664	83.449
2008	20.369	3.602	85.139
2009	20.542	11.120	85.313
2010	20.817	5.280	88.674
2011	21.091	10.672	81.069

¹⁾ Im Versorgungsgebiet.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

**Tab. 17.4 Länge des Leitungsnetzes¹⁾**

Bezeichnung	Länge in m	Bezeichnung	Länge in m
Übertragungsnetz 110 kV	18.702	Kabelleitung einschl. Hausanschlüsse	955.589
Verteilernetz:			
20 kV-Kabel	427.955	Kabelleitungen der Straßenbeleuchtung	638.977
20 kV-Freileitung	24.475	Freileitung für Straßenbeleuchtung	5.056
4 kV-Freileitung	348.459	Messkabel	92.814

¹⁾ Im Versorgungsgebiet.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.5 Telekommunikation – Anlagen

Jahr	Leerrohrnetz	Lichtwellenleiternetz
	am Ende des Berichtsjahres in m	
2002	322.900	151.100
2003	357.100	175.400
2004	389.755	195.970
2005	421.490	247.316
2006	457.181	271.000
2007	483.795	290.000
2008	509.787	301.177
2009	517.888	309.177
2010	527.758	318.381
2011	539.201	338.582

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.6 Gaswerk

Bezeichnung	2011	2010	Änderung in %	Anlagen	
				Gasversorgungs- netz in m	Hausanschlüsse
				am Ende des Berichtsjahres	
Erdgasbezug (Mio m ³ N)	29.080	19.382	+ 50,04 ¹⁾	115.850	1.733

¹⁾ Mehrverbrauch aufgrund der Umrüstung eines Heizkessels von Öl- auf Gasbetrieb im Fernheizwerk Klagenfurt.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.7 Gaswerk – Vertrieb

Abgabe an/ Jahr	Anzahl der Abnehmer	Mio kWh
Tarifikunden	3.641	62.921
Sondervertragskunden	72	257.974
Eigenbedarf	5	1
Insgesamt	3.718	320.896
2010	3.941	214.160
2009	4.018	183.756
2008	4.029	168.779
2007	3.976	156.405
2006	3.992	151.510

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.8 Fernwärmeversorgung

Jahr	Erzeugte Fernwärme					Ange- schlossene Objekte	Fernleitungs- kanallänge in m
	Fernheizwerk	Dezentrale Anlagen	Biomasse- kraftwerk der RZ-Gruppe	Biomasse- kraftwerk Emmersdorf	insge- samt		
	in MWh						
1973	-	-	-	-	-	647	28.222
1980	-	-	-	-	-	930	37.892
1990	292.075	17.777	-	-	309.852	1.444	60.901
2000	355.300	7.300	-	-	362.600	2.283	84.770
2001	378.821	10.080	-	-	388.901	2.349	87.196
2002	377.941	6.679	-	-	384.620	2.417	89.099
2003	410.475	15.305	-	-	425.780	2.688	93.435
2004	433.575	3.673	-	-	437.248	2.943	95.134
2005	434.576	4.939	-	-	439.515	3.082	95.906
2006	424.392	6.501	-	-	430.893	3.178	96.843
2007	345.444	738	-	-	346.182	3.250	97.554
2008	332.749	2.942	73.297	1.858	410.846	3.550	98.554
2009	309.813	4.313	100.013	1.967	416.106	3.699	98.922
2010	329.071	5.947 ¹⁾	103.092	2.201	440.311	3.793	99.278
2011	279.288	18.511 ¹⁾	122.504	2.405	422.708	3.861	102.346
Verändg. ggü. dem Vorjahr	- 15,13 %	+ 211,27 %	+ 18,83 %	+ 9,27 %	- 4,00 %	+ 1,79 %	+ 3,09 %

¹⁾ Mehrproduktion in den dezentralen Anlagen "Heizwerk Süd" (Schrödinger Straße) und LKH Klagenfurt.

Quelle: Stadtwerke AG Klagenfurt am Wörthersee, Energie Klagenfurt GmbH., RZ Gruppe - Riegler & Zechmeister GmbH.

Tab. 17.9 Heizgradtage¹⁾

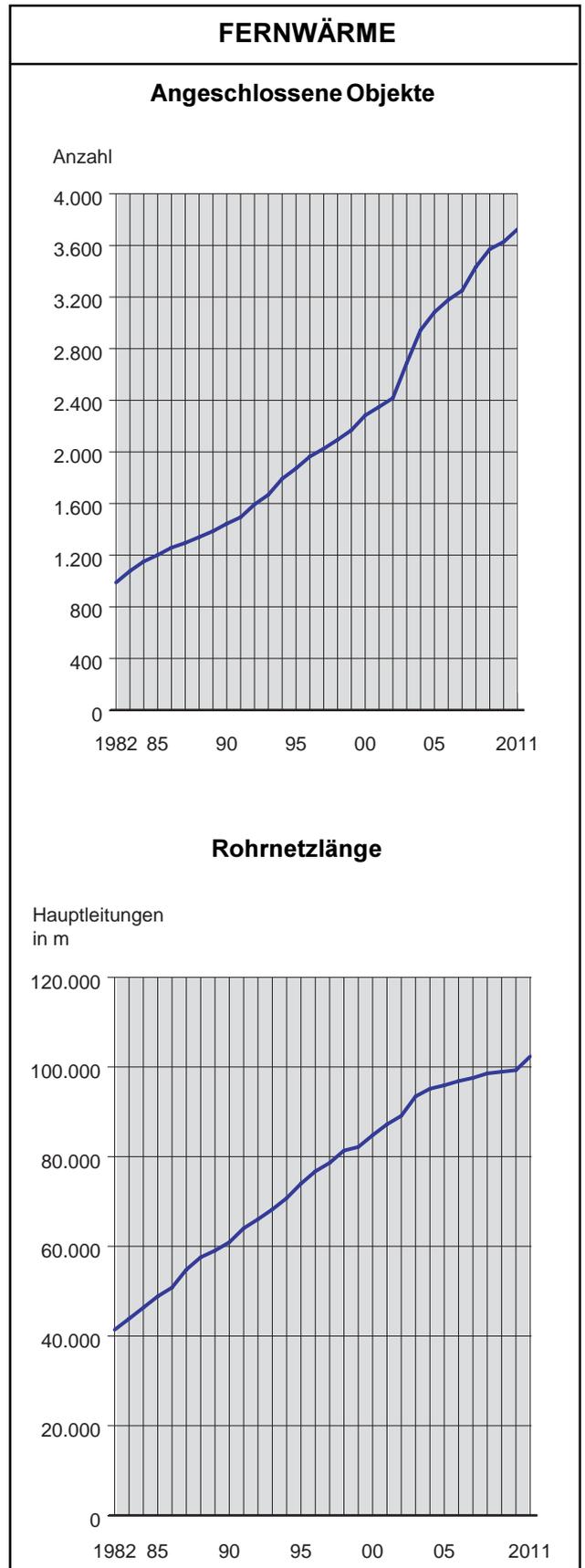
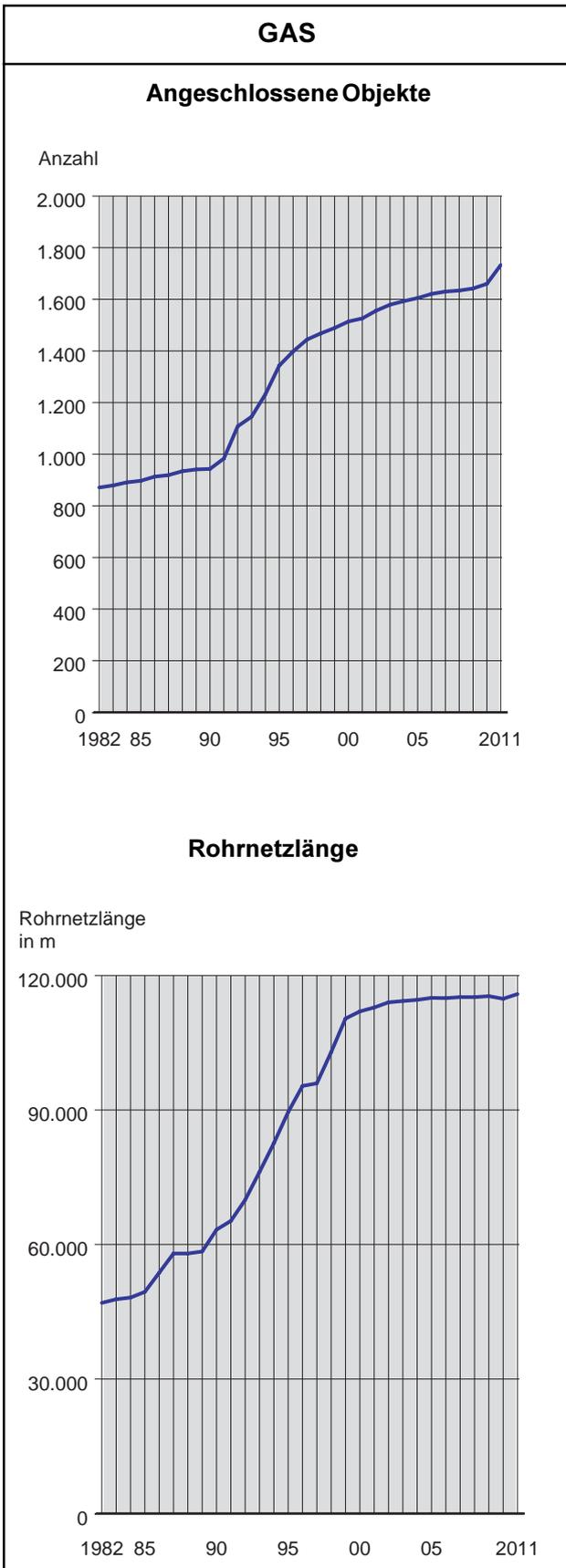
Jahr	Heiz- gradtage insgesamt	davon nach Monaten											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1985	4.139	834	662	545	361	123	36	-	-	18	293	593	674
1990	3.434	693	459	396	323	17	11	-	-	64	259	516	696
1995	3.509	709	523	517	209	62	10	-	36	55	219	514	655
2000	3.034	775	526	411	143	30	-	-	-	-	177	400	572
2001	3.328	612	484	365	327	-	17	-	-	93	125	532	774
2002	3.240	748	476	393	274	16	-	-	-	99	260	376	599
2003	3.601	730	650	431	298	37	-	-	-	38	355	424	638
2004	3.502	716	568	536	242	114	8	8	-	28	136	501	646
2005	3.697	704	606	492	280	69	19	-	-	47	250	498	734
2007	3.088	574	443	423	89	27	-	-	-	68	299	503	663
2008	3.320	609	480	453	306	26	9	-	-	165	209	447	616
2009	3.211	698	548	461	97	8	8	-	-	8	268	462	653
2010	3.506	706	596	443	231	45	-	-	8	26	309	419	724
2011	3.514	725	578	449	161	59	-	8	-	17	334	537	646

¹⁾ Heizgradtage = Summe der Temperaturdifferenzen zwischen einer bestimmten konstanten Raumtemperatur (20 ° C) und dem Tagesmittel der Lufttemperatur, falls diese gleich oder unter einer angenommenen Heizgrenztemperatur (12 ° C) liegt.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG



Grafik 17.1 Gas- und Fernwärmeversorgung



Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.10 Wasserversorgung – Eigene Förderung und Bezug

Jahr	Wasserförderung in m ³ insgesamt	davon				
		Straschitz I und II	Zwirnawald	Sattnitz (Quellen)	Wasserwerk Rain	Fremdwasser- bezug
1993	8.635.814	.	.	.	.	.
2000	8.895.032	.	.	.	.	.
2001	8.476.760	2.788.300	3.990.500	385.100	1.124.900	187.960
2002	8.541.806	3.093.400	3.994.800	258.800	1.118.800	76.006
2003	8.876.386	3.643.100	3.721.700	260.500	1.108.200	142.886
2004	8.931.540	3.716.500	3.616.500	326.400	1.114.400	157.740
2005	8.936.833	3.826.490	3.542.400	332.460	1.102.600	132.883
2006	9.537.810	4.273.610	3.706.300	283.300	1.136.900	137.700
2007	9.266.600	4.001.600	4.064.000	100.700	1.100.300	.
2008	8.615.660	3.263.900	2.566.620	218.200	1.096.000	1.470.940
2009	8.397.650	2.503.500	1.850.750	301.200	430.810	3.311.390
2010	8.477.720	2.996.000	1.894.240	258.400	282.900	3.046.180
2011	8.336.210	3.821.600	1.363.730	208.800	234.900	2.707.180
Veränderung ggü. dem Vorjahr	- 1,7 %	+ 27,56 %	- 28,0 %	- 19,2 %	- 17,0 %	- 11,1 %

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.11 Wasserförderung und Wasserabgabe

Eigene Förderung		Förderung insgesamt	Fremd- bezug	Wasserabgabe			
Quell- wasser	Grund- und Oberflächen- wasser			im eigenen Gemeinde- gebiet	an andere Versorgungs- betriebe	Werkseigen- verbrauch	Rohrnetz- verluste
in 1.000 m ³							
209	8.127	8.336	2.707	6.562	24	580	1.750

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG



Tab. 17.12 Wasserwerk – Anlagen

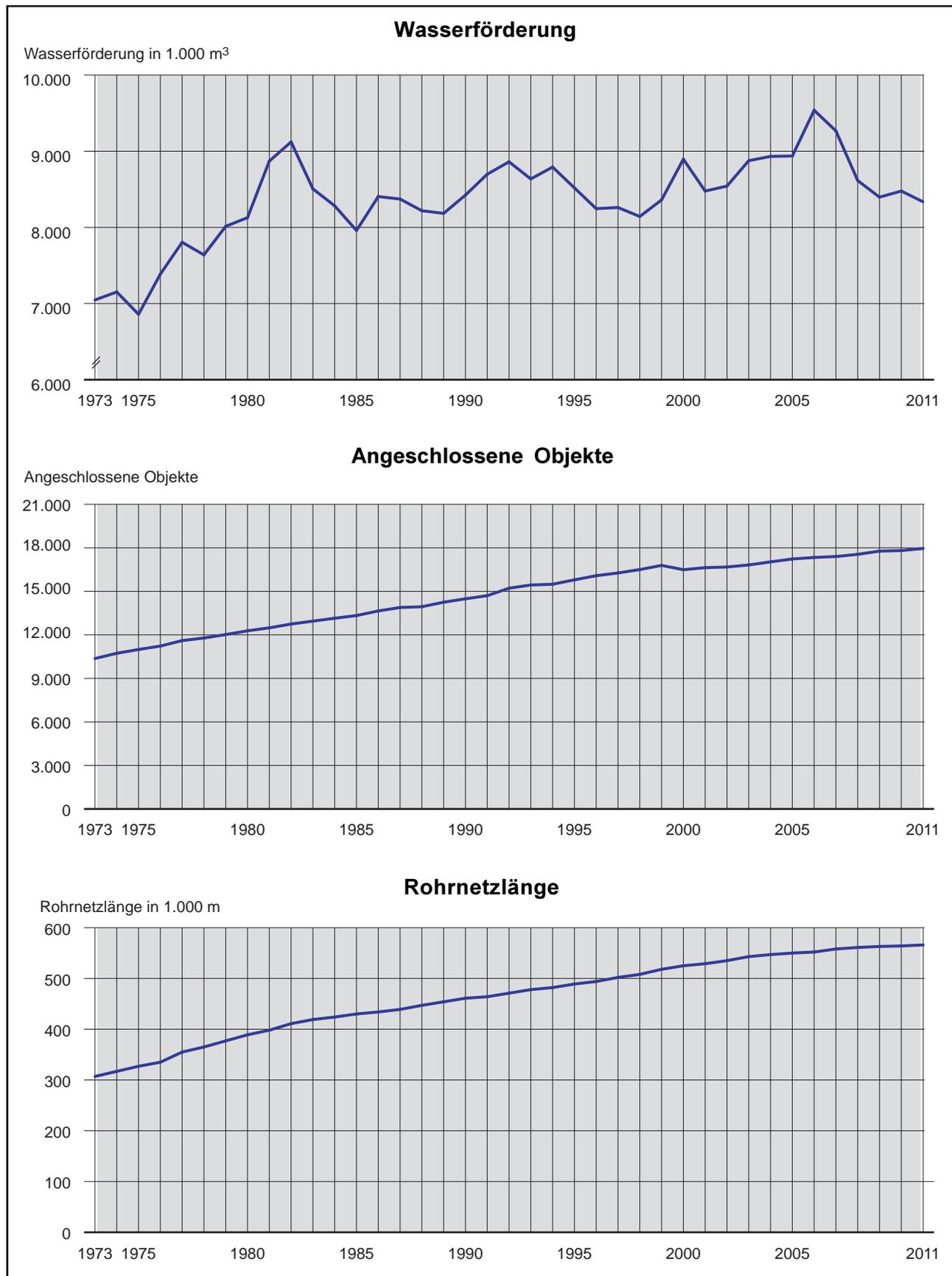
Jahr	Rohrnetz in m	Bestand am Ende des Berichtsjahres an		
		Hausanschlüssen	Wasserzählern	Hydranten (inkl. Privathydranten)
1973	306.715	10.369	10.655	707
1980	389.461	12.280	13.148	975
1990	460.982	14.484	15.969	1.147
2000	525.247	16.492	16.821	1.323
2001	528.512	16.633	16.940	1.326
2002	535.068	16.677	19.037	1.338
2003	542.782	16.820	19.604	1.366
2004	546.782	17.030	17.387	1.375
2005	550.367	17.230	20.347	1.382
2006	552.434	17.336	21.414	1.387
2007	558.200	17.400	21.810	1.401
2008	561.250	17.550	22.080	1.420
2009	562.536	17.772	21.748	1.428
2010	563.811	17.809	21.942	1.429
2011	565.770	17.955	22.938	1.451

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

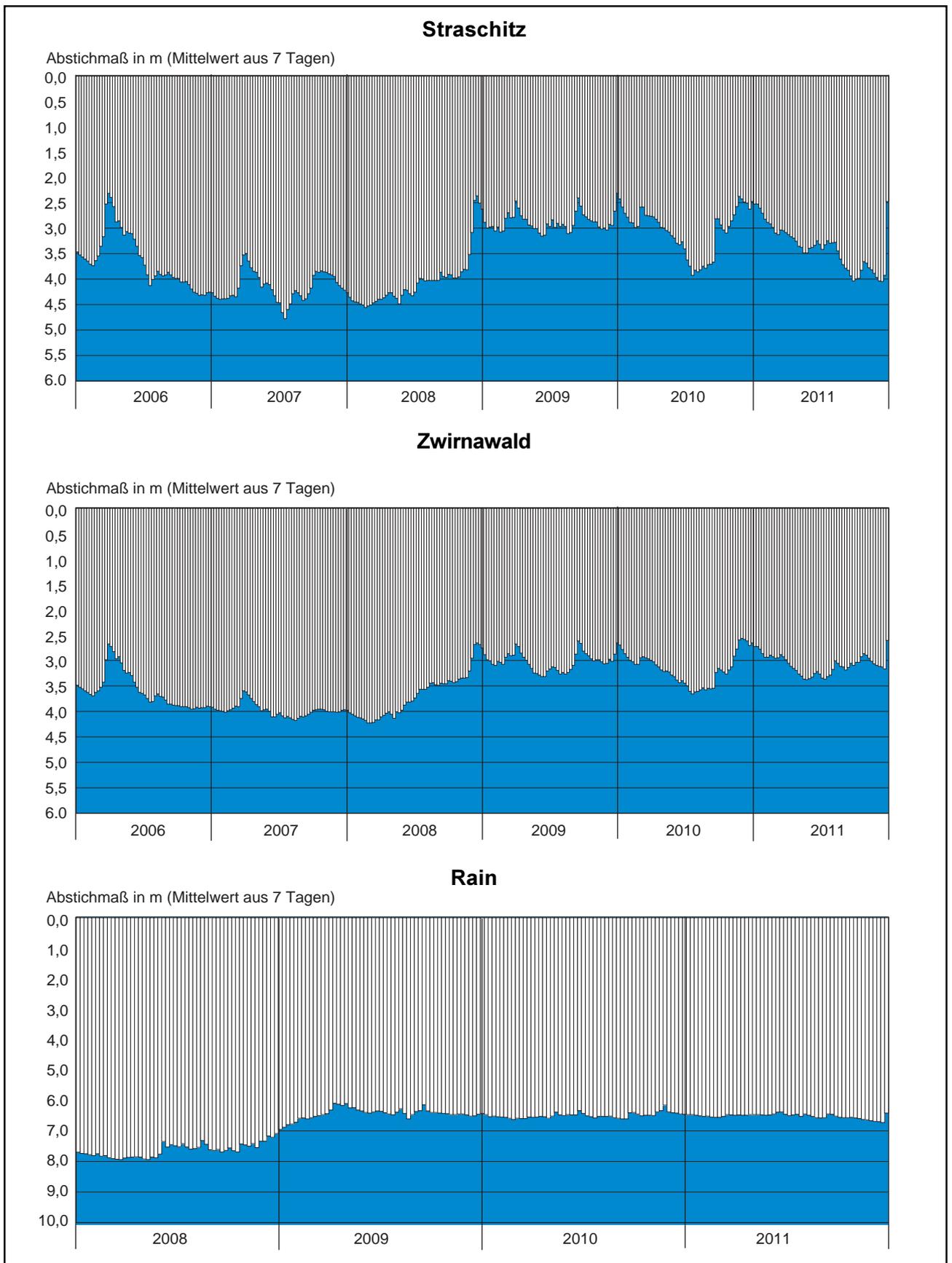
Tab. 17.13 Wasserförderung – Jahreshöchstleistung und durchschn. Tagesförderung

Jahr	Jahreshöchstwert der Tagesförderung		Durchschnittliche Tagesförderung in m ³
	in m ³	am	
1973	26.310	7. August	19.305
1980	28.800	3. September	22.208
1990	27.900	21. Mai	23.079
2000	31.480	20. Juni	24.303
2001	33.280	27. Juni	23.224
2002	30.602	20. Juni	23.402
2003	31.987	7. Mai	24.318
2004	29.469	18. Mai	24.252
2005	33.963	30. Mai	24.484
2006	38.900	20. Juli	26.131
2007	34.096	21. Mai	25.388
2008	30.966	28. Mai	23.540
2009	30.204	20. August	23.007
2010	34.970	16. Juli	23.227
2011	35.340	16. August	22.838

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 17.2 Wasserversorgung

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

**Grafik 17.3 Grundwasserspiegel der Klagenfurter Trinkwasserbrunnen**

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 18.1 Städtisches Strandbad

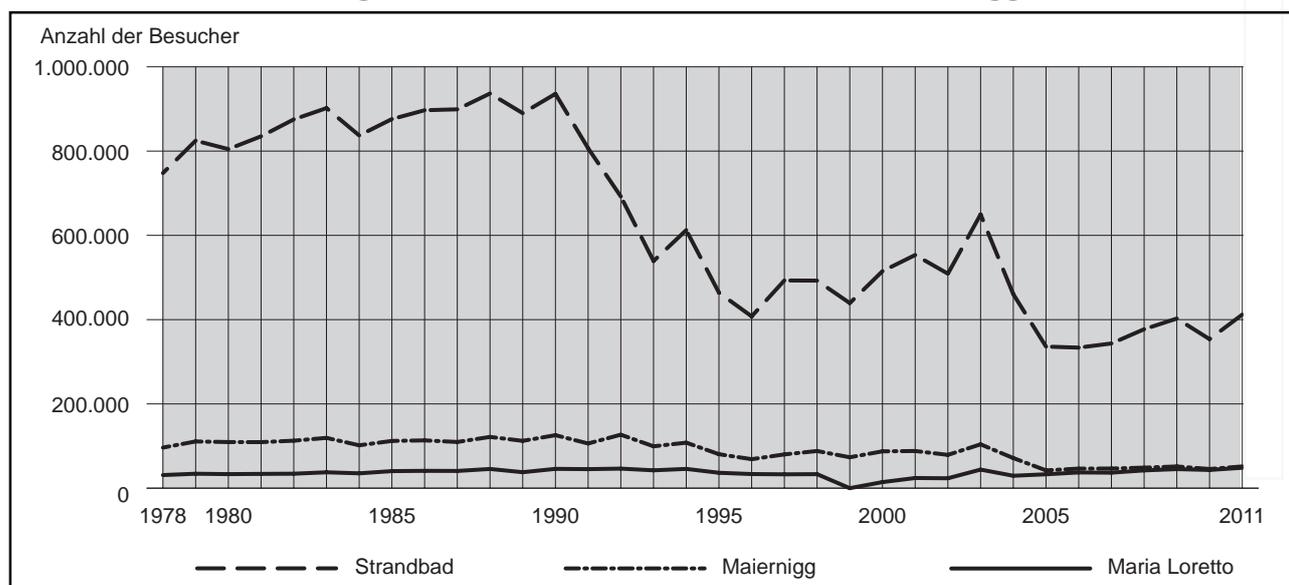
Jahr	Strandbad				Veränderung in % gegenüber dem Vorjahr	
	Saisonmieter	Betriebs-tage	Besucher		Saisonmieter	Besucher
			insgesamt	dar. Tagesbesucher		
1975	10.628	149	776.862	.	+ 3,2	+ 2,2
1980	11.692	142	804.642	.	+ 2,4	- 2,4
1990	14.300	142	935.803	.	+ 2,4	+ 5,2
2000	13.928	141	515.014	.	+ 1,7	+ 17,2
2005	12.173	149	336.028	96.321	- 0,8	- 27,0
2006	12.549	149	333.563	118.445	+ 3,1	- 0,7
2007	12.362	149	343.432	130.941	- 1,5	+ 3,0
2008	12.370	151	377.191	146.813	+ 0,1	+ 9,8
2009	12.926	153	402.561	165.774	+ 4,5	+ 6,7
2010	13.604	151	353.716	150.285	+ 5,2	- 12,1
2011	12.388	157	411.905	167.016	- 8,9	+ 16,5

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 18.2 Strandbad Maiernigg und Maria Loretto

Jahr	Strandbad Maiernigg				Strandbad Maria Loretto			
	Saisonmieter	Be-triebs-tage	Besucher		Saisonmieter	Be-triebs-tage	Besucher	
			insgesamt	dar. Tagesbesucher			insgesamt	dar. Tagesbesucher
1978	1.704	140	96.326	.	542	120	31100	.
1980	2.004	142	109.442	.	660	120	33331	.
1990	2.305	142	125.753	.	925	86	45816	.
2000	2.517	141	87.467	.	815	151	14.460	.
2005	1.544	149	42.249	15.509	888	149	32.964	10.450
2006	1.390	149	46.439	19.093	1.013	149	37.341	15.447
2007	1.388	149	46.632	20.010	1.104	149	36.854	14.593
2008	1.310	135	48.722	21.218	1.085	151	42.182	16.801
2009	1.258	153	51.549	24.056	1.104	153	45.238	18.448
2010	1.120	151	45.479	22.141	1.169	151	43.914	20.194
2011	1.322	157	51.644	23.487	1.289	157	48.414	19.592

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 18.1 Entwicklung der Besucherzahlen im Strandbad, Maiernigg und Maria Loretto


Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG



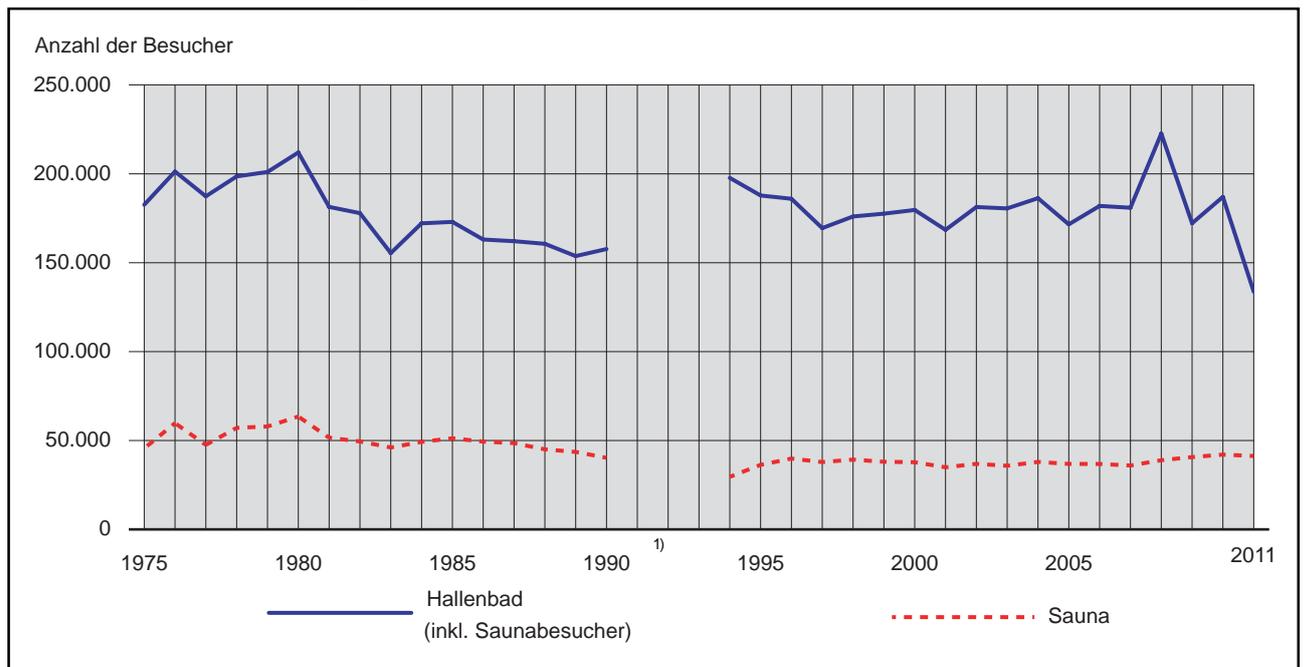
Tab. 18.3 Städtisches Hallenbad

Jahr	Betriebs- tage	Besucher			Veränderung der Besucherzahl in % gegenüber dem Vorjahr		
		Schwimm- halle	Sauna	Reinigungs- bäder ¹⁾	Schwimm- halle	Sauna	Reinigungs- bäder
1973	.	143.337	40.762	11.899	.	.	.
1980	.	139.311	63.490	9.220	+ 3,6	+ 9,7	+ 6,3
1990	.	112.840	40.290	4.567	+ 6,9	- 2,4	+ 1,2
2000	.	141.200	37.798	677	+ 1,6	- 0,6	+ 5,5
2001	.	133.158	34.932	412	- 5,7	- 7,6	.
2002	250	144.454	36.874	.	+ 8,5	+ 5,6	.
2003	254	144.759	35.789	.	+ 0,2	- 2,9	.
2004	260	148.337	37.968	.	+ 2,5	+ 6,1	.
2005	218	134.770	36.827	.	- 9,1	- 3,0	.
2006	249	145.143	36.815	.	+ 7,7	- 0,0	.
2007	259	144.990	35.939	.	- 0,1	- 2,4	.
2008	271	183.746	38.917	.	+ 26,7	+ 8,3	.
2009	246	131.530	40.682	.	- 28,4	+ 4,5	.
2010	270	144.981	42.056	.	+ 10,2	+ 3,4	.
2011	263	133.706	41.306	.	- 7,8	- 1,8	.

¹⁾ Reinigungsbäder wurden mit Ende Juni 2001 aufgelassen.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 18.2 Entwicklung der Besucherzahlen im städtischen Hallenbad und in der Sauna



¹⁾ Wegen Umbauarbeiten war das Hallenbad vom 29. Mai 1991 bis 18. Dezember 1993 geschlossen.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 18.4 Bestattung Kärnten

Jahr	Erd-	Feuer-	darunter		Über- führungen	Urnenbei- setzungen	Abholer	Exhu- mierungen
	bestattungen		Sozialfälle	ohne Aufbahrung				
2005	385	231	11	49	132	28	398	-
2006	344	260	14	42	159	34	364	7
2007	362	277	11	74	138	28	374	1
2008	338	292	6	254	76	32	270	1
2009	444	340	10	176	26	30	238	2
2010	418	434	8	152	34	33	226	2
2011	454	497	11	178	53	27	197	1

Quelle: Bestattung Kärnten GmbH

Tab. 18.5 PAX Bestattung

Jahr	Bestat- tungs- fälle insge- samt	Aufbahrungen in		Beerd- gungen ohne Auf- bahrung	Über- führungen	Abholer	Exhu- mierun- gen	Verabschie- dungen (Urnenbei- setzungen) und Sonstiges
		der PAX- Halle	anderen städtischen Hallen insgesamt					
2003	371	136	115	51	30	15	1	140
2004	369	124	138	15	23	19	-	148
2005	453	117	186	33	28	18	-	195
2006	439	187	80	12	15	16	-	210
2007	402	145	232	52	28	-	1	197
2008	413	140	243	70	22	-	-	210
2009	417	183	158	54	8	14	-	213
2010	382	118	220	20	8	16	3	185
2011	287	125	95	47	4	16	-	167

Quelle: Bestattung Kärnten GmbH

Tab. 18.6 Friedhofverwaltung – Aufträge

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Überführungen	551	Urnenbeisetzungen	458
Einäscherungen	357	Sonderfälle	26
Enterdigungen	3		

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 18.7 Friedhofverwaltung

Bezeichnung	Insgesamt	davon auf dem (Friedhof)														
		Zentralfriedhof	St. Martin	St. Ruprecht	St. Peter	St. Georgen	Wölfnitz	Viktring	Ponfeld	Großbuch	St. Jakob a. d. Str.	St. Peter a. Bichl	Emmersdorf	Hörtendorf	Lendorf	Tultschnig
		Anzahl der ¹⁾														
Gräber	21.531	14.845	-	2.228	2.313	406	219	1.353	-	-	-	-	-	167	-	-
Urnennischen	2.462	1.299	-	422	307	-	168	230	-	-	-	-	-	36	-	-
Urnengräber	311	135	-	-	102	-	-	74	-	-	-	-	-	-	-	-
Fürsorgegräber	294	294	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ehrengräber	21	14	-	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Grüfte	176	135	-	20	2	3	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-
		Beerdigungen im Jahre														
2011	898	445	95	104	118	18	10	68	2	2	16	-	3	14	2	1
2010	910	424	76	145	127	20	25	66	3	1	9	-	3	5	4	2
2009	928	436	86	127	131	17	19	79	3	5	6	-	-	14	3	2
2008	865	412	97	117	107	21	15	60	6	-	11	-	4	11	4	-
2007	918	420	93	125	127	12	21	86	7	2	11	-	6	5	1	2
2006	938	493	89	118	91	15	15	77	3	5	10	1	5	11	3	2
2005	580	272	64	67	82	16	6	47	7	2	6	-	2	7	1	1
2000	688	317	71	88	104	17	11	56	3	2	10	-	1	6	2	-
1990	786	401	75	114	75	23	11	58	4	-	11	-	1	10	2	1
1980	857	470	91	127	87	21	6	32	1	-	11	2	1	5	3	-
1973	946	547	82	144	79	17	9	47	4	-	12	-	-	5	-	-

¹⁾ Auf städtischen Friedhöfen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 18.8 Plakatierung – PSG PosterService GmbH

Jahr	Vorhandene Plakatfläche am Ende des Berichtsjahres insgesamt	davon auf	
		Anschlag- tafeln	Litfasssäulen (ab 2005 inkl. kleinformatige Werbeflächen)
1995	7.381	.	.
2000	6.745	.	.
2001	6.322	4.554	1.326
2002	4.960	3.260	1.377
2003	4.840	3.193	1.326
2004	5.060	.	1.326
2005	5.173	3.359	1.814
2006	5.570	3.756	1.814
2007	5.570	3.756	1.814
2008	10.460	9.200	1.260
2009	10.460	9.200	1.260
2010	11.348	10.048	1.300
2011	11.488	10.038	1.450

Quelle: PSG PosterService GmbH

Tab. 19.1 Fläche und Wohnbevölkerung (31.12.2010)

Stadt	Fläche in km ²	Wohn- bevölkerung insgesamt	davon Ausländer		Einwohner auf 1 ha	Einwohner am 15.5.2001 ¹⁾	
			abs.	in %		Rechtlich verbindliches Ergebnis ¹⁾	Statistisches Ergebnis
Klagenfurt	120,11	94.383	10.052	10,7	7,86	90.145	90.141
Villach	134,90	59.285	7.413	12,5	4,39	57.492	57.497
Eisenstadt	42,84	12.995	1.216	9,4	3,03	11.332	11.334
St.Pölten	108,44	51.956	6.253	12,0	4,79	49.117	49.121
Linz	95,99	189.367	28.388	15,0	19,73	183.614	183.504
Salzburg	65,64	148.078	31.531	21,3	22,56	142.808	142.662
Graz	127,48	261.540	40.138	15,3	20,52	226.241	226.244
Innsbruck	104,81	120.147	19.797	16,5	11,46	113.457	113.392
Bregenz	29,87	27.784	5.265	18,9	9,30	26.747	26.752
Wien	414,65	1.714.142	368.178	21,5	41,34	1.550.261	1.550.123

¹⁾ Volkszählungsergebnis; siehe dazu die Erläuterungen im Kapitel 3 auf Seite 20.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.2 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Ehescheidungen 2010

Stadt	Eheschließungen		Ehescheidungen		Lebendgeborene		Gestorbene		davon im 1. Lebensjahr	
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 Leb.-Geb.
Klagenfurt	430	4,6	237	2,5	846	9,0	935	9,9	1	1,2
Villach	277	4,7	124	2,1	531	9,0	579	9,8	-	-
Eisenstadt	69	5,3	30	2,3	114	8,8	143	11,0	-	-
St. Pölten	219	4,2	116	2,2	480	9,2	504	9,7	1	2,1
Linz	903	4,8	462	2,4	1.896	10,0	1.999	10,6	4	2,1
Salzburg	681	4,6	308	2,1	1.325	8,9	1.318	8,9	6	4,5
Graz	1.239	4,7	608	2,3	2.665	10,2	2.178	8,3	7	2,6
Innsbruck	443	3,7	220	1,8	1.052	8,8	1.094	9,1	4	3,8
Bregenz	147	5,3	62	2,2	290	10,4	225	8,1	1	3,4
Wien	8.162	4,8	4.590	2,7	17.989	10,5	16.287	9,5	104	5,8

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.3 Kindertagesstätten 2010/11 und Tagesmütter/-väter 2010

Stadt	Eingeschriebene Kinder in						Kinderbetreuung durch Tages- mütter/-väter	
	Kindergärten		Horten		Krippen		Tages- mütter/- väter	betreute Kinder
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB		
Klagenfurt	2.499	26,5	1.810	19,2	656	7,0	33	147
Villach	1.302	22,0	422	7,1	232	3,9	13	58
Eisenstadt	402	30,9	-	-	55	4,2	4	10
St. Pölten	1.545	29,7	479	9,2	-	-	62	396
Linz	5.280	27,9	3.913	20,7	651	3,4	11	43
Salzburg	3.209	21,7	993	6,7	663	4,5	61	276
Graz	6.039	23,1	1.479	5,7	1.201	4,6	140	581
Innsbruck	2.992	24,9	752	6,3	890	7,4	35	118
Bregenz	787	28,3	879	31,6	-	-	10	32
Wien	35.711	20,8	18.275	10,7	12.556	7,3	285	1.307

WB = Wohnbevölkerung

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen


Tab. 19.4 Tourismus – Beherbergungsbetriebe und Betten 2010¹⁾

Stadt	Beherbergungsbetriebe						Betten (exklusive Notbetten)					
	insgesamt	davon in					insgesamt	davon in				
		gewerblichen Beherbergungsbetrieben			Privatquartieren	sonstigen Betrieben		gewerblichen Beherbergungsbetrieben			Privatquartieren	sonstigen Betrieben
		5/4-Stern	3-Stern	2/1-Stern				5/4-Stern	3-Stern	2/1-Stern		
Klagenfurt	94	13	17	14	37	13	3.101	1.255	620	245	254	727
Villach	345	15	43	36	217	34	6.752	2.014	1.356	855	1.380	1.147
Eisenstadt	17	2	4	3	8	-	605	249	228	73	55	-
St. Pölten	25	1	4	11	5	4	1.084	173	250	342	59	260
Linz	61	14	11	26	6	4	5.849	2.506	1.121	1.829	58	335
Salzburg	207	57	48	19	62	21	13.501	6.921	2.909	757	472	2.442
Graz	113	19	31	17	31	15	6.112	2.514	1.437	1.233	180	748
Innsbruck	135	27	24	27	36	21	7.509	3.545	1.390	1.266	216	1.092
Bregenz	41	7	6	7	19	2	2.056	663	523	298	273	299
Wien	446	168	151	75	35	17	53.170	30.312	15.008	5.084	132	2.634

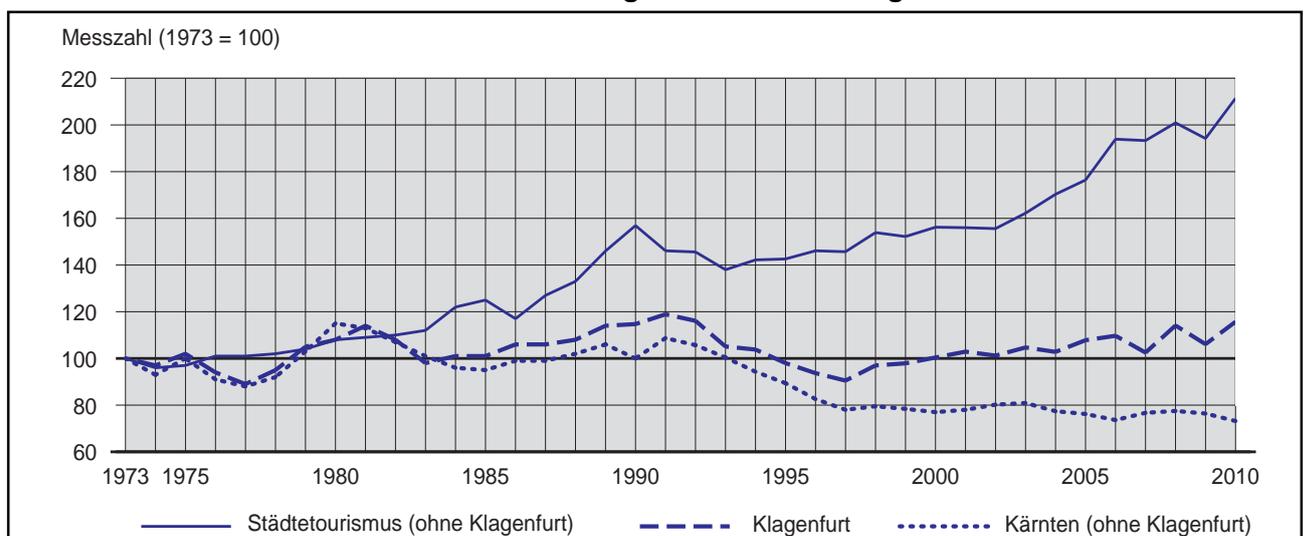
¹⁾ Sommermonate (ohne Campingplätze).

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.5 Tourismus – Ankünfte und Übernachtungen 2010

Stadt	Ankünfte			Übernachtungen			Von 100 Übernachtungen entfielen auf Ausländer	Ø Aufenthaltsdauer in Tagen		
	in allen Fremdenunterkünften							Inl.	Ausl.	insg.
	Inländer	Ausländer	insg.	Inländer	Ausländer	insg.				
Klagenfurt	109.434	78.851	188.285	211.707	175.040	386.747	45,3	1,9	2,2	2,1
Villach	89.300	144.703	234.003	321.340	481.732	803.072	60,0	3,6	3,3	3,4
Eisenstadt	17.752	10.605	28.357	34.256	25.657	59.913	42,8	1,9	2,4	2,1
St. Pölten	42.572	24.441	67.013	92.583	50.010	142.593	35,1	2,2	2,0	2,1
Linz	203.297	205.678	408.975	335.604	357.407	693.011	51,6	1,7	1,7	1,7
Salzburg	379.842	835.254	1.215.096	641.695	1.551.319	2.193.014	70,7	1,7	1,9	1,8
Graz	237.067	213.232	450.299	401.108	423.186	824.294	51,3	1,7	2,0	1,8
Innsbruck	196.326	554.558	750.884	347.471	985.406	1.332.877	73,9	1,8	1,8	1,8
Bregenz	61.273	111.166	172.439	115.729	184.699	300.428	61,5	1,9	1,7	1,7
Wien	1.196.151	3.682.503	4.878.654	2.244.696	8.615.430	10.860.126	79,3	1,9	2,3	2,2

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Grafik 19.1 Städtetourismus – Entwicklung der Übernachtungen¹⁾


¹⁾ Österreichischer Städtetourismus: Übernachtungen in den Städten Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, Wien und Klagenfurt.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.6 Universitäten 2010/11¹⁾

Bezeichnung	Universität							
	Klagenfurt	Linz	Salzburg	Graz	Krems	Leoben	Innsbruck	Wien
Anzahl der Universitäten	1	4	3	4	2	1	2	14
Studierende	9.975	19.896	19.220	45.335	5.815	3.012	29.374	168.480

¹⁾ Ordentliche und außerordentliche Studierende an öffentlichen Universitäten.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.7 Ärzte 2010

Bezeichnung	Niedergelassene praktische Ärzte, Fachärzte und Zahnärzte									
	Klagenfurt	Villach	Eisenstadt	St. Pölten	Linz	Salzburg	Graz	Innsbruck	Bregenz	Wien
Anzahl der Ärzte	432	198	80	191	678	661	1.012	547	109	5.435
auf 1.000 der WB	4,6	3,3	6,2	3,7	3,6	4,5	3,9	4,6	3,9	3,2

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.8 Müllabfuhr 2010

Stadt	Rest- (Haus-)müll insgesamt	Pro Kopf der WB	Sonstiger Müll						Gesammelte Menge insgesamt	Behandelt in Sortieranlagen	Entsorgung durch			
			Gewerbe- und Industrie- müll (haushaltsähnlich)	sonst. nicht gef. Abfälle a. Gewerbe u. Industrie	Sperrmüll	Straßenkehrrecht	Biogene Abfälle (Klein- mengen), Grünschnitt	Bauschutt			Kompostierung	Verbrennung	Deponierung direkt	Deponierung nach Behandlung
Klagenfurt	24.070	0,3	270	250	6.590	1.950	8.330	2.640	44.100	11.180	8.330	24.590	-	-
Villach	14.185	0,2	-	-	870	-	2.186	214	17.455	242	2.186	14.813	-	214
Eisenstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Pölten	11.991	0,2	-	-	3.415	-	11.476	1.358	28.240	11.991	11.476	15.406	1.358	-
Linz	39.011	0,2	1.653	-	2.424	3.383	11.226	2.152	59.849	45.240	11.226	-	-	3.383
Salzburg	41.602	0,3	-	-	2.603	-	13.960	1.643	59.808	44.205	12.010	35.231	-	1.643
Graz	49.304	0,2	4.651	5.433	4.999	1.323	27.806	4.112	97.628	69.704	66.771	24.247	1.648	19.713
Innsbruck	23.701	0,2	-	-	7.583	2.150	8.332	1.461	43.227	-	8.332	31.284	3.611	-
Bregenz	4.287	0,2	-	-	1.695	240	4.607	223	11.052	-	-	-	-	-
Wien	509.140	0,3	26.180	23.417	26.156	34.842	118.436	75.906	814.077	153.318	96.460	545.323	18.977	-

WB = Wohnbevölkerung

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen



Tab. 19.9 Rechnungsabschluss 2010

Stadt	Ausgaben							
	ordentlicher Haushalt						außerordentlicher Haushalt	
	Personalaufwand		Sonstige ordentliche Ausgaben		insgesamt			
	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB
	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro
Klagenfurt	80.498	853	183.560	1.945	264.058	2.798	28.259	299
Villach	42.846	723	121.050	2.042	163.896	2.765	21.569	364
Eisenstadt	7.680	591	19.664	1.513	27.344	2.104	738	57
St. Pölten	43.474	837	106.644	2.053	150.118	2.889	17.086	329
Linz	111.311	588	413.311	2.183	524.622	2.770	117.416	620
Salzburg	130.623	882	289.913	1.958	420.536	2.840	43.505	294
Graz	139.432	533	722.270	2.762	861.702	3.295	98.392	376
Innsbruck	62.566	521	231.672	1.928	294.238	2.449	51.053	425
Bregenz	22.836	822	51.434	1.851	74.270	2.673	8.758	315
Wien	2.443.447	1.425	9.434.366	5.504	11.877.813	6.929	-	-

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.10 Abgaben auf Grund der Rechnungsabschlüsse 2010

Stadt	Gemeindeabgaben						Ertragsanteile (+ Spielbankabgabe)	Finanzkraft (Gemeindeabgaben plus Ertragsanteile)	pro Kopf der Wohnbevölkerung	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen
	Grundsteuer	Kommunalsteuer	Vergnügungssteuer	Verwaltungsabgabe	Anderer Gemeindeabgaben	insgesamt				
	1.000 Euro										Euro	1.000 Euro
Klagenfurt	9.644	36.719	576	977	8.637	56.553	90.745	147.298	1.561	35.699
Villach	5.919	21.805	633	340	4.714	33.411	57.533	90.944	1.534	15.418
Eisenstadt	1.634	7.358	29	179	1.535	10.735	10.354	21.089	1.623	1.530
St. Pölten	5.619	23.127	574	478	4.452	34.250	50.964	85.214	1.640	15.931
Linz	19.494	116.517	1.905	2.362	15.424	155.702	193.190	348.892	1.842	1.185
Salzburg	12.753	64.342	2.742	1.162	15.929	96.928	168.727	265.655	1.794	40.136
Graz	22.027	95.284	6.180	2.897	24.745	151.133	243.066	394.199	1.507	66.770
Innsbruck	10.685	45.851	2.496	1.734	21.204	81.970	134.672	216.642	1.803	17.483
Bregenz	2.332	11.117	830	64	2.359	16.702	28.837	45.539	1.639	5.604
Wien	104.219	649.927	70.044	22.231	289.997	1.136.418	4.510.678	5.647.096	3.294	370.814

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.11 Finanzschulden 2010

Stadt	Finanzschulden zum Jahresende		Schulden- aufnahme	Schuldendienst	
	insgesamt	pro Kopf der WB		Tilgung	Zinsen
	in 1.000 Euro	Euro	in 1.000 Euro		
Klagenfurt	91.678	971,3	792	10.408	2.421
Villach	114.733	1.935,3	9.500	7.198	1.696
Eisenstadt	20.172	1.552,3	660	1.551	327
St. Pölten	112.310	2.161,6	8.079	8.758	998
Linz	554.325	2.927,3	73.141	15.726	24.010
Salzburg	188.914	1.275,8	27.123	35.010	4.242
Graz	423.997	1.621,2	4.133	37.155	13.497
Innsbruck	14.856	123,6	-	822	225
Bregenz	40.695	1.464,7	5.579	3.769	730
Wien	3.070.454	1.791,2	1.383.073	408.548	20.067

WB = Wohnbevölkerung

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.12 Nationalratswahl 2008

Stadt	Nationalratswahl vom 28. September 2008									
	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteil. in %	un- gültig in %	abge- gebene gültige Stimmen	von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf					
					SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	BZÖ	Son- stige
Klagenfurt	73.010	73,6	2,2	52.565	12.526	7.669	6.475	3.933	19.173	2.789
%					23,8	14,6	12,3	7,5	36,5	5,3
Villach	45.009	76,5	1,9	33.767	10.573	3.800	2.792	2.705	12.306	1.591
%					31,3	11,3	8,3	8,0	36,4	4,7
Eisenstadt	9.902	82,8	2,5	8.000	2.047	3.057	857	1.185	407	447
%					25,6	38,2	10,7	14,8	5,1	5,6
St. Pölten	39.274	79,2	2,0	30.489	12.128	6.568	2.808	5.683	1.748	1.554
%					39,8	21,5	9,2	18,6	5,7	5,1
Linz	142.125	74,2	1,7	103.647	40.297	17.101	14.361	18.457	7.824	5.607
%					38,9	16,5	13,9	17,8	7,5	5,4
Salzburg	103.618	68,8	1,7	70.019	17.065	16.420	12.671	12.045	7.223	4.595
%					24,4	23,5	18,1	17,2	10,3	6,6
Graz	189.925	70,9	1,2	133.050	29.873	30.356	25.000	20.391	16.034	11.396
%					22,5	22,8	18,8	15,3	12,1	8,6
Innsbruck	87.834	68,6	1,2	59.594	11.901	12.784	11.252	10.401	4.244	9.012
%					20,0	21,5	18,9	17,5	7,1	15,1
Bregenz	19.042	62,5	1,1	11.778	2.696	2.813	2.193	1.807	1.342	927
%					22,9	23,9	18,6	15,3	11,4	7,9
Wien	1.158.122	73,6	1,4	840.317	292.371	140.530	134.096	171.658	39.863	61.799
%					34,8	16,7	16,0	20,4	4,7	7,4

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

**Tab. 19.13 Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge 2010**

Landeshauptstadt	Steuerpflichtige Arbeitnehmer		Durchschnittlicher jährlicher Bruttobezug in Euro		Einkommensvorteil der Männer in %
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Klagenfurt	22.129	22.684	34.249	24.596	39,2
Eisenstadt	3.143	3.051	41.961	26.567	57,9
St. Pölten	12.420	11.419	34.599	22.756	52,0
Linz	47.241	44.012	35.413	23.067	53,5
Salzburg	33.680	33.949	34.043	23.317	46,0
Graz	63.592	59.942	32.806	22.534	45,6
Innsbruck	29.133	29.133	31.089	20.716	50,1
Bregenz	31.274	28.020	35.326	18.789	88,0
Wien	397.249	375.557	34.416	25.351	35,8

Quelle: Statistik Austria - Statistik der Lohnsteuer

Tab. 19.14 Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge nach Politischen Bezirken 2010

Politischer Bezirk	Steuerpflichtige Arbeitnehmer		Durchschnittlicher jährlicher Bruttobezug in Euro		Einkommensvorteil der Männer in %
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Klagenfurt (Stadt)	22.129	22.684	34.249	24.596	39,2
Villach (Stadt)	14.308	13.455	33.828	20.849	62,3
Feldkirchen	7.575	6.534	30.244	18.256	65,7
Hermagor	4.470	3.927	29.727	17.494	69,9
Klagenfurt Land	14.054	12.705	34.530	21.888	57,8
St. Veit an der Glan	13.520	11.872	31.950	19.794	61,4
Spittal an der Drau	18.914	15.998	32.284	16.868	91,4
Villach Land	15.667	13.718	33.729	18.726	80,1
Völkermarkt	10.500	9.077	30.437	19.652	54,9
Wolfsberg	14.108	11.380	32.177	19.107	68,4
Kärnten	135.245	121.350	32.783	20.289	61,6

Quelle: Statistik Austria - Statistik der Lohnsteuer

Tab. 19.15 Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte 2009

Stadt	Veranlagungsfälle			Anteil der Nullfälle in %	Steuerfälle		Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte pro Steuerfall
	insgesamt	Steuerfälle	Nullfälle ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	
							1.000 EURO
Klagenfurt	10.741	7.448	3.293	30,7	351.442	341.583	47.186
Villach	5.876	3.856	2.020	34,4	174.255	169.211	45.191
Eisenstadt	1.437	1.003	434	30,2	48.135	46.833	47.991
St. Pölten	4.522	3.136	1.386	30,7	149.509	145.029	47.675
Linz	19.470	13.940	5.530	28,4	721.161	701.466	51.733
Salzburg	19.891	13.833	6.058	30,5	693.809	666.685	50.156
Graz	30.938	21.619	9.319	30,1	1.043.736	1.016.905	48.279
Innsbruck	16.766	11.981	4.785	28,5	565.894	551.622	47.233
Bregenz	18.526	12.972	5.554	30,0	537.159	518.969	41.409
Wien	172.335	116.117	56.218	32,6	5.926.041	5.790.368	51.035

¹⁾ Nullfälle sind Einkommenssteuerpflichtige, bei denen sich durch zu niedrige Einkünfte, durch zu hohe Verluste oder durch Abzug von Sonderausgaben kein oder ein zu geringes zu versteuerndes Einkommen und - daraus resultierend - keine Steuer ergibt.

Quelle: Statistik Austria - Einkommensteuerstatistik

Tab. 19.16 Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle 2010

Stadt	Kraftfahrzeuge insgesamt	darunter PKW ¹⁾	Einwohner pro PKW	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	
				insgesamt	auf 100 KFZ
Klagenfurt	69.845	55.114	1,7	686	1,0
Villach	42.133	32.639	1,8	335	0,8
Eisenstadt	12.462 ²⁾	9.461 ²⁾	1,4 ²⁾	52	0,4
St. Pölten	36.500	28.662	1,8	320	0,9
Linz	116.320	95.492	2,0	1.168	1,0
Salzburg	90.181	73.009	2,0	1.154	1,3
Graz	153.779	121.319	2,2	1.996	1,3
Innsbruck	68.245	52.648	2,3	829	1,2
Bregenz	87.590	62.904	0,4	208	0,2
Wien	821.999 ³⁾	663.926 ³⁾	x	4.677	0,6

¹⁾ Einschließlich Kombinationskraftwagen.

²⁾ Einschließlich Rust.

³⁾ Einschließlich KFZ von Polizei, Gendarmerie, Zollwache, Post und Bahn des gesamten Bundesgebietes.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.17 Radwege 2010

Bezeichnung	Klagenfurt	Villach	St. Pölten	Linz	Salzburg	Graz	Innsbruck	Bregenz	Wien
Radwege im Gemeindegebiet (km)	123,3	108,6	178,9	200,2	175,4	128,0	48,2	32,0	1.174,0

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.18 Wasserabgabe 2010

Stadt	Wasserabgabe (ohne Rohrnetzverlust) im eigenen Gemeindegebiet (ohne Werkseigenverbrauch)	
	absolut	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	1.000 m ³	m ³
Klagenfurt	6.655	70,51
Villach	3.958	66,76
Eisenstadt ¹⁾	1.107	85,19
St. Pölten	4.212	81,07
Linz	13.938	73,60
Salzburg	10.876	73,45
Graz	15.974	61,08
Innsbruck	8.877	73,88
Bregenz	1.996	71,84
Wien	135.699	79,16

¹⁾ Versorgung durch den Wasserverband Nördliches Burgenland.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen



Tab. 19.19 Wohnbevölkerung, Seehöhe u. Katasterfläche Kärntner Gemeinden

Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m ¹⁾	Katasterfläche in km ²
		VZ 2001	EW 2010	Verändg. 2010 ggü. 2001						
				abs.	%	EW 2010				
	KLAGENFURT - STADT	90.141	94.383	+ 4.242	+ 4,71	84.331	10.052	10,65	446	120,11²⁾
	VILLACH - STADT	57.497	59.285	+ 1.788	+ 3,11	51.872	7.413	12,50	501	134,89
Feldkirchen	Albeck	1.118	1.091	- 27	- 2,42	1.039	52	4,77	837	99,32
	Feldkirchen in Kärnten	14.030	14.276	+ 246	+ 1,75	13.471	805	5,64	557	77,50
	Glanegg	2.027	1.919	- 108	- 5,33	1.848	71	3,70	490	25,17
	Gnesau	1.244	1.142	- 102	- 8,20	1.078	64	5,60	973	78,68
	Himmelberg	2.360	2.336	- 24	- 1,02	2.239	97	4,15	672	56,85
	Ossiach	749	724	- 25	- 3,34	680	44	6,08	510	17,41
	Reichenau	2.029	1.958	- 71	- 3,50	1.875	83	4,24	1.062	113,99
	St. Urban	1.440	1.523	+ 83	+ 5,76	1.409	114	7,49	792	27,27
	Steindorf am Ossiacher See	3.583	3.708	+ 125	+ 3,49	3.474	234	6,31	510	29,60
	Steuerberg	1.693	1.699	+ 6	+ 0,35	1.640	59	3,47	782	32,77
	SUMME	30.273	30.376	+ 103	+ 0,34	28.753	1.623	5,34	.	558,56
Hermagor	Dellach	1.373	1.313	- 60	- 4,37	1.245	68	5,18	672	36,17
	Gitschtal	1.321	1.289	- 32	- 2,42	1.179	110	8,53	805	56,48
	Hermagor-Pressegger See	7.232	7.082	- 150	- 2,07	6.601	481	6,79	602	204,84
	Kirchbach	2.881	2.709	- 172	- 5,97	2.584	125	4,61	642	99,03
	Kötschach-Mauthen	3.613	3.442	- 171	- 4,73	3.242	200	5,81	705	154,48
	Lesachtal	1.560	1.463	- 97	- 6,22	1.422	41	2,80	1.044	190,69
	St. Stefan	1.777	1.594	- 183	- 10,30	1.509	85	5,33	726	66,33
	SUMME	19.757	18.892	- 865	- 4,38	17.782	1.110	5,88	.	808,02
Klagenfurt - Land	Ebenthal in Kärnten	7.427	7.679	+ 252	+ 3,39	7.337	342	4,45	428	54,98
	Feistritz im Rosental	2.707	2.594	- 113	- 4,17	2.401	193	7,44	549	71,73
	Ferlach	7.602	7.295	- 307	- 4,04	6.709	586	8,03	466	117,25
	Grafenstein	2.602	2.829	+ 227	+ 8,72	2.701	128	4,52	418	50,10
	Keutschach am See	2.348	2.459	+ 111	+ 4,73	2.314	145	5,90	535	28,36
	Köttmannsdorf	2.792	2.893	+ 101	+ 3,62	2.702	191	6,60	558	28,16
	Krumpendorf am Wörthersee	2.848	3.301	+ 453	+ 15,91	3.043	258	7,82	450	11,89
	Ludmannsdorf	1.825	1.831	+ 6	+ 0,33	1.748	83	4,53	564	26,17
	Magdalensberg	2.980	3.253	+ 273	+ 9,16	3.136	117	3,60	1.059	42,89
	Maria Rain	2.020	2.374	+ 354	+ 17,52	2.223	151	6,36	552	25,50
	Maria Saal	3.838	3.826	- 12	- 0,31	3.690	136	3,55	505	34,81
	Maria Wörth	1.258	1.488	+ 230	+ 18,28	1.373	115	7,73	450	17,39
	Moosburg	4.463	4.460	- 3	- 0,07	4.267	193	4,33	503	36,76
	Poggersdorf	2.850	3.029	+ 179	+ 6,28	2.919	110	3,63	465	30,74
	Pörschach am Wörthersee	2.670	2.650	- 20	- 0,75	2.395	255	9,62	461	12,61
	St. Margareten im Rosental	1.133	1.074	- 59	- 5,21	1.030	44	4,10	607	44,00
	Schiefling am See	2.267	2.569	+ 302	+ 13,32	2.328	241	9,38	574	28,63
	Techelsberg am Wörthersee	2.059	2.211	+ 152	+ 7,38	2.044	167	7,55	685	28,32
Zell	702	632	- 70	- 9,97	620	12	1,90	948	75,31	
	SUMME	56.391	58.447	+ 2.056	+ 3,65	54.980	3.467	5,93	.	765,59

VZ = Volkszählung

1) Im Gemeindezentrum.

2) Ermittlung durch die STATISTIK AUSTRIA; geringfügige Abweichung von den Flächenangaben im Kapitel 1.

Tab. 19.19 Fortsetzung

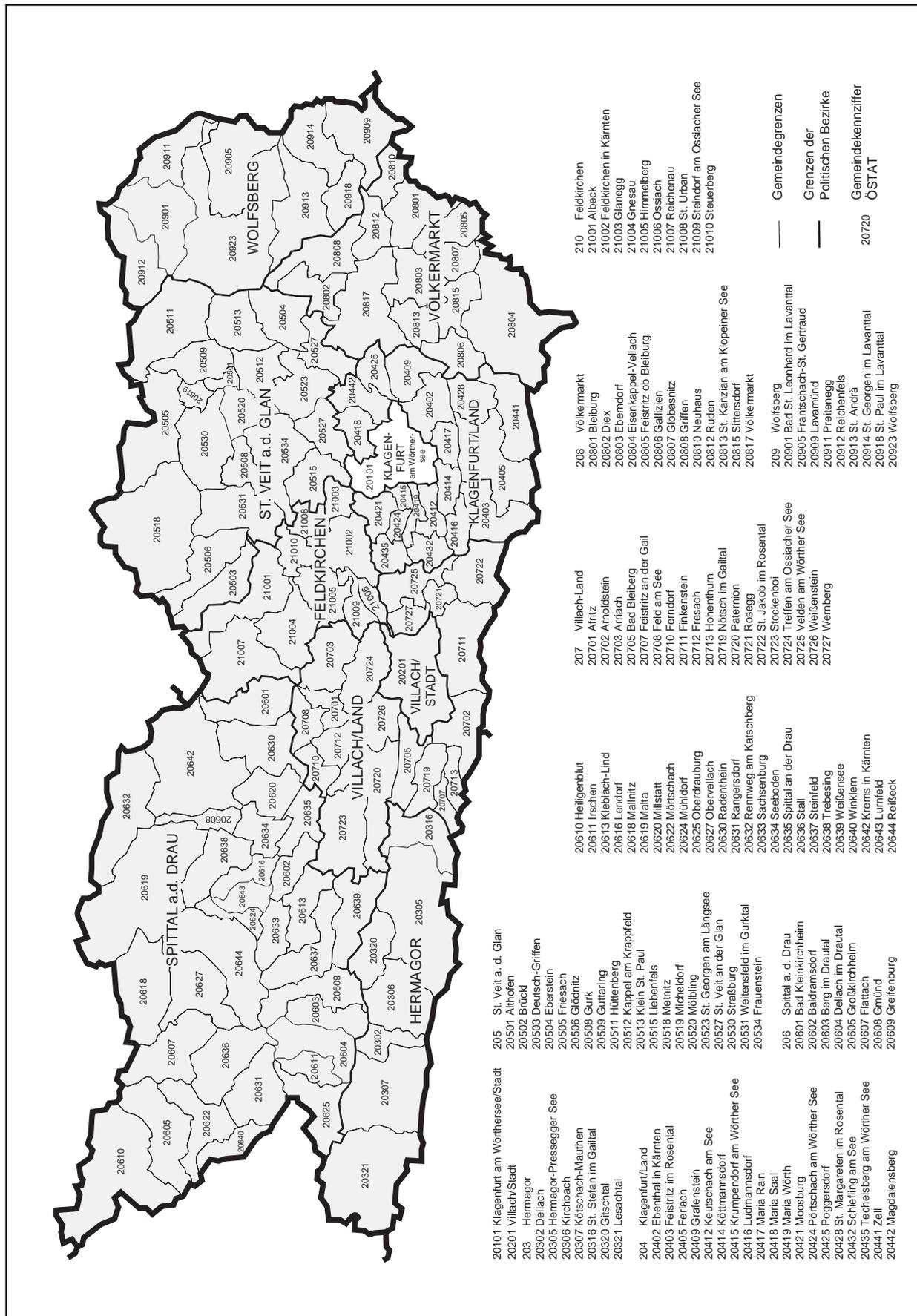
Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m ¹⁾	Katasterfläche in km ²
		VZ 2001	EW 2010	Verändg. 2010 ggü. 2001						
				abs.	%	EW 2010				
St. Veit an der Glan	Althofen	4.732	4.684	- 48	- 1,01	4.475	209	4,46	714	12,29
	Brückl	3.110	2.866	- 244	- 7,85	2.780	86	3,00	510	46,62
	Deutsch-Griffen	1.023	953	- 70	- 6,84	919	34	3,57	847	71,41
	Eberstein	1.505	1.453	- 52	- 3,46	1.373	80	5,51	580	65,20
	Frauenstein	3.528	3.620	+ 92	+ 2,61	3.506	114	3,15	630	93,53
	Friesach	5.462	5.170	- 292	- 5,35	5.009	161	3,11	634	120,83
	Glödnitz	1.004	912	- 92	- 9,16	886	26	2,85	748	74,65
	Gurk	1.311	1.281	- 30	- 2,29	1.248	33	2,58	664	39,67
	Guttingring	1.565	1.529	- 36	- 2,30	1.455	74	4,84	642	54,93
	Hüttenberg	1.804	1.532	- 272	- 15,08	1.489	43	2,81	786	134,52
	Kappel am Krappfeld	2.107	1.975	- 132	- 6,26	1.916	59	2,99	594	49,70
	Klein St. Paul	2.195	1.939	- 256	- 11,66	1.890	49	2,53	633	68,58
	Liebenfels	3.273	3.307	+ 34	+ 1,04	3.171	136	4,11	491	58,84
	Metnitz	2.450	2.159	- 291	- 11,88	2.123	36	1,67	851	223,14
St. Veit an der Glan	Micheldorf	1.201	1.071	- 130	- 10,82	1.025	46	4,30	622	17,00
	Möbling	1.273	1.329	+ 56	+ 4,40	1.284	45	3,39	585	48,73
	St. Georgen am Längsee	3.551	3.651	+ 100	+ 2,82	3.521	130	3,56	537	69,80
	St. Veit an der Glan	12.839	12.728	- 111	- 0,86	11.768	960	7,54	482	50,73
	Straßburg	2.335	2.149	- 186	- 7,97	2.059	90	4,19	681	97,73
	Weitensfeld im Gurktal	2.474	2.204	- 270	- 10,91	2.145	59	2,68	702	95,76
	SUMME	58.742	56.512	- 2.230	- 3,80	54.042	2.470	4,37	.	1.493,67
Spittal an der Drau	Bad Kleinkirchheim	1.863	1.781	- 82	- 4,40	1.562	219	12,30	1.087	74,01
	Baldramsdorf	1.819	1.899	+ 80	+ 4,40	1.846	53	2,79	584	37,95
	Berg im Drautal	1.373	1.340	- 33	- 2,40	1.298	42	3,13	692	54,27
	Dellach im Drautal	1.769	1.651	- 118	- 6,67	1.606	45	2,73	614	76,10
	Flattach	1.373	1.274	- 99	- 7,21	1.230	44	3,45	696	98,69
	Gmünd	2.605	2.607	+ 2	+ 0,08	2.540	67	2,57	741	31,59
	Greifenburg	1.911	1.843	- 68	- 3,56	1.698	145	7,87	644	76,27
	Großkirchheim	1.606	1.460	- 146	- 9,09	1.404	56	3,84	1.013	109,78
	Heiligenblut	1.185	1.090	- 95	- 8,02	1.060	30	2,75	1.288	193,50
	Irschen	2.080	2.049	- 31	- 1,49	1.990	59	2,88	804	33,35
	Kieblach-Lind	1.299	1.199	- 100	- 7,70	1.178	21	1,75	589	62,98
	Krems in Kärnten	2.157	1.909	- 248	- 11,50	1.867	42	2,20	807	207,11
	Lendorf	1.776	1.800	+ 24	+ 1,35	1.743	57	3,17	560	34,30
	Lurnfeld	2.718	2.624	- 94	- 3,46	2.538	86	3,28	557	33,02
	Mallnitz	1.027	848	- 179	- 17,43	787	61	7,19	1.191	111,90
	Malta	2.185	2.068	- 117	- 5,35	2.010	58	2,80	843	261,77
	Millstatt	3.351	3.418	+ 67	+ 2,00	3.185	233	6,82	611	57,77
	Mörtschach	942	830	- 112	- 11,89	821	9	1,08	934	74,80
	Mühldorf	963	980	+ 17	+ 1,77	915	65	6,63	613	24,34
	Oberdrauburg	1.334	1.268	- 66	- 4,95	1.217	51	4,02	632	69,91
	Obervellach	2.540	2.358	- 182	- 7,17	2.219	139	5,89	687	104,41
	Radenthein	6.620	6.276	- 344	- 5,20	5.915	361	5,75	746	89,30
	Rangersdorf	1.805	1.765	- 40	- 2,22	1.715	50	2,83	864	84,27
	Reißeck	2.521	2.331	- 190	- 7,54	2.214	117	5,02	613	139,83
	Rennweg am Katschberg	2.025	1.869	- 156	- 7,70	1.835	34	1,82	1.140	120,81
	Sachsenburg	1.438	1.311	- 127	- 8,83	1.249	62	4,73	557	42,57
	Seeboden	6.045	6.156	+ 111	+ 1,84	5.776	380	6,17	618	44,41
	Spittal an der Drau	16.045	15.769	- 276	- 1,72	13.976	1.793	11,37	560	48,51
	Stall	1.868	1.692	- 176	- 9,42	1.658	34	2,01	867	96,41
	Steinfeld	2.291	2.106	- 185	- 8,08	2.032	74	3,51	617	81,38
	Trebesing	1.263	1.249	- 14	- 1,11	1.227	22	1,76	735	73,74
	Weißensee	788	784	- 4	- 0,51	743	41	5,23	945	78,09
Winklarn	1.134	1.238	+ 104	+ 9,17	1.199	39	3,15	965	37,38	
SUMME	81.719	78.842	- 2.877	- 3,52	74.253	4.589	5,82	.	2.764,52	

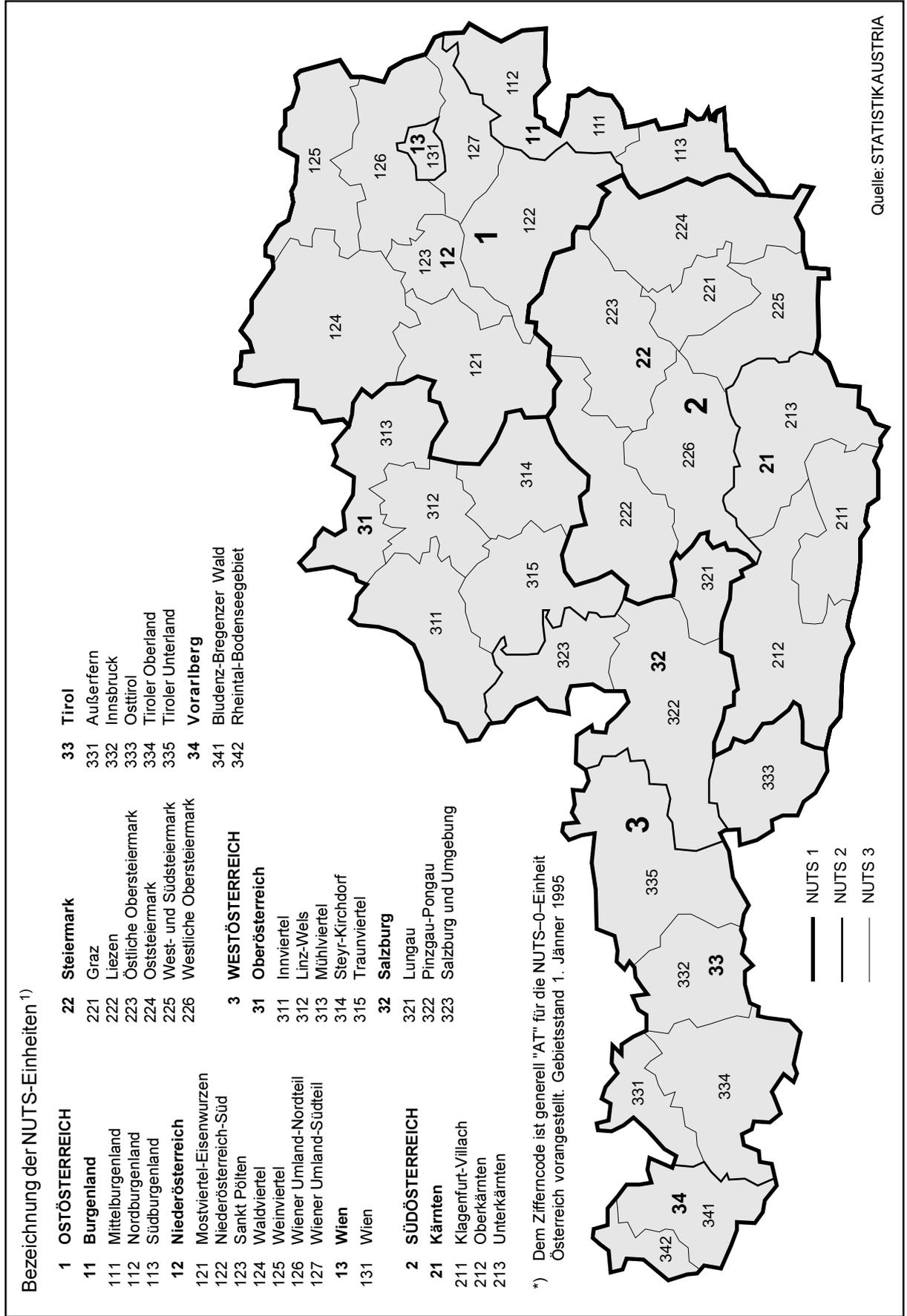


Tab. 19.19 Schluss

Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m ¹⁾	Katasterfläche in km ²
		VZ 2001	EW 2010	Verändg. 2010 ggü. 2001						
				abs.	%	EW 2010				
Villach - Land	Afritz am See	1.519	1.424	- 95	- 6,25	1.374	50	3,51	711	28,02
	Arnoldstein	6.832	6.899	+ 67	+ 0,98	6.250	649	9,41	578	67,40
	Arriach	1.554	1.443	- 111	- 7,14	1.403	40	2,77	876	70,77
	Bad Bleiberg	2.753	2.404	- 349	- 12,68	2.296	108	4,49	902	44,80
	Feistritz an der Gail	661	657	- 4	- 0,61	641	16	2,44	570	19,91
	Feld am See	1.188	1.178	- 10	- 0,84	1.123	55	4,67	751	33,68
	Ferndorf	2.492	2.263	- 229	- 9,19	2.178	85	3,76	560	31,41
	Finkenstein am Faaker See	8.198	8.509	+ 311	+ 3,79	7.817	692	8,13	662	102,00
	Fresach	1.316	1.249	- 67	- 5,09	1.219	30	2,40	715	38,80
Villach - Land	Hohenthum	857	816	- 41	- 4,78	777	39	4,78	620	27,16
	Nötsch im Gailtal	2.352	2.305	- 47	- 2,00	2.186	119	5,16	569	42,20
	Paternion	6.196	6.064	- 132	- 2,13	5.665	399	6,58	519	105,50
	Rosegg	1.802	1.874	+ 72	+ 4,00	1.759	115	6,14	477	19,17
	St. Jakob im Rosental	4.467	4.358	- 109	- 2,44	4.134	224	5,14	480	78,77
	Stockenboi	1.743	1.642	- 101	- 5,79	1.592	50	3,05	795	100,18
	Treffen am Ossiacher See	4.279	4.371	+ 92	+ 2,15	4.113	258	5,90	542	71,07
	Velden am Wörther See	8.545	8.835	+ 290	+ 3,39	8.040	795	9,00	460	52,97
	Weißenstein	3.107	3.020	- 87	- 2,80	2.926	94	3,11	559	49,11
	Wernberg	4.837	5.408	+ 571	+ 11,80	5.002	406	7,51	590	26,42
	SUMME	64.698	64.719	+ 21	+ 0,03	60.495	4.224	6,53	.	1.009,33
Völkermarkt	Bleiburg	4.083	3.932	- 151	- 3,70	3.660	272	6,92	479	69,72
	Diex	863	808	- 55	- 6,37	787	21	2,60	1.153	54,94
	Eberndorf	6.016	5.938	- 78	- 1,30	5.636	302	5,09	476	67,64
	Eisenkappel-Vellach	2.710	2.415	- 295	- 10,89	2.283	132	5,47	556	199,12
	Feistritz ob Bleiburg	2.128	2.066	- 62	- 2,91	1.990	76	3,68	550	54,07
	Gallizien	1.825	1.798	- 27	- 1,48	1.740	58	3,23	436	46,80
	Globasnitz	1.645	1.635	- 10	- 0,61	1.590	45	2,75	541	38,43
	Griffen	3.677	3.588	- 89	- 2,42	3.435	153	4,26	484	74,74
	Neuhaus	1.236	1.123	- 113	- 9,14	1.096	27	2,40	442	36,35
	Ruden	1.600	1.560	- 40	- 2,50	1.493	67	4,29	465	42,44
	St. Kanzian am Klopeiner See	4.297	4.378	+ 81	+ 1,89	4.069	309	7,06	442	40,94
	Sittersdorf	2.122	2.064	- 58	- 2,73	1.977	87	4,22	500	44,97
	Völkermarkt	11.373	11.221	- 152	- 1,34	10.595	626	5,58	462	137,33
SUMME	43.575	42.526	- 1.049	- 2,41	40.351	2.175	5,11	.	907,49	
Wolfsberg	Bad St. Leonhard im Lavanttal	4.816	4.578	- 238	- 4,94	4.444	134	2,93	714	112,00
	Frantschach - St. Gertraud	3.148	2.690	- 458	- 14,55	2.488	202	7,51	503	100,97
	Lavamünd	3.548	3.171	- 377	- 10,63	3.085	86	2,71	348	93,78
	Preitenegg	1.129	1.032	- 97	- 8,59	1.012	20	1,94	1.078	68,34
	Reichenfels	2.083	1.907	- 176	- 8,45	1.868	39	2,05	809	87,21
	St. Andrä	10.719	10.332	- 387	- 3,61	10.072	260	2,52	433	113,46
	St. Georgen im Lavanttal	2.187	2.014	- 173	- 7,91	1.980	34	1,69	453	72,39
	St. Paul im Lavanttal	3.680	3.519	- 161	- 4,38	3.388	131	3,72	412	47,32
	Wolfsberg	25.301	25.126	- 175	- 0,69	23.883	1.243	4,95	460	278,31
SUMME	56.611	54.369	- 2.242	- 3,96	52.220	2.149	3,95	.	973,79	
KÄRNTEN INSGESAMT		559.404	558.351	- 1.053	- 0,19	519.079	39.272	7,03	.	9.535,97

Karte 19.1 Gliederung des Bundeslandes Kärnten in Politische Bezirke und Gemeinden mit Gemeindekennziffer



Karte 19.2 NUTS-Gliederung Österreichs der Ebenen 1 bis 3¹⁾

¹⁾ NUTS = Nomenclature des Unites Territoriales Statistiques (Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik).

LITERATUR ZUM THEMA STATISTIK

Statistische Jahrbücher der Landeshauptstadt
Klagenfurt 1949 - 2011

Nationalratswahlen 1945 - 1962

Bundespräsidentenwahlen 1951 - 1965

Die Schul- und Ausbildungspendler nach Klagenfurt
im Jahre 1967

Wahlen in Klagenfurt 1970

Gemeinderatswahl 1973, Bundespräsidentenwahl 1974

Wahlen in Klagenfurt 1979 - 1982

Viktring-Wölfnitz-St.Peter/Bichl-Hörtendorf – Bevölkerung,
Wahlsprengel, Straßen- und Häuserverzeichnis für die neuen
Stadtteile

Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1993

Landtagswahl 1994 - Vorbericht

Ergebnis der Landtagswahl 1994

Ergebnis der Volksabstimmung "Beitritt zur Europäischen Union"

Ergebnis der Nationalratswahl 1994

Klagenfurter Statistik aktuell, ab 1998 "TrendInfo"

1/95 Kindertagesstätten in Klagenfurt 1994/95

2/95 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1994

3/95 Nationalratswahl 1995 – Vorbericht

4/95 Ergebnis der Nationalratswahl 1995

1/96 Aktuelle Daten zu Jahresbeginn

2/96 Kindertagesstätten

3/96 Bedarfsschätzung Krippen/Krabbelstuben u. Kindergärten

4/96 Tourismus 1995

5/96 Arbeitsmarkt, Wintertourismus, Namensrecht, Kirchenaus-
tritte, Sondernotstandshilfe

6/96 Straßenverkehrsunfälle 1995

7/96 Bevölkerungsentwicklung

8/96 EU-Wahl - Vorbericht

8a/96 EU-Wahl - Ergebnis

9/96 EU-Wahl, Vornamen, Arbeitsmarkt

10/96 Wahlergebnisse nach Wahlsprengeln seit 1979

11/96 Tourismus im Sommerhalbjahr 1996,
Wohnbau 1995, Flughafen 1995

1/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 1997 -
Vorbericht

1a/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl - Ergebnisse

1b/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl - Nichtwähler

1c/97 Bürgermeister-Stichwahl - Ergebnisse

1d/97 Bürgermeister-Stichwahl - Nichtwähler

2/97 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1996

3/97 Bevölkerungsprognose für Klagenfurt bis 2021,
Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung,
Lebenserwartung, Arbeitsmarkt

4/97 Gemeinderats-, Bürgermeister- und Bürgermeister-
Stichwahl - Ergebnisse

5/97 Gentechnik- und Frauenvolksbegehren, Arbeitsmarkt,
Vorläufige Ergebnisse der Wohnbautätigkeit 1996,
Verbraucherpreisindex - Revision 1996

6/97 Straßenverkehrsunfälle 1996

7/97 Wintertourismus 1996/97, Kriminalität 1996, Flughafen
Klagenfurt-Wörthersee, Arbeitsmarkt Juni 1997

8/97 Die Bevölkerungsentwicklung 1996

9/97 Kindertagesheime 1996/97

10/97 Niedergelassene Ärzte, Volksbefragung "Olympia 2006"

1/98 Sommertourismus 1997, Wohnbautätigkeit 1996 mit
Städtevergleich, Schilling- und Atomvolksbegehren

2/98 Bevölkerungsstand am 1.1.1998, Bevölkerungsentwicklung
mit Städtevergleich, Abfallwirtschaft 1993 - 1996 mit
Städtevergleich, Namensführung bei Eheschließungen und
Namensänderungen in Klagenfurt 1996 - 1997, Beschäftigte
mit Städtevergleich

3/98 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1997

4/98 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1997

5/98 Kindertagesheime in Klagenfurt 1997/98

6/98 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1997

7/98 Tourismus im Winterhalbjahr 1997/98 und von Mai bis Juli
1998, Arbeitsmarkt Ende Juli 1998, Lehrlinge in Klagenfurt,
Straßenverkehrsunfälle im 1. Halbjahr 1998

8/98 Kirchenausstritte, Sondernotstandshilfe, Bruttobezüge von
Arbeitnehmern 1996, Einkommensteuerstatistik 1995

9/98 Wohnbautätigkeit 1997, Kriminalität in Klagenfurt 1997,
Sommertourismus 1998

1/99 Landtagswahl am 7. März 1999, Vorbericht

1a/99 Ergebnisse der Landtagswahl am 7. März 1999 in
Klagenfurt

2/99 Bevölkerungsentwicklung, Beschäftigung Ende Juli 1998,
Arbeitsmarkt 1998, Straßenverkehrsunfälle 1998, Perso-
nalaufwand und weitere Finanzdaten im Städtevergleich

3/99 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1998

4/99 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1998

5/99 Kindertagesheime in Klagenfurt 1998/99

6/99 Wintertourismus 1998/99, Bevölkerungsentwicklung in
Kärnten, Straßenverkehrsunfälle 1. Halbjahr 1999, Be-
schäftigung Jänner 1999, Arbeitsmarkt 1. Halbjahr 1999

6a/99 Ergebnisse der Europawahl am 13. Juni 1999 in
Klagenfurt

7/99 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1998

7a/99 Ergebnisse der Nationalratswahl am 3. Oktober 1999 in
Klagenfurt

8/99 Bevölkerungsprognose nach Stadtbezirken der Landes-
hauptstadt Klagenfurt; Brutto- und Nettobezüge von
Arbeitnehmern 1997; Einkommensteuerstatistik 1996;
Beschäftigung Ende Juli 99; Sommertourismus 99, Städte-
und Gemeinden-Vergleich



TrendInfo - Fortsetzung

- 1/00 Bevölkerungsstand am 1.1.2000; Kirchaustritte 1999; Arbeitsmarkt 1999; Namensführung bei Eheschließungen und Namensänderungen 1999; Straßenverkehrsunfälle 1999
- 2/00 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1999
- 3/00 Kindertagesheime in Klagenfurt 1999/00
- 4/00 Allgemeine Sozialhilfe 1999 in Klagenfurt, Städtischer Essenzustelldienst, Brutto- und Nettobezüge 1998 von Arbeitnehmern und Pensionisten - Bezirks- und Städtevergleich
- 5/00 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1999
- 6/00 Bevölkerungsentwicklung 1991-2000 in Kärntner Gemeinden und österreichischen Städten; Einstellungsmuster und Wegzugsmotive von in Stadtumlandgemeinden Zugezogenen - Projektbericht von Dr. Dieter Klammer
- 7/00 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1999
- 1/01 Bevölkerungsstand am 1.1.2001; Kirchaustritte 2000; Beschäftigung Ende Juli 2000; Arbeitsmarkt 2000; Namensführung und Namensänderungen 2000; Straßenverkehrsunfälle 2000
- 2/01 Kindertagesheime in Klagenfurt 2000/01
- 3/01 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2000
- 4/01 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2000
- 5/01 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2000
- 6/01 Bildungsoffensive- und Studiengebühren-Volksbegehren; Einkommensverteilung der Klagenfurter Wohnbevölkerung; Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung 2001
- 1/02 Bevölkerungsstand am 1.1.2002; Kirchaustritte 2001; Arbeitsmarkt 2001; Straßenverkehrsunfälle 2001; Volksbegehren „Veto gegen Temelin“; Das Wahlverhalten der 16- und 17-Jährigen bei den Kommunalwahlen 1996 in einigen Städten in Niedersachsen
- 2/02 Konsumerhebung 1999/2000; Vorläufige Ergebnisse der VZ 2001 Nebenwohnsitzer; Volksbegehren „Sozialstaat Österreich“
- 3/02 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2001 und im Winterhalbjahr 2001/2002
- 4/02 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2001
- 5/02 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2001
- 6a/02 Nationalratswahl 2002 - Vorbericht
- 6/02 Ergebnisse der Nationalratswahl am 24. November 2002 in Klagenfurt
- 1/03 Bevölkerungsstand am 1.1.2003; Kirchaustritte 2002; Arbeitsmarkt 2002; Lehrlinge in Klagenfurt 2002; Straßenverkehrsunfälle 2002; Namensführung und Namensänderungen 2002
- 2a/03 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 9. März 2003
- 2b/03 Bürgermeister-Stichwahl am 23. März 2003
- 2/03 Gemeinderatswahl '03; Bürgermeisterwahl '03; Bürgermeister-Stichwahl '03; Pro + Contra Wahlmaschinen; Alles ganz einfach (Wahlautomaten); Die Technik der Stimmzählgeräte; Wahl per Internet
- 3/03 Kindertagesheime in Klagenfurt 2002/03
- 4/03 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2002 und im Winterhalbjahr 2002/2003
- 5/03 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2002
- 6/03 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2002
- 1/04 Bevölkerungsstand am 1.1.2004; Religionsbekenntnis VZ 2001 und Kirchaustritte 2003; Arbeitsmarkt 2003; Lehrlinge in Klagenfurt; Straßenverkehrsunfälle 2003; Namensführung und Namensänderungen 2003; Landtagswahl 2004
- 1a/04 Landtagswahl am 7. März 2004
- 2/04 Kindertagesheime in Klagenfurt 2003/04
- 2a/04 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2004
- 2b/04 Europawahl am 13. Juni 2004
- 3/04 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2003
- 4/04 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2003 und im Winterhalbjahr 2003/04
- 5/04 ÖROK - Bevölkerungsprognose bis 2031
- 6/04 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2003
- 7/04 Bürger/Innenbefragung 2003
- 1/05 Bevölkerungsstand am 1.1.2005; Religionsbekenntnis VZ 2001 und Kirchaustritte 2004; Arbeitsmarkt 2004; Straßenverkehrsunfälle 2004; Namensführung und Namensänderungen 2004
- 2/05 Großzählung 2001
- 3/05 Tourismus 2004
- 4/05 Kindertagesheime in Klagenfurt 2004/05
- 5/05 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2004
- 6/05 Ausbildung in Klagenfurt
- 7/05 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2004
- 1/06 Bevölkerungsstand am 1.1.2006; Kirchaustritte 2005; Arbeitsmarkt 2005; Straßenverkehrsunfälle 2005; Namensführung und Namensänderungen 2005
- 2/06 Kindertagesheime in Klagenfurt 2005/06
- 3/06 Tourismus 2005
- 4/06 Klagenfurt - Villach, ein statistischer Vergleich
- 5/06 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2005
- 6/06 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2005
- 7a/06 Nationalratswahl am 1. Oktober 2006 in Klagenfurt
- 1/07 Bevölkerungsstand am 1.1.2007; Kirchaustritte 2006; Arbeitsmarkt 2006; Lehrlinge in Klagenfurt; Namensführung und Namensänderungen 2006
- 2/07 Kindertagesheime in Klagenfurt 2006/07
- 3/07 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2006 und im Winterhalbjahr 2006/07
- 4/07 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2006
- 5/07 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2006

TrendInfo - Schluss

- | | |
|---|---|
| 1/08 Bevölkerungsstand am 1.1.2008; Kirchenaustritte 2007; Arbeitsmarkt 2007; Lehrlinge in Klagenfurt 2007; Namensführung und Namensänderungen 2007 | 2/09 Kindertagesheime in Klagenfurt 2008/09 |
| 2/08 Kindertagesheime in Klagenfurt 2007/08 | 2a/09 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 1. März 2009 |
| 3/08 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2007 und im Winterhalbjahr 2007/08 | 2b/09 Landtagswahl am 1. März 2009 |
| 4/08 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2007 | 2c/09 Bürgermeister-Stichwahl am 15. März 2009 |
| 5/08 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2007 | 3a/09 Europawahl am 7. Juni 2009 |
| 5a/08 Nationalratswahl am 28. September 2008 in Klagenfurt | 1/10 Bevölkerungsstand am 1.1.2010; Kirchenaustritte 2009; Arbeitsmarkt 2009; Lehrlinge in Klagenfurt 2009; Namensführung und Namensänderungen 2009 |
| 1/09 Bevölkerungsstand am 1.1.2009; Kirchenaustritte 2008; Arbeitsmarkt 2008; Lehrlinge in Klagenfurt 2008; Namensführung und Namensänderungen 2008 | 2/10 Kindertagesheime in Klagenfurt 2009/10 |
| | 2a/10 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010 |
| | 3/10 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2009 und im Winterhalbjahr 2009/10 |

Alle: Herausgegeben vom Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee
Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen - Statistik



ALPHABETISCHES STICHWORTVERZEICHNIS

A

Abgaben 205, 306
 Abgängige Personen 175
 Agrarstrukturerhebung 2010 260
 Aktion Tagesmutter 110
 Alkoholberatungsstelle der Stadt 101
 Allgemeinbildende höhere Schulen 129, 130, 135
 Allgemeinbildende Pflichtschulen 117 - 124
 Altersaufbau der Wohnbevölkerung 28, 30, 35, 36
 Altersheime 93
 Altkatholische Kirche 55
 Ambulatorien 57
 Amphibienwanderung 83
 Ankünfte, Fremdenverkehr 268, 271, 272
 Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung 132 - 135
 Apotheken 57
 Arbeiterkammer 227
 Arbeiterkammerwahl 200
 Arbeitslose 224, 225
 Arbeitsstätten 212, 213, 214
 Arbeitsstättenzählung 2001 212, 213, 214
 Ärzte
 Krankenanstalten 57, 58
 niedergelassene 62
 Aufenthaltsgesetz 179, 180, 181
 Ausgleiche 176
 Auspendler (VZ 2001) 23
 Autobusverkehr, städtisch 276
 Autostellplätze, Innenstadt 286

B

Bäder 299, 300
 Badewassergüte 83
 Baubewilligungen 249, 250
 Baufertigstellungen 249, 250
 Baukostenindex 239
 Baupreisindex 240
 Bautätigkeit 245, 246
 Bauverwaltung 252
 Bedienstete der Stadt 168, 169, 170, 171, 172
 Beherbergungsbetriebe 267
 Behindertenheime 92
 Behindertenwerkstätten 92
 Belagstage in Krankenanstalten 59, 60, 61
 Beleuchtung, öffentliche 258
 Berbaumuseum 155, 157
 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen 131 - 136
 Berufsbildende Pflichtschulen 125, 126, 127, 128
 Berufsfeuerwehr 263, 264, 265
 Berufsförderungsinstitut 152
 Beschäftigte 212, 213, 214
 Bestattung 301
 Betretungsverbote 177
 Betriebsfeuerwehren 266
 Betriebsinhaber 260
 Bettenauslastung
 Krankenanstalten 60
 Bettenstand
 Beherbergungsbetriebe 267
 Krankenanstalten 57, 59, 61
 Bevölkerungsbewegung
 natürliche 40, 41, 42, 51
 Bevölkerungsdichte 24, 25, 26, 27, 32, 33
 Bevölkerungsentwicklung 18, 19, 41

Bewölkung 10
 Bibliotheken 154
 Bilanzen - Stadtwerke Klagenfurt 211
 Blue cube & kidsmobil 166
 Bodennutzung 260
 Brandeinsätze 263, 264
 Briefkästen 277
 Briefsammelbezirke 277
 Bruttobezüge 308
 Budget der Stadt 202, 204, 205, 209, 210
 Bundespräsidentenwahl 192
 Bundespräsidentenwahlen 197, 198
 Bürgerheime 93
 Bürgermeisterwahl 196

C

Campingplätze 267, 268, 271, 272, 173, 174
 Christophorus 11, Flugrettung ÖAMTC 76

D

Delogierungen 176
 Dentisten 62
 Desinfektionsanstalt, städtische 69
 Diät- und Ernährungsberatungsstelle 68
 Diözesanmuseum 155
 Dividenden 210
 Drogenambulanz 101
 Drogenberatungsstelle der Stadt 99
 Drogenberatungsstellen 100

E

Ehe- und Familienberatung, Lehnanstalt 139
 Ehescheidungen 52
 Eheschließungen 41, 50, 51, 52
 Einbürgerungen 177, 178, 179
 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt 6
 Einkommen in Klagenfurt 225, 226
 Einkommensteuer 226, 308
 Einpendler
 Schüler 124, 128, 130, 135, 141, 142
 Einpendler (VZ 2001) 23
 Eissportzentrum 160
 Elektrizitätsversorgung 291
 Eltern-/Mutterberatung 91
 Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt 68
 Ertragsanteile 205, 210
 Erwerbs- und Schulpendingler 217
 Erwerbsspendler 218, 219, 220, 221
 Erwerbspersonen (VZ 2001) 22, 23
 Erwerbsstatus 216
 Essenzustelldienst 95, 96
 Europawahl 187, 192
 Evangelische Kirche 55

F

Fachärzte 62
 Fachhochschule für Medizinische Informationstechnik 140
 Fachhochschule für Telematik und Netzwerktechnik 140
 Fachschulen
 gewerblich-technische 132, 133, 134
 Land- und Forstwirtschaft 132, 133, 134



landwirtschaftliche 139
Sozialdienste 132
wirtschaftliche Berufe 132, 133, 134
Fakultäten 148
Familienberatung 106, 107
Familienservice der Stadt Klagenfurt 106
Familienstand der Wohnbevölkerung 35, 36, 40
Feinstaubmessungen 81, 82
Felsenhalle 157
Fernsehapparate 163
Fernwärmeversorgung 293, 294
Feuchtigkeit, relative 12
Finanzschulden 307
Fischerei 262
Fischl-Sportzentrum 162
Fläche des Stadtgebietes 8, 24
Fließgewässeruntersuchungen 84
Flughafen Klagenfurt-Wörthersee 275
Flugrettung ÖAMTC 76
Förderung von Umweltschutzmaßnahmen 77
Förderungen 215
Fortgezogene 40, 43, 44
Freiwillige Feuerwehr 265, 266
Freizeit - Messe 228
Fremdenpolizei 177
Fremdenverkehr 267 - 274
Fremdstrombezug 291
Friedhofverwaltung 301, 302
FSME-Schutzimpfungen 66
Funde und Verluste 175
Fußgängerzonen 259

G

Galerien 155
Gartenbaufachschule 139
Gast 228
Gaswerk 292
Gebäude 246, 247, 248
Gebäude (GWZ 1971, 1981, 1991 u. 2001) 241
Gebäude (GWZ 2001) 241, 242
Gebäude- und Wohnungszählung 2001 241, 242, 243, 244
Geborene 45, 51
Gemeindeabgaben 204, 205, 210
Gemeinderatswahlen 188, 189, 190, 191, 195
Gemeindevolksbegehren 200
Geographische Lage 3
Geschützte Werkstätten 92
Gestorbene 40, 41, 47, 48, 49, 51
Gesundheitsamt 64
Gesundheitssprengel 68
Gewässer 7, 8, 9
Gewerbebeamt 231
Gewerbeberechtigungen 228
Gewerbebewegungen 229, 230, 231
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe 267 - 274
Großkläranlage 258
Grundbesitz der Stadt 252
Grundstücke 7, 8, 9
Gründungsintensität 215
Grundverkehrsstatistik 254
Grundwasserspiegel 298
Grüner Kreis - Drogenberatungsstelle 100
Grünflächen 259
Gustav-Mahler-Komponierhäuschen 155
GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001 241
Gymnasien 129, 130

H

Hallenbad 300
Handelsakademie 131, 132, 133, 134, 135, 136
Handelsschulen 131, 132, 133, 134, 135
Hauptschulen (Mittelschulen) 117, 119 - 124
Hausanschlüsse
elektrische 291
Fernwärme 293
Gas 292
Wasser 296
Haushalte 24, 25, 26, 27
Haushalte (VZ 2001) 21
Hauskrankenhilfe 98, 99
Heizgradtage 293
Hepatitis-A-Impfungen 66
Hilfeleistungen der Feuerwehr 263, 264
Hilfswerk Kärnten 96
Historischer Überblick 2
Hochgaragen 286
Höhere Bundeslehranstalt
Land- und Forstwirtschaft 131, 132, 133, 134
wirtschaftliche Berufe 131, 132, 133, 134
Holzmesse Klagenfurt 228
Hörer an österreichischen Universitäten aus Klagenfurt 149
Horte 111, 112, 114
HTL 131, 132, 133, 134, 135, 136
Hunde, angemeldete 261
Hypo-Group-Arena 162

I

Impfstatus 67
Impfungen 66, 67
Index der Verbraucherpreise 232 - 238
Inflationsrate 235
Ingeborg-Bachmann-Museum 155
Insolvenzen 176
Integrierte Lohn- und Einkommensteuer 227
Islam 55

J

Jagd 262
Jazz-Club 167
Jugend am Werk 92
Jugendforum Mozarthof 108
Jugendfürsorgeanstalten 91
Jugendherberge 267, 268, 271, 272, 273, 274
Jugendkulturzentrum 166
Jugendnotschlafstelle 104
Jugendwohlfahrt 91
Jugendwohlfahrtspflege 90, 91
Justizanstalt 174

K

Kammer der gewerblichen Wirtschaft 227
Kanalisation 258
Kärnten, Gliederung in Gemeinden und Politische Bezirke 313
Katastralgemeinden 6, 8, 9
Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung 137, 138
Katholisches Bildungswerk 154
Kidsmobil 166
Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt" 116
Kindergärten 111, 112, 113



Kinderspielplätze, städtische 259
 Kindertagesheime 111 - 115
 Kinos 167
 Klagenfurter Ensemble 166
 Klagenfurter Messe 228
 Kläranlage 258
 Klimatische Verhältnisse 10, 11, 12
 Kolping Senioren-Stadtresidenz 93
 Konkurse 176
 Konservatorium 152
 Konzerte 164
 Koschatmuseum 155
 Krabbelstuben 111, 112, 115
 Kraftfahrzeugbestand 278
 Krankenanstalten 57, 58, 59, 60, 61
 Kriminalstatistik, polizeiliche 182, 183, 184, 185, 186
 Krippen 111, 112, 115
 Kulturhäuser, städtische 158
 Kurzparkzonen 286
 Kwadrat 166

L

Landarbeiterkammerwahlen 201
 Landes-Wohn- und Siedlungsfonds 253
 Landeskonservatorium 152, 153
 Landesmuseum 155
 Landesmusikschule 152
 Landtagswahl 194
 Landtagswahlen 188, 189, 190, 191
 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 260
 Landwirtschaftliche Fachschule 139
 Landwirtschaftskammerwahlen 201
 Lange Nacht der Museen 154
 Läusebefall 69
 Lebendgeborene 40, 41, 45, 51
 Lebensberatung, Caritas 107
 Lebensmittelaufsicht 73, 74
 Legitimierungen durch Eheschließungen 50
 Lehramtsprüfungen, pädag. Hochschule Kärnten 136, 138
 Lehrlinge 222, 223
 Lehrlinge der Stadt 172
 Lehrlingsheime 116
 Lehrpersonen
 allgemeinbildende höhere Schulen 129, 135
 allgemeinbildende Pflichtschulen 118, 120, 122
 berufsbildende mittlere und höhere Schulen 131, 135
 berufsbildende Pflichtschulen 125
 Pädagogische Hochschule Kärnten 136, 138
 Lehrstellensuchende 224
 Leitungsnetz
 elektrisches 292
 Fernwärme 293
 Gas 292
 Wasser 296
 Lenkerprüfungen 284
 Lichtspieltheater 167
 Lohnsteuer - Steuerpflichtige 308
 Lohnsteuerpflichtige 226
 Luftdruck 10
 Luftgütemessungen 77, 78, 79
 Lufttemperaturen 11, 13

M

Magistratspersonal 168, 169, 170, 171, 172
 Mandatsverteilung im Gemeinderat und Stadtssenat 195
 Mandatsverteilung im Klagenfurter Stadtssenat 195

Männerbüro 106
 Maria Loretto; Strandbad 299
 Masernimpfungen 66
 Maturanten 136
 Mehrzwecksporthallen 161
 Messegelände, Veranstaltungen 159, 160
 Minimundus 156
 Mittelschulen 117, 119 - 124
 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen 98
 Mobilfunksender 277
 Mozarthof, Jugendforum 108
 Müllabfuhr 85, 86, 87
 Mülldeponie 88
 Müllverbrennungsanlage Arnoldstein 88
 Museen 155
 Musikforum Viktring 166
 Mutter-/Elternberatung 91

N

Nachttaxi 285
 Nationalratswahl 193
 Nationalratswahlen 187, 189, 190, 191
 Nettoeinkommen 225
 Niederschläge 12, 13
 Notariate 177
 Notarzteinsatzfahrzeug 75

O

Obdachlosenheim 94
 Operetten, Stadttheater 164
 Opern, Stadttheater 164
 ORF-Theater 163
 Österreichische Diabetikervereinigung 64
 Österreichischer Herzverband 63
 Österreichisches Rotes Kreuz 75
 Ozonbelastung 77

P

Pädagogische Hochschule Kärnten 136, 137, 138
 Park & Ride-Parkplätze 284
 Parkgebühren 287, 288
 Parkgenehmigungen in der Innenstadt 287
 Parkplätze 284, 285, 286
 Pensionisten des Magistrats 172
 Pensionistenclubs 97
 Pensionsaufwand der Stadtverwaltung 206
 Personal der Stadt 168, 169, 170, 171, 172
 Personalaufwand der Stadtverwaltung 206
 Pfarrämter 54
 Pflegeheime 93
 Pflegekinder 91
 Pflegepersonen in Krankenanstalten 57
 Pflegeetage in Krankenanstalten 59
 Pflinglingsbewegung in Krankenanstalten 60
 Pflichtschulen
 allgemeinbildende 117 - 124
 berufsbildende 125, 126, 127, 128
 PKW-Bestand 278
 Plakatierung 302
 Planetarium 156
 Polizeigefangenenhaus 173
 Polizeistrafsachen 175
 Polytechnische Lehrgänge 117, 119, 120 - 124



Postämter 277
Postautoverkehr 277
Postleitzahlen 277
Praktische Ärzte 62
Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung 139
Privatkonkurse 176
Privatquartiere 267, 268, 271 - 274
Pro Mente 93
Problemstoffsammlung 88
Prostituierte 65
Psychosoziales Beratungszentrum 103

R

Rad- und Fußwege 259
Radioapparate 163
Rainbows 109
Rechnungsabschluss 202 - 208
Rechtsanwälte 177
Reifeprüfungen 136
Reisepässe 174
Religionsaustritte 56
Religionsbekenntnis (VZ 2001) 21
Religionsbekenntnis, Änderung 55
Reptilienzoo 157
Rheumaring 64
Robert-Musil-Museum 155
Römisch-katholische Kirche 53
Rotes Kreuz Klagenfurt 75, 76
Rudolf-Steiner-Schule 118, 121, 124

S

Sanitätspersonal 57
Säuglingssterblichkeit 41, 49
Sauna, städtische 300
Schneehöhe 12
Schrebergärten 259
Schulden 208
Schulen 117 - 142
Schülerheime 116
Schulgesundheit 71
Schwangeren-Turnen 68
Schwefeldioxydmessungen 77
Seniorenclubs 97
Sommerkinderbetreuung 110
Sommerzeit - Beginn und Ende 17
Sonderschulen 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124
Sonnenscheindauer 12, 15
Sozial- und Gesundheitssprengel 68
Sozialhilfe 89
Sozialhilfeempfänger 89
Sperrmüll 86
Spielsuchtberatung 102
Sporteinrichtungen 161
Sportschnuppern 163
Sportvereine 161
Sportzentrum Fischl 162
Sprengmittelangelegenheiten 174
Staatsangehörigkeit der Wohnbevölkerung 37, 38, 39
Stadtbezirke 4, 5
Städtetourismus 304
Städtevergleich 303 - 309
Städtisches Personal 168, 169, 170, 171, 172
Stadt Pfarrturm 156
Stadtplanung 255
Stadttheater Klagenfurt 164, 165
Stadtwerke Klagenfurt

Bilanzen 211
E-Werk 291, 292
Fernheizkraftwerk 292, 294
Gaswerk 292
Wasserwerk 295, 296
Stadtwerke Klagenfurt AG - Fahrgäste 276
Staubgehalt 77
Steuerfälle 308
Steuerpflichtige Arbeitnehmer 308
Strandbad Maiernigg 299
Strandbäder 299
Straßen, öffentliche 255
Straßenbau und Straßenerhaltung 256
Straßenbeleuchtung 258
Straßenverkehrsunfälle 279, 280, 281, 282, 283
Streetwork 102
Stromversorgung 291
Studentenheime 116
Studienabschlüsse 148
Studienabschlüsse an der Universität Klagenfurt 146 - 148
Studienberechtigungsprüfungen 150
Studierende 143, 144, 145, 148
Suchtgefahrenberatungsstelle Caritas 101

T

Tagesheim der Caritas 94
Tagesmutter, Aktion 110
Taxistandplätze 285
Telekommunikation, Netzlänge 292
Theater 163, 164, 165
Tiefgaragen, öffentliche 286
Todesursachen 49
Totgeborene 41, 45
Tourismus 267 - 274
Tourismusgesetz 201
Trinkwasseruntersuchungen 72
Tuberkulosefürsorge 70, 71

U

Übernachtungen, Fremdenverkehr 268, 269, 270, 273, 274
Übertragbare Krankheiten 65
Umfang des Stadtgebietes 7
Umgangssprache der Wohnbevölkerung (VZ 2001) 21
Umweltbeschwerden 82
Umweltschutzmaßnahmen, Förderungen 77
Umweltschutzmessungen 79
Unehelich Lebendgeborene 41, 45
Unikum 166
Universität Klagenfurt 143 - 149
Unterhaltsvorschussgesetz 90
Unternehmensneugründungen 215

V

Verbraucherpreisindex 232 - 238
Vereine 173
Verkehrssignalanlagen 258
Verkehrsunfälle 279 - 283
Verkehrszählung 289, 290
Verletzte bei Straßenverkehrsunfällen 279, 280, 283
Verluste und Funde 175
Versammlungen 173
Verweildauer in Krankenanstalten 60, 61
Viehbestand und Viehbesitzer 261
VIVA - Drogenberatungsstelle 100



Volksabstimmungsergebnisse 199
Volksbefragungsergebnisse 200
Volksbegehren 199
Volkshochschule Klagenfurt 151
Volksküche 94
Volkschulen 117, 119, 120, 121, 122, 123, 124
Volkssternwarte Kreuzbergl 157
Volkszählungsergebnisse 20
Volkszählungsergebnisse 2001 19 - 23, 310, 311, 312
Voranschlag 209, 210
Vornamen, häufigste 46

W

Waffenangelegenheiten 174
Wahlergebnisse 187 - 201
Wahlsprengel 4, 5
Währungen; Währungsumstellungen 211
Waldflächen (Abt. Park- und Grünanlagen) 259
Wanderungsbewegung 40, 43, 44
Wappensaal im Landhaus 155
Wassertemperaturen des Wörthersees 16
Wasserversorgung 295
Wegweisungen 177
Weitere Wohnsitze 24, 25, 26, 27
Wildabschuss 262
Wind und Wetter 14
Windrichtungen 14

Winterdienst 256
Wirtschaftsförderungsinstitut 152
Wissenschaftliches Personal Universität Klagenfurt 149
Wohnbauförderung 253
Wohnbeihilfe 253
Wohnbevölkerung 24 - 30, 35 - 40
Wohnbevölkerung (VZ 2001) 19, 20, 21, 23
Wohnbevölkerung Kärntens 310 - 312
Wohnsitze 24 - 27
Wohnungen 245 - 250
Wohnungen (GWZ 1971, 1981, 1991 u. 2001) 241
Wohnungen (GWZ 2001) 241, 242, 243, 244
Wohnungsbestand, stadtteigener 251
Wohnungssuchende beim Magistrat 251
Wörthersee, Wassertemperaturen 16
Wörtherseebühne 165
Wörthersee-Stadion 165

Y

Youth Points 110

Z

Zählsprengel 4, 5
Zahnärzte 62
Zugezogene 40, 43, 44